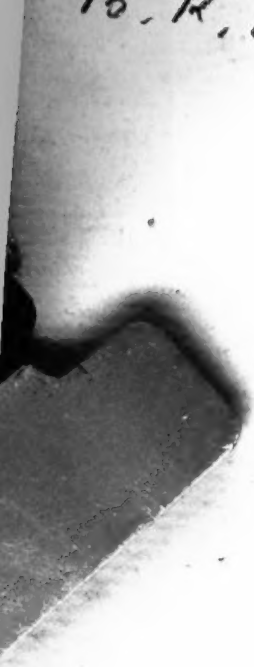
15. R. 1.



HEEK GENT

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

DAS GELEHRTE TEUTSCHLAND

ODER

LEXIKON

der jetzt lebenden

TEUTSCHEN

SCHRIFTSTELLER.

Angefangen

von

GEORG CHRISTOPH HAMBERGER,

Professor der Gelehrten Geschichte auf der Universität zu Göttingen.

Fortgesetzt

von

JOHANN GEORG MEUSEL,

königl. Preussischem und fürstl. Quedlinburgischem Hofrath, ordentlichem Professor der Geschichtkunde auf der Universität zu Erlangen, und Mitgliede einiger Akademieen.

Vierzehnter Band.

Fünfte, durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe.

Lemgo,

im Verlage der Meyerschen Buchhandlung, 1810.

Digitized by Google

DAS

GELEHRTE

TEUTSCHLAND

IM

NEUNZEHNTEN JAHRHUNDERT,

nebst

Supplementen zur fünften Ausgabe

desjenigen im achtzehnten.

Von

JOHANN GEORG MEUSEL.

Zweyter Band.

Lemgo,

im Verlage der Meyerschen Buchhandlung, 1810.

Digitized by Google

Digitized by Google

H.

HAAS (Damian Ferdinand) ſtarb am 5ten April 1805 *(wie auch bereits im Todtenregiſter zur 5ten Ausgabe angezeigt wurde)*. War geb. — am 25ſten April —. (Studirte 5 Jahre lang zu Trier und Göttingen, erhielt 1750 die Licentiatenwürde auf der Univerſität zu Gieſen; practicirte hierauf zu Cöln, Coblenz und Wetzlar; ward am 21ſten März 1755 Advokat und am 1ſten Jul. 1762 Prokurator des Reichskammergerichts). §§. Iſt es jetzt die rechte Zeit, die Deſerviten der K. G. Advokaten und Prokuratoren noch mehr zu ſchmälern? Iſt es, bey ihrer in dem beyſpielloſen jetzigen Revolutionskriege ſo ſehr geſunkenen Praxis, nicht vielmehr billig und rathſam, durch Juſtitzverbeſſernde Abſchaffung der ihrem Wohlſtande hinderlichen Miſsbräuche, ihnen wieder aufzuhelfen? *(Wetzlar)* 1800. 4. Ein Gutachten, die Steuer-Irrungen der begüterten Kameralen mit der Stadt Wetzlar betreffend, ebend. 1804. 4.

HAAS (J. A. F.) Sohn des vorhergehenden; jetzt was? und wo?

Digitized by Google

HAAS (J. G.) §§. Griechiſcher Speccius, oder kleine Ueberſetzungen aus dem Teutſchen ins Griechiſche, zur Erleichterung des Lehrens und Lernens der Griechiſchen Sprache, aufgeſetzt u. ſ. w. Leipz. 1801. 8. Leichte und nach einer neuen Methode eingerichtete Uebungen zum Ueberſetzen in die Lateiniſche Sprache für die erſten Anfänger in derſelben. Ronneburg u. Leipz. 1801. 8. *Nouveau Dictionnaire manuel François-Allemand & Allemand-François, deſtiné à l'uſage des écoles des deux nations.* Oder: Neues und vollſtändiges Franzöſiſch-Teutſches und Teutſch-Franzöſiſches Handwörterbuch u. ſ. w. *Partie Ire. François-Allemand.* 1ſter, oder Franzöſiſch-Teutſcher Theil. — *Partie IIde. Allemand-François.* 2ter, oder Teutſch-Franzöſiſcher Theil. Leipz. 1802. gr. 8. 2te Ausgabe, ſorgfältig durchgeſehen, verbeſſert und mit mehrern tauſend Wörtern vermehrt. ebend. 1805. gr. 8. Vollſtändiges Lateiniſch-Teutſches und Teutſch-Lateiniſches Handwörterbuch, nach den beſten gröſſern Werken, beſonders nach Scheller, Bauer, Nemnich, ausgearbeitet, und mit vielen tauſend Wörtern vermehrt. 1ſter Theil: Lateiniſch-Teutſch. Wohlfeile, zum Gebrauche für Schulen beſtimmte Ausgabe. Ronneburg u. Leipz. 1804. — 2ter Theil: Teutſch-Lateiniſch. ebend. 1804. gr. 8. 2te, abermahls mit mehrern tauſend Wörtern vervollſtändigte, wohlfeile und zum Gebrauche für Schulen beſtimmte Ausgabe. Altenburg 1808. gr. 8. Kurze Anweiſung zur Ueberſetzung des Teutſchen ins Latein; der ſtudirenden Jugend gewidmet. Leipz. 1804. 8. Teutſch-Franzöſiſches Taſchenlexikon der meiſten und beſonderen im gemeinen Leben vorkommenden Wörter und Redensarten, zur Erleichterung im Franzöſiſch Sprechen ausgearbeitet. Schneeberg 1806. 12.

Digitized by Google

9 B. HAAS (Joſeph Aloys Ferdinand) ſtarb am 30ſten Januar 1808.

HAAS (Samuel Gottlob Friedrich) ſtarb 1805. War zuletzt *Pfarrer zu Deiningen im Oettingiſchen.*

9 B. HAAS (Wilhelm) ſtarb im Kloſter St. Urban im Kanton Lucern, als Generalinſpektor der Schweitzeriſchen Artillerie, wozu ihn die Helvetiſche Centralregierung im Frühjahr 1799 erwählt hatte, und machte, als ſolcher, den Feldzug deſſelben Jahrs in der öſtlichen Schweitz unter Maſſena mit. §§. Erklärung einer neu erfundenen und gemeinnützlichen Einrichtung der Stücklinien und Zwiſchenſpäne, mit den dazu gehörigen Tabellen; zum Nutzen der Buchdruckerkunſt herausgegeben. Baſel 1772. . . Beſchreibung und Abriſſe einer neuen Buchdruckerpreſſe, erfunden in Baſel 1772, und zum Nutzen der Buchdruckerkunſt herausgegeben. *(Teutſch und Franzöſiſch).* ebend. 1790. . . — Ueber Brennholzmangel, und über die Mittel, ſolchen durch beſſere Holzkultur in unſerm Kanton vorzubeugen; *in den* Abhandlungen der ökonomiſchen Geſellſchaft von Baſel B. 1. St. 2. (1797).

HAASE (J. G.) §§. *Von dieſem verſtorbenen Schriftſteller ſind noch folgende Programmen zu bemerken:* De haemorrhagia narium in morbillis ſymptomate, in cura eorum non negligenda. Lipſ. 1801. 4. De iis, quae artem nudicum difficilem reddunt. Sect. VII. ibid. eod. 4. De fractura colli oſſis femoris cum laxatione capitis ejusdem oſſis conjuncta. ibid. eod. 4. Progr. I & II. Amputationis oſſium praecipua quaedam momenta ex duplici caſu, altero femoris, altero cruris reſecti. ibid. eod. 4. De diatheſi ſanguinis phlogiſtica in ſynocho inflammatoria. ibid. eod. 4.

HAASE (Wilhelm Andreas) *M. der Phil. und Baccalaureus der AG. zu Leipzig: geb. daſelbſt* . . . §§. De glandulis Cowperi mucoſis commentarius. Cum tabula aenea. Lipſ. 1803. 4.

von HABACH (Maximilian Joſeph) *vormahliger Officier in kaiſerl. königl. Dienſten zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Der Soldatenſtand, oder die Würde des Kriegers; für junge Officiere, angehende Krieger und jeden Gebildeten. Wien 1805. 8.

HABEL (C. F.) §§. Etwas von der Naturgeſchichte der zwey Stunden von Mainz gelegenen Stadt Wisbaden; *in den* Neuen Schriften der Geſellſch. naturforſch. Freunde zu Berlin B. 3. Nr. 3 (1801). — Unterſchied der zwey Römiſchen Caſtelle, wovon das eine über den Ausfluſs der Salz in den Rhein, das andere dicht unter Caſſel, Maynz gegen über, lag, und etwas weniges von ihrer politiſchen Geſchichte; dann vom Kloſter Salz, und dem erſten Stammvater des hohen Naſſauiſchen Hauſes; *in dem* Reichsanzeiger 1803. Nr. 204. S. 2657-2666.

9 B. HABERFELDT (J. F.) ſeit 1807 *Generalſuperintendent zu Eiſenach* (vorher ſeit 1806 Superintendent zu Eckartsberga). §§. Baruch, oder über die Doxologieen der heiligen Schrift. Leipz. 1806. 8. *Progr. Angeli e primo & ſecundo capite epiſtolae ad Hebraeos exſulantes. Iſenaci 1808. 4.* — *Von den* Vorleſungen über die klaſſiſchen Dichter der Römer *erſchien* der 4te Band, welcher das zweyte Buch der Epiſteln des Horaz und den Brief an die Piſonen enthält. Nebſt *van Ommerens* Vorleſungen über Horaz, und einem kritiſchen Anhange von Herrn Hofrath *Eichſtädt.* 1802.

HABERLE (K. K.) *M. der Phil. privatiſirt* ſeit 1805 *zu Weimar.* §§. Das Mineralreich, oder charakteriſirende Beſchreibung aller zur Zeit bekann-

kannten Mineralkörper, als Commentar zu den Bertuchiſchen Tafeln der allgemeinen Naturgeſchichte. Ein Handbuch für Lehrer auf Gymnaſien, und für Naturfreunde zu eigenem Unterrichte bey dem Gebrauche dieſer Tafeln. 1ſte Hauptabtheilung: Sichtbar nicht gemengte Mineralkörper, oder Oryktognoſie. Mit Kupfern. Weimar 1806. 8. — Beobachtungen über das Entſtehen der Sphaeria lagenaria Perſ., ſo wie des Merulius deſtruens Perſ., und über die verſchiedenen Geſtalten dieſer beyden Schwammarten in den verſchiedenen Perioden ihrer Entwickelung; *in den* Neuen phyſikal. Abhandl. der Akademie nützl. Wiſſenſchaften von dem Jahre 1805 (Erf. 1806. 8). Nr. 5.

HABERSTUMPF (S. H.) — *geb. — am 13ten September 1730.*

HABICHT (Ernſt Karl) *Profeſſor des Gymnaſiums zu Bückeburg* ſeit Oſtern 1807 (vorher Konrektor des Gymnaſiums zu Detmold): *geb. zu Bückeburg am 18ten März 1776.* §§. Beytrag zur Geſchichte des vormahligen Auguſtiner-Nonnenkloſters in Detmold und der im Jahr 1602 darin geſtifteten Provinzialſchule. Lemgo 1802. 8.

HACH (Johann Friedrich) *Licentiat der Rechte zu . . .: geb. zu . . .* §§. Praktiſche Beyträge zur Erläuterung des in der freyen Reichsſtadt Lübeck geltenden Privatrechts. 1ſter Heft. Lübeck und Leipz. 1801. 8.

HACKEL (J. C.) §§. Theoretiſch-praktiſche Abhandlung über Natur, Verwandſchaft, Verbauung und Heilung der hartnäckigſten langwierigen Krankheiten; für Aerzte und andere Denker. 1ſter und 2ter Theil. Wien 1807. 8.

HACKER (Joach. L. N.) §§. *Von dem Werke:* Jeſus der Weiſe von Nazareth, *erſchien* das 2te Bändchen: Seelengröſſe 1803.

HACKER (Joh. G. A.) ſeit 1802 *D. der Theologie.* §§. Abendmahlsreden an Familien aus den gebildetern Ständen. 1ſtes Bändch. Freyberg 1801. — 2tes Bändchen. ebend. 1802. 8. *Diſſ. inaug. de deſcenſu Chriſti ad inferos. Viteb. 1802. 4.* Ausführlichere Predigtentwürfe über gewöhnliche ſonntägige und über freye Texte. 1ſte Sammlung. Leipz. 1804 *(eigentl.* 1803). — 2te und 3te Sammlung. ebend. 1805. — 4te Sammlung. ebend. 1807. 8. *Die 4te auch unter dem Titel:* Neue Predigtentwürfe über gewöhnliche ſonntägige und über freye Texte. 1ſte Sammlung. — Formulare und Materialien zu kleinen Amtsreden an Perſonen aus den gebildetern Ständen, herausgegeben u. ſ. w. 1ſtes und 2tes Bändchen. ebend. 1806. — 3tes Bändchen. ebend. 1807. — 4tes Bändchen. ebend. 1808. kl. 8.

HACKERT (Jakob Philipp) ſtarb im April 1807. War *königl. Neapolitaniſcher Landſchafts-See- und Jagdmahler zu Neapel* ſeit 1786 (vorher zu Rom und vordem zu Paris): *geb. zu Prenzlau in der Uckermark am 15ten September 1737.* §§. Theoretiſch-praktiſche Anleitung zum Landſchaftzeichnen nach der Natur. 2 Hefte. Nürnberg 1803. gr. Queerfol. — Von ihm, als Künſtler, ſ. *Meuſel's* Teutſches Künſtlerlexikon Th 2 (1ſte Ausgabe) und das Todtenregiſter zur 2ten Ausgabe.

HACQUET (B). §§. Abbildung und Beſchreibung der ſüdweſt- und öſtlichen Wenden, Illyrier und Slaven, deren geographiſche Ausbreitung von dem adriatiſchen Meere bis an den Ponto, deren Sitten, Gebräuche, Handthierung, Gewerbe, Religion u. ſ. w. nach einer zehnjährigen Reiſe und vierzehnjährigen Aufenthalte in jenen Gegenden

genden dargeſtellt u. ſ. w. 1ſter Theil. 1ſter Heft. Leipz. 1801. — 2ter u. 3ter Heft. ebend. 1803. — 4ter Heft. ebend. 1804. — 5ter Heft. ebend. 1808. 4. Mit bunten Kupfern. Bemerkungen über die Entſtehung der Feuer- oder Flintenſteine; ein kleiner Beytrag zu der in den Jahren 1788 und 1797 erſchienenen phyſiſchen und techniſchen Beſchreibung derſelben. Mit 4 illuminirten Kupfertafeln. Berlin 1807. gr. 8. — Bemerkungen über das Karpathiſche Gebirge; in *v. Moll's* Annalen der Berg- und Hüttenkunde B. 3. Nr. 8b (1805). — Bemerkungen über die Entſtehung der Feuer- oder Flintenſteine; *in dem* Journal für Chemie und Phyſik von Bucholz u. a. B. 1. H. 1. S. 89-108 (1806).

HADERMAHN (Karl) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Briefe an Leonore über die Mythologie; Nachleſe zu Demouſtier's Briefen. Frankfurt am M. 1804. 8.

HäBERLIN (Karl Friedrich) ſtarb am 16ten Auguſt 1808. War ſeit 1806 *auch Propſt des Kloſters Marienberg vor Helmſtädt.* §§. Ueber Aufhebung mittelbarer Stifter, Abteyen und Klöſter in Teutſchland; zur Erläuterung des §. 55 des R. D. H. S. vom 25ſten Februar 1803, mit Anwendung auf die Mecklenburgiſchen Jungfrauen-Klöſter. Helmſtädt 1805. 8. — Sollten denn wirklich in Teutſchland Länder herili modo regiert werden dürfen? *in dem* Braunſchweig. Magazin 1792. St. 150. Welche Länder in Teutſchland werden am mildeſten und beſten regiert? *ebend.* St. 6. Ueber die Güte der Teutſchen Staatsverfaſſung; *ebend.* St. 40-42. — *Von dem* Staatsarchiv *erſchien bis zur Oſtermeſſe* 1808 der 62ſte Heft. — *Die unter ihm vertheidigte* Diſp. de uſufructu pecuniae *iſt weder von ihm, noch vom Reſpondenten, ſondern vom Hofrath und Profeſſor* Karl Friedrich Walch *zu Jena.* —

Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 1. S. 251-257.

HäFELI (J. K. 1) ſeit 1805 *Superintendent, Konſiſtorialrath und Oberprediger zu Bernburg.* §§. Kurze Anleitung für Schullehrer und Schullehrerinnen in niedern Schulen u. ſ. w. Unter obrigkeitlicher Autorität verfaſst von D. *J. L. Ewald* und *J. K. Häfeli.* Bremen 1801. 8. Die weiſe Benutzung des Vergangenen, und der beſte Entſchluſs für die Zukunft; einige Predigten am Ende des vorigen und am Anfange des jetzigen Jahrhunderts. ebend. 1801. 8. Ueber die chriſtliche proteſtantiſche Freyheit; vier Predigten. ebend. 1804. 8. Abſchiedspredigt in der Kirche zu St. Ansgarii in Bremen, Sonntags den 28 April 1805. Zum Beſten der Freyſchule. ebend. 1805. 8.

HäFELI (Johann Kaſpar 2) Sohn des vorhergehenden; *Proviſor der Lateiniſchen Schule zu Frauenfeld im Kanton Thurgau* ſeit 1804 (vorher Hofmeiſter im gräfl. Iſenburg-Büdingiſchen Hauſe zu Büdingen unweit Frankfurt am Mayn): *geb. zu Zürich am 4ten März 1778.* §§. Syſtematiſches Verzeichniſs von den Schmetterlingen der Wiener Gegend. Mit einer Synonymie der vorzüglichſten Schriftſteller, und vielen Anmerkungen und Zuſätzen aufs Neue herausgegeben. 2 Bände. Braunſchw. 1801. gr. 8. *(C. W. Illiger iſt der andere Mitarbeiter an dieſer neuen Ausgabe).* Zwey katholiſche Hymnen, aus dem Latein. überſetzt; als Probe einer herauszugebenden Sammlung von metriſchen Ueberſetzungen auserleſener Geſänge dieſer Art. Wien 1803. 4. *Ode, dem Vaterlande geſungen. Zur Feyer der erſten Tagſatzung beym Antritte der zweyten Pentakoſiade der Schweitzeriſchen Eidgenoſſenſchaft. Zürich 1808. 4. — Beſchreibung zweyer Kupferſtiche von Gmelin; in *Wieland's* N. T. Merkur 1801. Junius. Mehrere

rere anonymiſche Aufſätze in demſelben Journal. — Nachricht von neu aufgefundenen foſſilen Rhinocerosknochen, und einer Miſsgeburt von einem Karpfen; und Nachricht von einem Monſtrum per defectum; in *Voigt's* Magazin für den neueſten Zuſt. der Naturkunde. — Epigrammen auf Homer, aus der griech. Anthologie überſ. mit Anmerk. in der Monatsſchrift für Teutſche 1802. Febr. — Mehrere anonymiſche Beyträge zu andern Journalen, z. B. zu *Meuſel's* Archiv für Künſtler u. Kunſtfreunde. — Recenſionen.

Freyherr von HäFFELIN (K.) ſeit 1808 *auch Groſskreutz des königl. Bayriſchen Civilverdienſtordens.*

HäFNER (Johann Rudolph) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . ., §§. Die ſechs Kantone der vormahligen Herrſchaft Schmalkalden, in hiſtoriſcher, topographiſcher und ſtatiſtiſcher Hinſicht. Schmalkalden 1808. 8.

HäKER (Franz) *Rechtspraktikant zu Würzburg: geb. daſelbſt* . . . §§. Ueber das oberſte Princip der Strafwürdigkeit. Würzb. 1803. 8.

HäNLE (Chriſtian Heinrich) jetzt *Prorektor des groſsherzogl. Badiſchen Pädagogiums zu Lahr* (vorher Konrektor, und vordem Subkonrektor des Gymnaſiums zu Idſtein): *geb. zu . . . im Elſaſs 177* . . §§. Lateiniſche Anthologie, aus den Werken der vorzüglichſten Römiſchen Dichter geſammelt und herausgegeben. Frankfurt am M. 1803. 8. *Cornelius Nepos* im Auszug; für untere Klaſſen der Gymnaſien und ſogenannte Trivialſchulen bearbeitet. ebend. 1803. 8. Erſtes Leſebuch für Anfänger der Lateiniſchen Sprache. Gieſen 1803. 8. Progr. über die Wichtigkeit der wiſſenſchaftlichen Bildung. Lahr 1805. 8. Lehrbuch der Staatengeſchichte für höhere Schulen. Heidelberg 1808. 8. —

Wirkungen der Musik; ein Beytrag zur Seelenkunde; *in der* Zeitung für die Jugend 1808. Nr. 86.

HäNLE (Georg Friedrich) *Apotheker zu Lahr im Badiſchen: geb. zu . . .* §§. Chemiſch-techniſche Abhandlungen. 1ſtes Bändchen. Frankfurt am M. 1808. 8. *Auch unter dem Titel:* Chemiſch-techniſche Abhandlung über den Salmiak. Mit einer Kupfertafel.

HäNLEIN (H. C. A.) ſeit 1805 *königl. Bayriſcher erſter ordentlicher Oberkirchenrath zu München.* §§. Lehrbuch der Einleitung in die Schriften des neuen Teſtaments, für Akademien und Gymnaſien. Erlangen 1802. 8. *Epiſtola Judae Graece; commentario critico & annotatione perpetua illuſtrata. — Praemiſſa eſt Commentatio in vaticinia Habacuci. Editio nova & emendatior. ibid. 1804. 8 maj.* — *Vom 2ten Theil des* Handbuchs der Einleitung in die Schriften des N. T. *erſchien* die 2te verbeſſerte Ausgabe 1802. — Antrittspredigt zu Ansbach 1802; in *(Kaiſer's)* gemeinnütz. Archiv für Prediger und Schullehrer, beſonders in Franken B. 1. St. 1 (1806). — Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 1. S. 160-166.

von HäNLEIN (H. S. K.) *deſignirter königl. Preuſſiſcher Geſandter an den Fürſtprimatiſchen Hof zu Aſchaffenburg, gegenwärtig noch zu Ansbach.*

HäNSCH (Friedrich Auguſt) . . . *zu Dresden: geb. zu . . .* §§. Mythologiſches Taſchenwörterbuch; bearbeitet nach *Banier, Moritz, Ramler* u. ſ. w. Ronneburg 1804. gr. 12. Gemeinnütziges Handwörterbuch für alle Stände. 1ſter Theil. *A-Del.* Ronneburg u. Leipz. 1807. — 2ter Theil. . . . ebend. 1808. Queerduodez.

11 B. HäNSEL (K.) §§. *Gab mit* J. A. BERGK *und* F. G. BAUMGäRTNER *heraus*: Aſiatiſches Maga-

gazin, oder Nachrichten von den Sitten und Gebräuchen, den Wiſſenſchaften und Künſten, den Handwerken und Gewerben, der Denkart und Religion der Aſiaten, von den Thieren, den Pflanzen, den Mineralien, dem Boden und dem Klima von Aſien. 1ſten Bandes 1ſtes bis 4tes Stück. Jedes mit 6 illuminirten Kupfern. Leipz. 1806-1807. 4.

11 B. HäRLEN (J. G. B.) ſeit 1804 *königl. Bayriſcher Landesdirektionsrath und Konſiſtorialrath zu Ulm.*

HäRTER (C. A.) §§. Ueber die Vermehrung der Feſt- und Caſualpredigten auf dem Lande; in *Löffler's* Magazin für Prediger B. 2. St. 2 (1805).

HäSE (Georg Friedrich) *Beſitzer des Gutes Ganskow in Hinterpommern: geb. zu . . .* §§. Der Kartoffelnbau in Hinterpommern, oder Beyträge zu der Behauptung: daſs viele hinterpommeriſche Landgüter durch die jetzige Dreyfelderwirthſchaft ſehr ſchlecht genutzt werden, ſchnellen Deteriorationen ausgeſetzt ſind, und durch eine Mehrfelderwirthſchaft und den Kartoffelnbau ungleich höher genutzt werden könnten. Durch Thatſachen und ſpecielle Beyſpiele, namentlich von den Elvershageniſchen Gütern erläutert. Mit angehängten Bemerkungen über die Fortſchritte der Veredlung der Schäfereyen in Hinterpommern. Berlin 1804. 8.

HAF (Johann Lorenz) ſtarb am 5ten März 1802. Lebte, ehe er nach Berlin zog, mehrere Jahre in Leipzig.

HAFFNER (*Iſaak*) §§. Des ſecours, que l'étude des langues, de l'hiſtoire, de la philoſophie & de la littérature, offre à la Theologie. Diſcours prononcé à l'ouverture de l'Académie proteſtante de Strasbourg, le 15 Brumaire an XII (7 Nov. 1803). à Paris 1804. gr. 8.

HAGE-

HAGEDORN (Markus) *Arzt und Geburtshelfer zu Deſſau: geb. zu . . .* §§. Beſchreibung und bildliche Darſtellung der von Dr. Gall im Gehirne entdeckten Organe, in welcher Form und Lage ſie ſich äuſſerlich am Schädel darſtellen. Nebſt einem in Gyps modellirten Schädel. Leipz. 1803. 8. Abhandlung über den Bruch des Schenkelbeinhalſes; nebſt einer neuen Methode, denſelben leicht und ſicher zu heilen. Mit 2 Kupfertafeln. ebend. 1808. 8.

HAGEMANN (Andreas Wilhelm) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Anleitung zum Ueberſetzen aus dem Teutſchen ins Lateiniſche für die erſten Anfänger, in einer Ueberſetzung des Bröderiſchen elementariſchen Leſebuchs für die untern Claſſen. Hannover 1807. 8.

HAGEMANN (F. G.) iſt ſeit dem April 1807 mit der Schweriniſchen Hofſchauſpielergeſellſchaft zu Altona.

HAGEMANN (Gottfried Ernſt) *ſtudirte Philologie zu Göttingen;* jetzt? *geb. zu . . .* §§. Monumenti Perſepolitani e Ferduſio, poëta Perſarum heroico, illuſtratio. Goettingae 1801. 4. — Geſchichte von Bachram Gur, aus dem Perſiſchen des Ferduſi, in *Friedr. Schlegel's* Europa B. 2. H. 2. Nr. 2 (1805).

HAGEMANN (T.) §§. Handbuch des Landwirthſchaftsrechts. Hannover 1807. gr. 8. — Licinia, Gemahlin des jüngern Gracchus; *in der* Zeitung für die elegante Welt 1804. Nr. 63. — *Von den mit* F. von BüLOW *bearbeiteten* Praktiſchen Erörterungen u. ſ. w. *erſchien* der 4te Band 1804. — Malvina u. ſ. w. im 9ten Band iſt nicht von ihm. — Sein Bildniſs von *Laurens* vor dem 74ſten Band der N. Allg. Teut. Bibl. (1802).

HAGE-

HAGEMEIER (Aloys) ſtarb zu Paſſau am 3ten April 1806. War *D. der AG. und Chirurgie, königl. Bayriſcher Medicinalrath, oberſter Stabwundarzt, wie auch erſter Lehrer der Wundarzneykunde und der Klinik an der chirurgiſchen Akademie zu München: geb. zu Mannheim am 21ſten December 1767.* §§. Badregeln, welche bey dem Gebrauche der Bäder im flieſſenden Waſſer zu beobachten ſind. *(Ohne Druckort und Jahrzahl, aber zu* Mannheim). 8. Nachrichten an das Münchner Publikum über Tilg - Schutz - oder Kuhpocken. *(München)* 1801. 8. Entwurf einer zweckmäſſigen Hoſpitaleinrichtung. . . . 1803. 8. Mediciniſch - chirurgiſcher Studienplan für ärztliche und wundärztliche Bildungsanſtalten in Bayern. . . . 1803. 8. — Mehrere Aufſätze im Münchner Intelligenzblatt 1801 - 1803. — Vergl. *Baader's* gel. Bayern.

HAGEMEISTER (E. F.) ſeit 1802 *Oberappellationsrath bey dem königl. Schwediſchen hohen Tribunal zu Greifswald:* ſeit 1808 aber *Kanzler der proviſoriſchen Regierungskommiſſion für Schwediſch-Pommern.*

HAGEMEISTER (Johann Gottfried) ſtarb am 3ten Auguſt 1807. §§. Guſtav Waſa; ein hiſtoriſches Gemählde; nach *Vertot.* 2 Theile. 2te Auflage. Berlin 1802. 8. — *Von* Dom Juan von Braganza *erſchien* die 2te Auflage 1802. gr. 8.

von HAGEMEISTER (. . .) *königl. Preuſſiſcher Kammerherr zu . . . in Liefland: geb. zu . . .* §§. Abhandlung vom Feuerlöſchen. Dorpat 1802. 8.

von HAGEN, genannt BRISLOWITZ (C... W...) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die Unehelichgebohrnen, oder Gründe zum Beweiſe der Unrechtmäſſigkeit der bisher gewöhnlichen Verachtung derſelben. *Ohne Druckort.* 1801. 8.

von

von der HAGEN (Friedrich Heinrich) *Referendar bey der kurmärkiſchen Kammer zu Berlin: geb. zu Schmiedeberg in der Uckermark 1780.* §§. Der Nibelungen Lied. Berlin 1807. 8. *Mit* J. G. BÜSCHING *giebt er heraus:* Sammlung Teutſcher Volkslieder, mit einem Anhange Flamländiſcher und Franzöſiſcher, nebſt Melodieen. ebend. 1807. Queer 8. — Proben der Nibelungen, nebſt Auszug des Inhalts vom Ganzen; *in der* Eunomia 1805. März S. 171-187. Ueber die in der Bearbeitung der Nibelungen befolgten Grundſätze, beſonders in Anſehung der Sprache; *ebend.* April S. 254-265. Minnelieder, nebſt hiſtoriſchen Unterſuchungen über die Perſonen der Dichter; *ebend.* Nov. und Dec. — Minnelied und Meiſtergeſang; *in dem* Neuen litter. Anzeiger 1808. Nr. 6 u. 7.

HAGEN (F. W.) §§. Progr. über die Worte Jeſu: Die Wahrheit macht euch frey (Joh. 8, 32). Bayreuth 1800. 8. *Auch unter dem Titel:* Ueber die Worte Jeſu: Die Wahrheit macht euch frey; eine Einladungsſchrift, weiland eine Predigt, zum Beſten eines Waiſenknaben und zum Behuf einer Anſtalt, in welcher Handwerksgeſellen und Lehrlinge im Rechnen und Schreiben unterrichtet werden, zum Theil auf Koſten der Bürgerleſegeſellſchaft herausgegeben. ebend. 1801. 8. Der Geiſt des Menſchen iſt unſterblich; einige Predigten *(es erſchien nur eine).* ebend. 1801. 8. Progr. über den Inhalt und die Abſicht des Vater Unſer. ebend. 1802. 8. Progr. Die ökonomiſche Schule zu Waldheim; eine Erzählung, nebſt einer Nachricht von einem Mittel, den Wieſenertrag um das dreyfache zu erhöhen. ebend. 1802. 8. *Auch unter dem Titel:* Einige Verſuche des Pfarrers Baumann zu Waldheim, auch die irdiſche Wohlfahrt ſeiner Gemeinde zu befördern; eine Schulſchrift, welche vorbereitend auch zu einem andern Zweck dienen ſoll. ebend. 1802. 8. — *Von den* Chriſtlichen

lichen Religionsvorträgen *erſchien* die 2te Auflage 1801. 8. — *Von dem* Kommentar über Cicero's vermiſchte Briefe *erſchien* das 3te Bändchen 1805. — Vergl. *Fikenſcher's* Gel. Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 81-87.

HAGEN (E. . . W. . .) *gräfl. Stollberg-Wernigerodiſcher Forſtmeiſter zu . . . : geb. zu . . .* §§. Ueber die Verwüſtungen des Borkenkäfers und die Mittel, ihnen zu begegnen. Göttingen 1805. 8.

Freyherr von HAGEN (J. J. A.) *Landrath zu Kallwary in Weſtpreuſſen.*

von *HAGEN* (Karl) *herzogl. Sachſen-Gothaiſcher Oekonomie-Verwalter auf dem Gute Münchhof unweit Gotha: geb. zu . . .* §§. Taſchenbuch für Oekonomen, welche nach der verbeſſerten Landwirthſchaft arbeiten wollen. Gotha 1803. 8.

HAGEN (Karl G.) ſeit 1808 *Profeſſor der Phyſik auf der Univerſität zu Königsberg.* §§. *Von dem* Lehrbuch der Apothekerkunſt *erſchien* die 6te rechtmäſſige und verbeſſerte Ausgabe in 2 Bänden 1806.

von *HAGEN* (Theodor Alexander) *D. der AG. und Privatdocent derſelben auf der Univerſität zu Heidelberg: geb. zu . . .* §§. Kosmologiſche Geſchichte der Natur, insbeſondere des Mineral- und Pflanzenreichs der Erde, zum Behufe ſeines akademiſchen Vortrages entworfen. Heidelberg 1808. gr. 8.

HAGENA (Franz Heinrich) ſtarb am 27ſten Auguſt 1808. War *Kollaborator am herzoglichen Gymnaſium zu Oldenburg: geb. zu . . . 1771.* §§. Ueber die Univerſitäten und öffentlichen Unterrichts-Anſtalten im proteſtantiſchen Teutſchland, insbeſondere im Königreiche Weſtphalen, von *Carl Villers*, Correſpondenten des National-Inſtituts

Aſtituts von Frankreich u. ſ. w. Aus dem Franzöſiſchen überſetzt. Lübeck 1808. gr. 8.

HAGENBRUCH (P. G.) *Kreis-Steuer-Reviſor zu Langenſalz.* — §§. Kurze Handlungsgeſchichte der Europäiſchen Nationen; nach dem Italieniſchen des Herrn *Serofani* (oder vielmehr *Scrofani*). Aus dem freyen litterariſchen Magazin. Erfurt 1805. 8. — Bemerkungen über den Langenſalzer Groſſohandel; *in den* Sächſ. Provinzialblättern 1801. März S. 225-257. — Abhandlung über Thüringens Färbeſtoffe; in *Hermbſtädt's* Magazin für Färber u. ſ. w. B. 1 (1802). — Merkantiliſche Notitzen von einem Theile des herzogl. Meiningiſchen Oberlandes, beſonders dem Städtchen Sonneberg und der umliegenden Gegend; *in dem* Journal für Fabriken 1802. April S. 271-283. Ueber Langenſalza's Seiden- und Halbſeiden-Manufakturen; *ebend.* S. 313-321. Suhls Handel; *ebend.* Jun. S. 429-442. Etwas über die Bereitung des Braſilien- oder ſchwarzen Tabaks in Liſſabon; *ebend.* Jul. S. 51-53. Kurze Notitzen von Genfs Handel; *ebend.* Aug. S. 151-155. Ueber die Salinen zu Artern; *ebend.* Sept. S. 218-227. Thüringens Wollenmanufakturen; *ebend.* Oktob. S. 265-291. Notitzen über Thüringens Produkten-Handel; *ebend.* Nov. S. 353-369. Etwas über den Sächſiſchen, Schleſiſchen und Weſtphälinger Leinenhandel; *ebend.* 1803. Febr. S. 138-154. Etwas über die Fabrikatur der Taffete; *ebend.* März S. 206-213. Etwas über den Handel mit Braſiliſchen oder ſchwarzen Tabak; *ebend.* April S. 303-306. Ueber Rufslands merkantiliſche, ſtatiſtiſche und geographiſche Lage; *ebend.* S. 306-320. Hamburgs Bank; ein Bruchſtück; *ebend.* May S. 408-410. Notitzen über Thüringens Produkten-Ernte vom vorigem Jahre; *ebend.* Jun. S. 480-485. Notitzen über Portugals Handel; *ebend.* Jul. S. 43-63. Ueber groſſe Haverey (Avarie groſſe) nach Hamburger

Ge-

Geſetzen; *ebend.* Auguſt S. 103-122. Belege zu der Abhandlung über die groſſe Haverey im vorigem Stück dieſes Journals; *ebend.* Sept. S. 177-192. Ueber den zeitherigen Gang der Manufakturen in Langenſalza; *ebend.* S. 204-212. Etwas über den Bau des Zuckerrohrs und die Bearbeitung des Zuckers; *ebend.* Nov. S. 373-380. Notitzen und Berichtigungen, in Betreff der Porzellan- Glas- Eiſen und andern Fabriken Thüringens, beſonders des Thüringer Waldes; als Pendant zu Suhls und Sonnebergs Handel; *ebend.* 1804. Jan. S. 1-44. Febr. S. 89-115. Engliſche Verfahrungsart, feſte Farben auf Baumwolle und Leinen zu ſetzen; *ebend.* März S. 239-244. Ueber den Gebrauch der Quercitron-Rinde bey der Wollen- Seiden- Leinen- und Baumwollenfärberey; *ebend.* April S. 265-294. Aus dem Mooſe ein Gummi zu ziehen, das gleich dem Senegaliſchen in Fabriken und bey Farben anwendbar iſt; *ebend.* S. 299-305. May S. 353-383. Einige Erfahrungen über die Holzerſparniſs bey verſchiedenen Arten Farbekeſſeln; *ebend.* Aug. S. 89-97. Merkantiliſches Bruchſtück; *ebend.* Sept. S. 226-229. Kurze Ueberſicht der Seehandlung vom Jahr 1800; *ebend.* Okt. S. 265-277. Ueberblick der erſten Europäiſchen Mächte, in Beziehung ihres Kunſtfleiſſes und Handels; *ebend.* Nov. S. 353-383. Dec. S. 441-452. Kurze Notitzen über den Schwediſchen und Norwegiſchen Handel; *ebend.* S. 497-511. Kurze Notitzen über den Handel und ſeine Folgen im Allgemeinen; *ebend.* 1805. Febr. S. 89-104. Kurze Notitzen von den Eiſen- und andern Manufakturen des Bergiſchen Landes; *ebend.* S. 152-162. Etwas über die Handelsverbindungen Rufslands mit Aſien; *ebend.* März S. 213-221. Hamburgs Handlungsgang vom September 1804 bis zum März 1805; *ebend.* Jun. S. 441-450. Hamburgs neueſte Handlungslage bis zum Juni 1805; *ebend.* Jul. S. 1-12. Hamburgs Hand-

lungslage im September und Oktober; *ebend.* Dec. S. 417 - 433. Hamburgs Handlungslage im November und December 1805; *ebend.* 1806. Jan. S. 1 - 11.

von *HAGENS* (Kaſpar) *der Kameralwiſſenſchaft Befliſſener und privatiſirend zu Landshut: geb. zu Aachen am 29ſten Junius 1778.* §§. Philoſophiſche und politiſche Unterſuchung über die Rechtmäſſigkeit der Zünfte und Polizeytaxen, und ihre Wirkungen auf die bürgerliche Geſellſchaft, mit beſonderer Hinſicht auf Fichte'ns geſchloſſenen Handelsſtaat. München 1804. 8. Begründung des ſtaatswirthſchaftlichen Studiums, als einer eigenen Wiſſenſchaft, und deſſen Behandlung. Landshut 1808 *(eigentl. 1807)*. 8.

HAGER (Johann Friedrich) ſtarb 1794.

9 B. Baron von HAGER (Johann Wilhelm Friedrich) ſchon lang geſtorben.

HAGER (Joſ.) ſeit 1806 *Profeſſor der morgenländiſchen Sprachen auf der Univerſität zu Pavia.* §§. A Diſſertation on the newly diſcovered Babylonian Inſcriptions. London 1801. fol. Monument de YU ou la plus ancienne Inſcription de la Chine, ſuivie de trente-deux formes d'anciens Characteres Chinois, avec quelques remarques ſur cette Inſcription & ſur le Caractéres. à Paris 1802. gr. fol. Deſcription des Medailles Chinoiſes du Cabinet Impérial de France, précédée d'un Eſſai de Numiſmatique Chinoiſe, avec des Eclairciſſemens ſur le Commerce des Grecs avec la Chine & ſur les Vaſes précieux, qu'on y trouve encore. ibid. 1805. gr. 4. Panthéon Chinois, ou Parallèle entre le culte religieux des Grecs & des Chinois; avec de nouvelles preuves, que la Chine a été connue des Grecs, & que les Sérés des auteurs claſſiques ont été de Chinois. ibid. 1806. gr. 4. — Ueber die

die Bekanntſchaft der alten Griechen mit China, und über den Zug einer Griechiſchen Karawane in das Land der Seren (*aus deſſen* Deſcription des Medailles Chinoiſes &c.); *in den* Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1805. Jul. S. 283-291.

HAGMANN (. . .) *jetzt zu Ulm* (vorher zu Zürich): *geb. zu . . . in Schleſien . . .* §§. *Fragmente über Italien. 2 Bändchen. Tübingen 1799-1800. 8. — Iſt ſeit Huber's Tod (24 Dec. 1804) Redacteur der Allgemeinen Zeitung.

HAHN (C. T. H.) Vergl. *Albrecht's* und *Köhler's* Sächſiſche Kirchen- und Predigergeſchichte B. 1. S. 949-951.

HAHN (Elkan Markus) *M. der Phil. zu Glogau: geb. zu . . .* §§. *Silv. Franc. Lacroix's* Anfangsgründe der Algebra. Aus dem Franzöſiſchen überſetzt und mit Anmerkungen und Zuſätzen begleitet. 1ſter Theil. Berlin 1804. — 2ter (*und letzter*) Theil. ebend. 1805. 8.

HAHN (E. . . M. . .) *königl. Preuſſiſcher Kammerconducteur zu . . .: geb. zu . . .* §§. Anfangsgründe der Arithmetik, als Einleitung zu Lacroix's Algebra; aus dem Franzöſiſchen überſetzt und mit Zuſätzen begleitet. ebend. 1805. 8. *Silv. Franc. Lacroix's* Anfangsgründe der ebenen und ſphäriſchen Trigonometrie und der höhern Geometrie; aus dem Franzöſiſchen überſetzt und mit einigen Zuſätzen begleitet. Mit 5 Kupfertafeln. ebend. 1805. 8. *Gaſpard Monge's* Anfangsgründe der Statik; aus dem Franzöſiſchen überſetzt und mit Erläuterungen verſehen. Mit 5 Kupfern. ebend. 1806. gr. 8.

HAHN (G. G.) jetzt *Generalmajor und Kommandeur des Artilleriekorps zu Darmſtadt, wie auch* ſeit 1808 *Ritter des groſsherzogl. Heſſiſchen Verdienſtordens zweyter Klaſſe.*

HAHN (Johann Gottfried) *herzogl. Sachſen-Gothaiſcher Forſtkommiſſar zu Zella im Fürſtenthum Gotha* ſeit 1804 (vorher Acceſſiſt): *geb. zu Illeben im Gothaiſchen am 28ſten December 1776.* §§. Kampanologie, oder praktiſche Anweiſung, wie Läut- und Uhrglocken verfertigt, dem Glockengieſſer verakkordiret, behandelt und repariret werden; ferner, wie ſie und ihre weſentlichen Nebentheile und Vorrichtungen beſchaffen und eingerichtet ſeyn müſſen; ein Handbuch, vorzüglich für diejenigen, welchen die Erhaltung, Verakkordirung und Aufſicht der Glocken obliegt. Mit 2 Kupfern. Erfurt 1802. 8. Die Hausbierbrauerey, oder vollſtändige praktiſche Anweiſung zur Bereitung des Malzes und Hausbieres; nebſt Beſchreibung einer Braumaſchine, mittelſt der man auf eine leichte Art ein Hausbier ſelbſt brauen kann; wie auch die Bereitung verſchiedener Eſſige. Mit einem Kupfer. ebend. 1804. 8.

HAHN (J. Z. H.) Bruder von C. T. H. Hahn. §§. Von der Würde einer religiöſen Verſammlung; eine geiſtliche Rede über den höhern Orts vorgeſchriebenen Buſstagstext Hebr. 10, 25, als Beytrag zur Wiederherſtellung der den öffentlichen Gottesverehrungen gebührenden Achtung am Buſstage. Zum Druck verlangt und befördert von einigen braven Bürgern. Nebſt beygefügter erklärender Ueberſicht von 1 Korinth. 14 und einigen andern Erweiterungen. Schneeberg und Leipz. 1804. 8. Worte des Ernſtes und der Liebe beym Antritt meiner Aemter in Gera; von einer löblichen Bürgerſchaft daſelbſt zum Drucke befördert, und herausgegeben u. ſ. w. Gera 1805. 8. Wort und That; ein Beytrag zur Secularfeyer des Gymnaſii zu Gera; enthaltend 1) das erſte Verzeichniſs der Geraiſchen gemeinnützigen, in auserleſenen Schriften beſtehenden Schul- und Erziehungs-Bibliothek, und anderer zum Unterricht nöthigen Mate-

Materialien u. ſ. f. 2) nebſt einem Vor- und Für-Wort zum Beſten des Schul- und Erziehungs-Weſens zunächſt in der Ephorie Gera, wie zur Beförderung der Geiſtesbildung überhaupt; beydes vielleicht auch anderwärts anwendbar. ebend. 1808. 8. — Vergl. *Albrecht's* und *Köhler's* Sächſiſche Kirchen- und Predigergeſchichte B. 1. S. 418-420.

HAHN (Karl) *Lehrer und Erzieher der Familie des Prinzen von Solms-Braunfels* ſeit 1805, *erſt zu Ansbach, jetzt zu Königsberg in Preuſſen* (vorher Rektor der königl. Garniſonſchule zu Berlin): *geb. zu . . .* §§. Gemeinnützige und wohlfeile Teutſche Sprachlehre; mit beſonderer Rückſicht auf Volksſchulen bearbeitet. Berlin u. Leipz. 1803. 8. Stoff zur Bildung des Geiſtes und des Herzens; für den häuslichen und Schulunterricht bearbeitet. 1ſtes Bändchen. ebend. 1803. 2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1804. — 2tes Bändchen. ebend. 1804. 8. Die Familie Bendheim. Mit 17 illuminirten Kupfern. Berlin 1804. — 2ter Theil. Mit 12 illuminirten Kupfern. ebend. 1805. 8. Kinderfreuden; ein Seitenſtück des Stoffes zur Bildung des Geiſtes und Herzens. 1ſtes Bändchen. Mit 2 Kupfern. ebend. 1805. — 2tes Bändchen. Mit 2 Kupfern. ebend. 1806. 8. Thereſens Hülfsbuch, um dem kleinen Karl Geſchichten zu erzählen und im Leſen zu üben. Mit 11 Kupfern. Leipz. 1808. 8. — Bruchſtücke aus der Geſchichte meiner Reiſe von Königsberg in Preuſſen bis Teplitz in Böhmen; *in der* Zeitung für die Jugend 1808. Nr. 29 u. ff. Auch eine kleine Beſchreibung des Salzwerkes zu Wieliczka; *ebend.* Nr. 84 u. ff.

HAHN (Karl Friedrich) ſtarb am 21ſten Februar 1803. War *M. der Phil. und erſt* (ſeit 1798) *Aſſiſtenzlehrer*, ſeit 1801 aber *Adjunkt des moraliſch-hiſtoriſch-ſtyliſtiſchen Faches an der Ritterakademie*

zu Dresden: geb. daſelbſt 1776. §§. Populäre Teutſche Sprachlehre, ein Leitfaden für Lehrer und Lernende; nebſt einer Vorrede über die Nothwendigkeit eines eigenen Kurſus der Teutſchen Grammatik und über deſſen innern Zuſammenhang mit der vervollkommnetern Anwendung der Principien des Teutſchen Styls, vom Profeſſor *Pölitz*. Dresden u. Leipz. 1801. 8.

Freyherr von HAHN (L...) *kaiſerl. königl. penſionirter Hauptmann zu ....: geb. zu ...* §§. Baron Weidenthal, oder die Laune des Schickſals; ein Luſtſpiel in fünf Akten. Wien 1807. 8. Allegoriſche Gedichte. 2 Theile. ebend. 1807. 8.

HAHNEMANN (S.) ſeit 180. *zu Torgau* (vorher ſeit 1802 zu Wittenberg). §§. Heilung und Verhütung des Scharlachfiebers. Nürnberg 1801. 8. Der Kaffee in ſeinen Wirkungen, nach eigenen Beobachtungen. Leipz. 1803. 8. *Fragmenta de viribus medicamentorum poſitivis, ſive in ſano corpore humano obſervatis. Pars prima & ſecunda. ibid. 1805. 8.* — Beſchreibung ſeines Pneumlaugenſalzes; in *v. Creil's* chemiſchen Annalen für das J. 1800. — Anſicht der ärzlich kollegialiſchen Humanität am Anfange des neuen Jahrhunderts; *in dem* Reichsanzeiger 1801. S. 413-422. — Von *Arthur Young's* Annalen des Ackerbaues und anderer nützlichen Künſte (ſ. B. 3. S. 55) *erſchien* der 3te Band 1802. — Fingerzeig zu dem hämoopatiſcheu Gebrauch der Arzneyen in der bisherigen Praxis; in *Hufeland's* Journal der prakt. Arzneykunde B. 26. St. 2 (1807). — Ueber die veneriſchen Krankheiten und ihre Cur; *in dem* Allgemeinen Anzeiger der Teutſchen 1809. Nr. 94. S. 1145-1158. Nr. 95. S. 1161-1167.

HAHNZOG (C. L.) §§. Kleine Sittenlehre, nebſt Sittenverſen und moraliſchen Erzählungen für meine Schulkinder. Magdeburg 1803. 8. Ueber

ber Volksaufklärung, oder ob es rathſamer ſey, daſs der Bauer aufgeklärt, oder in ſeiner bisherigen Kultur erhalten werde? Eine polemiſche Aufgabe für die jetzige Zeit. ebend. 1803. 8.

HAIN (Anton) *D. der Arzneykunde, Magiſter der Geburtshülfe, und beeidigter Phyſikatsadjunkt der Kleinſeite von Prag* (vorher Hofmedicus der verſtorbenen Erzherzogin Amalie, Herzogin von Parma u. ſ. w.): *geb. zu . . .* §§. Mediciniſche Prager Ephemeriden von den Jahren 1803 und 1804. Prag 1807. kl. 8.

HAIN (Ludwig Friedrich Theodor) . . . *zu Stargard in Hinterpommern: geb. daſelbſt am 5ten Julius 1781.* §§. *Nizami*, poëtae, narrationes & fabulae, Perſice & Latine, cum verborum indice. Lipſ. 1802. 4.

HAKEN (J. C. L.) §§. Xenophon und die zehntauſend Griechen; ein hiſtoriſcher Verſuch. 2 Theile. Mit einer Charte. Magdeburg 1805. 8. Gemählde der Kreutzzüge nach Paläſtina zur Befreyung des heiligen Grabes. 1ſter Theil. Mit einer Karte. Frankf. an der Oder 1808. gr. 8. — Hinweiſung auf einige Idiotiſmen und Sprüchwörter der plattteutſchen Mundart in Hinterpommern; in *F. Koch's* Eurynome H. 1 (1806).

9 B. HALBKART (K. W.) jetzt *Prorektor des Lyceums zu Schweidnitz.* §§. *Xenophon's* Anabaſis; überſetzt und mit Anmerkungen verſehen. Jena 1804. gr. 8.

von HALEM (D. . .) *D. der AG. Medicinalrath und Landphyſikus zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber die Seebade-Anſtalt auf der oſtfrieſiſchen Inſel Norderney. Aurich 1801. 8.

von HALEM (F. W.) §§. Naturhiſtoriſche Abhandlungen der Bataviſchen Geſellſchaft der Wiſſen-

ſchaften zu Harlem. Aus dem Holländiſchen überſetzt. Mit 18 ſauber illuminirten und ſchwarzen Kupfern. 1ſter Band. Leipz. 1802. gr. 8.

von HALEM (G. A.) jetzt *Vice-Direktor der Regierung zu Oldenburg*. §§. Irene; eine Monatsſchrift, herausgegeben u. ſ. w. Jahrgang 1801 und 1802. Berlin 1801 und 1802. — Jahrgang 1803 und 1804. Münſter 1803 und 1804. — Jahrgang 1805. Oldenburg 1805. 8. Lebensbeſchreibung des Ruſſiſch-kaiſerlichen General-Feldmarſchalls Burchard Chriſtoph Grafen von Münnich. Mit dem Bildniſſe (des Grafen) von *Michelis* geſtochen. Oldenburg 1803. gr. 8. (Stand vorher in *Woltmann's* Geſchichte und Politik St. 1. 2 u. 3). *Gab mit* G. A. GRAMBERG *heraus:* Oldenburgiſche Zeitſchrift. 1ſten Bandes 1ſtes u. 2tes Stück. ebend. 1803. 8. Leben Peter des Groſſen. 1ſter Band. Nebſt dem Kupferbilde Peter's des Gr. und 2 Schaumünzen. Münſter u. Leipz. 1803. — 2ter u. 3ter Band. ebend. 1804. gr. 8. Schriften. 1ſter Band: Proſaiſche Aufſätze. Münſter 1803. — 2ter Band: Proſaiſche Aufſätze. ebend. 1804. — 3ter Band. ebend. 1806. — 4ter Band. ebend. 1807. (*Dieſe 4 Bände auch unter dem Titel:* Proſaiſche Schriften). — 5ter Band. ebend. 1807. 8. *Auch unter dem Titel:* Gedichte. 1ſter Band. *Und noch unter dieſem Titel:* Lyriſche Gedichte. *Mit* C. L. RUNDE *gab er heraus:* Sammlung der wichtigſten Aktenſtücke zur neueſten Zeitgeſchichte, nebſt chronologiſcher Ueberſicht der merkwürdigſten Begebenheiten. 1ſter Jahrgang 1806. 1ſte Abtheilung. Januar bis Junius. — 2te Abtheilung. Julius bis December. Oldenburg 1807. 8. Lyriſche Gedichte. Münſter 1807. 8. Kleine hiſtoriſche Schriften. ebend. 1808. 8. — Jeſus in Bethania; in *Henke'ns* Muſeum für Religionswiſſenſchaft B. 2. St. 3. S. 413-428 (1805). — Gebhard Truchſeſs und Agnes von Mansfeld, ein Umriſs; in *Aſchen-*

Aſchenberg's Taſchenbuch für die Gegenden am Niederrhein auf das J. 1806. S. 241-245.

HALLBAUER (Kaſpar Franz) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. *Kajus Kriſpus Salluſt's* Katilina und Jugurtha; aus dem Lateiniſchen überſetzt. Leipz. 1806. kl. 8.

von HALLER (Albrecht) Sohn des 1777 verſtorbenen berühmten Albrecht von Haller; war *Kriegsrathſchreiber der Stadt und Republik Bern* von 1785 bis 1796; *Mitglied des ſouverainen groſſen Raths daſelbſt und Gleitsherr* von 1795 bis zur Revolution von 1798; ſeit 179. *öffentlicher Lehrer der Botanik zu Bern* bis zum November 1805; ſeit 1803 *Mitglied des groſſen Raths, und* ſeit dem May 1805 *des kleinen, das iſt, täglichen Raths und des Staatsraths vom Kanton Bern: geb. zu Roche, einem Landvogtey-Schloſs im ehemahligen Kanton Bern 1758.* §§. **Ventenat's* Anfangsgründe der Botanik; aus dem Franzöſiſchen, mit 14 Kupfertafeln *(dreyerley Ausgaben: Auf geglättet Papier mit fein gemahlten Tafeln, auf nichtgeglättet Schreibpapier mit illuminirten Tafeln, und auf Druckpapier mit ſchwarzen Kupfern).* Zürich 1802. gr. 8.

von HALLER (B. F.) *bat und erhielt Entlaſſung von ſeiner Predigerſtelle zu Nidau, und lebt ſeitdem als privatiſirender Gelehrter zu Bern, von wo aus er häufige Reiſen unternimmt.* §§. *Kunſtnachrichten aus der Schweitz, vom Jahre 1796 bis 1805; in *Meuſel's* Archiv für Künſtler und Kunſtfreunde B. 1. St. 4. S. 1-84 (1805). B. 2. St. 1. S. 1-85 (1807).

9 B. *von* HALLER (E.) auch Sohn des berühmten Albrecht von Haller; lebte ſeit 1798 einige Jahre als Banquier zu Lauſanne, nun aber wieder als Banquier und Franzöſiſcher Bürger zu Paris.

von HALLER (F. L.) ſeit 1804 *Unter-Archivar im Lehens-Kommiſſariat des Kantons Bern zu Bern* (wo er ſeit 1800 wieder lebt).

9 B. von HALLER (K. L.) *erhielt vom kleinen Rath des Kantons Bern im May 1805 einen auſſerordentlichen Ruf als Profeſſor der Geſchichte, Staatenkunde und Kameraliſtik an die neue Akademie zu Bern, den er aber erſt im May 1806 annahm; jetzt iſt er Prorektor der Akademie.* §§. Geſchichte der Wirkungen und Folgen des Oeſterreichiſchen Feldzugs in der Schweitz, vor, während und nach ihrer verſuchten Wiederbefreyung; mit mancherley unbekannten Aufſchlüſſen über die Ereigniſſe dieſer Zeit. 2 Theile. Weimar 1801. 8. Denkmahl der Wahrheit auf J. K. Lavater, mit einem Nachtrag. ebend. 1801. 8. (Stand vorher in *Wieland's* Teutſchen Merkur 1801. April, May, Jun. u. Jul.). Handbuch der allgemeinen Staatenkunde, des darauf gegründeten allgemeinen Staatsrechts und der allgemeinen Staatsklugheit nach den Geſetzen der Natur. Winterthur 1808. 8.

HALLER (Wilhelm) ſtarb . . .

von HALLOY (Ignatz) *Steyeriſch-ſtändiſcher Expeditur-Kanzliſt zu Grätz: geb. zu . . .* §§. Annalen der Oekonomie für die adeliche und bürgerliche Landgutsbeſitzer, auch für Pächter und Cammeraliſten. Zum Behuf der Wiedererhaltung der Revenüen von den in Verfall gerathenen Landgütern, und zur beſtmöglichſten Vermehrung und feſtgeſetzten jährlichen Beſtimmung derſelben überhaupt als auch zum Beſten des allgemeinen Land-Kaſſenſtandes, nebſt andern Karzen derley *(ſic)* Staatsgegenſtänden. 2 Bände. Grätz 1804. 8. *Auch unter dem Titel:* Das Ganze der Landwirthſchaft in einer gedrängten Darſtellung, nebſt ihrem Verhältniſſe zu dem Oeſtreichiſchen Staate; ein noth-

nothwendiges Handbuch für jeden Landgutsbeſitzer, in welche alle Theile der Oekonomie ſelbſt, dann der Stadt-Land-Straſſen- und Waſſerbaukunſt, des Fabrik- und Manufaktur-Weſens, und der die Landwirthſchaft betreffenden geſetzlichen Verfügungen in deutlicher Kürze, und ſowohl theoretiſch, als praktiſcher Hinſicht abgehandelt werden. Nach dem allgemeinen Syſtem der gröſsten Oekonomen, D. Krünitz, Thaer, Riem u. m. a. bearbeitet.

HAMACHER (Karl) *Privatdocent der Rechtswiſſenſchaft zu Düſſeldorf: geb. zu . . .* §§. Berichtigung der Lehre: von der Verbindlichkeit des Mobiliar-Erben zur Zahlung der Schulden, welche zum Ankauf liegender Güter unter der auſſergerichtlichen Verpfändung derſelben gemacht worden ſind. Düſſeldorf 1805. 8.

11 B. HAMBACH (J.) nach *Derneburg* ſetze man hinzu: *im Hildesheimiſchen.*

HAMILTON (J.) — *geb.* nicht am 16ten May, ſondern *am 18ten Oktober* —.

HAMMER (F. L.) §§. *Johannis Hermanni*, Phil. & Med. Doct. Mater. med. & hiſt. nat. in ſcholis Argentor. Profeſſor &c. Obſervationes zoologicae, quibus novae complures aliaeque animalium ſpecies deſcribuntur & illuſtrantur. Opus poſthumum edidit &c. *Pars prior*, obſervationum quatuor centurias continens. Argentorati 1804. 4 maj. Mémoire aptérologique, par *J. Fr. Hermann*, Dr. en Medicine &c. publiée par *F. L. Hammer*, ibid. 1804. gr. fol.

9 B. von HAMMER (Joſ.) ſeit 1806 *kaiſerl. Oeſtreichiſcher Konſular-Agent zu Jaſſy in der Moldau.* §§. Drey metriſch überſetzte Lieder des *Hafiz;* in *Auguſti's* Memorabilien des Orients S. 59-64 (1802).

von

von HAMMERSTEIN (Hans) *M. der Phil.* (die philoſ. Fakultät zu Helmſtädt machte ihn dazu), *erſter Kammerherr des Königs von Weſtphalen* ſeit 1807 *und* ſeit 1808 *Oberſter des erſten Regiments Chevaux legers, jetzt zu Osnabrück* (vorher Rittmeiſter im Oeſtreichiſchen bey Szekuli Huſaren): *geb. zu Egnord im Hildesheimiſchen . . .* §§. *Beyträge zur Geſchichte der Grafen und Freyherren von Hammerſtein von den früheſten Zeiten bis zur Mitte des funfzehnten Jahrhunderts; aus Urkunden und gleichzeitigen Geſchichtſchreibern. Göttingen 1806. gr. 4. Nebſt 3 Tabellen und 1 Titelkupfer.

HANACK (Friedrich) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Lehrjahre der Liebe. Penig 1804. 8. *Auch unter dem Titel:* Journal von Teutſchen Originalromanen. 2ter Jahrgang.

HAND (J. C.) §§. Denkmahl der in dem verfloſſenen Jahrhunderte in der Stadt Sorau vorgefallenen merkwürdigen Begebenheiten. Sorau 1801. . . — Vergl. *Worbs* Sorauiſche Kirchen-Prediger-und Schulgeſchichte (Sorau 1803. 8) S. 82 u. f.

HANE (P. H.) §§. Ueberſicht der Mecklenburgiſchen Geſchichte. . . . 1804. 8. — Ueber eine im Mecklenburgiſchen Journal befindliche Anmerkung, die Ueberlaſſung der Mecklenburgiſchen Klöſter betreffend; in *(Dietz'ens)* Mecklenb. Journal B. 1. St. 3. *Ueber die Beurtheilung und Berichtigung der Holmiſchen Beyträge zur neueſten Geſchichte des Herzogthums Mecklenburg-Schwerin; *ebend.* St. 4. Einige Nachrichten von der 1712 in der Nähe von Gadebuſch zwiſchen der Däniſch-Sächſiſchen und der Schwediſchen Armee vorgefallenen Schlacht; *ebend.* B. 2. St. 3. Beytrag zur Mecklenburgiſchen Schulgeſchichte; *ebend.* St. 6.

HANISCH

HANISCH (G. D.) §§. Chriſtliche Huldigungsreden. Stendal 1808. gr. 8. Gedächtniſspredigt, dem vollendeten Greiſe Joh. Lud. Stürmer, geweſenen Prediger in Markau, — gehalten. ebend. 1808. gr. 8.

9 B. HANISCH, Freyherr von ODELEBEN (. . .) *lebt zu Rieſa bey Meiſſen, als Beſitzer der Rittergüter Rieſa, Naundorf u. ſ. w.* (war vormahls Amtmann zu . . . in Kurſachſen). *Wurde unter dem Sächſiſchen Reichsvikariat 1790 baroniſirt.*

HANKE von HANKENSTEIN (Johann Aloys) ſtarb zu Proſtnitz unweit Olmütz am 26ſten März 1806. War geb. — am 24ſten May —. §§. *Rezenſion der älteſten Urkunde der Slaviſchen Kirchengeſchichte, Litteratur und Sprache; eines Pergamentenen Codex aus dem VIII Jahrhunderte. Ofen 1804. gr. 4. (*Unter der Vorrede ſteht ſein Name*).*

HANKER (Garlieb) ſtarb am 5ten März 1807.

HANN (J. W. L. T.) §§. Erſtlinge, der Muſe geopfert. Lemberg u. Breslau 1807. 8.

HANSING (G. A. F.) 1807 war er *Mitglied des ſtändiſchen Theaters zu Linz.* §§. Künſtlerglück oder die Proberollen; ein Luſtſpiel in einem Aufzuge. Linz 1807. 8.

HANSTEIN (G. A. L.) ſeit 1806 *auch D. der Theol.* §§. Predigten, bey ſeiner Amtsveränderung gehalten. Stendal 1803. 8. *Gab mit* J. K. PISCHON *heraus:* Neue homiletiſch-kritiſche Blätter. 1ſtes, 2tes, 3tes und 4tes Quartal für 1803. ebend. 1803. — 1ſtes bis 4tes Quartal für 1804. ebend. 1804. — 1ſtes bis 4tes Quartal für 1805. ebend. 1805. 8. *Die chriſtliche Lehre für Kinder. Brandenburg 1804. 8. *Dieſelbe Schrift, mit untergelegten Fragen für Kinder-

derlehrer. ebend. 1804. 8. *(Unter der Vorerinnerung ſteht ſein Name).* Drey Predigten, gehalten bey Gelegenheit ſeiner letzten Amtsveränderung. Berlin 1805. 8. Predigten, bey der Einführung und dem Amtsantritte des königl. Oberkonſiſtorial- und Oberſchulrathes, Propſtes zu Berlin, und erſten Predigers an der Nicolai- und Marienkirche, Konrad Gottlieb Ribbeck, gehalten von *Hanſtein* und *Ribbeck.* ebend. 1805. gr. 8. Chriſtliche Religions- und Sittenlehre; ein Handbuch für Katecheten und ein Erinnerungsbuch für die confirmirte Jugend. Magdeburg 1805. 8. Predigt zum Gedächtniſs des am 16ten Nov. 1805 ſel. entſchlafenen königl. Hof- und Garniſon-Predigers J. K. Piſchon, gehalten in der Garniſonkirche zu Potsdam am 8ten Dec. Nebſt den Geſängen der Gemeinde. Berlin 1805. gr. 8. Was kann die Thränen des Menſchenfreundes über das Vaterland trocknen? eine Predigt. ebend. 1807. 8. Trauerrede und Gedächtniſspredigt auf Herrn Jakob Elias Troſchel, Prediger und Archidiakonus zu St. Petri in Berlin; nebſt deſſen Lebenslauf. Der leidtragenden Familie des Vollendeten zur Tröſtung und der werthen Petri-Gemeinde zum Andenken und zur Erbauung gewidmet. ebend. 1807. 8. Chriſtliche Belehrungen und Ermunterungen in Predigten, zum Theil bey beſonderen Veranlaſſungen gehalten. ebend. 1808. 8. Erinnerungen an Jeſus Chriſtus; zehn Predigten zur Faſten- Oſtern- und Advents-Zeit des Jahres 1807; gehalten u. ſ. w. ebend. 1808. 8. Wir ſind unſterblich. Zwey Oſterpredigten, im Jahr 1808 zu Berlin gehalten. ebend. 1808. gr. 8. — *Gab heraus und begleitete mit einer Vorrede* J. F. SCHILKE'NS Paſſions-Andachten u. ſ. w. (Stendal 1808. 8). — Sein Bildniſs von *Bollinger* vor den Chriſtlichen Belehrungen u. ſ. w.

HANZELY (Karl Joſeph) ſtarb am 1ſten Oktober 1806, nachdem er im J. 1797 in dem Quieſcentenſtand war verſetzt worden.

HAP-

HAPLER (Lorenz) *D. . . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Kurze Volkspredigten zur Beförderung einer reinen Glaubens- und Sittenlehre; zum Druck befördert u. ſ. w. 1ſtes bis 4tes Bändchen. Landshut 180. . - 1806. 8.

HAPPACH (L. P. G.) §§. Materialien zu neuen Anſichten für die Erfahrungs-Seelenkunde und andere phyſikaliſche Gegenſtände. 1ſtes Stück. Hamburg 1802. — 2tes Stück. ebend. 1804. — 3tes Stück. ebend. 1805. — 4tes Stück. ebend. 1807. 8. Archiv für die Juden; zur Reviſion ihrer gegenwärtigen Lage und Beſchaffenheit, und zur Beantwortung der Frage: Kann der Jude, und wie kann er mit andern Nationen in einem humanen Staat gleiche Anſprüche machen, gleiche Rechte fodern, und gleiche Ehre und gleiches Glück finden? 1ſtes Stück. Leipz. 1805. 8. Iſt es rathſam, Predigerſtellen abzuſchaffen und den Predigern ihre Ackerländereyen zu nehmen? Gegen den Aufſatz: Ueber die Accidenzgefälle der Prediger, von Fr. Wilh. Wolfrath, Prediger zu Huſum, in Henke'ns Euſebia 11 B. 1 St. Nr. VII und 2 St. Nr. VIII. Deſſau 1805. 8. — *Von den* Theologiſchen Nebenſtunden *erſchien* die 3te Sammlung 1801.

HAPPEL (G.) ſeit 1808 *Friedensrichter zu Marburg* (vorher ſeit dem Ende des J. 1805 Juſtitzbeamter zu Amöneburg). §§. Beobachtungen beym Ausbruche eines Konkurſes, und bey Zurückforderung des vom Schuldner vorher veräuſſerten Vermögens. Gieſen 1801. 8. Die Rechte der Gläubiger, in Anſehung der Fauſtpfänder und antichretiſcher Verſatze, beſonders bey ausgebrochenem Konkurſe, dargeſtellt u. ſ. w. ebend. 1802. 8. Erörterung der beym Konkursprozeſſe vorkommenden wichtigſten Gegenſtände. ebend. 1803. 8.

HAR-

HARDING (Karl Ludwig) *auſſerordentlicher Profeſſor der Phil. auf der Univerſität zu Göttingen* ſeit 1805 (vorher Obſervator und Inſpektor des aſtronomiſchen Apparats des Oberamtmann's Schröter zu Lilienthal im Herzogthum Bremen): *geb. zu . . .* §§. Des Hrn. D. *Herſchel's* Unterſuchungen über die Natur der Sonnenſtrahlen; aus dem Engliſchen überſetzt. 1ſter Heft. Mit Kupfern. Celle 1801. 8. Neuer Himmelsatlas. 1ſte Lieferung. Göttingen 1809. fol. — Beobachtung der Ceres; *in den* Götting. gel. Anzeigen 1802. St. 38. 1806. St. 26. Vorläufige Nachricht von einigen merkwürdigen Beobachtungen über den Ring Saturns; *ebend.* 1803. St. 33. Beobachtung der Pallas Olberſiana; *ebend.* St. 43. Nachricht von Entdeckung eines neuen Kometen; *ebend.* 1804. St. 155. Beobachtung der Mondfinſterniſs am 4ten Januar 1806; *ebend.* 1806. St. 27. Beobachtung einer ſeltenen Erſcheinung an der Venus; *ebend.* St. 63. Beobachtung der Sonnenfinſterniſs am 16ten Jun. 1806; *ebend.* St. 128. Beobachtung des Kometen im Oktober 1807; *ebend.* 1807. St. 187. — Einige auf einer Reiſe aufgenommene Polhöhen; in *v. Zach's* Monatl. Korreſpondenz B. 6. Okt. Nr. 2 (1802). — Ueber die Entdeckung des neuen Planeten Juno; in *Bode'ns* aſtron. Jahrbuch für 1808. Ueber die Nachtſeite der Venuskugel; *ebend.* für 1809. Nr. 16.

HARDORFF (J. . .) *Engliſcher Sprachlehrer zu Dresden: geb. zu Steinkirchen bey Stade 1763.* §§. New Engliſh Grammar, oder neue Engliſche Sprachlehre, mit anwendbaren Regeln und Uebungen, in Meidingeriſcher Manier. Leipz. 1801. 8. *2te ſtark vermehrte Ausgabe, unter dem Titel:* New Engliſh Grammar, oder neue Engliſche Sprachlehre, ſyſtematiſch bearbeitet, mit Regeln und erläuternden Beyſpielen zum Schul- und Selbſtgebrauch, nach Meidingeriſcher Manier eingerichtet. ebend. 1805. 8. —

Ueber-

Ueberſetzte mehrere Romane aus dem Engliſchen und Franzöſiſchen, wie auch einiger wiſſenſchaftlichen Aufſätze in verſchiedenen Journalen, z. B. über das Mahleriſche in der Gartenkunſt, aus dem Engliſchen.

HARDT (I.) §§. Catalogus codicum manuſcriptorum Bibliothecae regiae Bavaricae ſeu auſpiciis Maximiliani Joſephi, Boivariae Regis, edidit notisque illuſtravit *Jo. Chriſtoph. L. B. de Aretin*, Bibliothecae regiae Praefectus. *Voluminis primi* Codices Graecos ab *Ignatio Hardt*, ejusdem Bibliothecae Subpraefecto, recenſitos complexi Tom. I & II. Monachii 1806. 4. — Beyträge zu der Harleſiſchen Ausgabe von *J. A. Fabricii* Bibliotheca Graeca. — *Lectiones variantes Leonis, Grammatici, ex codd. Monac. Theodoſii Melitini, & Georgii Hamartoli ad editionem Leonis Gram. Venetam in Corpore Scriptorum Byzantinorum; *in dem* Neuen litter. Anzeiger 1808. Nr. 4-26.

11 B. HARKE (*Auguſt Friedrich* W.) *war auch ehedem Landphyſikus zu Calvörde im Braunſchweigiſchen, alsdann praktiſcher Arzt zu Gandersheim, hernach zu Braunſchweig, und* ſeit 1806 *iſt er daſſelbe zu Wolfenbüttel: geb. zu Wolfenbüttel* . . . §§. Ueber die überflüſſigen Krankenbeſuche, von Seiten ſolcher Perſonen, die dem Kranken nicht helfen können; *in dem* Braunſchweigiſchen Magazin 1799. St. 8. Einige Worte über die Impfung der Schutzblattern und über dieſe Impfung zum Geſetze zu machen; *ebend.* 1806. St. 22. Einige Worte über die Nothwendigkeit, die Ausrottung der Menſchenpocken durch geſetzliche Vaccination ins Werk zu richten; in *Hufeland's* u. *Himly's* Journal der prakt. Heilkunde 1809. Jan. Nr. 2.

9 u. 11 B. HARL (J. P.) ſeit 1805 *M. der Phil. und auſſerordentlicher Profeſſor derſelben, wie auch*

der Kameralwiſſenſchaften auf der Univerſität zu Erlangen, und Direktor der von ihm 1808 errichteten Allgemeinen kameraliſtiſch-ökonomiſchen Societät: geb. zu Hof im Salzburgiſchen am 9ten Julius 1773. §§. Katechetiſche Unterredung über die Zukunft; ein nützliches Chriſtenlehrgeſchenk für Kinder. Salzburg 1802. 8. Neue Gallerie der Charlatanerien, Unvollkommenheiten, Vorurtheile, Miſsbräuche und Karrikaturen aller Nationen und Stände; zur Beförderung der Nationalkultur. 4 Hefte. Berlin 1803. 8. *Auch unter dem Titel:* Neue ſatyriſch-grotesk-komiſche Gemählde-gallerie des neunzehnten Jahrhunderts. 1ſter Band. * Teutſchlands neueſte Staats- und Kirchenveränderungen, hiſtoriſch, politiſch, ſtaats- und kirchenrechtlich entwickelt. Mit beſondern Geſichtspunkten für die Entſchädigungslande Seiner Maj. des Königs von Preuſſen, wie auch für das der Teutſchen Nation angedrohte Konkordat. Nebſt 17 Beylagen. Berlin 1804. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Entwickelung der aus dem Sekulariſationsſyſtem und deſſen Folgen hervorgehenden politiſchen, bürgerlichen und kirchlichen Reformation des Teutſchen Reichs. Mit beſondern Geſichtspunkten u. ſ. w. *Progr. de genuina Politices & Politicorum indole. Erlangae 1805. 8 maj.* Grundlinien einer Theorie des Staats (der Staatswiſſenſchaftslehre), des Geldes und der Staatswirthſchaft, wie auch der Erziehung und des Unterrichts. ebend. 1805. 8. Ueber National-Induſtrie, Landes-Kultur und National-Reichthum, oder über die Maasregeln, welche zu nehmen ſind, um den Geiſt der Thätigkeit, der Arbeitſamkeit und des Erwerbfleiſſes in den untern Volksklaſſen, beſonders in den Weibern und Kindern des Landmanns ſo zu wecken und zu erhalten, daſs ihnen die Arbeit mit der Zeit zur Gewohnheit und zum Bedürfniſs wird; eine ins Ruſſiſche überſetzte Preisſchrift, in den Schriften der kaiſerl. freyen ökonom. Societät

tät (1803). Welches ſind die beſten Mittel, den Ackerbau zu ermuntern? eine Preisſchrift in den neuen gröſſern Schriften der kurſächſiſchen ökonom. Societät B. 3 (1803). *Umgearbeitet unter folgendem Titel:* Verſuch einer Beantwortung der von der kurſächſiſchen Leipziger ökonomiſchen Societät aufgegebenen Frage: Welches ſind die beſten Ermunterungsmittel zur Aufnahme des Ackerbaues? Eine im Jahr 1804 gekrönte, nunmehr mit vorzüglicher Rückſicht auf die ökonomiſche Litteratur ganz umgearbeitete und vermehrte Preisſchrift. Nebſt einer neuen Einleitung, welche den groſſen Werth und die Nothwendigkeit der Beförderung der Landwirthſchaft zur Abwendung der drückenden Theurung und des daraus entſtehenden Elends, wie auch das Verhältniſs des Ackerbaues zur Fabrikation und zum Handel hiſtoriſch und politiſch darſtellt. Für Staatswirthe, Oekonomen, Kameraliſten und Polizeybeamte. Erlangen 1805. 8. Der allgemeine Kameral - Oekonomie - Forſt - und Technologie - Korreſpondent von und für Teutſchland. ebend. 1806 - 1808. gr. 4. *(Wöchentlich 3 halbe Bogen).* Handbuch der Polizeywiſſenſchaft und ihrer Hülfsquellen. ebend. 1809 *(eigentl. 1808).* gr. 8. *Auch unter dem Titel:* D. *Heinrich Benſen's* Syſtem der reinen und angewandten Staatslehre. Der neuen umgearbeiteten Ausgabe 2ter Theil. — Von der allgemeinen Nothwendigkeit der Errichtung öffentlicher Arbeitsſchulen; in *T. K. Hartleben's* Teutſchen Juſtitz - und Polizeyfama (Salzburg 4) 1802. B. 1. S. 49 - 52. S. 57 - 61. S. 233 - 237. S. 241 - 245. * Ueber das Geſindeweſen; *ebend.* . . . * Mehrere ſtaatswirthſchaftliche und technologiſche Aufſätze und Recenſionen eben daſelbſt. — * Antheil am Widerſprecher (Leipz. 1805). — Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 94 - 100. 313.

HARLES (G. C.) §§. Supplementa ad breviorem notitiam litteraturae Romanae &c. Pars poſterior. Lipſ. 1801. 8. Brevior notitia litteraturae Romanae, in primis ſcriptorum Latinorum, ordini temporis adcommodata in uſum ſcholarum. ibid. 1803. 8. Supplementa ad Introductionem in hiſtoriam linguae Graecae. Tomus primus. Jenae 1804. — Tomus ſecundus. ibid. 1806. 8. *Memoria Georgii Friderici Seileri, Philoſ. ac Theol. Doctoris, Conſiliarii intimi eccleſiaſtici, Theol. P. P. O. primarii dioeceſeos Erlang. Praeſutis ſacri &c. Erl. 1807. fol. *Memoria Joannis Guilielmi Rau, Theologiae Doctoris & P. P. O. atque primarii praeconis verbi divini ad aedem Palaeopolitanam &c. ibid. 1807. 4. — *Von der* Bibliotheca Graeca *erſchien* Vol. X. 1807. und Vol. XI. 1808. — *Von den Programmen* de memorabilibus quibusdam Bibliothecae academicae Erlangenſis *erſchien* das 8te 1808 und das 9te 1809. — Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſ. zu Erlangen Abtheil. 2. S. 203 - 238 u. 344.

HARLES (J. C. F.) *legte 1805 ſeine auſſerordentliche Profeſſur der Medicin nieder, und hat* ſeit 1808 *den Charakter eines Anhalt-Bernburgiſchen geheimen Hofraths.* §§. **Diſſ. de materia vegetabilium nutritia. Erlangae 1795. 8.* **Diſſ. de hyoſcyami nigri virtutibus medicis. ibid. 1797. 8 maj.* **Diſſ. de peripneumonia nervoſa analecta pathologica. ibid. eod. 8.* *J. J. Sue's* phyſiologiſche Unterſuchungen und Erfahrungen über die Vitalität. Nebſt deſſen Abhandlung über den Schmerz nach der Enthauptung, und den Abhandlungen der Bürger *Cabanis* und *Leveille* über denſelben Gegenſtand. Aus dem Franzöſiſchen überſetzt und mit mehreren Anmerkungen und Zuſätzen. Mit Kupfern. Nürnberg 1799. 8. **Diſſ. odorum conſideratio pathologico-therapeutica. Erl. 1800. 8 maj.* * *Alb. von Haller's* Grundriſs der Phyſiologie für Vor-

Vorleſungen, mit den Verbeſſerungen von *Wrisberg*, *Sömmerring* und *Meckel*. Umgearbeitet von D. *Heinr. Maria von Leveling* — und mit Zuſätzen und Anmerkungen begleitet. 2 Theile. 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1800. 1gr. 8. *(Die meiſten Zuſätze ſind von ihm).* **Diſſ. Analecta de dyſenteria, & inprimis ejus therapine antiquitatibus. ibid. 1801. 8 maj.* Verſuch einer vollſtändigen Geſchichte der Hirn- und Nervenlehre im Alterthume. 1ſter Theil. ebend. 1801. 8. *Gab mit* HUFELAND *und* SCHREGER *heraus:* Journal der ausländiſchen mediciniſchen Litteratur. Berlin 1802 - 1803. gr. 8. Neue Unterſuchungen über das Fieber überhaupt, und über die Typhusfieber insbeſondere; mit vorzüglicher Rückſicht auf Begründung einer richtigern Heilart der letzteren. Leipz. 1803. 8. *Einige Worte zur Feyer des letzten Abends des Jahres 1802, in der g. u. v. L. z. d. d. Z. geſprochen von dem Bruder Redner. Erl. 1803 gr. 8. Ueber die Gefahr der Ausbreitung des gelben Fiebers in Europa, und über die kräftigſten und zuverläſſigſten Schutzmittel dagegen. Der allgemeinen Beherzigung übergeben. Nürnberg und Sulzbach 1804. gr. 8. *Michael Devezin's*, Eſq. Nachrichten über Aleppo und Cypern. Aus der noch ungedruckten Engliſchen Originalhandſchrift überſetzt und herausgegeben. Weimar 1804. 8. *Auch in dem 12ten Band der* Sprengel - Ehrmanniſchen Bibl. der Reiſebeſchreibungen. *Erſt mit* HUFELAND, *hernach mit* RITTER *(in Caſſel) gab er heraus:* Neues Journal der ausländiſchen mediciniſch - chirurgiſchen Litteratur. Jahrgang 1804. B. 1 u 2. Nürnberg u. Erlangen 1804. Jahrg. 1805. B. 1 u. 2. ebend. 1805. Jahrg. 1806. B. 1 u. 2. ebend. 1806. Jahrg. 1807. B. 1 u. 2. ebend. 1807. Jahrg. 1808. B. 1 u. 2. ebend. 1808. gr. 8. Mit Kupfern. *(Jeder Band von 2 Heften).* Unterſuchungen über die Natur, Entſtehung und Anſteckungs-

kraft des gelben Fiebers. In beſonderm Bezug auf Teutſchlands Vorkehrungen dagegen. Nebſt dem Verſuch einer neuen Darſtellung der Lehre von der Anſteckung überhaupt, und einem Blick auf die bisher in Teutſchland gegen das gelbe Fieber getroffenen Sicherungsanſtalten. Nürnberg u. Sulzbach 1805. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Die gerechten Beſorgniſſe und die gegründeten Vorkehrungen gegen das gelbe Fieber, aus der Natur dieſer Krankheit und der Anſteckung ſelbſt entwickelt. Mit einem Blick auf die u. ſ. w. *A. Scarpa* über die Pulsadergeſchwülſte; aus dem Italieniſchen, mit Anmerkungen und Zuſätzen. Nebſt 10 Kupfertafeln. Zürich 1808. gr. 4. — Geſchichte eines bösartigen Nervenfiebers; in *Hufeland's* Journal der prakt. Arzneykunde u. Wundarzneykunſt B. 5. St. 1. Nr. 5. S. 113-152 (1797). Eine ſchnell tödtliche Angina polypoſa, mit der Leichenöffnung und einigen Bemerkungen; *ebend.* B. 6. St. 3. Nr. 3. S. 559-616 (1798). Auch Etwas über den morbus maculoſus haemorrhagicus, nebſt der Beobachtung einer Complication deſſelben mit der Waſſerſucht; *ebend.* B. 10. St. 1. Nr. 1. S. 3-44 (1800). *(Ein Auszug daraus in den* Allgem medic. Annalen (1800. 4) S. 967-969). Epidemiſche Krankheitskonſtitution von Erlangen, vom Herbſt 1799 bis Ende Decembers 1800; *ebend.* B. 12. St. 1. Nr. 3. S. 132-153 (1801). Bemerkungen über den Zuſtand des Medicinal- und Apothekerweſens in Italien; *ebend.* B. 18. St. 4. Nr. 1. — Mediciniſch-praktiſche Korreſpondenznachrichten über die herrſchenden Krankheiten in Erlangen; *in der* Mediciniſchen Nationalzeitung für Teutſchland oder Allgem. medic. Annalen (Altenburg. 4) Jahrg. 1 (1798). S. 302 und 539-544. Jahrg. 2 (1799). S. 378-384. 909-912. 1119 u. f. Jahrg. 3 (1800). S. 81-84. Beſchreibung einer Maſernepidemie zu Erlangen; *ebend.* Jahrg. 1. S. 566-570. *Verſchiedene Aufſätze und Nachrichten;

ten; *ebend.* — Ueber die Verwandelung des Muskelfleiſches in Fettſubſtanz von Martin dem Aeltern und dem Jüngern; mit einigen Bemerkungen, dieſe Subſtanz betreffend; in *Reil's* Archiv für die Phyſiologie B. 4. H. 2. Nr. 1. S. 189-200 (1799). Beobachtung einer Verirrung der Saamenfeuchtigkeit von Martin dem Aeltern; mit einigen Bemerkungen; *ebend.* Nr. 2. S. 201-212. Eine merkwürdige Miſsgeſtaltung eines Kindes; aus *Collomb's* Werken mitgetheilt; *ebend.* Nr. 3. S. 213-219. Verwandlung der Knochen in Fleiſchſubſtanz; ein Beytrag zur Pathologie der thieriſch-organiſchen Materie; *ebend.* Nr. 4. S. 220 u. f. — *Dumeril* über die verſchiedenen Formen der äuſſerſten Phalangen bey den Säugthieren; mit 2 Kupfern (aus dem Franzöſiſchen; in *Reil's* und *Autenrieth's* Archiv für die Phyſiologie B. 7. H. 2. Nr. 6 (1807). — Drey Fälle von Verſtopfung des Ductus thoracicus, nebſt einigen Verſuchen über die Wirkung der Unterbindung dieſes Gefäſſes, von *Aſtley Cooper* (überſetzt); in *H. F. Iſenflamm's* u. *J. C. Roſenmüller's* Beyträgen für die Zergliederungskunſt B. 1. H. 1. Nr. 4. S. 47-71 (1800). — Merkwürdiger Aftervorfall, nebſt Abbildung; in *Stark's* Neuem Archiv für die Geburtshülfe B. 1. St. 4. Nr. 2 (1801). — Recenſionen in der Erlang. Litteraturzeitung, in *Hartenkeil's* medic. chirurg. Zeitung, und anderwärts. — Gelegenheitsgedichte. — Vergl. *Fikenſcher's* Gel. Geſch. der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 45-53. 312.

HARM (Claus) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Predigten. Kiel 1808. gr. 8. Winterpoſtille, oder Predigten an den Sonn- und Feſttagen vom Advent bis Oſtern. ebend. 1808. gr. 8.

HARMENS (Harmen Meits) *Böttcher und Deſtillateur zu Nerſe in Oſtfriesland* (vorher ein Seefahrender): *geb. zu* . . . §§. Schiffahrt zum

Himmel, in welchem erſtlich funfzehn Theile zur Vergleichung angeführt werden, und darnach werden die funfzehn Theile mit kleinen Seufzern wiederholet, ſodann wird es als ein Sinnbild vorgeſtellet, wie die Seele als ein Schifflein Chriſti nach der ſeligen Ewigkeit hinfährt. Mit Kupf. *(Ohne Angabe des Druckorts)*. 1796. 12. Gedruckt auf Koſten des Verfaſſers.

HARMS (Emilie) S. von BERLEPSCH.

HARMS (Klaus) *Diakonus zu Lunden in Norder-Dithmarſchen: geb. zu . . .* §§. Winterpoſtille, oder Predigten an den Sonn- und Feſttagen vom Advent bis Oſtern. Kiel 1808. gr. 8.

HARMSEN (J. . . J. . .) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Horazens* Satyren in Teutſche Verſe überſetzt, und mit kurzen erläuternden Anmerkungen verſehen. Halle 1800. gr. 8.

von HAROLD (E.) jetzt *Generalmajor*. §§. Sulmora, Tochter Cuthullius; ein Drama in fünf Aufzügen; nach Oſſian bearbeitet. Düſſeldorf 1802. gr. 8. — Finmara, eine celtiſche Reliquie; in *Aſchenberg's* Taſchenbuch für die Gegend am Niederrhein auf das J. 1801.

*) *von HARRER* (Hubert) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Karlsbad und die umliegende Gegend, zum Unterricht und Vergnügen für Freunde und Kurgäſte, beſchrieben u. ſ. w. Prag 1801. 8.

HARRIES (H.) §§. Der glückliche Friede von 1802; eine Neujahrsrede, nebſt einem angehängten Te Deum. Kiel 1802. 4. Gedichte; heraus-

*) Derjenige *Hubert von Harrer*, der ſchon im gel. Teutſchlande ſtand und im J. 1793 geſtorben ſeyn ſoll, ſcheint von dieſem verſchieden zu ſeyn.

ausgegeben, mit einer Lebensbeſchreibung des Verfaſſers, von *Gerhard Holſt.* 2 Theile. Altona 1804. 8. *Mit dem Bildniſs des Verfaſſers und eilf Muſikblättern.*

HARSCHER (J. E.) §§. Unterricht zur Bildung eines Katecheten, mit praktiſchen Beyſpielen erläutert; nebſt einer Erläuterung der liturgiſchen Handlungen und Gebräuche der Kirche und paſſenden Schriftſtellen über die vorzüglichſten Gegenſtände des Katechiſmus in K. Königl. Staaten. Mit Begnehmigung der Obern. Augsburg 1807. 8.

HARSCHER von ALMENDINGEN (L.) *S. oben* von ALMENDINGEN.

HARTENKEIL (Johann Jakob) ſtarb am 7ten Junius 1808. War zuletzt *wirklicher Regierungsrath und Protomedicus von Salzburg und Berchtoldsgaden.* §§. *Gab mit* SöMMERRING *heraus:* Dr. *Aug. Schaarſchmidt's* Anatomiſche Tabellen. Mit Zuſätzen vermehrte und mit Regiſtern verſehene neue Auflage. 2 Bände. Frankfurt am M. 1803. gr. 8. — *Vergl.* Biographiſche Skizze deſſelben; in ſeiner, von *Joh. Nepomuck Ehrhart* fortgeſetzten mediciniſch-chirurgiſchen Zeitung 1808. Nr. 53 u. ff. *Aloys Weiſſenbach's* biographiſche Skizze von Joh. Jak. Hartenkeil. Salzburg 1808. gr. 8.

HARTERT (Franz Theodor) *fürſtl. Heſſen-Philippsthaliſcher Amtmann zu Barchfeld: geb. zu . . .* §§. Gedichte. 1ſtes und 2tes Bändchen. Eiſenach 1806. 8.

9 B. HARTIG (F. K.) Bruder von G. L. — *zu Mergentheim: geb. zu Gladenbach im Heſſiſchen.* §§. Jagdgeſetze oder Schuſsordnung. Nürnberg und Altdorf 1807. gr. 8. Geſetze über die Lehre eines Jägerjungen. ebend. 1807. 8. Die

Hoch- und Niederwald-Behandlung. 1ſter Theil. Leipz. 1808. gr. 8. Ueber die beſte Hauzeit des Wurzelholzes. ebend. 1808. gr. 8.

HARTIG (G. L.) ſeit 1806 *Oberforſtrath zu Stuttgart.* §§. Grundſätze der Forſt-Direction. Hadamar 1803. 8. Lehrbuch für Förſter und die es werden wollen. 3 Theile. Mit Kupfern und Tabellen. Tübingen 1807. gr. 8. — *Von der* Anweiſung zur Holzzucht *erſchien* die 5te, abermahls vermehrte und verbeſſerte Ausgabe 1805.

HARTLEBEN (T. K.) war ſeit 1806 *herzogl. Sachſen-Coburgiſcher Landes-Regierungsrath zu Coburg und* ſeit dem Auguſt 1807 *Direktor der herzogl. Landesregierung, als Reviſionsgerichtes, eben daſelbſt, ward aber im Sommer 1808 der Sachſen-Coburgiſchen Dienſte entlaſſen, verlies bald hernach Coburg, und kam noch in demſelben Jahr als ordentlicher Profeſſor der praktiſchen Rechtswiſſenſchaft auf die Univerſität zu Freyburg, wie auch Regierungsrath bey der dortigen Regierung.* §§. Teutſche Juſtitz- und Polizeyfama. 1802 u. ff. 4. *Seit 1808 fortgeſetzt unter dem Titel:* Allgemeine Polizeyblätter. Coburg. 4. — Die Teutſche Staatsverfaſſung nach vollbrachtem Entſchädigungsſyſteme; mit Geſichtspunkten für ihre Vollkommenheit. 1ſte Abtheilung. Salzburg 1803. 8. Ueber das Recht des Papſtes, die Teutſchen Synodalrichter der dritten Inſtanz für jede geiſtliche Streitſache zu bevollmächtigen; zur Erläuterung des 5ten §. des XIV Artikels der kaiſerlichen Wahlkapitulation bey Gelegenheit der annahenden reichstägigen Berathſchlagungen über ein neues Concordat mit dem Römiſchen Hofe. Eine Einladungsſchrift. Bamberg u. Würzburg 1805. 8. *Gab mit* (Juſt.) GRUNER *heraus:* Allgemeines Archiv für Sicherheits- und Armenpflege. 1ſter-3ter Heft *(womit der erſte Band und das ganze Werk geſchloſſen wurde).* Würzburg 1805-1806. gr. 4. — Einige

nige Ideen über die Methode der juriſtiſchen Diſputationen, vorzüglich auf katholiſchen hohen Schulen; ein Beytrag zu den akademiſchen Reformen des 19ten Jahrhunderts; *in dem* Allg. litter. Anzeiger 1801. Nr. 19. S. 169-172. — Anonymiſche Aufſätze in dem Waffenträger der Geſetze.

HARTMANN (Ant. Th.) §§. Morgenländiſche Blumenleſe. Berlin 1802. 8. Bahan Danuſch; aus dem Engliſchen überſetzt und erläutert. 1ſter Theil. . . . 1802. 8. Blicke in den Geiſt des Urchriſtenthums. Düſſeldorf 1802. 8. Die hellſtrahlenden Plejaden am Arabiſchen poëtiſchen Himmel. Münſter 1802. 8. Früchte des Aſiatiſchen Geiſtes. 1ſter Theil. ebend. 1803. — 2ter Theil. ebend. 1803. 8. Aufklärungen über Aſien, für Bibelforſcher, Freunde der Kulturgeſchichte und Verehrer der morgenländiſchen Litteratur. Oldenburg 1806. 8. — Ueber den Geſchmack der Morgenländer in ihren Schilderungen weiblicher Schönheiten; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1801. May S. 383-396. — Abhandlung, aus welchem Geſichtspunkte hat man die älteſte Geſchichte der chriſtlichen Kirche aufzufaſſen; in *Auguſti's* theolog. Monatsſchrift vom J. 1801. H. 9. — Morgenländiſche Denkſprüche; *in der* Monatsſchrift für Teutſche 1802. Febr. Eine poëtiſche Erzählung; *ebend.* April. — Verſuch einer Charakteriſtik des Apoſtels Paulus; in *J. L. W. Scherer's* Schriftforſcher St. 1. Nr. 1 (1803). Nachleſe zu dem erſten Theil der katholiſchen Briefe von Dr. Auguſti; *ebend.* Nr. 10. Betrachtungen über die vier Evangeliſten; *ebend.* St. 4. Nr. 4. S. 440-498 (1803). — Nachricht von einem litterariſchen Nachlaſs des berühmten Orientaliſten Jakob Golius; *in dem* Intelligenzblatt zu der Leipz. Litter. Zeitung 1805. St. 44. S. 713-718. Nachtrag dazu; *ebend.* 1806. St. 44. S. 695 u. f. Einige Bemerkungen über einen Abſchnitt in Murhard's

Zeit-

Zeitſchrift Konſtantinopel und St. Petersburg; *ebend.* 1806. St. 41. S. 650-655. Nachricht von einem wenig gekannten Commentar über den Propheten Hoſeas *(v. Manger)*; *ebend.* St. 44. S. 695 u. f. Nachricht von der in der Bibliothek der Domſchule zu Bremen befindlichen Lateiniſchen Goliusiſchen Ueberſetzung von Ahmed's Arabſiades Leben des Timur; *ebend.* 1807. St. 4. S. 161-165. Hiſtoriſche Vermuthung über die Fahrt der Phönizier nach Tharſchiſch, veranlaſst durch Odyſſ. B. 15, 454; *ebend.* 1808. St. 21. S. 321-326. Ueber die Bedeutung des Namens Arabien und Araber; *ebend.* St. 26. S. 404. — Medſchnun und Leïla; ein Perſiſcher Liebesroman von *Dſchami*; aus dem Franzöſiſchen überſetzt, mit einer Einleitung, Anmerkungen und drey Beylagen verſehen; *in dem* Journal des Luxus und der Moden 1808. Febr. S. 81-92. — Aphoriſmen; *in den* Neuen theologiſchen Annalen 1808. Jun. S. 319-321. Beyträge zu den Hebräiſchen Wörterbüchern; *ebend.* Sept. und Okt. S. 478-486.

HARTMANN (C. F.) §§. Progr. Verſuch einer Litteratur brauchbarer Bücher für Schulbibliotheken. 2ter Heft. Köthen 1801. 8. Progr. Ueber Beſtimmung, Nutzen und Lehrgegenſtände der Bürgerſchulen. ebend. 1802. 8. Die bibliſche Geſchichte mit praktiſchen Anmerkungen; zum Schulgebrauch entworfen. 2 Theile. ebend. 1802. 8. Progr. Ueber Behandlung der Lehrgegenſtände in Bürgerſchulen. ebend. 1803. 8.

HARTMANN (Franz 2) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Der belehrende Bürgerfreund für die Einwohner des Königreichs Weſtphalen, und anderer Teutſchen Länder; herausgegeben u. ſ. w. . . . . 2tes Bändchen, enthaltend den Unterricht in dem Franzöſiſchen Handelsgeſetzbuche, und den Anhang über Maaſe, Gewicht und Münzen. Halle

Halle 1808. 8. *Auch unter dem Titel:* Unterricht in dem Französischen Handelsgesetzbuche oder dem Code de Commerce. Nebst einem Anhange über das Französische Decimalsystem der Maase, Gewichte und Münzen, und beygefügter Vergleichung derselben mit der im Königreich Westphalen, so wie überhaupt im grösten Theile von Teutschland und im Herzogthum Warschau bisher üblichen.

HARTMANN (G... L...) §§. *Von der* Beschreibung des Bodensees *erschien* die 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe, mit einer Karte. St. Gallen 1808. 8. — Verzeichniss meiner inländischen Konchylienssammlung; in *v. Salis* und *Steinmüller's* Alpina B. 2. Nr. 7.

HARTMANN (Heinrich Ludwig) *M. der Phil. und Konrektor zu Guben in der Niederlausitz: geb. zu . . .* §§. Prolusio de Erote Socratis in Symposio Platonis. Gubenae 1801. 4. Vergl. *Beckii* Comment. Societ. philol. Lipsi. Vol. II. Partic. II. p. 229-231 (1802). Progr. Observationum in Taciti Germaniam Particula I. ibid. 1802. — Partic. II. ibid. 1804. 4. Prolusio de mytho Socratis in Symposio Platonis. ibid. 1803. 4. Progr. Animadversionem ad Cornelium Nepotem Particula I. ibid. 1805. 4.

HARTMANN (Joh. Diet. 1) seit 1807 *Prediger zu Dömitz im Mecklenburgischen.*

HARTMANN (J. M.) §§. *Progr. Edrisii Hispaniae Particula I. Marburgi 1802. — Part. II. ibid. 1803. 4. Legte mit* A. J. ARNOLDI *und* G. W. LORSBACH *gemeinschaftlich an:* Museum für biblische und orientalische Litteratur. 1sten Bandes 1stes Stück. ebend. 1807 *(eigentl. 1806).* 8.

HARTMANN (Karl Joseph) *Licentiat der Rechte zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber den Ursprung

ſprung und das rechtliche Verhältniſs der Landſtände in Teutſchland. Nürnberg 1805. 8.

HARTMANN (Pankratz Ludwig) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Wien: geb. zu . . .* §§. Analyſe der neuern Heilkunde. 1ſter Theil: Analyſe des Browniſchen Syſtems. Wien 1802. — 2ter Theil: Fortſetzung und Schluſs der Analyſe der Browniſchen oder Erregungstheorie. ebend. 1802. 8. Glückſeligkeitslehre für das phyſiſche Leben der Menſchen; oder die Kunſt, das Leben zu benutzen, und dabey Geſundheit, Schönheit, Körper- und Geiſtes-Stärke zu erhalten und zu vervollkommnen. Deſſau 1808. 8.

HARTMANN (P.) jetzt *Stiftsprediger zu Altenötting in Bayern.* §§. Predigt über die Sünde und Reue des Judas Iſkariotes. Altenötting u. Landshut 1806. 8. Das Evangeliſche Wunder bey dem heil. Johannes Kap. 6, als ein Wunder der Liebe, nicht der Allmacht, gepredigt u. ſ. w. Altenötting 1808. 8. Als unkatholiſch ausgerufene Pfingſt-Predigt, gehalten u. ſ. w. ebend. 1808. 8. Der wahre Glaube an die Lehren der chriſtlichen Kirche, gepredigt u. ſ. w. ebend. 1808. 8. Der wahre Glaube an die Gebote und Zeremonien der chriſtlichen Kirche u. ſ. w. ebend. 1808. 8. Der Glaube an Seelen-Unſterblichkeit. ebend. 1808. 8.

HARTUNG (A.) §§. *Gab heraus:* (G. PAULI'S) Dramen an Schulfeſten oder das 4te Bändchen der Kleinen Kinderbibliothek (Berlin 1803. 8). Kleines Leſebuch für die erſten Anfänger, zur Beförderung des Nachdenkens und zur Bildung des Herzens. Berlin 1804. kl. 8. Conjugaiſon des Verbes François tant réguliers qu'irréguliers à l'uſage des écoles &c. ibid. (180.). 8. Kleine Teutſche Sprachlehre für die erſten Anfänger. ebend. 1807. 8. — *Von der* Teutſchen Sprachlehre für höhere Bürgerſchulen und für

den

den Selbſtunterricht *erſchien* die 5te verbeſſerte Ausgabe 1805. — *Von der* Lieder- oder Gedichte-Sammlung für Schulen *erſchien* die 5te Auflage 1806.

HARTUNG (G. E.) §§. Religionsvorträge, gehalten im Gymnaſium zu Budiſſin. Budiſſin (1804). 8.

HARTWIG (Franz G.) *wurde 1765 ſeines Vaters Jo. Dav. H. Subſtitut und 1768 Nachfolger* (vorher ein Jahr Katechet und Vesperprediger zu Leipzig). §§. Gedächtnisſpredigt auf die Frau Kreiskommiſſ. v. Carlowitz. Freyberg 1785. 8. *Ueber die neuen Propheten und deren Werth. Pirna 1799. 8. — Poëtiſche und proſaiſche Aufſätze in der Monatsſchrift aus Mitleid. . . . — Abhandlung vom Nordlichte; *in den* Dresdn. Anzeigen 1779. Nr. 45.

HASCHE (J. C.) §§. *Von dem* Magazin der Sächſiſchen Geſchichte *erſchien* der 7te und letzte Theil 1790.

9 B. HASCHE (T.) §§. *Der 2te Theil der* Erläuterung der Hamburgiſchen Fallitenordnung *erſchien* 1802; *auch unter dem Titel:* Hamburgiſches Privatrecht. 7ten Theils 2te Abtheilung, welche den 2ten Band der Erläut. der Hamburg. Fallitenordnung enthält.

HASCHKA (L. L.) §§. *Gab heraus:* Sineds *(Denis)* letztes Gedicht (Wien 1801. 8).

HASELBERG (C... W...) Bruder des folgenden; *D. und ordentlicher Profeſſor der Medicin auf der Univerſität zu Greifswald, wie auch königl. Schwediſcher Archiater: geb. zu . . .* §§. Unterſuchungen und Bemerkungen über einige Gegenſtände der praktiſchen Geburtshülfe. Berlin und Stralſund 1807. 8. — Etwas über die hieſige *(Greifswaldiſche)* Kuhpocken-Impfung; *in den* Neueſten kritiſchen Nachrichten 1801. St. 29.

HASEL-

HASELBERG (G. P.) Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 1. S. 271 - 272.

HASPELMACHER (J. G. H.) *auch* ſeit 1797 *Fechtmeiſter der Univerſität zu Helmſtädt, und* ſeit 179.. *Aktuar des Gerichts Marienthal bey Helmſtädt, wohnt aber in Helmſtädt.*

HASPER (Chriſtoph Gottlob) ſtarb am 1ſten Februar 1797. War erſt *Rathsherr, alsdann Stadtrichter zu Marienberg, verlies aber den Rathsſtuhl wieder, und erhielt das Prädikat eines kurfürſtl. Sächſiſchen General - Accisinſpektors: geb. zu Marienberg am 16ten Februar 1723.* §§. Diſſ. (Praeſ. *Traug. Thomaſio)* an juramentum reo de ſtupro delatum, acceptatum & adjudicatum a Conſiſtorio in ſuppletorium mutari poſſit, ſi actrix ante ejus praeſtationem ſtuprum ſemiplene probet? Lipſ. 1748. 4. * *Das Leben Jeſu unſers verewigten Heilandes, entworfen und durchgängig aus der heiligen Schrift erwieſen von einem treuen Verehrer Jeſu. Annaberg 1790. 8.* — Vergl. *(C. W. F. Schmid's)* kleine Bruchſtücke zum Verſuch einer Gelehrtengeſchichte von gebohrnen Marienbergern S. 36 u. f.

HASSE (Friedrich Chriſtian Auguſt) *ordentlicher Profeſſor der Moral und Geſchichte an der königl. Sächſiſchen Ritter - und Militarakademie zu Dresden* ſeit 1803 (vorher ſeit 1798 auſſerordentlicher Profeſſor an derſelben, vordem ſeit 1795 Inſtruktor der Prinzen Viktor und Alfred von Schönburg zu Waldenburg im Schönburgiſchen, und vor dieſem Notar, Advokat und Amtsacceſſiſt, wie auch Repetent zu Wittenberg): *geb. zu Rehfeld bey Herzberg im Sächſiſchen Kurkreiſe am 4ten Januar 1773.* §§. * Tharands Umgebungen; eine Skizze für Naturfreunde; nebſt einem Grundriſſe und Proſpekten. Meiſſen 1801. 8. * Dresden und die umliegende Ge-

Gegend; nebſt einem Grundriſſe von der Stadt und einer Reiſekarte. Pirna 1801. 8. 2te vermehrte Ausgabe in 2 Theilen, *unter jenem und unter folgenden beſondern Titeln:* Dresden, dargeſtellt aus dem Geſichtspunkte der Kultur. Dresden 1804. Nebſt einem Grundriſſe und ſtatiſtiſchen Tabellen, *und:* Wegweiſer durch die Gegend um Dresden bis Elſterwerda, Bautzen, Herrnhut, Rumburg, Schandau, Anſſig, Töplitz, Freyberg und Hubertsburg. ebend. 1804. Nebſt einer Reiſekarte. Ueber das militäriſche Verdienſt im Allgemeinen und den militäriſchen Ruhm des Sächſiſchen Adels insbeſondere; eine pädagogiſch-hiſtoriſche Abhandlung. Dresden 1805. 8. — Charakteriſtik der kaiſerl. königl. Militärakademie zu Wieneriſch-Neuſtadt, nach des Grafen von Kinsky Einrichtungen; in *Guts Muths* pädagogiſchen Journal . . . — Briefe an einen jungen Mann, als er ſein erſtes Luſtſpiel dichten wollte; in *Becker's* Erholungen 1804. Mehrere Gedichte in dieſen Erholungen und in deſſelben *Becker's* Taſchenbuche zum geſelligen Vergnügen. — Mehrere moraliſche, hiſtoriſche, ſtatiſtiſche und pädagogiſche Abhandlungen in den Gemeinnützigen Beyträgen zu den Dresdner Anzeigen von den Jahren 1803, 1804 und 1805; z. B. Was iſt dem Bürger im Staate zu wiſſen wichtig? Ueber Gemeingeiſt. Ueber Vaterlandswohl und Familienglück. Ueber die Epochen der kurſächſiſchen Kulturgeſchichte. Ueber die Kulturverhältniſſe des Kurfürſtenthums Sachſen. Ueber Peſtalozzi und Olivier. Ueber Landesverſammlungen. — Biographiſche Skizze des kurfürſtl. Sächſiſchen Generals und Kabinetsminiſters Friedrich Auguſt, Grafen und Herrn von Zinzendorff und Pottendorff, nebſt einer genealogiſchen Tafel dieſes Geſchlechts; *in der* Stamm- und Rangliſte der kurſächſ. Armee (Dresden 1805). — Auſſerdem noch mehrere kleinere Auffätze in verſchiedenen Journalen, und Gelegenheitsſchriften.

HASSE (F. Joach.) *Prediger zu Travemünde.* §§. An Mütter. Einige Vorſchläge zum angenehmen Winter-Zeitvertreib, in pädagogiſcher Hinſicht. Lübeck 1803. 8.

HASSE (Johann Gottfried) ſtarb am 12ten April 1806. §§. Entdeckungen im Felde der älteſten Erd- und Menſchengeſchichte, aus näherer Beleuchtung ihrer Quellen; nebſt Materialien zu einer neuen Erklärung des erſten Buchs Moſe. Halle 1801. — 2ter und letzter Theil, oder Vorgeſchichte. Halle u. Leipz. 1805. 8. Zigeuner im Herodot, oder neue Aufſchlüſſe über die ältere Zigeunergeſchichte, aus Griechiſchen Schriftſtellern. Königsberg 1803. 8. *Progr. I-III de Mohammedanorum in Neo-Boruſſia orientali articulis fidei & ritibus ſacris. ibid. 180.-1804. 4.* Letzte Aeuſſerungen Kant's, von einem ſeiner Tiſchgenoſſen. ebend. 1804. 8. *Progr. Hiſtoriae de Chriſto in vitam & coelum redeunte Evangelicae, ex narratione Livii de Romuli vulgo tradita divinitate, illuſtratio. ibid. 1805. 4.* **Progr. Auguſtus Chriſti naſcitari forſan non ignarus. ibid. eod. 4.*

HASSE (Traugott Lebrecht) *kurfürſtl. Braunſchweig-Lüneburgiſcher Hüttenmeiſter in Rothenhütte im Fürſtenthum Grubenhagen: geb. zu . . .* §§. Grundlinien der Eiſenhüttenkunde. Leipz. 1801. 8.

HASSEL (Johann Georg, *gewöhnlich nur* Georg) *Amtsaktuar bey dem Reſidenzamte zu Wolfenbüttel* bis ins Frühjahr 1807, wo er dieſe Stelle verlies, und ſich bald da, bald dort aufhielt, z. B. zu Erlangen, Nürnberg, Würzburg; *ſeit dem Sommer 1808 lebte er in Weimar, bis er 1809 bey dem ſtatiſtiſchen Bureau zu Caſſel angeſtellt wurde: geb. zu Wolfenbüttel . . .* §§. *Gab mit* K. BEGE *heraus:* Geographiſch-ſtatiſtiſche Beſchreibung der Fürſtenthümer Wolfenbüttel und

und Blankenburg. 1ſter Band, welcher die Statiſtik der beyden Fürſtenthümer und die Topographie des Wolfenbütteliſchen Bezirks enthält. Braunſchweig 1802. — 2ter Band, welcher die Topographie des Schöningiſchen, Harz- und Weſerbezirks, des Amts Thedinghauſen, Kommunion Unterharzes, Fürſtenthums Blankenburg und Stiftamts Walkenried enthält. ebend. 1803. 8. Statiſtiſcher Umriſs der ſämmtlichen Europäiſchen Staaten, in Hinſicht ihrer Gröſſe, Bevölkerung, Kulturverhältniſſe, Handlung, Finanz- und Militairverfaſſung und ihrer auſſereuropäiſchen Beſitzungen. 1ſter Theil: Die ſtatiſtiſche Anſicht und Specialſtatiſtik von Mittel-Europa. 1ſter und 2ter Heft. ebend. 1805. fol. Statiſtiſcher Abriſs des Oeſtreichiſchen Kaiſerthums, nach ſeinen neueſten politiſchen Beziehungen. Nürnberg u. Leipz. 1807. gr. 8. Statiſtiſcher Abriſs des Ruſſiſchen Kaiſerthums, nach ſeinen neueſten politiſchen Beziehungen. ebend. 1807. gr. 8. Statiſtiſche Darſtellung des Königreichs Weſtphalen vor ſeiner Organiſation. Braunſchweig 1807. gr. 4. Statiſtiſche Ueberſichtstabellen der ſämmtlichen Europäiſchen und vornehmſten auſſereuropäiſchen Staaten, mit einer Volksliſte von 5000 Europäiſchen Städten und Ortſchaften, die über 2000 Menſchen zählen, mit genauer Angabe der Quellen, der Häuſerzahl und der aſtronomiſchen Lage, wo ſelbige bekannt iſt. Göttingen 1809 *(eigentl. 1808)*. fol. — Beſchreibung des Amtes Harzburg, Bruchſtück einer Topographie des Fürſtenthums Wolfenbüttel, von *C. F. Bege* und *G. Haſſel; in dem* Braunſchweig. Magazin 1801. St. 21 u. 22. — Statiſtiſche Gallerie der ſämmtlichen Europäiſchen Staaten; *in dem* Erinnerungsbuch für das J. 1807 (Braunſchw. 1806. 8). — Die Baskiſchen Provinzen und das Königreich Navarra; Auszug aus *Joſ. Marchena's* Deſcription — des trois provinces Vascongades, ainſi que du Royaume de Navarre; *in den* Allg.

geograph. Ephemeriden 1808. Jun. S. 113-129. Jul. S. 286-307. Specielle Bevölkerungsliste des Königreichs Westphalen im J. 1807; *ebend.* S. 366-373. — Arbeitet seit seines Aufenthaltes in Weimar mit an *Bertuch's* Allgemeinen geographischen Ephemeriden.

9 B. HASSENCAMP (G. E.) §§. Ueber den Unterricht, welcher drey Taubstummen ertheilt worden ist. Offenbach 1800. 8. Peter Fürchtegott, oder die Geschichte von dem Verfall und dem darauf erfolgten Flor des Dorfs Wallersdorf, nebst Beyder Quellen; eine moralische Erzählung. Rinteln 1805. 8.

HASSLER (Ludwig Anton) *D. der Theol. fürstl. bischöfflich Constanzischer Kommissar, Schuloberaufseher, Dekan und Stadtpfarrer zu Oberndorf am Neckar: geb. zu . . .* §§. Jesus Christus Gottmensch. Gespräche zwischen Pfarrer Christmann und Kandidat Hohensteig. Geschrieben, dass ihr glaubet, dass Jesus sey Christus der Sohn Gottes u. s. w. Joh. 20, 31. Mit einem Titelkupfer. Augsburg 1803. 8. Die immerwährende Verehrung Gottes; ein katholisches Gebetbuch, vorzüglich zum Gebrauche junger, wohl unterrichteter Christen. ebend. 1804. 8. Die christliche Religionslehre in sechszig Skizzen; vorzüglich zum Gebrauche in Kirchenkatechesen, für Erwachsene, oder auch zur Privaterbauung aller Religionsfreunde gezeichnet, und immer auf Religiosität und Sittlichkeit angewendet. 3 Bändchen. Mörsburg 1805-1807. 8.

Freyin von HASTFER *) (Helmina) gebohrne von KLENK, *zu Paris: geb. zu . . .* §§. Französische Miscellen; herausgegeben u. s. w. 18 Bände, jeder von 3 Stücken. Tübingen 1803-1807.

---

*) Jetzt *von CHEZY.*

1807. kl. 8. Die Herzogin von Lavaliere von der Frau *von Genlis;* aus dem Franz. überſetzt. Frankfurt am M. 1804. 8. *Leben und romantiſche Dichtungen der Tochter der Karſchin; ein Denkmahl kindlicher Liebe; herausgegeben von *Helmina*. ebend. 1805. 8. Leben und Kunſt in Paris ſeit Napoleon dem Erſten. 1ſter Theil. Weimar 1805. — 2ter Theil. ebend. 1806. 8. — Geſpräche über Tiek's Poëſie; in *Friedr. Schlegel's* Europa B. 2. H. 2. Nr. 5 (1805).

HATZEL (A. H.) §§. Ueber das frühzeitige Abſchneiden des Kartoffelkrautes; *in den* Oekonomiſchen Heften B. 16. Jan. S. 61-69 (1801). Von der leichteſten und vortheilhafteſten Methode, den Raſenboden urbar zu machen; *ebend.* März S. 253-260.

HATZFELD (F. H.) §§. Prüfung der Grundſätze, welche über die Peräquation der Kriegslaſten bisher ſind aufgeſtellt worden. Frankf. am M. 1801. 8.

HAUBNER (Johann) *Pfarrer zu Münitz in Böhmen: geb. zu . . .* §§. Sammlung praktiſcher Feſt-Gelegenheits- und Schulpredigten; gehalten und herausgegeben. Prag 1803. 8.

HAUBOLD (C. G.) §§. *Joh. Henr. de Berger* — Oeconomia juris ad uſum hodiernum accommodati, adcurante filio *Chr. Henr. de Berger.* Editio octava, denuo reviſa, & poſt *Joh. Auguſti Bachii & Car. Gothofr. de Winckler*, curas, obſervationibus aucta &c. Tomus prior. Lipſ. 1801. 4 maj. *Anleitung zur Behandlung geringfügiger Rechtsſachen nach dem königl. Sächſiſchen Rechte; nebſt einem Anhange auswärtiger, dieſen Gegenſtand betreffender Geſetze. ebend. 1807. 8.* Doctrinae pandectarum mongrammata. ibid. 1808. 8 maj. Inſtitutiones juris Romani litterariae. Tomus I, partem biographicam &

bibliographiae capita priora, maxime quae ad jus Antejuſtinianeum ſpectant, continens. ibid. 1809. 8 maj.

HAUBOLD (J. S. G.) wurde, zu Folge des Intelligenzblattes zur Leipz. Litter. Zeitung 1803 (St. 93. S. 751) wegen injuriöſer Schriftſtellerey abgeſetzt 1798. §§. Moraliſche Maximen, erläutert in auserleſenen Erzählungen und leichtfaſslichen Geſprächen. Ein Leſebuch für alle Stände, und vorzüglich für die Jugend. Gotha 1802. 8.

HAUBS (F. A.) *privatiſirt ſchon ſeit mehrern Jahren zu Trier.*

9 u. 11 B. HAUER (*Johann* H.) ſeit 1803 *Kantor und Schullehrer zu Hordorf im Halberſtädtiſchen.* §§. Kurzer Unterricht über die Erzielung junger Kinder auf dem Lande. Quedlinburg 1794. 8. Meine Luſtreiſen und Spatzirgänge mit Kindern in einige Gegenden des Niederharzes; ein belehrendes Leſebuch für Kinder. 1ſter und 2ter Heft. ebend. 1802. 8. *Auch unter dem Titel:* Die Freuden der Kinderzucht. 3ter Theil. Oder: Meine Luſtreiſen und Spatzirgänge mit Kindern in einige Gegenden des Niederharzes; ein nützliches Handbuch für junge Schullehrer und edeldenkende Aeltern, und belehrendes Leſebuch für Kinder. 1ſter und 2ter Heft. — 3ter Heft, *mit dem Zuſatz:* Ein nützliches Handbuch für junge Schullehrer und edeldenkende Aeltern, und belehrendes Leſebuch für Kinder. 1803.

HAUFF (J. K. F.) §§. Lehrbegriff der reinen Mathematik, zum akademiſchen Gebrauch ausgearbeitet, 1ſten Theils 1ſter Band: Elementar-Geometrie. Mit 5 *(eigentl. 4)* Kupfertafeln. Frankfurt am M. 1803. 8. — Griechiſche Anthologie; ein halbes Dutzend der ſchönſten arithmetiſchen Epigramme der Griechen; überſetzt und erläutert; in *K. V. Hauff's* Zeitſchrift für klaſſ. Lit-

Litteratur B. 1. St. 2. S. 1104 (1806). — *Von der Ueberſetzung der* Euklidiſchen Elemente *erſchien* die 2te verbeſſerte, mit einer neuen Parallelentheorie vermehrte Ausgabe 1807; *und von dem* Lehrbuch der Arithmetik die 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe unter dem Titel: Lehrbuch der Arithmetik, zum Gebrauche auf hohen und niedern Schulen, wie zum Selbſtunterricht. 1807. 8.

HAUFF (K. V.) §§. Philologie; eine Zeitſchrift, zur Beförderung des Geſchmacks an Griechiſcher und Römiſcher Sprache und Litteratur, und eines gründlichen Studiums derſelben; in Verbindung mit mehrern Gelehrten herausgegeben. 1ſtes und 2tes Stück. Stuttgart 1803. — 3tes Stück. ebend. 1804. gr. 8. Zeitſchrift für klaſſiſche Litteratur, als Fortſetzung der Philologie; in Verbindung mit mehrern Gelehrten herausgegeben. 1ſten Bandes 1ſtes Stück. Tübingen u. Leipz. 1805. *Auch unter dem Titel:* Philologie — 2ten Bandes 1ſtes Stück. ebend. 1802. gr. 8.

HAUG (C... E...) Bruder des folgenden; *Profeſſor der Geſchichte und ſchönen Wiſſenſchaften an der königl. Holländiſchen Militarakademie zu Hondslardyk* ſeit 1807 (vorher Gouverneur bey dem Kaufmann Inſinger zu Amſterdam): *geb. zu* . . . §§. Die Empiriker; ein Luſtſpiel in drey Akten, nach dem Franzöſiſchen. . . . 1807. 8. — Einige anonymiſche Schriften.

HAUG (J. C. F.) §§. * Hundert Hyperbeln auf Herrn Wahls groſſe Naſe, in erbauliche hochteutſche Reime gebracht von *Fr. Hophthalmos*, der ſieben freyen Künſte Magiſter. Gedruckt in dieſem Jahr *(Stuttgart)* 1804. 8. Epigramme und vermiſchte Gedichte. 2 Bände. Berlin 1805. 8. Epigrammatiſche Spiele. Zürich 1807. 8. *Gab mit* F. C. WEISSER *heraus:* Epigrammatiſche

Anthologie. 1ſter und 2ter Theil. ebend. 1807. 8. — Gedichte in *Huber's* u. a. Taſchenbuch für Damen 1801. — *Ueber Matthiſon's Anthologie; in *Wieland's* Neuem Teutſchen Merkur 1803. Nov. S. 496-500. — Iſt Mitherausgeber des Morgenblatts für gebildete Stände (Tübingen 1808. 4).

von HAUGWITZ (Karl) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Gedichte. Berlin 1804. 8. *Gab heraus:* Soſandra; ein dramatiſches Gedicht in vier Aufzügen, von *Ernſt Vitzthum von Eckſtädt.* ebend. 1805. 8.

Graf von HAUGWITZ (O.) *gewöhnlich auf ſeinem Gute Falkenau in Schleſien.* §§. Der Adel: Juvenal, Satire 8; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1806. May S. 321-346. Juvenals fünfte Satire; *ebend.* Nov. S. 350-368.

HAUN (J. E. C.) §§. Allgemeiner Schul-Methodus, oder praktiſche Anweiſung für Aufſeher und Lehrer niederer Schulen jeder Art, wie auch für Privatlehrer, zur leichtern und nützlichern Führung ihres Amtes, nach den mancherley Verrichtungen deſſelben, in Verbindung mit genau darſtellenden Tabellen, entworfen u. ſ. w. Erfurt 1801. 8.

von HAUPT (Markus Theodor) *Hofgerichts- und Oberappellationsgerichts-Advokat zu Darmſtadt* ſeit 1807 (vorher ſeit 1805 Regierungsadvokat in den drey Grafſchaften Erbach, vordem ſeit 1803 Amtsadvokat zu Aſchaffenburg, und vor dieſem ſeit 1802 Amtspraktikant daſelbſt): *geb. zu Mainz am 2ten Februar 1782.* §§. Blüten aus Italien. 1ſte und 2te Sammlung. Darmſtadt 1808. 8. *Taſſo's* Nächte; aus dem Italieniſchen frey überſetzt; nebſt des Dichters Leben. Mit einem Kupfer. ebend. 1808. 8. — Darmſtadt und ſeine Umgebungen; *in dem* Morgenblatt für gebildete

Stände

Stände 1808. Nr. 213-216. — Verſchiedene Aufſätze in andern Flugſchriften.

HAUPTMANN (C. S. W.) ſeit 1785 (nicht 1786) iſt er Konrektor des Gymnaſiums zu Gera: *geb.* — *am 8ten Auguſt* — §§. Denkmahl der Liebe — auf den ſeel. Hrn. Diakonus Senf. Gera 1790. fol. Dem Andenken Frau A. E. E. verwittweten Hauptmannin u. ſ. w. ebend. 1791. fol. J. G. Hauptmann's Leichenſchrift auf den Diakonus Lenz u. ſ. w. überſetzt und vermehrt. ebend. . . . 8. Einige Nachrichten von den Vorſtehern und Lehrern des gemeinſchaftlichen Gymnaſiums zu Gera, beym Andenken an die vor 200 Jahren geſchehene feyerliche Einweihung deſſelben. ebend. 1808. 8. — Commentatio de Graecorum verbis ex regula flectendis; in *Beckii* Comment. Societ. philol. Lipſ. Vol. IV. Nr. 11. — *Vergl.* Lobenſteiniſches Intelligenzblatt 1805. St. 50. S. 204 u. f.

HAUS (E. A.) ſeit 1806 *groſsherzogl. Würzburgiſcher Landesdirektionsrath zu Würzburg* (war nicht ordentl. ſondern auſſerordentl. Prof.). §§. Beyträge zur Berichtigung der rechtlichen Grundſätze über den Erſatz und die Vertheilung der Kriegsſchäden. Nürnberg 1801. 8. *Aktenmäſſige Darſtellung der Gerechtſame des churpfalzbayriſchen Fürſtenthums Würzburg über die Limpurgiſchen Orte Sommerhauſen u. ſ. w. 1803. 4. *Churpfalzbayr. Recursſchrift in Sachen des Grafen von Rechteren und Limpurg contra Churpfalz u. ſ. w. 1804. fol. *Beleuchtung der ſogenannten gründlichen Abfertigung der Churbayr. Recursſchrift u. ſ. w. 1805. fol. *Ueber die Lehnherrlichkeit eines Souverains des Rheiniſchen Bundes im Gebiete des andern; zur Erläuterung des 34ſten Artikels der Conföderationsakte. Erlangen 1807. . . — Iſt der Staat verbunden, alle Kriegsſchaden zu erſetzen? *in den* ſtaatswiſſenſchaftl. und juriſt.

Nachrichten 1799. B. 1. S. 336-350. *Etwas über die Gerichtsvorträge in Criminalſachen; *ebend.* S. 278 u. f. *In wie ferne ſind die Mediatſtädte in Teutſchland zur Erhebung der Nachſteuer vom Vermögen der Staatsdiener berechtiget? *ebend.* 1800. B. 1. S. 113 u. ff. *Kann die Mehrheit der Mitglieder einer Gemeinde die Vertheilung ihrer Allmanden beſchlieſſen? *ebend.* B. 2. S. 447 u. ff. — Ueber die Wirkungen der Auflöſung der Teutſchen Reichsverfaſſung und der Rheiniſchen Bundesakte auf das Teutſche Privatfürſtenrecht; in *Winkopp's* Zeitſchrift: Der Rhein. Bund 1809. Jan, oder 28ſter Heft S. 70-97. — Mehrere Recenſionen in der Hall. Allgem. Litteraturzeitung, in den ſtaatswirthſchaftl. u. juriſt. Nachrichten, in der Oberteutſchen Litt. Zeitung, und in den Würzburg. gel. Anzeigen.

HAUS (P. L.) §§. Des *C. Jul. Caeſar* hiſtoriſche Nachrichten von dem Galliſchen Kriege, überſetzt u. ſ. w. 1ſter Band. 2te ganz neu überſetzte Ausgabe. Frankf. am M. 1801. 8. *Auch unter dem Titel:* Sammlung der neueſten Ueberſetzungen der Römiſchen Proſaiker, mit erläuternden Anmerkungen. VII Theil, I Band.

HAUSEN (K. R.) §§. Von der Bildung des Churfürſten Johann Georg auf hieſiger *(Frankfurt.)* Univerſität, ſeinen unſterblichen Verdienſten um ſelbige, und einigen charakteriſtiſchen Zügen aus ſeinem Leben. Eine Einladungsſchrift zu der öffentl. Verſamml. der kön. Geſellſch. der Wiſſ. Frankf. an der O. 1804. 8. — *Von der* Geſchichte der Univerſität und Stadt Frankfurt an der Oder *erſchien* die 2te Auflage 1806. — Vergl. auch *(Eck's)* Leipz. gel. Tagebuch 1805. S. 129-131.

HAUSER (Johann Gualbert) ſtarb am 6ten Januar 1806. War *Baccalaureus der Theol. Katechet der Stadt-*

Stadtſchule und Vikar des Domſtiftes zu Budweis in Böhmen: geb. daſelbſt 1750. §§. Mehrere anonymiſche Schriften moraliſchen und pädagogiſchen Inhalts, die er auf eigene Koſten drucken und unentgeldlich vertheilen lies. — *Vergl.* Intelligenzblatt zu den Neuen Annalen der Litter. des Oeſtreich. Kaiſerthums S. 31 u. f.

HAUSKNECHT (B.) *G. F. Otto* in dem Intelligenzbl. zur Leipz. Litt. Zeitung 1806. S. 904 legt ihm eine *Anweiſung zum Briefſchreiben* bey, deren 5te Auflage zu Lauban 1779 erſchienen ſeyn ſoll, wovon man aber anderwärts nichts findet.

HAUSLEUTNER (P. W.) §§. *Mit* C. L. LOTTER *gab er heraus:* *Handbuch der Erdbeſchreibung von Europa, insbeſondere von Teutſchland; nach den neueſten Friedensſchlüſſen und dem beſtätigten Hauptſchluſſe der Reichsdeputation vom 25ſten Febr. 1803. Für den öffentlichen und Privatgebrauch. Mit einer Vorrede und allgem. geograph. Einleitung vom Hrn. Prof. *F. C. Franz.* Stuttgart 1804. 8. Entdeckungsreiſe nach den Südländern, ausgeführt auf Befehl Sr. Maj. des Kaiſers und Königes auf den Korvetten, dem Geographen, dem Naturaliſten und der Goëlette dem Caſuarina, während der Jahre 1800-1804. Herausgegeben vermöge kaiſerlichen Decrets unter dem Miniſterium des Herrn von Champagny, und verfaſst von Herrn *Péron*, Naturforſcher der Reiſe. Aus dem Franz. überſetzt. Mit den Karten und Kupfern des Originals. 1ſter Band. Tübingen 1808. gr. 4.

9 u. 11 B. HAUSMANN (J. F. L.) ſeit dem Februar 1809 *Generalinſpektor der Berg- Hütten- und Salzwerke im Königreich Weſtphalen, zu Caſſel* (vorher ſeit 1805 Kammerſekretar im Berg-Hütten- und Salwerksdepartement zu Braunſchweig, und vordem Berg-Amts-Auditor zu Clausthal und Zellerfeld). §§. Kryſtallographiſche Beyträge.

träge. Braunſchw. 1803. 4. Verſuch eines Entwurfs zu einer Einleitung in die Oryktognoſie. Helmſtädt 1805. gr. 8. Ueber die allgemeinen Wirkungen der Kryſtalliſationskraft; eine Einladungsſchrift zu ſeinen Vorleſungen über die allgemeine theoretiſche Chemie. Braunſchw. 1806. . . Nordteutſche Beyträge zur Berg- und Hüttenkunde; herausgegeben u. ſ. w. 3 Stücke. ebend. 1806-1807. gr. 8. — Beſchreibung der auf dem Harze vorkommenden Braunſteinerze und der Siebenbürgiſchen Braunſteinblende; in *Weber's* und *Mohr's* Archiv für die ſyſtematiſche Naturgeſchichte B. 1. St. 1. Nr. 3 (1804). Bemerkungen über den Kreutzſtein; *ebend.* Nr. 8. Ideen über Klaſſifikation und Beſchreibung der Mineralien; in *eben derſelben* Beyträgen zur Naturkunde B. 1. Nr. 7 (1805). — Ueber die foſſilen Brennmaterialien aus der Gattung der Erdharze; *im* Braunſchw. Mag. 1805. St. 17-19. Etwas über den Charakter der Gegenden des Nordens; *ebend.* 1807. St. 49 u. 50. Merkwürdige chemiſche Entdeckung; *ebend.* 1808. St. 10. Etwas über die foſſilen Ueberreſte von Thieren der Vorwelt, nebſt der Nachricht von einem, bey der Wilhelmshütte gefundenen foſſilen Elephanten-Backenzahn; *ebend.* St. 41. — Reſultate geognoſtiſcher Beobachtungen auf einer Reiſe durch einen Theil von Dänemark, Norwegen und Schweden; *in den* Götting. gel. Anzeigen 1807. St. 208. S. 2074-2077.

HAUSNER (F. W.) §§. Gründliche Unterweiſung in der Engliſchen Sprache, oder Darſtellung aller Regeln der Engliſchen Sprache, erläutert durch deutliche vom Leichten zum Schweren aufſteigende Beyſpiele; verfaſst u. ſ. w. Leipz. 1805. 8.

HAUSOTTER (Chriſtian Heinrich) ſtarb . . .

HAUSS (Johann Chriſtoph) *Amtsſchreiber zu Herzberg am Harze: geb. zu . . .* §§. Verſuch über die Rumfordiſche Suppe und deren allgemeine Einführung, beſonders in kleinen Städten und auf dem platten Lande. Hannover 1806. 8.

HAUSWALD (A. W.) §§. Der Geiſt der Geſetze; aus dem Franzöſiſchen des Herrn *von Monteſquieu* neu überſetzt, und mit berichtigenden Anmerkungen verſehen. 3 Bände. Görlitz 1804. gr. 8.

HAVEMANN (A. K.) §§. Anleitung zur Beurtheilung des äuſſern Pferdes, in Beziehung auf deſſen Geſundheit und Tüchtigkeit zu verſchiedenen Dienſten; zum Gebrauche bey Vorleſungen. Hannover 1805. 8.

HAYMANN (C. J. G.) §§. Kurze Ueberſicht der neuern Schriftſteller und Künſtler Dresdens; ein Programm. Dresden 1807. 4. Dresdens theils neuerlich verſtorbene, theils jetzt lebende Schriftſteller und Künſtler, wiſſenſchaftlich claſſificirt, nebſt einem dreyfachen Regiſter. ebend. 1809 *(eigentl. 1808)*. gr. 8.

HAZZI (Franz) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber den Geiſt des Zeitalters, in Faſtenpredigten. Mannheim 1804. 8.

HAZZI (Joſeph) *Staatsrath des Groſsherzogs von Berg und Cleve zu Düſſeldorf* ſeit 1807, *wie auch* ſeit 1808 *Ritter des Ordens beyder Sicilien* (vorher königl. Bayriſcher Landesdirektionsrath zu München, vordem ſeit 1792 Hofkammerrath, Forſtkammerrath und Forſtfiſkal): *geb. zu Abensberg in Niederbayern am 12ten Februar 1768.* §§. Statiſtiſche Aufſchlüſſe über das Herzogthum Bayern, aus ächten Quellen geſchöpft; ein allgemeiner Beytrag zur Länder- und Menſchenkunde. 1ſter Band. Mit 1 Karte, 6 illum.

6 illum. Kupferſtichen und 11 Tabellen. Nürnberg 1801. — 2ten Bandes 1ſte und 2te Abtheilung. ebend. 1802. — 3ten Bandes 1ſte Abtheilung. ebend. 1803. — 2te u. 3te Abtheilung. ebend. 1804. — 4ten Bandes 1ſte Abtheilung. ebend. 1805. — 2te Abtheilung. ebend. 1807. — 3te u. letzte Abtheilung. ebend. 1808. gr. 8.

ΙΣΟΨΗΦΟΣ, oder der ausgemittelte gleiche Kalkul zur Grundſteuer eines Staats; nebſt der Geſchichte und vollen Ueberſicht der Bayriſchen Finanzen zur Beleuchtung des Finanzweſens im Allgemeinen. München u. Leipz. 1802. 8.

Ueber das Rechtliche und Gemeinnützige bey Kultur und Abtheilung der Weiden und Gemeinwaldungen in Bayern. München 1802. 8.

Katechiſmus der Bayeriſchen Landes-Kulturgeſetze, ſammt einem Unterricht der Landwirthſchaft für das Landvolk, auch zum Gebrauch für Richter und Rechtsanwälde, Volks- und Schullehrer. ebend. 1804. 12.

Die ächten Anſichten der Waldungen und Förſte; gegenwärtig über ihre Purificationen, ſammt der Geſchichte des Forſtweſens im Allgemeinen, vorzüglich in Bayern. 2 Hefte. ebend. 1805. 8.

Statiſtik von München. Mit einer Karte und Tabelle. Nürnb. 1807. 8. — Mehrere anonymiſche Zeitſchriften. — Aufſätze im Münchner Intelligenzblatt und in mehrern Journalen. — Ueber die Vereinigung der Donau mit dem Rhein; *in dem* Moniteur univerſel An IX. Nr. 150. — Vergl. *Baader's* gelehrtes Bayern.

HEATLEY (Maurus) ſtarb am 14ten Auguſt 1802.

HEBEL (Johann Peter) *Profeſſor an dem Lyceum zu Carlsruhe: geb. zu . . .* §§. *Allemanniſche Gedichte; für Freunde ländlicher Natur und Sitten. Carlsruhe 1803. 8. 2te Auflage. ebend. auch 1803. 8.

HEBEN-

HEBENSTREIT (C. W.) §§. *Neuſtädter Wochenblatt. Neuſtadt an der Orla 1799 und 1800. Wöchentlich ein Bogen in 8.

HEBENSTREIT (E. B. G.) §§. Phytonomie, oder philoſophiſche und phyſiſche Grundſätze des Acker- und Gartenbaues; von D. *Eraſmus Darwin*. Aus dem Engliſchen überſetzt, nebſt einigen Anmerkungen. 1ſter Band. Mit Kupfern. Leipz. 1801. — 2ter Band. ebend. 1801. 8.

HEBIG (G... J... C...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. *Gab mit* C. WAGNER *heraus:* Botaniſches Forſthandbuch zum Selbſtunterricht, oder Beſchreibung Teutſcher und ausländiſcher Holzarten, nach ihrer Kenntniſs, Anpflanzung, Eigenſchaft und Benutzung. Gieſen 1801. 8.

HECHENBERGER (Wolfgang) *ehemahls fürſtl. Cheemſeeiſcher geiſtlicher Rath zu Salzburg: geb. zu* . . . §§. Salzburgiſche Giftpflanzen zum Gebrauche für Schulen und zur Belehrung für Jedermann; natürlich getrocknete Pflanzen in Dr. Hoppe'ns Manier (mit beygedrucktem Text). 1ſter Heft. Salzburg 1804. — 2ter Heft. ebend. 1805. — 3ter Heft. ebend. 1806. fol.

9 u. 11 B. HECHT (F. A.) §§. Progr. Litterariſche Nachricht von einigen Handſchriften und vielen typographiſchen Seltenheiten in der Freybergiſchen Schulbibliothek. Freyberg 1803. — Fortſetzung. ebend. 1804. 4. Einige Nachrichten von dem Leben und Charakter M. Daniel Gotthold Joſeph Hübler's, ehemahl. Conrect. des Gymnaſiums zu Freyberg. 2 Progr. ebend. 1807. 1808. 4.

HECHT (Karl) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Verſuch einer Theorie der Regiſtraturlehre, als Anleitung zur zweckmäſſigen Einrichtung und Führung gemeiner Regiſtraturen, mit Beziehung auf

auf Bibliothekeinrichtung, durch Beyſpiele erläutert. Heidelberg 1808. 8. Darſtellung der Gründe, auf welchen die doppelte Buchhaltung beruhet; zum Unterrichte derjenigen, welche ſie in der kürzeſten Zeit erlernen wollen. ebend. 1808. 8.

HECKER (Andr. J.) §§. Progr. Etwas über die Entſtehung der Real-Schulen; ein Beytrag zur pädagogiſchen Geſchichte des 18ten Jahrhunderts. Berlin 1801. 4. Zweyter Nachtrag zur Geſchichte der königl. Realſchule, in den erſten funfzig Jahren nach ihrer Stiftung. ebend. 1802. 8. Ein Paar Worte über die Frage: welchen Nutzen kann eine gelehrte Schule aus einer Sammlung antiker Münzen ziehen? ein Progr. ebend. 1803. gr. 8. Ueber einige Gegenſtände der Pädagogik; eine Einladungsſchrift u. ſ. w. ebend. 1804. gr. 8. Progr. Fortſetzung der pädagogiſchen Aphoriſmen in einem zweyten Schreiben eines Ungenannten. 1805. 8. — *Von der* Sammlung lehrreicher und unterhaltender Aufſätze aus einigen der vorzüglichern Franzöſiſchen Schriftſtellern *erſchien* die 3te umgearbeitete und vermehrte Ausgabe 1802. *Auch unter dem Titel:* Neues Franzöſiſches Leſebuch für mittlere Klaſſen. 3te umgearb. u. verm. Ausgabe. — Gab heraus die 5te völlig umgearbeitete Ausgabe der Materialien zur Uebung im Ueberſetzen aus dem Teutſchen ins Franzöſiſche, *unter dem Titel:* Neue Chreſtomathie für Anfänger zur Uebung im Ueberſetzen aus dem Teutſchen ins Franzöſiſche, in fortſchreitenden Lektionen über alle Hauptſtücke der Franzöſiſchen Sprachlehre. Berlin 1807. 8.

HECKER (Aug. F.) §§. Die Pocken ſind ausgerottet! 2 Abtheilungen. Erfurt 1802. 8. Deutliche Anweiſung, die verſchiedenen Arten des Trippers genau zu erkennen und richtig zu behandeln; zur Empfehlung einer neuen Kurart

des

des gemeinen Trippers für angehende Aerzte, Wundärzte, und in der Arzneywiſſenſchaft nicht ganz Unkundige. ebend. 1802. 8. Kunſt, die Krankheiten der Menſchen zu heilen, nach den neueſten Verbeſſerungen in der Arzneywiſſenſchaft. 1ſter u. 2ter Theil. ebend. 1804. gr. 8. 2te verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1805. gr. 8. Die Kunſt, unſere Kinder zu geſunden Staatsbürgern zu erziehen und ihre gewöhnlichen Krankheiten zu heilen. ebend. 1805. gr. 8. Kurzer Abriſs der Pathologie und Semiotik; zur Grundlage ſeiner Vorleſungen beym Collegio medico-chirurgico zu Berlin entworfen. Berlin 1806. 8. Medicinisch-praktiſches Taſchenbuch für Feldärzte und Wundärzte, Teutſcher Armeen. ebend. 1806. 8. Anleitung zum zweckmäſſigen Gebrauche der einfachen und zuſammengeſetzten Arzneymittel, welche in der Pharmacopoea caſtrenſi Boruſſica enthalten ſind; eine Beylage zu dem medicinisch-praktiſchen Taſchenbuche für Feldärzte und Wundärzte Teutſcher Armeen. ebend. 1806. 8. *Gab mit* C. KNAPE *heraus:* Kritiſche Jahrbücher der Staatsarzneykunde für das neunzehnte Jahrhundert. 1ſten Bandes 1ſter und 2ter Theil. ebend. 1806. — 2ten Bandes 1ſter Theil. ebend. 1808. gr. 8. Welches iſt der wahre Zweck medicinisch-chirurgiſcher Lehranſtalten? Welche Art des Unterrichts kann ihn befördern? Eine Rede, am 13ten Stiftungstage der königl. medicinisch-chirurgiſchen Pepiniere zu Berlin am 2ten Auguſt 1807 gehalten. ebend. 1807. gr. 8. Kurzer Abriſs der Therapie; zur Grundlage ſeiner Vorleſungen bey dem königl. Collegio medico-chirurgico zu Berlin entworfen. ebend. 1807. gr. 8. Ueber die Nervenfieber, welche in Berlin im Jahre 1807 herrſchten, nebſt Bemerkungen über die reitzende, ſtärkende und ſchwächende Kurmethode; eine Einladungsſchrift zu ſeinen Vorleſungen im Winter 1807 bis 1808. ebend. 1807. gr. 8. Kurzer Ab-

riſs der Chirurgia medica; zum Gebrauch ſeiner Vorleſungen bey dem königl. Collegio medico-chirurgico in Berlin. ebend. 1808. gr. 8. Abriſs der Pathologie und Semiotik, der Therapie und der Chirurgia medica; zum Gebrauch ſeiner Vorleſungen. Drey Abtheilungen. ebend. 1808. gr. 8. Ueber die Natur und Heilart der Faulfieber, nebſt Bemerkungen über einige Verſchiedenheiten, Eintheilungen und Kurmethoden der Fieber überhaupt. 2te Einladungsſchrift. Voran ein Beytrag zur Beantwortung der Frage: Soll in Berlin eine Univerſität ſeyn? ebend. 1809. gr. 8. — Die Geſchichte des Sauerſtoffes, als Heilmittel gegen das veneriſche Uebel; *in dem* Journal der Erfindungen u. ſ. w. St. 34. Nr. 1 (1804). Ueber die groſſe Verſchiedenheit der veneriſchen Krankheits-Formen, durch einen merkwürdigen Fall, der eine ganz neue Form darſtellt, erläutert, nebſt Bemerkungen über die Natur und Behandlung der veneriſchen Uebel überhaupt; in *Hufeland's* Journal der prakt. Arzneykunde B. 26. St. 4 (1807). — Von den groſſen Heilkräften der Caſcarillenrinde, und von den Fällen, wo ſie die Chinarinde zum Theil völlig erſetzt, zum Theil ſie noch übertrifft; *im* Allgemeinen Anzeiger der Teutſchen 1808. Nr. 221. S. 2409-2418. — *Vom* *Journal der Erfindungen, Theorieen und Widerſprüche in der Natur- und Arzneywiſſ. *erſchien* bis 1807 der 42ſte Heft.

HEDDERICH (P.) ſeit 1805 *Profeſſor des Kirchenrechts, der Kirchengeſchichte und der Theologie zu Düſſeldorf.*

HEDWIG (Romanus Adolph) ſtarb am 1ſten Julius 1806. §§. Epiſtola, qua patris optimi diem natalem gratulatur. Lipſ. 1792. 8. Obſervationum botanicarum Faſciculus primus. Cum tabulis XI pictis. ibid. 1802. 4. Genera plantarum ſecundum characteres differentiales, ad

ad Mirbellii editionem reviſa & aucta. ibid. 1806. 8. — Obſervationes de plantis calyptratis, adjectis novarum ſpecierum deſcriptionibus; in *Weber's* u. *Mohr's* Beyträgen zur Naturkunde B. 1. Nr. 8 (1805). — Vergl. *(Eck's)* Leipz. gel. Tagebuch 1792. S. 23. 1806. S. 50.

HEER (Roman) ſtarb 180.. War *katholiſcher Pfarrer zu Baſel: geb. zu* . . . §§. Predigt über die Gottesfurcht. . . . Die Bekehrung der Maria Anna Wardt *(einer Kindsmörderin)*; als der Anhang zu der Predigt über die Gottesfurcht, gehalten durch B(ürger) Roman Heer u. ſ. w. beſchrieben für ſeine Pfarrkinder, und wer es mit Herzenseinfalt leſen will. Baſel 1801. 8.

HEEREN (A. H. L.) ſeit 1806 *auch Hofrath — zu Göttingen.* §§. *Mémoires ſur les Campagnes des Pays-Bas, en 1745, 1746 & 1747; publiés &c. à Goettingue 1803. 8.* Kleine hiſtoriſche Schriften. 1ſter Theil. ebend. 1803. — 2ter Theil. ebend. 1805. — 3ter Theil. ebend. 1808. 8. — *Von der* Geſchichte des Studiums der klaſſiſchen Litteratur *erſchien* der 2te Band 1801. — De Trogi Pompeji ejusque epitomatoris Juſtini fontibus & auctoritate; *in* Commentatt. Societ. reg. Gotting. ad a. 1800-1803. Vol. XV. — *Auch von dem 2ten Theil der* Ideen über die Politik, den Verkehr und den Handel der vornehmſten Völker der alten Welt *erſchien* die 2te gänzlich umgearbeitete Ausgabe 1804. — Sein Bildniſs von *Laurens* vor dem 98ſten Band der Neuen Allgem. Teutſch. Bibliothek (1805).

HEERWAGEN (Hieronymus Wilhelm) *Aſſeſſor des königl. Manufaktur-und Kommerzienkollegiums zu Berlin: geb. zu* . . . §§. *J. A. Chaptal's* Verſuch über die Vervollkommnung der chemiſchen Kunſtgewerbe in Frankreich; überſetzt mit Anmerkungen. Berlin 1802. 8. Anleitung zur richtigen Kenntniſs der Preuſſiſchen

Staatswirthſchaft; veranlaſst durch die Schrift des Herrn Hofraths Rehberg zu Hannover: über die Staatsverwaltung Teutſcher Länder und die Dienerſchaft der Regenten. ebend. 1808. 8.

HEFFELS (Ludwig) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Philoſophiſch entwickelter Beytrag zur Kritik des Kleinſchrodiſchen Geſetzentwurfs für die Kurpfalzbayriſchen Staaten. Straubingen 1803. 8.

11 B. HEFFNER (P.) ſeit 1805 *Landkommiſſarius zu Würzburg* (vorher ſeit 1803 Landesdirektionsrath daſelbſt): *geb. zu Gemünden im Würzburgiſchen* . . .

11 B. HEGEL (G. W. F.) *nicht mehr zu Jena, wo er* ſeit 1805 *auſſerordentl. Prof. der Phil. geweſen war, ſondern* ſeit 1806 *zu Bamberg, wo er die dortige politiſche Zeitung herausgab, und* ſeit 1808 *Rektor des Aegidiſchen Gymnaſiums zu Nürnberg: geb. zu Stuttgart am 27ſten Auguſt 1770.* §§. *Diſſ. de orbitis planetarum. Jenae 1801. 4.* Differenz des Fichtiſchen und Schellingiſchen Syſtems der Philoſophie, in Beziehung auf Reinhold's Beyträge zur leichtern Ueberſicht des Zuſtandes der Philoſophie zu Anfang des 19ten Jahrhunderts. 1ſter Heft. ebend. 1801. 8. *Gab mit* F. W. J. SCHELLING *heraus:* Kritiſches Journal der Philoſophie. 1ſten Bandes 1ſtes Stück. Tübingen 1802. — 2tes Stück. ebend. 1802. 8. Syſtem der Wiſſenſchaft. 1ſter Band, die Phaenomologie des Geiſtes enthaltend. Bamberg u. Würzburg 1807. gr. 8.

HEGEWISCH (D. H.) ſeit 1805 *auch königl. Däniſcher Etatsrath* — §§. *Wilhelm Ernſt Chriſtiani's* — Geſchichte der Herzogthümer Schleswig und Holſtein, unter dem Oldenburgiſchen Hauſe, fortgeſetzt u. ſ. w. 3ter Theil. Kiel 1801.

Auch

Auch unter dem Titel: Schleswigs und Holsteins Geschichte unter dem Könige Christian IV und den Herzogen Friedrich II, Philipp, Johann Adolph und Friedrich III, oder von 1588 bis 1648. – 4ter Theil. ebend. 1802. *Auch unter dem Titel:* Schlesw. u. Holst. Gesch. unter den Königen Friedrich III und Christian V, und unter den Herzogen Friedrich III und Christian Albrecht, oder von 1648 bis 1694. gr. 8. Historische und litterarische Aufsätze. ebend. 1801. gr. 8. Grundzüge der Weltgeschichte, in der Manier des seeligen Professors Büsch, um mit dessen Grundriss der Welthändel verbunden zu werden. Hamburg 1804. 8. Geschichte der Englischen Parlamentsberedsamkeit. Altona 1804. gr. 8. Historischer Versuch über die Römischen Finanzen. ebend. 1804. 8. Uebersicht der Irländischen Geschichte, zu richtiger Einsicht in die entferntern und nähern Ursachen der Rebellion 1798, der Union Irlands mit Grosbritannien 1801, und der noch nicht erfolgten sogenannten Emancipation der Katholiken. ebend. 1806. gr. 8. Geographische und historische Nachrichten, die Kolonien der Griechen betreffend; nebst Betrachtungen über die Veranlassungen, über den Zustand und die Schicksale dieser Kolonien. ebend. 1808. gr. 8. — Ueber das Lied von den Nibelungen; *in der* Berlin. Monatsschrift 1806. Nov. S. 368-384. Fragmente aus einer ungedruckten Abhandlung über die Teutsche Kulturgeschichte seit der Reformation; *ebend.* 1807. Okt. S. 193-211.

HEGEWISCH (Franz Hermann) Sohn des vorhergehenden; *D. der AG. zu Kiel: geb. daselbst . . .* §§. *Jakob Currie's* fernere Nachrichten von der glücklichen Anwendung des kalten Sturzbades in adynamischen Fiebern; aus dem Englischen übersetzt und mit Anmerkungen, auch einer Vorrede versehen von u. s. w. Nebst einer Vorrede vom Herrn Archiater *J. D. Brandis* in Kiel.

Leipz. 1807. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Zweyter Theil von *Currie* über die Wirkung des kalten und warmen Waſſers u. ſ. w. *(Den 1ſten Theil überſetzte* Chriſtian Michaelis 1801). — Kliniſche Aphoriſmen; in *E. Horn's* Archiv für praktiſche Medicin u. Klinik B. 3. H. 2. Nr. 12 (1808). — Ueber die Anwendung des Queckſilbers in entzündlichen Krankheiten; in *Hufeland's* u. *Himly's* Journal der prakt. Heilkunde 1809. März Nr. 3.

HEGGELIN (Ignatz Valentin) ſtarb am 1ſten May 1801. War *M. der Phil. Baccal. der Theol. und* ſeit 1764 *Pfarrer zu Warthauſen in Bayern: geb. zu Markdorf am Bodenſee am 1ſten Januar 1738.* §§. *Durch einen ſeiner Freunde, aber ohne ſein Vorwiſſen, wurde von ihm gedruckt:* Hundert väterliche Lehren; ein Amulet, den wandernden Handwerksgeſellen auf die Reiſe mitzugeben. München 1796. 8. — *Vergl.* An Heggelin's Freunde; ein Denkmahl des Verblichenen, von *F. M. Sailer.* Mit Heggelin's Bildniſs. München 1803. (328 Seiten in 8).

HEGNER (. . .) *Altlandſchreiber zu Winterthur in der Schweitz: geb. zu . . .* §§. *Auch ich war in Paris. 2 Bändchen. Winterthur 1803. — 3tes Bändchen. ebend. 1804. 8.

HEHL (E. F.) was im 11ten Band von ihm geſagt iſt, gilt von ſeinem Bruder, der nichts drucken lies.

HEICKE (Friedrich Wilhelm) *zweyter Prediger an der Nicolaikirche in der Neuſtadt Magdeburg* ſeit 1790: *geb. zu Boernecke im Halberſtädtiſchen am 9ten März 1761.* §§. Materialien zum Religionsunterricht für Katechumenen aus mehrern Ständen, Halle 1801. 8. — Antheil an den homiletiſch-kritiſchen Blättern.

von

von HEIDECK, genannt HEIDEGGER (Hans Konrad) ſtarb am . . . Junius 1808.

HEIDEKAMP (F.) §§. Euryalus, über das Schöne; aus dem Holländiſchen überſetzt. Lingen 1803. kl. 8.

HEIDEKE (. . .) *Propſt zu . . . in Liefland: geb. zu . . .* §§. Ruſſiſcher Merkur; eine Zeitſchrift, herausgegeben u. ſ. w. 1ſten Bandes 1ſtes bis 3tes Stück. Riga 1805. 8.

9 B. HEIDMANN (J. A.) §§. Zuverläſſiges Prüfungsmittel zur Beſtimmung des wahren von dem Schein-Tode; nebſt neuen phyſiologiſchen Erfahrungen aus der Anwendung der verſtärkten Galvaniſchen Elektricität auf den thieriſchen Organiſmus. Wien 1804. 8. — Einige neue Entdeckungen und Erfahrungen aus den Verſuchen mit der zuſammengeſetzten ungleichartigen Metallverbindung, oder dem verſtärkten Galvaniſmus auf Menſchen und Thiere; in *Reil's* Archiv für die Phyſiologie B. 5. H. 3. Nr. 5 (1802).

HEILAND (Franz Moritz) *D. der Medicin und Chirurgie, prakticirender Arzt, und erſter Chirurg bey dem königl. Bayriſchen Bataillon de la Motte: geb. zu . . .* §§. Darſtellung des Verhältniſſes zwiſchen der rechten und linken Hälfte des menſchlichen Körpers, und ihrer Verſchiedenheiten im geſunden Zuſtande. Nürnberg 1807. 8.

9 B. HEILMANN (Gabriel) ſtarb am 1ſten Januar 1806. War geb. zu Würzburg 1751. §§. *Diſſ. ſiſtens obſervationem de injectione per nares. Wirceburgi 1778. 8.* — Er iſt Verfaſſer einiger botaniſchen und ökonomiſchen Aufſätze in den Würzburgiſchen gel. Anzeigen.

HEILMANN (Leonhard) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Lazarus von Bethanien; eine dramatiſche Poëſie; herausgegeben u. ſ. w. Duisburg u. Eſſen 1807. 8.

HEILMAYER (Dominikus) *Benediktiner und Cooperator zu Kremsmünſter: geb. zu* . . . §§. Aufmunterungsrede an das Pfarrvolk zu Kremsmünſter bey obſchwebender Gefahr des feindlichen Einfalls in das Land ob der Ems, gehalten in der Stiftskirche zu Kremsmünſter d. 21 Auguſt 1796. Steyer 1796. 4. Predigt über jene Menſchen, welche die Neufranken ins Oeſterreich wünſchen. Am Tage des Herbſtmondes im J. 1796. ebend. 4.

9 B. HEIM (Georg Chriſtoph) ſtarb am 2ten May 1807. §§. Einige Beobachtungen über die auſſerordentlich langdauernde vegetabiliſche Lebenskraft verſchiedener Saamenarten in der Erde; in *Hermbſtädt's* Archiv der Agrikulturchemie B. 1. H. 2. S. 424 - 432 (1803). — Geognoſtiſch-mineralogiſche Beſchreibung des Sachſen-Coburg-Meiningiſchen Amtes Altenſtein; *in dem* herzogl. Sachſ. Coburg-Meiningiſchen gemeinnütz. Taſchenbuch auf das J. 1804. — Ueber den Zuſammenhang des geognoſtiſchen Befunds der Materialien im Amte Altenſtein; *in den* Annalen der herzogl. Societät für die geſammte Mineralogie B. 3. Nr. 1 (1806).

9 u. 11 B. HEIM (J. L.) §§. Ueber die Aehnlichkeit der ehemahligen Erdoberfläche mit der gegenwärtigen des Mondes; in *v. Zach's* Monatl. Korreſpondenz B. 6. Dec. Nr. 1 (1802).

von HEIMBURG (Ernſt) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§ Zeichnungen nach Natur und Phantaſie. Mit Kupfern und Muſikalien. Oldenb. 1807. 8.

HEIMCKE (A. . . H. . .) *Stadtbaumeiſter und Ingenieur zu Paramanbo in Weſtindien: geb. zu* . . .

in

in Teutſchland . . . §§. Beſchreibung einer neuen Art Gebläſe, das einen ununterbrochenen Luftſtrom, den man willkührlich verſtärken und ſchwächen kann, von ſich giebt; in Schmiede-Eſſen ſtatt der gewöhnlichen Blaſebälge, wie auch in Schmelzhütten und Gieſſereyen zur Erſparung der bey den Bälgen oft vorfallenden Reparatur-Koſten zu gebrauchen. Nebſt einer Kupfertafel. Altona 1807. 8.

HEINDORF (Ludwig Friedrich) *M. der Phil. Profeſſor und Subrektor am Berliniſch-Cölniſchen Gymnaſium zu Berlin: geb. zu . . .* §§. *Platonis* Dialogi quatuor, Lyſis, Charmides, Hippias major, Phaedrus; annotatione perpetua illuſtravit. Berolini 1802. 8 maj. *Platonis* Dialogi duo, Gorgias & Theaetetus, emendavit & annotatione inſtruxit &c. accedit auctarium animadverſionum *Philippi Buttmanni.* ibid. 1805. 8 maj. *Platonis* libri quatuor, Gorgias, Apologia Socratis, Charmides, Hippias major, ſcholarum in uſum edidit. ibid. eod. 8 maj. *Platonis* Dialogi tres, Cratylus, Parmenides, Euthydemus emendavit & annotatione inſtruxit &c. ibid. 1806. 8 maj. *Die Dialogen auch unter dem Titel;* Platonis Dialogi ſelecti. Vol. I. II. III.

HEINE (Ernſt Friedrich Wilhelm) *D. der AG. königl. kurfürſtlicher Hofmedikus, Lehrer der Anatomie und Chirurgie zu Hannover: geb. zu . . .* §§. Annalen einer Anſtalt für Wahnſinnige, von *Wilhelm Perfect.* Aus dem Engliſchen u. ſ. w. Hannover 1804. gr. 8.

HEINE (Johann Georg) *Inſtrumentenmacher der groſsherzoglichen Univerſität und am Julius-Hoſpital zu Würzburg: geb. zu . . .* §§. Syſtematiſches Verzeichniſs chirurgiſcher Inſtrumente, Bandagen und Maſchinen, nach Anleitung der beſten Wundärzte älterer und neuerer Zeit,

welche nach beygeſetzten Preiſen verfertigt werden und zu haben ſind bey u. ſ. w. Würzburg 1807. 8.

HEINE (Joſ.) — *ordentl. Profeſſor der Paſtoraltheologie zu Erfurt: geb. daſelbſt am 16ten Auguſt 1759.*

HEINE (Wilhelm Joſeph) . . . *zu* . . . .: *geb. zu* . . . §§. Der Begleiter auf Reiſen in Teutſchland, enthaltend: 1) Belehrung über die Arten zu reiſen in verſchiedenen Gegenden; fremdes Gewicht und Münzweſen in Vergleich mit jenem von Frankreich; Anzeige der öffentlichen Poſtwägen und Waſſer-Poſtgefähre, Tag und Stunde ihrer Abfahrt und Ankunft mit Beſtimmung ihrer Koſten, Beſtimmung der Zeit, die man unter Weges iſt, eben ſo der Reiſe-Koſten; umſtändliche Beſchreibung der vornehmſten Städte und berühmteſten Bäder, Waſſer-Reiſen auf der Donau, dem Rhein und der Weſer; Reiſen auf den Harz, Brocken und das Rieſengebürge. 2) Anzeige der Poſten und Poſt-Stationen, oder Courieren und Poſtwägen. 3) Richtige Beſchreibung der ſchönen Ausſichten, Lager, Städte, Flecken, Dörfer, überhaupt aller Oerter, welche ſowohl ihrer mahleriſchen Lage, ihrer Erzeugniſſe, ihrer Gewerbe, Fabriken und ihrer Handlung wegen, oder durch die letzten Feldzüge, durch gewonnene Schlachten, durch Friedensſchlüſſe u. ſ. w. merkwürdig ſind. 4) Oeffentliche Autoritäten und Anſtalten; litterariſche Geſellſchaften; Natur- und Kunſt-Merkwürdigkeiten, neue fertige und projektirte Kanäle u. ſ. w. Ein höchſt nützliches Werk für Reiſende, Fremde und Kaufleute; frey bearbeitet nach dem Franzöſiſchen Original. Mit einer Poſtcharte. 2 Theile. Cölln 1808. 8.

HEINECKE (Johann Rudolph Auguſt) *Rektor der Stadtſchule zu Perleberg in der Prignitz: geb.*

geb. zu . . . §§. Animadverſiones in Juvenalis Satiras, ſive cenſura editionum Rupertianarum. Halae 1804. 8 maj.

HEINECKEN (J.) §§. Eilzens Heilquellen und deren Umgebungen, in Briefen dargeſtellt. Mit 1 Grundriſs und 1 Titelvignette, Hannover 1808. 8.

HEINEMANN (J. C.) *Pfarrer zu Altenfeld im Schwarzburg-Sondershäuſiſchen* ſeit 1780 (vorher Quartus am Lyceum zu Arnſtadt): *geb. zu Arnſtadt 1750.* §§. Grammatikaliſche Anleitung zur Sprache der Britten. Jena 1782. 8. Etwas von Gellert, der groſs war als Schriftſteller, als Chriſt und Philoſoph. Arnſtadt 1783. . . Allgemeines Thüringiſches Intelligenzblatt. Jena 1783. . . Gedanken über die Frage: Wo iſt die Seele nach ihrer Trennung vom Körper? . . . 1785. 8. Edelmuth und Klage, oder praktiſche Belehrung für meine Brüder aus der niedern Volksklaſſe u. ſ. w. Hildburghauſen 1802. 8.

9 B. HEINEMEYER (*Diedrich* U.) *auch D. der Rechte — zu Jever: geb. — am 26ſten Auguſt 1771* (nicht 1772). §§. *Ueber die Nothwendigkeit Teutſcher Provinzialgeſetzbücher; *im* Reichsanzeiger 1793. . . — Bemerkungen über Belgien; *im* Genius der Zeit, herausg. von *A. Hennings* 1799. März S. 343-360. Ueber Narwa, mit Anmerkungen; *ebend.* April S. 421-427. — Ueber einige Armen-Anſtalten in Bremen; *in dem* Götting. Magazin für Induſtrie und Armenpflege B. 5. H. 1. S. 54-76. — Verzeichniſs der in der Bataviſchen Republik von 1790 bis May 1800 erſchienenen Plane, Land- und See-Charten; *in den* Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1801, May S. 471-482. Jun. S. 560-566. Bemerkungen über die Inſeln Wangeroog, Spikeroog, Langeroog, Baltrum und Nor-

Norderney; *ebend.* 1804. Febr. S. 129-174. — Verzeichniſs der in der Bataviſchen Republik lebenden Lehrer der Chirurgie und Geburtshülfe; in *Loder's* Journal der Chirurgie B. 4. — Litterariſche Notitzen von einigen lebenden Bataviſchen Chemikern; in *Scherer's* allgemeinen Journal der Chemie B. 4. H. 21. S. 296-307. B. 5. H. 29. S. 648-654. — Der Lutetsburger Garten; *im* Allgem. Teutſchen Gartenmagazin 1804. St. 5. Nr. 1. — Ueber den Galvaniſmus, für die Liebhaber deſſelben, in beſonderer Hinſicht auf den Hofrentmeiſter Freeſe zu Aurich; *im* Reichsanzeiger 1804. B. 1. Nr. 23. S. 298-306. — Verſuch einer Litteratur der gelehrten Geſellſchaften in Amſterdam von 1790 bis Julii 1797, nebſt Nachrichten über einzelne gelehrte Geſellſchaften; *im* Allgemeinen litterariſchen Anzeiger 1798. März Nr. 39 u. 40. S. 401-413. Nachrichten von der Flämiſchen Litteratur und den Buchhandel in den ehemahligen Oeſtreichiſchen Niederlanden; *ebend.* May Nr. 77. S. 777-779. Vorſchlag zu Errichtung einer ökonomiſchen Geſellſchaft und Bibliothek; *in den* Jeveriſchen wöchentlichen Anzeigen 1801; auch abgedruckt im Allg. litter. Anzeiger 1801. Nr. 96. S. 913-316. Vorſchlag, die Autorſchaft der Inauguraldiſſertationen auf Univerſitäten betreffend; *ebend.* Nr. 137. S. 319 u. f. *Ueberdem befinden ſich von ihm noch viele Recenſionen und groſſe und kleine Aufſätze, wovon viele anonymiſch abgefaſst ſind, in dem A. L. A. abgedruckt.* — Bemerkungen über Papenburg von *U. J. Seetzen* und *D. U. Heinemeyer;* in *v. Zach's* Allgem. geograph. Ephemeriden 1799. Sept. S. 193-217. Im Auszuge abgedruckt in den Hamburgiſchen Adreſs-Comptoir-Nachrichten 1800; auch im Auszuge vor. *D. F. Sotzmann* in der Zeitung des Hamburg. unpart. Correſpondenten 1806. Nr. 98. Schreiben des Advokaten *Heinemeyer* und Doct. Med. *Seetzen;* in *v. Zach's* Allgem. geograph. Ephem. 1799. Dec.

S.

S. 524-532. — Ueber Helgoland; *in dem* Politiſchen Journal 1807. Nov. S. 1118-1124. Ueber das Marquiſat Vliſſingen, die Grafſchaft Heerenberg, und die Diſtricte Sevenaer, Huiſſen und Malburg; *ebend.* 1808. Febr. S. 121-136. April S. 359-363. — Recenſionen, Litterarnotitzen und Bemerkungen von ihm in der *Allgem. Litteratur-Zeitung*, den *Staatswiſſenſchaftlichen und juriſtiſchen Nachrichten*, der *Gothaiſchen gel. Zeitung*, dem *Weſtphäliſchen Anzeiger* und in der *Teutſchen Nationalzeitung*.

HEINEMETER (Heinrich Konrad) Bruder des vorhergehenden; *Gehülfsprediger zu Niende in Jeverland* ſeit 1806 (vorher Inſtruktor des älteſten Sohnes des dermahligen groſsfürſtlichen Leibarztes, Etatsraths von Freygang zu St. Petersburg von 1794 bis 1796, privatiſirte darauf daſelbſt bis 1799, gieng als Diviſions-Prediger mit der Ruſſiſchen Armee unter dem Befehl des Fürſten Korſakow im J. 1799 nach der Schweitz, ward bey ſeiner Rückkehr nach St. Petersburg verabſchiedet, lebte darauf einige Monate zu Friedrichsham, ward von dort als Gehülfsprediger bey der Petri-Gemeine zu St. Petersburg zurückgerufen, und war alsdann Prediger beym erſten adelichen Kadetten-Korps von 1801 bis 1803, wo er Kränklichkeit halber ſeine Dimiſſion ſuchte und darauf mit lebenslänglicher Penſion von 350 Rubel verabſchiedet ward): *geb. zu Jever am 1ſten Januar 1769.* §§. *Alphabetiſches Rubrikwörterbuch der höchſt nothwendigſten Ruſſiſchen Wörter, Geſpräche und Zahlen, wie ſolche nach der Teutſchen Mundart mit den langen und kurzen Zeichen ausgeſprochen werden müſſen. Augsburg 1799. 4. — Mehrere anonymiſche Aufſätze über Rufsland in dem Allgemeinen litterariſchen Anzeiger.

Freyherr von HEINITZ (F. A.) *Vergl.* D. *Karl Abraham Gerhard's* Gedächtniſsrede auf den wohlſel. königl.

königl. Preuſſ. Staatsminiſter Hrn. A. F. v. H. — in der öffentl. Verſammlung der königl. Akademie der Wiſſenſchaften gehalten. Berlin 1804. (51 S. in 8).

HEINRICH (C. G.) §§. Geſchichte von Frankreich; ein Handbuch. 1ſter Theil. Leipz. 1802. — 2ter Theil. ebend. 1803. — 3ter und letzter Theil. ebend. 1804. gr. 8. Geſchichte von England. 1ſter Theil. ebend. 1806. — 2ter Theil. ebend. 1807. gr. 8. — *Der* 9te und letzte Theil der Teutſchen Reichsgeſchichte *erſchien* 1805.

HEINRICH (Georg Samuel) *Prorektor des Gymnaſiums zu Eſſen: geb. zu . . .* §§. Das groſſe Schauſpiel der Franzöſiſchen Revolution bis zu ihrer Vollendung durch den Frieden zu Amiens und das Concordat, als ein Mittel der Fürſehung, die Religion, Ruhe und Glückſeligkeit der Staaten zu befördern, aus weltbürgerlichen Geſichtspunkte betrachtet. Eſſen und Frankfurt am M. 1802. 8.

HEINRICH (K. F.) ſeit 1804 *M. der Phil. und* ſeit 1805 *ordentlicher Profeſſor der Beredſamkeit auf der Univerſität zu Kiel.* §§. Epimenides aus Kreta; eine kritiſch-hiſtoriſche Zuſammenſtellung aus Bruchſtücken des Alterthums; nebſt zwey kleinern antiquariſchen Verſuchen. Leipz. 1801. gr. 8. *Heſiodi* Scutum Herculis, cum Grammaticorum Scholiis Graecis. Emendavit & illuſtravit atque, praemiſſa Praefatione ad Chr. Gottl. Heynium, edidit &c. Vratislaviae 1802. 8 maj. Commentatio academica, qua Hermaphroditorum, artis antiquae operibus illuſtrium, origines & cauſſae explicantur. Hamburgi 1805. 4. Lectionum ſuarum per aeſtatem, quae inſtat, in Academia Chriſtiana Albertina habendarum, promulgatio ad commiſſitones. Kiliae 1805. 4. Progr. Commentatio prima in D. Junii Juvenalis Satiras. ibid. 1806. 4. *Memoria Philippi

Lippi Gabrielis Hensleri, celeb. Medic. Doctoris & Professoris regiique Archiatri nuper defuncti celebrata Acad. Senatus Kilienſis rogatu & auctoritate. ibid. eod. 4. Progr. Pars prior diatribae de diaſcenaſtis Homericis veterumque monumentorum diaſcenaſi. ibid. 1807. 4. Progr. Explanationum Horatianarum prooemium. ibid. 1808. 4. — Stiftungen zur Aufnahme philologiſcher Studien bey der Univerſität zu Kiel; *in dem* Intelligenzblatt zur Zeitung für Litt. u. Kunſt in den Dän. Staaten 1807. Nr. 3.

HEINRICH (P.) §§. *De longitudine & latitudine geographica urbis Ratisbonae, obſervationibus aſtronomicis determinata. Tentamen I, cui accedunt Theſes ſelectae ex phyſica & matheſi &c. Cum tab. aenea. Ratisbonae 1801. 4 maj.* Beſtimmung der Maaſe und Gewichte des Fürſtenthums Regensburg. ebend. 1808. gr. 8. * *Monumentum Keplero dedicatum Ratisbonae die XXVII Decembris anno MDCCCVIII. ibid. 1809. fol. Cum tabb. IV aeneis.* — Beſtimmung der Länge und Breite von Regensburg, nach verſchiedenen Methoden berechnet; in *v. Zach's* Monatl. Korreſpondenz B. 5. April Nr. 3 (1802). — Schreiben, die Schäfferiſchen Pendelverſuche und einen neuen Verſuch betreffend; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik 1807. H. 11. Nr. 4.

HEINRICHS (J. H.) jetzt *Archidiakonus zu Dannenberg.* §§. Novum Teſtamentum, Graece, perpetua annotatione illuſtratum; editionis Koppianae Vol. VII. P. II, complectens Epiſtolas Pauli ad Philippenſes & Coloſſenſes. Goett. 1803. 8 maj. *Beyträge zur Beförderung der theologiſchen Wiſſenſchaften, inſonderheit der neuteſtamentlichen Exegeſe. 1ſter Band. 1ſtes Stück. Hannover 1804. — 2tes Stück. ebend. 1805. 8.*

HEINRICHSEN (H. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Verſuch eines Sokratiſchen Unterrichts in der

der Teutſchen Sprachlehre und im ſchriftlichen Gedankenausdrucke u. ſ. w. 2 Theile. Schleswig 180. - 1802. 8.

HEINRITZ (Johann Georg) *Regiſtrator bey dem zweyten Kammerſenat zu Bayreuth: geb. daſelbſt am 2ten Julius 1772.* §§. Geſchäfts-Repertorium für Geiſtliche u. ſ. w. in den Fränkiſchen Fürſtenthümern Ansbach und Bayreuth. Bayreuth 1803. 4. Anhang dazu. ebend. 1806. 4. Taſchenbuch merkwürdiger Ereigniſſe in und auſſer meinem Vaterlande. ebend. 1809. 8. — Verſchiedene Gelegenheitsgedichte.

HEINROTH (Johann Chriſtian Auguſt) *M. der Phil. und D. der AG. zu Leipzig: geb. daſelbſt am 17ten Januar 1773.* §§. *Johann Bell's* Zergliederung des menſchlichen Körpers, nach dem Engliſchen durchaus umgearbeitet von Dr. *J. C. A. Heinroth* und Dr. *J. C. Roſenmüller*, Prof. der Anatomie zu Leipzig. 1ſter Theil, enthaltend den erſten und zweyten Theil des Originals, oder die Knochen, Bänder und Gefäſſe. Zum Behuf des Selbſtſtudiums und akademiſcher Vorleſungen. Mittelſt Kupfertafeln. Leipz. 1806. — 2ter Theil, enthaltend den dritten, vierten und fünften Theil des Originals, oder die Hirn- und Nervenlehre, die Sinneswerkzeuge, die Eingeweide und das Saugaderſyſtem. Mit 32 Kupfertafeln. ebend. 1807. 8. Grundzüge der Naturlehre des menſchlichen Organiſmus; zum Behuf ſeiner Vorleſungen über dieſelbe entworfen. ebend. 1807. 8. — Vergl. *(Eck's)* Leipzig. gel. Tagebuch auf das J. 1797. S. 26 u. f.

HEINSE (G. H.) jetzt *Privatgelehrter zu Baſel.* §§: *Gab heraus und bearbeitete gröſsten Theils:* *Encyklopädiſches Wörterbuch, oder alphabetiſche Erklärung aller Wörter aus fremden Sprachen, die im Teutſchen angenommen ſind; wie auch aller in den Wiſſenſchaften, bey den Künſten

und

und Handwerken üblichen Kunſtausdrücke. Bearbeitet von einer Geſellſchaft Gelehrten. 2ter bis 10ter Band. Zeitz 1800-1803 8. *Gideon Herrmanns Fähigkeiten, auch angenehme Begegniſſe, von ihm ſelbſt erzählt. Glogau 1801. 8. *Die Familie Wallfeld. Chemnitz 1801. 8. Patriotiſcher Vorſchlag, wie der Handel Sachſens und Oeſtreichs in höhern Flor, als jemahls, gebracht werden könnte. Leipz. 1802. 8. *Der Ruſſiſche Koloniſt, oder Chriſtian Gottlob Züge's Leben in Rußland. 2 Theile. ebend 1802. 8. Darſtellung eines ſichern Mittels, Dürftigkeit und Mangel aus jedem Staate gänzlich zu entfernen. ebend. 1803. 8. Hängt Teutſchlands und Europens Lage von Frankreichs Willkühr ab? 1803. 8. *Der Teutſche Fürſtenbund nach den Forderungen des neunzehnten Jahrhunderts, von *Hippolytus a Lapide*, dem Jüngern. Leipz. u. Gera 1804. 8. *Meiner Katze Erſcheinung nach ihrem Tode. . . . 1805. 8. (Vergl. *Steinbeck's* Teutſchen Patrioten 1806. B. 2. St. 11. S. 172). Geiſt und Kritik der neueſten über die Theurung der erſten Lebensbedürfniſſe erſchienenen Schriften; oder geſammelte und eigene Vorſchläge, dieſe Volksnoth in Zukunft abzuwenden. Zeitz 1806. 8. Der Franzos und der Teutſche, oder Auswahl von Geſprächen zum leichtern Umgange zwiſchen beyden. ebend. 1807. 8.

HEINSE (K. G.) §§. Kurzer Unterricht über den weiſſen Fluſs und die Unfruchtbarkeit der Weiber; nebſt einem erprobten Mittel wider das erſte Uebel; allen Leidenden dieſer Art gewidmet. Leipz. 1803. 8. Handbuch für Eltern, welchen der Wunſch, geſunde Kinder zu haben, am Herzen liegt; nebſt einem Unterrichte über das Verhalten bey Kinderkrankheiten. Freyberg 1803. 8. Ideen und Vorſchläge zu einer zweckmäſſigen Einrichtung des geſammten Hebammenweſens und der künſtlichen Geburtshülfe,

nebſt einem Kupfer zu einem verbeſſerten Kreiſsſtuhle für Hebammen. Allen Regenten, Ortsobrigkeiten und allen Freunden der Menſchheit zur Beherzigung dargelegt. ebend. 1806. 8.

HEINSE (W.) §§. *Anaſtaſia und das Schachſpiel. Briefe aus Italien, vom Verfaſſer des Ardinghello. 2 Bände. Frankfurt am M. 1803. 8. Muſikaliſche Dialogen, oder philoſophiſche Unterredungen berühmter Gelehrten, Dichter und Tonkünſtler über den Kunſtgeſchmack in der Muſik. Ein Nachlaſs von *Heinſe*, Verf. des Ardinghello und Hildegard von Hohenthal. Leipz. 1805. 8. Briefe zwiſchen Gleim, Wilh. Heinſe und Joh. von Müller. 2 Bände. Zürich 1806. 8. — Zwey Briefe aus Rom; in *(Reichard's)* kleinen Reiſen B. 2.

9 u. 11 B. HEINSIUS (O. F. T.) §§. Neue Teutſche Sprachlehre, beſonders zum Gebrauch in Schulen eingerichtet. 1ſter oder theoretiſcher Theil. Berlin 1801. — 2ter Theil *(auch unter dem Titel:* Praktiſches Lehrbuch der Teutſchen Sprache. 3ter Theil. *Und noch unter dieſem Titel:* Theoretiſche und praktiſche Anleitung zur Bildung des mündlichen Vortrags). ebend. 1801. 8. Neuer angehender Lateiner, oder praktiſcher Unterricht in der Lateiniſchen Sprache für die erſten Anfänger. ebend. 1801. 8. 2te ganz umgearbeitete und ſehr vermehrte Ausgabe, unter dem Titel: Lateiniſche Vorſchule, oder neuer angehender Lateiner, nebſt Wörterbuch und Grammatik für die untern Schulklaſſen. ebend. 1803. 8. Einleitung in die Grammatik, oder Vorbereitungslehre zu jedem grammatiſchen Unterricht für Knaben- und Töchterſchulen. ebend. 1801. 8. Wegweiſer für Volksſchullehrer, oder Anleitung zur zweckmäſſigen Führung ihres Amts; ein pädagogiſches Handbuch. ebend. 1801. 8. Anhang zur neuen Teutſchen Sprachlehre, beſonders zum Gebrauch in Schulen

len eingerichtet. ebend. 1802. 8. *Auch unter dem Titel:* Sammlung von Teutſchen Barbariſmen und Solöciſmen; nebſt einem kleinen Verzeichniſſe von Synonymen. Nachricht von der in der Poſtſtraſſe *(zu Berlin)* befindlichen Henriſchen Töchterbildungsanſtalt. ebend. 1803. gr. 8. Zu der am 23ſten December 1803 mit ſämmtlichen Töchtern ſeiner Lehranſtalt zu haltenden Prüfung ladet ein u. ſ. w. ebend. 1803. 8. Ideen und Vorſchläge zur Errichtung von Penſions-Anſtalten, für alte und invalide Dienſtboten beyderley Geſchlechts. ebend. 1803. kl. 8. Kleine theoretiſch-praktiſche Teutſche Sprachlehre für Schulen und Gymnaſien. Ein Auszug aus deſſen gröſſeren Sprachlehre. ebend. 1804. 8. Lehrbuch des Teutſchen Geſchäftsſtyls für angehende Geſchäftsmänner, zunächſt zum Gebrauch für die Zöglinge der königlichen Bauakademie. ebend. 1806. 8. *Auch unter dem Titel:* Lehrbuch des geſammten Teutſchen Sprachunterrichts für öffentliche und Privat-Lehranſtalten. 6ter Theil. Andeutungen über die Erziehungskunſt; ein Blütenſtrauſs aus Jean Paul Richter's Levana und Karoline Rudolphi Gemählde weiblicher Erziehung, gewunden für junge Mütter und ſolche, die es werden wollen; als Weihnachtsgabe *(zugleich als Einladungsſchrift)*. ebend. 1807. 8. Teut, oder theoretiſch-praktiſches Lehrbuch des geſammten Teutſchen Sprachunterrichts. 1ſter Theil. ebend. 1807. — 2ter Theil. ebend. 1808. 8. Der Bardenhain für Teutſchlands edle Söhne und Töchter. 1ſter Theil. ebend. 1808. 8. — Auch ein Wort über Univerſitäten; *in der* Eunomia 1803. März S. 209 u. ff. — *Von ſeinem Buche: J. C. Adelung* über den Teutſchen Styl, im Auszuge *erſchien* die 2te Auflage 1808.

HEINTL (Franz) *Herr der Herrſchaften Raſpach und Nexing, Hof- und Gerichtsadvokat zu . . .: geb.*

zu . . . §§. Ueber die Nothwendigkeit und über die Mittel, groſſer Theurung der Lebensbedürfniſſe und Hungersnoth abzuwehren; zugleich Wunſch einer zweckmäſſigen Landwirthſchaftsgeſellſchaft. Wien 1805. 8. Aufruf an ſeine Mitbürger zur Vereinigung gegen den eindringenden Holzmangel. ebend. 1805. 8. Die Landwirthſchaft des Oeſtreichiſchen Kaiſerthums. 1ſter Theil. ebend. 1808. gr. 8.

HEINZE (Karl Teuthold) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Allgemeines Repertorium über die ſechs erſten Bände von Bragur; nebſt einer vollſtändigen Litteratur aller in den ſechs letzten Jahren des achtzehnten Jahrhunderts über das vaterländiſche Alterthum erſchienenen in- und ausländiſchen Schriften; ausgearbeitet u. ſ. w. Leipz. 1805. 8. — Fromme Wünſche; *in dem* N. litter. Anzeiger 1806. Nr. 12. S. 190 u. f. Bemerkungen über J. C. Adelung's älteſte Geſchichte der Teutſchen, ihrer Sprache und Litteratur, bis zur Völkerwanderung (Leipz. 1806. gr. 8); *ebend.* 1807. Nr. 13 u. 14. Bemerkungen zum zweyten Heft der Oſſianiſchen Umriſſe; *ebend.* Nr. 28. — zum dritten Heft; *ebend.* Nr. 41. *Unter dem Namen* TEUTHOLD: Aufforderung an unſere Sprach-Gelehrten zur Ausarbeitung eines Teutſchen Sprach-Schatzes; *ebend.* Nr. 9. S. 139-141. Mehrere Aufſätze eben daſelbſt, und in andern periodiſchen Schriften.

HEINZELMANN (H. C. W.) §§. Briefe und Unterhaltungen für Frauenzimmer, zur Berichtigung der Mutterſprache im Reden und Schreiben; nebſt einem Anhange für Geübtere. Stendal 1801. 8.

HEINZELMANN (J. C. F.) ſeit 1806 *königl. Däniſcher Etatsrath und Landvogt zu Meldorf in Süderditmarſen.* §§. Rede, gehalten am Geburtstage des Kronprinzen (von Dänemark), den 28ſten Januar

nuar 1806, vom Profeſſor *F. H. Guldberg*, auf dem groſſen Hörſale des Kieliſchen Univerſitätsgebäudes; aus dem Däniſchen überſetzt. Kiel 1806. 8.

HEINZMANN (J. G.) *Zur Vervollſtändigung der Notitz dieſes 1802 auf der Reiſe nach Ulm, ſeiner Vaterſtadt, zu Baſel verſtorbenen Schriftſtellers, der ſich eben als Buchhändler zu Ulm, nach ſeinem langen Aufenthalt in der Schweitz, niederlaſſen wollte, gehören folgende Zuſätze: Ob dies aber nur neue Titel zu den, zum Theil bereits verzeichneten Schriften, oder von dieſen verſchiedene Bücher ſind, iſt ſchwer zu beſtimmen, da er bisweilen das nämliche Buch mit 4 bis 5 verſchiedenen Titeln, anonymiſch und pſeudonymiſch, herausgab.* §§. *Leſebuch für die Schweitzerjugend. 2 Bände. Bern . . . gr. 8. *Der *Kleinen Schweitzer-Chronik 2ter Band *erſchien* zu Bern 1803. 12. Der 3te und letzte Band, der bis 1804 geht, von einem andern ungenannten Verfaſſer, ebend. 1804. 12. Mit Kupfern. — *Leben Hoche's, Obergenerals der Nordarmee. *(Bern)*. 8. *Franzöſiſche Grammatik für Landleute und Unſtudirte. ebend. 1799. 8. *Groſſe Franzöſiſche Sprachlehre. 3 Bände. ebend. . . . 8. *Taſchenlexikon der Franzöſiſchen Sprache, insbeſondere für Reiſende. ebend. 1803. 12. *Gebethuch guter Republikaner. *(ebend.)* 1798. 8. *Morgen- und Abendandachten auf alle Tage der Woche. ebend. 1799. gr. 8. *(Das* *Handbuch für Anfänger im Gartenbau *iſt nicht von ihm, ſondern vom Pfarrer* Wyſs *in Wohlen)*. *Franzöſiſch und Teutſches Parlemang. . . . gr. 8. *Grammaire für Franzoſen, die Teutſch lernen wollen. . . . *Hiſtoriſches Bilderbuch des Edlen und Schönen. . . . 1799. gr. 8. *Gemählde aus dem aufgeklärten achtzehnten Jahrhundert. . . . gr. 8. Auswahl kleiner Gedichte und proſaiſcher Aufſätze, fürs ſchöne Geſchlecht.

ſchlecht. . . . 1792. gr. 8. *Beſchäftigungen für Kranke und Sterbende. 2 Bände. . . . gr. 8. *Republikaniſcher Weltbeobachter. . . . 4. *Todtenglocke der Europäiſchen Politik, oder das Wetterleuchten über Europa. . . . 1800. gr. 8. *Daſſelbe Franzöſiſch. . . . gr. 8. *Handbuch für Regenten. . . . 8. *Kleines Italieniſch-Franzöſiſches Wörterbuch; ein Auszug aus *Raſtelli*. . . . 1802. gr. 8. *Erklärung der neuen Wörter, ſo ſeit der Revolution in Gang gekommen, auch ſonſt in Schriften vorkommen. . . . 1800. 8. *Kleinere Schriften. . . . 8. *Patriotiſche Volkslieder. . . . gr. 8. *(Es mögen unter dieſen vielen beſternten Schriften vielleicht einige nicht anonymiſche ſeyn, die man aber noch zur Zeit nicht zu unterſcheiden weiſs, weil* H. *ſich auf den verſchiedenen Titeln zu einem und demſelben Buch bald als Verfaſſer nannte, bald wieder nicht. Wegen dieſer vielen verſchiedenen Titel zu Einem Buch iſt auch das Druckjahr eines jeden ſchwer zu beſtimmen).* Im 11ten Band S. 355 l. *dévotions* ſtatt *dévolutions* und *dédié* ſtatt *dédiée*. — *Die* *Neue Berner Zeitung, *die unter ſeinem Namen ſeit dem Junius 1798 erſchien, begann mit dem 1ſten Januar 1798, unter dem Titel:* *Eidgenöſſiſche Nachrichten. Bern in 4, wöchentlich ein Blatt; *und war von verſchiedenen andern Bernern nach einem der* Neuen Berner Zeitung *durchaus entgegengeſetzten Richtung geſchrieben, zum Theil von dem nachherigen Rathsherrn und Kanzler der neuen Akademie* Matach *zu Bern; und dann einige Zeit die* Berner Zeitung *von* C. Fr. Tribolet, *damahls Helfer zur heil. Geiſtkirche in Bern, jetzt erſten Pfarrer zu Thun im Kanton Bern. Auf dieſe* ſo ſchnelle *Veränderung ſeiner politiſchen Geſinnungen nach der Unterjochung Berns durch die Franzoſen 1798, bezieht ſich der im 9ten Band S. 551 des gel. Teutſchl. eigentlich aber nicht auf dem Titel ſeines Buchs ſtehende Beyſatz:* um in zweymahl 24 Stunden den Mantel nach dem Wind hängen zu lernen.

HEISE

HEISE (Arnold) *D. der R. und derſelben ordentlicher Profeſſor auf der Univerſität zu Heidelberg, und* ſeit 1808 *mit dem Charakter eines groſsherzogl. Badiſchen Juſtitzraths: geb zu . . .* §§. Grundriſs eines Syſtems des gemeinen Civilrechts, zum Behuf von Pandekten Vorleſungen. Heidelb. 1807. gr. 8. — Ueber die Gewiſſensfreyheit im Staate; in *Daub's u. Creuzer's* Studien B. 1. Nr. 6 (1805).

HEISE (C. . . C. . .) . . . *zu . . . .: geb. zu . . .* §§. Die Luſiade; ein Heldengedicht von *Cannoens*, aus dem Portugieſiſchen überſetzt. Hamburg u. Altona 1807. 8. — Ueber die Gewiſſensfreyheit im Staate; in *Daub's u. Creuzer's* Studien B. 1. S. 292-359 (1805).

HEISE (J. C.) §§. Kleine ländliche Gemählde und Lieder. Zum Beſten einer armen Familie. Hamburg 1803. 8.

HEISE (Johann Chriſtoph Friedrich) ſtarb zu Anfang des Oktobers 1804, als geheimer Kanzleyſekretar. §§. Bedeutung des Worts Weihnachten; *in den* Braunſchw. Anzeigen 1756. St. 103. Vom Alterthum und dem Erbaulichen der Liturgien in den proteſtantiſchen Kirchen; *ebend.* 1757. St. 28-31. Sollte die Sabina Poppea, Gemahlin des Kaiſers Nero, eine Chriſtin geweſen ſeyn? *ebend.* 1758. St. 3 u. 4. Hiſtoriſche Erzählung von Marienlichtmeſſen; *ebend.* 1759. St. 11 u. 12. Nachricht von den Häuſern Aveiro, Tavora und Atouguia in Portugal; *ebend.* St. 18 u. 19. Hiſtoriſche Erzählung von St. Blaſius; *ebend.* 1760. St. 17 u. 18. Martin Biſchoff; *ebend.* St. 91-96. Beſchreibung von Montreal; *ebend.* 1761. St. 14 u. 15. Von den mislungenen Unternehmungen der Türken auf Malta im Jahr 1565; *ebend.* St. 43 u. 44. Beſchreibung der Franzöſiſchen Inſeln Oleron und Ré; *ebend.* St. 61 u. 62. Geographiſche Beſchreibung der

Inſel Malta; *ebend.* St. 67-70. Von Bündniſſen mit Ungläubigen; *ebend.* St. 78-81. Beſchreibung der Inſel Cuba; *ebend* 1762. St. 85-89. Geſchichte der Bemühungen, welche Frankreich bis auf jetzige Zeit angewandt, Portugal in der Unabhängigkeit von Spanien zu erhalten; *ebend.* St. 90-92. Vom Biber oder Caſtor; *ebend.* 1763. St. 35-37. Vom Cacao und der Chocolade; *ebend* St. 49-51. Bemühung der Königin Chriſtine von Schweden, nach ihrer Abdankung die Polniſche Krone, welche der König Johann Caſimir 1668 niederlegte, zu erhalten; *ebend.* 1764. St. 22-27. Staatsbeſchreibung der Republik Polen; *ebend.* St. 33-43. Geſchichte der Streitigkeiten der Engländer und Spanier über das Färbeholzfällen in der Compeche- oder Hondurasbay; *ebend.* St. 92-94. *Solyman des 2ten Betragen bey der Zaghaftigkeit ſeines Heeres in der Belagerung von Rhodus; *ebend.* 1774. St. 92-94. *Von der ehemahligen St. Chriſtoph-Geſellſchaft in den Ländern Steyermark, Kärnthen und Krain wider das Zutrinken; *ebend.* St. 95 u. 96. *Unterſuchung der Frage: ob und woher die Heiden von der künftigen Geburt eines Heilandes der Welt Kenntniſs gehabt haben? *ebend.* St. 101. *Von den Weiſen aus Morgenland; *ebend.* 1775. St. 3-6. *Von der Perlenfiſcherey der Holländiſch-Oſtindiſchen Compagnie auf der Perlenküſte und auf der Küſte von Ceylon; *ebend.* St. 53 u. 54 Geſchichte des Herzogthums Caſtro und der Grafſchaft Ronciglione; *ebend.* St. 84-87. *Zuſtand des Jüdiſchen Landes zu den Zeiten Chriſti, zur Erläuterung der Evangeliſchen Geſchichte; *ebend.* St. 100 u 101. 1776. St. 1 u. 2. Von den mislungenen Heerzügen der Europäer, beſonders der Spanier und Portugieſen, gegen die nördlichen Küſten von Afrika; *ebend.* 1776. St. 12-14. *Beſchreibung von Canada; *ebend.* St. 54-58. *Von der groſſen Revolution in dem Handel von Europa, durch die Entdeckung

eines

eines Weges zur See nach Oſtindien; *ebend.* St. 60-63. *Beſchreibung von Neu-York und Neu Yerſey; *ebend.* St. 71-73. *Beſchreibung der Nordamerikaniſchen Provinz Maryland; *ebend.* St. 88-90. *Beſchreibung von Virginien; *ebend.* 1777. St. 15-18. *Die letzte Lebenswoche Jeſu; *ebend.* St. 24-27. *Beſchreibung von Neu-England und deſſen vier Provinzen, Maſſahuſetsbey, Connecticut, Rhode-Island und Neu-Hamſhire; *ebend* St. 79-83. *Beſchreibung der Provinz Penſylvanien; *ebend.* St. 98-100. *Beſchreibung von Carolina in Nord-Amerika; *ebend.* 1778. St. 20-24. *Von der Pimpernuſs oder Piſtazien; *ebend.* St. 24 u. 26. *Die Verſchwörung der ſieben Perſer, oder der Mann ohne Ohren; *ebend.* St. 29-31. *Von den Weſtindiſchen Inſeln Dominika, St. Lucie, St. Vincents und Tabago; *ebend.* 1779. St. 30-33. *Beſchreibung der Provinz Georgien in Nord-Amerika; *ebend.* St. 50-53. *Beſchreibung von Florida und Louiſiana in Nord-Amerika; *ebend.* 1780. St. 64-69. Von den Engliſchen Strafgeſetzen gegen die Römiſch-Katholiſchen in London; *ebend.* 1781. St. 28-34. *Geſchichte der Niederlaſſungen der Holländer in Amerika, und Beſchreibung ihrer dortigen Beſitzungen; *ebend.* St. 61-67. *Das Engliſche Weſtindien; *ebend.* 1782. St. 17-25. *Beſchreibung der Engliſchen Inſeln Bermudas oder Sommers in Amerika; *ebend.* St. 45-48. *Von der Niederlaſſung der Engländer auf der Abendküſte von Afrika und auf der Inſel St. Helene; *ebend.* St. 62-65. 67 u. 68. *Von dem Vorgebürge der guten Hoffnung, und den übrigen Beſitzungen der Holländer auf den Küſten von Afrika; *ebend.* 1783. St. 16-20. *Von dem Groſs-Panetier (oberſten Bäcker) von Frankreich; *ebend.* St. 74-78.

9 u. 11 B. von HELD *(Hans Heinrich Ludwig)* — *geb. zu . . . in Schleſien 1764.* §§. God dam!

Ein Heldengedicht in vier Gesängen, von einem Frenchdog; aus dem Französischen übersetzt. *(Ohne Verlagsort)* 1804. gr. 8. Struensee, eine Skizze für diejenigen, denen sein Andenken werth ist. Berlin 1808. 8. — Fahrt von Colberg nach Stettin; *in der* Zeitung für die elegante Welt 1804. Nr. 3. 4. 5. — Die wahren Jakobiner u. s. w. *kamen zu Berlin heraus.*

HELDENBERG (F. X. G.) im 9ten B. S. 335. Z. 22 setze man zu *Auflage* die Zahl 1803.

HELFRECHT (J. T. B.) seit 1808 *Prediger zu Höchstädt bey Wunsiedel: geb.* nicht 1752, sondern 1753. §§. B. D. Rennebaumii, Concionatoris ad aedem Xenodochii & Gymnasii Curiensis Conrectoris quondam meritissimi, vitae brevis delineatio. Curiae Regnitianae 1801. 8. *Progr. worin er einen Teutschen Auszug aus dieser Schrift liefert. ebend. 1801. 4. Kurze Anleitung zur Redekunst für Anfänger. ebend. 1802. 8. Versuch einer kurzen Geschichte der vormahligen Höfer Klöster. ebend. 1808. 8.*

HELL (Theodor *) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Lottchen; eine Erzählung. Leipz. 1803. 8. Kleine Romane und Erzählungen. . . . Der schwatzt ohn' Ende; eine Posse in einem Akte, nach le Parleur éternel bearbeitet. Leipz. 1807. 8. Neue Lustspiele. ebend. 1807. — 2ter Band: Der Haustyrann; Ein Tag aus dem Jugendleben Heinrichs des V; die Verwechselung; Herr Habicht unter Siegel. ebend. 1808. 8. Glückswechsel, oder die Marionetten; ein Lustspiel in fünf Aufzügen, nach dem Französischen. ebend. 1808. 8. Das Strudelköpfchen; ein Lustspiel nach dem Französischen. ebend. 1808. 8.

Die

*) Pseudonymus. Sein wahrer Name ist *Karl* WINCKLER, S. unten diesen Artikel.

Die beyden Väter, oder der Blumenkelch; ein Luſtſpiel in zwey Aufzügen, nach *Dupaty*. ebend. 1808. 8. Er iſt es ſelbſt; ein Nachſpiel. ebend. 1808. 8.

HELLBACH (J. C.) §§. Beweis für die Lehnsfolge der Weibsperſon im Hersfeldiſchen Lehen. Arnſtadt 1794. 8. *Ahasv. Fritſchii* Commentat. brev. ad Art. XV. ordin. prov. Schwarzb. de ſucceſſione conjugum denuo edita, notisque nonnullis aucta, emendata, cum lege Schwarzb. Rudolſt. recentiori, nec non cum ſtatuto Gothano & Ohrdruf. comparata. ibid. 1800. 8. Hiſtoriſche Nachrichten von den Thüringiſchen Bergſchlöſſern Gleichen, Mühlberg und Wachſenburg, ihren Beſitzern und Bewohnern; nebſt einer Erzählung der Sagen und Begebenheiten des zweyweibigen Grafen von Gleichen, welcher als Kreutzritter im gelobten Lande gefangen, mit der Tochter deſſen Beherrſchers Melechſala aus der Sklaverey entflohn, als Gemahl zweyer Weiber in Thüringen gelebt, und mit beyden in eine Gruft in Erfurt beerdigt worden ſeyn ſoll. Mit einem Proſpekt der drey Schlöſſer und Grundriſſen. Erfurt 1802. 8. Wörterbuch des Lehnrechts. Leipz. 1803. 8. Handbuch des Rangrechts, in welchem die Litteratur und Theorie, nebſt einem Promtuar über die praktiſchen Grundſätze deſſelben, imgleichen die neueſten vorzüglichern Rangordnungen im Anhange enthalten ſind. Ansbach 1804. 8. Grundſätze von den Rechten, Geſetzen und Gewohnheiten der Kirchſtellen und Kirchſtühle, Kapellen und anderer Kirchſtände, beſonders nach Preuſſiſchen, Sächſiſchen und andern Verordnungen. Erfurt 1804. 8. Archiv für die Geographie, Geſchichte und Statiſtik der Grafſchaft Gleichen und ihrer Beſitzer. 2 Bändchen. Altenburg 1805. 8. Unterricht über Brand-Verhüth-Löſch- und Rettung in Feuersgefahr, beſonders für Landleute. ebend. 1805. 8. — Beyträge

zum Litter. Anzeiger, zu *Lotz'ens* ſtaatswiſſenſchaftl. u. juriſt. Nachrichten, zum Waffenträger der Geſetze, zu der Thüringiſchen Vaterlandskunde u. a. m.

HELLER (A.) §§. Nachrichten über das Rhöngebirge in Franken; in *v. Moll's* Annalen der Berg- und Hüttenkunde B. 1. Liefer. 1. S. 1-49 (1803).

HELLFELD (Chriſtian Gottfried) ſtarb am 21ſten April 1808. War ſeit 1803 *adjungirter Oberpfarrer und Superintendent der Stadt und Diöces Langenſalza* (vorher Diakonus der dortigen Stephanskirche): *geb. zu . . . 1764.* §§. De temeritate ſectatorum Kantii, Philoſophiae criticae admodum pernicioſa Commentatio. Langoſaliſſae 1801. 4. *Hiſtoriſch-phyſiſche Bemerkungen über die ungeheure Körpergröſſe und Stärke der älteſten Bewohner Teutſchlands, vorzüglich nach Tacitus. ebend. 1804. 4.*

HELLWAAG (C. F.) §§. Erfahrungen über die Heilkräfte des Galvaniſmus, und Betrachtungen über deſſelben chemiſche und phyſiologiſche Wirkungen; mitgetheilt von u. ſ. w. — und Beobachtungen bey der mediciniſchen Anwendung der Voltaiſchen Säule, von *Max. Jacobi* u. ſ. w. Mit einer Kupfertafel. Hamburg 1804. 8. — Bericht über die blauen Kuhblattern und deren Inoculation in Holſtein; in *Pfaff's* u. *Scheel's* Nord. Archiv für Natur- und Arzneywiſſ. B. 1. St. 3. Nr. 1 (1800).

HELLWIG (J. C. L.) ehedem war er nicht Prof. an beyden Gymnaſien, ſondern nur am Catharineum zu Braunſchweig. §§. Anfangsgründe der unbeſtimmten Analytik, zu Vorleſungen, und für diejenigen, welche ſich ſelbſt unterrichten wollen. Braunſchweig 1803. 8. — Plan zur Errichtung einer allgemeinen Wittwenkaſſe für die Prediger und Schullehrer im Herzogthum Braunſchweig; *in dem* Braunſchw. Mag. 1803. St. 44.

HELM

HELM (Joſeph) *praktiſcher Arzt zu Wien: geb. zu . . .* §§. Zwey Krankengeſchichten: Die erſte betrifft ein Weib mit einem Loche in den Magen, nebſt Unterſuchung der Verdaulichkeit der Nahrungsmittel und einiger Arzneyen; die zweyte enthält eine durch die Bruſt in den Magen gedrungene und glücklich geheilte Stichwunde. Wien 1803. 8.

HELMUTH (J. H.) §§. Sendſchreiben an den Herrn Doktor J. K. W. *(Wötzel)* über die wirkliche Erſcheinung ſeiner Gattin nach dem Tode; ein Nachtrag zur Volksnaturlehre. Braunſchweig 1805. 8. — *Von der* Volksnaturgeſchichte *erſchien* der 9te und letzte Band, der die Mineralien enthält, 1805. — Schreiben an den Hrn. v. Unger, als eine Zugabe ſeines Sendſchreibens an denſelben, über die Entſtehung des Nordlichts; *in den* Beytr. zu den Braunſchw. Anzeigen 1777. St. 45. Beobachtung der Sonnenmackeln am 31 May und 1 Junius; *ebend.* St. 55. Beobachtung eines am 26 Febr. 1777 in Süden leuchtenden Bogens; *ebend.* St. 97. Von der wohlthätigen Erfindung der Blitzableiter; *ebend.* 1779. St. 71-74. Von den im Sommer blühenden Bäumen; *ebend.* 1775. St. 77. Antwort auf das Schreiben eines Ungenannten, die Ableitung des Blitzes durch die Gewitterſtangen betreffend; *ebend.* 1780. St. 5 u. 6. Antwort auf die Duplik eines Ungenannten u. ſ. w. *ebend.* 1781. St. 2-6. — Von dem Gregorianiſchen Oſterfeſte, in beſonderer Hinſicht auf das nächſte Schaltjahr; *in dem* Braunſchweig. Magazin 1807. St. 31. Nachtrag über das Gregorianiſche Oſterfeſt; *ebend.* St. 35. Etwas über die Kometen; *ebend.* St. 44-46. Nachtrag dazu; *ebend.* St. 48.

von HELVIG (Amalie) S. Fräulein von IMHOFF.

HEMPEL (Adolph Friedrich) *D. der AG. Profektor und* ſeit 1808 *auſſerordentlicher Profeſſor der Anatomie auf der Univerſität zu Göttingen: geb. zu . . .* §§. Anfangsgründe der Anatomie. Göttingen 1801. 8.

HEMPEL (C. G.) §§. Unterredungen im Reiche der Geiſter, hauptſächlich über theologiſche Gegenſtände. Ratibor 1802. 8. *Was verſteht man unter dem Glauben an Chriſtum zu Anfange des neunzehnten Jahrhunderts? Und was iſt die Lehre der Schrift davon? Leipz. 1802. 8. *Abgenöthigte Herzenserleichterungen in zwo Sendſchreiben an den Jenaiſchen Recenſenten u. ſ. w. ebend. 1803. 8. Peſtalozzi's Menſchenlehre, aus ſeinen Nachforſchungen über den Gang der Natur in der Entwickelung des Menſchengeſchlechts gezogen und mit untermiſchten kritiſchen Anmerkungen katechetiſch-dialogiſch bearbeitet. ebend. 1803. 8. Peſtalozzi's Religionslehre, aus ſeinen Schriften gezogen. ebend. 1804. 8.

HEMPEL (Friedrich Wilhelm) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Mythologie für die Jugend, oder Götter-und Heldengeſchichte, zum Gebrauch für Schulen bearbeitet. Mit Kupfern. Leipz. 1802. 8. Griechiſche und Römiſche Mythologie, für Liebhaber und Künſtler, auch zum Gebrauch beym Unterricht der Jugend, bearbeitet u. ſ. w. ebend. 1803. 8. *Gab mit* K. F. FELSWANGEN *heraus:* Die Familie Hellwig. 1ſtes Bändchen. Mit Muſik und kolorirten Kupfern. ebend. 1803. — 2tes und letztes Bändchen. ebend. 1804. 8. *Mit demſelben:* Alphabetiſcher Kinderfreund, in einer Auswahl der gemeinnützigſten und wiſſenswertheſten Gegenſtände aus dem gemeinen Leben. Mit 22 kolorirten Kupfern. Chemnitz (1804). 8. *Auch unter dem Titel:* Allerneueſtes belehrendes Bilderbuch für Teutſchlands muntere Jugend.

gend. — *Schrieb die* Kurze Erläuterung zu *J. G. G. Geisler's* Mahleriſchen Darſtellungen der Sitten — bey den Ruſſiſchen, Tatariſchen, Mongoliſchen und andern Völkern im Ruſſiſchen Reich. Franzöſiſch und Teutſch. Leipz. 1804. fol.

§B. HEMPEL (J. C. F.) §§. *Von der* Fortſetzung des *Schneideriſchen* Wörterbuchs über die gemeinnützigſten Belehrungen der Bibel u. ſ. w. *erſchien* der 3te Theil 1803.

HEMPEL (. . .) *Advokat zu . . . : geb. zu . . .* §§. *Magazin zur Beförderung der Induſtrie, zur Bekanntmachung und Verbreitung nützlicher Vorſchläge und Ideen zum Beſten der Fabriken, Manufakturen und der Handlung, nach ſchriftlichen Aufſätzen, und nach den beſten in- und ausländiſchen Werken bearbeitet, und durch Kupfer erläutert von einer Geſellſchaft Sachkenner. 1ſte Lieferung. 1ſter bis 8ter Heft. Leipz. (1803). 4.

HENCKEL (Johann Chriſtoph) ſtarb am 5ten May 1806. War geb. 1720.

HENDEL (Johann Chriſtian) *Buchhändler und Mitglied der Schützengeſellſchaft zu Halle: geb. zu . . .* §§. Archiv für Teutſche Schützengeſellſchaften. 1ſter Band. Nebſt einer Abhandlung über die aus Volksfeſten, Volksbewaffnungen und Waffenübungen der Alten nach und nach entſtandenen Waffenarten in Teutſchland; geſammelt und herausgegeben u. ſ. w. Mit 11 Kupfern, mehreren Holzſchnitten und 2 Tabellen. Halle 1802. *Auch unter dem Titel:* Verſuch einer hiſtoriſchen Beſchreibung aller ehemahligen und jetzt üblichen Wehr- und Waffenarten. Nebſt einer Abhandlung über die aus Volksfeſten u. ſ. w. 2ter Band, welcher die Beſchreibung der Schützengeſellſchaften von 40 Städten enthält. ebend. 1802. — 3ter Band, wel-

welcher die Beſchreibung der Schützengeſellſchaften von 38 Städten enthält. Nebſt einem Anhang zur Verbeſſerung des bisherigen Flintenſchloſſes. Mit einem Kupfer, das neue Flintenſchloſs betreffend. ebend 1803. gr. 8. Hiſtoriſche Beſchreibung des hohen Petersberges im Saalkreiſe und des auf demſelben ehedem berühmten Auguſtiner-Kloſters nach ſeiner vormahligen und jetzigen Beſchaffenheit; aus alten Nachrichten geſammelt und aufs neue herausgegeben. Mit drey Abbildungen. ebend. 1808. 8. Angabe zu einem neu verbeſſerten Gewehr- oder Flintenſchloſs. Nebſt einer Abbildung in Kupferſtich. ebend. 1808. 8.

von HENDRICH (F. L.) ſeit 1802 *Sachſen-Weimariſcher Major und Kommandant der Stadt Jena* —

HENKE (Adolph Chriſtian Heinrich) *D. der AG. und* ſeit 1806 *auſſerordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Erlangen: geb. zu Braunſchweig am 12ten April 1775* §§. *Diſſ inaug. de opii vi mediatrice & uſu medico. Helmſtadii 1799. 4. De vi vitali ſanguinis & humorum idiopathia. Berolini 1806. 8.* Ueber die Vitalität des Blutes, und primäre Säftekrankheiten. ebend. 1806. 8. Darſtellung und Kritik der Lehre von den Kriſen, nach den Anſichten der ältern und neuern Aerzte. Nürnberg 1806. 8. *Auch unter dem Titel:* Beyträge zur theoretiſchen und praktiſchen Heilkunde. 1ſter Band. Handbuch der Pathologie. 1ſter Band: Allgemeine Pathologie. Berlin 1806. *Die Fortſetzung unter dem Titel:* Handbuch der ſpeciellen Pathologie. 1ſter Band. ebend. 1808. 8. Kliniſches Taſchenbuch für Aerzte und Wundärzte von Dr. *Ernſt Horn*, Prof. der Medicin zu Berlin, und Dr. *Adolph Henke*, Prof. zu Erlangen. ebend. 1807. Daſſelbe für das Jahr 1808. ebend 1808. 8. Einige Bemerkungen über die Lehre von den kritiſchen Ausleerungen, mit Hin-

Hinſicht auf die von der mediciniſchen Fakultät in Göttingen auf das Jahr 1803 aufgeſtellte Preisfrage; in *Horn's* Archiv für mediciniſche Erfahrung B. 3. S. 402-434. Ueber die Wirkungsart und kliniſche Anwendung des Mohnſaftes u. ſ. f. *ebend.* B. 4. S. 765-839. Ueber die Kriſenlehre, nebſt einer Kritik der gekrönten Preisſchrift des Hrn. D. Liebſch über die Kriſen; *ebend.* B. 5. S. 115-155. Abhandlung über die Roſe in pathologiſcher und kliniſcher Hinſicht; *ebend.* B. 6. S. 1-45. — Fragmente über die Lehre von den Geſchwüren in pathogeniſcher und therapeutiſcher Hinſicht; in *Horn's* Archiv für praktiſche Medicin und Klinik B. 2. S. 1-45. — Ueberſetzte beynahe den ganzen 2ten und 3ten Band von *Kirwan's* Anfangsgründen der Mineralogie aus dem Engliſchen, von Dr. *Lorenz von Crell.* 3 Bände. Berlin 1796-1799. 8. — Sehr viele Ueberſetzungen in *Crell's* chemiſchen Annalen. — Recenſionen in *Hartenkeil's* und *Sternberg's* mediciniſch-chirurgiſchen Litteraturzeitungen.

HENKE (H. P. K.) ſeit 1801 *auch Generalſuperintendent der Schoeningiſchen Diöces* — §§. Rede bey der Einführung des Dr. Lichtenſtein. Helmſtädt 1799. gr. 8. Wie ſich Sünde mit Sünde beſtraft; eine Predigt. Braunſchw. 1800. 8. Daſs manches, was unſere Vorfahren aus Aberglauben thaten, auch von uns geſchehen ſollte; eine Predigt. ebend. 1800. 8. Predigt zur Einweihung der neuen Kirche zu Räpke. ebend. 1801. 8. Predigt am erſten Tage des neuen Jahrhunderts. Helmſt. 1801. gr. 8. Predigten, gröſstentheils an Buſstagen und Feſttagen, wie auch bey feyerlichen Gelegenheiten gehalten. 1ſte Sammlung. Braunſchweig 1801. — 2te Sammlung. ebend. 1803. 8. Einige Reden und Predigten, bey verſchiedenen Gelegenheiten gehalten. Helmſtädt 1801. 8. *(Iſt nur ein allgemeiner Titel, um 5 vorher einzeln erſchienene Predigten*

geſchlagen). Elogium Auguſto Ferdinando Comiti de Veltheim — dictum. Helmſt. 1802. 4. Opuſcula academica theologici potiſſimum argumenti. Lipſ. 1802. 8. Muſeum für Religionswiſſenſchaft in ihrem ganzen Umfange; herausgegeben u. ſ. w. *(eine Fortſetzung des Magazins für Religionsphiloſophie).* 1ſten Bandes 1ſtes bis 4tes Stück. Magdeburg 1803. — 2ten Bandes 1ſtes bis 4tes Stück. ebend. 1804. 8. Predigt an dem von der Julius-Karls-Univerſität wegen der Geburt eines Braunſchweigiſchen Prinzen angeſtellten Dankfeſte. Braunſchw. und Helmſt. 1804. gr. 8. Predigt am Krönungstage Napoleons. Helmſt. 1806. gr. 8. 2te Auflage. ebend. 1807. gr. 8. Zur neueſten Geſchichte der Religion, des Kirchenweſens, und der öffentlichen Erziehung. 1ſter und 2ter Beytrag. Berlin 1806. gr. 8. — *Joa. Laur. Moshemii* Inſtitutiones hiſtoriae Chriſtianae, in compendium redactae a D. *Joa. Petr. Millero.* Editio IV aucta & emendatior, cura &c. Lipſ. 1801. 8. — Vorrede und Beylage einiger Abhandlungen zu *K. F. Cramer's* Ueberſetzung der Preisſchrift von *Karl Villers* über den Geiſt und Einfluſs der Reformation Luther's (Hamburg 1805. gr. 8). — *Gab heraus: Heinr. Matth. Aug. Cramer's*, geweſenen Predigers zu St. Blaſii, Inſpektors des Gymnaſiums u. ſ. w. zu Quedlinburg, hinterlaſſene Schriften; zum Drucke befördert von ſeinem Sohne *Friedrich Cramer.* 1ſter Theil. Berlin 1806. 8. — Anmerkungen zu der *A. F. Glaſeriſchen* Ueberſetzung von *W. Roſcoe's* Leben und Regierung des Papſtes Leo des Zehnten (3 Bände. Leipz. 1807-1808. gr. 8). — *Gab heraus:* Aktenmäſſige Geſchichte einer Würtembergiſchen neuen Prophetin und ihrer erſten Zeugen; nebſt Nachrichten und Bemerkungen über mehrere chilioſtiſche Schriften und Träumereyen Würtembergiſcher Pietiſten und Separatiſten. Hamburg 1808. 8. — Von ihm ſind in *Häberlin's* Repertorium des Teutſchen

Lehn-

Lehn- und Staatsrechts folgende Artikel ausgearbeitet: *Religion*, *Religionseid*, *und Religionsfeinde* (B. 4).

HENKE (Hermann Wilhelm Eduard) Bruder von A. C. H.; *D. der R. und* ſeit 1807 *Privatdocent auf der Univerſität zu Erlangen* (vorher ſeit 1804 Advokat zu Braunſchweig): *geb zu Braunſchweig am 28ſten September 1783.* §§. *Meine Fuſsreiſe durch Schweden und Norwegen; aus dem Franzöſiſchen von *de la Toenage*. 2 Bände. Leipz. 1801-1802. 8. *Paris, wie es war, und wie es iſt; aus dem Engliſchen. 3 Theile. ebend. 1805. 8. *Diſſ. inaug. de vera criminis laeſae majeſtatis ſecundum leges poſitivas indole atque poena. Helmſtadii 1806. 4.* Criminaliſtiſche Verſuche. 1ſter Theil. Berlin 1807. 8.

HENKE (Johann Chriſtoph) ſtarb am 27ſten Januar 1805. War geb. zu Hildesheim 1739.

Graf HENKEL von DONNERSMARK (Ludwig Friedrich) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Nomenclator botanicus, ſiſtens plantas omnes in Caroli a Linné ſpeciebus plantarum ab illuſtri D. Carolo Ludovico Willdenow enumeratas; curavit &c. Halae 1803. — Continuatio I. ibid. 1805. 8.

HENNEBERGER (Johann Michael) *Kandidat des Predigtamts und Privatlehrer zu Sonnenberg im Meiningiſchen: geb. zu* : : . §§. Leitfaden des erſten Unterrichts im Rechnen für die Jugend in Franken, zunächſt für mein Lehrinſtitut. Meiningen 1808. 8.

HENNEMANN (Chriſtian Ulrich Ludwig) ſtarb am 26ſten May 1806. §§. *Rechtliches Erachten eines Mecklenburgiſchen Rechtsgelehrten über die zwiſchen dem königl. Preuſſ. Staatsminiſter, Grafen von der Schulenburg-Wolfsburg, und

dem gemeinſamen Anwalde der Gläubiger des weil. Generallieut. Gr. v. der Schulenburg, zuerſt bey der H. Juſtitzkanzley zu Schwerin, jetzt beym höchſten K. Reichskammergericht zu Wetzlar anhängigen Rechtsſache, pcto Fideicommiſſi. (1796). fol. *Prüfung des rechtl. Erachtens — von einem Rechtsbefliſſenen. Mit Anmerkungen von dem Verf. des rechtl. Erachtens. 1797. fol. Noch ein Verſuch über die bevorzügte Hypothek des Fiskus in den, nach dem Kontrakte erworbenen Gütern des Schuldners, nach der L. 28. D. de jure fiſci. Schwerin und Wismar 1800. 8. Noch ein Verſuch über die bevorzügte Hypothek des Fiskus in den nach dem Kontrakte erworbenen Gütern des Schuldners, nach der L. 28. D. de jure fiſci. Schwerin 1801. 8. Ueber II. F. 45. und die Deſcendentenfolge in Lehen nach Longobardiſchen Rechten. Schwerin u. Wismar 1804. 4.

HENNERT (K. W.) §§. Verſuch einer Naturlehre für Forſtmänner; in *Bechſtein's* Diana B. 2 (1801). — Preisſchrift über das Streurechen; *in den* über dieſe Materie herausgekommenen Preisſchriften (Dresden 1805. 8).

HENNICKE (J. F.) §§. Beſchreibung von Kaſchemir; in *v. Zach's* Monatl. Correſpondenz 1801. November S. 481-515. Beſchreibung von Nipàl; *ebend.* December S. 585-607.

HENNIG (Balthaſar Gottlieb) ſtarb am 31ſten März 1808. — Vergl. *Albrecht's* und *Köhler's* Sächſiſche Kirchen- und Predigergeſchichte B. 1. S. 508 u. f.

9 B. HENNIG (E.) *D. . . zu Königsberg in Preuſſen.* §§. Die Statuten des Teutſchen Ordens; nach dem Original-Exemplar, mit erläuternden Anmerkungen, einigen hiſtoriſch-diplomatiſchen Beylagen und einem vollſtändigen hiſtoriſch-di-

plo-

plomatiſchen Gloſſarium herausgegeben. Nebſt einer Vorrede von dem Herrn Kollegienrath *von Kotzebue*. Königsberg 1806. 8. — Antheil an der von *F. E. Schröder* und *F. G. Albers* herausgegebenen St. Petersburgiſchen Monatsſchrift: *Ruthenia* (1805-1807. 8).

HENNIG (G. E. S.) wurde 1808 *als Konſiſtorialrath, mit der Hälfte ſeines bisherigen Gehaltes, als Penſion, entlaſſen.* §§. Chronologiſche Ueberſicht der denkwürdigſten Begebenheiten und milden Stiftungen in Preuſſen, vorzüglich in Königsberg, im achtzehnten Jahrhundert. Elbingen 1803. 8. *Diſſ. I & II de reliquiis quibusdam Philippi Melanchthonis litterariis, quae Regiomonti aſſervantur. Regiomonti 1803. 4.*

HENNIG (. . .) Prediger zu Schmauch bey Preuſſiſch-Holland in Oſtpreuſſen: geb. zu . . . §§. Zwey Beyſpiele zum Beweiſe der Verwandſchaft des Teutſchen mit andern Sprachen, in der gleichmäſſigen Folge und Bezeichnung der Begriffe; eine Vorleſung bey öffentlicher feyerlicher Sitzung 1804; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1806. Nov. S. 332-350. *(Weil dieſer* Hennig *einer der ſechs, im gel. Teutſchland angeführten Namensvettern ſeyn kann; ſo wird ſeiner hier erwähnt).*

HENNING (G. F.) §§. Beyträge zur praktiſchen Arzneykunde. 1ſter Theil. Mit einem Kupfer. Gotha 1802. — 2ter Theil. Mit 5 Kupfern. ebend. 1804. 8.

HENNINGS (A. A. F.) *Kammerherr* iſt er ſeit dem 1ſten May 1783. §§. Die Zuläſſigkeit der Wiederklage und der Vorſtandsforderung, inſonderheit im Executivprozeſſe. Hamburg 1806. gr. 8.

HENRICI (G.) §§. Grundzüge zu einer Theorie der Polizeywiſſenſchaft. Lüneburg 1808. gr. 8.

HENRICI (J. C.) §§. *Academiae Vitebergenſis Sacra ſecularia tertia, ſolenni ritu feſtisque caerimoniis celebranda, in diem 18 Menſis Octobris hujus anni 1802, futoribus ejus cujuscunque ordinis & dignitatis rite indicit, eosque ad hujus laetitiae publicae ſocietatem invitat Jo. Jac. Ebert, ejusdem Academiae h. A. Rector cum Senatu. Viteb. 1802. 4 maj. Progr. Sacrorum ſaecularium Academiae Vitebergenſis ſolenni ritu ad omnium vota peractorum grata recordatio. ibid. eod. 4. Progr. I & II de numeri paris imparisque in luſibus veterum conjectura. ibid. 1803. 4. Progr. Commentatio I - XIII de ſtatuis antiquis mutilatis recentiori manu refectis. ibid. 1803 - 1806. 4. Commentatio de Romanorum ſuperſtitione artis medicae incrementis adverſa. ibid. 1805. 4. Progr. Diſceptata quaeſtio, quibus modis militibus in pugna vulneratis ſuccurrerint Romani. Comment. I - VI. ibid. 1807 - 1808. 4. — *Von den Programmen* de partium in republica Romanorum conventiculis *erſchien* das 15te und letzte 1797, *und von denen* de Laocoonte das 9te und letzte 1802. — Auch alle Praefationen vor den beyden jährlich erſcheinenden Lektionskatalogen der Univerſität zu Wittenberg ſeit 1791.

9 u. 11 B. HENSCHEL (E.) §§. *Martha Mears*, Geburtshelferin zu London, wohlmeinender Rath für gebildete Frauen über Schwangerſchaft und Wochenbette; aus dem Engliſchen überſetzt, und mit Anmerkungen und Zuſätzen verſehen u. ſ. w. Breslau 1804. 8. Kann und darf die Nachgeburt unbedingt zurückgelaſſen werden? Ein abgedrungener Beytrag zu den Verhandlungen über die Löſung und Nichtlöſung der Nachgeburt. ebend. 1805. 8. — Tödtlicher Ausgang einer ſchnellen Umbeugung der Bärmutter im vierten Monate der Schwangerſchaft; in *Loder's* Journal für die Chirurgie B. 3. St. 3. Nr. 8 (1801). — Drey Armgeburten,

zwey

zwey von der Natur und eine durch die Zange beendiget; in *E. v. Siebold's* Lucina B. 3. Entbindungsgeſchichte eines todten, 46 Wochen getragenen Kindes, welches Verdacht einer Bauchſchwangerſchaft erregte; *ebend.* B. 4. St. 2. Nr. 2 (1807).

11 B. HENSING *(Johann David) D. der AG.* jetzt *privatiſirender Arzt zu Ilſenberg in Curland.* §§. *Von dem* Taſchenbuch für angehende Aerzte und Wundärzte *erſchien* unter ſeinem Namen des 3ten Theils 1ſte Abtheilung . . . die 2te und letzte 1802. *Auch unter dem Titel:* Praktiſche Anleitung zum Receptſchreiben, und überhaupt zur Verordnung und Miſchung der Arzneymittel. Zuſätze zu dem Taſchenbuche für angehende Aerzte und Wundärzte, über die praktiſche Arzneymittellehre in ihrem ganzen Umfange. Königsberg 1805. 8.

HENSLER (C. G.) §§. Der Brief des Apoſtels Jakobus überſetzt und für die der Grundſprache Unkundigen erläutert. Mit einem Anhange über die Abfaſſung Teutſcher Ueberſetzungen des neuen Teſtaments. Hamburg 1801. 8. Paulus Brief an die Galater und der erſte Brief von Petrus, überſetzt u. ſ. w. Leipz. 1805. gr. 8.

HENSLER (K. F.) §§. *Von dem* Feldtrompeter u. ſ. w. *erſchien* die 2te Auflage ſchon 1798. — Kaſpar Grünzinger *muſs ein Sternchen haben.* — *Statt der* geſchwinde *l. der* geſchwätzige *Barbier;* eine Poſſe in einem Aufzug nach Holberg 1798 *(nicht* 1799). — *Das letzte Stück iſt betitelt:* Wer den Schaden hat, darf für den Spott nicht ſorgen; eine komiſche Oper in zwey Aufzügen, nach Dorvigny, für die Marinelliſche Schaubühne 1798 *(nicht* 1799).

HENSLER (Philipp Gabriel) ſtarb am 31ſten December 1805. §§. De hepete ſeu formica veterum

labis venereae non prorſus experte. Programma, quo nonnullorum medicinae candidatorum promotiones indicat de canatuque 1800 & 1801 geſto ſe abdicat. Kiliae 1801. 8. — *Vergl.* Memoria Philippi Gabrielis Hensleri, celeberrimi Medicinae Doctoris & Profeſſoris, Regiique Archiatri nuper defuncti; celebrata academici Senatus Kilonienſis rogatu & auctoritate. Kilon. 1806. 4. — Verfaſſer iſt der dortige Profeſſor der Beredſamkeit *Heinrich.*

HENTSCH (Guſtav Friedrich) *M. der Phil. und Kandidat des Predigtamts zu . . . . : geb. zu . . .* §§. Epitome Entomologiae ſyſtematicae ſecundum Fabricium, continens genera & ſpecies inſectorum Europaeorum, Lipſ. 1804. 4.

HERBART (Johann Friedrich) *ordentlicher Profeſſor der Philoſophie auf der Univerſität zu Königsberg* ſeit 1808 (vorher ſeit 1805 auſſerordentlicher Profeſſor der Phil. auf der Univerſität zu Göttingen): *geb. zu . . .* §§. Peſtalozzi's Idee eines ABC der Anſchauung, unterſucht und wiſſenſchaftlich ausgeführt. Göttingen 1802. 8. Kurze Darſtellung eines Plans zu philoſophiſchen Vorleſungen. ebend. 1804. 8. Peſtalozzi's Idee eines ABC der Anſchauung, als ein Cyklus von Vorübungen im Auffaſſen der Geſtalten wiſſenſchaftlich ausgeführt u. ſ. w. 2te, durch eine allgemein-pädagogiſche Abhandlung vermehrte Ausgabe. ebend. 1804. 4. *De Platonici ſyſtematicis fundamento Commentatio, Profeſſoris Philoſ. extraord. in Academia Georgia Auguſta numeris rite adeundi gratia conſcripta. ibid. 1805. 8 maj.* Allgemeine Pädagogik, aus dem Zweck der Erziehung abgeleitet. ebend. 1806. 8. Ueber philoſophiſches Studium. ebend. 1807. 8. Allgemeine praktiſche Philoſophie. ebend. 1808. 8. Hauptpunkte der Metaphyſik. ebend. 1808. 8.

HER-

HERBERTH (Robert) *M. der Phil. Salzburgiſcher geiſtlicher Rath und zeitheriger Primiſſar zu Oedheim bey Heilbronn* (vorher Konventual der Ciſtercienſerabbtey Schönthal, Prof. der Theol. daſelbſt und geiſtlicher Rath zu Paſſau, nachher zu Salzburg): *geb. zu Röttingen im Würzburgiſchen . . .* §§. Drey Reden über wichtige Gegenſtände unſerer Tage. Heilbronn 1807. 8. — Vergl. *(B. v. Siebold's)* Fränkiſche Chronik 1807. S. 610 u. f. *Meuſel's* Teutſches Künſtlerlexikon, nach der 2ten Ausgabe.

HERBST (Friedrich Wilhelm) ſtarb am 5ten November 1807. §§. Beſchreibung (u. Abbildung) einiger höchſt ſeltenen Heuſchrecken; *in den* N. Schriften der Geſell. Naturf. Freunde in Berlin B. 4. S. 111-120 (1803).

HERBST (Johann Georg) . . . . *zu* . . . .: *geb. zu* . . . §§. *Zelomir *(ein aus dem Franzöſiſchen überſetzter Roman)*. Mit einem Titelkupfer. Leipz. 1803. 8.

von HERDER (J. G.) §§. Dogmatik, aus deſſen Schriften dargeſtellt, und mit litterariſchen und kritiſchen Anmerkungen verſehen, von einem Freunde der Herderiſchen Gnoſis. Jena 1805. 8. Anſichten des klaſſiſchen Alterthums; nach den Ideen geordnete Auszüge aus ſeinen Schriften, mit Zuſätzen aus deſſen Munde, Erläuterungen, Anmerkungen und einem Regiſter, von D. *J. T. L. Danz.* 1ſte Abtheilung. Leipz. 1805. — 2te Abtheilung. ebend. 1806. 8. Sämmtliche Werke. 5 Lieferungen (jede von 6 Bänden). Tübingen 1806-1808. 8. *(Die Herausgeber dieſer Sammlung ſind:* Heyne, Joh. v. Müller, Joh. Georg Müller). *Die meiſten Bände erſchienen auch unter beſondern Titeln, z. B.* Vom Geiſt der Ebräiſchen Poëſie; eine Anleitung für die Liebhaber derſelben und der älteſten Geſchichte des menſchlichen Geiſtes. 1ſter Theil, 1782

(nämlich 1ſte Ausgabe). Herausgegeben durch *Joh. Geo. Müller*. Tübingen 1805. — 2ter Theil, 1783. ebend. 1805. 8. Aelteſte Urkunde des Menſchengeſchlechts; eine nach Jahrhunderten enthüllte heilige Schrift. 1ſter Band, 1774; herausg. durch *J. G. Müller*. ebend. 1806. — 2ter Band, welcher den 4ten Theil enthält (1776); wie auch Zuſätze aus den Handſchriften des Verfaſſers. ebend. 1806. 8. Chriſtliche Reden und Homilien. 1ſter Theil; herausgegeben von *J. G. Müller*. ebend. 1805. — 2ter Theil. ebend. 1806. 8. — Fragment zweener dunklen Abendgeſpräche *(ein Gedicht)*. Königsb. 1764. Auch in *Klotz'ens* Teutſchen Bibl. der ſchönen Wiſſ. St. 1. S. 162 u. ff. — Die Dürftigkeit und der Ueberfluſs; nach Platons Allegorie; in *Jacobi's* überflüſſig. Taſchenbuche. — *Vergl. auch* Herder's Todtenopfer von *Falk; in der* Zeitung für die elegante Welt 1804. Nr. 1.

von HERDER (Wilhelm Gottfried) Sohn des vorhergehenden; ſtarb am . . . Julius 1806. War *D. der AG. und* ſeit 1800 *Provincial-Accoucheur, wie auch* ſeit 1805 *fürſtl. Sächſiſcher Hofmedikus zu Weimar: geb. zu Bückeburg am 28ſten Auguſt 1774.* §§. Diſſ. inaug. de nativo prolapſu veſicae urinariae inverſo in puella obſervato. Jenae 1797. 4. *Zur Erweiterung der Geburtshülfe, diagnoſtiſch-praktiſche Beyträge. Mit 2 Kupfern. Leipz. 1803. 8.* — Vergl. *Intelligenzblatt zur Allg. Litt. Zeitung 1806. Nr. 111. S. 884-886.*

HERGANG (Karl) *M. der Phil. und Lehrer der Bürgerſchule zu Zittau: geb. zu . . .* §§. Kleine Gymnaſtik der Sinnen und Seelenkräfte, oder Vorübungen des Unterrichts zum Gebrauche für Väter und Erzieher. Zittau u. Leipz. 1806. 8. Die Prüfungsfeyer in der Töchterſchule zu Zittau am 27ſten November 1807. Zittau 1807. 8. Neue hiſtoriſch-geographiſche Räthſel; ein Beytrag

trag zur Unterhaltung in geſelligen Stunden, zunächſt aber zu den Verſtandesübungen für die erwachſenere Jugend. ebend. 1808. 8.

9 B. HERGENRöDER (K.) jetzt *D. der Theologie und Beyſitzer der theologiſchen Fakultät — wie auch Pfarrer u. ſ. w. — zu Erfurt: geb. — am 28ſten Februar —.*

HERING (C... G...) *M. der Phil. Konrektor und Organiſt zu Oſchatz unweit Leipzig: geb. zu ....* §§. *Mannigfaltigkeiten für mittlere Stände. Züllichau . . . *Oſchatzer Erzähler für den Bürger und Landmann, enthält: Unterhaltende Erzählungen, nützliche Mittel und Vorſchläge aus der Haus- und Landwirthſchaft; eine kurze Ueberſicht der Welthändel und politiſchen Begebenheiten, viele luſtige Anekdoten, witzige Einfälle, Räthſel und merkwürdige Begebenheiten, Getreidepreiſe u. ſ. w. Oſchatz 1802-1806. Wöchentlich ein halber Bogen in 8. — Vergl. *Meuſel's* Teutſches Künſtlerlexikon 2te Ausgabe.

HERING (Daniel Heinrich) ſtarb am 21ſten Auguſt 1807. Seit 1806 war er auch *D. der Theologie.* §§. Geſchichte des ehemahligen berühmten Gymnaſiums zu Beuthen an der Oder. Doch noch eine Nachleſe, welche die fünfte iſt. Breslau 1788. 4. Beutheniſche Sachen; ein Anhang zur Geſchichte des Beutheniſchen Gymnaſiums. ebend. 1789. 4. Gedächtnißpredigt auf König Friedrich Wilhelm II. ebend. 1797. 8. Einladungsſchrift von einer bernſteinernen Schaumünze auf den König Friedrich II von Preuſſen. ebend. 1804. 8. Progr. von den Elektreiſchen Münzen des Römiſchen Kaiſers Severus Alexanders. ebend. 1805. 4. — *Von den Programmen:* Merkwürdigkeiten aus der Brandenburgiſchen Geſchichte *erſchien* das 5te bis 8te 1802-1803.

9 B. HERKLOTZ (J... G..) §§. Vollständige und praktiſche Anweiſung zur Verfertigung verſchiedener Arten von Engliſchen Lackfirniſſen, beſonders des Engliſchen Metall- Bernſtein- und Kopalfirniſſes. Nebſt einem Unterricht über das Lakiren und die Zubereitung der Farben. Dresden 1804. 8. — *Von der* Beſchreibung einer Maſchine u. ſ. w. *erſchien* eine neue wohlfeilere Ausgabe 1802.

HERMANN (Andreas) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Gedichte. Braunſchweig 1805. 8.

von HERMANN (Benedikt Franz Johann) ſtarb 1806. War ſeit 1801 *Oberberghauptmann von der vierten* (vorher von der fünften) *Klaſſe und Chef der Katharinenburgiſchen Bergwerke* — §§. Ueber die Entſtehung der Gebürge und ihre gegenwärtige Beſchaffenheit. Leipz. 1797. 8. — Beſchreibung der Silbergrube zu Zmeof; *in den* Novis Actis Acad. Petropol. T. XIII (1802). Beſchreibung eines neuen Kupfererzes (Achirit); *ebend.* Ueber die verſchiedenen Arten, Stabeiſen zu machen; *ebend.* Von den Gebirgsarten der Altaiſchen Gebirge in Sibirien; *ebend.* T. XIV (1805). Beſchreibung einer Abänderung des weiſſen Bleyſpaths von Nertſchinsk; *ebend.* — Mineralogiſche Bemerkungen auf einer Reiſe durch das Ovenburgiſche Gouvernement; *in dem* Magazin der Geſellſch. Naturf. Freunde zu Berlin Jahrg. 1. Quart. 1. Nr. 4 (1807). — Sein Bildniſs vor den Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1805. November.

HERMANN (F...) *Lehrer an dem Gymnaſium zu Stuttgart: geb. zu* . . . §§. Franzöſiſche Sprachlehre für Teutſche, mit einem Curſus Teutſcher Aufgaben zur Ausübung der Regeln. Stuttgart 1804. gr. 8.

9 u. 11 B. HERMANN (J. G. J.) — *geb.* — *am 28ſten November* —. §§. De emendanda ratione

tione Graecae Grammaticae Pars prima. Accedunt Herodiani aliorumque libelli nunc primum editi. Lipſ. 1801. 8. *Franciſci Vigeri* de praecipuis Graecae dictionis idiotiſmis liber, cum animadverſionibus *Henrici Hogeveeni* & *Jo. Caroli Zeunii*, edidit & adnotationes addidit, ibid. 1802. 8 maj. *Ariſtotelis* de arte poëtica liber, cum commentariis. ibid. eod. 8 maj. De differentia proſae & poëticae orationis Diſputatio. Pars I & II. ibid. 1803. 4. Orphica. Cum notis H. Stephani, A. Chr. Eſchenbachii, J. M. Geſneri, Th. Tyrwhiti; recenſuit &c. ibid. 1805. 8 maj. Progr. cui inſunt Obſervationes de Graecae linguae dialectis. ibid. 1807. 4. *Photii* Lexicon, e duobus apographis edidit; accedit *Jo. Alberti* index ſuppletus & auctus. ibid. 1808. 4 maj. *Auch mit dem von* J. A. H. Tittmann *bearbeiteten Lexikon des Zonaras unter dem gemeinſchaftl. Titel: Johannis Zonarae & Photii* Lexica, ex codicibus manuſcriptis nunc primum edita, obſervationibus illuſtrata & indicibus inſtructa. III Tomi. — Epiſtola ad *C. D. Beckium*, Prof. Lipſienſem, de dramate comico ſatyrico; in *hujus* Comment. Societ. phil. Lipſ. Vol. I. Partic. II. p. 245-261 (1801). — Sein Bildniſs vor dem 102ten Band der Neuen allgem. Teutſchen Bibl. (1805).

HERMANN (Karl Wilhelm) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Pantheon der Teutſchen Dichter; herausgegeben u. ſ. w. Frankfurt am M. 1803. 8.

HERMANN (M. G.) ſeit 1805 *Profeſſor der Römiſchen Alterthümer und Sprache auf der Ruſſiſchen Univerſität zu Kaſan.* §§. Mythologie der Griechen, für die obern Klaſſen der Schulen und Gymnaſien; nebſt einer geographiſch-hiſtoriſchen Einleitung. 1ſter Theil. Mit 20 Kupfern. Berlin 1801. — 2ter und letzter Theil. Mit 12 Kupfern. ebend. 1801. 8. Mythologie der Griechen im Auszuge, für die untern Klaſſen

der

der Schulen und Gymnaſien; nebſt einem Verſuch über den älteſten Kalender, als Einleitung in die geſammte Mythologie. Mit 12 Kupfern. ebend. 1802. gr. 8. Die Feſte von Hellas, hiſtoriſch-philologiſch bearbeitet, und zum erſtenmahl nach ihrem Sinn und Zweck erläutert. 2 Theile. Berlin 1803. gr. 8. — *Von dem 1ſten Bande des* Handbuchs der Mythologie u. ſ. w. *erſchien* die 2te durchaus verbeſſerte Ausg. 1801.

HERMANN (Michael Kajetan) *Pfarrer zu Dehlau* (vorher zu Knöſchitz) *in Böhmen: geb. zu . . .* §§. Kürzere Kanzelvorträge auf alle Sonntage eines ganzen Jahrs, zum Gebrauch für die Seelſorger, beſonders auf dem Lande. 1ſter Theil. Prag 1801. — 2ter Theil. ebend. 1802. — 2ten Jahrganges 1ſter und 2ter Theil. ebend. 1804. 8. 2te und veränderte Ausgabe 1807. Sittenlehren, in Beyſpielen, auf alle Tage des Jahres, ſowohl zum öffentlichen Gebrauch in der Kirche, als zur häuslichen Erbauung. 1ſte Jahreshälfte. Mit Kupfern. ebend. 1803. — 2te Jahreshälfte. Mit Kupfern. ebend. 1804. 8.

HERMANN (Wilhelm Gottlob) *M. der Phil. und Paſtor primarius der Peter Paul Kirche zu Görlitz: geb. zu . . .* §§. Anleitung zu Unterredungen mit Kindern über M. Joh. Chriſtian Förſter's u. ſ. w. Lehrbuch der chriſtlichen Religion. 1ſtes Bändchen: Die chriſtliche Glaubenslehre. Zittau u. Leipz. 1806. 8.

HERMBSTäDT (S. F.) §§. Grundriſs der Färbekunſt. Berlin u. Stettin 1809. 8. Journal für Lederfabrikanten und Gerber; oder die neueſten Entdeckungen, Erfahrungen und Beobachtungen in der Kunſt Leder zu gerben; zur Beförderung und Vervollkommnung dieſer Kunſtgewerbe herausgegeben. 1ſten Bandes 1ſter Heft. Berlin 1802. — 2ter Heft. ebend 1803. 8. Magazin für Färber, Zeugdrucker und Bleicher,

oder Sammlung der neueſten und wichtigſten Entdeckungen, Erfahrungen und Beobachtungen, zur Beförderung und Vervollkommnung der Wollen-Seiden-Baumwollen- und Leinfärberey, der Zeugdruckerey, und der Kunſt zu bleichen; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Band. Mit einem Kupfer. ebend. 1802. — 2ter Band. Mit einem Kupfer. ebend. 1803. — 3ter Band. Mit Kupfern. ebend. 1804. — 4ter Band. ebend. 1805. — 5ter Band. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1806. gr. 8. Archiv der Agrikulturchemie für denkende Landwirthe, oder Sammlung der wichtigſten Entdeckungen, Erfahrungen und Beobachtungen in der Phyſik und Chemie, für rationelle Landwirthe, Güterbeſitzer und Freunde der ökonomiſchen Gewerbe; herausgegeben u. ſ. w. 1ſten Bandes 1ſter und 2ter Heft. ebend. 1803. — 2ten Bandes 1ſter Heft. ebend. 1805. 2ter Heft 1806. — 3ten Bandes 1ſter Heft. ebend. 1807. gr. 8. Sammlung praktiſcher Erfahrungen und Beobachtungen für Brandweinbrenner, Bierbrauer, Eſſigfabrikanten u. ſ. w. Zur Beförderung und Vervollkommnung ihrer Gewerbe u. ſ. w. 1ſten Bandes 1ſter Heft. ebend. 1803. — 2ter Heft. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1804. gr. 8 Allgemeine Grundſätze der Bleichkunſt, oder theoretiſche und praktiſche Anleitung zum Bleichen des Flachſes, der Baumwolle u. ſ. w. nach den neueſten Erfahrungen der Phyſik, Chemie und Technologie bearbeitet. Mit Kupfern. ebend. 1804. gr. 8. Chemiſch-technologiſche Grundſätze der geſammten Ledergerberey; oder theoretiſche und praktiſche Anleitung zur rationellen Kenntniſs und Ausübung der Lohgerberey, der Corduan- und Saffian-Gerberey, der Juften-Gerberey, der Weiſs- und Sämiſch-Gerberey, und der Pergament-Fabrication; zur allgemeinen Verbeſſerung und Vervollkommnung dieſer Kunſtgewerbe. Auf eigene Erfahrung, ſo wie nach den neueſten Entdeckungen der Chemie und Technologie bearbeitet.

beitet. 1ſter Theil, welcher die allgemeine Vorbereitung in den chemiſchen Grundſätzen der Ledergerberey, ſo wie die Lohgerberey überhaupt, und die Schnellgerberey insbeſondere abhandelt. Mit 3 Kupfertafeln. ebend. 1805. — 2ter Theil, welcher die Juftengerberey, die Saffian- und Corduan-Gerberey, die Däniſche Lederfabrication, die Weiſs- und Sämiſch-Gerberey, ſo wie die Pergament- und Chagrän-Fabrication abhandelt. ebend. 1807. 8. Theoretiſch-praktiſche Anleitung zur Zergliederung der Vegetabilien, nach phyſiſch-chemiſchen Grundſätzen. ebend. 1807. 8. Die Chemie, in ihrer Anwendung auf Künſte und Gewerbe dargeſtellt; aus dem Franzöſiſchen des Hrn. *J. A. Chaptal* überſetzt und mit Anmerkungen und Zuſätzen begleitet. 2 Bände. Mit 12 Kupfern. ebend. 1808. gr. 8. Grundriſs der experimentellen Kameral-Chemie. ebend 1808. gr. 8. Die Wiſſenſchaft des Seifeſiedens, oder chemiſche Grundſätze der Kunſt, alle Arten Seife zu fabriciren. Für Seifenſieder und Hauswirthinnen, welche dieſe Kunſt verſtändig ausüben wollen. ebend. 1808. 8. Bulletin des Neueſten und Wiſſenswürdigſten aus der Naturwiſſenſchaft, der Oekonomie, den Künſten, Fabriken, Manufakturen, techniſchen Gewerben und der bürgerlichen Haushaltung, für gebildete Leſer und Leſerinnen aus allen Ständen; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Heft. Januar 1809. — 2ter Heft. Febr. — 3ter Heft. März. — Verſuche und Bemerkungen über die Gerbung des Ober- und Sohlleders durch verſchiedene Vegetabilien, mit Rückſicht auf die quantitativen Verhältniſſe des darin befindlichen gerbenden Stoffes, ihrer Vergleichungen gegen die Eichenrinde, und der Zeiträume, welche eine jede dieſer Subſtanzen zum Gahrmachen der Häute erfordert; *in den* Neuen Schriften der Geſellſch. Naturf. Freunde zu Berlin B. 3. Nr. 14. S 252-279 (1801). Hypotheſe über die Entſtehung des Bernſteins; *ebend.* Nr. 29 S. 476 u. f. —

Gab

Gab heraus und begleitete mit einer Vorrede *J. W. C. Fiſcher's* Handbuch der pharmaceutiſchen Praxis u. ſ. w. (Berlin 1801. 8). — Bemerkungen über den weſentlichen Unterſchied der alkaliſchen Salze von den alkaliſchen Erden; *in der* Samml. der Teut. Abh. welche in der kön. Akad. der Wiſſ. zu Berlin vorgeleſen worden, in den J. 1798-1800. Nr. 10 (1803). Unterſuchung der Frage: Was iſt Dünger? was wirkt derſelbe beym Ackerbau? und welche Mittel können als Surrogate des natürlichen Düngers mit Zuverſicht angewendet werden? *ebend.* 1801 u. 1802. S. 53-62. — Ueber die Zubereitung der Weinſteinſäure aus dem Safte der unreifen Weintrauben; *in dem* Berliniſchen Jahrbuch für Pharmacie auf das J. 1802. 8ter Jahrgang. Ueber die Entbehrlichkeit des Citronenſafts, und über den Gebrauch der Aepfelſäure in der Arzneykunde und in der Pharmacie; *ebend.* Experiences & Obſervations ſur le rapport chimique de quelques metaux & terres aux parties colorantes de la Cochenille; *in den* Mémoires de l'Acad. — de Berlin 1801 & 1802. Recherches ſur la manière dont les corps naturels ont leurs couleurs, & Eſſai d'une nouvelle explication de ce phénomène; *ibid.* Obſervations ſur une méthode & d'évaporation ſpontanée de l'eau des puits ſalans à la temperature de l'atmoſphére, conſidérations ſur le degré d'utilité des applications qu'on en pourroit faire dans les ſalines du Royaume, & recherches ſur les cauſes phyſiques, qui concourent, pour produire cette évaporation; *ibid.* A. 1803 (à Berl. 1805). Eſſai d'une théorie nouvelle de l'exiſtence & des qualités & des élémens phyſiques, deduites des phénomènes generaux; *ebend.* — Vorrede zu *Wilhelm Fiſcher's* chemiſchen Grundſätzen der Gewerbskunde Th. 1 (Berlin 1802. 8). — Anmerkungen und Vorrede zu *Baume's* Verſuch eines chemiſchen Syſtems der Kenntniſſe von den Beſtandtheilen des menſchlichen Körpers, über-

letzt von *K. J. B. Karſten* (Berlin 1802. 8). — *Gab mit* GEHLEN *und andern das* Neue allgemeine Journal der Chemie (Berlin 1803-1805) *und das* Journal für die Chemie und Phyſik (ebend. 1806-1807) *heraus*. — Unterſuchung über die Art und Weiſe, wie die natürlichen Körper Farben zeigen, und Verſuch einer neuen Theorie jener Erſcheinungen; *in dem* Neuen allgemeinen Journal der Chemie B. 2. H. 1. Nr. 1 (1803). Bemerkungen über die Verdunſtung der Salzſoole bey der Wärme des Dunſtkreiſes, mit Rückſicht auf die Vortheile; welche für die königl. Preuſſiſchen Salinen daraus zu ziehen ſeyn dürften; und Unterſuchung der phyſiſchen Urſachen, welche dabey wirkſam ſind; vorgeleſen in der königl. Akademie zu Berlin den 25ſten Nov. 1802; *ebend.* H. 3. Nr. 17. Erfahrungen und Beobachtungen über das Bleichen der Leinwand und anderer aus dem Flachſe producirten Dinge; vorgeleſen eben daſelbſt den 28ſten Jun. 1804; *ebend.* B. 3. H. 3. Nr. 11 (1804). — Ueber die Soda und den Gebrauch derſelben; als Stellvertreter der Pottaſche und Büchenholzaſche in den Künſten, Manufakturen, Gewerben und der Haushaltung; *in dem* Magazin aller neuen Erfindungen B. 5. St. 1. S. 45 u. ff. (1804). — *Gab mit* SEEBASS *und* F. G. BAUMGäRTNER *heraus* den 5ten Band des Magazins aller neuen Erfindungen u. ſ. w. Leipz. (1805). gr. 4. — 2te durchaus verbeſſerte Ausgabe ſeiner Ueberſetzung von *Lavoiſier's* Syſtem der antiphlogiſtiſchen Chemie. 2 Theile. Berlin 1803. gr. 8. — *Von dem* 4ten Band des Syſtematiſchen Grundriſſes der allgemeinen Experimentalchemie *erſchien* die 2te durchaus umgearbeitete und verbeſſerte Ausgabe 1805. — Anmerkungen zu den Anfangsgründen der Färbekunſt — von *E. L.* und *A. B. Berthollet*, überſetzt von *A. F. Gehlen* (Berlin 1806. 2 Theile in 8). — Sein Bildniſs gemahlt und in Kupfer geſtochen von dem Architekt *Lehmann* zu Berlin (1808).

HERMES

HERMES (Hermann Daniel) ſtarb am 12ten November 1807. War ſeit 1805 *königl. Däniſcher Kirchenrath und Prof. der Theol. zu Kiel, wie auch D. der Theologie* (von der theol. Fakultät zu Tübingen dazu creirt). §§. *Verſuch zweckmäſſiger Betrachtungen über die bibliſchen Weiſſagungen überhaupt und beſonders über die Offenbahrung Johannis; vom Verfaſſer der Briefe über den proteſtantiſchen Lehrbegriff. Der Evangeliſchen Brüdergemeinde zugeeignet. Leipz. 1801. 8. Allgemeines Religions- und Erbauungsbuch für Chriſten jeder Konfeſſion. Berlin 1802. 8. Ueber das Selbſt- oder Eigenwirken im Chriſtenthume. Tübingen 1805. 8. Correſpondenz des Herrn *de Lüc* mit Herrn *J. G. Wolf*, das Weſentliche der Lehre Jeſu betreffend; nebſt einem Anhange, in welchem ein Briefwechſel mit Herrn D. und Ober-Schulen- und Konſiſtorialrath *Steinbart* und die Beantwortung einiger Recenſionen vorkommt. Aus dem Franzöſiſchen überſetzt. ebend. 1805. 8. — *Von den* Paſſionspredigten in ſieben Sammlungen von 1780 bis 1787 in der Hauptkirche zu St. Magdalena in Breslau gehalten, *erſchien* die 4te Auflage 1806. *(Wann denn die 2te und 3te?)*.

HERMES (J. A.) §§. Dank- und Jubelrede, gehalten am 6ten Julii 1807 in der hohen Stifts- und Schloſskirche zu Quedlinburg, als am Tage ſeiner 50jährigen Amtsjubelfeyer. Zum Beſten der Armen. Quedlinburg 1807. 8.

HERMES (Johann Gottfried) *Diakonus und Frühprediger zu Barby: geb. zu . . .* §§. Wiegenlieder; nebſt einem Anhange einiger anderen Lieder für gröſſere Kinder und eines Blumenbuches. Begleitet von einem Schreiben des Hrn. M. *Kindeling's* zu Kalbe, die Beſtimmung und den Werth des Kinderliedes betreffend. Zerbſt 1801. 8. Beſchreibung der vorzüglichſten Garten-Blumen, nach ihrer Zeitfolge betrachtet. ebend.

1801. 8. *Auch in deſſen* Wiegenliedern, als Anhang S. 249-412.

HERMES (J. T.) ſeit 1808 *Superintendent der Kirchen und Schulen im Fürſtenthum Breslau, Paſtor primarius zu St. Eliſabeth und Profeſſor primarius der Theologie zu St. Eliſabeth und zu St. Maria Magdalena zu Breslau.* §§. * Verheimlichung und Eil, oder Lottchens und ihrer Nachbarn Geſchichte; von *T. S. Jemehr.* Berlin 1802. 8. Mit Kupfern. Predigt am zweyten Weyhnachtstage 1803. Breslau. 8. Zweyter Anhang zu ſeinen Predigten und Neuen Predigten. ebend. 1807. 8. Predigten fürs Zeitbedürfniſs, gehalten ſeit Glogaus Belagerung. ebend. 1808. 8. Briefe und Erzählungen, meiſt aus den Jahren 1779 bis 1800. 2 Theile. Wien 1808. gr. 12. — *Alle drey Ausgaben von* Sophiens Reiſen *ſind mit Kupfern verſehen; in der letzten ſind ſie von Chodowiecki.*

HEROLD (Immanuel Liebegott) *zweyter ordinirter Katechet an dem Ehrlichiſchen Geſtifte zu Dresden* ſeit 1793: *geb. zu Brieſnitz am 5ten Januar 1764.* §§. Zwey Predigten. Dresden 1791. 8. Zwey Predigten vom getroſten Muthe im Leiden und Tode. ebend. 1792. 8. Antrittspredigt am Sonntage Jubilate. ebend. 1793. 8. Wozu verpflichtet uns das Gefühl der Würde, die wir als Chriſten haben? eine Predigt. ebend. 1793. 8. Wie haben wir uns als Chriſten zu verhalten, wenn einer von unſern Mitmenſchen eines gewaltſamen Todes ſtirbt? eine Predigt. ebend. 1804. 8. — Einige kleine Teutſche Gedichte in den Dresd. gel. Anzeigen 1793 u. ff.

HEROLD (M... L...). *Pfarrer zu Hoinkhauſen im Herzogthum Weſtphalen: geb. zu ...* §§. Der heilige Geſang, oder vollſtändiges katholiſches Geſangbuch für den öffentlichen Gottesdienſt und die häusliche Andacht; herausgegeben u. ſ. w.

Mit

Mit Gutheiſſen der geiſtlichen Behörde. Hoinkhauſen . . . 2te verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1807. 8. Choralmelodieen zum heiligen Geſange oder vollſtändigen Geſangbuche für den öffentlichen Gottesdienſt und die häusliche Andacht; herausgegeben für Schullehrer und Chorſänger. ebend. 1808. 8.

von HERRENSCHWAND (Johann Friedrich) ſtarb 179 . .

HERRGOTT (J. F.) ſeit 1797 *auch königl. Preuſſ. Juſtitzrath — : geb. — am 2ten May —.*

HERRMANN (A... C... *Auguſt Chriſtian)* durch einen Druckfehler verleitet, wurde der im 3ten Band des gel. Teutſchl. S. 129 angeführte HAVEMANN in HERRMANN verwandelt. Dort heiſst er mit den Vornamen irrig *Auguſt Konrad.*

HERRMANN (C. G.) ſeit 1805 *Konſiſtorialrath und Generalſuperintendent zu Heiligenſtadt auf dem Eichsfeld.* §§. Ueber den Werth der öffentlichen Gottesverehrungen; eine Predigt bey der Eröffnung des proteſtantiſchen Gottesdienſtes in der St. Servatiuskirche zu Duderſtadt am 4ten September 1808. Göttingen 1808. 8.

9 u. 11 B. HERRMANN (F.) ſeit 1806 *Subrektor des Gymnaſiums zu Lübeck*, ſeit 1807 *mit dem Charakter eines Hofraths.* §§. Moraliſche Kinderbibliothek, oder die menſchlichen Pflichten; in Erzählungen für die erwachſenere Jugend. 1ſter Theil: Ueber die Beſtimmung des Menſchen, das Weſen und die Eigenſchaften ächter Tugend, und das Geſchäfft der ſittlichen Veredelung. Lübben 1802. — 2ter Theil, enthält die 1ſte Abtheilung der Pflichten gegen uns ſelbſt. ebend. 1802. — 3ter Theil, enthält die 2te Abtheilung der Pflichten gegen Andere. ebend. 1804. 8. Neue Fibel für Kinder-, oder methodiſcher Ele-

mentarunterricht im Leſen und Abſtrahiren, nach Peſtalozzi, Olivier und eigenen Ideen. Mit 14 Kupfern. Leipz. 1804. gr. 8. *Und als Anhang:* Ueber den Zweck und die praktiſche Anwendung des Elementarunterrichts in vertrauten Briefen. *Curae Euripideae, ſive Animadverſiones criticae in Tragoedias hujus poëtae. Pars I. ibid. eod. 4.* Lehrbuch der mathematiſchen Geographie für den erſten Curſus des Jugendunterrichts. Mit Kupfern. ebend. 1804. 8. Taſchenbuch für Freunde und Freundinnen des Schönen und Nützlichen, beſonders für edle Gattinnen und Mütter, und ſolche, die es werden wollen. Auf das Jahr 1805. Herausgegeben u. ſ. w. ebend. 1804. — auf das Jahr 1806. ebend. 1805. — auf das J. 1807. ebend. 1806. 12. (Das letzte auch mit einem neuen Titelblatt für 1808). Neues Taſchenbuch für Kinder zum Nutzen und Vergnügen auf 1805, in angenehmen Erzählungen und Geſchichten, zur Bildung und zum Sprachunterricht herausgegeben. ebend. (1805). 8. *Auch unter dem Titel:* Harry and Lucy; a Tale for inſtruction and amuſement of youth by Mr. *R. L. Edgeworth;* herausgegeben u. ſ. w. 2 Theile, Mit Kupfern *(Engliſch und Teutſch). Desgleichen unter dem Titel:* Henri & Lucy; Hiſtoire inſtructive & amuſante pour la jeuneſſe &c. *Franzöſiſch und Teutſch.* — 2ter Jahrgang (enthaltend Roſamonde, eine belehrende Geſchichte). Mit Kupfern. ebend. 1806. 12. Der Neuton für die Jugend, oder belehrende Geſpräche eines Vaters mit ſeiner kleinen Familie aus der Phyſik, Aſtronomie und Chemie gemeinfaßlich gemacht; aus dem Engliſchen überſetzt. ebend. 1805. 8. Mit Kupfern. *Geſchichte der Inſel Hayti oder St. Domingo, beſonders des auf derſelben errichteten Negerreichs; aus dem Engliſchen des *Markus Rainsford*, Eſq. vormahligen Hauptmanns bey dem dritten Weſtindiſchen Regimente. Hamburg 1806. gr. 8. Hiſtoire inſtructive & amuſante

pour

pour la Jeuneſſe par M. *R. J. Edgeworth*; traduite &c. II Parties. à Leipzig 1806. 8. Das Türkiſche Reich in allen ſeinen Beziehungen, geſchildert von *Thomas Thornton* Eſq. Aus dem Engliſchen überſetzt. Hamburg 1808 *(eigentl. 1807)*. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Neuere Geſchichte der See- und Landreiſen. 19ter Band. — Einfluſs der Franzöſiſchen Beſitznehmung von Louiſiana auf Handel und Bevölkerung des nordamerikaniſchen Freyſtaats; in *Woltmann's* Geſchichte und Politik 1803. B. 1. S. 293-366. — Hiſtoriſch-politiſche Darſtellung der Verhältniſſe zwiſchen Frankreich und Schweden, ſeit Guſtav Adolph und Ludwig XIII bis auf gegenwärtige Zeit; in *Archenholz'ens* Minerva 1807. Jun. Jul. Aug. 1808. März. — Briefe über Braſilien; *in dem* Politiſchen Journal 1807. St. 12. S. 1176-1185. 1808. St. 1. S. 60-65. Blicke auf die Inſel Madera; *ebend.* 1808. St. 2. S. 197-208. — Der 2te Band *ſeines* Gemählde von Oſtindien *erſchien erſt* 1801.

HERRMANN (Johann Baptiſt) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Gemeinnützliche Beyträge zur Oekonomie des Brauweſens. 1ſter Heft: Beſchreibung einer neuen durch die Erfahrung ſchon bewährten, ganz einfachen Kühlmaſchine und ihrer Vortheile gegen die bisher bey uns übliche Art. Mit 2 Kupfertafeln. München 1804. 8.

HERRMANN (J. Guſt.) ſeit 1806 *auch D. der Theologie.*

HERRMANN (J. . . G. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Der wohl unterrichtete Gärtner, oder auf lange Erfahrung ſich gründender Unterricht, wie man groſſe und kleine Luſt-Küchen-Baum- und Blumengärten vortheilhaft anlegen, ausländiſche bey uns ausdauernde Bäume und Staudengewächſe, auch andere in- und ausländiſche in den Apotheken nöthige Arzneypflanzen im

Freyen erziehen, und nicht allein Gewächs- und Glashäuser, sondern auch Treibbeete auf *mancherley* Art anlegen, und allerley rare Pflanzen darin erziehen könne. Zum Gebrauch für Gartenfreunde, Landwirthe und unerfahrne Gärtner herausgegeben u. s. w. Mit 2 Kupfern. 1ster Theil. Leipz. 1803. — 2ter Theil. ebend. 1803. 8.

HERRMANN (. . .) *Kreis-Steuereinnehmer zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. *Briefe über die Höflichkeit und den Anstand oder die feine Lebensart, für Jünglinge der gebildeten Stände. Leipz. 1804. 8.

HERROSEE (C. F. W.) §§. Grundsätze und Bekenntnisse zum Gebrauch beym christlichen Religionsunterricht für Confirmanden. Berlin 1805. 8. Gedächtnisübungen, oder Auswahl einiger kurzerklärten biblischen Sprüche und denselben beygefügten Liederverse über die wichtigsten Lehren des Christenthums, wie auch einiger kurzen Denksprüche und Gebete zum Gebrauch in Schulen; herausgegeben u. s. w. Frankfurt an der Oder *(ohne Jahrzahl)*. 8.

HERSCHEL (F. W.) — *geb. — am 15ten November* — §§. Untersuchungen über die wärmende und die erleuchtende Kraft der farbigen Sonnenstrahlen; in *Gilbert's* Annalen der Physik Jahrg. 1801. H. 2. Nr. 1. — Ueber die Natur der Sonnen-Atmosphäre; in *Bode'ns* astronom. Jahrbuch für das J. 1805. Nr. 8 (1802). Fortsetzung und Beschluss der Abhandlung über die Natur der Sonnenatmosphäre; *ebend.* für das J. 1806. (1803). Ueber die seit 25 Jahren bemerkte veränderliche Winkelstellung; *ebend.* für das J. 1803. (1805). Ueber die vergleichende Lichtstärke der Sterne; 1stes und 2tes Verzeichniss; *ebend.* für das J. 1809. . . . 3tes und 4tes Verzeichniss; *ebend.* für das J. 1810. Nr. 5. Beobachtungen über die Climate und die Atmosphäre

moſphäre des Saturns; *ebend.* Nr. 23. — *Vergl.* ſein Leben in *v. Zach's* Monatl. Correſpondenz 1802. Jan. S. 70-77. *Baur's* intereſſante Lebensgemählde Th. 4. S. 443-453. Herſchel, als Muſiker; *in der* Allgemeinen muſikal. Zeitung Jahrg. 8. Nr. 47. S. 737-741.

HERTENBERGER *(Konrad)* hätte von Hamberger gar nicht in das gel. Teutſchl. aufgenommen und hernach von ihm und von Meuſel in allen Ausgaben als lebend aufgeführt werden ſollen, indem er ſchon lange vor dem Beginn dieſes Werks, nämlich um das J. 1754, geſtorben iſt. Er gehört demnach in das Lexikon verſtorbener Teutſcher Schriftſteller, wo er dereinſt, mit ſeiner voluminöſen *Hiſtoria pragmatica univerſalis*, litterariſch genau, dargeſtellt werden wird.

Freyherr von HERTWIG (Ignatz) ſtarb am . . . Julius 1808. War zuletzt *Fürſt-Primatiſcher geheimer Rath und fürſtl. Leyheniſcher Geſandter zum Rheiniſchen Bundestag zu Frankfurt am Mayn* (vorher kurfürſtl. Cölniſcher geheimer Rath, gräfl. Metternichiſcher Kanzleydirektor, und der reichsgräfl. Weſtphäliſchen Kurie Kollegial-Direktorialrath zu Regensburg): *geb. zu* . . . §§. Neueſte Teutſche Staatsbegebenheiten in periodiſchen Abhandlungen, herausgegeben und beurtheilt u. ſ. w. Jahrgang 1786-1808. fol. *(Kam nicht in den Buchhandel, ſondern circulirte als Manuſcript).*

HERVA (. . .) . . . *zu Wien: geb. zu* . . . §§. Gedichte. Wien 1807. 8.

HERZBERG (F.) §§. Progr. über einige wichtige Hinderniſſe, die der Verbeſſerung des Volksſchulweſens überhaupt, und des hieſigen Landküſter-Seminariums insbeſondere im Wege ſtehen. Berlin 1801. 8. Ein Paar Bemerkungen zur Beantwortung der Frage: In wie fern iſt

es mit unſerm Schulweſen in den letzten Jahrzehnden beſſer, und in wie fern ſchlechter geworden? Eine Einladungsſchrift. ebend. 1803. gr. 8. Ueber zwey bedeutende Veränderungen, die das königl. Friedrich-Wilhelms-Gymnaſium und die damit vereinigten Schulanſtalten in dem Lauf des gegenwärtigen Jahres erfahren haben; eine Einladungsſchrift. ebend. 1804. 8.

HERZMANN (Wilhelm) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Anleitung zum Katechiſiren; nebſt vier Katechiſationen, gehalten in der Schule zu Silbersdorf. Köthen 1801. 8. *Auch unter dem Titel:* Die Katechiſirkunſt; ein Handbuch für Anfänger und Ungeübte.

HERZOG (Adolph) *D. der AG. zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Umriſſe einer Propädie der Heilkunde. Jena 1805. 8.

HERZOG (D. G.) §§. Progr. Ein Paar Worte über öffentliche Schulprüfungen. Bernburg 1801. 8. Progr. Ueber öffentliche Schulprüfungen. ebend. 1801. 8. Progr. Beyträge zur Geſchichte unſrer Schule. ebend. 1802. 8.

HERZOGENRATH (Johann Ludwig) *Evangeliſch-reformirter Prediger zu Riecklingen im Fürſtenthum Calenberg: geb. zu* . . . §§. Henotikos, zur Beförderung einer ächt-evangeliſchen Kirchen-Vereinigung der Proteſtanten. Rothenburg an der Tauber 1805. 8.

HESS (J. J.) §§. Ueber die Opfer, welche die Rettung des Vaterlandes fordert, und über den Umſturz des Reiches der Gewaltthätigkeit und Lüge; zwey Kanzelvorträge. Zürich 1802. 8. Tagſatzungspredigten, oder chriſtliche Betrachtungen über die Grundſätze, die Pflichten und das Glück eines brüderlichen Bundesſtaats; gehalten während des Aufenthalts der gemeineidsgenöſſi-

nöffiſchen Tagſatzung in Zürich. ebend. 1807. 8. — *Von der* Geſchichte der drey letzten Lebensjahre Jeſu *erſchien* eine neue, durchaus verbeſſerte und ſtark vermehrte Ausgabe, unter dem Titel: Lehre, Thaten und Schickſale unſers Herrn. 1ſte und 2te Hälfte. Zürich 1806. 8.

HESS (J. K.) §§. Etwas über Anordnung der Sächſiſchen Geſchichte; in *Woltmann's* Geſchichte und Politik 1803. B. 2. S. 240-245. Kleine Nachleſen von Notitzen für Reiſende in Thüringen; *ebend.* S. 363-370.

von HESS (J. L.) §§. *Hamburgs beſtes Glück nicht von Auſſen; von einem Hamburger. 1801. gr. 8.

HESS (Johann Rudolph) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Chemiſche und mediciniſche Erfahrungen, mit einander verglichen, um die Arzneykräfte verſchiedener Pflanzen und Metallpräparate genauer zu beſtimmen. Zürich u. Leipz. 1805. 8. Beſchreibung von den Kämm- und Spinnmaſchinen auf Wolle und Baumwolle eingerichtet. Mit acht verſchiedenen Kupfern. Zürich 1806. 8.

HESS (S.) §§. Etwas zum Andenken Lavaters. Leichenrede, gehalten am 4ten Jenner 1801. Zürich 1801. 8. Predigten am Tage der Wahl eines Pfarrers an der St. Petersgemeine in Zürich und beym Antritt der Pfarrſtelle ſelbſt. Nebſt einem Anhang einiger ungedruckten Gedichte von *Lavater*, am 18ten und 25ſten Jenner 1801. ebend. 1801. 8. Predigt an dem Dankfeſte der göttlichen Rettung von Zürich; mit Bezug auf die tödtliche Verwundung Herrn G. Schultheſſen, Diakon. an St. Peter; gehalten in der Kirche St. Peter in Zürich den 19ten Sept. 1802. gr. 8. Predigt zum Andenken des am 13ten Herbſtm. tödtlich verwundeten und am 20ſten Herbſtm. ſelig entſchlafenen Hrn. J. G. Schultheſs; am 20ſten Herbſtm. 1802 gehalten, über Offenb. Joh.

14, 13. Nebſt einigen hiſtoriſchen Beylagen, die Perſon und Familie deſſelben betreffend, und einem vollſtändigen Verzeichniſs ſeiner in den Druck gegebenen Schriften. ebend. 1802. gr. 8. Hiſtoriſche Nachricht von benannter Verwundung, in der Nacht vom 12ten auf den 13ten Herbſtm. 1802, als Zürich von den Helvet. Truppen unter General Andermatt vom Zürichberg aus bloquirt und beſchoſſen ward. ebend. 1802. 8.

HESSE (Heinrich) *reformirter Prediger zu Burg-Steinfurth: geb. zu . . .* §§. Ueber die beſten Mittel, die ärmern und niedern Volksklaſſen mit dem Inhalt der heiligen Schrift bekannter zu machen; eine gekrönte Preisſchrift. Aus dem Holländiſchen überſetzt und mit Anmerkungen herausgegeben. Münſter 1803. 8.

HESSE (Huldreich Chriſtoph) ſtarb am 19ten April 1808. War *geb. zu Wernigerode am 23ſten April* 1734. Er war ſeit 1765 Prediger zu Stöckey. §§. Wie muſs der Unterricht im Gebet beſchaffen ſeyn, damit die falſchen Vorſtellungen, welche ſo viele davon haben, mit Vorſichtigkeit berichtiget werden? *im* Journal für Prediger. . . . Anweiſung, aus dem Herzen beten zu lehren; *ebend.* . . . — Vergl. Nationalzeitung der Teutſchen 1809. St. 11.

HESSE (J. L.) ſeit 1796 *Schwarzburg-Rudolſtädtiſcher Konſiſtorialrath und* ſeit 1794 *Direktor des Gymnaſiums zu Rudolſtadt, nachdem er* ſeit 1792 *deſſen Vicedirektor geweſen war* (vorher ſeit 1780 war er Konrektor und Inſpektor des fürſtlichen Gnadentiſches): *geb. — am 20ſten Julius 1743.* §§. 5 Programmen mit einem Nachtrag: Ueberſicht der Rudolſtädtiſchen Schulgeſchichte. Rudolſtadt 1798-1803. 4. 4 Programmen: Verzeichniſs gebohrner Schwarzburger, die ſich als Gelehrte oder als Künſtler durch Schriften bekannt machten. ebend. 1805-1808. — Auch liefert

liefert er in den Rudolſt. Stadt- und Landkalender ſeit 1801 eine kurzgefaſste Landesbeſchreibung der Schwarzburg-Rudolſtädtiſchen Oberherrſchaft. 4.

HESSELBACH (Franz Kaſpar) *Proſektor des anatomiſchen Theaters zu Würzburg* ſeit 1789: *geb. zu Hammelburg im Fuldaiſchen am 27ſten Januar 1759.* §§. Vollſtändige Anleitung zur Zergliederungskunde des menſchlichen Körpers. 1ſten Bandes 1ſter Heft: Oſteologie. Mit Kupfern. Arnſtadt u. Rudolſtadt 1805. — 1ſten Bandes 2ter Heft: . . . ebend. 1807. — 2ten Bandes 1ſter Heft: . . . ebend 1808. 4. Anatomiſch-chirurgiſche Abhandlung über den Urſprung der Leiſtenbrüche. Mit 4 Kupfern. Würzburg 1806. 4. — Verbeſſerung des Weidmanniſchen Meſſers; *in der* Salzburg. medic. chirurgiſchen Zeitung B. 1. S. 113 u. ff. Mit einem Kupfer.

HESSERT (Franz Ferdinand) *D. und* bis 1803, wo er ſeine Entlaſſung erhielt, *ordentlicher Profeſſor der AG. auf der Univerſität zu Gieſen: geb. zu* . . . §§. *Gab mit* C. H. F. PILGER *heraus:* Einige Worte über die Kuhpocken und deren Impfung. Gieſen 1800. 8. 2te Auflage. ebend. 1801. 8. *Mit demſelben:* Sammlung von Nachrichten, Beobachtungen und Erfahrungen über die Kuhpockenimpfung, aus dem Franzöſiſchen überſetzt, und mit Anmerkungen, eigenen Wahrnehmungen und Beobachtungen verſehen. ebend. 1801. 8.

HESSLER (Ludwig Anton) *D. . . . kaiſerl. königl. Oberſchulaufſeher im Schwäbiſchen Oeſtreich zu Oberndorf am Neckar: geb. zu* . . . §§. Die immerwährende Verehrung Gottes; ein katholiſches Gebetbuch, vorzüglich zum Gebrauche junger wohl unterrichteter Chriſten. Augsburg 1804. 8.

HESTER-

HESTERMANN (Ludwig) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Der offene Handelsſtaat; ein philoſophiſcher Entwurf. Stuttgart 1802. 8.

HETH, lies HETT (B. K.) *iſt nicht mehr Profeſſor zu Trier.*

9 B. HEUBERGER (J. W.) §§. Kurzgefaſste Geſchichte des achtzehnten Jahrhunderts; ein Leſebuch für Jedermann. Weſel u. Leipz. 1801. 8. Nothwendiges Handwörterbuch zur Erklärung aller in Teutſchen Büchern und Journalen vorkommenden fremden Wörter, Kunſtausdrücke und Redensarten. 1ſter Theil: *A - H.* Duisburg, Leipz. u. Weſel 1806. — 2ter Theil: *I - Z.* ebend. 1807. kl. 8.

9 B. HEüBEL — *auch* HEUBELL (F. . . E. . . H. . .) §§. Die Geſchichte des Reitens, von *Richard Berenges* Eſq. Aus dem Engliſchen überſetzt. Hamburg 1802. 8.

9 u. 11 B. HEUCHELIN (C.) zum 2tenmahl *Oberappellationsrath zu Tübingen* ſeit 1807 (vorher Major und Generalauditor zu Stuttgart, vor dieſem ſeit 1806 Oberappellationsrath zu Tübingen, vordem ſeit 1805 Landvogteyamtsverweſer und Regierungsrath zu Ellwangen, nachdem er ſeit 1803 Landvogteyrath daſelbſt geweſen war).

HEUCKENDORFF (Andreas Johann) *Amtsverwalter zu Doberan im Mecklenburgiſchen: geb. zu* . . . §§. Bemerkungen beym praktiſchen Verſuch des Piſé-Baues, oder bey Aufführung der Gebäude mit geſtampften Lehmziegeln; nebſt Beſchreibung einer hierzu erfundenen Stampfmühle. Nebſt einer Kupfertafel. Roſtock 1804. 8.

HEUN (. . .) D. der AG. zu . . .: geb. zu . . . §§. *(J. F. N.) Jadelot's* anatomiſche Beſchreibung

bung eines sehr ungewöhnlichen Menschenkopfs; aus dem Französischen. Mit 2 Kupfertafeln. Jena 1805. 8.

HEUSER (Johann Friedrich Justus) *Professor an dem königlichen Gymnasium zu Brieg: geb. zu . . .* §§. Denkmahl des Herrn Immanuel Johann Gerhard Scheller's, Rektors, Professors und Bibliothekars des königl. Gymnasii illustris zu Brieg u. s. w. Brieg 1803. 8.

HEUSER (Karl Christian) *D. der AG. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber Krankenexamen. Rinteln 1806. 8.

HEUSINGER (Christoph Friedrich) *Pfarrer zu Eicha bey Römhild im Coburgischen: geb. zu . . .* §§. Neue Auswahl von Anekdoten und Charakterzeichnungen berühmter Männer und Frauen aus dem achtzehnten Jahrhundert, die für die Teutsche Jugend merkwürdig sind, chronologisch geordnet und mit Rücksicht auf Geistes- und Herzensbildung bearbeitet. Hildburghausen 1805. 8. *Bearbeitet mit* Moses ISRAEL *und* J. K. IHLING: Universallexikon für die gesammten Handlungswissenschaften, enthaltend: die Staats- und Privat-Handlungswissenschaft in allen ihren Theilen, die Naturgeschichte, Künste, Gewerbe, Geographie, Statistik, in Beziehung auf den Teutschen Geschäftsmann; in alphabetischer Ordnung. 1ster Band. Leipz. 1808. gr. 4.

HEUSINGER (J. H. G.) §§. *Gab mit* C. K. ANDRé *heraus:* Ulrich Flaming; ein lehrreiches Lesebuch für Kinder, welche gern die Geschichte erlernen möchten. Braunschw. 1790. 8. *Auch unter dem Titel:* Vorbereitung zum Unterricht in der Geschichte. Erzählungen. Jena 1804. 8.

HEUSINGER (Kaspar Friedrich) *praktischer Erzieher zu . . .: geb. zu . . .* §§. Biographieen

der

der Patrioten Bayerns; zur Belebung der Vaterlandsliebe; herausgegeben u. ſ. w. Straubingen 1805. 8. Biographie des Würzburgiſchen Arztes Reder. ebend. 1807. 8.

HEUSINGER (Konr.) §§. Eröffnung der Schularbeiten im Katharinengymnaſium bey dem Anfange des neunzehnten Jahrhunderts. Braunſchweig 1801. gr. 8. — Der Greis; eine Idylle; *in den* gel. Beyträgen zu den Braunſchw. Anzeigen 1777. St. 84. *Rede bey dem Wolfenbütteliſchen Schul-Examen, den 2ten Okt. 1780 gehalten; *ebend.* 1780. St. 89. An den Hrn. Paſtor Spohr in Waltershauſen. *(Wolfenb.)* 1781. 4. Zweytes Schreiben an denſelben; *in den* gel. Beytr. zu den Braunſchw. Anzeigen 1781. St. 44. Jeſus Gefangennehmung; *ebend.* 1784. St. 28-30. Ludwig der Bayer und Friedrich der Schöne; *ebend.* 1785. St. 3-5.

HEUSS (Georg Friedrich) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Anweiſung, das Rechnen im Kopfe nach den einfachſten allgemeinen Regeln und ſo zu lehren, daſs es zugleich die beſte Uebung der Seelenkräfte und ein Mittel werde, die Gründe der Rechenkunſt deutlich einzuſehen. Stuttgart 1804. 8.

HEVELKE (Johann Daniel Heinrich *) ehemahls *Referendar bey der Neuoſtpreuſſiſchen Regierung zu Plock* ſeit 1802 (jetzt?): *geb. zu Thorn am 12ten Julius 1781.* §§. Neue Unterhaltungen für Teutſchlands Jugend. 1-4tes Bändchen, Leipz. 1802-1803. 8. Juriſtiſches Handwörterbuch, für Rechtskandidaten, vorzüglich als Vorbereitungsmittel zum Examen, und für Nichtjuriſten gebildeter Stände. Mit einer Vorrede von dem

*) Gewöhnlich ſchreibt er ſich nur *Heinrich.*

dem Herrn Regierungsrathe *Hiltebrandt.* 1ste Abtheilung von *A - M.* 2te Abtheilung von *N - Z.* ebend. 1804. gr. 8.

HEYD (J. G. F.) im 11ten Band S. 351 lese man *Tutelar* - statt *Titular - Rath.*

HEYDENREICH (A... H... C...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Panorama der wirklichen Welt; ein Bilderbuch für die Teutsche Jugend. Mit 51 kolorirten Kupfern. Leipz. 1808. 8. — *Nach* K. H. Heydenreich's *Tode sammelte und gab er heraus dessen* Gedichte in 2 Theilen. ebend. *(ohne Angabe der Jahrzahl).* 8.

HEYDENREICH (F. E. A.) §§. Abhandlungen über wichtigere Gegenstände der Homiletik, künftigen und angehenden Predigern gewidmet. Leipz. 1802. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Ideen und Vorschläge zur Beförderung der Nutzbarkeit des Predigtamts; als Nachtrag zu allen bisherigen homiletischen Anweisungen. Unterhaltungen mit gebildeten Frauenzimmern, über die wichtigsten Gegenstände ihres Nachdenkens; ein Beytrag zur Handbibliothek derselben. ebend. 1803. 8. Ueber die zweckmässige Anwendung der Universitätsjahre; ein Handbuch für Akademisten u. s. w. auch Lehrern auf Universitäten und höhern Schulen u. s. w. ebend. 1804. 8. Unterhaltungen mit Personen, welche in den höhern Jahren des Lebens stehen oder dieselben erreichen dürften. Ein Beytrag zur Belehrung, Beruhigung, Aufheiterung und Glückseligkeit im Greisenalter, auch zur zweckmässigen Vorbereitung auf dasselbe. Mit einem Kupfer. ebend. 1806. 8. Meine Eigenheiten; eine Lectüre für Prediger und die es werden wollen. ebend. 1807. 8. Communion-Buch für Gebildete, zur würdigern Feyer des Abendmahls Jesu. Mit Kupfern. ebend. 1807. 8. — Wie kann es der Prediger unvermerkt

dahin bringen, Geſpräche über Religion und Tugend, auch in Zeiten und an Orten, die nicht eigentlich dazu beſtimmt ſind, intereſſant zu machen? *in dem* Journal für Prediger B. 43. St. 1. S. 1 u. ff. (1802). Nöthige Erinnerungen an gewiſſe, oft vernachläſſigte Pflichten gegen unſere Amtsnachfolger; *ebend.* B. 45. St. 2. S. 129 - 192.

HEYDENREICH (Heinrich) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Drollichte Erzählungen und Schwänke. 2 Bände. Leipz. 1804. 8.

HEYDENREICH (K. H.) §§. Der Mann von Welt, eingeweiht in die Geheimniſſe der Lebensklugheit; ein nach *Balthaſar Gracian* frey bearbeitetes, vollſtändig nachgelaſſenes Manuſkript (*herausgegeben von* Schelle). Leipz. 1803. 8. Gedichte; nach deſſen Tode geſammelt und herausgegeben von *A. H. Heydenreich.* 2 Theile. ebend. (*ohne Angabe der Jahrzahl*). 8. Mit Kupfern. — *Der Titel des im 11ten Band S. 352 angeführten Buches lautet ſo:* Betrachtungen über die Würde des Menſchen im Geiſte der Kantiſchen Sitten- und Religionslehre, mit *Zollikofer's* Darſtellungen über denſelben Gegenſtand; herausgegeben, und nach Heydenreich's Grundlinien einer geiſtlichen Redekunſt, mit einigen Winken zu einer Parallele zwiſchen Heydenreich's und Zollikofer's Ideen begleitet von *J. G. Gruber.* Leipz. 1802. 8. — Die ebend. S. 353 angeführte *Wohlfarthiſche* Nachricht von Heydenreich's letzten Lebensjahren kam hernach auch beſonders heraus.

11 B. HEYDER (E. C. G.) war in Sachſen-Coburgiſchen Dienſten; ob noch? §§. Vermuthung einer neuen Urſache des Brandes an den Obſtbäumen; *in dem* Taſchenbuch für Natur- und Gartenfreunde auf das Jahr 1803.

HEYER

HETER (Konrad Friedrich) *D. der AG. Profeſſor am anatomiſchen Kollegium, wie auch praktiſcher Arzt und Wundarzt zu Braunſchweig: geb. daſelbſt . . .* §§. Ueber den Werth der Krankheitsformen; nebſt einem Beytrage zu der nähern Kenntniſs der Augenentzündungen. Braunſchweig 1803. 8. — Rede, beym Antritt der chirurgiſchen Lehrſtelle am anatomiſch-chirurgiſchen Kollegium gehalten; *im* Braunſchw. Magazin 1803. St. 1.

HEYLER (K. C.) ſeit 1808 *Profeſſor der alten Litteratur und Direktor des Gymnaſiums zu Strasburg.*

HETLIGENSTäDT (Karl) *D. der Rechte zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Gab mit* Joh. Kaſpar GENSSLER *heraus:* Civil-Akten, nach den Regeln und der Form des Teutſchen gemeinen Proceſſes verhandelt. Jena 1806. fol.

HEYM (J.) §§. Ruſſiſches Leſebuch, oder Auswahl auserleſener proſaiſcher und poëtiſcher Aufſätze aus den beſten Ruſſiſchen Schriftſtellern: *Livre de Lecture Ruſſe, ou Recueil de pièces choiſies en proſe & en vers tirées de meilleurs Auteurs Ruſſes.* Riga 1805. 8. *(Eigentlich eine neue, etwas veränderte Ausgabe des der Ruſſ. Grammatik des Verfaſſers beygefügten Leſebuchs).* — *Von der* Ruſſiſchen Sprachlehre für Teutſche *erſchien* eine neue, völlig umgearbeitete und vermehrte Ausgabe 1804.

HEYNATZ (Johann Friedrich) ſtarb am 5ten März 1809. §§. Neue Beyträge zur Verbeſſerung der Teutſchen Sprache, von einer Geſellſchaft verbundener Freunde; herausgegeben u. ſ. w. 1ſtes Stück. Küſtrin 1801. 8. Progr. Abhandlung über Acyrologie und Katachreſe, beſonders den zwiſchen beyden ſtatt findenden Unterſchied. Frankf. an der O. 1801. 8. Verbeſſerte und vermehrte *C. Peſcheck's* Italieniſche Rechenſtun-

den u. ſ. w. Zittau 1801. 8. Wie auch *deſſelben* Nöthige und gemeinnützige Rechenſtunden. ebend. 1801. 8. *Wochenblatt über die Richtigkeit des Teutſchen Ausdrucks, von einer Geſellſchaft verbundener Sprachfreunde. 1ſtes Vierteljahr. St. 1 - 12. Züllichau 1803. 8. Märkiſches Küchengartenbuch. Frankf. a. d. O. 1808. 8. — *Von der* Teutſchen Sprachlehre zum Gebrauch der Schulen *erſchien* die 5te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe 1803.

HEYNE (C. G.) §§. *Progr. Calliſtrati ſtatuarum illuſtratio c. I - extr. Goett. 1801. fol. Erläuterungen zu *H. W. Tiſchbein's* Homer nach Antiken gezeichnet. 1 - 6tes Heft. (Göttingen 1801 - 1804. gr. fol.). *Homeri* Carmina cum brevi annotatione. Accedunt variae lectiones & obſervationes veterum Grammaticorum cum noſtrae aetatis critica. T. I - VIII. Lipſ. & Londini 1802. 8 maj. *Die einzelnen Bände unter folgenden Titeln:* Homeri Ilias cum brevi annotatione. Vol. I. Lib. I - XII. Mit 5 in Kupfer geſtochenen Schriftproben verſchiedener Handſchriften. — Vol. II. L. XIII - XXIV. — Verſio Latina Iliadis, praemiſſa Commentatione de ſubſidiis ſtudii in Homericis occupati. Vol. III. — Variae lectiones & obſervationes in Iliadem. Vol. I. P. I. Lib. I - IV. — Vol. I. P. II. L. V - IX. — Vol. II. P. I. L. X - XIV. — Vol. II. P. II. L. XV - XIX. — Vol. II. P. III. L. XX - XXIV. *Homeri* Ilias cum brevi annotatione. Vol. I. L. I - XII. Vol. II. Lib. XIII - XXIV. ibid. 8 maj. *Progr. I & II. Cenſura duodecim Panegyricorum veterum. Goett. 1803 - 1805. fol. Memoria Jo. Friderici Gmelin, Dr., Medic. & Chemices Profeſſoris &c. in conſeſſu Societatis reg. Scient. d. 9 Martii 1805 commendata. ibid. 1805. 4. *Progr. de Alexandro Magno id agente, ut omnem terrarum orbem commerciis mutuis jungeret. ibid. eod. fol. *Progr. Cenſura ingenii & doctrinae Salviani Muſſilienſis librique de gubernatione dei, poſt

ſimiles

similes Augustini Orosiique conatus. ibid. 1806. fol. Progr. Censura Boëthii de consolatione philosophica. ibid. eod. fol. De obitu Georgii L. B. de Asch ad viros amantissimos Jo. Fridericum Blumenbach & Jer. Davidem Reuss. ibid. 1807. 4. Progr. Alexandri Severi, Imperatoris, religiones miscellus probantis, judicium illustratum & ad causas suas revocatum. Particula prior. ibid. 1809. fol. — Repentina auri argentique affluentia quasnam verum vicissitudines attulerit, ex historiarum antiquarum fide disputatur; *in* Commentatt. Societ. reg. Gotting. ad a. 1800-1803. Vol. XV. Comment. in inscriptionem Graecam monumenti trinis insigniti titulis ex Aegypto Londinum apportati; *ibid.* — Von *Apollodori* Bibliotheca *erschien* die 2te Ausgabe 1803. — Anmerkungen zu *Tychsen's* Ausgabe des Quintus von Smyrna (Strasburg 1807. gr. 8). — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Leipzig. Litter. Zeitung 1807. S. 214.

HEYNE (C... L...) §§. *Unter dem Namen* Anton WALL: Körane; ein morgenländisches Mährchen. Mit dem Bildniss des Verfassers. Altenburg 1801. 8.

HEYNE (Franz Anton) *herzogl. Sächsischer Rath zu ...: geb. zu ...* §§. Die sehr leichte Kunst, unsere Wohnungen feuerfest zu machen, und unsere Waldungen vom Untergang zu retten. Nebst zwey Kupfertafeln. Freyberg 1803. 8. Pflanzen-Kalender, oder Versuch einer Anweisung, welche Pflanzen man in jedem Monat in ihrer Blüthe finden könne, und auf welchem Standorte. 1ster und 2ter Heft. Leipz. 1804. 8.

9 u. 11 B. HEYNIG (J. G.) *hielt sich im J. 1805 zu Heidelberg auf; 1808 und im Anfang 1809 zu Erfurt: geb. — 1771.* §§. Europa's Pflicht, die Türken wieder nach Asien zu treiben, und Griechenland mit dem Occident zu vereinigen.

Leipz. 1801. 8. Natur und Religion in Predigten. ebend. 1801. 8. Heraklius, eine orientaliſche Geſchichte aus den Zeiten der Arabiſchen Weltrevolution. ebend. 1802. 8. Afrika, geographiſch, hiſtoriſch und philoſophiſch betrachtet. ebend. 1802. 8. Kurze Anweiſung zur Kanzelberedſamkeit, nach D. Franz Volkmar Reinhard's Grundriſs. ebend. 1802. 8. Moral und Recht ſind Eins, oder Grundlinien zur erſten Rechtsmoral. Leipz. u. Zwickau 1803. 8. Genius der Menſchheit, oder die wahre Revolution. Zwickau u. Leipz. 1803. 8. Plato und Ariſtoteles, oder der Uebergang vom Idealiſmus zum Empiriſmus. Nürnberg u. Sulzbach 1804. 8. *Chriſtian der Erſte, Erzbiſchoff zu Maynz, einer der gröſsten Fürſten ſeines Zeitalters. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1804. kl. 8. (*Unter der Zueignung ſteht ſein Name*). Thüringiſche Volksgeſchichte, in zwey Theilen. ebend. 1804. 8. Anſichten einiger der ſchwerſten Phaenomene in der Weltgeſchichte. Leipz. 1805. 8. Verſuch einer Propädeutik der Geſchichte. ebend. 1805. 8. — Kurzgefaſste Lebensgeſchichte, nebſt einem raiſonnirenden Verzeichniſs ſeiner Schriften. 2te ſehr vermehrte und fortgeſetzte Auflage. Strasburg 1809. gr. 8. — Die Unſterblichkeit der menſchlichen Seele, auſſer allen Zweifel geſetzt. 4te rechtmäſſige und verbeſſerte Ausgabe (*wann erſchienen die drey erſten?*). Erfürt 1809 (*eigentl.* 1808). 8. — Gab heraus eine Predigt und Homilie von *F. V. Reinhard*. Weiſſenfels 1802. 8. — Lies ſelbſt ein Verzeichniſs ſeiner vornehmſten Schriften, jedoch ohne chronologiſche Ordnung, drucken 1804. Dies that er auch in dem Intelligenzblatt zur Allg. Litt. Zeit. 1804. S. 1239 u. f.

HEYSE (Joachim Kaſpar Andreas) *Rektor des Gymnaſiums und der höheren Töchterſchule zu Nordhauſen* ſeit 1808 (vorher Lehrer an dem Gymnaſium

ſium zu Oldenburg): *geb. zu . . .* §§. *Neuer Jugendfreund, oder Ernſt und Scherz, in lehrreichen naturhiſtoriſchen Geſprächen, Erzählungen, Anekdoten, Briefen u. ſ. f. für die gebildete erwachſene Jugend und ihre Freunde. Herausgegeben von einem vieljährigen Lehrer und Erzieher. 1ſter und 2ter Theil. Hamburg 1800. — 3ter und 4ter Theil. ebend. 1802. 8. (Unter der Dedikation vor dem 3ten Theil hat er ſich genannt).* Hülfsbuch zur Erlernung und Beförderung einer Teutſchen Ausſprache und Rechtſchreibung; auch als Stoff zu Vorſchriften, nützlichen Verſtandes- und Stylübungen zu gebrauchen; für den häuslichen und öffentlichen Unterricht. Hannover 1803. 8. Anleitung zum zweckmäſſigen Gebrauche des Hülfsbuchs, zur Erlernung und Beförderung einer richtigen Teutſchen Ausſprache u. ſ. w. Mit Hinſicht auf Olivier's und Peſtalozzi's Unterrichtsideen, blos für Aeltern, Lehrer und Recenſenten. ebend. 1803. 8. Allgemeines Wörterbuch zur Verteutſchung und Erklärung der in unſrer Sprache gebräuchlichen fremden Wörter und Redensarten; zum bequemen Gebrauch für Alle, welche jene Ausdrücke richtig verſtehen und gebrauchen, oder auch vermeiden wollen, inſonderheit für Schulen. 1ſter Theil, von *A* bis *K*. Oldenburg 1804. — 2ter Theil, von *L* bis *Z*. ebend. 1804. gr. 8.

HETUM (. . .) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Falſche Freundſchaft und Aberglaube; ein Schauſpiel in fünf Aufzügen. *(Ohne Druckort)* 1807. 8.

HEZEL (J. F. W.) §§. Anhang zur Berichtigung, Ergänzung und praktiſchen Uebung der bis jetzt erſchienenen Kurſen. Gieſen 1800. gr. 8. Die Pſalmen, neu überſetzt. Bremen 1800. 8. Die Apokryphen des Alten Teſtaments, mit vollſtändig erklärenden Anmerkungen; ein Anhang zu ſeinem Bibelwerke *(nur unter ſeiner Aufſicht)*. 2 Theile. Lemgo 1800-1802. gr. 8. *Beyträge

träge zur Vervollkommnung der Bauart mit geſtampfter Erde, mit beſonderer Rückſicht auf ihre Anwendbarkeit im Norden, vorzüglich in den Ruſſiſch-kaiſerlichen Staaten. 1ſter und 2ter Theil. Riga 1806. 8. *Der 1ſte Theil auch unter dem Titel:* Populärer Unterricht in der Bauart mit geſtampfter Erde, wodurch jeder in den Stand geſetzt werden kann, durch Hülfe einiger Tagelöhner mit ſehr geringen Koſten und ſehr geſchwind, geſunde, feuerfeſte und dauerhafte Häuſer zu bauen; nach *Cointereux;* von *W. F. H.* Kurze Beſchreibung der vierten und beſten Hezeliſchen Erd-Stampfmaſchine; nebſt kurzer Anleitung zur leichten und wohlfeilen Verfertigung vortrefflicher Erdquader, mit welchen man ſehr wohlfeil ſchöne, trockene, im Winter warme und im Sommer kühle, folglich geſunde und dauerhafte Gebäude jeder Art bauen laſſen kann. Dorpat 1806. 8. — Neue exegetiſche Unterſuchung über die ſchwierigen Stellen in Paulli Briefe an die Galater Kap. 6, 11-14, in deſſen Briefe an die Epheſer Kap. 1, 11-14. und Kap. 5, 1-4; in *J. L. W. Scherer's* Schriftforſcher St. 1. Nr. 2 (1803).

HIEBENDAHL (Gottlieb Tugendlieb) ſtarb am 22ſten Februar 1807. War erſt *Prediger der Pauliner-Schule zu Brandenburg, hernach zu Golzow bey Brandenburg: geb. zu . . . 1759.* §§. Anweiſung zu einem geſitteten Lebenswandel, gezogen aus den Schriften Salomo's, Sirach's u. ſ. f. Nebſt einem kurzen Unterricht zur Erhaltung des körperlichen Wohls, aufgeſetzt von *Johann Karl Sybel*, Arzte zu Brandenburg. Brandenb. 1801. 8.

11 B. HIEMER (*Franz Karl*) jetzt *Regierungsſekretar zu Stuttgart: geb. zu . . . im Würtembergiſchen . . .* §§. Das Singſpiel; ein Singſpiel in einem Akt, nach Segür dem jüngern und Düpatü. Stuttgart 1806. 8. Das Feſt der Grazien;

zien; ein Prolog zur feyerlichen Vermählung Sr. königl. Maj. Jerome Napoleon, Königs von Weſtphalen, mit Ihro königl. Hoheit, der Prinzeſſin Katharine von Würtemberg. ebend. 1807. 8. Adolph und Klara, oder die beyden Gefangenen; eine Oper in einem Akt, nach Marſollier bearbeitet. ebend. 1807. 8. Die Rückkehr; ein Luſtſpiel in einem Akt. ebend. 1807. 8. Die Verkleidung; ein Luſtſpiel in einem Akt, nach Gerſin. ebend. 1807. 8. Dies Haus iſt zu verkaufen; eine Oper in einem Akt, nach dem Franzöſiſchen des Düval. ebend. 1807. 8. Vetter Jakob; eine Oper in zwey Akten, nach Bouilly. ebend. 1807. Apollo's Wettgeſang; eine komiſche Oper in 3 Akten, frey nach dem Franzöſiſchen bearbeitet. ebend. 1807. 8.

HIEMKE (A... H...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Beſchreibung einer neuen Art Gebläſe, das einen ununterbrochenen Luftſtrom, den man willkührlich verſtärken und ſchwächen kann, von ſich giebt. In Schmiede-Eſſen, Schmelzhütten und Gieſſereyen zu gebrauchen. Mit einem Kupfer. Altona 1808. 8.

HILDEBRAND (H.) §§. *Gab heraus: Joh. Werner Streithorſt's* hinterlaſſene Aufſätze über Gegenſtände der populären und Lebensphiloſophie. Magdeburg 1801. 8.

9 B. HILDEBRAND (J. A. C.) §§. *Die Winterabende, zur Unterhaltung für Kinder. Mit (5) Kupfern. Halberſtadt 1802. 12. Robinſons Kolonie; eine Fortſetzung von Campe'ns Robinſon der jüngere. Leipz. 1806. 8. — So verſcherzt man häusliches Glück; in *Beneken's* Philoſophen in der Lüneburger Heide B. 2. H. 2. S. 321-355 (1802).

HILDEBRANDT (E...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Adolph, oder die glücklichen Folgen eines

Fehltritts. Königsb. 1801. 8. Wilhelm Müller; eine Geſchichte in Briefen. Leipz. 1806. 8.

HILDEBRANDT (G. F.) §§. Anfangsgründe der dynamiſchen Naturlehre, abgefaſst u. ſ. w. Mit 4 Kupfertafeln. Erlangen 1807. — Fortſetzung und Schluſs. ebend. 1807. gr. 8. — *Von der* Encyklopädie der geſammten Chemie *erſchien* der 14te Heft 1807, und vom 1ſten Heft des 1ſten Theils die 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe 1808. Erklärung der Abbildungen zur Encykl. der Chemie. Mit Kupfern. Erlangen 1807. gr. 8. — *Von dem* Taſchenbuch für die Geſundheit *erſchien* die 4te, mit Zuſätzen vermehrte Ausgabe 1807. — Vorrede zu *C. H. T. Schreger's* kurzen Beſchreibung der chemiſchen Geräthſchaften u. ſ. w. (Fürth 1802. 8). — Ueber das Waſſertrinken; *in den* gelehrten Beyträgen zu den Braunſchw. Anzeigen 1787. St. 49-51. 58-61. Ueber den Genuſs des Obſtes; *ebend.* St. 77-79. Ueber die Verſäumniſs der guten Erziehung in der erſten Periode des Lebens; *ebend.* 1788. St. 2 u. 3. — Einige Worte über Hrn. Tunneſtrick's hier angeſtellte Experimente; *in dem* Braunſchw. Magazin 1792. St. 21. Erinnerungen an die groſſe Heilſamkeit des kalten Bades; *ebend.* St. 24. — Ueber die Modifikation der Materie, oder Betrachtungen über die Art, wie die dynamiſchen Grundkräfte in einer Materie vereinigt ſind, und wie dadurch die Verbindung der einfachen Materie zu gemiſchten entſteht; *in dem* Neuen allgem. Journal der Chemie (Berl. 1805). B. 5. H. 6. — *Im 3ten Band S. 325. Z. 9. ſetze man nach* 1788: St. 22-24.

HILDEBRANDT (J. E. A.) jetzt *Profeſſor am königl. Friedrich-Wilhelm-Gymnaſium und Inſpektor deſſelben und der damit verbundenen Realſchule zu Berlin.* §§. *Von dem* Lehrbuch der Arithmetik, Geometrie und ebenen Trigonometrie *erſchien* der 2te Theil, mit 13 Kupfertafeln, 1805.

von

von HILDENBRAND (V. J.) seit 1807 *Professor der medicinischen Klinik auf der Universität zu Wien.* §§. Initia institutionum clinicarum, seu Prolegomena in praxin clinicam, tironum in usum edidit &c. Viennae 1807. 8.

HILDT (J. H.) §§. *Gab mit* SEEBASS *heraus:* Neues Magazin der Handels- und Gewerbskunde. Jahrgang 1804. 1stes - 3tes Stück. Mit ausgemahlten Kupfern, Karten und natürlichen Waarenmustern. Leipz. 1804. 8.

HILLE (J. K.) *Prediger zu Sikte im Braunschweigischen* seit 1804. §§. Predigten bey der Veränderung seiner Amtsstelle, gehalten u. s. w. Braunschweig 1806. kl. 8. *Auch unter dem Titel:* Neue Gelegenheitspredigten.

HILLEBRAND (J. B.) war wenigstens zwölf Jahre lang Direktor des Gymnasiums zu Fulda, lebt aber nun seit 8 oder 9 Jahren als *Kanonikus im Fuldaischen Städtchen Hühnefeld*, wo er auch an einer Kirche freywillig den Pfarrdienst versieht.

HILLEBRANDT (Philipp Jakob) *Regierungskanzlist und Kalkulator zu Hildesheim* seit 1803 (vorher seit 1782 Sekretar bey dem Medicinal- und Sanitätskollegium und vor diesem seit 1778 fürstl. Hildesheimischer Regierungskanzlist); *geb. zu Wetzlar am 8ten December 1744.* §§. Stadt-Hildesheimischer Verordnungen, Circulare, Confirmationen, Constitutionen, Declarationen, Edicte, gemeinen Bescheide, Patente, Rathsschlüsse, Recesse, Reductionen, Regulativen, Statuten und Verbothen, zusammengetragen und zum Drucke befördert. Hildesheim 1791. 4. Taschenbuch für Brüder Freymaurer auf das Jahr des Lichts 5794. ebend. 8. Taschenbuch für Brüder Freymaurer, enthaltend sämmtliche mit der g. u. v. St. Joh. Loge Pforte zur Ewigkeit in O. v. Hildesheim theils correspondi-

dirende, theils derſelben ſeit 5794 bekannt gewordene Logen, als Manuſcript für Brüder Freymaurer. ebend. 5796. 8. — Er hat auch die Regiſter zum 2ten und 3ten Band der fürſtl. Hildesheimiſchen Landesverordnungen verfertigt.

HILLER (B. C.) reſignirte im May 1805. §§ *Allerley durch einander, zur Unterhaltung geſammelt u. ſ. w. Augsburg 1803. 8. Drey Predigten über die landesherrliche Verordnungen 1) von Aushebung der Landkapitulanten, 2) von Entrichtung der Abgaben, und 3) von Aufhebung einiger Feyertage u. ſ. w. ebend. 1805. 8. — *Von den* Gelegenheitsreden *erſchien* der 7te Band 1802.

HILLER (Gottlieb) *war bis in ſein zwanzigſtes Jahr Fuhrmannsknecht. Ein Bürger in Cöthen gab ihm, der nichts, als Leſen, Schreiben und Rechnen gelernt hatte, zuerſt einige Bücher, und darunter Schriften von Wieland. Dadurch entwickelte ſich ſeine dichteriſche Anlage. Er fand im Herbſt 1801 eine grüne Schote, worauf er ein Gedicht verfertigte. Matthiſſon, Klamer Schmidt und Gleim hielten ihn bey ihrer Aufmunterung werth. Seinen Unterhalt erwarb er ſich mit Verfertigung von Lehmſteinen und Taubenneſtern. Der Kabinetsſekretar Bäntſch zu Cöthen führte ihn dadurch ins gröſſere Publikum ein, daſs er ſieben Gedichte deſſelben, als Proben ſeiner Art zu dichten, abdrucken lies. Mit dieſer Empfehlung kam er im September 1803 nach Berlin, wo er gütig aufgenommen wurde und viele Subſcribenten zur Sammlung ſeiner Gedichte erhielt. Er reiſete alsdann weiter, z. B. nach Wien. Sein jetziger Aufenthalt iſt unbekannt; geb. zu Landsberg bey Leipzig 1778.* §§. Gedichte und Selbſt-Biographie. 1ſter Theil. Mit Hiller's Bildniſs. Cöthen 1805. 8. Reiſe durch einen Theil von Sachſen, Böhmen, Oeſtreich und Ungern; als 2ter Theil ſeiner Gedichte und Selbſt-

Selbſtbiographie. ebend. 1808. 8. — Vergl. *Friedrich Raſsmann's* (zu Halberſt.) Neue Nachrichten von Hiller, dem Naturdichter; *in der* Zeitung f. d. eleg. Welt 1804. Nr. 35 u. 36. — Auch ein Wort über den Naturdichter Hiller; *ebend.* Nr. 71. S. 561 u. f. Nr. 149. S. 1193 u. ff. 1805. S. 78 u. f. (von *Seume*). — Intelligenzblatt zur Allg. Litt. Zeitung 1804. S. 55.

HILLER (J. A.) §§. Ueber die Leipziger Thomasſchule und das Alumneum derſelben; in *Reichardt's* muſikal. Zeitung (1805). Nr. 16.

von HILLESHEIM (A. F. W.) §§. Geſundheitswochenſchrift zur Belehrung aller Stände; unter der Leitung eines Arztes herausgegeben von u. ſ. w. 1ſter Band. München 1802. — 2ter Band. ebend. 1804-1805. gr. 8. (*Jeder Band beſteht aus 8 Stücken*).

HILLIGER (Johann Wilhelm) *M. der Phil. und Prediger zu . . . in Sachſen: geb. zu . . .* §§. Gebetbuch für den Landmann; als Anhang zu jedem Geſangbuche. Berlin 1805. 8.

9 B. HIMLY (*Johann F. Wilhelm*) §§. Verſuch einer Einleitung in die Grundſätze des Peſtalozziſchen Elementarunterrichts; nebſt einem Anhange über die Olivieriſche Leſe- und Rechtſchreibungs-Lehrmethode. Berlin 1803. 8. Beytrag zur nähern Einverſtändigung über die Peſtalozziſche Methode. ebend. 1804. 8. — Ein abgedrungenes Wort über einige Regierungskritiken; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1802. May S. 317-326. Anfrage, die Begriffserzeugung in den Taubſtummen betreffend; *ebend.* Auguſt S. 113-134. *Dichterwerth, ein Fragment; *ebend* Oktober S. 241-251. Zur Einleitung in die Peſtalozziſche Unterrichtsmethode; *ebend.* 1803. März S. 195-222. Kant und Peſtalozzi; *ebend.* Oktob. S. 273-279. Johann Wilhelm Lud-

Ludwig Gleim; einige Grundzüge ſeiner poëtiſch-menſchlichen Charakteriſtik, und Lebensgeſchichte; *ebend.* Dec. S. 401-421. Gleim und Ramler; *ebend.* 1804. Febr. S. 102-107. Mein letztes Wort über Gleim und Ramler; *ebend.* März S. 236 u. f. Ueber die erſte Erziehung, nebſt Notitzen zur pädagogiſchen Litteratur; *ebend.* 1805. März S. 193-215. Ueber das Sich-Einbilden; *ebend.* 1807. May S. 298-308. Jun. S. 321-329.

HIMLY (K.) — *geb.* — *am 30ſten April 1772.* §§. Ueber das Zuſammenkugeln des Igels. Braunſchweig 1801. 4. Mit 3 Kupfern. Ophthalmologiſche Beobachtungen und Unterſuchungen, oder Beyträge zur richtigen Kenntniſs und Behandlung der Augen im geſunden und kranken Zuſtande. 3 Bände *(jeder von 2 Stücken).* Bremen 1801-1805. 8. *Auch unter dem Titel:* Ophthalmologiſche Bibliothek; herausgegeben von *K. Himly* und *J. A. Schmidt.* — Ueber das Impfen der Kuhblattern; mit Wiedemann's und Roose'ns Aufſätzen über dieſelbe Materie herausgegeben von letzterem (Bremen 1801. 8). — Einige Regeln zur Erhaltung geſunder und Schonung ſchwacher Augen; *im* Braunſchweig. Magazin 1800. St. 43 u. 44.

HIMMELSTOSS (Lorenz) *Kandidat der Rechte zu . . . : geb. zu . . .* §§. Verſuch einer Entwickelung des Begriffes und der rechtlichen Verhältniſſe der Regalität in Teutſchland; mit einem Programm von *Gönner*, über das rechtliche Princip der Teutſchen Territorialverfaſſung. Landshut 1804. gr. 8.

HIMMERLICH (Friedrich Wilhelm) *Prediger zu Berlinchen* ſeit 1807 (vorher Feldprediger des Preuſſiſchen Infanterieregiments von Götze): *geb. zu . . .* §§. Ueber die Tapferkeit, oder vom Muthe und Soldatenſtande, beſonders in moraliſcher Hinſicht,

ſicht, für angehende Krieger und jeden Gebildeten. Berlin 1803. 8. Beurtheilung des proteſtantiſchen Gottesdienſtes, oder über gemeinſchaftliche Gottesverehrungen, und deren Verfall unter den Proteſtanten; nebſt einigen Vorſchlägen, ſie wieder in Achtung zu bringen. ebend. 1803. 8. Lehrbuch über die kindliche Dankbarkeit; zum Gebrauch in den Schulen. ebend. 1807. 8. Leſebuch über kindliche Dankbarkeit; zum Gebrauch für ſolche Kinder, welche gut werden wollen. ebend. 1807. 8. — Iſt das Kriegen ein Handwerk, eine Kunſt, oder eine Wiſſenſchaft? *in der* Berlin. Monatsſchrift 1803. Dec. S. 457 - 466.

HINDENBURG (Karl Friedrich) ſtarb am 17ten März 1808. §§. Progr. Functionum polynomiorum evolutionem per ſeries, adhibito calculo derivationum nuperrime invento, in ſubſtitutiones operoſas deducere, & in combinatorias tandem, quibus nullo modo carere poteſt, operationes & involutiones facillimas deſinere. Lipſ. 1801. 8. *Gab heraus: Joh. Fried. Hennert's*, der Math. Profeſſor zu Utrecht, mathematiſche Abhandlungen; nebſt einem Verzeichniſs ſeiner ſämmtlichen Schriften. Mit einer Kupfertafel. Leipz. 1805. 8. — *Das ihm im 3ten Bande S. 337 beygelegte Buch* Ueber den Urſprung der Theorie der Dimenſionszeichen *iſt nicht von ihm, ſondern* von E. G. FISCHER, *dem es auch im 2ten Bande S. 336 richtig zugeſchrieben iſt.*

von HINKE (P... A... W...) *königl. Preuſſiſcher Premier-Lieutenant zu . . .: geb. zu . . .* §§. Beſchreibung der Affaire bey Halle zwiſchen den Franzoſen und einem Preuſſiſchen Reſerve-Corps den 17ten Oktober 1807; aus den beſten Nachweiſungen und Berichten von Augenzeugen der Affaire zuſammengetragen. Nebſt einem Plan der Stadt und Gegend von Halle. Leipz. 1808. gr. 8.

9 B. HINRICHS (J. C.) *Lehrer an der Petrischule zu St. Petersburg.*

HINRICHSEN (H. . .) *Lehrer an dem Bertelischen Erziehungsinstitut zu Flensburg: geb. zu . . .* §§. Allgemeines methodisches Lehrbuch für Volksschulen. 1sten Bandes 1ste Abtheilung, welche den Leitfaden zum Unterrichte in der Teutschen Sprachlehre, und im schriftlichen Gedankenausdrucke enthält. Schleswig 1802. 8. *Auch unter dem Titel:* Methodischer Leitfaden bey dem Unterrichte in der Teutschen Sprache u. s. w. mit besonderer Rücksicht auf das gröffere, in einem Sokratischen Vortrage erschienene praktische Methodenbuch abgefasst.

HINZE (A. H.) §§. * Auch ein Wort über Kuhpocken und deren Impfung. Berlin 1801. 8. *Fr. Teytaud's*, Wundarztes zu Paris, Abhandlung über den Tripper und über die Krankheiten der Urinwege. Nebst einer Sammlung dahin gehöriger Beobachtungen. Aus dem Französischen nach der dritten vermehrten Ausgabe übersetzt, und mit Anmerkungen und Zusätzen versehen. Liegnitz 1801. 8. Kleinere Schriften, medicinischen, chirurgischen und hebärztlichen Inhaltes. 1ster Band. Mit einem Kupfer. ebend. 1802. 8. Altwasser und seine Heilquellen, beschrieben u. s. w. Breslau 1805. 8. Kleine Aufsätze aus dem Gebiete der Medicin, Chirurgie und Geburtshülfe; herausgegeben u. s. w. ebend. 1806. 8. — Welches sind die Ursachen, dass nach dem harten Winter 1788-1789 eine fast epidemisch grassirende Krätze bemerkt wurde? *in dem* Braunschweig. Magazin 1792. St. 3. Ist der Genuss des mit den sogenannten Franzosen behafteten Rindfleisches schädlich, oder nicht? *ebend.*

HINZE (H. J.) war erst Auditor beym Residenzamte zu Wolfenbüttel. Ward hernach 1761 Sekretar in

in der geheimen Rathsſtube zu Braunſchweig. In der Folge Praebendarius am Stifte St. Blaſii, Kloſterrath und Hofkommiſſar daſelbſt. Wurde um das J. 1779 ſeiner Dienſte entlaſſen, gieng nach Helmſtädt, und war dort bis zu ſeinem Abſterben (1802) Advokat und Privatlehrer der Kameralwiſſenſchaften. §§. Auswahl einzelner Abhandlungen über verſchiedene Gegenſtände der Landwirthſchaft, Policey und des Kammerweſens. Helmſtädt 1801. 8. — Verſuch einer Beantwortung der Preisfrage: Welches ſind die beſten Mittel, dem Kindermorde Einhalt zu thun? *in den* gel. Beyträgen zu den Braunſchw. Anzeigen 1781. St. 93-100. — Gründe für und wider einige neuerliche Hauptveränderungen in der Landwirthſchaft, gegen einander verglichen und geprüft; *in dem* Braunſchw. Magazin 1792. St. 12 u. 13. — Einige Notitzen vom Gartenrechte; in *F. B. Weber's* ökon. Sammler St. 2. Nr. 2 (1801).

9 B. HINZE (H. P. F.) Sohn von H. J. und Bruder von A. H. Hinze; *vermuthlich iſt er Schauſpieler: geb. zu Braunſchweig* . . . §§. Recenſionen und litterariſche Notitzen in der Gothaiſchen und in der Oberteutſchen Allgem. Litt. Zeitung.

von HIPPEL (T. G.) §§. Nachlaſs über weibliche Bildung. Berlin 1801. 8. Ueber Geſetzgebung und Staatenwohl; Nachlaſs von u. ſ. w. ebend. 1804. 8.

HIRSCH (Chriſtoph Friedrich) *D. der AG. Medicinal- und Sanitätsrath, Phyſikus und ausübender Arzt zu Bayreuth: geb. zu Ansbach* . . . §§. *Alphons Leroy's* Hygea als Mutter, oder die Kunſt, das Leben der Kinder zu erhalten und ſie geſund zu erziehen; aus dem Franzöſiſchen überſetzt und mit Anmerkungen verſehen. 2 Theile. Bayreuth 1805. 8. — Gedichte.

9 B. HIRSCH, jetzt HIRSCHFELD (F.) seit einigen Jahren *wirklicher Universitätszahnarzt zu Göttingen, wie auch königl. Grofsbrit. und kurfürstl. Hannöverischer Hofzahnarzt.* §§. Bemerkungen über die Krankheiten des Zahnfleisches mit und ohne Entzündung; für Zahnärzte. Erfurt 1804. 8.

9 B. HIRSCH (G. L.) §§. Reise durch Italien und Frankreich in den Jahren 1752 und 1753; worinnen auch von der Reise des Herrn Marggrafen von Ansbach als Erbprinz, nach Venedig und Rom, Nachricht gegeben wird. *(Ansbach)* 1808. 8.

HIRSCH (Meier) *Privatlehrer der Mathematik zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Sammlung von Beyspielen, Formeln und Aufgaben aus der Buchstabenrechnung und Algebra. Berlin 1804. 8. Sammlung geometrischer Aufgaben. 1ster Theil. Mit 10 Kupfertafeln. ebend. 1805. — 2ter Theil. Mit 10 Kupfertafeln. ebend. 1807. 8. Sammlung von Aufgaben aus der Theorie der algebraischen Gleichungen. 1ster Theil. ebend. 1808. 8.

HIRSCHFELD (Friedrich) S. HIRSCH.

HIRSCHING (F. K. G.) Schon im 3ten Band S. 347 wurde bemerkt, dafs das *Taschenbuch des Teutschen Reichs auf das J. 1795* nicht von ihm sey, sondern nur dasjenige auf das J. 1796: und doch wurde dieser Fehler im 11ten Band wiederhohlt.

HIRSCHMANN (C... A...) *unter diesem angenommenen Namen schrieb* Karl LANG: Das Bilderbuch aus Liliput; ein belehrendes und angenehmes Geschenk für gut geartete Kinder. Mit 24 illuminirten und 6 schwarzen Kupfern. Leipz. 1802. 12. Tempel der Natur und Kunst; in einer Auswahl der interessantesten Darstellungen, aus den Reichen der Natur, aus dem Gebiete

biete der Kunſt, Sitten und Volksgewohnheiten u. ſ. w. nach koſtbaren, in groſſen Bücherſammlungen befindlichen Originalkupferwerken und Beſchreibungen der Engländer, Franzoſen, Italiener u. a. für die Jugend und ihre Freunde bearbeitet und mit ſechszehn Kupfertafeln verſehn. 1ſter Band. ebend. (1802). gr. 8. Marienthals Rebenlaube; für Söhne und Töchter edler Erziehung. Mit (6) kolorirten Kupfern und (2) Melodieen. 1ſter Band. ebend. (1803). 8.

HIRT (A.) §§. Daedalus und ſeine Statuen; ein pantomimiſcher Tanz; bey Gelegenheit einer Karnevals-Feyerlichkeit, welche am 23ſten März 1802 im Palais Sr. königl. Hoheit des Prinzen Ferdinand von Preuſſen Statt hatte; herausgegeben u. ſ. w. Mit 12 Kupfern. Berlin 1802. 4. Bilderbuch für Mythologie, Archäologie und Kunſt; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Heft: Die Tempelgötter. Mit 12 Kupfertafeln und 26 Vignetten. ebend. 1805. gr. 4. Die Baukunſt nach den Grundſätzen der Alten. Proſpect. ebend. 1808. fol. — Ueber die Denkmähler der nordiſchen Völker; *in der* Samml. der Teut. Abh. welche in der Akad. der Wiſſ. zu Berlin vorgeleſen worden, in den J. 1798-1800. Nr. 15 (1803). Ueber die Mahlerey der Alten; 1ſte Abhandlung; *ebend.* Nr. 16. Ueber die verſchiedenen Moſaikarten bey den Alten; *ebend.* 1801 u. 1802. S. 137-154. Ueber die Mahlerey der Alten. 3te und 4te Abhandlung; *ebend.* S. 155-186. 5te Abhandlung; *ebend.* A. 1803. — Wie weit es die Alten in der Mahlerey gebracht haben; *in den* Mémoires de l'Acad. roy. des Sciences — de Berlin 1802. Ueber die Farben, mit denen die Alten gemahlt haben, und über einige Stellen im Plinius über die Mahlerey der Alten; *ebend.* — *Vergl.* Gallerie Preuſſiſcher Charaktere S. 461-469.

HIRT (Ernſt Gottlieb) *königl. Preuſſiſcher Bauinſpektor und Lehrer bey der Provinzial- Kunſt- und Bauhandwerksſchule zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Anfangsgründe der ſchönen Baukunſt, oder der Civilbaukunſt in äſthetiſcher Hinſicht, inſonderheit desjenigen Theils derſelben, welcher die Konſtruktion der Säulen nach ihren verſchiedenen Ordnungen, als die älteſten und ſchönſten Werke der Baukunſt lehrt. Als Leitfaden zum Gebrauch bey ſeinen Vorleſungen entworfen, Breslau 1804. 8.

HIRZEL (Hans Kaſpar) §§. Reden, an den Jahrsfeyern der Hülfsgeſellſchaft in Zürich gehalten. Zürich 1803. 8. — Vergl. *Joh. Schultheſs* erſtes Wort zu ſeinem Andenken u. ſ. w. mit einer Zugabe über das Temperament und Lebensende des Seligen, von *Joh. Kaſp. Hirzel*, Sohn, M. D. Zürich 1803. 8.

HIRZEL (Heinrich) *Profeſſor zu Zürich: geb. daſelbſt . . .* §§. Eugenia's Briefe an ihre Mutter, geſchrieben auf einer Reiſe nach den Bädern von Leuk im Sommer 1806, herausgegeben u. ſ. w. Zürich 1809. gr. 8.

HIRZEL (S.) §§. Denkmahl der Liebe und Freundſchaft, ſeinem verewigten Bruder D. Hans Kaſpar Hirzel, und ſeinen beyden Freunden, Ulrich und Schinz, geweiht. Zürich 1804. 8. — Geſchichte der Auswanderungen aus den Kantonen Linth und Sentis; *in der* Helvetiſchen Monatsſchrift St. 7 (1801).

von HITTNAU. S. MEILI von Hittnau.

Freyherr von HOBE (J... W...) §§. Freymüthige Gedanken über verſchiedene Fehler bey dem Forſthaushalt, insbeſondere über die Viehhude *(ſic)* in den Holzungen, deren Abſtellung und Einſchränkung. Thal Ehrenbreitſtein 1805. 8.

HOCH

HOCH (Andreas) *königl. Würtembergiſcher immatrikulirter Notarius zu . . .: geb. zu . . .* §§. Gedanken über die richtige Darſtellungsart der Rechnungen im Allgemeinen, ſo wie der Pflegrechnungen inſonderheit; mit ſpecieller Hinſicht auf Würtemberg; eine Skizze. Tübingen 1808. 8.

HOCHE (J. G.) §§. Predigt am erſten Nachmittag des 19ten Jahrhunderts; gehalten in der St. Martinskirche zu Grüningen. Halberſt. (1801). gr. 8.

HOCHHEIMER (K. F. A.) §§. Allgemeines praktiſches Haus- und Handbuch für Hausväter, Oekonomen, Künſtler und Handwerker aller Art, enthaltend in alphabetiſcher Ordnung eine auserleſene Sammlung der gemeinnützigſten Gegenſtände der Oekonomie, Chemie, Technologie und Gewerbskunde. 1ſter Band: *A-G.* Leipz. 1805. — 2ter Band: *H-Z.* ebend. 1805. 8. — *Von der* Chemiſchen Farbenlehre *erſchien* der 4te Theil, mit einem Holzſchnitt und Regiſter 1808.

HOCHHEIMER (S.) §§. Syſtematiſch-theoretiſch-praktiſche Abhandlung über Krankheiten aus Schwäche und deren Behandlung; nebſt Beleuchtung Browniſcher Grundſätze. Frankfurt am M. 1803. 8.

von HOCHSTETTER (Karl) iſt nicht geſtorben, wie im 11ten Band vermuthet wird, ſondern lebt noch als Privatmann zu Stuttgart.

HOCHWEIS (Auguſtin) *ausübender Wund- und Geburtsarzt zu Grätz: geb. zu . . .* §§. Die Kuhpocke in Steyermark; vorzüglich zum Behufe für jene Herren Landchirurgen in Steyermark bearbeitet, die ſich mit dieſer Impfung beſchäftigen. Grätz 1806. 8.

von HODENBERG (*Adolph Friedrich*) *Erb- und Gerichtsherr zu Hademühlen im Celliſchen; lebt* ſeit 1803 *als kurhannöveriſcher penſionirter Hauptmann zu Brake bey Lemgo* (ehemahls war das 1ſte Bataillon des 3ten kurhannöveriſchen Infanterie-Regiments, wobey er damahls als Lieutenant ſtand, zu Hanau): *geb. zu Winſen an der Luhe am 11ten Februar 1755.*

HODERMANN (G. H.) §§. Vollſtändigere Anleitung zur gründlichen und förmlichen Abfaſſung der Vertheidigungsſchriften für peinlich Angeklagte oder Beſchuldigte, mit Beyſpielen von Neben- und Hauptdefenſionen der mehreſten und wichtigſten, in dem peinlichen Gerichtshof vorkommenden Verbrechungsfälle erläutert, und zum nützlichen Gebrauch angehender Sachwalter verfaſst und herausgegeben. 2 Bände. Leipz. 1802. 8.

HöCHHEIMER (*Simon*) *D. der AG. und ausübender Arzt* (Jüdiſcher Religion) *zu Würzburg und Heidingsfeld* (vorher Stadt- und Spitalarzt in der Herrſchaft Dietrichſtein in Böhmen): *geb. zu Veitshöchheim am Mayn 1757.* §§. Beſtimmte Bedeutung der Wörter Fanatiſmus, Enthuſiaſmus und Schwärmerey. Wien 1786. 8. Ueber Mendelsſohns Tod. Wien und Leipz. 1786. 8. Syſtematiſch-theoretiſch-praktiſche Abhandlung über Krankheiten aus Schwäche und deren Behandlung. Frankfurt am Mayn 1803. 8.

HöCHSTETTER (Johann Friedrich) *Pfarrer zu Sulzkirchen in der Herrſchaft Sulzbürg: geb. zu . . .* §§. Bibliſches Spruch- oder Leſebüchlein, zum Gebrauch der Evangeliſchen Schulen. Nürnberg u. Sulzbach 1805. 8.

HöCK (J. D. A.) §§. *Zuſätze und Berichtigungen zu dem geographiſch-ſtatiſtiſch-topographiſchen Lexikon von Bayern (von *Melchinger*). Ulm 1802. gr. 8. (*Unter der Vorrede hat er ſich genannt*).

nannt). Statiſtiſches Tableau der dem Kurhauſe Würtemberg im Jahre 1802 zugefallenen Länder; nach der neueſten Eintheilung dargeſtellt. Regensburg (1803). fol. Statiſtiſche Ueberſicht der Teutſchen Staaten, in Anſehung ihrer Gröſſe, Bevölkerung, Produkte, Induſtrie und Finanzverfaſſung; nebſt Zuſätzen, welche die durch die Entſchädigungen entſtandenen Veränderungen enthalten. Darmſtadt (1803?). gr. fol. Zuſätze und Verbeſſerungen zu der ſtatiſtiſchen Ueberſicht der Teutſchen Staaten. Baſel u. Darmſtadt 1803. 9 Tabellen in gr. fol. Abhandlungen aus dem Gebiete des Staatsrechts, der Polizey- und Staatenkunde. Amberg u. Sulzbach 1804. 8. Abriſs der Polizeyverfaſſung des königl. Preuſſiſchen Fürſtenthums Ansbach. ebend. 1804. 8. *(ſtand zum Theil vorher ſchon in dem* Waffenträger der Geſetze 1801). Nachrichten und Bemerkungen über die merkwürdigſten Irrenanſtalten; nebſt Ideen und Planen zur Verbeſſerung derſelben. Regensburg 1804. 8. Statiſtiſche Darſtellung der Europäiſchen Staaten nach ihrem neueſten Zuſtande. 1ſter Heft. Amberg 1805. gr. fol. Statiſtiſche Darſtellung der Königlich Bayriſchen Staaten. Nürnberg u. Leipz. 1807. 4. Statiſtiſch-topographiſcher Abriſs von Frankreich. Nürnberg 1808. 8. — *Gab mit* J. T. ROTH den 3ten und 4ten Heft *der* Materialien für das Handwerksrecht und die Handwerkspolicey *heraus.* Nördlingen 1806 und 1808. 8. — Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 2. S. 290-296. *(B. v. Siebold's)* artiſt. litterariſche Blätter 1808. S. 141 u. ff.

HÖCK (J. K.) §§. *Von ſeiner Ueberſetzung von* Salluſts Katilina und Jugurtha (die auch den 5ten Theil der bey Hermann in Frankfurt herauskommenden Samml. der neueſten Ueberſetzung der Römiſchen Proſaiker ausmacht) *erſchien ein Nachdruck zu* Wien 1800. gr. 8. — *D. Müller's

ler's Leben und Charakter; in *Fedderſen's* Nachrichten vom Leben und Ende gut geſinnter Menſchen Th. 4. S. 65 u. ff. — Ueber des Montanus Lebensbeſchreibung der heil. Eliſabeth, Landgräfin von Thüringen; in *v. Aretin's* Beyträgen zur Geſch. u. Litt. 1804. St. 6. S. 57 u. ff. — *Im Neuen litterariſchen Anzeiger ſtehen folgende Aufſätze und Bemerkungen von ihm:* Vierte Fortſetzung der in den litterariſchen Blättern B. 3. S. 415 angefangenen diplomatiſchen Bemerkungen; 1806. S. 8-10. Beyträge zu der in des Freyherrn v. Aretin Beyträgen zur Geſchichte und Litteratur 1803. Okt. S. 86 vorgeſchlagenen Geſchichte der gelehrten Schnitzer; S. 31 u. f. Auch einige Beyträge zur Geſchichte des Gebrauches der Zifferſchrift in Staatsſchriften; S. 64. Vorſchlag zur Sammlung von Nachrichten über litterariſch intereſſante Bücher-Decken; S. 75. Ueber lobpreiſende Ankündigungen eigener Verlagsartikel; S. 94. Wie viele Jugera Landes geſtattete die Lex Licinia einem Römiſchen Bürger? S. 95. Auf welchen Univerſitäten giebt es Nominal-Profeſſuren der Teutſchen Litteratur? S. 107. Chriſtian Thomaſius, Lehrer des Teutſchen Styls und der Bücherkunde; S. 126. Münze Ludwigs XII von Frankreich; S. 128. Wer war der Unbekannte, der in Teutſchland ſchon vor Thomaſius den Richtern Behutſamkeit beym Hexenprozeſſe empfohlen hat? S. 173. Miſcellen zur Geſchichte des Buchhandels und merkwürdiger Buchhändler; S. 215-218. Bücher unter mehrern Titeln; S. 231-233. 1807. S. 782 u. f. Retif de la Bretonne; 1806. S. 238 u. f. Litterariſche Notitzen von Fac Similes; S. 249-251. Noch ein Beytrag zur Geſchichte der Ridicules; S. 253 u. f. Verſuch einer Erklärung der Worte „*in kylo*“ in dem im N. L. A. 1806. Nr. 11. Sp. 163 abgedruckten Briefe Luthers; S. 256. Etwas zur Beantwortung der Frage: Ob Rebuffi tract. 2 de regiſtris baptiſmi, ſepulturae & aliis exiſtire? und wo?

wo? S. 284. Woher hatte K. Ludwig der Heilige von Frankreich die heilige dornene Krone? S. 285. Phönixe von Schriftſteller-Honorarien; S. 297. Titulaturen eigener Art; S. 299. Ueber ein Wort, das Kant geſagt haben ſoll; S. 302. Bibliothek der Hamburgiſchen Geſellſchaft zur Beförderung der Künſte und nützlichen Gewerbe; S. 367 u. f. Beantwortung der im N. L. A. 1806. Sp. 272 enthaltenen Frage: welche die erſte Auflage von Peutinger's Sammlung der Römiſchen zu Augsburg vorhandenen Inſcriptionen ſey? S. 383. Noch drey Lehrſtühle für Teutſche Litteratur im Auslande; S. 400. Noch einige Notitzen von v. Beuſt's und Vida's Chriſtiaden; 1807. S. 13-15. Etwas von dem neueſten Zuſtande der Wiſſenſchaften und Künſte in Amerika; S. 76 u. f. Etwas zur Beherzigung für Schriftſteller und Buchhändler, denen die Vervollkommnung ihrer Schriften und Verlagsartikel ein Anliegen iſt; S. 134 u. f. Berichtigung eines Anachroniſmus in der Ankündigung von Buſe'ns Franzöſiſchen Sprachſchule nach den Grundſätzen der Peſtalozziſchen Elementar-Methode; S. 174 u. f. Fünfte Fortſetzung der in den litt. Bl. angefangenen diplomat. Bemerkungen; S. 204-207. Sechſte Fortſetzung; S. 248-250. Siebente Fortſetzung; S. 310-312. Achte Fortſetzung; S. 493 u. f. Etwas über Matthefius Oeconomia oder Bericht vom chriſtlichen Hausweſen; S. 207. Bibliothek-Nachrichten; S. 220-223. 286-288. 316-318. 447 u. f. 544. 632 u. f. 813-815. 827-829. Ein Paar Beyträge zu Zapf's Buchdruckergeſchichte Venedigs u. ſ. w. S. 237 u. f. Ueber die von Heinrich Stephanus gedruckte Ausgabe von Jani Parrhaſii liber de rebus per epiſtolam quaeſitis &c. S. 238. Erſte Fortſetzung des im N. L. A. 1806. Sp. 231 angefangenen Artikels: Bücher unter mehreren Titeln; S. 239 u. f. Ein Bonmot von Leibnitz; S. 254. Auch etwas zu Ulrich Varenbüler's Lebensgeſchichte;

S. 331 u. f. Noch ein Beytrag dazu; S. 438. Klaſſiſche Polyglotten; S. 406. Ein Wort von Paſcal über die Widerſprüche der Rechts-Theorieen; S. 416. Beyträge zu den Annalen der Litteratur in Bruns allgemeinen Litterargeſchichte S. 30 u. ff. S. 431 u. f. 1808. S. 72 u. f. Ueber das Studium der Litteratur-Geſchichte; 1807. S. 453 u. f. Berichtigung, des Fr. Spee's Geburtsjahr betreffend; S. 454. Nikodem Friſchlin's Grab; S. 487. Ueber Theodor Reysmon's Fons Blauus; S. 552-555. Berichtigung; S. 574 u. f. Geſchichte des Langiſchen Entwurfs einer Societas Recognoſcentium; S. 705-717. Ridicula litteraria; S. 783 u. f. Frankreichiſch; S. 799. Ueberſicht der von dem Schleswig-Holſteiniſchen Kanal handelnden Schriften und Aufſätze; S. 831 u. f. Etwas über Mizand's Cometographie; 1808. S. 26 u. f. Etwas zur Beantwortung der Anfrage im N. L. A. 1807. Sp. 608, die in der neueſten Ausgabe von Morhof's Polyhiſtor enthaltene Notit. alpat. Ephemeridum litterar. &c. betreffend; S. 73. Nachweiſung ausführlicher Nachrichten von Helgoland; S. 73 u. f. Gehört das Spinnen und Weben des Amiants unter die verlohren gegangenen Künſte? S. 102 u. f. Beytrag zur Geſchichte der Paedagogik; S. 169-171. Berichtigungen; S. 208. Sollte Scaliger wirklich ſich der Gabe, die Aechtheit einer Urkunde durch den Geruch zu erkennen, gerühmt haben? S. 331. — Beyträge zu der ſtaatswiſſenſchaftl. und juriſt. Litteratur, zur Oberteutſchen Litteraturzeitung. — Nachrichten von Teutſchen Ueberſetzungen des Corporis juris civilis; *im* Reichsanzeiger 1804. Nr. 22. 1805. Nr. 244; *und im* Allg. Anz. der Teutſchen 1808. Nr. 202. — Troſt für Schriftſteller, deren Manuſcripte Makulatur werden; *in dem* Morgenblatt für gebildete Stände 1808. Nr. 195. S. 779. Etwas über den Aufſatz: „Ein Bedürfniſs unſerer Litteratur“ im Morgenbl. 1807. Nr. 27; *ebend.* Nr. 254.

S.

S. 1014 u. f. — Beyträge zu den Heidelberg. Jahrbüchern der Litteratur, zu Hartleben's Juſtitz- und Polizeyfama und zu dem Freymüthigen.

HöFER (. . .) ſtarb . . . War *Kammerkommiſſar und Buchhändler zu Leipzig: geb. zu* . . . §§. Praktiſche Anweiſung zum Flachsbau, bis zur Weberey, und Beweis der Möglichkeit, auf allen Boden feinen Flachs, dem Holländiſchen gleich, zu bauen; mit Entdeckung der Fehler, die dieſes verhindern. Nebſt einem Anhang ökonomiſch-phyſikaliſcher Grundſätze von der Zubereitung des Ackers. Geprüft und mit einigen Anmerkungen verſehen vom Hrn. Kommiſſionsrath *Riem*. Mit Kupfern. Pirna 1804. 8.

HöFNER (Michael) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Der blaue Montag, oder Anleitung zu einem vernünftigen und vergnügten häuslichen Leben. Scherze und Erzählungen. Linz 1808. 8.

Ritter von HöGELMüLLER (Georg) *k. k. Ungriſcher Militär-Geſtüts- und Remontirungslieutenant zu Wien: geb. zu* . . . §§. Tractatus de vulnerationibus equorum, per arma inflictis, pro veterinariis belli tempore, ab *Jo. Theoph. Wolſtein*. Editio ſecunda, multis additamentis & duobus novis capitibus aucta, ex idiomate Germanico in Latinum verſa. Cum duobus imaginibus aere excuſis. Vindobonae 1803. 8 maj. Abhandlung des *Hippokrates* von der Luft, den Waſſern, und den Gegenden; nach der Franzöſiſchen Bearbeitung des D. *Coray*. Nebſt einer Charte. ebend. 1804. 8.

HöGWEIN (Nikolaus Ferdinand) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Unterthänig gehorſamſter Vorſchlag zu Errichtung allgemeiner Armenanſtalten für ganze Provinzen und den Staat. Mit beſonderer Rückſicht auf das Land Tyrol, und als

Staats-

Staats-Polizey-Handlungs- und Finanz-Gegenſtand bearbeitet. Innsbruck 1805. gr. 8.

HöLBE (Friedrich Wilhelm) *Pfarrer zu Dingsleben im Hennebergiſchen: geb. zu Themar im Coburgiſchen am 11ten April 1767.* §§. *Geſchichte der Stammbücher. Camburg 1799 oder 1800. 8. Sammlung vermiſchter Gedichte. Hildburghauſen 1804. 8.

HöLDER (. . .) Präceptor zu Calw im Würtembergiſchen: geb. zu . . . §§. *Meine Reiſe über den Gotthard nach den Borromäiſchen Inſeln und Mayland; von da zurück über das Val Formazza, die Grimſel und das Oberland; im Sommer 1801. 1ſter Theil. Stuttgart 1803. — 2ter Theil. ebend. 1804. 8.

9 B. HöLDERLIN (J. C. F.) ſeit 1807 *im Irrhauſe oder Klinikum zu Tübingen.* §§. Die Trauerſpiele des *Sophokles;* überſetzt u. ſ. w. 2 Bände. Frankfurt am M. 1804. gr. 8.

HöLTERHOF (Georg Wilhelm) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Vollſtändiges praktiſches Handbuch der Kunſtfärberey, oder Anweiſung, ächt Türkiſches Roth, Grün, Gelb, Braun, Violet, Inkarnat, Granat, Carmoiſin, Blau, wie auch alle andere Modefarben auf Nanquins, baumwollene Garne, leinene, wollene Tücher oder Garne, Seide, Zwirne und Mancheſter zu färben; nebſt Unterricht zu verſchiedenen Bleichen, die bis jetzt noch wenig bekannt ſind. Für Fabrikanten, Färber und Künſtler. 1ſter Band. Mit Abbildungen mehrerer Maſchinen und Geräthſchaften. Erfurt 1808. 8.

HöLZER (Johann Chriſtian Erdmann) *Rektor und erſter Lehrer der Stadtſchule zu Lobenſtein im Reuſſiſchen* ſeit 1794: *geb. daſelbſt am 4ten November 1770.* §§. *Geſpräche zur Belehrung und

und Unterhaltung für wisbegierige und gute Knaben und Jünglinge, von *E. H.* Lobenstein (1799). 8. — *Giebt in Gesellschaft mehrerer Gelehrten seit dem 1sten Julius 1804 heraus:* Kinderzeitung für Leser von acht bis vierzehen Jahren. Wöchentlich ein halber Bogen in 4. Mit Kupfern und Musikbeylagen.

HÖLZL (Johann Peter) . . . *zu Wien: geb. zu* . . . §§. Poëtische Versuche. Wien 1803. 8.

9 B. HÖPFNER (Adolph Friedrich) starb am 29sten September 1806. §§. Der kleine Physiker, oder Unterhaltungen über natürliche Dinge. Erfurt 1801. — 2tes Bändchen. ebend. 1802. — 3tes B. ebend. 1803. — 4tes B. ebend. 1804. — 5tes u. 6tes B. ebend. 1806. 8. Vorübungen zur Erlernung der Geschichte. 1stes Bändchen. ebend. 1803. 8. Die kleinen Freunde der Pflanzenkunde. 1ster Theil. Eisenach 1804. — 2ter Theil. ebend. kl. 8. Die Seereisen. Ein Buch zur Unterhaltung und Belehrung in der Naturgeschichte und Physik des Meeres, in der Schiffahrts-Länder-Völker- und Produktenkunde. 1ster Band. Erfurt 1804. 8. Die Entdeckungen des neunzehnten Jahrhunderts in Rücksicht der Länder- und Völkerkunde; für Freunde unterhaltender und nützlicher Lectüre, aus den merkwürdigsten Reisebeschreibungen gezogen. 1ster Band. ebend. 1805. 8. Philologische Mannichfaltigkeiten; ein Lesebuch zum Unterricht und Zeitvertreib studirender Jünglinge. 1stes Bändchen. ebend. 1806. 8. *Examen theologiae dogmaticae. Sectio I. Cum Praefatione* J. C. Cannabich. *ibid. eod. 8.* — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Allg. Litter. Zeitung 1807. S. 7.

HÖPFNER (Georg Peter) *D. der Theol. Teutschordens Priester, wirklicher geistlicher Rath, Direktor des Hoch- und Teutschmeisterischen Seminariums, Schu-*

Schulenviſitator und Hofpfarrer zu Mergentheim: geb. daſelbſt am 17ten Januar 1742. §§. Trauerrede auf den Hintritt Maximilian Franz, Kurfürſten zu Cöln und Hoch- und Teutſchmeiſters. Mit einem Kupfer. Mergentheim 1801. fol. Maximilianiſche Statuten des hohen Teutſchen Ordens vom J. 1606, mit Erweiterungen und Einſchaltung der Kapitelſchlüſſe vom J. 1625 bis 1801. Mit 5 Abzeichnungen. ebend. 1801. 8. *(Einer Nachricht zu Folge ſoll dieſe Schrift noch ungedruckt ſeyn).* Geſänge und Gebete zur Erweiterung der wahren Gottesverehrung im Geiſte und in der Wahrheit, bey vor- und nachmittägigen Chriſt-katholiſchen Verſammlungen; zum Gebrauche in den Teutſchordiſchen Landen. Nürnberg 1803. 8.

HöPFNER (J. G. A.) *privatiſirt nun zu Bern, wo er ſeit 1802 ein Leſeinſtitut von Zeitſchriften angelegt hat.* §§. Gemeinnützige Schweitzeriſche Nachrichten ſeit dem Februar 1801 *(ein Zeitungsblatt, wovon vierteljährig 50 Nummern in 4 zu Bern erſcheinen. Eine Fortſetzung des* *Helvetiſchen Zuhörers, *den Profeſſor* Zeender *ſchrieb, den aber die Helvetiſche Regierung verbot).* *Ueber die Urſachen des Verfalls des Eidgenöſſiſchen Bundes, die Fehler und Vorzüge der neuen Helvetiſchen Konſtitution, nebſt einem Verſuche, ein Bundesſyſtem mit einer Centralregierung für die Schweitz zu vereinigen. In Briefen an ein Mitglied der ehemahligen Berniſchen Regierung. Zürich u. Leipz. 1801. 8. *(Unter der Zueignungsſchrift ſteht ſein Name).* *Ideen und Vorſchläge zu einem gemeinnützigen Leſe-Inſtitut für alle, die nicht allein Unterhaltung, ſondern auch Belehrung und Unterricht ſuchen. *(Bern)* 1802. 8. *Helvetiſcher Anzeiger, zur Beförderung inländiſcher Litteratur, Land- und Stadtwirthſchaft, Gewerbe, Künſte, Manufakturen und Handlung u. ſ. w. *(vom Febr. 1802 bis . . . 1803, wo er aufhörte).*

hörte). Bern. 4. — *Die von ihm herausgegebene* Helvetiſche Monatsſchrift (1801 - 1803. 8) *ward mit dem 8ten Heft unterdrückt.*

HöPFNER (J. G. C.) ſeit 1802 *D. der Theologie.* §§. *Diſſ. inaug. Hiſtoria Tobiae Graece, textum ad fidem codicum emendavit & illuſtravit. Specimen I. Viteb. 1802. 4.* Neues nützliches Allerley, oder Natur und Menſchenleben, für allerley Leſer; eine Fortſetzung von Göze'ns nützlichem Allerley. 1ſter Theil. Leipz. 1805. — 2ter Theil. ebend. 1806. 8.

11 B. HöPFNER (L. J. F.) in der 5ten Zeile dieſes Artikels ſtreiche man das Wort *vermuthlich* aus.

HöRL (Xaver) *Licentiat der Rechte zu . . .: geb. zu . . .* §§. Verſuch einer Abhandlung über den Rechtsgrund der kaiſerlichen Reſervatrechte und über die Frage: Ob das Recht, Meſſen anzulegen, ein kaiſerliches Reſervatrecht ſey? Landshut 1803. 8.

HöRSTEL (J. N. L.) *Konrektor des Katharineums und Lehrer am Karolinum zu Braunſchweig*, ſeit 1805 *mit dem Charakter eines Profeſſors: geb. zu Wolſtorff im Braunſchweigiſchen* (nicht *Ranſtedt*, welches *Runſtedt* hätte heiſſen ſollen). §§. Formenlehre und Lateiniſches grammatiſches Leſebuch; zum Gebrauche für den erſten Curſus in der Lateiniſchen Sprache. Berlin 1801. 8. 2te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1805. 8. Fibel, oder Elementartheil der Teutſchen Sprachlehre, zur Erweckung der Vernunft und zur Ausbildung des Verſtandes; allen Vätern, Müttern und Erziehern, welche den göttlichen Funken, das Selbſtthätige, in ihren Kindern und Zöglingen durch Unterricht nähren wollen, als Methodenbuch mitgetheilt. Braunſchweig u. Leipz. 1803. 8. Unterrichtsbuch, nach welchem Väter, Mütter, Erzieher und Er-

Erzieherinnen zu Hauſe Kinder beſchäftigen, und für öffentlichen Unterricht empfänglich machen können. ebend. 1803. 8. *Platonis doctrina de Deo e dialogis ejus in uſum ſcholarum, philologorum, philoſophorum & theologorum excerpta & in ordinem reducta. ibid. 1804. 8.* Leben, Thaten und Meinungen merkwürdiger Männer aus dem Alterthume. Ein Leſebuch zur Begründung des erſten Curſus in der allgemeinen Völkergeſchichte, beſonders für gelehrte Schulen, nach der Zeitfolge geordnet, und aus den Quellen des Alterthums geſchöpft u. ſ. w. 1ſter Band: Von Adam bis Romulus. ebend. 1804. — 2ter Band: Von Romulus bis Alexander. ebend. 1805. — 3ter Band: Von Alexander bis Theodorich. ebend. 1806. gr. 8. Grammatiſches Lexikon über den Cornelius Nepos, worin man bey jedem Kapitel auf Bedeutung und Quantität der Wörter, mit Nachweiſung der ſyntaktiſchen Regeln nach der gröſſern Grammatik von Bröder und auf Geſchichte und Geographie Rückſicht genommen findet. Ein Hülfsbuch für einen zweyten Curſus zur Beförderung einer frühen gründlichen Kenntniſs in der Lateiniſchen Sprache. Schulen gewidmet und ſolchen Schülern, welche das Verſäumte für ſich nachhohlen wollen. Braunſchweig 1805. 8. Apollonii Rhodii *Argonauticorum libros quatuor ex optimorum exemplarium Guelpherbytonique codicis fide in uſum ſcholarum & academiarum recenſuit &c. ibid. 1806. 8.* Grammatiſches Lexikon über den Phädrus, welches bey jeder Fabel die Wörter, ſyntaktiſche und proſodiſche Regeln nach der gröſſern Grammatik von Bröder und erklärende Anmerkungen enthält; herausgegeben u. ſ. w. Leipz. 1808. 8. — *Von der* Auswahl Teutſcher Gedichte *erſchien* die 3te Sammlung 1804; *und von der* Formenlehre und dem Lateiniſchen grammatiſchen Leſebuch die 2te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe 1805.

HöSCH

HöSCH (Benedikt) *D. der AG. und praktiſcher Arzt zu Vaals bey Aachen: geb. zu . . .* §§. Diſſ. inaug. . . . Duisburgi 1799. 4. *Verſuch einer neuen Zeugungstheorie. Lemgo 1801. 8.*

11 B. HöSCHEL (C. K.) §§. Nachricht von dem katoptriſchen Zirkel, als eine Zugabe zu der An. 1777 herausgegebenen Beſchreibung des Spiegelquadranten nach Hadley's Theorie von Georg Friedr. Brander, Mechanicus. Augsburg 1783. 8. Mit einer Kupfertafel.

von HöSSLE (Johann Georg) ſtarb am 17ten März 1807.

HOFER (J. B.) ſeit 1807 *vortragender Rath und geheimer Referendar bey dem Staats- und auswärtigen Departement — zu Carlsruhe*, ſeit 1808 *Kabinetsrath.* §§. * Ideen zu einer leicht ausführbaren Steuerperäquation in einem Staate, wie das Groſsherzogthum Baden. Carlsruhe 1808. 8. *(In der Vorrede nennt er ſich).*

von HOFF (A.) §§. Beyträge zur Kenntniſs der Juſtitzverfaſſung und der juriſtiſchen Litteratur in den Preuſſiſchen Staaten, herausgegeben von *C. L. Stengel*; fortgeſetzt von *Auguſt von Hoff* u. ſ. w. 16ter Band. Halle 1803. gr. 8.

HOFF (C. F.) §§. Vollſtändiges Hand- und Rechenbuch für angehende Kaufleute und Oekonomen, und beſonders für Europa's Handlungsſchulen entworfen. 2 Theile. Magdeburg 1802. gr. 8. Praktiſcher Wegweiſer der Intreſſe, Intreſſe auf Intreſſe, Intreſſe von Intreſſe, und die Zeitrechnung, für Banquiers, Finanziers und Juriſten. ebend. 1805. gr. 8. Doppelte Buchhaltung nach dem Teutſchen und Italieniſchen Syſtem, in Verbindung mit der einfachen Buchhaltung, für angehende Kaufleute, Fabrikanten und Geſchäftsbürger, beſonders für diejenigen, die

sich der Buchhalterey in allen Arten widmen wollen; auch für Handlungsschulen brauchbar. ebend. 1805. 4. Anleitung zur richtigen 8 Vergleichung der Münzen, Maale und Gewichte im Königreich Westphalen und in den vornehmsten Städten des Königreichs Preussen und Teutschlands mit den alten und neuen Französischen; herausgegeben u. s. w. ebend. 1808. 8.

9 B. von HOFF (K. E. A.) *herzogl. Sachsen-Gothaischer Legationsrath zu Gotha* — §§. Das Teutsche Reich vor der Französischen Revolution und nach dem Frieden zu Luneville; eine geographisch-statistische Parallele, nebst einigen Urkunden und einer Karte. 1ster Theil. Gotha 1801. — 2ter Theil. ebend. 1805. gr. 8. *Giebt mit* C. W. JACOBS *heraus:* Der Thüringer Wald, besonders für Reisende geschildert. 1ste oder nordwestliche Hälfte, in 2 Heften. Gotha 1807. 8. Mit Kupfern und einer von v. H. bearbeiteten Karte. — Ist, seinem eigenen Geständnisse zu Folge (Reichsanzeiger 1805. Nr. 190. S. 2393), seit ungefähr 1795 Verfasser der Genealogie im Gothaischen Hofkalender. — Hydrographie des Thüringer Waldes; *in den* Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1807. St. 4. S. 385-423. — Mineralogische Beschreibung des Seeberges bey Gotha; in *K. C. Leonhard's* Taschenbuch für die gesammte Mineralogie Jahrg. 1 (1807). Nr. 6.

HOFFBAUER (J. C.) §§. Untersuchungen über die Krankheiten der Seele und der verwandten Zustände. 1ster Theil, welcher allgemeine Betrachtungen über die Seelenkrankheiten und eine Klassifikation derselben enthält. Halle 1802. — 2ter Theil, vorzüglich über die Krankheiten in den einzelnen Geistesvermögen, nebst Ideen über die physische Heilung derselben. ebend. 1803. — 3ter Theil. ebend. 1807. 8. *Der 3te Theil auch unter dem Titel:* Psychologische Untersuchungen

über

über den Wahnſinn und die übrigen Arten der Verrückung und ihre Behandlung. Geſchichte der Univerſität zu Halle bis zum Jahre 1805. ebend. 1805. 8. Die Pſychologie nach ihren Hauptanwendungen auf die Rechtspflege, nach den allgemeinen Geſichtspunkten der Geſetzgebung, oder die ſogenannte gerichtliche Arzneywiſſenſchaft nach ihrem pſychologiſchen Theile. ebend. 1808. gr. 8.

HOFFMANN (Andreas Ephraim) *Rektor, Kantor und Organiſt bey der St. Nicolai-Kirche zu Königsberg: geb. zu . . .* §§. Oekonomiſches nützliches Allerley; nebſt einigen Beluſtigungen. Königsberg 1802. 8.

HOFFMANN (Auguſt) *Konrektor zu Chorin in der Uckermark: geb. zu . . .* §§. Radikale Verbeſſerung des Ackerbaues und der Viehzucht, inſonderheit für Thüringen und die angränzenden Länder, in welchen Dienſtboten und Tagelöhner zu fehlen ſcheinen, um ein vollkommenes Fruchtwechſelſyſtem einzuführen. Mit 2 Tabellen und einigen Anmerkungen von *Johann Riem*, kurſächſ. Kommiſſionsrathe. Leipz. 1803. 8.

HOFFMANN (Auguſt Gottlob) *M. der Phil. und Subkonrektor des Gymnaſiums zu Eisleben: geb. zu . . .* §§. Prolegomena ad Chionis Epiſtolarum Graecarum futuram editionem; in *Beckii* Comment. Societ. philol. Lipſ. Vol. III. Partic. II. p. 234-273 (1803).

HOFFMANN (Chriſtian Auguſt) *groſsherzogl. Heſſiſcher erſter Pfarrer zu Groſslinden: geb. zu . . .* §§. Jeſus Chriſtus der Lehrer und Beglücker der Welt, und das Lebensmuſter der Menſchen; ein Leſebuch für Kinder. Gieſen 1808. 8.

HOFFMANN (C... G... F...) *Ferme-Direktor zu Zweybrücken: geb. zu . . .* §§. Leben, Meinun-

nungen, Wanderungen und Schickſale eines Flohes, geſammelt und herausgegeben u. ſ. w. Mit einem Kupfer. Mannheim 1803. 8.

HOFFMANN (Chriſtoph Ludwig) ſtarb zu Ellfield im Rheingau, wo er ſich einige Jahre vor ſeinem Ende aufhielt, am 28ſten Julius 1807.

HOFFMANN (Chriſtoph Wilhelm) . . . *zu Gnotſch im Anhalt-Köthiſchen: geb zu* . . . §§. Ueber die Kriegs- und Staatsliſt der Alten, mit Hinſicht auf unſer Zeitalter, für Officiere und andere gebildete Leſer. 1ſter Theil. Halle 1802. 8.

HOFFMANN (G. F.) §§. Compendium Florae Britannicae, auctore *Jacobo Eduardo Smith*, M. D., Societatis Linneanae Praeſide. In uſum Florae Germanicae editum. Erlangae 1801. 8 min. *Phytographiſche Blätter; verfaſſet von einer Geſellſchaft Gelehrten, und herausgegeben u. ſ. w. 1ſtes und 2tes Stück. Mit 8 ausgemahlten Kupfern. Göttingen 1803. 8.* — Veronicarum horti Gottingenſis decas; *in* Commentatt. Societ. reg. Gotting. ad a. 1800-1803. Vol. XV. Decas Aſterum horti Gottingenſis botanici. Decas I; *ibid.* — Teutſchlands Flora, oder botaniſches Taſchenbuch für das Jahr 1804. 4ter Jahrgang, oder des 3ten Jahrgangs 2te Abtheilung. (*Oder, wie es auf einem 2ten Titel heiſst:* Erſter Jahrgang. II Abtheilung). XIV-XXIII Klaſſe. Erlangen 1804. kl. 8. — Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 26-31.

HOFFMANN (J. C. 2) §§. Allgemeine Annalen der Gewerbkunde, oder: Allgemeines phyſikaliſch-botaniſch-mechaniſch-chemiſch-ökonomiſch-techniſches Magazin u. ſ. w. Verfaſst von mehrern Gelehrten, und herausgegeben u. ſ. w. 1ſten Bandes 1ſter bis 5ter Heft. Leipz. (1802) 4. Nebſt 3 Kupfertafeln. Beſchreibung und Ab-

Abbildung zwey neuer Dampfmaſchinen. Mit 2 Kupfern. ebend. 1803. 4. Beſchreibung und Abbildung eines neuen und bequemen Apparats, das Waſſer mit Luftarten anzufüllen, ebend. 1804. 4. Gründliche Prüfung des Norbergiſchen Deſtillirgeräthes; nebſt gelegentlichen Bemerkungen über die Unzweckmäſſigkeit der Schottiſchen Brennblaſen. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1804. 4. Holzſparkunſt; ein Buch für Jedermann. 1ſter Theil. . . . ebend. . . . — 2ter Theil. Mit 10 Kupfern. ebend. 1804. 8. Ueber Küchenheerdfeuerungen und Küchengeräthe; nach des Hrn. Grafen von Rumford Grundſätzen bearbeitet, und mit Bemerkungen und Zuſätzen begleitet. Mit 2 Kupfertafeln. ebend. 1804. 4. *Steht auch in den* Allgemeinen Annalen der Gewerbkunde B. 3. S. 23-104. — Vorrede zu *Senkeiſen's* Ueberſetzung des erſten Unterrichts in den Anfangsgründen der Chemie — von *Fenwick Skrimſhire* (Leipz. 1804. 8). — Beſchreibung einer Maſchine, zum Wirken der bandförmigen und Argantiſchen runden Dochte; nebſt Anweiſung, die Dochte zum guten Brennen zuzubereiten; *in dem* Journal für Fabrik 1807. Jun. S. 451-462. Beſchreibung eines neuen Inſtruments zur genauen Beſtimmung der Stärke und Gleichheit der Saiten für muſikaliſche Inſtrumente (mit einer Kupfertafel); *ebend.* Jun. S. 562-564. Beſchreibung eines neuen Fuſstrittes für Drehbänke; *ebend.* S. 572-574. Ein neuer, in einem Kreiſe beweglicher muſikaliſcher Bogen mit Roſshaaren; *ebend.* 1808. Nov. S. 402-406. Beytrag zu dem in dieſem Journal (B. 31. St. 3. S. 217 u. ff.) beſchriebenen und abgebildeten beweglichen Speiſeſchrank; *ebend.* S. 426-428.

9 u. 11 B. HOFFMANN (J. Gottfr.) ſeit 1808 *ordentlicher Profeſſor der Kameralwiſſenſchaften auf der Univerſität zu Königsberg, wie auch Inſpektor des Collegii Albertini und des Conviktorii.* §§.

Anleitung zu Verzeichnung der Kämme des Räderwerks in Mühlen. Mit einem Kupfer. Königsberg 1802. 8. Die Hauszimmerkunſt. ebend. 1802. gr. 8. Nebſt 23 halben Bogen Kupfertafeln.

HOFFMANN (Johann Heinrich) *D. der Rechte und adjungirter Syndikus des Domkapitels zu Wurzen: geb. zu . . .* §§. Beleuchtung der Kritik, welche Hr. D. Friedrich Chriſtian Ermel über die Verfaſſung des Kollegiatſtifts in Wurzen in dem Anhange ſeiner Diſſertation vom 6ten December 1804 aufgeſtellt hat. Leipz. 1805. 8.

HOFFMANN (Johann Joſeph Ignatz) *Profeſſor der Phyſik und Mathematik zu Aſchaffenburg: geb. zu Mainz . . .* §§. Verſuch einer neuen und gründlichen Theorie der Parallellinien. Nebſt einer Widerlegung des Hauffiſchen Verſuches einer Berichtigung der Euklidiſchen Theorie der Parallelen. Offenbach 1801. 8. Mit einer Kupfertafel. Anleitung zur Arithmetik für Anfänger, entworfen u. ſ. w. ebend. 1804. 8. Ueber den Grundſatz der unendlichen Theilbarkeit in der Geometrie, zur Prüfung der Langsdorfiſchen Abhandlung über die Unſtatthaftigkeit dieſes Princips. ebend. 1804. 8. Mit einer Kupfertafel. Das Geſetz des Gleichgewichts am Hebel, aus der Theorie der Zuſammenſetzung und Zerlegung der Kräfte direkt bewieſen. Paderborn 1806. 8. Mit 3 Kupfertafeln. Kritik der Parallelentheorie. 1ſter Theil, welcher die Darſtellung und Prüfung von ſiebenzehn verſchiedenen Syſtemen enthält. Jena 1807. 8. Mit 10 Kupfertafeln. Die Lehre von der gleichförmig beſchleunigten Bewegung, aus dem wahren Begriffe der gleichförmig beſchleunigend wirkenden Kraft abgeleitet. Heidelb. 1807. gr. 8. Mit 1 Kupfertafel.

HOFFMANN (J. L.) Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abth. 3. S. 298 u. f.

HOFFMANN (Karl) *ausübender Thierarzt zu Erfurt: geb. zu . . .* §§. Praktiſche Roſsheilkunde, oder Anleitung zur Kenntniſs und Heilung der örtlichen und allgemeinen Krankheiten; auch Erziehungs-Methode, Wartung und Pflege der Pferde; zum Wallachen, Engliſiren, und mehreren andern Operationen; nach Grundſätzen der geläuterten Erregungstheorie, für Thierärzte, Stallmeiſter, Pferdeliebhaber und denkende Oekonomen. Nebſt einer Vorrede vom Hrn. *S. von Tenneker.* 1ſter Band. Erfurt 1805. — 2ter Band. ebend. 1808. gr. 8.

HOFFMANN (K. A.) §§. Von der Nothwendigkeit, einem jeden Kranken in einem Hoſpitale ſein eignes Zimmer und Bette zu geben. Mainz 178..

HOFFMANN (Karl Wilhelm David) ſtarb 1804. War *Subrektor der Cöllniſchen Stadtſchule zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Mathematiſche Elementarſchule, oder Anleitung zum kunſtloſen Denken über mathematiſche Gegenſtände; ein Handbuch für Lehrer und Lernende. Mit 7 Kupfertafeln. Berlin 1803. 8. Ein Wort über die herrſchende Irreligioſität und einen zweckmäſſigen Religionsunterricht, als das wirkſamſte Mittel dagegen. Nebſt dem Leben des Verfaſſers. Gedruckt zum Beſten ſeiner Geſchwiſter. ebend. 1804. 8.

HOFFMANN (Leopold Aloys) ſtarb am 2ten September 1806. *Vergl.* Intelligenzblatt zur Allg. Litt. Zeitung 1807. S. 657.

HOFFMANN (P... J... G...) §§. Prüfung der zur Behauptung der Abſchoſspflichtigkeit der Prediger in der Mark Brandenburg in Erbfällen von

dem Legationsrath Reitemeier aufgeſtellten Rechtsgründe. Züllichau 1801. 8. Topographie der Neumark nach ihrem gegenwärtigen ſtatiſtiſchen und kirchlichen Zuſtande, für Kameral- und Juſtitzbediente, auch Kircheninſpektoren und Prediger, entworfen u ſ. w. ebend. 1802. 4. Repertorium der Preuſſiſch-Brandenburgiſchen Landesgeſetze, für Kameral- und Juſtitzbediente. 1ſte, auf das Neue Archiv und die Oeconomia forenſis mit gerichtete Fortſetzung. ebend. 1802. gr. 8.

HOFFMANN (. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Kriegsliſten, oder verſchmitzte Einfälle alter und neuer Feldherren und Staatsmänner. Leipz. 1805. 8.

HOFHEIM (Karl Joſeph) *Fürſt-Primatiſcher Stadt- und Amtsvogt zu Stadt Prozellen am Mayn: geb. zu Mainz am 5ten April 1772.* §§. **Juſtus Sincerus Veridicus* J. C. über die Europäiſche Republik. Vorſchlag zu einem ewigen Frieden. Altona 1796. 8. *Der Fürſt des neunzehnten Jahrhunderts. Syſtem der Staatskunſt unſerer Zeit. 3 Bände. St. Petersburg (*oder vielmehr* Mainz) 1798 - 1799. 8. *Das Säkulariſationsprojekt, nach dem Zeitgeiſte kühn entworfen und geprüft, von einem Mainzer Bürger. 1799. 8. Magazin der Polizey, Juſtitz und innern Staatswirthſchaft überhaupt. 1ſten Bandes 1ſter, 2ter, 3ter, 4ter, 5ter und 6ter Heft. Hamburg u. Mainz 1804. 8. — Iſt Verfaſſer vieler anonymiſcher Aufſätze im Genius der Zeit, im Genius des 19ten Jahrhunderts, in den Annalen der leidenden Menſchheit, im grauen Ungeheuer, in der Schildwache, in der Geiſſel, und in mehrern Litteraturzeitungen.

9 B. HOFMANN (Franz) ſeit dem März 1803 nicht mehr Redaktions-Sekretär des Helvetiſchen Direktoriums, ſondern ſeit einigen Jahren *Lehrer der*

der Kantons-Schule zu Arau. §§. Nicht er ist Verfaſſer des Berliniſchen hiſtoriſchen Kalenders u. ſ. w. ſondern der Kriegsrath *H. A. O. Reichard.*

9 B. von HOFMANN (Friedr. W. 2) ſeit 1807 *königl. Würtembergiſcher Oberjuſtitzrath bey dem zweyten Senat des Ober-Juſtitzkollegiums zu Stuttgart (auch fürſtl. Anhaltiſcher und herzogl. Looziſcher Rath): geb. — am 30ſten December 1766.* §§. *Gründe für die Aufhebung des kammergerichtlichen Proviſoriums in Sachen Natalis Joſeph Levoz. 1789. 8. — Geſchichte des kaiſerlichen Kammergerichts im J. 1795; in *von Berg's* Teutſchem Staatsmagazin B. 1. S. 370-435.

HOFMANN (Georg Franz) *D. . . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber Entwickelung und Bildung der menſchlichen Erkenntniſskräfte, zur Verbindung des Peſtalozziſchen Elementarunterrichts mit dem wiſſenſchaftlichen Unterrichte in Realſchulen. Baſel u. Arau 1805. 8.

HOFMANN (J. Gottlob) — *geb. — am 12ten Junius* —. In der 6ten Zeile l. *fulloniae* ſtatt *felloniae.*

HOFMANN (Johann Heinrich) *Lehrer der Lateiniſchen Schule zu Crailsheim im Fürſtenthum Ansbach: geb. zu . . .* §§. Belehrungsbuch gemeinnütziger Kenntniſſe. Ansbach 1806. 8.

HOFMANN (Johann Jakob Chriſtoph Raymund) ſtarb am 8ten May 1808. War ſeit 1805 *Syndiakonus und Konrektor zu Erlangen.*

HOFMANN (J... P...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber Einquartierungen und deren gleichförmige Vertheilung, mit Beziehung auf neu angelegte Militairſtraſſen. Gieſen u. Darmſtadt 1807. 8.

HOFMANN (Johann Theophilus) *M. der Phil. und Pfarrer zu Cölln im Meiſſniſchen Kreiſe: geb. zu . . .* §§. Antwort auf das Sendſchreiben des Sächſiſchen Landpredigers an einen ſeiner Amtsbrüder über die von D. Reinhard am Reformationsfeſte 1800 gehaltene Predigt u. ſ. w. Nebſt einer Nachſchrift — von einem churſächſiſchen Landprediger, der ſich nicht ſcheuet, ſeinen Namen zu bekennen. Dresden 1801. 8.

HOFMANN (Karl) *ausübender Thierarzt zu Erfurt: geb. zu . . .* §§. Die Kunſt, die Lebens- und Dienſtdauer der Pferde zu verlängern, nach den Vorſchriften der beſten Lehrer. Coburg 1803. 8. Praktiſche Roſsheilkunde, oder Anleitung zur Kenntniſs und Heilung der örtlichen und allgemeinen Krankheiten, auch Erziehungsmethode, Wartung und Pflege der Pferde, zum Wallachen, Engliſiren und mehreren andern Operationen; nach den Grundſätzen der geläuterten Erregungstheorie, für Thierärzte, Stallmeiſter, Pferdeliebhaber und denkende Oekonomen. 1ſter Band. Erfurt 1805. — 2ter und letzter Band. ebend. 1808. 8.

HOFMANN (K. F.) §§. *Aktenmäſſiger Begriff in Sachen des Magiſtrats zu Gengenbach wider die Bürgerſchaft daſelbſt. 1769. fol. (Auch in *Cramer's* Nebenſtunden Th. 87. S. 4 u. ff.). *Geſchichtserzählung in Sachen Fiſcher wider die oberrheiniſche Reichsritterſchaft. 1773. fol. *Geſchichtserzählung in Sachen der reformirten Gemeine zu Worms wider den Magiſtrat daſelbſt. 1776. fol. *Rechtsgründe der vom königl. Preuſſiſchen Lehnhofe des Herzogthums Cleve verfügten Sequeſtration der Herrſchaft Gehmen. 1776. 4. *Proceſsgeſchichte in Sachen Namkar contra Mean. 1783. fol. *Factum und Rechtsgründe in Sachen Schulenburg wider Corvey. 1785. fol. *Der Prozeſs des Levoz wider die Eigenthümer der Redoute und Vauxhall

zu

zu Spaa. 1785. 4. * *De ordinum provinciae Leodienſis jure in legislatoria poteſtate concurrendi, in negotio regiminis & juſtitiae. Wetzlariae 1788. fol.* * Beytrag zur Lüttichiſchen Criminal-Juſtitz. 1788. 4. Von den neuern Verſuchen des königl. Preuſſiſchen Hofes, die Lüttichiſche Sache zu vermitteln. Berlin 1791. 8. * Gutachten über die Verlegung des Kammergerichts. 1794. fol. * Klage eines Teutſchen gegen eine Spaniſche Evocation. 1797. 4. * Ueber die Abendmahlsvereinigung der Proteſtanten. Erlangen 1798. . . * Ueber das Verbot des Brandweinbrennens in der Herrſchaft Gera. 1803. 4. * Ueber die Appellation an das kaiſerl. Kammergericht in Sachen der Diaconen der Domkirche zu Bremen. Wetzlar 1803. 4. Wahre Abſicht der Beſchwerden der Diaconen der Domkirche zu Bremen, woraus erhellet, daſs ſolche kein Objekt mehr haben. ebend. 1805. 4. — Abhandlung von Appellationen und Ordinationen; in *v. Cramer's* Wetzlariſchen Nebenſtunden Th. 125. S. 76-138. Fortſetzung der Falkiſchen Deduction in Sachen der Teutſchordens Kommende Schiffenberg wider Heſſen-Darmſtadt; *ebend.* Th. 127-128. S. 360-630. — Berichtigung der Druckſchrift: Kurze Ueberſicht des Lüttichiſchen Aufruhrs 1789; in *Reuſſ'ens* Deductionsſammlung B. 6. S. 179, 253 und 286. — *Noch einige kleine Schriften.*

9 u. 11 B. Graf von HOFMANNSEGG (J. C.) *lebt jetzt zu Berlin.* §§. Alphabetiſches Verzeichniſs zu J. Hübner's Abbildungen der Papilionen, mit den beygefügten vorzüglichſten Synonymen; in *Illiger's* Magazin der Inſektenkunde B. 3. Nr. 4. — Bemerkungen über die Pflanzengattung Scilla; *in den* Neuen Schriften der Berl. Geſellſch. naturf. Freunde B. 4. Nr. 2 (1803). — Beſchreibung vier affenartiger Thiere aus Braſilien; *in dem* Magazin der Geſellſch. naturf. Freunde

Freunde zu Berlin Jahrg. 1 (1807). Quart. 2. Nr. 1. — Bemerkungen über einen neuen Verſuch einer Ueberſetzung der Luſiade von Camoëns; in *Wieland's* N. Teut. Merkur 1808. Jun. S. 125-152. Jul. S. . .

HOFRICHTER (Benedikt) *D. der AG. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Verſuch über das Entzündungsfieber und die Entzündung. Breslau 1806. 8.

HOFSTÄTTER (*Felix Franz*) *erſt Hofbibliothekscuſtos zu Wien, hernach* ſeit 1807 *Pfarrer zu Groſstajax in Mähren.*

HOGBEIN (N.... F....) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Vorſchlag zu Errichtung allgemeiner Armenanſtalten für ganze Provinzen und den Staat; mit beſonderer Hinſicht auf das Land Tyrol. Innsbruck 1806. gr. 8.

HOGREVE (J. L.) jetzt *Ingenieur-Oberſter.* §§. Praktiſche Anweiſung zur Baukunſt ſchiffbarer Kanäle, wie ſolche zu entwerfen, mit allen dabey vorkommenden Werken einzurichten, zu erbauen und die Anſchläge davon zu verfertigen ſind; wobey beſonders der Franzöſiſche Kanal von Languedoc und deſſen vorzügliche Werke als Muſter ſo aufgeſtellt ſind, wie ſie Hr. de la Lande beſchrieben. Mit einer groſſen Charte vom Kanal von Languedoc und 17 illuminirten Kupfern. Hannover 1805. 4. Theoretiſcher und praktiſcher Unterricht zur topographiſchen Aufnahme oder Vermeſſung eines ganzen Landes. Mit 8 illum. Planen. ebend. 1806. gr. 8.

HOHENADEL (Wilhelm) *Revierförſter zu Ursberg in Bayriſch-Schwaben: geb. zu . . .* §§. Forſt- und Jagdkalender über alle im ganzen Jahr vorkommenden monatlichen Verrichtungen der Forſt- und Jagdgeſchäfte für Förſter und Jäger, auch Forſt- und Jagdliebhaber. Nebſt einem An-

Anhange: Der holzgerechte Förſter über die techniſch-ökonomiſche und zum Theil mediciniſche Benutzung der in Teutſchland wild wachſenden Holzarten. Ulm 1808. gr. 4.

HOHN (Karl Friedrich) *Lehrer der Lateiniſchen Schule bey St. Peter zu Salzburg: geb. zu Neuſtadt an der Saale im Würzburgiſchen am 16ten Julius 1773.* §§. Gemeinfaſsliche Vorträge auf einige Feſte Mariens, der Heiligen und andere Gelegenheitsreden, zur Beförderung eines rein moraliſchen Sinnes und Wandels. 1ſter Beytrag. Salzburg 1801. — 2ter Beytrag. ebend. 1802. 8. *Auch unter dem anonymiſchen Titel:* Anhang zu den Gelegenheitsreden für das Landvolk. 1ſtes und 2tes Bändchen. Elementarübungen aus dem Teutſchen ins Latein zum öffentlichen und Privatunterrichte, nach dem Regulativ der Lutziſchen Grammatik. 1ſtes und 2tes Bändchen. ebend. 1802. 8. Feſtpredigten. 1ſter Band. Bamberg 1802. 8. Lateiniſches Leſebuch. Salzburg 1805 *(eigentl. 1804)*. gr. 8. — Anonymiſche Aufſätze in periodiſchen Schriften. — Vergl. *Baader's* gelehrtes Bayern B. 1. S. 514 u. f.

HOHNBAUM (J. C.) — *geb. — am 6ten November 1747.* §§. Einige Gedanken über liturgiſche Anordnungen; in *Schuderoff's* Journal für Veredelung des Prediger- und Schullehrerſtandes Jahrg. 2. B. 2. St. 3. Nr. 3 (1804).

HOHNBAUM (Karl) Sohn des vorhergehenden; *D. der AG. und herzogl. Sachſen-Hildburghäuſiſcher Hofmedikus zu Hildburghauſen: geb. zu Coburg am 10ten Januar 1780.* §§. *Peſt, gelbes Fieber und ähnliche Krankheiten ſtecken nicht an; von D. *C. Maclean.* Aus dem Engliſchen mit Anmerkungen überſetzt. Coburg und Leipz. 1805. 8. — Aufſätze in der Leipz. allgem. muſikal. Zeitung (1803-1806), in den Altenburg. mediciniſchen Annalen (1803-1806), und einige Ueberſetzungen aus dem Italieniſchen in *El. v. Siebold's* Chiron.

von

von HOLBEIN (Franz) *Hoftheaterdirektor zu Wien* ſeit 1808: *geb. zu . . .* §§. Mirina, Königin der Amazonen; ein dramatiſches Gedicht in drey Aufzügen. Als Melodrama aufgeführt im groſſen Schauſpielhauſe an der Wien mit der dafür componirten Muſik des Herrn *Gyrowetz*, Kapellmeiſter der k. auch k. k. Hoftheater. Wien (1807). 8.

HOLD (Ernſt) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Erſtes Buch für Kinder, oder ABC- und Leſe-Buch, nach den neueſten pädagogiſchen Grundſätzen entworfen. Mit 90 ſchwarzen und colorirten Kupfern. Leipz. 1808. 8.

HOLDEFREUND (J. R. S.) §§. Die im 3ten Bande des gel. Teutſchl. aus dem Magdeb. Magazin 1786 angeführten Aufſätze ſtanden vorher in den gel. Beytr. zu den Braunſchw. Anzeigen, und zwar die Nachricht von einem bey dem Dorfe Ausleben entdeckten Begräbniſshügel 1776. St. 2 u. 3, und die Geſchichte v. Jak. Kahle ebend. St. 77.

HOLDERMANN (Gerhard Anton) *M. der Phil. und Kapellan an der heil. Geiſtkirche zu Heidelberg: geb. zu . . .* §§. Predigt auf das am 10ten Junii in hieſiger *(Heidelbergiſchen)* katholiſchen Pfarrkirche zum heil. Geiſt in Gegenwart des akademiſchen Senates gefeyerten Feſt des heil. Philipps von Zell. Heidelberg 1804. kl. 8. Chriſtliche Religionsvorträge, bey verſchiedenen Veranlaſſungen gehalten. Mannheim 1806. 8.

HOLDMANN (Ludwig) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Der Naturlehrer, oder Elementarbegriffe der Phyſik, welcher ein jeder als Menſch und Bürger nothwendig bedarf; ein Leitfaden für Bürger- und Landſchulen. Mit 2 Kupfern. Hamburg 1808. 8.

HOLLENBERG (G. H.) §§. Ueber die vortheilhafte Anwendung der praktiſchen Geometrie bey der Thei-

Theilung offner und gemeiner Feldmarken; zur Belehrung angehender Feldmeſſer. Mit 4 Kupfertafeln. Stendal 1803. 8. Beytrag zur praktiſchen Baukunſt, worin ſowohl die Aufführung neuer bürgerlichen Wohnungen, als die Reparatur und Veränderung alter Gebäude beſchrieben, und zur Beurtheilung der Bauanſchläge Anleitung gegeben wird; zur Belehrung junger Kameraliſten, angehender Baumeiſter und bauluſtiger Hauseigenthümer. Mit 4 Kupfertafeln. Göttingen 1805. 8. — *Von den* Vorübungen zur praktiſchen Geometrie für die erſten Anfänger *erſchien* eine neue Auflage zu Göttingen 1803. kl. 8. *(Wann erſchien die erſte?)*.

HOLLER (G... L...) *Licentiat der Rechte zu ...; geb. zu ...*, §§. Geſchichte und Würdigung der Teutſchen Patrimonialgerichtsbarkeit mit beſonderer Rückſicht auf Bayern. Landshut 1804. 8.

HOLLMANN, gebohrne *WERNER* (Eliſabeth) *Ehefrau des Huiſſier bey dem Friedensgericht des Stadt-Kantons Wolfenbüttel* Hollmann (vormahls Kaufmann): *geb. zu Wolfenbüttel* ... §§. *Hinko von Waldſtein mit der eiſernen Taſche; eine Geiſtergeſchichte aus dem funfzehnten Jahrhundert. 1ſter Theil. Wolfenbüttel 1794. — 2ter Theil. ebend. 1797. 8.

HOLM (Hans) *ehemahls königl. Däniſcher wirklicher Kanzleyrath zu Kopenhagen. Verlohr vor einigen Jahren ſeine Stelle, wurde lange Zeit im ſtrengen Gefängniſs gehalten, und alsdann aus den Däniſchen Staaten geſchafft. Darauf lebte er zu Leipzig, Berlin, Dresden, Lübeck, Braunſchweig und* ſeit 1805 *zu Helmſtädt: geb. zu Kopenhagen 175..* §§. Der Zunder zu Revolutionen. Helmſtädt 1805. 8. *(Enthält eine Beſchreibung ſeiner Schickſale)*. — Mehrere Schriften.

HOLM

HOLM (Ludwig Moritz) *Kammerſekretär zu Schwerin* ſeit 1807 (vorher Advokat daſelbſt): *geb. zu* . . . §§. Beyträge zur neueſten Geſchichte des Herzogthums Mecklenburg-Schwerin, beſonders während ſeiner jetzigen Regierungsepoche. Roſtock 1805. gr. 8. — Ueber den frühern Zuſtand der Slaviſchen Völker an der Oſtſee vor ihrer gänzlichen Bekehrung zum Chriſtenthume, d. h. vor der Mitte des 12ten Jahrhunderts; in *(Dietz'ens)* Mecklenburgiſchen Journal 1805. B. 1. Jul. S. 32-51. Erſte Fortſchritte der Ausbreitung des Chriſtenthums unter den nördlichen Wenden; *ebend.* St. 4. 5 u. 6.

von HOLSCHE (A. K.) §§. *Von der* Geographie und Statiſtik von Weſt- Süd- und Neu-Oſtpreuſſen *erſchien* der 3te und letzte Band, nebſt einem Grundriſſe der Stadt und Gegend von Danzig 1807.

HOLSCHER (J. A.) §§. Anſichten über Chriſtusreligion in Briefen; in Beziehung auf die feyerliche Annahme derſelben von jüdiſchen Gottesverehrern in unſern Zeiten. Nebſt einer Taufrede und Liturgie. Hannover 1801. 8. Väterliche Ermahnungen über die beſte Anwendung der Jahre nach der Confirmation in Hinſicht auf die ſittlich religiöſe Ausbildung. Hannover *(ohne Jahrzahl)*. 8. — *Von dem* Praktiſchen Handbuch für Ephorat- und kirchliche Geſchäfte *erſchien* der 2te Theil 1805. (Vergl. B. 9).

HOLST (G.) §§. *Gab heraus:* Gedichte von *Heinrich Harries;* mit einer Lebensbeſchreibung des Verfaſſers. 2 Theile (Altona 1804. 8).

HOLST (J. L.) §§. Verſuch einer kritiſchen Ueberſicht der Völker Seerechte; aus der Geſchichte, der Staatslehre und der Philoſophie, in Hinſicht auf ihre Streitigkeiten bearbeitet u. ſ. w. 1ſter Theil. Hamburg 1802. 8.

9 u. 11 B. Herzog von HOLSTEIN-BECK (F. K. L.) §§. Ueber die Wechſelwirthſchaft und deren Verbindung mit der Stallfütterung des Nutz- und Arbeitsviehes; als Fortſetzung oder Kommentar des Korbiſchen Werks über die mögliche und nützliche Einführung der Engliſchen Wechſelwirthſchaft. Leipz. 1803. 8. Geſchichte der Einführung der feinwolligen Spaniſchen Schaafe in die verſchiedenen Europäiſchen Länder u. ſ. w. Von *C. P. Laſteyrie*. Aus dem Franzöſiſchen überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. 1ſter Theil. ebend. 1804. — 2ter Theil. ebend. 1805. 8. Verhandlungen des am 20ſten Junius 1808 zu Mögelin zuſammengetretenen landwirthſchaftlichen Vereins; nebſt einer genauen und wahrhaften Darſtellung von Mögelin beym Schluſſe des Wirthſchaftjahres $180\frac{7}{8}$. Mit einer Karte (von Mögelin). Berlin 1808. 8. — Ueber die Mittel zur Beförderung der Aufnahme des Ackerbaues; *in den* Preisſchriften über die Frage: Welches ſind die beſten Ermunterungsmittel zur Aufnahme des Ackerbaues? u. ſ. w. (Leipz. 1805. 8). — Fragmentariſche Beyträge zur Kenntniſs der Fortſchritte der Veredelung der Schaafzucht in einigen königl. Preuſſiſchen Ländern bis zum Jahre 1804; in *F. B. Weber's* ökon. Sammler St. 11. Nr. 1 (1806).

HOLTHAUS (Peter Heinrich) *Kourektor zu Schwelm in der Grafſchaft Mark: geb. zu . . .* §§. Lebensbeſchreibung Doctor Martin Luthers. Schwelm 1806. 8.

HOLZAPFEL (Johann Gottlob) ſtarb am 21ſten Junius 1804. (S. B. 12. S. 343).

HOLZAPFEL (Johann Nepomuck) *Elementarlehrer an der königlichen Stiftsſchule zu München: geb. zu . . .* §§. Beyträge zum Kopfrechnen für Kinder und Schulfreunde in Bayern. München 1806. 8.

9 u. 11 B. HOLZAPFEL (J. T. G.) Sohn des ſo eben erwähnten Joh. Gottlob; ſeit 1804 *M. der Phil. und* ſeit 1807 *auch D. der Theologie — zu Rinteln: geb. zu Marburg am 24ſten Februar 1773.* §§. *Progr. Obſervationes ad loca quaedam Pſalmorum ſiſtens. Rintel. 1800. 4.* **Progr. acad. in obitum Lud. Phil. Schröteri, Conſil. aul. & Prof. Med. ibid. eod. fol.* Progr. Erklärung der Schriftſtelle Phil. I, 1-8 enthaltend. ebend. 1801. 4. *Memoria Jo. Jac. Jaegeri, Prof. O. &c. ibid. 1802. 4.* Sollte wohl Salomo der Gegenſtand des zweyten Pſalms, und die Verfertigung dieſes Liedes in die Zeit ſeiner Erhebung zur Königswürde zu ſetzen ſeyn? eine hiſtoriſch-exegetiſche Unterſuchung 1ſte und 2te Abtheilung (2 Programmen). ebend. 1803. 4. *Memoria Car. Godofr. Fürſtenau, Philoſ. Prof. Ord. ibid. eod. 4.* Probe einer neuen Ueberſetzung und Erklärung der zweyten Rede Cicero's gegen L. Catilina, nebſt einem Anhange kritiſcher Anmerkungen. ebend. 1805. 4. *M. Tullii Ciceronis* in L. Catilinam Oratio ſecunda. Des *M. Tullius Cicero's* zweyte Rede wider L. Catilina. Ueberſetzt, nebſt beygedrucktem verbeſſerten Lateiniſchen Text, kritiſchen Anmerkungen und einem erläuternden Commentar. Oldenburg 1807. 8. *Progr. Quisnam Jeſ. XI intelligendus ſit rex aetatem auream reſtituturus. Rintel. 1808. 4.* Einladungsſchrift gegen den Meſſianiſchen Gehalt des 22ſten Pſalms. ebend. 1808. 4. — Sollte wohl Salomo der Gegenſtand des zweyten Pſalms, und die Verfertigung dieſes Liedes in die Zeit ſeiner Erhebung zur Königswürde zu ſetzen ſeyn? eine hiſtoriſch-exegetiſche Unterſuchung, in zwey Abtheilungen; in *Scherer's* Schriftforſcher B. 2. St. 2. S. 38-88. *(Sind die 2 vorher erwähnten Programmen, mit einigen Zuſätzen).* — Litterariſche Chronik der Univerſität zu Rinteln; in *Juſti's* Heſſ. Denkwürd. Th. 4. Abtheil. 2. S. 550 u. ff. — Vergl. *Strieder's* Gelehrten-

geſchichte von Heſſen B. 14. S. 75-91. B. 15. S. 368.

HOLZHALB (Johann Jakob) ſtarb am . . . April 1807. War geb. am 20ſten November 1720 (nicht 1723). §§. *Von ſeinem* Supplement zu Leu's allgem. Helvetiſchen Lexikon *gab er auch* den 6ten Band *(T bis Z) heraus* 1795. — *Verfertigte auch den* *Regierungsetat zu den Helvetiſchen Kalendern 1780-1798.

HOLZINGER (Aquilinus) *Pfarrer zu Wörth bey Erding in Bayern: geb. zu . . .* §§. Berichtigung des Sterbejahrs Herzogs Utilo, nebſt einem Verſuche einer chronologiſchen Erklärung einiger Freyſingiſchen und anderer Urkunden; *in den* Hiſtor. Abhandlungen der königl. Bayriſchen Akademie der Wiſſenſchaften (München 1807. gr. 4) S. 147-215. Berichtigung einer höchſt wichtigen Stelle in der Lebensgeſchichte Heinrichs IX oder Groſsmüthigen, Herzogs in Bayern; *ebend.* S. 215-238.

HOLZMANN (Philipp) . . . *zu Goslar: geb. zu . . .* §§. Hercyniſches Archiv; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Band. 1ſtes Stück. Goslar 1804. gr. 8.

HOLZSCHUHER von HARRLACH (Johann Karl Siegmund) *Aſſeſſor des Land- und Bauerngerichts zu Nürnberg: geb. daſelbſt . . .* §§. Verſuch eines vollſtändigen Polizey-Syſtems. 1ſter Heft. Nürnberg 1799. gr. 8. *(Wurde im 9ten Band der 5ten Ausgabe S. 620 ſeinem Vater gleichen Namens irrig beygelegt).*

HOMBURG (G. . . W. . .) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§ Nähere Erklärung des Plans von den Anlagen des Schwefelbades zu Nenndorf im Heſſiſchen Antheil der Grafſchaft Schaumburg; nebſt einem Verzeichniſſe aller in dieſen Anlagen und in der damit verbundenen Baumſchule vorhan-

denen in- und ausländiſchen Holzarten und Pflanzen. Hannover 1801. 8. Nebſt dem auf einem Bogen geſtochenen und illuminirten Plan der Anlagen in dieſem Bade.

HOMMEL (R.) ſeit 1805 *kurſächſiſcher Hof- und Juſtizrath zu Dresden.* §§. Immer Margot! Einige Scenen; in *Heydenreich's* Veſta B. 4. Nr. 5 (1801). Hiſtoriſche Gemählde; *ebend.* B. 5. Nr. 5 (1801). Schickſalswechſel, oder die Gröſſe und der Fall des Burgundiſchen Hauſes; in *Bouterwek's* Neuen Veſta B. 1 (1803).

HOMMEYER (H... G...) *königl. Preuſſiſcher Lieutenant im Feld-Artilleriekorps: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Militär-Geographie der Europäiſchen Staaten. 1ſter Band, welcher eine Beſchreibung und Zeichnung der Schweitz nach einer geometriſchen Conſtruction enthält. Mit einer Kupfertafel. Breslau 1805. 8.

11 B. HONSEL (*Joſeph* A.) §§. Kurze Leichenreden auf Perſonen von verſchiedenem Alter, Stande und Seelenzuſtande eingerichtet. Conſtanz 1801-1804. 4 Theile in 8. Chriſtliches Hausbuch, oder die chriſtliche Familie nach den verſchiedenen Standespflichten. ebend. 1805. 8. * Die Gott und den Menſchen liebende Jugend, oder andächtige Gebete, kurze Heilslehren und Höflichkeitslehren für die chriſtliche Jugend. ebend. 1805. 8. Kurze Seelenreden u. ſ. w. ebend. 1807. 8.

11 B. HOOGEN (*P...* Jakob *H...*) ſtarb 1807. *Nicht zu Weyberg im Fürſtenthum Halberſtadt, ſondern zu Wegberg bey Dahlen im ehemahligen Herzogthum Jülich ſoll er Prior und Paſtor geweſen ſeyn.* §§. Wie kämen wir weiter? Oder über die einzigen Mittel, die Quellen der Armuth zu verſtopfen, die Völker zu veredeln und zu beglücken? Dortmund 1803. 8. Beyträge

träge zur Beförderung der Humanität, und insbesondere eines rein-menschlichen Wohlwollens zwischen den verschiedenen christlichen Religionspartheyen. 1stes Bändchen. Duisburg u. Essen 1805. 8. *Die Volksschulen, keine kirchliche, sondern allgemeine Staats-Institute; mit besonderer Hinsicht auf die Preussischen Provinzen in Westphalen. Ansichten, Wünsche und Hoffnungen eines katholischen Religionslehrers. ebend. 1805. 8. *(Am Ende hat er sich genannt).* — Ueber Wahrheitssinn im Volke, oder, ist es wahr, dass das Volk keinen Sinn für Wahrheit und Aufklärung habe? in *Natorp's* Quartalschrift für Religionslehrer Jahrg. 1. Quart. 2. Nr. 1 (1804).

HOPF (C. G.) §§. Grundriss einer systematischen Abtheilung der einfachen und zusammengesetzten Arzneykörper; zu Vorlesungen entworfen. Tübingen 1803. 8.

HOPFENGÄRTNER (Philipp Friedrich) erschoss sich am 1sten (nicht am 5ten oder 6ten) December 1807. War zuletzt Leibarzt. §§. Untersuchungen über die Natur und Behandlung der verschiedenen Arten der Gehirnwassersucht. Stuttgart 1802. 8. — Recensionen in der Allgemeinen Litteraturzeitung.

HOPFENSACK (Johann Paul) *Diakonus und Nachmittagsprediger der Kaufmannskirche und Katechet am Schullehrerseminarium zu Erfurt: geb. zu . . .* §§. Grundsätze der Unterrichtskunst für Schul- und Privatlehrer, insonderheit in den königl. Preussischen Landen in Thüringen. Erfurt 1805. 8. Methodenbuch zum Religionsunterricht nach D. Martin Luther's Katechismus. 1ste Abtheilung: die Glaubens- und Sittenlehre nach dem 1sten und 2ten Hauptstück des Katechismus. ebend. 1808. gr. 8.

von HOPFFGARTEN (Ludwig Ferdinand) ſtarb nicht, wie im 9ten Band S. 622 verkündigt wurde, ſchon vor mehrern Jahren, ſondern erſt am 8ten März 1806. War auch nicht in den Grafenſtand erhoben worden.

HOPPE (D. H.) §§. Allgemeine botaniſche Bibliothek des 19ten Jahrhunderts; herausgegeben u. ſ. w. für 1807. 4 Stücke. Nürnberg 1807. 8. *Hortus botanicus Ratisbonenſis, continens plantas in ſpeciminibus ſiccis, quae maximae partis in horto botanico Ratisbonenſi coluntur. Collectio I. Ratisb. 1807. — Collectio II. ibid. 1809. fol. Fungi epiphylli, quos in uſum Botanophilorum collegit & exſiccavit &c. Decas I & II. ibid. 1809. fol. Filices, Gonopterides, Stachyopterides & Hydropterites, quas in uſum Botanophilorum coll. & exſici. Decas I. ibid. 1809. fol.* — Vorrede zu des Freyherrn *von Seemes* Beſchreibung einer Reiſe nach Iſtrien und Dalmatien, vorzüglich in botaniſcher Hinſicht (Nürnb. u. Altdorf 1801. 8). — *Das* Neue botaniſche Taſchenbuch *erſchien* auch für die Jahre 1805, 1806, 1807 und 1808.

HOPPE (Friedrich) *fürſtl. Regierungs-Sekretariats-Acceſſiſt zu . . .: geb. zu . . .* §§. Verſuch, die Lehre von juriſtiſchen Verſchwendern ſyſtematiſch und kritiſch zu bearbeiten. Gieſen und Darmſtadt 1803. 8. — Das Staatsnothrecht, fälſchlich Dominium eminens genannt, involvirt kein Ober-Eigenthum; in *Crome'ns* und *Jaup's* Germania B. 1. H. 2. Nr. 16 (1808).

HOPPENSTEDT (A. L.) ſeit 1806 *Generalſuperintendent zu Harburg.* §§. *Fabeln und Erzählungen; ein Anhang zu den Liedern für Volksſchulen. Hannover 1803. 8. *Praktiſche Anweiſung zum Gebrauch der Lieder für Volksſchulen in Schulen und Erziehungsanſtalten. Von dem Herausgeber. ebend. 1803. 8. Sammlung

lung der in den Liedern für Volksſchulen zerſtreut enthaltenen bibliſchen Sprüche, gemeinnützigen Verſe, Denkſprüche und ſprüchwörtlichen Reden, nach Ordnung des Inhalts. ebend. 1803. 8. Bemerkungen zu der praktiſchen Anweiſung über den Gebrauch der Lieder für Volksſchulen, in Schulen und Erziehungsanſtalten für Lehrer. ebend. 1803. 8. — Ueber Armenanſtalten und deren Benutzung für den Zweck der Beförderung mehrerer Religioſität und Moralität in den unteren Volksklaſſen; in *J. C. Salfeld's* Beyträgen zur Verbeſſerung des Kirchen- und Schulweſens in den Braunſchw. Lüneb. Landen B. 4. H. 1. S. 1-66. H. 2. S. 112-253. — *Von den* Liedern für Volksſchulen *erſchien* die 3te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe 1807.

11 B. HOPPENSTEDT (K. W.) *geb.* nicht zu Hannover, ſondern *zu Schwülpen im Celliſchen am 1ſten Oktober 1770.* §§. Rechtliche Ausführung der Anſprüche des hochfürſtlichen Geſammthauſes Wied auf die von dem Grafen Ernſt im Jahre 1664 nachgelaſſenen, zu der Grafſchaft Nieder-Iſenburg gehörenden Lande. Göttingen 1804. fol. *Ge. Lud. Boehmeri* Principia juris feudalis, quod per Germaniam obtinet. Editio ſeptima, quam curavit & obſervationibus auxit &c. ibid. 1805. 8 maj.

11 B. Freyherr von HORMAYR, *nicht* HORMAYER, zu Hortenburg (Joſ.) *Tyroler Landmann*, jetzt *kaiſerl. königl. wirklicher Hoffekretar der geheimen Hof- und Staatskanzley in auswärtigen Geſchäften zu Wien, wie auch* ſeit 1808 *Direktor des geheimen Staats- Hof- und Hausarchives, und Ritter des Leopoldordens.* §§. Kritiſch-diplomatiſche Beyträge zur Geſchichte Tyrols im Mittelalter; mit mehreren hundert ungedruckten Urkunden. 1ſten Bandes 1ſte und 2te Abtheilung. Wien 1803. gr. 8. Geſchichte der gefürſteten Grafſchaft Tyrol. 1ſten Theils 1ſte Abtheilung.

lung. Tübingen 1806. — 2te Abtheilung. ebend. 1808. gr. 8. *Von der* 1ſten Abtheilung *erſchien* die 2te Auflage 1807. Oeſtreichiſcher Plutarch, oder Leben und Bildniſſe aller Regenten und der berühmteſten Feldherrn, Staatsmänner, Gelehrten und Künſtler des Oeſtreichiſchen Kaiſerſtaates. 1ſtes bis 13tes Bändchen. Wien 1807-1808. gr. 8. Mit Porträten. *Hiſtoriſch-ſtatiſtiſches Archiv für Süd-Teutſchland. Mit Kupfern und Karten. Frankfurt u. Leipz. (*oder vielmehr* Wien) 1807. 8. Ueber Minderjährigkeit, Vormundſchaft und Groſsjährigkeit im Oeſtreichiſchen Kaiſerſtaate und Kaiſerhauſe. Wien 1808. kl. 8. *Auch mit dem Schmutztitel:* Abhandlungen aus dem Oeſtreichiſchen Staatsrechte in Fortſetzung des Schrötteriſchen Werks.

HORN (Adolph Albert Auguſt) *herzogl. Mecklenb. Strelitziſcher Hofrath, geheimer Sekretar und geh. Regiſtrator, auch Mitglied des Konſiſtoriums zu Neuſtrelitz: geb. zu . . .* §§. *Herzogl. Mecklenb. Strelitziſcher Staatskalender auf das Jahr 1806. Neuſtrelitz. — auf das Jahr 1808. ebend. 8.

9 u. 11 B. HORN (E.) ſeit 1806 *Profeſſor an der Charité zu Berlin* — §§. Archiv für mediciniſche Erfahrung; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Band. 1-4ter Heft. 2ter Band. 1-4ter Heft. Berlin 1801. — 3ter Band. 1 u. 2ter Heft. ebend. 1803. — 4ter Band. 1 u. 2ter Heft. ebend. 1803. — 5ter Band. 1 u. 2ter Heft. ebend. 1804. — 6ter Band. 1 u. 2ter Heft. ebend. 1804. gr. 8. Ueber die Erkenntniſs und Heilung der Pneumonie. Frankfurt am M. 1802. gr. 8. Taſchenbuch für Aerzte und Wundärzte. Mit dem Bildniſſe des Hrn. geheimen Raths Hufeland in Berlin. Berlin 1803. 8. Handbuch der praktiſchen Arzneymittellehre für Aerzte und Wundärzte. ebend. 1803. 8. *Auch unter dem Titel:* Anweiſung zum richtigen mediciniſchen und

und chirurgiſchen Gebrauch der königl. Preuſſiſchen Landes-Pharmacopöe. ebend. 1803. 8. 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1805. 8. *De opii abuſu, tam reſpectu veteris, quam novae medicorum doctrinae. Vitebergae 1804. 8.* Handbuch der mediciniſchen Chirurgie. 1ſter Theil. Berlin 1804. — 2ter Theil. ebend. 1806. 8. Grundriſs der mediciniſch-chirurgiſchen Arzneymittellehre. Zum Gebrauche bey Vorleſungen. ebend. 1804. 8. Archiv für praktiſche Medicin und Klinik. Mit Kupfern. 4 Bände *(jeder von 2 Stücken)*. ebend. 1805-1808. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Neues Archiv für mediciniſche Erfahrung. Verſuch über die Natur und Heilung der Ruhr. Erfurt 1806. 8. Anfangsgründe der mediciniſchen Klinik. 1ſten Theils 1ſte und 2te Abtheilung. ebend. 1807. — 2ten Theils 1ſte Abtheilung. ebend. 1808. gr. 8. Ueber den Werth der mediciniſchen Erfahrung und über die Mittel, ſie zu erlangen, an ſeine Zuhörer bey Eröffnung ſeines mediciniſch-kliniſchen Unterrichts im Charité-Krankenhauſe zu Berlin. Berlin 1807. 8. *Gab mit* Adolph HENKE *heraus:* Kliniſches Taſchenbuch für Aerzte und Wundärzte. ebend. 1807. 8. — *Von dem* Handbuch der praktiſchen Arzneymittellehre *erſchien* die 2te, ſtark vermehrte und verbeſſerte Ausgabe 1805. Verhaltungs-Regeln bey der gegenwärtigen Gefahr einer Ruhr-Epidemie; *in dem* Braunſchw. Magazin 1798. St. 35. Ueber die nöthige Wahl der Speiſen aus dem Thier- und Pflanzenreiche, nach jedesmahligem Alter und verſchiedener körperlicher Beſchaffenheit; *ebend.* St. 11 u. 12. — Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 2. S. 128-132.

HORN (Franz) Bruder des vorhergehenden; *Kollaborator am Friedrichsgymnaſium zu Berlin* ſeit 1808 (vorher Lehrer in dem bey dem dortigen

vereinigten Berliniſchen und Cölniſchen Gymnaſium befindlichen Seminarium für gelehrte Schulen): *geb. zu Braunſchweig . . .* §§. Der Einſame, oder der Weg des Todes; ein Roman. Mit einem Kupfer. Leipz. 1801. 8. Guiskardo, der Dichter, oder das Ideal; ein Roman. ebend. 1801. 8. Viktors Wallfahrten; ein Roman. Mit 1 Kupfer. Penig 1802. kl. 8. Ueber Karl Gozzi's dramatiſche Poëſie, inſonderheit über deſſen Turandot und die Schilleriſche Bearbeitung dieſes Schauſpiels; in Briefen. ebend. 1803. 8. Thyeſtes, ein Trauerſpiel des *Lucius Annaeus Seneca*, überſetzt, mit einer Einleitung über das Weſen der Römiſchen Tragödie und kritiſchen Anmerkungen begleitet. Nebſt dem Lateiniſchen Text. ebend. 1803. 8. Die Trojanerinnen, ein Trauerſpiel des *Lucius Annaeus Seneca*, überſetzt, mit einer Einleitung über das Weſen der Tragödie, und kritiſchen Anmerkungen begleitet. Nebſt dem Lateiniſchen Text. ebend. 1803. 8. Luna, ein Taſchenbuch auf das Jahr 1804; herausgegeben u. ſ. w. Mit Porträts. Züllichau 1804. — auf das Jahr 1805. Mit Schiller's Porträt, geſtochen von Lips. Leipzig, Züllichau u. Freyſtadt 1805. 8. Andeutungen für Freunde der Poëſie; ein Anhang zu dem Taſchenbuche Luna. ebend. 1804. 8. Der Geiſt des Friedens; ein phantaſtiſches Gemählde. ebend 1804. 8. Henrico. 1ſter Theil. Poſen 1804. — 2ter und letzter Theil. ebend. 1805. 8. Octavio von Burgos, ein Roman. 1ſter Theil. Tübingen 1805. 8. Der Traum der Liebe. Berlin 1806. 8. Geſchichte und Kritik der Teutſchen Poëſie und Beredſamkeit. ebend. 1807. 8. Leben und Wiſſenſchaft, Kunſt und Religion; in Briefen und Fragmenten. ebend. 1807. 8. Friedrich Gedike's Biographie; nebſt einer Auswahl aus den hinterlaſſenen, gröſstentheils ungedruckten Papieren des Verewigten. ebend. 1808. gr. 8. — Streben ins Freye; *in der* Zeitung für die elegante

gante Welt 1804. Nr. 83. S. 657-659. Andeutungen; *ebend.* Nr. 91. S. 728 u. f. — Muſikaliſche Fragmente; *in der* Allgemeinen muſikal. Zeitung Jahrg. 4. Nr. 25-28. 49. 50. 51. 52. Gedanken und Wünſche; *ebend.* Jahrg. 5. Nr. 44 u. 45. — Der verlohrne Sohn; *in dem* Wiener Hoftheatertaſchenbuch auf das J. 1805. Nr. 10.

HORN (Georg Leonhard) *evangeliſcher Pfarrer zu Kerkhofen in der Oberpfalz: geb. zu . . .* §§. Die Lebensgeſchichte Jeſus nach den drey erſten Evangelien, oder erklärende Ueberſetzung der chriſtlichen Urkunden des Matthäus, Markus und Lukas im Zuſammenhange mit exegetiſchen, hiſtoriſchen, geographiſchen und antiquariſchen Anmerkungen für gebildete Freunde der Religion. 1ſter Theil. Nürnberg 1803. 8.

HORN (Johann 2) *M. der Phil. und* ſeit 1804 *ordentlicher Profeſſor der Theologie auf der Univerſität zu Dorpat* (vorher Repetent der Theol. zu Göttingen): *geb. zu Verden . . .* §§. *Commentatio de ſententiis eorum Patrum, quorum auctoritas arte Auguſtinum plurimum valuit, de peccato originali, d. IV Jun. 1801 praemio a Theologorum ordine ornata. Gottingae 1801. 4.* Predigt über die unfehlbare Erhörung des Gebets im Geiſte Jeſu. Bearbeitung der von der theologiſchen Fakultät zu Göttingen für das J. 1801 aufgegebenen homiletiſchen Preisaufgabe. ebend. 1802. 8. *Narratio pragmatica converſionum, quas theologia moralis ſeculo decimo octavo experta eſt apud Lutheranos, Reformatos, Catholicos atque ſectas Chriſtianas minores. Commentatio in certamine litterario civium Academiae Georgiae Auguſtae, anno MDCCCII, praemio a Theologorum ordine ornata. ibid. 1802. 8.* Ueber die bibliſche Gnoſis. Pragmatiſche Darſtellung der Religionsphiloſophie des Orients, zur Erklärung der heiligen Schrift. Hannover 1804.

1804. 8. Göttingiſches Muſeum der Theologie und Litteratur; herausgegeben u. ſ. w. 1ſten Bandes 1ſtes Stück. ebend. 1804. — 2tes Stück. ebend. 1805. 8. Ueber die bibliſche Gnoſis; pragmatiſche Darſtellung der Religionsphiloſophie des Orients zur Erklärung der heiligen Schrift. ebend. 1805. kl. 8. — Ueber Oupnek'hat, das geheime Religionsbuch der Indier; *in der* Eunomia 1803. Dec. S. 415-432. Ueber die neuere Litteratur der Neugriechen; *ebend.* Jahrg. 4. B. 1. S. 453-458. Ueber Madame du Boccage; *ebend.* B. 2. S. 280-287. — Zur Geſchichte des *Surſum corda* und der Elevation; in *Wagnitz'ens* liturgiſchen Journal B. 5 (1804). — Unterſuchung über einen alten Griechiſchen Achatſtein; in *Hauff's* Zeitſchrift für klaſſiſche Litteratur B. 1. St. 2. S. 25-38 (1806).

HORN (Johann Samuel Gottlob) *Lehrer an der Rathsſchule zu Leipzig: geb. zu Freyberg am 1ſten April 1771.* §§. Anweiſung zum Rechnen mit und ohne Hülfe geſchriebener Zahlen; ein Leitfaden für Bürgerſchulen. Leipz. 1805. 8. Das Geburtstagsgeſchenk; ein Leſebüchlein zur Belehrung und Unterhaltung für wiſsbegierige Kinder. Mit 25 illuminirten Kupfern. ebend. 1806. 8. — Einige Beyträge zur Jugendzeitung des Jahres 1806.

HORNEMANN (Friedrich Konrad) *ein berühmter Reiſender: geb. zu Hildesheim am . . . September 1772.* §§. Tagebuch ſeiner Reiſe von Cairo nach Murzuck, der Hauptſtadt des Königreichs Feſſan in Afrika in den Jahren 1797 und 1798; aus der Teutſchen Handſchrift deſſelben herausgegeben von *Carl König*, Mitgliede der Linn. Societ. zu London und der phitograph. Geſellſch. zu Göttingen. Mit 2 Charten. Weimar 1802. gr. 8. Auch in dem 7ten Band der Sprengeliſchen Bibliothek der Reiſebeſchreibungen.

gen. — Vergl. *Blumenbach* in *v. Zach's* Allgem. geograph. Ephemeriden 1798. St. 1.

HORNHEIM (Karl) *von Jüdiſcher Abkunft, im Jahr 1778 zu Bamberg getauft, und jetzt Lehrer der Rabbiniſchen Sprache zu Halle: geb. zu . . .* §§. Verſuch eines Teutſch-Lateiniſchen und Rabbiniſchen Wörterbuchs, zur Erleichterung derer, welche die Rabbiniſche Sprache lernen wollen. Halle 1807. gr. 8.

HORNN (Friedrich Auguſt) *Oekonom und Rechnungsführer in der Gieſiſchen Weinhandlung zu Dresden: geb. zu . . .* §§. Kurze Ueberſicht vom Weinbaue und der Kellerey-Wirthſchaft, beſonders in Sachſen; nebſt einem Anhange vom Nutzen des inländiſchen Hopfenbaues. Dresden 1801. 8.

HORRER (G. A.) §§. Praktiſches Wörterbuch über den kleinen Katechiſmus Lutheri. Zeitz 1805. 8. — *Von dem* Schullehrer u. ſ. w. *erſchien* der 3te Heft 1802, *und von dem* Neuen ABC-Büchlein für Volksſchulen die 3te verbeſſerte Ausgabe 1807.

HORSCH (Philipp Joſeph) *M. der Phil. D. der AG. und Chemie, groſsherzogl. Würzburgiſcher Medicinalrath, Profeſſor der Medicin, Phyſikus der Reſidenzſtadt und Arzt der Gefängniſſe zu Würzburg: geb. daſelbſt am 24ſten Auguſt 1772.* §§. *Diſſertatio inaug. pathologica de variolis. Wirceburgi 1796. 8.* Verſuch einer Topographie der Stadt Würzburg in Beziehung auf den allgemeinen Geſundheitszuſtand und die dahin zielenden Anſtalten. Arnſtadt und Rudolſtadt 1805. 8. Belehrung und Beruhigungsgründe in Hinſicht der Gefahr des gelben Fiebers in Teutſchland. ebend. 1805. 8. *Kritiſche Blätter für die Geſchichte der Epidemien und peſtartigen Krankheiten, insbeſondere des gelben

ben Fiebers und der Anſtalten dagegen. Eine Zeitſchrift für praktiſche Aerzte und Geſundheitsbeamte. ebend. 1805. 8. Progr. über die Bildung des Arztes, als Klinikers und als Staatsdieners. Würzburg 1807. gr. 8. Beobachtungen über die Witterung und die Krankheiten in Würzburg im Jahre 1807; nebſt einer ausführlichen Nachricht von der kliniſch-techniſchen Bildungsanſtalt der Aerzte als Kliniker und als Staatsdiener. Rudolſtadt 1808. 8.

HORST (G. K.) §§. Ueber Religion und Proteſtantiſmus. *Dies iſt der äuſſerſte Titel; der innere lautet ſo:* Rathſchläge eines Weltbürgers zu einer zweckmäſſigen und dauerhaften Vereinigung beyder proteſtantiſchen Kirchen. Mit einem Vorworte von Dr. *W. F. Hufnagel.* Nebſt Anwendung auf die verſuchte und zum Theil bewirkte Vereinigung beyder proteſtantiſchen Gemeinen über dem Rhein. Frankf. am M. 1803. kl. 8. — Ueber Religion, Mythologie und Chriſtenthum, in Beziehung auf den Geiſt des Zeitalters; in *Henke's* Neuem Magazin B. 6. St. 3. — Das Abendmahl des Herrn; in *Schuderoff's* Journal zur Veredelung des Prediger- und Schullehrerſtandes B. 2. St. 1. S. 70-89 (1803). — Ueber einige anſcheinende Widerſprüche in dem Evangelium des Johannes in Abſicht auf den Logos oder das Höhere in Chriſto; in *Henke's* Muſeum für die Religionswiſſ. B. 1. St. 1. S. 20-46 (1803). Läſst ſich die Aechtheit des Johanneiſchen Evangeliums aus hinlänglichen Gründen bezweifeln, und welches iſt der wahrſcheinlichſte Urſprung dieſer Schrift? *ebend.* S. 47-118. — Iſt die Religion mehr aus dem Geſichtspunkte einer Bienz und des Syſtems, oder mehr als Dichtung und Mythologie zu betrachten? Anſpruchloſe Ideen, zu weiterer Prüfung hingeworfen; in *J. L. W. Scherer's* Schriftforſcher St. 1. Nr. 5. S. 88 u. ff. (1803). Iſt die Religion mehr als Wiſſenſchaft

und

und Disciplin, oder mehr als Sache des Gefühls und der Phantasie zu betrachten? *ebend.* St. 2. S. 169-200 (1803). Ein Paar Worte über die kleine Schrift *(des Hrn. KR. Cannabich)*: Gedanken und Wünsche in Hinsicht auf Religion nach christl. Grundsätzen dem prüfenden Zeitgeist gewidmet (Zerbst 1802); *ebend.* St. 2. S. 269-284. — Bemerkungen über die Geschichte der sogenannten Himmelfahrt Jesu nach unsern kanonischen Evangelien in historischer und praktisch-religiöser Hinsicht; in *J. Horn's* Götting. Museum der Theol. u. Litter. B. 1. St. 2. S. 1-70 (1805). — *Vergl.* Journal von u. für Teutschland 1784. B. 1. S. 612 u. f.

HORSTIG (K. G.) *privatisirt* seit 1808 *zu Miltenberg* (vorher zu Heidelberg): *geb. zu Rheinswalda in der Niederlausitz am 3ten Junius 1763.* §§. Abhandlung über Physiognomik. Minden 1801. 8. Taschenbuch für Sänger und Organisten. ebend. 1801. 12. Das arithmetische Duodecimal-System, von seiner praktischen Seite dargestellt. Leipz. 1801. 4. Uebung der Seminaristen oder künftigen Lehrer der Elementarschulen in ihrer Selbstbildung. Halle 1801. 8. Geschichte der Einführung und Bekanntmachung der Olivierischen Lese-Lehrmethode im Schaumburg-Lippischen. Münster 1803. 8. Tageblätter unserer Reise in und um den Harz. Mit 16 in Kupfer gestochenen Zeichnungen grosser Naturscenen; herausgegeben u. s. w. Dresden 1803. gr. 8. Kinderalmanach auf das Jahr 1804. Mit Kupfern und Musik. Hannover 1804. 8. Reise nach Frankreich, England und Holland, zu Anfange des Jahres 1803 gemacht und beschrieben. Mit einem Kupfer und einem Holzschnitt. Berlin 1806. gr. 8. — Was gewinnt der Staat dabey, wenn seine Diener schlecht besoldet werden? *in der* Zeitschrift Eunomia Jahrg. 1802. B. 2. S. 424-439. Geistiger Nahrungsstoff; *ebend.* 1803. Novemb. S. 382-387. —

Vor-

Vorſchläge zu beſſerer Einrichtung der Singſchulen in Teutſchland; *in der* Allgemeinen muſikal. Zeitung Jahrg. 1 (1799). Nr. 11. S. 166-174. Nr. 12. S. 183-189. Nr. 13. S. 197-201. Nr. 14. S. 214-220. Muſterung der gewöhnlichen muſikaliſchen Inſtrumente; *ebend.* Nr. 24. S. 372-375. Etwas über den guten Unterricht in den Anfangsgründen; *ebend.* Nr. 29. Ueber Klimpern und Stümpern; *ebend.* Nr. 37. S. 589-591. Chilfern für Choralbücher; *ebend.* Jahrg. 2. Nr. 20. S. 337-341. Einige Worte über Volkslieder und Volksmelodieen; *ebend.* Nr. 38. S. 670-672. Bergmannsmuſik; *ebend.* Jahrg. 3. Nr. 43. S. 719-723. Geſchichte meines Fugenſpiels; *ebend.* Jahrg. 4. Nr. 11 u. 14. Die Gebrüder Pixis in Braunſchweig; *ebend.* Jahrg. 6. Nr. 34. S. 565-569. — D. Chladni; *ebend.* S. 569-571. Dorfſchule zu Iſtrup; *ebend.* Jahrg. 7. Nr. 11. S. 176-178. Grosheim; *ebend.* S. 178 u. f. Erſter Muſikunterricht; *ebend.* Jahrg. 9. Nr. 8. S. 113-117. Nach einer erfolgten Aufforderung, etwas von den Wirkungen der Tonkunſt, und des Geſanges insbeſondere, auf geſellige Verhältniſſe in moraliſcher Hinſicht zu ſagen; *ebend.* Nr. 9. S. 129-132. Aus meinen Feyerſtunden; *ebend.* Nr. 25. S. 396-398. Ein Wort für die Veredlung der Kirchenmelodieen; *ebend.* Nr. 28. S. 439-444. Ueber den erſten Unterricht im Klavier; *ebend.* Nr. 34. S. 545-548. Studium der alten Muſik; *ebend.* Nr. 35. S. 551-555. — Ein Scherflein zur Erhaltung kirchlicher Gebäude; in *Natorp's* Quartalſchrift für Religionslehrer Jahrg. 1. Quart. 3 (1804). — Der Menſch wird nicht, was er werden kann, ſondern was er werden ſoll; in *Guts Muths* Bibl. der pädagog. Litteratur Jahrg. 1804. Dec. S. 360-369. — Neue Erſcheinungen im Gebiete der Litteratur und Kunſt; *in dem* N. litter. Anzeiger 1806. S. 121-125. Beyträge zur Geſchichte der Chemie, aus Cadet's Dictionnaire geſchöpft, und mit Zuſätzen verſehen; *ebend.* S. 171 u. f.

Leben

Leben und Begebenheiten eines Armeniers, Namens Joſeph Emir, von ihm ſelbſt in Engliſcher Sprache geſchrieben und nach dem Orientaliſchen Mſpte überſetzt; *ebend.* S. 205 u. f. Belehrende Beyträge zur Pſychologie; *ebend.* S. 251-252. — Ueber die Muſik; *in der* Wochenſchrift für die Badiſchen Lande 1806. Nr. 9. S. 148-150. — Ueberreſte der alten Guanchen; *in dem* Morgenblatt für gebildete Stände 1807. Nr. 99. Reiſe ins Murgthal; *ebend.* Nr. 155. 156. 157. Cochinchina; *ebend.* 1808. Nr. 172. Die Hainſäulen am Mayn; *ebend.* Nr. 212. Die altteutſche Göttin Nehalennia; *ebend.* Nr. 263. Geſangſchule in Zürich; *ebend.* Nr. 268. *Mehrere Aufſätze eben daſelbſt.* — Betrachtungen über die Accorde der Conſonanzen; in *Meuſel's* Archiv für Künſtler und Kunſtfreunde B. 2. St. 4. S. 38-42 (1808). Kunſt und Natur, eine Gruppe; *ebend.* S. 42-45. Reviſion der neuen Bücherkupfer; *ebend.* S. 46-52. — Aufſätze in dem Braunſchweiger, hernach Schleswiger Journal, in *Reichardt's* muſikal. Monatsſchrift, und in deſſen muſikal. Zeitung, in *Schlichtegroll's* Nekrolog, in *Becker's* Erhohlungen, in den Neuen theolog. Annalen, in dem Weſtphäliſchen Anzeiger, in dem Schaumburgiſchen Landesanzeiger, in der Zeitſchrift: London und Paris, in *v. Halem's* Irene, in *Löffler's* Magazin für Prediger, in dem Taſchenbuch der Grazien u. ſ. w. — Recenſionen in der Allgem. Litteraturzeitung.

HOSCH (Wilhelm Ludwig) *M. der Phil. und Pfarrer zu Gächingen auf der Alp im Würtembergiſchen: geb. zu . . .* §§. Katechiſmus für Nachdenkende, oder Fragen ohne Antwort über den Religions-Unterricht; ein Geſchenk für Confirmanden. Tübingen 1801. 12. *Werdet gute Rechner und Denker! oder Kurzer Unterricht in Fragen und Beyſpielen; wie man durch Rechnen und Nachdenken das Hausweſen und

die Polizey in Aufnahme bringen; das Wahre vom Halbwahren gehörig ſcheiden, und den Werth der Dinge richtig beſtimmen; den flüchtigen Stunden die Flügel binden, und die längſt erwartete beſſere Zeit ſchneller herbey führen könne. Von einem Freunde der praktiſchen Rechenkunſt. ebend. 1805. 8. *(Am Ende der Vorrede hat der Verfaſſer ſeinen Namen unterſchrieben).* — Vergl. *Gradmann's* gelehrtes Schwaben.

HOSCHER (Johann Melchior) ſtarb am 12ten Januar 1809. War ſeit 1807 *königl. Bayriſcher Stadtgerichtsrath zu Augsburg, und kurz vor ſeinem Ableben zum königl. Bayriſchen Appellationsrath zu Trient ernannt.* §§. Ueber die Schädlichkeit der Gerichts-Geheimniſſe. Augsburg 1804. 8. *Ueber Einquartierung in der Reichsſtadt Augsburg. *(Ohne Druckort)* 1805. 8. Rückerinnerungen auf die ehemahlige Reichsſtadt Augsburg. Nebſt Hinſichten auf die jetzige Verfaſſung. Leipzig *(oder vielmehr* Augsburg) 1806. 8.

11 B. HOSé (J. A.) wird dort als neu aufgeführt, ſtand aber ſchon im 9ten Band.

HOSER (H... J...) . . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Abhandlung über die Frage: Ob das Recht, teſtamentariſche Diſpoſitionen zu machen, aus dem Naturrecht hergeleitet werden könne? Heilbrunn 1802. 8.

HOSER (J. K. E.) §§. Das Rieſengebirge in einer ſtatiſtiſch-topographiſchen und pittoreſken Ueberſicht. Mit erläuternden Anmerkungen, und einer Anleitung, dieſes Gebirge auf die zweckmäſſigſte Art zu bereiſen. Mit Kupfern und einer Charte. 1ſter Theil. Wien 1803. — 2ter Theil. ebend. 1803. 8. Mit Kupfern und einer Charte.

von HOSSTRUP (Gerhard) *Architekt zu Hamburg: geb. zu . . .* §§. *Die Börſen-Halle in Hamburg im Jahr 1804. Hamb. 8.

9 B. HOST (N. T.) §§. Icones & deſcriptiones graminum Auſtriacorum. Vol. I-III. Vindobonae 180.-1805. fol. Mit vielen illuminirten Kupfern.

HOSTMANN (F. A.) *Stadtſyndikus zu Hildesheim* iſt er ſeit 1790: *geb. daſelbſt am 31ſten May 1748.* §§. *An die Landleute im Hochſtift Hildesheim. (Hildesheim)* 1800. fol.

HOTTINGER (J. J.) §§. Rede an die ſtudirende Jugend bey Gelegenheit der Bücheraustheilung am 29ſten Sept. 1800. Zürich 1800. 8. (Ein Stück davon ſteht in *Wieland's* Teutſchen Merkur 1801. Febr. S. 93-96). *Giebt mit* WIELAND *und* JACOBS *heraus:* Neues Attiſches Muſeum. 1ſten Bandes 1ſter, 2ter und 3ter Heft. Zürich 1805. — 2ten Bandes 1ſter Heft. ebend. 1806. — 2ten Bandes 2ter u. 3ter Heft. ebend. 1808. gr. 8.

von HOVEN (F. W.) ſeit 1807 *königl. Bayriſcher Medicinalrath und Direktor der ſämmtlichen Krankenanſtalten zu Nürnberg* (war auch zu Würzburg ſeit 1805 kurpfalzbayriſcher Medicinalrath und erſter Arzt am Juliusſpital). §§. Vertheidigung der Erregungstheorie gegen einige hauptſächliche Einwürfe. Ludwigsburg 1802. gr. 8. Die Vorzüge der Browniſchen Praxis vor der Nicht-Browniſchen. ebend. 1803. 8. Handbuch der praktiſchen Heilkunde. 2 Bände. Heilbronn am Neckar und Rothenburg ob der Tauber 1805. 8. Grundſätze der Heilkunde. Rothenburg ob der Tauber 1807. gr. 8.

HOYER (Chriſtoph Friedrich) *Diakonus zu Blankenhayn bey Weimar: geb. zu . . .* §§. Der Kinderfreund auf dem Lande. 1ſtes bis 4tes Vierteljahr. Erfurt u. Altenburg 1804-1805. 8.

HOYER (J. G.) §§. Taſchenkalender auf das Jahr 1803. Tübingen 1803. 12. *Auch unter dem Titel:* Taſchenbuch für Soldaten, auf 1803. *Eben ſo* auf die J. 1804 und 1805. Allgemeines Wörterbuch der Artillerie, welches die Erklärung aller verſchiedenen Kunſtwörter, Begriffe und Lehrſätze der Geſchützkunſt in theoretiſcher und praktiſcher Hinſicht, nebſt der Geſchichte der wichtigſten Erfindungen in derſelben, enthält. 1ſter Theil: *A-E.* Tübingen 1804. gr. 8. Nebſt 7 Kupfertafeln. Dictionnaire portatif François-Allemand & Allemand-François, oder Franzöſiſch-Teutſches und Teutſch-Franzöſiſches Handwörterbuch aller Kunſtausdrücke in der Kriegswiſſenſchaft, der Benennungen aller Theile der Geſchütze und ihrer Laffetten, des Feuer- und Seitengewehres, der Wagen- und Artilleriegeräthſchaften, der Befeſtigungskunſt und der Minen, ſo wie der Kommandowörter zu den Uebungen und Bewegungen der Truppen; ein Taſchenbuch für Officiere. Dresden 1808. 8. — *Von dem* Neuen militäriſchen Magazin *erſchien* bis 1805 des 4ten Bandes 3tes oder überhaupt das 27ſte Stück.

HOYER (J. K.) jetzt *Superintendent und Oberpfarrer zu Altſtedt im Fürſtenthum Weimar.*

HUB (Heinrich) *Lehrer zum Neuenmünſter in Würzburg: geb. zu . . .* §§. Lateiniſche Sprachlehre, herausgegeben u. ſ. w. Würzb. und Bamberg 1806. 8.

HUBE (Johann Michael) ſtarb auf einem Dorfe bey Warſchau am 16ten Julius 1807. §§. *Im 11ten Band Z. 9 ſetze man vor* Ausgabe, ganz umgearbeitete. — *Vergl.* Nationalzeitung der Teutſchen 1807. St. 35. S. 749-751.

HUBENET (Ignatz) . . . *zu . . . .: geb. zu . . .* §§. Moraliſches Leſebuch für Kinder und Kinderfreunde. Prag 1803. 8.

11 B. HUBER (Fridolin) §§. Rede über die Annehmlichkeiten des Bauerſtandes. Meersburg und Rothweil 1804. 8. Preisaufſatz über die vom biſchöffl. Ordinariat zu Konſtanz aufgegebene Preisfrage: Welche Urſachen ſind es vorzüglich, die der heilſamen Wirkſamkeit der Busanſtalten nach den Paſtoralerfahrungen Abbruch thun? und welche Mittel ſind anwendbar, um den wichtigen Zweck ihrer Einſetzung zu befördern? ebend. 1806. 8.

HUBER (J. L.) §§. *Die* Oden und Lieder *erſchienen ohne ſeinen Namen, und ſind ſo betitelt:* *Oden, Lieder und Erzehlungen. Frankfurt u. Leipz. verlegts Joh. Chriſtoph Erhard, Buchhändler in Stuttgart 1751. 8.

HUBER (L. F.) §§. Erzählungen. 1ſte Sammlung. Braunſchweig 1801. 8. Mit 2 Kupferſtichen. Die Erben; nach dem Engliſchen der Miſtreſs *Maria Reg. Roche*, frey bearbeitet. 2 Theile. ebend. 1803. 8. Sämmtliche Werke ſeit dem Jahre 1802. Nebſt ſeiner Biographie. Tübingen 1807. 8.

HUBER (M.) §§. Handbuch für Kunſtliebhaber und Sammler über die vornehmſten Kupferſtecher und ihre Werke; vom Anfange dieſer Kunſt bis jetzo; chronologiſch und in Schulen geordnet, nach der Franzöſiſchen Handſchrift des Herrn *M. (Michael) Huber.* 1ſter-5ter Band. Zürich 1796-1802. 8.

HUBER (W.) ſeit der Auflöſung des groſſen Helvetiſchen Raths durch die Mediationsakte 1803 privatiſirte er, wenigſtens noch im Sommer 1804, zu Bern.

HUDTWALKER (C. M.) jetzt *Hauptprediger der Kirche des Herrn Zebnoth zu Kopenhagen.* §§. Predigten. Kopenh. 1805. 8.

11 B

9 u. 11 B. HüBBE (K. J. H.) §§. Ueber die Schädlichkeit des Brantweins, als gewöhnlichen Getränks; *in dem* Braunſchw. Magazin 1808. St. 1; auch im 7ten B. der Verhandlungen u. Schriften der Hamburg. Geſellſchaft der Künſte und nützlichen Gewerbe.

HUEBER von der Wiltau *(nicht* Wildau) (J. D. C.) ſeit dem 1ſten Jun. 1782 *Aſſeſſor: geb. zu Mannheim am 1ſten Februar 1740.*

HüBLER (D. G. J.) ſtarb am 4ten April 1805 (wie ſchon im Todtenregiſter bemerkt wurde). §§. * Vergleichung der Verdienſte derer, welche die Jugend mündlich in Schulen unterrichten, mit denen, welche es in Schriften thun. Freyberg 1777 u. 1778. 4. *(2 Glückwunſchſchriften, die er, ſo wie einige folgende, im Namen ſeiner Schüler, bey Geburts- und Namenstagen ihres Rektors, ſchrieb).* * Ueber Cicero vom Alter. ebend. 1779 u. 1780. 4. *(Eben ſo).* *Progr. I & II de methodo mathematica. ibid. 1780-1781. 4.* * Daſs der Genuſs einiger Güter deswegen immer mehr an Werth verliehre, weil die angenehme Empfindung des Beſitzes zu wenig Abwechſelung und Neues habe und daher abgeſtumpft werde. ebend. 1782. 4. *(Eine Glückwünſchungsſchrift).* * Wie Stoff zu Dankſagungen dem erwieſenen Gute, oder die Perſon deſſen, von dem es käme, abzugewinnen ſey? ebend. 1783. *(Eben ſo).* * Ob Cicero der Eitelkeit und Prahlſucht zu beſchuldigen ſey? ebend. 1784-1785. 4. *(2 ſolche Schriften).* * Ueber die Verbindlichkeit, die man gegen andere wegen erhaltener Vortheile hat. ebend. 1786-1788. 4. *(3 ſolche Schriften).* * Vom Einfluſs, welchen das Leſen des Terenz auf die Moralität habe. ebend. 1789-1791. 4. *(3 ſolche Schriften).* Progr. worin Horaz gegen Mercier vertheidigt wird. ebend. 1789. 4. *Progr. Animadverſiones ad loca quaedam Ciceronis. ibid. 1791.*

1791. 4. Progr. über die Nothwendigkeit, auch in witzigen Schriften gründlich zu denken. ebend. 1792. 4. *Ob Chriſtoph Columb der erſte geweſen ſey, der das vorher den Europäern gänzlich unbekannte Amerika entdeckt habe? ebend. 1792. 4. *(Eine Glückwünſchungsſchrift).* *Ueber die Vortheile, welche das Glückwünſchen gewährt. ebend. 1793. 4. *(Eben ſo).* *Ueber das hohe Alter, das vielen Schullehrern zu Theil geworden iſt. ebend. 1794. 4. *(Eben ſo).* *Ueber die Bedeutung des Worts gratulari. ebend. 1795. 4. *Progr. Adnotationis in Virgilii Aeneida ſpicilegium. ibid. 1793. 4.* Progr. Die Erlernung der Griechiſchen Sprache, als eine allgemeine Lektion auf öffentlichen Schulen. ebend. 1795. 4. *Beyträge zur Bibliopöie in praktiſchen Anmerkungen für Schriftſteller und Verleger; ein Verſuch. Leipz. 1803. kl. 8. Geſchichte der Römer unter den Imperatoren, wie auch der gleichzeitigen Völker bis zur groſſen Völkerwanderung. 4 Theile. Freyberg 1803-1807. gr. 8. — *Ueber den Bergbau Freybergs; *in dem* Journal von u. für Teutſchl. 1784. Jun. S. 606 u. f. — *Wie wenig den Bemerkungen mancher Reiſenden zu trauen ſey; ein auffallendes Beyſpiel; in *v. Archenholtz* Litteratur u. Völkerkunde 1786. St. 11. S. 418-443. — Leben des blinden Dichters Enderlein; *in den* Freyberger gemeinnütz. Nachrichten 1802. Nr. 19 u. 20. — *Die im 3ten Band angeführten* Betrachtungen über ein bey Schulverbeſſerungen wenig bemerktes Hinderniſs *beſtehen aus 3 Programmen*, die zu Freyb. 1777-1779 in 4 herauskamen. — *Der Programmen:* Die Erlernung der Griech. u. Latein. Sprache u. ſ. w. *ſind* neun, *welche von 1788 bis 1796 erſchienen. Daraus entſtand in der Folge das im 9ten Band angeführte Buch:* Der verkannte Werth der klaſſiſchen Schriftſteller u. ſ. w. — Vergl. *J. G. Bidermann's* Charakteriſtiſche Skizze Hübler's. Freyberg 1805. 8.

C. G. Flade'ns Nachrichten über des Conrector Hüblers Leben, Charakter und Schriften; herausgegeben u. ſ. w. ebend. 1806. gr. 8.

HUEBMER (Franz Seraph) *Weltprieſter und Kaplan zu Steyeregg bey Linz: geb. zu . . .* §§. Erinnerungen an Sokrates; nach dem Franzöſiſchen. Linz u. Leipz. 1806. 8.

HüBNER (Beda) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Vollſtändige Anleitung zur Pflanzung, Verbreitung und Benutzung des Erdapfels oder des Kartoffels; für geiſtliche und weltliche Vorgeſetzte, Schullehrer, Oekonomen, Ackersleute und Hausmütter. 1ſter Theil: Landwirthſchaftliche Pflanzung. Salzburg 1807. 8.

HüBNER (Chriſtian Gotthelf) ſtarb am 16ten May 1808. §§. Diſputationum juris civilis liber primus. Inſunt diſputationes teſtamentariae. Jenae 1806. 8. — Vergl. *Eichſtädt's* Programm: Narratio de Chriſtiano Gotthelf Hübnero; Anteceſſore nuper Jenenſi. ibid. 1808. fol.

HüBNER (E. F.) §§. *Nach ſeinem Tode gab* HAUSLEUTNER *noch heraus:* Skizze des achtzehnten Jahrhunderts. Mit einem Kupfer. Braunſchweig 1801. 8.

HüBNER (I.) *königl. Bayriſcher Rath und Schulkommiſſar, wie auch Vorſtand des Kirchen- und Stiftungs-Bureau zu Ingolſtadt, lebt aber zu München.* §§. Chronologiſch-ſtatiſtiſche Ueberſicht der Bayriſchen Geſetze, ſynoptiſch abgehandelt. Ingolſtadt 1801. 8. Merkwürdigkeiten der Stadt Ingolſtadt, aus Urkunden zur Beleuchtung der vaterländiſchen Geſchichte. 1ſter Heft ebend. 1804. — 2ter Heft. (*Ohne Jahrzahl, aber* 1808). gr. 8. J. Oeggl's, Stadtpfarrers in Ingolſtadt, Denkmahl, gefeyert in einer Rede. ebend. 1806. 4. — Setzte, nach ſeines Bruders

ders Lorenz Abſterben, die Redaction der Oberteutſchen Litteraturzeitung bis zu Ende des Jahrs 1807 fort.

HüBNER (J... L... G...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Das Fichtiſche Naturrecht im Auszuge, als Handbuch zu Vorleſungen. Hildesheim 1802. 8.

HüBNER (K. J.) §§. *Gab heraus: Siriſa's* vollſtändige Charakteriſtik der Gartennelke oder Grasblume u. ſ. w. 1ſter Heft. (Reichenbach 1804. gr. 8).

HüBNER (Lorenz) ſtarb am 9ten Februar 1807. §§. Beſchreibung der kurbayriſchen Haupt- und Reſidenzſtadt München und ihrer Umgebungen, verbunden mit ihrer Geſchichte. 1ſte Abtheilung: Topographie. Nebſt dem Grundriſſe der Stadt. München 1803. — 2te Abtheilung: Statiſtik. ebend. 1805. gr. 8. Kurzgefaſste Beſchreibung der königl. Bayriſchen Haupt- und Reſidenzſtadt München. ebend. 1808. gr. 8. — *Vergl.* ſeines Bruders Ignatz Nachricht von ihm in der Oberteutſchen allgemeinen Litteraturzeitung 1807. Nr. 26. S. 213-215. Dieſer Nachricht zu Folge war er nicht 1753, ſondern 1752 gebohren.

9 B. HüBSCHER (. . .) lies jetzt: *Muri im Kanton Aargau.*

HüFFER (Wilhelm) *Benediktiner zu Liesborn im Münſteriſchen und Profeſſor der Theol. daſelbſt: geb. zu Stromberg im Münſteriſchen* . . . §§. Neues Krankenbuch, den Geſunden, Kranken und Seelſorgern vorzüglich gewidmet; nach der Agende Münſterlands eingerichtet. Münſter 1794. 8. — Vergl. *Driveri* Bibliotheca Monaſterienſis p. 63.

von HüGUENIN (. . .) *königl. Preuſſiſcher Hauptmann im Feldartilleriekorps zu* . . .: *geb. zu* . . .

§§. Mathematiſche Beyträge zur weiteren Ausbildung angehender Geometer. Mit 2 Kupfertafeln. Königsberg 1803. 4.

HüLLMANN (K. D.) ſeit 1808 *ordentlicher Profeſſor der Geſchichte auf der Univerſität zu Königsberg, und* ſeit 1809 *Ober-Inſpektor des Collegii Albertini.* §§. Hiſtoriſche und ſtaatswiſſenſchaftliche Unterſuchungen über die Naturaldienſte der Gutsunterthanen, nach Fränkiſch-Teutſcher Verfaſſung, und die Verwandlung derſelben in Gelddienſte. Berlin u. Stettin 1803. 8. Theogonie. Unterſuchungen über den Urſprung der Religion des Alterthums. Berlin 1804. 8. Teutſche Finanzgeſchichte des Mittelalters. ebend. 1805. 8. Ueber Luthers Denkmahl. Frankf. an der Oder 1805. 8. Geſchichte des Urſprungs der Regalien in Teutſchland. Ein Nachtrag zu des Verfaſſers Teutſcher Finanzgeſchichte des Mittelalters. ebend. 1806. 8. Geſchichte des Urſprungs der Stände in Teutſchland. 1ſter Theil. ebend. 1806. — 2ter Theil. ebend. 1807. — 3ter und letzter Theil. ebend. 1808. gr. 8. Plan zu Vorleſungen über die Staaten- und Kulturgeſchichte des Alterthums. ebend. 1807. 8. Plan zu Vorleſungen über die Verfaſſungsgeſchichte der Teutſchen. ebend. 1807. 8. Geſchichte der Domainenbenutzung in Teutſchland; eine Preisſchrift, gekrönt von der königlichen Societät der Wiſſenſchaften zu Göttingen. ebend. 1807. 8. Geſchichte des Byzantiniſchen Handels bis zum Ende der Kreutzzüge; Preisſchrift, gekrönt von der königl. Societät der Wiſſenſchaften zu Göttingen. ebend. 1808. 8.

9 u. 11 B. HüLSEMANN (H. C. F. *) ſeit 1807 *Direktor der Stadtſchule zu Oſterode.* §§. Euripidis *Jon, Graece; ad optimas editiones, criticorum*

*) *Gewöhnlich nur* Friedrich.

corum multorum notationes, & metricorum observationes, recognitus; Commentario perpetuo, Prolegomenis & Indicibus illustratus. Lipſ. 1801. 8 maj. Vollſtändige Griechiſche Sprachlehre. Eine berichtigte und vermehrte Auflage der zu wenig geſchätzten Märkiſchen Grammatik; mit den gelehrten Bemerkungen mehrerer Sprachforſcher, insbeſondere der Herren *Reiz* und *Ilgen;* herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Band, welcher den Elementar- und etymologiſchen Theil enthält. Mit 2 Kupfertafeln. — 2ter Band, welcher den ſyntaktiſchen Theil, mehrere Anhänge, und ein vollſtändiges Regiſter enthält. ebend. 1802. kl. 8. Ueber die Principien und den Geiſt der Geſetze im nächſten Bezug auf die Geſetze der alten Römer. Aus dem Lateiniſchen des *M. T. Cicero*, nach einem berichtigten Text überſetzt; nebſt einer kritiſchen Einleitung und hiſtoriſch-philoſophiſchen Anmerkungen. ebend. 1802. 8. M. T. Ciceronis *Academica, ſeu Academicorum veterum diſputationes de natura & imperio cognitionis humanae. Emendata ad optimorum & exemplarium & Criticorum fidem, nexusque orationis auctoritatem; ac rerum inprimis ratione habita, illuſtrata ſtudio &c. Magdeburgi 1806. 8 maj. De Codice Fabularum Aviani Lunenſi, nunc primum collato; obiter quaedam diſputantur de fide fabularum Phaedri & Aviani. Goettingae 1807. 8 maj.* Verſuch einer pragmatiſchen Geſchichte der Johannis- und Rathsſchule zu Lüneburg; mit hiſtoriſchen und diplomatiſchen Beylagen. Lüneburg 1807. 4. Ueber das Wahre, Gute und Schöne, drey Dialogen des Plato. Theaetetos, Philebos, Hippias der gröſſere. Insbeſondere für junge Theologen nach einem berichtigten Texte überſetzt, und mit Einleitungen, nebſt erläuternden Anmerkungen, welche beſonders die Sachen betreffen, verſehen u. ſ. w. 1ſter Theil: Theaetetos und Philebos. 2ter Theil: Hippias der gröſſere, und Commentar über alle drey Dialogen; nebſt Regiſter. Leipz. 1807. 8.

HüLS-

HÜLSMANN (Johann Friedrich) *Prediger des Stifts und der Gemeine zu Elfey in der Grafſchaft Limburg* ſeit 1808 (vorher Prediger zu Lüdenſcheid in der Grafſchaft Mark): *geb. zu . . .* §§. Anleitung zu einer gründlichen Erkenntniſs des Chriſtenthums, für Kinder, denen Luthers kleiner Katechiſmus ſchon erklärt worden. Duisburg am Rhein 1804. 8.

HUEMER (Franz) *Pfarrer zu Waldzell in Oeſtreich ob der Enns: geb. zu . . .* §§. Das Leben Jeſu nach der Harmonie der Evangelien, homiletiſch-exegetiſch dargeſtellt, und ſowohl zu Frühlehren, Kirchen- und Schulkatecheſen für Seelſorger und Katecheten, als auch zu einem zweckmäſſigen Leſe- und Erbauungsbuch für Jedermann eingerichtet. 6 Bändchen. Wien 1806. 8.

HÜNERKOCH (Ludwig) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Praktiſche Teutſche Sprachlehre zum Selbſtunterricht und für Schulen. Leipz. 1801. 8. . . . *3te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe unter dem Titel:* Theoretiſche und praktiſche Anleitung zur Erlernung der Teutſchen Sprache, für Stadt- und Landſchulen und zum Selbſtunterrichte; mit einem kleinen Wörterbuche. 180 . .

Freyherr von HÜPSCH (J. W. K. A.) §§. *Von der* Naturgeſchichte des Niederteutſchlandes und anderer Gegenden *erſchien* der 2te Theil zu Nürnberg 1805. — Seine *Epigrammatographie* (B. 11) hat auch einen Lateiniſchen Titel.

HÜSSGEN (Heinrich Sebaſtian) ſtarb am 8ten Auguſt 1807. Hatte auch den Charakter eines Heſſen-Homburgiſchen Hofraths. §§. Getreuer Wegweiſer von Frankfurt am Mayn und deſſen Gebiet für Einheimiſche und Fremde. Nebſt einem genauen Grundriſs der Stadt und einer akuraten Charte von dem Gebiete. Frankf. am M. 1802. kl. 8.

kl. 8. — Beſchreibung zweyer Griechiſchen Alterthümer, Plato und Ariſtoteles; in *Wieland's* Neuem Teutſchen Merkur 1801. Oktob. S. 131-136. — Einige Bemerkungen über das Gold; *in den* Annalen der herzogl. Societät für die geſammte Mineralogie B. 3. Nr. 8 (1806).

HÜTTNER (J. C.) §§. *Die* Engliſchen Miſcellen *wurden mit dem 25ſten Band, dem Regiſter über das ganze Werk beygefügt ſind, 1807 geendigt.* — *Der Artikel* London *in dem Journal* London und Paris *iſt in den neuern Jahren nicht mehr von ihm allein.*

HUFELAND (C. W.) §§. Nachrichten von dem Zuſtande des Krankenhauſes der Charité im Jahre 1801. Berlin 1802. 8. Ueber die Vergiftung durch Brandwein. ebend. 1802. 8. Die Verhältniſſe des Arztes. ebend. 1806. 8. *(Aus deſſen Journal der praktiſchen Heilkunde B. 23. St. 3. beſonders abgedruckt).* 2te umgearbeitete Ausgabe 1808. 8. — Aufforderung an alle Aerzte Teutſchlands in Betreff der Kuhpocken; *in dem* Reichsanzeiger 1801. S. 2449-2451. — *Gab heraus:* Die Kunſt, das menſchliche Leben zu verlängern, für den Bürger und Landmann umgearbeitet von D. *Daniel Collenbuſch.* 1ſter Theil. (Altenb. 1801. 8). — Bemerkungen über die Galliſche Gehirn- und Schädellehre; bey *C. H. G. Biſchoff's* Darſtellung derſelben (Berlin 1805. 8). — *Von dem* Syſtem der praktiſchen Heilkunde *erſchien* des 2ten Bandes 2te Abtheilung: Hautkrankheiten; Vergiftungen, 1805; *und von der* Makrobiotik oder Kunſt, das menſchliche Leben zu verlängern, die 3te ſehr vermehrte rechtmäſſige Ausgabe 1805, die 4te eben ſo 1806. *Von dem* Journal der praktiſchen Heilkunde *erſchien* des 27ſten Bandes 1ſtes und 2tes Stück 1808, *und von der* Bibliothek der praktiſchen Heilkunde des 19ten Bandes Supplement-Stück und des 20ſten Bandes 1ſtes und

2tes Stück 1808. — *Zu den erſten 20 Bänden des Journals der* praktiſchen Heilkunde *erſchien ein* Univerſalregiſter 1807.

HUFELAND (G.) ſeit 1808 *Syndikus ſeiner Vaterſtadt Danzig* (vorher ſeit 1806 ordentlicher Profeſſor der Rechte, wie auch Hof- und Juſtitzrath auf der Univerſität zu Landshut). §§. Vorläufige Nachricht von den juriſtiſchen Schätzen der Würzburgiſchen Univerſitätsbibliothek, beſonders dem Rechtsbuche Alarichs, und erſte Ausbeute aus dem letzten. Bamberg 1805. gr. 8. Pandektenkompendium, oder Lehrbuch des gemeinen Civilrechts. 1ſter Band. Gieſen 1806. — 2ter Band. ebend. 1807. gr. 8. Neue Grundlegung der Staatswirthſchaftskunſt, durch Prüfung und Berichtigung ihrer Hauptbegriffe von Gut, Werth, Preis, Geld und Volksvermögen, mit ununterbrochener Rückſicht auf die bisherigen Syſteme. 1ſter Theil. Gieſen u. Wetzlar 1807. 8. Lehrbuch des in den Teutſchen Ländern geltenden gemeinen oder ſubſidiariſchen Civilrechts. 1ſter Band. Gieſen 1808. 8.

HUFNAGEL (W. F.) §§. Von der Kraft des Beyſpiels Jeſu zur Bildung des Kinderherzens; herzliche Worte in der Muſterſchule bey der Vorſtellung ihres Oberlehrers Anton Gruner geſprochen am 4ten März 1805. Beygefügt iſt der Grunerſche Aufſatz: Kurzgefaſstes Reſultat meines Nachdenkens über die Einrichtung einer guten Bürgerſchule. Frankf. am M. 1805. 8. Das Segnende der wiſſenſchaftlichen Amts-Thätigkeit des Jugend-Lehrers; auf die preiswürdige Verordnung unſerer verehrteſten Obrigkeit am 27ſten April 1806 zur Feyer des funfzigſten Amts-Jahres eines unſerer verdienteſten Mitbürger, des Hrn. Rectors und Profeſſors Purmann. ebend. 1806. gr. 8. — Vorrede zu *(Horſt's)* Schrift: Ueber Religion und Proteſtantiſmus (Frankf. am M. 1803. 8). — Etwas zu Le Long's, Bör-

Börner's und Maſch'ens Bibliotheca ſacra; in *Löffler's* Mag. für Prediger B. 1. St. 2 (1804). — Vorrede zu der erſten Sammlung von *Natorp's* Beyträgen zur Veredlung unſrer kirchlichen und häuslichen Andachten (Crefeld 1805. 8). — Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 1. S. 149 - 159.

HUG (J. L.) §§. Die Erfindung der Buchſtabenſchrift, ihr Zuſtand und früheſter Gebrauch im Alterthum; mit Hinſicht auf die neueſten Unterſuchungen über den Homer. Ulm 1801. 4. Einleitung in die Schriften des Neuen Teſtaments. 1ſter Theil. Tübingen 1808. gr. 8. *Progr. de Hannonis Periplo. Friburgi 1808. 4 maj.*

HUGO (G.) §§. Erſter Verſuch einer Chreſtomathie von Beweisſtellen für das heutige Römiſche Recht. Berlin 1802. 8. *Auch unter dem Titel:* Lehrbuch eines civiliſtiſchen Curſus. 7ter Band. *Von der* 1ſten Abtheilung des 1ſten Bandes *erſchien* die 3te vermehrte Ausgabe ebend. 1806, *und vom* 3ten Band die 3te umgearbeitete Ausgabe ebend. 1806. *Auch unter dem Titel:* Geſchichte des Römiſchen Rechts u. ſ. w. Vom 5ten Band die 2te vermehrte Ausgabe 1807. *Auch unter dem Titel:* Chreſtomathie von Beweisſtellen für das heutige Römiſche Recht. — Ueber die nicht gloſſirten Stellen im Juſtinianiſchen Codex. Jena 1807. 8. Beyträge zur Geſchichte der Unfreyheit; in *Lüder's* Repertorium für die Geſchichte, Staatskunde und Politik B. 1. H. 2. Nr. 2 (1804).

HUHLE (. . .) Subinſpektor des Waiſenhauſes zu Wolfenbüttel: geb. zu . . . §§. *Verſuch einer katechetiſchen Einleitung in jeden Katechiſmus der chriſtlichen Lehre, mit beſonderer Beziehung auf Luthers kleinen Katechiſmus. 1ſtes Bändchen. Helmſtädt 1803. 8.

von

von HUMBOLDT (F. H. A.) seit 1805 *auch M. der Phil.* (die Universität zu Frankfurt an der Oder ertheilte ihm diese Würde). §§. Voyage de M. M. *Alexandre de Humboldt & Aimé Bonpland.* — Recueil d'Observations de Zoologie & d'Anatomie comparée: faites dans l'Ocean atlantique, dans l'interieur du nouveau Continent & dans la mer du Sud, pendant les années 1799, 1800, 1801, 1802 & 1803, par *A. de H. & A. B.* Première Livraison. à Paris 1805. — Deuxième Livraison. ibid. 1807. 4. Mit 3 Kupfertafeln. *Zugleich Teutsch unter folgendem Titel: Alex. v. Humboldt* und *A. Bonpland's* Reise. — Beobachtungen aus der Zoologie und vergleichenden Anatomie. Gesammelt auf einer Reise nach den Tropen-Ländern des neuen Kontinents, in den Jahren 1799, 1800, 1801, 1802, 1803 und 1804, von *A. v. Humboldt* und *A. Bonpland.* Bearbeitet und herausgegeben von dem Erstern. 1ste Lieferung. Mit 7 Kupfern. Tübingen u. Paris 1806. gr. 4. Plantes équinoxiales, recueillies au Mexique, dans l'isle de Cuba, dans les provinces de Caracas, de Cumana & de Barcelonne, aux Andes de la Nouvelle-Granada, de Quito & du Pérou, & sur les bords du Rio-Negro, de l'Orenoque & de la rivière des Amazones; par *A. de Humboldt & A. Bonpland.* Livraison I-VIII. ibid. 1805-1808. gr. fol. Mit vielen Kupfern. *Dasselbe Werk auch Lateinisch. Alex. v. Humboldt's* und *A. Bonpland's* Reise nach den Tropenländern des neuen Continents. 1ste Abtheilung. 1ster Band, enthält: Ideen zu einer Geographie der Pflanzen und Naturgemählde der Tropenländer. Mit einer Charte. Strasburg u. Tübingen 1807. 4. Ansichten der Natur, mit wissenschaftlichen Erläuterungen. 1ster Band. Tübingen 1808. 8. Conspectus longitudinum & latitudinum geographicarum, per decursum annorum 1799 ad 1804 astronomia observatarum. Calculo subjecit *Jabbo Oltmanus.* Paris & Cassel 1808. 4 maj. Melastomatologia, sive De-

Deſcriptio Melaſtomatis & generum affinium. Cum tabb. aen. Faſc. I-VII. ibid. eod. fol. maj. Tableaux de la Nature, ou Conſidérations ſur les déſerts, ſur la phyſionomie des végétaux, & ſur les cataractes de l'Orénoque. 2 Voll. à Paris 1808. 12. — Briefe aus Spanien, aus Afrika, aus Amerika; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1801. Auguſt S. 115-140. Nov. S. 394-400. Briefe aus Südamerika vom September und November 1801; *ebend.* 1802. Jun. S. 437-461. Neueſte Briefe; *ebend.* 1803. Jul. S. 61-77. Auguſt S. 81-90. Briefe; *ebend.* Oktob. S. 241-272. Etwas von den Amerikaniſchen Krokodilen; *ebend.* 1804. Jun. S. 437-441. Ueber die Urvölker von Amerika, und die Denkmähler, welche von ihnen übrig geblieben ſind; vorgeleſen in der Philomatiſchen Geſellſchaft in Berlin; *ebend.* 1806. März S. 177-208. — Skizze einer geologiſchen Schilderung des ſüdlichen Amerika *(aus dem* Journal de Phyſique T. 55. p. 30 ſqq. *überſetzt); in den* Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1802. April S. 310-329. May S. 389-420. Der Montſerrat, bey Barcelona; *ebend.* 1803. S. 265-313. — Betrachtungen über die Abſorption des Sauerſtoffs vermittelſt der Erden, und Bemerkungen über den Einfluſs dieſer Operation auf die Ackerbaukunſt; in *Hermbſtädt's* Archiv der Agrikulturchemie B. 1. H. 1. S. 152-182 (1803). — Verſuche über den Zitterrochen; *in dem* Neuen allgem. Journal der Chemie B. 6. H. 2. Nr. 8 (1805). — Verſuche über die elektriſchen Fiſche; *in den* Neuen phyſikal. Abhandlungen der Akademie nützl. Wiſſenſchaften zu Erfurt von dem Jahre 1805 (Erf. 1806. 8) Nr. 1. — Ueber die China-Wälder in Südamerika; 1ſter Abſchnitt; *in dem* Magazin der Geſellſch. Naturf. Freunde zu Berlin Jahrg. 1. Quart. 1. Nr. 7 (1807). — 2ter Abſchnitt; *ebend.* Quart. 2. Nr. 2. — Eine Denkmünze auf ihn ward zu Berlin 1806 geſchlagen und vor dem 7ten Stück von Wieland's Teutſchen Merkur 1806 in Kupfer geſtochen.

chen. Vergl. auch das 8te Stück. Sein Bildniſs von *Burchhardt* vor dem 1ſten Stück der Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1807. Auch vor *E. A. W. v. Zimmermann's* Taſchenbuch der Reiſen für das Jahr 1807. Sein Bildniſs von *Laurens* vor der Neuen Berlin. Monatsſchrift 1808. Jul.

HUMMEL (Albrecht) *privatiſirender Gelehrter zu Göttingen: geb. zu . . . §§.* Ueber den gegenwärtigen Zuſtand der Gelehrtenrepublik und der akademiſchen Lehranſtalten. Berlin 1802. 8. Beyträge zur Berichtigung und Erweiterung des poſitiven Rechts. 1ſter Theil. Gieſen 1804. gr. 8. *Auch unter dem beſondern Titel:* Berichtigung der gewöhnlichen Theorie über die Arten, Verbindlichkeiten aufzuheben, nach Römiſchem und heutigem Recht.

9 B. HUMMEL (C. G. I.) §§. Der Muſikus, oder von der gründlichen Erlernung der Muſik. Hildburghauſen 1803. kl. 8.

HUMMEL (J. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Selico; eine Oper in zwey Aufzügen, nach einer Novelle des Ritters von *Saint Florian*. Wien 1805. 8.

HUNDEICKER (J. P.) *hatte ſchon ſeit zwanzig Jahren eine Erziehungsanſtalt zu Groſſen-Laffert im Hildesheimiſchen. Der Herzog zu Braunſchweig ertheilte ihm 1804 den Titel eines Educationsraths, und räumte ihm das Schloſs Vechelde, eine Meile von Braunſchweig, zu ſeinem Erziehungsweſen ein. Dort lebt er noch jetzt, und iſt ſeit dem Auguſt 1808 Maire daſelbſt. §§. Von den* Hausandachten *erſchien* die 3te Auflage. — *Im 3ten Band ſetze man zur letzten Zeile ſeines Artikels:* St. 90 und 91. (Vorher in dem Hildesheimiſchen Wochenblatt 1778). — *Vergl.* Die Erziehungsanſtalt in Vechelde, oder Nachricht von der Ent-

Entſtehung, dem Fortgange und der gegenwärtigen Verfaſſung dieſer Anſtalt; von *F. G. Becker.* Gotha 1806. 8.

HUNDESHAGEN (Bernhard) . . . . *zu* . . . .: *geb. zu* . . . §§. Der alten Gothiſchen Kapelle zu Frankenberg Grundriſs, Aufriſs und Durchſchnitt; nebſt Gedanken über die ſogenannte Gothiſche Kirchenbaukunſt; herausgegeben u. ſ. w. Frankfurt am M. 1808. fol. Mit 3 Kupfertafeln.

HUNDT (Hartwig) . . . *zu* . . . .: *geb. zu* . . . §§. Blüten des Lebens. 1ſte Sammlung. Berlin 1807. 8.

HUNGAR (K. F.) §§. Der Sohn der Natur, oder, Briefe über Eudämoniſmus und menſchliche Glückſeligkeit in Beziehung auf das kritiſche Moral-Syſtem. 1ſter Theil. Leipz. 1802. — 2ter Theil. ebend. 1804. gr. 8.

HUNNEMANN (Johann) . . . *zu* . . . .: *geb. zu* . . . §§. *C. R. Aikin's* kurzgefaſste Ueberſicht der wichtigſten Thatſachen, welche bisher über die Kuhpocken erſchienen ſind. Mit 1 Kupfer. Hannover 1801. 8.

9 B. HUNNIUS (Franz Wilhelm Chriſtian) ſtarb am 17ten Junius 1807. §§. War auch Mitarbeiter an der Hall. Allgem. Litter. Zeitung.

HUNOLD (Philipp) ſtarb am 29ſten Februar 1808. War *D. der AG. Hofrath, Garniſonmedikus, vereideter Geburtshelfer und Mitglied des fürſtl. Heſſiſchen mediciniſchen Kollegiums zu Caſſel: geb. daſelbſt am 19ten Februar 1764. §§. Diſſ. inaug. de peſſariis. Marburgi 1790. 8. Cum figg.* Annalen der Kuhpocken-Impfung, zur Verbannung der Blattern u. ſ. w. Fürth 1801. — 2ter, 3ter und 4ter Heft. ebend. 1802. gr. 8. Gedanken über die Wirkungsart der äuſſerlichen

Bleymittel; in *Schaub's* und *Piepenbring's* Archiv der Pharmacie B. 1. St. 2 (1802). — *Vergl.* Seine Inauguraldiſputation, die ſeinen merkwürdigen Lebenslauf enthält, wie auch *(Becker's)* Nationalzeitung der Teutſchen 1808. St. 14.

HUPFAUER (Paul) ſtarb am 13ten Junius 1808 als *Oberaufſeher der Univerſitätsbibliothek zu Landshut.* §§. Zehen Paragraphen über das Kloſterweſen in Bayern. 1802. 8. — Vergl. *Franz von Paula Schrank's* Gedächtnißrede, dem Andenken Paul Hupfauer's — gewidmet. Landshut 1808. 4.

HUPKA (C.) 1809 *wurde er ſeiner Profeſſur enthoben und zum Vicedirektor des juriſtiſchen Studiums auf der Univerſität zu Wien ernannt.*

HURLEBUSCH (A. F.) ſeit 1808 *Präſident des Kriminalhofes zu Wolfenbüttel.*

HURTER (Friedrich) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Geſchichte des oſtgothiſchen Königs Theoderich und ſeiner Regierung. 1ſtes Bändchen. Schafhauſen 1807. 8.

HUSCHER (Johann Chriſtoph) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Skizze einer Kulturgeſchichte der Teutſchen Städte. Culmbach 1808. 8.

HUSCHKE (I. G.) ſeit 1806 *Profeſſor der Griechiſchen Sprache auf der Univerſität zu Roſtock.* §§. Diſſ. de fabulis Archilochi. Accedit notitia Codicis Auguſtani cum fabulis ineditis. Altenburgi 1803. 8. Auch in *A. Matthiae* Miſcellaneis philologicis Vol. I. P. I. Nr. 1. Commentatio de Orphei Argonauticis. Roſtoch. 1806. 4.

HUTH (J. G.) ſeit 1808 *Ruſſiſch-kaiſerlicher Hofrath und Profeſſor der Mathematik auf der Univerſität zu Charkow.* §§. Ueber Sonnenflecken und Son-

Sonnenfakeln; *in den* neuen Schriften der Gefell. Naturforſch. Freunde in Berlin B. 4. S. 70-78 (1803). Ueber die chemiſche und elektriſche Wirkungsweite einer Voltaiſchen Säule; *ebend.* S. 161-179. — Aſtronomiſche Beobachtungen; in *Bode'ns* aſtron. Jahrbuch für 1808. *Auch in den vorhergehenden Jahrgängen.* Einige phyſiſch-aſtronomiſche Bemerkungen; *ebend.* für das J. 1810 (1807). Nr. 28.

Edler von HUTH (Ph. J.) §§. Verſuch einer Kirchengeſchichte des achtzehnten Jahrhunderts. 1ſter Band, vom J. 1700-1750. Augsburg 1807. gr. 8.

HUTT (. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Luſtſpiele. 1ſtes Bändchen. Wien 1805. 8.

HUTTEN (J. G.) §§. Von *Plutarchi* Opera erſchien Tomus XIV & ultimus 1805.

HYLANDER *) (Karl) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Coeleſtion, oder über das Weſen und den Werth der natürlichen Religion, in Rückſicht auf die geoffenbahrten bibliſchen; ein Pendant zu dem Wolfenbütteliſchen Fragmentiſten. Wolfenbüttel 1803. 8.

HYPPELLI (Johann Georg) *Volkslehrer zu Engelsberg, Landgerichts Troſsberg, im Herzogthum Bayern: geb. zu* . . . §§. Ein Wecker, auch ein Rettungsmittel für Scheintodte; oder von den Mitteln, ſcheintodte Menſchen zu retten, wozu ein Neues zum Beſten der Menſchheit geſellet u. ſ. w. Burghauſen 1804. 8.

---

*) Vielleicht ein Pſeudonymus?

J. I.

10 u. 11 B. JACHMANN (R. B.) §§. Ueber das Ideal eines vollkommenen Erziehers; eine Rede am Einweihungsfeste des von Conradischen Instituts am 12ten Julius 1802 gehalten. 8. Entwurf zur Nationalbildung. Berlin 1809. 8. — Immanuel Kant, geschildert in Briefen an einen Freund; *im* 2ten Band des Werks: Ueber Im. Kant (Königsberg 1804. 8).

JACHTMANN (H.) §§. Anleitung zur Erbauung und Einrichtung der Kalk- und Ziegel-Oefen, vorzüglich zum Torfbrande. Mit 5 illuminirten Kupfertafeln. Berlin 1802. gr. 8. Anleitung zur Erbauung und Einrichtung der Küchenheerde zum ersparenden Holz- und Torfbrande. Mit 9 illuminirten Kupfern. 1ster Heft. ebend. 1803. gr. 8.

JACOBI (Adam Friedrich Ernst) starb am 3ten April 1807. §§. Meskunst für Schulen und zum gemeinen Gebrauche, nebst den leichtesten Arten geschwind rechnen zu können. Göttingen 1803. kl. 8. Gute Rathschläge für Kranke, wenn kein Arzt da ist, oder ehe ein solcher ankommen kann; wie auch das Hauptsächlichste aus den Anweisungen, lange und gesund zu leben. Nebst Register. Frankfurt am M. 1803. 8.

JACOBI (A. L.) §§. *Gab mit* F. A. von ENDE *heraus:* Sammlungen für Geschichte und Staatskunde aus den Braunschweig-Lüneburgischen Kurlanden. 1ster Theil. Celle 1802. 8. Erinnerungen aus dem Leben Sr. Excell. des Hrn. Landschaftsdirektors Friedr. Ernst v. Bülow; den Freunden und Verehrern desselben gewidmet. ebend. 1802. 8. (*Auszug daraus in* Schlichtegroll's *Nekrologen der Teutschen für das 19te Jahrhundert* B. 2. S. 177-205. Beschäftigungen mit Gemeinheits-Theilungs-Materien.

Han-

Hannover 1803. 8. — Mittheilungen aus der Geſchichte, in Beziehung auf den Teutſchen Ackerbau der letztern zehn Jahrhunderte; *in dem* Hannöver. Magazin 1801. St. 40-46. — Vorrede zu den Grundſätzen der Gemeinheits-Ordnung für das Fürſtenthum Lüneburg (Hannover 1803. 8).

JACOBI (F. H.) ſeit 1807 *Präſident der königl. Bayriſchen Akademie der Wiſſenſchaften zu München, wie auch* ſeit 1808 *Commandeur des königl. Bayriſchen Civilverdienſtordens.* §§. Ueber das Unternehmen des Kriticiſmus, die Vernunft zu Verſtande zu bringen und der Philoſophie überhaupt eine neue Abſicht zu geben. Hamburg 1801. 8. *(Die andere Hälfte dieſer Schrift iſt von* F. KÖPPEN). Was gebieten Ehre, Sittlichkeit und Recht in Abſicht vertraulicher Briefe von Verſtorbenen und noch Lebenden? eine Gelegenheitsſchrift. Leipz. 1806. 8. Ueber gelehrte Geſellſchaften, ihren Geiſt und Zweck; eine Abhandlung, vorgeleſen bey der feyerlichen Einweihung der königl. Akademie der Wiſſenſchaften zu München. München 1807. 4. Mit einem Titelkupfer. — Ueber drey von ihm bey Gelegenheit des Stolbergiſchen Uebertritts zur Römiſch-Katholiſchen Kirche geſchriebenen Briefe, und die unverantwortliche Gemeinmachung derſelben in den Neuen theologiſchen Annalen; in *Wieland's* Neuem Teutſchen Merkur 1802. Nov. S. 161-171. — Drey Briefe über die Schellingiſche Philoſophie; bey *Friedrich Köppen's* Schellings Lehre u. ſ. w. (Hamburg 1803. gr. 8).

JACOBI (G. A.) §§. Einige Worte über die Rheinſchifffahrt; mit Bewilligung des Verfaſſers herausgegeben von dem Handlungsvorſtand zu Düſſeldorf. Düſſeldorf 1803. 8. Auch in *Poſſelt's* Europäiſchen Annalen 1803. St. 2. S. 167-176.

JACOBI (J. Ad.) §§. Neues praktiſches Tagebuch für Landſchullehrer; herausgegeben u. ſ. w. 1ſten Bandes 1ſtes Stück, Eiſenach 1801. — 2tes Stück. ebend. 1803. 8.

JACOBI (Johann Andreas) *M. der Phil. und* ſeit 1779 *Paſtor zu Olbernhau unter Annaberg* (vorher ſeit 1762 Paſtor zu Brieſen unter Groſſahayn): *geb. zu Döllnitz im Stifte Merſeburg am 15ten Februar 1734.* §§. Appendix I & II ad D. Cruſii Commentationem de baptiſmo mortuorum cauſſa. Lipſ. 1758. 4. Commentatio de Anthropomorphiſmo, a vera notione aeternitatis, immenſitatis, libertatis & ſapientiae divinae remoto. ibid. 1760. 4. D. *C. A. Cruſius* Begriff der chriſtlichen Frömmigkeit; aus dem Lateiniſchen ins Teutſche überſetzt. ebend. 1763. 8. — Antheil an dem philoſophiſchen Briefwechſel über wichtige Sachen der heutigen Gelehrſamkeit 1755-1759; wie auch an den Bützowiſchen kritiſchen Sammlungen.

JACOBI (Johann Friedrich 2) *Oberkonſiſtorialrath, Präſident der Augsburgiſchen Konfeſſionsverwandten in den Departementen der Ruhr, Rhein und Moſel, der Nieder-Maas und der Ourthe, Präfekturrath und Mitglied der Ehrenlegion zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber Bildung, Lehre und Wandel proteſtantiſcher Religionslehrer. Frankfurt u. Heidelberg 1808. 8.

JACOBI (J. G.) ſeit 1807 *hat er den Charakter und Rang eines groſsherzogl. Badiſchen Hofraths.* §§. Taſchenbuch für das Jahr 1802; herausgegeben u. ſ. w. Hamburg, kl. 8. Mit Kupfern. Iris; ein Taſchenbuch für 1803; herausgegeben u. ſ. w. Zürich 1802. 12. Auch für die Jahre 1804, 5, 6, 7 und 8. Sämmtliche Schriften. 1ſter Theil. Mit dem Porträt des Verfaſſers. ebend. 1807. — 2ter Theil. ebend. 1808. — 3ter Theil. ebend. 1809. gr. 8. —

Ge-

Gedichte in *Aſchenberg's* Taſchenbuch für die Gegenden am Niederrhein 1801.

10 B. JACOBI (M.) — *auch Stiftsarzt zu Eutin.* §§. *Thucydides*, überſetzt von u. ſ. w. 1ſter Band. Hamburg 1804. — 2ter Band. ebend. 1806. gr. 8. — Beobachtungen bey der mediciniſchen Anwendung der Voltaiſchen Säule; bey *C. F. Hellwaag's* Erfahrungen über die Heilkräfte des Galvaniſmus u. ſ. w. (Hamburg 1804. 8).

JACOBS (C. W.) §§. *Giebt mit* K. E. A. von HOFF *heraus:* Der Thüringer Wald, beſonders für Reiſende geſchildert. 1ſte oder nordweſtliche Hälfte in 2 Heften. Gotha 1807. 8. Mit Kupfern und einer von v. H. bearbeiteten Karte.

JACOBS (F.) ſeit 1807 *königl. Bayriſcher Hofrath, ordentliches Mitglied der königl. Bayriſchen Akademie der Wiſſenſchaften und Lehrer am Lyceum zu München, wie auch* ſeit 1808 *Ritter des königl. Bayriſchen Civilverdienſtordens.* §§. Tempe. 1ſter und 2ter Band. Leipz. 1803. 8. *Obſervationes in Aeliani hiſtoriam animalium & Philoſtrati vitam Apollonii. Epiſtola ad V. Cl. Jo. Gottlob Schneider. Jenae 1804. 8.* Allwin und Theodor; ein Leſebuch für Kinder. . . . 2te Auflage. Leipz. 1805. 8. *Spicilegium obſervationum & emendationum ad noviſſimam Athenaei editionem V. C. Joannis Schweighäuſeri cura adornatam. Altenburgi 1805. 8.* Elementarbuch der Griechiſchen Sprache für Anfänger und Geübtere. 1ſter Theil oder 1ſter und 2ter Curſus. Jena 1805. 2te durchaus verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1807. — 3ter Curſus, 1ſte Abtheilung. ebend. 1806. *Dieſe Abtheilung auch unter dem Titel:* Attika, oder Auszüge aus den Geſchichtſchreibern und Rednern der Griechen in Beziehung auf die Geſchichte Athens. — 3ter Curſus, 2te Abtheilung.

lung. ebend. 1808. 8. *Auch unter dem Titel:* Sokrates, oder Auszüge aus den philoſophiſchen Schriftſtellern der Griechen. *Demoſthenes* Staatsreden, überſetzt und mit erläuternden Anmerkungen verſehen. Leipz. 1805. 8. *Giebt mit* WIELAND *und* HOTTINGER *heraus:* Neues Attiſches Muſeum. 1ſten Bandes 1ſter, 2ter und 3ter Heft. Zürich 1805. — 2ten Bandes 1ſter Heft. ebend. 1806. — 2ten Bandes 2ter und 3ter Heft. ebend. 1808. gr. 8. Auserleſene Schriften des Grafen *Anton Hamilton;* überſetzt u. ſ. w. 1ſter und 2ter Theil. ebend. 1807. 8. Abſchiedsreden, gehalten im Gymnaſium *(zu Gotha)* den 24ſten Oktober 1807. Gotha 1807. 8. * *Theocriti* Idyllia, ex recenſione Valckenarii, cum ſcholiis ſelectis ſcholarum in uſum edita. ibid. 1808. 8. Ueber einen Vorzug der Griechiſchen Sprache in dem Gebrauche ihrer Mundarten; eine akademiſche Rede zur Feyer des allerhöchſten Namensfeſtes Sr. Maj. des Königes gehalten. München 1808. . . . — Die Perſer, aus dem Griechiſchen des Aeſchylus; in *Wieland's* Attiſchen Muſeum B. 4. H. 1. Die drey Olynthiſchen Reden des Demoſthenes überſetzt u. ſ. w. *ebend.* H. 2. — Emendationes in Valerii Flacci Argonautica, Juvenalis Satiras & Statii Sylvas; in *Aug. Matthiae* Miſcell. philol. Vol. I. P. I (1803). — *Von* Animadverſiones in Epigrammata Anthologiae Graecae *erſchien* Vol. III. P. II. 1893.

JACOBSEN (Friedrich Johann) *königl. Däniſcher Obergerichts-Advokat zu Altona: geb. zu . . .* §§. Handbuch über das praktiſche Seerecht der Engländer und Franzoſen, in Hinſicht auf das von ihnen in Kriegszeiten angehaltene neutrale Eigenthum, mit Rückſicht auf die Engliſchen Aſſecuranz-Grundſätze über dieſen Gegenſtand. 1ſter Band. Hamburg 1803. — 2ter und letzter Band. ebend. 1804. gr. 8. Beyträge zu dem Priſenrechte der Engländer in Rückſicht auf den

Tractat

Tractat von 1801. Altona 1808. 8. *Auch unter dem Titel:* Verſuch eines Commentars zu den Ruſſiſchen Beſchwerden über die Beeinträchtigung des Ruſſiſchen Handels durch England.

JACOBSSOHN *) (Iſrael) *Braunſchweigiſcher Kammer-Agent und Banquier zu Braunſchweig*, ferner *groſsherzogl. Heſſiſcher Kommerzienrath, groſsherzogl. Badiſcher Hof-Agent, und Mecklenburg-Schweriniſcher wirklicher geheimer Finanzrath, auch ſeit dem Sept. 1807 Magiſter der Philoſophie: geb. zu Halberſtadt 1769.* §§. Rede, bey der Feyer der Geburt eines Enkels des Durchl. Herzogs am 19ten December 1804, in der Synagoge der Jüdiſchen Gemeinde zu Braunſchweig gehalten. Braunſchw. 1804. gr. 8. 2te Auflage. ebend. 1805. gr. 8. Unterthänigſte Vorſtellung an Seine Hoheit den Fürſt Primas der Rheiniſchen Conföderation über Höchſt deſſen neue Stättigkeits- und Schutz-Ordnung für die Judenſchaft in Frankfurt am Mayn. ebend. 1808. gr. 8. Rede am Dankfeſte wegen des von dem Könige von Weſtphalen den Unterthanen Jüdiſcher Nation ertheilten Bürgerrechts; in der Synagoge zu Caſſel gehalten. ebend. 1808. 8. Auch im Weſtphäl. Moniteur St. 22. — Ueber die Aufhebung des Leibzolls der Juden; in *Häberlin's* Staatsarchiv . . . — *Man verſichert dem Verfaſſer des gel. Teutſchlandes, der wahre Urheber dieſer Schriften ſey der Braunſchweigiſche Hofrath und Profeſſor* Lüder. — *Auſſer mehrern Verdienſten, die J. ſich um die Menſchheit erwarb, iſt er auch Stifter einer vortrefflichen Erziehungsanſtalt für ſeine, die Jüdiſche, Nation zu Seeſen im Braunſchweigiſchen.* — Sein Bildniſs von Schröder in folio.

Edler

*) Seit dem Oktober 1808, zu Folge der königl. Weſtphäliſchen Verordnung, nach welcher die Juden unveränderliche Zunamen annehmen muſsten, JACOBSON.

Edler von JACQUIN (N. J.) ſeit 1806 *Freyherr, wie auch Ritter des Stephansordens — zu Wien.* §§. Fragmenta botanica. *Faſciculus primus*, cum quindecim tabulis coloratis. Viennae 1800. — *Faſciculus ſecundus*, cum viginti tabulis coloratis. ibid. 1801. fol. max. Hortus Vindobonenſis. Faſciculus I. Berolini 1803. fol. Stapeliarum in hortis Vindobonenſibus cultarum deſcriptiones figuris coloratis illuſtratae. Vindobonae & Londini 1806. fol.

JäCK (Heinrich Joachim) *Bibliothekar und Lehrer der Engliſchen Sprache am Lyceum zu Bamberg: geb. daſelbſt am 30ſten Oktober 1778.* §§. Kann man die richtige Pronuntiation einer fremden Sprache erlernen? zum Gebrauche ſeiner Zuhörer. Bamberg im Anfange des Jahres 1804. 8. Theoretiſch-praktiſches Handbuch zur leichteſten Erlernung der Engliſchen Sprache. 2 Theile. Erlangen 1804. gr. 8. *Bearbeitete mit* A. SCHMöTZER *gemeinſchaftlich:* Bambergs Geſchichte. ebend. 1806. gr. 8. Geſchichte der Provinz Bamberg vom Jahre 1006 bis 1803. 1ſter Theil. Bamberg 1809 *(eigentl. 1808)*. 8.

JäCK (Michael) Bruder des vorhergehenden; *D. der Philoſ. zu Bamberg: geb. daſelbſt 1784.* §§. Theorie der Sphäre. Bamberg 1803. 8.

JäGER (C. F. 1) — *auch Aufſeher des königlichen Naturalienkabinets zu Stuttgart.* §§. Ueber die Natur und Behandlung der krankhaften Schwäche des menſchlichen Organiſmus; ein Verſuch zu Beantwortung der, dieſen Gegenſtand betreffenden, von der Kaiſerl. Akademie der Naturforſcher im Jahr 1804 aufgeſtellten Preisfrage, welchem dieſe Akademie das Acceſſit zuerkannt hat. Stuttgart 1807. 8. — Ueber die Dichtigkeits-Veränderungen von verſchiedenen Gemiſchen aus Alcohol und Waſſer; in *v. Crell's* Annalen der Chemie 1795. — Ueber das Leuchten des

Phoſphors

Phoſphors in atmoſphäriſchem Stickgas; von *Scherer*, *Jäger* und *Pfaff*. Weimar 1795. 8. Briefe über denſelben Gegenſtand; in *Gren's* Journal der Phyſik 1796. — Beobachtungen über das Kindbetterinnen-Fieber in dem Wiener Hoſpitale; in *Oſiander's* neuen Denkwürdigkeiten für Aerzte und Geburtshelfer 1799. — Verſuche zur Würdigung der Ploucquetiſchen Lungenprobe; in *Hartenkeil's* medicinisch-chirurgiſchen Zeitung 1798. — Beleuchtung einiger Einwürfe gegen die Ploucquetiſche Lungenprobe; in *Loder's* Journal für die Chirurgie und gerichtl. Arzneykunde 1800. Einige Bemerkungen über die Ploucquetiſche Lungenprobe, nebſt einer ſich darauf beziehenden gerichtlichen Unterſuchung; *ebend.* B. 3. St. 3. Nr. 9 (1801). — Beobachtungen und Unterſuchungen über die Erſcheinungen der Voltaiſchen Säule und ihre Geſetze; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik 1803 u. 1805. — Beſchreibung einer beſondern Art von kryſtalliſirtem Sandſtein, der in der Gegend von Stuttgart vorkommt; *im* 1ſten Band der Denkſchriften der vaterländ. Geſellſch. von Aerzten und Naturforſchern (1805). — Im 11ten Band des gel. Teutſchl. unter ſeinem Artikel leſe man *Leibmedicus* Hopfengärtner und ſtatt *6te* — Ausgabe *5te;* denn bey Erſcheinung der 6ten war H. ſchon todt.

10 u. 11 B. JäGER (Dan.) §§. *Von der* Ueberſetzung des Handbuches eines Kurſus der Chemie *erſchien* der 2te Theil 1803. Mit einer Kupfertafel.

JäGER **(Franz Anton Donat) *M. der Phil. Licentiat der Theologie und* ſeit 1805 *Pfarrer zu Markt Bibart im Fürſtenthum Bayreuth* (vorher ſeit 1798 Kaplan zu Knetzgau am Mayn im Bambergiſchen, und vordem ſeit 1791 Kaplan zu Frankenwieheim bey Geroldshofen im Würzburgiſchen, nachdem er ſeit 1789 Kaplan zu Simmerichshauſen hinter der**

der Rhöne gewesen war): *geb. zu Kissingen an der Saale im Würzburgischen am 22sten August 1765.* §§. *Disquisitio critico-exegetica Matthaei cap. V. commatis 32. Wirceburgi 1788. 8.* Briefe über Sünde, Versöhnung und Seligwerdung. Frankfurt am M. 1790. 8. Briefe über die hohe Rhöne Frankens in geographisch-topographisch-physisch- und historischer Hinsicht. Mit einer ganz speciellen Charte des Rhöngebirgs und einigen Prospekten. 3 Theile. Arnstadt und Rudolstadt 1803. 8. Untersuchung der Frage: ob die Ehescheidung nach Lehre der Schrift und der ältesten Geschichte der Kirche erlaubt sey, oder nicht? ebend. 1804. 8. Unzertrennbarkeit des ehelichen Bandes; meine Antwort auf Herrn Werkmeister's Bemerkungen gegen meine Abhandlung von der Ehescheidung. ebend. 1805. 8. Unterricht von der Busse und dem Abendmahle, Lehrern und Zöglingen gewidmet. ebend. 1805. 8. Geschichte Frankenlands. 1ster Theil. Rudolstadt 1806. — 2ter Theil. ebend. 1807. — 3ter Theil. ebend. 1808. 8. — Kurze, aber doch wahrhafte Geschichte von der Gerichtsbarkeit der Abtey Ebrach im Frankenlande; *in den* Würzburg. wöchentl. Anzeigen 1797. Topographische Beschreibung von Frankenwinheim; *ebend.* 1798. Topographische Beschreibung von Gundersleben; *ebend.* — Versuch einer Geschichte der geistlichen Gerichtsverfassung im Hochstifte und Bisthume Würzburg von dessen Errichtung im J. 741 bis zu seiner Saecularisation im J. 1802; mit Beylagen; *in der* Zeitschrift Argus B. 1. H. 2 (1803). Versuch einer Geschichte der weltlichen Gerichtsverfassung im Hochst. und Bisth. Würzburg von dessen Errichtung u. s. w. mit Beylagen; *ebend.* B. 2. H. 1. — Vergl. *A. F. R.* Betrachtungen über den Klerikal- und Mönchsgeist im 19ten Jahrhundert (1805. 8) S. 303-306 *).

JÄGER

JäGER (Gottlieb Friedrich) *M. der Phil. und Diakonus zu Calw im Würtembergiſchen: geb. zu . . .* §§. Drey Predigten. Anſtands- und Neujahrspredigten. Tübingen 1801. 8. — Vergl. *Gradmann's* gel. Schwaben.

JäGER (J. J.) Vergl. auch *Duyſing* in den Heſſiſchen Denkwürdigkeiten B. 4. Th. 2. S. 20-23.

JäGER (T. L. U.) §§. *Von dem* juriſt. Magazin f. d. Teut. Reichsſt. *erſchien* das 5te Bändchen 1796.

11 B. JäHNE (C. G.) §§. Pfaffenſinn und Deſpotiſmus, die mächtigſten Hinderniſſe im Gange der Menſchheit zur Aufklärung. Leipz. 1802. gr. 8. Mit einem Kupferſtich von Chodowiecki. — Beytrag zur Geſchichte der nun 50 Jahre beſtehenden Predigerconferenz zu Herrnhut; *in der* N. Lauſitz. Monatsſchrift 1804. May S. 332 u. ff.

10 B. JäNICHEN (C... A...) *Profeſſor an der Kadettenſchule zu Potsdam.* §§. Die Präpoſitionen oder Umſtandswörter mit ihren richtigen Fällen, in Hinſicht auf Geſchlechts- und Fürwörter; als Wörterbuch für Kinder von mittlern Jahren und diejenigen ältern Perſonen, die ſich auch in dieſem Theile der Sprache zu vervollkommnen wünſchen. Cöthen 1803. 8. Die einzig richtigen Mittel, um die in unſern Zeiten überhand nehmende Gleichgültigkeit gegen die Religion zu vermindern. Brandenburg 1804. 8.

JäSCHE (G. B.) §§. Geſchichte und Beſchreibung bey Gelegenheit der Feyerlichkeiten der am 21 und 22 April 1802 geſchehenen Eröffnung der neu angelegten Kayſerl. Univerſität zu Dorpat in Liefland. Mit Genehmigung der akademiſchen Cenſur. Dorpat 1803. 4.

JAGEMANN (C. J.) §§. Lettere familiari di *Torquato Taſſo*; con Annotazioni iſtoriche e critiche.

In

In Lipſia 1803. gr. 8. Petrarchiſche Chreſtomathie, oder Auswahl der vorzüglichſten Sonette und Canzonen aus Franceſco Petrarca's Italieniſchen Gedichten, mit Teutſcher treuen Ueberſetzung und ſowohl erklärenden, als grammatiſchen Anmerkungen, unter Hinweiſung auf C. J. Jagemann's Italieniſche Sprachlehre. 2te Auflage; von Dr. *Friedrich Eccard*. Durchgeſehen und mit Anmerkungen vermehrt von *C. J. Jagemann*. Hamburg und Mainz (1805). 8. — Vergl. *Wismayr's* Ephemeriden der Italieniſchen Litteratur Jahrg. 4. H. 6. S. 266.

JAHN (C. A.) ſeit 1799 *Juſtizamtmann zu Weiſſenfels: geb. — am 24ſten Januar 1751.* §§. *Diſſ. Num mandatarius gentis pacis cauſſa miſſus, ipſo jure ſit legatus? Lipſ. 1773. 4.* Beſchreibung eines königlichen Denkmahls (Guſtav Adolphs, Königs von Schweden) in dem Amthauſe zu Weiſſenfels. Weiſſenf. 1801. 4. — Beobachtung über Herzog Albrechts des Beherzten von Sachſen getadelten Dienſteifer für das Haus Oeſtreich; in *Haſche'ns* Magazin der Sächſiſchen Geſchichte Th. 4. Von des Churfürſt Moritzens Jagdluſt und übermäſſigen Zorn; *ebend.* Th. 5. Vertheidigung der Freydigeriſchen Geſchichte Herzogs Heinrich des Frommen; *ebend.* Th. 6. — Willkühr der Stadt Colditz aus dem funfzehnten Jahrhunderte (1451), nebſt einigen Erläuterungen deſſelben, und einer kurzen Geſchichte dieſer Stadt; in *Weiſſe'ns* Muſeum für die Sächſiſche Geſchichte B. 1. Beyträge zur Geſchichte und Statiſtik des Amts Wolkenſtein; *ebend.* B. 2. — *Die* Epiſt. gratul. de juſtitia & jure *erſchien* zu Annaberg in 4; *und die Schrift* von dem Endzwecke des Eheſtandes u. ſ. w. ebend. in 4. — Vergl. *(C. W. F. Schmid's)* kleine Bruchſtücke zum Verſuch einer Gelehrtengeſchichte von gebohrnen Marienbergern S. 45-47.

JAHN

JAHN (F.) §§. Neues Syſtem der Kinderkrankheiten, nach Browniſchen Grundſätzen und Erfahrungen ausgearbeitet. Arnſtadt und Rudolſtadt 1803. 8. Neue durchaus umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1807. 8. Ueber den Keichhuſten; ein Beytrag zur Monographie deſſelben. Rudolſtadt 1805. 8. — *Von der* Auswahl der wirkſamſten einfachen und zuſammengeſetzten Arzneymittel oder praktiſchen Materia medica *erſchien* eine neue, verbeſſerte und vermehrte Ausgabe in 2 Bänden 1807. gr. 8. — Kleine Bemerkungen über die Pocken; in *Stark's* Neuem Archiv für Geburtshülfe B. 2. St. 2. Nr. 1 (1801).

JAHN (J.) ſeit 1807 *Kanonikus des Metropolitankapitels zu Wien, nachdem er im J. 1806 ſeine Profeſſur niedergelegt hatte.* §§. Arabiſche Chreſtomathie; herausgegeben u. ſ. w. Wien 1802. 8. *Lexicon Arabico-Latinum Chreſtomathiae Arabicae accommodatum. ibid. eod. 8. Introductio in libros ſacros veteris foederis in compendium redacta. ibid. 1804. 8 maj. Biblia Hebraica; digeſſit, & graviores lectionum varietates adjecit. Tomi IV. ibid. 1806. 8 maj.*

JAHN (J... F... L... Ch...) *Profeſſor der Aeſthetik und teutſchen Litteratur bey der Akademie zu Bern: geb. zu Plauen . . .* §§. Bereicherung des hochteutſchen Sprachſchatzes, verſucht im Gebiete der Sinnenverwandſchaft; ein Nachtrag zu Adelung's und eine Nachleſe zu Eberhard's Wörterbuch. Leipz. 1806. 8.

JAIS (A.) *auch D. der Theologie und* ſeit 1806 *groſsherzogl. Würzburgiſcher geiſtlicher Rath und Beichtvater zu Würzburg.* §§. Hausandacht, oder Gebete, die man in chriſtlichen Häuſern zum Vorbeten oder für ſich ſelbſt gebrauchen kann. Salzburg 1802. 8. 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1805. 8. Meſs- und Kreutzwegandacht (*ein Auszug aus ſeinem*

Buche: Guter Saame auf ein gutes Erdreich). ebend. 1802. 8. Lehr- und Gebetbüchlein für die lieben Kinder, das wohl auch Erwachsene brauchen können. Bregenz 1807. 8. Katechismus der christkatholischen Glaubens- und Sittenlehre. Würzburg 1807. 12. Unterricht in der christ-katholischen Glaubens- und Sittenlehre, mit einer Vorerinnerung über den Religionsunterricht. Mit Approbation des bischöfflichen Vicariats zu Würzburg. ebend. 1807. 8. Valter und Gertraud; für das Landvolk auf dem Lande. Mit 4 Kupfern. ebend. 1809. 8. — *Von dem* Lesebuch für meine Schüler u. s. w. *erschien* die 3te ansehnlich vermehrte und verbesserte Ausgabe *unter dem Titel:* Lesebuch für studirende Jünglinge zur Bildung ihres Herzens, zu Salzburg 1806. — *Von den* Schönen Geschichten und lehrreichen Erzählungen zur Sittenlehre für Kinder *erschien* die 8te, einzig rechtmässige Auflage zu Salzburg 1804.

JAIS (J... E...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Christenlehr- und Prüfungsgeschenk für die fleissige und gut gesittete Jugend zur Bildung des Herzens und Verstandes, und zur angenehmen Unterhaltung; gesammelt u. s. w. 2 Theile. Mit Küpferchen. Stadt am Hof 1804. 8.

JAIS (Karl) *war Prediger an der Frauenkirche zu München, legte aber 1808 seine Predigerstelle nieder, wurde Protestant, heurathete, und wurde Prediger zu Leimen im Grosherzogthum Baden: geb. zu . . . in Bayern 177 . .* §§. Rede bey der Gelegenheit des Bittgangs nach Altenötting. München 1802. 8. Predigten, gehalten im Jahre *(sic)* 1802 und 1803. 1stes und 2tes Bändchen. ebend. 1803. 8. Rede, gehalten am vierten Sonntage in der Fasten, in der Frauenkirche, bey Gelegenheit der jährlichen Stiftungsfeyer des Armeninstituts. ebend. 1805. 8. Predigten über

über einen der wichtigſten Gegenſtände der Menſchheit. ebend. 1805. 8. *Bitte an Maximilian Joſeph den 4ten; ein Gegenſtück zur Supplick an Max. Joſeph u. ſ. w. ebend. 1806. 8. Rede bey Gelegenheit der Siegesfeyer in München. ebend. 1806. 8. Predigten über die wichtigſten Stellen der Evangelien. ebend. 1807. 8.

JAKOB (L. H.) ſeit 1807 *D. der Rechte, Ruſſiſch-kaiſerl. Hofrath und Profeſſor der Staatswirthſchaftslehre auf der Univerſität zu Charkow.* §§. Theorie und Praxis in der Staatswirthſchaft; ein Programm. Halle 1801. 8. *Gab mit* H. L. W. BARKHAUSEN *heraus:* Magdeburg-Halberſtädtiſche Blätter. Januar, Februar, März. ebend. 1801. 8. *P. J. G. Cabanis*, Mitglied des Erhaltungsſenats u. ſ. w. Ueber die Verbindung des Phyſiſchen und Moraliſchen im Menſchen. Aus dem Franzöſiſchen überſetzt und mit einer Abhandlung über die Gränzen der Phyſiologie und der Anthropologie verſehen. 2 Bände. Halle u. Leipz. 1804. kl. 8. Ueber Curſus und Studienplan für angehende Cameraliſten; ein Programm. Halle 1805. gr. 8. Kurze Belehrung über das Papiergeld, zur Beurtheilung der Preuſſiſchen Treſorſcheine. Halle und Leipz. 1806. 8. Grundſätze der Polizey-Geſetzgebung und der Polizey-Anſtalten. 2 Bände. Charkow, Halle u. Leipz. 1809. 8.

Reichsfreyherr von JAN (L. F. *Ernſt*) §§. Staatsrechtliches Verhältniſs der Schweitz zu dem Teutſchen Reiche, vom Urſprung des Eidgenoſſen-Bundes an bis zu Ende des achtzehnten Jahrhunderts. Mit Urkunden. 3 Bände. Nürnberg 1803. gr. 8. — Vergl. *Nopitſch'ens* 2ter Supplementband zu Will's Nürnberg. gel. Lexikon S. 165-168.

JANI (C... W...) *Lehrer der Franzöſiſchen Sprache zu Naumburg: geb. zu . . .* §§. Panorama

aller Französischen Zeitwörter auf fünf Wurzeln zurückgeführt, und auf eine für Jedermann faſsliche und kurze Weiſe dargeſtellt. Naumb. 1805. fol.

JANI (J. C.) §§. Verſuch einer Beantwortung der Frage: Ob eine allgemeine reine Vernunftreligion in dieſer Welt möglich und von der Umſchaffung oder Abſchaffung der chriſtlichen Religion zu erwarten ſey? Berlin 1804. 8. Dank- und Huldigungspredigt wegen der am Neujahrstage 1808 zu Caſſel geſchehenen feyerlichen Thronbeſteigung des Königs von Weſtphalen, Hieronymus Napoleon, in der Domkirche zu Stendal gehalten. Stendal 1808. 8.

JANITSCH (Aem.) §§. Geſchichte der Entſtehung und des Wachsthums der Teutſchen Oeſtreichiſchen Monarchie, von den älteſten bis auf unſere Zeiten 1807. 8 Bände. Wien 1805-1807. 8. Merkwürdige Geſchichte der Kriegsvorfälle zwiſchen Oeſtreich, Frankreich, Groſsbritannien, Ruſsland und Preuſſen, zu Waſſer und zu Land; vom Jahre 1790 bis 1807. 1ſter Band. Brünn 1807. 8.

JANSON (F.) ſeit 1805 *bey dem kurfürſtl. Badiſchen Hofgericht der Pfalzgrafſchaft zu Mannheim angeſtellt, mit dem Charakter und Rang eines Juſtitzraths.*

JANSSEN (Joachim Anton Rudolph) *M. der Phil. und Nachmittagsprediger auf dem Hamburger Berge* (vorher Katechet an der Jakobskirche zu Hamburg): *geb. zu . . .* §§. Verſuch einer Beantwortung zweyer für unſer Zeitalter höchſt wichtiger Fragen: 1) was vernichtet die meiſten zur Aufklärung und Verbeſſerung der Menſchen gemachten Einrichtungen? 2) wodurch werden jene Einrichtungen vor Verfall bewahrt und was giebt ihnen einen glücklichen Erfolg? Hamburg

burg 1802. gr. 8. Neue Teutſche Sprachlehre zum Gebrauch in Schulen. Mit einer Vorrede vom Herrn *B. Klefeker*, Paſtor der St. Jacobs Hauptkirche. ebend. 1808 *(eigentl. 1807)*. 8.

10 B. JASPERSON (Johann) ſtarb am 15ten Junius 1807. Seit 1799 privatiſirte er in ſeiner Vaterſtadt Flensburg, indem er, nicht ſeit 1779, wie im gel. Teutſchl. ſteht, zu Deſſau angeſtellt war, ſondern von 1785 bis 1799.

JASPIS (Lebrecht Siegmund) *M. der Phil. und Pfarrer zu Pobles bey Lützen: geb. zu . . .* §§. Predigten im Sturme der Zeit, gehalten u. ſ. w. Leipz. 1808. gr. 8. Rede am Grabe eines Ermordeten, nebſt der Sonntags darauf gehaltenen Predigt und einer kurzen Beſchreibung des ſchrecklichen Vorfalls. Weiſſenfels 1808. 8.

JASSNüGER (Johann Nepomuck) *D. der AG. und Profeſſor der Chemie an der kaiſerl. königl. Thereſianiſchen Ritterakademie zu Wien: geb. zu . . .* §§. Chymiſche Verſuche und Entdeckungen zur Erſparung einer groſſen Menge Getreides, zur Erleichterung und Erweiterung der Viehzucht, und zur Verhüthung einer Hungersnoth. . . . . 2te Auflage, Wien 1805. 8.

JAUP (Heinrich Karl) Sohn des folgenden; *D. der Rechte und* ſeit 1807 *ordentlicher Profeſſor des Staatsrechts auf der Univerſität zu Gieſen: geb. daſelbſt . . .* §§. Commentatio juris publici de religionis qualitate votorum virilium in Comitiis Imperii univerſalibus. Giſſae 1803. 4. *Giebt mit* A. F. W. CROME *heraus:* Germanien, eine Zeitſchrift für Staatsrecht, Politik und Statiſtik von Teutſchland. 1ſten Bandes 1ſter, 2ter und 3ter Heft. ebend. 1808. gr. 8.

JAUP (Helwig Bernhard) ſtarb am 27ſten Oktober 1806.

10 u. 11 B. IDE (Johann Joſeph Anton) ſtarb im Oktober 1806. Wurde 1801 Magiſter zu Helmſtädt. Seine deshalb eingereichte Diſſ. handelt de interpolatione ſerierum. Ob ſie gedruckt ſey, weiſs man nicht. §§. Syſtem der reinen und angewandten Mechanik feſter Körper. 1ſter Theil. Mit 4 Kupfern. Berlin 1802. — 2ter Theil. Mit 2 Kupfern. ebend. 1802. gr. 8. Anfangsgründe der reinen Mathematik, zum Leitfaden ſeiner Vorleſungen entworfen. 1ſter Theil: Arithmetik. 2ter Theil: Geometrie. Mit 2 Kupfern, ebend. 1803. gr. 8.

IDELER (G. F.) §§. Oekonomiſche Aufſätze; *in dem* Vereinigten Geſchichts - Haushaltungs - und Gartenkalender (Berlin 1808. 4).

IDELER (L.) §§. Handbuch der Italieniſchen Sprache und Litteratur, oder Auswahl intereſſanter Stücke aus den klaſſiſchen Italieniſchen Proſaiſten und Dichtern; nebſt Nachrichten von den Verfaſſern und ihren Werken. Proſaiſcher Theil. Berlin 1800. — Poëtiſcher Theil. 1ſte und 2te Abtheilung, ebend. 1801. gr. 8. Hiſtoriſche Unterſuchungen über die aſtronomiſchen Beobachtungen der Alten. ebend. 1806. gr. 8. — *Von dem mit* J. W. H. NOLTE *herausgegebenen* Handbuch der Franzöſiſchen Sprache *erſchien* vom poëtiſchen Theil eine neue Auflage 1804.

JEITTER (J. M.) §§. Forſtkatechiſmus für Lehrlinge, Forſtdiener und Liebhaber. Drey Bände. Entworfen u. ſ. w. 1ſter Band, von der angewandten Forſtwiſſenſchaft, oder den nöthigen Hülfswiſſenſchaften, beſonders der Forſttechnologie, neu bearbeitet. Nebſt 4 Kupfertafeln. Tübingen 1805. 8. *Auch unter dem Titel:* Handbuch von der angewandten Forſtwiſſenſchaft, oder den nöthigen Hülfswiſſenſchaften für Forſtzöglinge und Forſtdiener, die ſich weitere Kenntniſſe verſchaffen wollen; in katechetiſcher Form abgefaſst.

10 B. JEKEL (F. J.) §§. Polens Staatsveränderungen und letzte Verfaſſung. 1ſter Theil. Wien 1803. — 2ter Theil. ebend. 1803. — 3ter Theil. ebend. 1803. — 4ter Theil. ebend. 1806 *(aber ausgegeben erſt 1808)*. kl. 8. Mit den Bruſtbildern Kaſimir des Groſſen, Siegmund Auguſt's und Joh. Sobieski's. Geſchichte und Darſtellung des Polniſchen Handels. Wien u. Trieſt 1809 *(eigentl. 1808)*. 8.

JENCHEN (A. E.) §§. Chriſtliche Volksmoral. Brandenburg 1802. 8.

von JENISCH (Bernhard) ſtarb am 22ſten Februar 1807. War geb. zu Wien am 10ten November 1734.

JENISCH (D.) §§. *Noch iſt von ihm nachzuholen:* Obelisk an die Gränzſcheide des achtzehnten und neunzehnten Jahrhunderts; eine Lapidarſchrift. Berlin 1801. gr. 8. — Vorrede zu *K. G. Fiſcher's* Predigten über freye Texte (Königsberg 1803. gr. 8). — Im 11ten B. leſe man in der 7ten Zeile ſeines Artikels: *ebend.* — Z. 15 ſetze man zu *Bänden*, der 2te in 2 Abtheilungen. — Z. 16: *Lebensbeſchreibung* ſtatt *Lebensbeſchreibungen.* — Z. 17 nach *Groſſen: eine Preisſchrift.* — Z. 24 nach *Poëſie: mit beſonderer Hinſicht auf die poëtiſchen Meiſterwerke der neu-Europäiſchen Litteratur.* — Z. 28 nach *Moralſyſtem: nebſt einem Verſuch, Religion und Moral von philoſophiſchen Syſtemen unabhängig zu begründen, und zugleich die Theologen aus der Dienſtbarkeit zu befreyen, in welche ſie ſich ſeit langer Zeit an die Philoſophen verkauft hatten.*

JENISCH (R.) §§. *Von den* Predigt-Entwürfen *erſchien* der 11te Jahrgang 1807.

JENSEN (F. C.) §§. *P. C. Abilgaard's* und *E. Viborg's* Anleitung zu einer verbeſſerten Schaafzucht

zucht und richtigen Behandlung der Spaniſchen Schaafe, unter kältern Himmelsgegenden; aus dem Däniſchen überſetzt, und mit Anmerkungen verſehen von dem letzten der erwähnten Verfaſſer. Kopenhagen 1802. 8.

JENSEN (Thomas Hoyer) *Däniſcher Prediger an der heil. Geiſtkirche zu Flensburg: geb. zu . . .* §§. Des Herrn Abt *Millot*, Mitglieds der Akademie zu Lyon u. ſ. w. Univerſalhiſtorie alter, mittler und neuer Zeiten, fortgeſetzt von M. *Andreas Winding Brorſon*, Konrektor der Herluſsholmer Schule und Mitglied der königl. Norwegiſchen Geſellſchaft der Wiſſenſchaften. Aus dem Däniſchen von u. ſ. w. 13ter Theil. Leipz. 1807. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* M. *A. W. Brorſon's* — Geſchichte der neueſten Weltbegebenheiten von 1786 oder von dem Tode Friedrich's II an bis zum Frieden in Amiens. 1ſter Band.

JENULL (Sebaſtian) *D. der Rechte, ordentlicher Profeſſor der politiſchen Wiſſenſchaften und proviſoriſcher* (Profeſſor) *des Oeſtreichiſchen Criminal- und Privatrechts an dem Lyceum zu Grätz: geb. zu . . .* §§. Das Oeſtreichiſche Criminal-Recht, nach ſeinen Gründen und ſeinem Geiſte dargeſtellt. 1ſter Theil. Grätz 1808 *(eigentl. 1807)*. 8.

JEROME (C. . . C. . .) nicht mehr Lehrer der Franzöſiſchen Sprache an dem Gymnaſium zu Gotha: ſondern lebt ſeit mehrern Jahren *zu Paris*.

JEROMIN (Andreas) *ehedem Sekretar des Polniſchen Generals Koſciusko* (in welcher Qualität er deſſen meiſten Manifeſte verfertigte), *hernach ein Paar Jahre lang* (um 1804) *Kandidat der Medicin und Hauslehrer zu Würzburg, lebt* ſeit 1806 *wieder in ſeinem Vaterlande; man weiſs nicht an welchem Ort und in welchen Verhältniſſen: geb. zu Lötzen in Oſtpreuſſen am 2ten März 1769.* §§. Charakteriſtiſche Schilderung eines Frankfurter

furter Advokaten. Mainz 1801. 8. Freymüthige Betrachtung über verſchiedene Staaten Europens, ihre Cultur, Religion der katholiſchen und proteſtantiſchen Gegenden Teutſchlands, über Erziehung und hieraus folgende Stärke der Staaten. Würzburg 1805. 8.

IESTER (E. F.) §§. *Von dem Werk* über die kleine Jagd *erſchien* der 8te und letzte Band 1808.

JETZE (Andreas Ludwig) *Chirurg zu Wittenburg im Mecklenburgiſchen: geb. zu . . .* §§. Ueber das zerſtörende Laſter der Selbſtbefleckung, wie ſolches am ſicherſten zu verhüten, zu entdecken und zu heilen ſey. Roſtock 1802. 8.

IFFLAND (A. W.) §§. *Geſetze und Anordnungen für das königl. National-Theater zu Berlin. Berlin 1802. gr. 8. Die Nachbarſchaft; ein Luſtſpiel in einem Akte; aus dem Franzöſiſchen des *Piccard*. ebend. 1807. 8. Rückwirkung; ein Luſtſpiel in einem Akte; aus dem Franzöſiſchen des *Piccard*. ebend. 1807. 8. Die erwachſenen Töchter; ein Luſtſpiel in drey Aufzügen; nach dem Franzöſiſchen des *Piccard*. ebend. 1807. 8. Der Taufſchein; ein Luſtſpiel in einem Akte; aus dem Franzöſiſchen. ebend. 1807. 8. Almanach für Theater und Theaterfreunde auf das Jahr 1807. Mit 12 Kupfern. ebend. 1807 *(eigentl. 1806)*. kl. 8. Neue wohlfeile Ausgabe. ebend. 1807. kl. 8. — auf das Jahr 1808. Mit 12 Kupfern. ebend. 1808. kl. 8. Beyträge für die Teutſche Schaubühne; in Ueberſetzungen und Bearbeitungen ausländiſcher Schauſpieldichter. 1ſter Band. ebend. 1807. — 2ter Band. ebend. 1808. 8. — Hoftanzmeiſter Mereau; *in dem* Berlin. Damen-Kalender auf das J. 1803. — *Von den* Dramatiſchen Werken *erſchien* der 15te und 16te Band 1802.

IHERING (Georg Albrecht) *Kandidat der Rechte zu Aurich in Oſtfriesland: geb. zu . . .* §§. Kurze Ueberſicht der ſämmtlichen in dem Königreiche Holland beſtehenden Abgaben. Bremen 1808. 8.

IHERING (Kaſpar Rudolph) *Advocatus Fiſci zu Aurich in Oſtfriesland und Stifter der Mühlen-Aſſecuranz-Societät in Oſtfriesland: geb. zu . . .* §§. Beantwortung der Fragen: Iſt die Anlahe eines Vehns der Trekfahrtsgeſellſchaft zuträglich? Welche Hinderniſſe liegen dieſem Unternehmen im Wege? Und wie können ſie gehoben werden? Aurich 1800, kl. 8.

IHLEE (J. J.) — *geb. zu Breina in Niederheſſen.* §§. Liſt und Liebe; ein Singſpiel in zwey Aufzügen. Nach Bouilly's une Folie; für die Frankfurter Bühne. Die Muſik von *Mehül.* Frankf. am M. 1804. 8.

IHLING (Johann Konrad) *M. der Phil. und Konrektor des Lyceums zu Meiningen: geb. zu . . .* §§. Denkmahl und Opfer den Manen Georg's *(Herzogs von Sachſen-Meiningen)*; ein elegiſches Gedicht in drey Geſängen. Meiningen 1803. 8. Der Geſundbrunnen zu Liebenſtein; ein Gedicht. Coburg u. Leipz. 1804. 8. Die Kuhpocken, oder deutliche Belehrung über die Blatternkrankheit überhaupt, und die Kuhpocken insbeſondere; in Vorſchriften zum Schönſchreiben in Bürger- und Landſchulen. ebend. 1805. Queerfol. Eduard Tieftrunk, oder die Geheimniſſe des Lebens. ebend. 1805. 8. Ueber Geiſtererſcheinungen; ein Beytrag zur Erfahrungsſeelenkunde, nebſt einer Beleuchtung der Schrift: Meiner Gattin wirkliche Erſcheinung u. ſ. w. Coburg 1805. 8. Die Kunſt, die Geiſter zu verſtehen; ein belehrendes und unterhaltendes Leſebuch für den Bürger und Landmann. Hildburghauſen 1807. 8. *Bearbeitet mit* Moſes ISRAEL *und* Fr. HEUSINGER; Uni-

Universallexikon für die gesammten Handlungswissenschaften, enthaltend: die Staats- und Privat-Handlungswissenschaft in allen ihren Theilen, die Naturgeschichte, Künste, Gewerbe, Geographie, Statistik, in Beziehung auf den Teutschen Geschäftsmann; in alphabetischer Ordnung. 1ster Band. Leipz. 1808. gr. 4. — Die Mode und die Moden; in *Kilian's* Georgia Jahrg. 1806. Febr. Ueber Gesundbrunnen und Bäder; *ebend.* Ueber physische Erziehung; *ebend.* März. — Moses Israel, herzogl. Meiningischer Hofkommissär *(Nekrolog)*; in *B. v. Siebold's* Neuen artistisch-litterarischen Blättern von und für Franken 1808. Nr. 3. — Das Jugend- oder Schulfest zu Meiningen am 9ten May 1808; *in der* Zeitung für die Jugend 1808. Nr. 100.

IHöLDEN im 3ten Band der 5ten Ausg. des gel. Teutschl. muss THöLDEN heissen, wie im 8ten Bande richtig steht: wo nun aber auch das unter Ihölden verzeichnete Buch nachzutragen ist.

10 B. IHRING (F. H. W.) §§. Zins-Rechnungstabellen, von 1 Thaler bis 5000 Thaler Kapital zu 4, 5 und 6 Procent auf alle Tage im Jahre u. s. w. Ein bequemes Hülfsbuch für Renteniers, Bankiers, Kaufleute u. s. w. Berlin 1801. gr. 8. Hand- und Wörterbuch der Teutschen Sprache, zur Vermeidung der — Fehler in Ansehung des Dativs und Accusativs u. s. w. ebend. 1801. 8. — *Von dem* Praktischen Kaufmann u. s. w. *erschien* die 2te verbesserte Ausgabe 1801 *(eigentl. 1800)*.

JIRASEK (Franz Anton) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Beyträge zu einer botanischen Provinzial-Nomenclatur von Salzburg, Bayern und Tyrol; herausgegeben u. s. w. Salzburg 1806. kl. 8.

ILGER (Vincenz) starb zu Thiengen am 15ten Oktober 1808.

10 u. 11 B. ILLIGER (J. K. W.) *M. der Phil. privatisirt zu Braunschweig, und genoss ehedem eine Pension von 200 Reichsthalern vom verstorbenen Herzog zu Braunschweig: geb. daselbst . . .* §§. Magazin für Insektenkunde; herausgegeben u. s. w. 1sten Bandes 1ster und 2ter Heft. Braunschweig 1801. — 2ter Band. ebend. 1803. — 3ter Band. ebend. 1804. — 4ter Band. ebend. 1805. — 5ter Band. ebend. 1806. 8. Abbildungen zu seiner Uebersetzung von Olivier's Entomologie. Käfer. 1ster Theil. Mit 54 illuminirten Kupfertafeln. Nürnberg 1802. — 2ter Theil. Mit 42 illum. Kupf. ebend. 1803. 4. Fauna Etrusca sistens Insecta, quae in provinciis Florentina & Pisana praesertim collegit *Petrus Rossius*. Tomus secundus *(der erste in 2 Theilen von J. C. L. Hellwig* 1794-1795) cum IX tabulis aeneis — iterum edita & annotationibus perpetuis aucta &c. Helmstadii 1807. 8. — Von *Olivier's* Entomologie u. s. w. *erschien* der 2te Theil 1802. — Die wilden Pferde in Amerika; *im* Braunschweig. Magazin 1805. St. 7. Nachricht von dem Hornvieh in Paraguay in Südamerika, welches die Buenos-Ayres-Häute liefert; *ebend.* St. 15 u. 16. Ueber die Fortpflanzungsweise des Amerikanischen Beutelthieres; von *Shmith-Barton* in Philadelphia; aus dem Englischen; *ebend.* 1808. St. 17 u. 18. — Monographie der Elateren mit leuchtenden Flecken; *in dem* Magazin der Gesellsch. Naturforsch. Freunde zu Berlin Jahrg. 1 (1807). Quart. 2. Nr. 6.

ILLING (Christian Leopold Josua) starb am 15ten April 1800. War *Konsistorialrath, Generalsuperintendent und Pastor primarius zu Alfeld im Hildesheimischen* seit 1779: *geb. zu . . .* §§. *Gab mit* Konrad Daniel SCHUMACHER *heraus:* Gesangbuch für die Evangelischen Gemeinen des Hochstifts Hildesheim; nebst einem Gebetbuche zur Kirchen- und Hausandacht. Hildesheim 1792. 8.

IL-

ILLING (Chriſtian Rudolph) *Vice-Aktuar der Univerſität zu Wittenberg: geb. zu . . .* §§. Die dritte Secularfeyer der Univerſität zu Wittenberg. In Briefen an einen Freund möglichſt vollſtändig beſchrieben und mit der zweyten zuſammengeſtellt. Nebſt einer kurzen Ueberſicht aller daſelbſt gangbaren akademiſchen Stipendien, der Zeit ihrer Dauer, den Qualitäten der Genuſsfähigen, und der in Kupfer geſtochenen Jubelmedaille. Wittenberg u. Zerbſt 1803. 8.

ILLING (K. C.) §§. Erneuertes Wechſelgeſchäfte, enthaltend die Entſtehung und Beſchreibung der Wechſelbriefe, des Wechſelnegozes, der Banken, Meſſen u. ſ. w. nach den ſich bekannt ergebenen Staaten-Veränderungen eingerichtet. Nebſt kontoriſtiſchen Wechſel- und Agio-Berechnungen. Leipz. 1803. 8. Agio- und Verluſt-Berechnung auf Ducaten, Louisd'ors, Carolins, Laub- und Kronen-Thaler nach den in den Cours-Zeddeln gegebenen p. C. durch Proportional-Zahlen. Dresden (1804). 8. Der Kaufmann in ſeinem Wirkungskreiſe. Ein Handbuch für Herren, Diener und Lehrlinge, die ihre Kenntniſſe erweitern, ſich etabliren, und ihre Handlungen verbeſſern wollen; ſyſtematiſch abgehandelt und herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Theil: Der Banquier, enthält das Wechſel-Negoz in ſeinem ganzen Umfange; die Lehre deſſelben, mit Vorſichtsmasregeln verbunden; nebſt Anzeige der Münzen und Courſe in den vorzüglichſten Handlungsplätzen Europens; ingleichen contoriſtiſcher Reduktionen auswärtiger Valuten. Pirna 1804. *Auch unter dem Titel:* Der Banquier, enthält das Wechſel-Negoz in ſeinem ganzen Umfange u. ſ. w. — 2ter Theil: Der Kommiſſionär und Spediteur; was ſelbiger zu beobachten hat u. ſ. w. ebend. 1805. 8. *Auch unter dem Titel:* Der Kommiſſionär und Spediteur u. ſ. w.

11 B. ILMENSEE (J. M.) §§. Sechs Schulpredigten. Mit Gutheiſſung des hochwürdigſten Ordinariats. Augsburg 1804. 8. Vierzig kurze Grabreden für junge Geiſtliche u. ſ. w. ebend. 1805. 8.

Fräulein von IMHOF (Amalie) *ſeit 5 bis 6 Jahren vermählt mit dem königl. Schwediſchen Oberſten und Generalinſpektor der Artillerie* von HELVIG *zu Stockholm: geb. zu Weimar* . . . §§. Die Schweſtern von Lesbos. Frankf. am M. 1801. kl. 8. — Gedichte in Schiller's Muſenalmanach.

von IMHOF (Chriſtoph Andreas der Vierte) ſtarb am 17ten März 1807.

von IMHOF (Karl Heinrich) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Reime und Vignetten. Oehringen 1801. 8.

IMHOF (Max.) ſeit 1808 *auch Ritter des königl. Bayriſchen Civilverdienſtordens.*

IMMANUEL (S... J...) *der Theol. und Philologie Befliſſener zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Animadverſiones ad Coluthi Carmen de raptu Helenae; cum ſpecimine verſionis Germanicae; ſub diſceſſum e Gymnaſio Hamburgenſi edidit. Hamburgi 1809. 8.

INGRAM (Benedikt) *ordentlicher Lehrer der Engliſchen Sprache an der groſsherzoglichen Univerſität zu Würzburg: geb. zu* . . . *in England* . . . §§. Grammatik der Engliſchen Sprache, nach Dr. Johnſon's Grundſätzen der einfachen und reinen Ausſprache; nebſt einigen faſslichen, unterhaltenden und lehrreichen Aufſätzen, zur Uebung im Leſen, bearbeitet u. ſ. w. Würzb. 1806. 8.

von JOCHER (J. W.) §§. *Zu dem im 11ten Band S. 401 angeführten Titel der* Vollſtändigen — Meſs-

Meſskunſt *iſt nach* Meſsſchnur *noch hinzuzuſetzen:* für Kammerräthe, Hofräthe, Officiere, Güterbeſitzer, Beamte, Landwirthe, Pfarrer, Schullehrer in Städten und auf dem Lande, Hofmeiſter, Privatlehrer, Schüler, Forſtleute, Werkleute, Gärtner, Bauern, und alle diejenigen, die leſen und ſchreiben können, die erſten vier Rechnungsarten geläufig haben, und dieſe Kunſt gerne lernen möchten.

JOCHIMS (Peter) *Landinſpektor in den Herzogthümern Schleswig und Holſtein zu . . . : geb. zu . . .* §§. D. *G. Bergtrup's* Bemerkungen über die Engliſche Landwirthſchaft, geſammelt auf einer Reiſe in England, in dem Jahre 1797. 1ſter Theil. Aus dem Däniſchen überſetzt. Kopenhagen u. Leipz. 1801. Mit 4 Kupfern. — 2ter Theil. Mit 3 Kupfern. ebend. 1804. gr. 8.

10 B. JOCHMUS (F. K.) §§. Chronologiſches Regiſter der Franzöſiſchen Revolution, von Eröffnung der erſten Verſammlung der Notablen, bis zur Einführung der Conſular-Regierung, 22 Febr. 1787 - 15 Dec. 1799; von D. *E. L. Poſſelt;* bedeutend vermehrt und fortgeſetzt u. ſ. w. 1ſter Band. Tübingen 1808. gr. 8.

JöCK (*Johann Auguſt*) §§. Erſte Abendmahlsfeyer, oder Anrede an ein Frauenzimmer von Stande, am Tage vor der Confirmation gehalten. Eiſenach 1803. 8.

JöRDENS (J. H.) §§. Entomologie und Helminthologie des menſchlichen Körpers, oder Beſchreibung und Abbildung der Bewohner und Feinde deſſelben unter den Inſekten und Würmern. 1ſter Band. Mit 15 kolorirten Kupfertafeln. Hof 1801. — 2ter Band. Mit 7 kolorirten Kupfertafeln. ebend. 1802. gr. 8.

JöRDENS (K. H.) §§. Horazens zweyte Epode (Lob des Landlebens); in einem freyen Sylbenmaaſe über-

überſetzt; dem Hrn. Ernſt Friedrich Moritz v. Uechtritz und Steinkirche bey dem Abſchiede deſſelben von der Laubaner Schule gewidmet. Lauban 1805. 8. Laubaniſche Schulſachen. 1ſtes Stück. ebend. 1805. 4. Lexikon Teutſcher Dichter und Proſaiſten; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Band: *A-F.* Leipz. 1806. — 2ter Band: *G-K.* ebend. 1807. — 3ter Band: *K-M.* ebend. 1808. gr. 8. — *Von den Programmen unter dem Titel:* Anzeige einiger neuern Hülfsmittel zur Erklärung Teutſcher Dichter und Proſaiſten in Schulen (ſ. B. 11. S. 402) *erſchienen* noch einige in den Jahren 1802 bis 1805.

JÖRDENS (P. G.) §§. Apologie der Schutzblattern. Altenburg 1802. 8. — Abbildung und kurze Beſchreibung eines Urinträgers; in *Loder's* Journal für die Chirurgie B. 4. St. 1 (1802). — Bruchſtücke der Behandlung einer chroniſchen Schleimlungen-Schwindſucht; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde B. 26. St. 2 (1807).

JÖRG (Johann Chriſtian Gottfried) *M. der Phil. D. der AG. praktiſcher Arzt, Geburtshelfer und Privatdocent der AG. auf der Univerſität zu Leipzig: geb. zu Predeln 1780.* §§. *Brevis partus humani hiſtoria. Lipſ. & Gerae (1805).* — *Specimen ſecundum, partum artificialem obſtetricio-pathologice conſiderans. ibid. eod. 4 maj.* Ueber Klumpfüſſe und eine leichte und zweckmäſſige Heilart derſelben. Marburg 1806. 8. Verſuche und Beyträge geburtshülflichen Inhalts; zur Verbreitung einer Naturgemäſſen Entbindungsmethode, und Behandlung der Schwangern und Wöchnerinnen. Leipz. 1806. 8. Syſtematiſches Handbuch der Geburtshülfe, für Geburtshelfer, Aerzte und Wundärzte; nach neuen Anſichten bearbeitet. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1807. gr. 8. Ueber das Gehörorgan des Menſchen und der Säugthiere im ſchwangern und nicht ſchwangern Zuſtande. Mit Ku-

Kupfern. ebend. 1808. Royalfolio. Anleitung zu einer rationellen Geburtshülfe der landwirthſchaftlichen Thiere, für Thierärzte, gebildete Oekonomen und Geburtshelfer. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1808. gr. 8. Handbuch der Krankheiten des menſchlichen Weibes; nebſt einer Einleitung in die Phyſiologie und Pſychologie des weiblichen Organiſmus. Zum Gebrauch für praktiſche Aerzte und zu akademiſchen Vorleſungen. Mit einem Kupfer. ebend. 1809. gr. 8. Eileithyia, oder diätetiſche Belehrungen für Schwangere, Gebährende und Wöchnerinnen, welche ſich als ſolche wohl befinden wollen; in zehn an gebildete Frauen gehaltenen Vorleſungen. ebend. 1809. 8. — Ueber Klumpfüſſe; in *Kilian's* Georgia Jahrg. 1806. Febr. Beyträge zur Diätetik neu gebohrner, unehelicher und kleiner Kinder; *ebend.* April.

JOHANNES (Michael) *Pfarrer zu Gaybach im gräfl. Schönborniſchen in Franken: geb. zu . . .* §§. Materialien zur Fränkiſch-Würzburgiſchen Geſchichte, geſammelt und herausgegeben u. ſ. w. 1ſtes Bändchen. Würzburg 1809. 8.

JOHANNSEN (F. . .) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Ueber das Bedürfniſs und die Möglichkeit einer Wiſſenſchaft der Pädagogik; als Einleitung in die künftig zu liefernde philoſophiſche Grundlage der Erziehung. Jena 1803. gr. 8.

JOHANNSEN (Johann Friedrich *) *Schullehrer zu Scheggeroth im Amte Gottorf: geb. zu . . .* §§. Hiſtoriſch-biographiſche Nachrichten von ältern und neuern geiſtlichen Liederdichtern. Schleswig u. Leipz. 1803. 8. Kritik der Peſtalozz-

*) Vielleicht der vorhergehende?

lozzischen Erziehungs- und Unterrichtsmethode, nebst Erörterung der Hauptbegriffe der Erziehungswissenschaft. Jena u. Leipz. 1804. 8.

JOHANNSEN (N.) §§. Ein Versuch, das kanonische Recht, in so fern es für die Protestanten brauchbar ist, mit den eigenen Worten der Kirchengesetze für die Herzogthümer Schleswig und Holstein zu belegen. 3 Theile. Friedrichsstadt 1804. 4.

10 B. JOHN (J.) §§. *Von den* Predigtentwürfen *erschien* der 10te Jahrgang 1806, und der 11te 1807.

JOHN (Johann Friedrich) *D. der AG. zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Chemisches Laboratorium, oder Anweisung zur chemischen Analyse der Naturalien; nebst Darstellung der nöthigsten Reagenzien. Mit einer Vorrede von *M. H. Klaproth.* Mit Kupfern. Berlin 1808. gr. 8.

JOKISCH (Karl) *königl. Sächsischer Kammerrath zu . . .: geb. zu . . .* §§. Handbuch der Fischerey. Ronneburg 1802. — 2ter Theil, von Anlegung der Teiche, denen zum Fischfang nöthigen Geräthschaften, und dem Fang der Fische selbst. ebend. 1804. 8.

JONAS (J. C.) §§. Vorschlag zu einer neuen Operationsart der durch Kothverhärtungen eingeklemmten Darmbrüche; in *Loder's* Journal für die Chirurgie B. 4. St. 1. Nr. 7 (1802).

10 B. JORDAN (J. L.) jetzt *D. der AG. zu Clausthal: geb. zu Göttingen . . .* §§. Mineralogische, berg- und hüttenmännische Reisebemerkungen, vorzüglich in Hessen, Thüringen, am Rheine und in Sayn-Altenkirchnergebiete. Mit Kupfern. Göttingen 1803. 8. — Einige Versuche, den Eisengehalt der Gemengtheile des Gra-

Granits dem Magnete folgſam zu machen; *in v. Crell's* chemiſchen Annalen 1803. B. 1. St. 1. S. 61-65. Chemiſche Unterſuchung einer Flüſſigkeit, welche aus einem Waſſerbruche (Hydrocele tunicae vaginalis teſticuli) genommen worden war; nebſt Zerlegung der Feuchtigkeit aus Hydatiden; *ebend.* St. 2. S. 118-123. — Erklärung der magnetiſchen Erſcheinungen am Harzer Granite; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik 1807. H. 7. Nr. 2.

11 B. Ritter von JORDAN (Joſeph) ſeit 1809 *auch Ritter des Oeſtreichiſchen Leopoldordens.*

JORDAN (Ludwig Heinrich) *D. und Privatlehrer der Rechte auf der Univerſität zu Göttingen: geb. daſelbſt . . .* §§. Ueber die Billigkeit bey Entſcheidung der Rechtsfälle. Göttingen 1804. 8.

JOSEPH (Karl) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Weltgericht der Philoſophen von Thales bis zu Fichte. Leipz. 1801. 8.

JOSEPHI (W.) ſeit 1808 *auch Generalchirurg der neu errichteten 4 Bataillone Mecklenburg-Schweriniſcher Infanterie.* §§. Ueber die Schwangerſchaft auſſerhalb der Gebärmutter, und über eine höchſt merkwürdige Harnblaſenſchwangerſchaft insbeſondere. Roſtock 1803. 8. Progr. Bruchſtücke einer phyſiſch-mediciniſchen Beſchreibung von Roſtock. 1ſte Abtheilung. ebend. 1805. — 2te und 3te Abtheilung. ebend. 1806. gr. 8. — Vom Nutzen und Gebrauch der kalten Bäder; *in den* gelehrten Beyträgen zu den Braunſchweig. Anzeigen 1783. St. 79-82. Ueber den Zweck der Ehe; *ebend.* 1787. St. 99 u. 100.

JOST (Friedrich Auguſt) *fürſtl. Witgenſtein-Berleburgiſcher Kabinetsrath zu Berleburg: geb. zu . . .* §§. Leſebuch der allgemeinen Ge-

ſchichte der alten Welt; zum Gebrauch für Schulen. Gieſen 1805. 8.

IPSEN (Ludwig) *Paſtor zu Erſde in der Landſchaft Stapelholm: geb. zu . . .* §§. *Hauptinhalt der chriſtlichen Lehre in Bibelſprüchen und Liederverſen, mit Hinſicht auf den Landeskatechiſmus, beſonders für meine Confirmanden. Friedrichsſtadt 1805. 8. *(Unter der Nachſchrift am Ende ſteht der Name des Verfaſſers).*

ISENFLAMM (H. F.) §§. Beſchreibung der äuſſern und innern Beſchaffenheit einer angebohrnen vorgefallenen umgeſtülpten Harnblaſe und der dazu gehörigen Theile eines männlichen Körpers. Dorpat 1806. 8. — *Von den* Beyträgen für die Zergliederungskunſt, *die er mit* J. C. ROSENMüLLER *herausgab, erſchienen noch* des 2ten Bandes 3ter Heft 1803. — Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 42-44.

ISRAEL (Moſes) ſtarb am 25ſten December 1807. War *herzogl. Sachſen-Meiningiſcher Hofkommiſſar zu Meiningen: geb. daſelbſt 1769.* §§. *Gab mit* J. F. LANGE *heraus:* Ueberſicht und Berechnung aller Münzen, Ellenmaaſe und Handelsgewichte von allen Welttheilen; nebſt den Wechſelarten von allen groſſen Handelsſtädten in Europa; nach dem Kettenſatze entworfen u. ſ. w. Leipz. 1804. gr. 8. *Bearbeitete mit* Fr. HEUSINGER *und* J. K. IHLING: Univerſallexikon für die geſammten Handlungswiſſenſchaften, enthaltend: die Staats- und Privathandlungswiſſenſchaft in allen ihren Theilen, die Naturgeſchichte, Künſte, Gewerbe, Geographie, Statiſtik, in Beziehung auf den Teutſchen Geſchäftsmann; in alphabetiſcher Ordnung. 1ſter Band. Leipz. 1808. gr. 4. *(Sein Antheil geht bis* Bank). — Vergl. *J. K. Ihling* in *(B. v. Siebold's)* Neuen artiſtiſch-litter. Blättern von und für Franken 1808. Nr. 3.

ITH

ITH (J.) ſeit der Mitte des J. 1803 nicht mehr Präſident, ſondern *Mitglied des Kirchen- und Erziehungsraths zu Bern* (Miniſter des Innern bey dem Direktorium der Helvetiſchen Republik war er nie, ſondern lehnte dieſen Ruf 1798 von ſich ab), wie auch ſeit dem 4ten März 1805 *einer der drey Kuratoren der neu organiſirten Akademie zu Bern* (die am 2ten November 1805 eröffnet ward). §§. Amtlicher Bericht über die Peſtalozziſche Anſtalt und die neue Lehrart derſelben. Bern u. Zürich 1802. 8. — *Von dem* 1ſten Band der Anthropologie u. ſ. w. *erſchien* die 2te viel vermehrte und berichtigte Ausgabe zu Winterthur 1803. gr. 8. — *Im 10ten Band S. 41 oben ſtreiche man aus:* Der Titel ſeines Schulplans u. ſ. w. *weil dieſer Titel ſchon S. 39 richtig angegeben iſt.*

10 B. JUCH (K. W.) ſeit 1808 *zu Augsburg, um an dem polytechniſchen Inſtitut Chemie und naturhiſtoriſche Studien überhaupt vorzutragen* (vorher ſeit 1805 königl. Bayriſcher Hofrath und Profeſſor der Chemie, Naturgeſchichte und Diätetik zu München): *geb. — am 30ſten November 1774.* §§. *Handbuch zur pharmaceutiſchen Botanik. 17 Hefte. Mit einem dreyfachen Regiſter. Nürnb. 1801-1804. fol. *Ueber die Erhebung des Kunſtfleiſſes in Teutſchland. ebend. 1802. 8. Syſtem der antiphlogiſtiſchen Chemie. 1ſter Theil. ebend. 1803. 8. Verzeichniſs einer Sammlung chirurgiſcher Inſtrumente und Apparate, auch einiger Utenſilien, für Aerzte, Chemiker und Naturforſcher. ebend. 1804. 8. *Pharmacopoea Boruſſica*, oder Preuſſiſche Pharmakopöe. Aus dem Lateiniſchen überſetzt und mit Anmerkungen und Zuſätzen verſehen. Nebſt angehängter Arzneytaxe. ebend. 1805. gr. 4. Journal für Technologie, Oekonomie und Fabrikweſen. ebend. 1806. gr. 8. Anleitung zur Pflanzenkenntniſs, zum Gebrauch bey Vorleſungen in Lyceen. Mit Kupfern. Mün-

chen 1807. 8. Kurze, aber doch gründliche Anleitung zur Schönfärberey. ebend. 1807. 8. Handbuch der Chemie für Fabrikanten, Künstler und gewerbfleissige Bürger, zum Gebrauche bey Vorlesungen in der männlichen Feyertagsschule. Nebst einem besondern Anhange von der Färbekunst. ebend. 1807. 8. — Beytrag zur Anwendung der vegetabilischen Kohle; in *Piepenbring's* Archiv für die Pharmacie B. 3. St. 1. Nr. 4. — Ueber die Auflösbarkeit des Caoutschoucs im Schwefeläther; *in dem* Neuen allgem. Journal der Chemie B. 4. H. 2 (1805). — Ein sicheres Mittel, Stahlinstrumente gegen den Rost zu schützen; in *J. E. v. Siebold's* Chiron B. 2. St. 1 (1806). — Chemische Untersuchung eines spathigen Eisensteins; in *v. Moll's* Annalen der Berg- und Hüttenkunde B. 6. Nr. 9 (1807). — Bereitung des vollkommen-salzsauren Kali; nebst Anleitung, die beliebten Französischen Zündmaschinen daraus zu verfertigen; *in dem* Verkündiger 1808. St. 90. — Vergl. *Nopitsch'ens* 2ten Supplementband zu Will's Nürnberg. Gelehrtenlexikon S. 181-183, und im 4ten Band S. 461.

JüLICH (Karl August) *M. der Phil. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Neues ABC-Buch für Dorfschulen. Leipz. 1805. 8. Schreib- und Lesetafel; nebst einer Anweisung zum zweckmässigen Gebrauche derselben. Für Dorfschulen. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1805. 8.

JüNGER (J. F.) §§. Theatralischer Nachlass. 2 Bände. Aechte Ausgabe. Regensburg 1804. 8. — *Das Citat im 11ten Band am Ende seines Artikels:* Schlichtegroll u. s. w. *gilt nicht ihm, sondern dem 1794 gestorbenen Rektor zu Freyberg,* C. F. Jünger.

JüRGENS (H. B.) seit 1808 *Friedensrichter des Canton rural von Helmstädt.*

JüSTEL

JÜSTEL (J.) jetzt *kaiſerl. königl. wirklicher Gubernialrath, Domdechant des Domkapitels zu Grätz, und Direktor der Bibliothek des dortigen Lyceums: geb. zu . . .* §§. Rede am 23ſten December 1804, als an dem Tage der feyerlichen Eröffnung des erweiterten Prieſterhauſes der Seckauer Diöces; in einem Saale deſſelben vorgetragen u. ſ. w. Grätz 1805. 8.

JUGLER (J. H.) ſeit 1809 *praktiſcher Arzt und Landphyſikus zu Lüneburg.* §§. *Johann Rollo*, der Arz. Dr. und Generalchirurg bey der königl. Artillerie, über die honigartige Harnruhr. Nebſt *Wilhelm Cruikſchanks*, Chemiſten und Wundarztes bey der Artillerie, Verſuchen mit verſchiedenen Säuren, und einigen andern Bemerkungen über die Natur des Zuckers u. ſ. w. überſetzt aus dem Engliſchen. 1ſter Theil, mit einem Kupfer. Stendal 1801. — 2ter Theil. ebend. 1801. 8. Repertorium für das Neueſte aus der Staatsarzneywiſſenſchaft und innern praktiſchen Heilkunde. 1ſter Jahrgang. 1ſter Theil. Braunſchweig 1801. 8.

JUNG (E... A...) *M. der Phil. Mitglied des königl. Preuſſiſchen Schulen-Inſtitutes, Profeſſor der Geſchichte und hiſtoriſchen Hülfswiſſenſchaften an der Univerſität, wie auch Profeſſor der Geſchichte an der Artillerie-Akademie zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Kurze Geſchichte der Teutſchen; oder: Handbuch der Teutſchen Reichsgeſchichte; zuſammengetragen zum Gebrauche ſeiner Zuhörer. Breslau 1806. 8.

JUNG (F. W.) §§. *Oſſian's* Gedichte; überſetzt u. ſ. w. 3 Bände. Frankf. am M. 1808. 8. — Etwas über muſikaliſche Poëſie; *in der* Muſikaliſchen Monatsſchrift 1792. St. 3. S. 61-65.

JUNG (J. H. 2) jetzt ſchreibt er ſich auch JUNG *genannt* STILLING; übrigens iſt er nicht Profeſ-

ſor zu Heidelberg, ſondern *privatiſirt zu Carlsruhe.* §§. *Lavaters Verklärung; beſungen von *Heinrich Stilling.* Frankf. am M. 1801. 8. * *Heinrich Stilling's* Lehr-Jahre; eine wahrhafte Geſchichte. Mit dem Bildniſs des Verfaſſers von *Lips* in Zürich. Berlin u. Leipz. 1804. 8. *Auch unter dem Titel:* Heinrich Stilling's Leben. 5ter Theil. *(nämlich in Beziehung auf 4 vorhergegangene Bücher:* Heinrich Stilling's Jugend (1777), deſſen Jünglingsjahre (1778), deſſen Wanderſchaft (1778) und deſſen häusliches Leben (1789). Erſter Nachtrag zur Siegsgeſchichte der chriſtlichen Religion, in einer gemeinnützigen Erklärung der Offenbahrung Johannis. Nürnberg 1805. 8. *(den 10ten B. der 5ten Ausgabe).* Taſchenbuch für Freunde des Chriſtenthums *(auch unter dem Titel:* Chriſtliches Taſchenbuch); auf das Jahr nach Chriſti Geburt 1805. ebend. (1804). — auf das J. 1806. ebend. (1805). — auf das J. 1807. ebend. (1806). — auf das J. 1808. ebend. 1808. — auf das J. 1809. ebend. 1809. 12. Der chriſtliche Menſchenfreund, in Erzählungen für Bürger und Bauern. 1ſter Heft. ebend. . . . 2ter Heft. ebend. . . . 3ter Heft. ebend. 1806. — 4ter Heft. ebend. 1807. 8. Vertheidigung gegen die ſchweren Beſchuldigungen einiger Journaliſten. ebend. 1807. 8. Theorie der Geiſterkunde in einer Natur- Vernunft- und Bibelmäſſigen Beantwortung der Frage: Was von Ahnungen, Geſichten und Geiſtererſcheinungen geglaubt und nicht geglaubt werden müſſe. Mit einem Kupfer. Stuttgart 1808. gr. 8. Apologie der Theorie der Geiſterkunde, veranlaſst durch ein über dieſelbe abgefaſstes Gutachten des hochwürdigen geiſtlichen Miniſteriums zu Baſel. Nürnberg 1809. gr. 8. Des chriſtlichen Menſchenfreundes bibliſche Erzählungen. 1ſter Heft: Geſchichte der alten Welt von der Schöpfung bis auf die Sündfluth. Stuttgart 1808. 8. — Leonhard und Bernhardine; in

Aſchen-

Aſchenberg's Taſchenbuch für die Gegenden am Niederrhein auf das J. 1801. — *Von dem* Grauen Mann, einer Volksſchrift *erſchienen* von 1796 bis 1808 20 Stücke.

JUNGHANS (Johann Auguſt) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Praktiſcher Unterricht zum Kopf- und Tafel-Rechnen für Handel und Wandel. Leipz. 1809. 8.

JUNGHANS (J. F.) §§. Progr. de gabellae detractione exuſu fori Saxonici Electoralis aeſtimanda. Specimen I-IV. Lipſ. 1804-1805. 4.

JUNGIUS (Wilhelm) *ordentlicher Profeſſor der Mathematik, Chemie und Naturwiſſenſchaft an dem Friedrich-Wilhelms-Gymnaſium zu Berlin: geb. zu* . . . §§. Ausführlicher Bericht über meine Luftreiſe am 16ten September dieſes Jahrs. Mit einer Vignette, das Aufſteigen des Ballons vorſtellend. Berlin 1805. 8. Die Lehre von der Permutation und Kombination, der binomiſche Lehrſatz, die Theorie der unmöglichen Gröſſen und der Gleichungen, für Anfänger faſslich dargeſtellt. ebend. 1806. 8.

JUNGNITZ (A.) §§. Grundriſs der Naturlehre, zum Gebrauch für Vorleſungen. 1ſter Theil. Breslau *(ohne Jahrzahl)*. — 2ter Theil. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1804. — 3ter Theil, als 2ten Theils 2te Abtheilung. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1806. 8. — Aſtronomiſche Beobachtungen zu Breslau, in den Jahren 1802, 1803 und 1804 angeſtellt; in *Bode'ns* aſtron. Jahrbuch für 1808. Dergleichen im J. 1805; *ebend.* für 1809. Nr. 14. — Bericht über den Erfolg der auf der Schneekoppe den 25, 26, 27 und 28 Julius 1805 von dem Generalmajor und Brigadier Hrn. v. Lindener angeſtellten und anderweitig beobachteten Blickfeuer; *in den* Verhandelungen der Geſellſchaft zur Beförderung der

Naturkunde und Induſtrie Schleſiens B. 1. H. 1. Nr. 1 (1806). Ueber die Wirkungen des Blitzes am hieſigen *(Breslauiſchen)* Univerſitäts-Gebäude; *ebend.* Nr. 4. (auch in *Gilbert's* Annalen der Phyſik 1808. Jun.).

JUNKER (C...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Kurze Geſchichte der Schreibekunſt, vorzüglich in Hinſicht auf die Teutſchen Schriftarten, nebſt den Hauptregeln derſelben; von einem Lehrer der Calligraphie, begleitet mit einer Teutſchen Muſterſchrift. Wien 1804. 8. Nebſt einer Kupfertafel in Queerfol.

JUNKER (F. A.) ſeit 1798 *zu Braunſchweig.* §§. * Grundlegung zur Teutſchen Sprachkenntniſs für Teutſche Schulen. Braunſchweig 1805. gr. 8. *(Unter der Vorrede hat er ſich genannt).* — *Von den* Exempeltafeln *erſchien* die 2te Auflage 1802.

JURENDE (. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Mähriſcher Wanderer, oder ganz neu erfundener National-Kalender Mährens, auf das Jahr 1809, als ein Verſuch zur Verbeſſerung des Mähriſch-Schleſiſchen Kalenderweſens, welcher nebſt den gewöhnlichen, aber ganz neu eingerichteten Kalenderanzeigen, eine groſſe Sammlung lehrreicher und vergnügender Gegenſtände enthält, und für alle Provinzen des Oeſtreichiſchen Erbkaiſerſtaates geeignet iſt. Verfaſst und herausgegeben u. ſ. w. Brünn 1809. 4.

JUST (J. Coel.) §§. Ueber die Verhältniſſe des gräflichen Hauſes Stolberg gegen das Churhaus Sachſen. Freyberg 1801. 8. — Ueber die Ganerbſchaft Trefurth und dazu gehörige Voigtey Dorla; in *C. E. Weiſſe'ns* Neuem Muſeum für die Sächſiſche Geſchichte B. 3. H. 1. Nr. 2 (1802). — Friedrich von Hardenberg *(auch* Novalis *genannt)*, churſächſiſcher Salineninſpektor und de-

designirter Amtshauptmann in Thüringen; in *Schlichtegroll's* Nekrologen der Teutschen im 19ten Jahrhundert B. 4. S. 187-241 (1806).

10 B. JUST (K. G.) §§. *Von dem* Neuen kurzgefaßten und leichten Lehr- Lern- und Lesebuch für die Dorfjugend *erschien* die 3te ganz umgearbeitete und verbesserte Ausgabe 1807.

von JUSTI (Amalie) Tochter des im J. 1771 verstorbenen Berghauptmanns J. H. G. von Justi, *zu Hamburg* (?): *geb. zu* . . . §§. *Bemerkungen über die Fehler unserer modernen Erziehung, von einer praktischen Erzieherin; herausgegeben von dem Verfasser des Siegfried von Lindenberg. Leipz. 1791. 8. — Vergl. *Beckmann's* Vorrath kleiner Anmerkungen St. 3. S. 548 u. f. (wo sie auch Nachrichten von dem Leben ihres Vaters ertheilt).

JUSTI (K. W.) seit 1806 *auch D. der Theologie.* §§. Dem Andenken der Jungfer Antje Cramer geweiht *(eine Standrede und ein Gedicht).* Marburg 1802. 8. National-Gesänge der Hebräer, neu übersetzt und erläutert. ebend. 1803. kl. 8. Das Hospital zu Heina; Versuch einer Darstellung seiner ehemahligen und gegenwärtigen Beschaffenheit. ebend. 1803. 4. Gedichte. ebend. 1808. 8. Salomonische Hochgesänge der Liebe; aus der Hebräischen Urschrift neu übersetzt. ebend. 1808. 8. — Nathan, und ein unbekannter Israëlitischer Sänger an den König auf Zion; Erläuterung zweyer Messianischer Schriftstellen; *in den* Materialien für alle Theile der Amtsführung eines Predigers B. 6. H. 4. S. 385-408 (1802). — Die Aeols-Harfe; in *Wieland's* Neuem Teut. Merkur 1801. B. 2. S. 241 u. f. Ueber die Harmonika-Spielerin Mariana Kirchgeßner; *ebend.* B. 3. S. 136 u. ff. Der Lautenspieler, eine Romanze; *ebend.* 1802. St. 6. S. 81-89. Nachricht von einigen unerkann-

kannten Kunſtwerken Albrecht Dürer's und andern Kunſtſchätzen in der Eliſabethen-Kirche zu Marburg; *ebend.* St. 8. S. 268-310. Ueber Mich. Konr. Curtius, G. J. R. und Prof. zu Marburg; *ebend.* St. 10. Joh. Wilh. Chr. Guſtav Caſparſon, Rath und Prof. zu Caſſel; *ebend.* 1803. St. 2. S. 99-106. Auguſt Nahl und Wilh. Böttner zu Caſſel; *ebend.* St. 6. Dietr. Tiedemann, Hofr. und erſter Prof. der Philoſ. zu Marburg; *ebend.* St. 9. S. 353-367. — Joſ. Friedr. Engelſchall's Biographie; in *Schlichtegroll's* Nekrologen auf das J. 1797. B. 1 (1801). — Der von *Gräter* und *v. Münchhauſen* beſorgte *Bardenalmanach* für das J. 1802 enthält von ihm folgende Beyträge: 1) Morgenſonnen-Blicke; 2) an Ryno's, des Wellenverſchlungenem Grabe; 3) der Jäger und die Hirtin; 4) die Trennung; 5) der todte Adonis und Balder's Leichenfeyer, eine Parallele. — Der Prophet Nahum, Verſuch einer neuen metriſchen Ueberſetzung; in *Scherer's* Schriftforſcher St. 2. S. 200-208 (1803). — Der Prophet Habakuk, Verſuch einer neuen metriſchen Ueberſetzung; in *Schmidt's* und *Schwarze'ns* Allg. theol. und pädagog. Bibliothek B. 7. St. 4. S. 225-242. — Siegs-Geſang der Deborah. Buch der Richt. Kap. V. Verſuch einer neuen metriſchen Ueberſetzung; in *Gabler's* Journal für auserleſene theologiſche Litteratur B. 2. St. 3. S. 489-501. — Die goldene Zeit der Iſraeliten; ein Geſang religiöſer Patrioten. Jeſ. Kap. LX. v. 1-22; *in den* von Wachler herausgegebenen theol. Nachrichten für das J. 1806. Nr. 33. S. 409-415. — L. J. K. Juſti's Biographie; in *Schlichtegroll's* Nekrologen auf das J. 1800. B. 2. S. 150-171 (1806). — *Dietrich's von Schachten* Beſchreibung der Rückreiſe des Landgrafen Wilhelms I aus dem gelobten Lande in ſein Vaterland; *in der* Fortſetzung der Waiſenhausnachrichten (1806). — Gedichte in der Polyenthea für das J. 1807 und in dem Taſchenbuche der Grazien

zien für das J. 1807. — Recenſionen und einzeln gedruckte Gedichte.

JUSTI (L. J. K.) *Vergl.* ſeine von *K. W. Juſti* verfertigte Biographie in *Schlichtegroll's* Nekrologen auf das J. 1800. B 2. S. 150-171 (1806).

IVERSEN (J...) *Landmann zu . . . in Angeln: geb. zu . . .* §§. Der Rappſaatbau im Holſteiniſchen, beſonders im Herzogthum Schleswig; eine mit einer goldenen Medaille belohnte Preisſchrift. Als Antwort auf verſchiedene Fragen der königl. Däniſchen Landhaushaltsgeſellſchaft, den Anbau dieſer Saat betreffend. Bremen 1806. 8.

K.

KABRUN (Jakob) *Kaufmann zu Danzig: geb. zu . . .* §§. *Ideen eines Geſchäftsmannes über Staatsbedürfniſſe und Geldmangel. Weimar 1809. 8.

KäMMERER (E.) §§. *Die Oelmahlerey; ein Unterricht für angehende Künſtler und Liebhaber; nebſt einer Beſchreibung der vorzüglichſten Gemählde, Gallerien und der beſten Mahler, von *E. Kr.* Gotha 1802. 8. — Ueber das Studium und die Ausübung der Kunſt der alten und neuen Künſtler; in *Meuſel's* Archiv für Künſtler und Kunſtfreunde B. 1. St. 1. S. 1-11 (1803). *Ueber die Umriſſe der Weimariſchen Preiszeichnungen vom Jahre 1801 als Titelkupfer zur Allg. Litt. Zeitung fürs J. 1802; *ebend.* S. 12-21. *Ueber Kunſt und Kunſt-Anwendung in der Schreibekunſt; *ebend.* S. 21-25. *Die Stickerey; eine Fortſetzung über Kunſt und Kunſtanwendung; *ebend.* S. 25-32. Jacob verbindet ſich Laban, um ſeine Tochter Rahel zu dienen; *ein Gemählde von Anton Choonjans, in der

der Düſſeldorfer Gallerie; *ebend.* St. 2. S. 65-68. *Ueberſetzung des Franzöſiſchen Diſcours über die Kenntniſs der Zeichnungen und Gemählde, aus dem Abrégé de la Vie des plus fameux Peintres; für angehende Künſtler und Liebhaber der Kunſt; *ebend.* S. 69-102. *Ueber Meynungen in der Kunſt; *ebend.* St. 4. S. 155-162. *Ruinen des Merkurtempels in dem kurfürſtl. Luſtgarten zu Schwetzingen, in der Abbildung; im Kupferumriſs mit Farben en gouache; von einem jungen Künſtler in Mannheim, Karl Kuntz, gemahlt und geſtochen; *ebend.* S. 162-166 (1805).

KÄMPFE (T. L.) ſeit 1803 *Paſtor in dem Städtchen Langenberg bey Gera, mit dem dazu gehörigen Filial Pohlitz* (Diakonus zu Saalburg wurde er nicht 1799, ſondern 1798): *geb. zu Gera am 11ten Junius 1762. §§. *Gab mit* J. K. F. WOKENIUS *heraus*: Materialien zum vernünftig-religiöſen Geſange, bey feyerlichen Gelegenheiten, für Landſchullehrer, Seminariſten und Chorſchüler; ein Anhang zu dem chriſtlichen Geſangbuche für Stadt- und Landſchulen (vergl. B. 10). Leipz. 1797. 8. *Mit eben demſelben*: Die nothwendigſten für Singechöre vierſtimmig geſetzten Chor- und Choral-Melodieen zum chriſtl. Geſangbuche für Stadt- und Landſchulen, und beſonders für den Anhang deſſelben. ebend. 1797. Queerfol. Die Zeit, als Erzieherin der Menſchen. Gera 1798. fol. (*ein Glückwünſchungsgedicht*). *Mehr dergleichen.* — Kurze Biographieen einiger Künſtler aus der ehemahligen von Blattneriſchen jetzt Blättneriſchen Familie; in *Meuſel's* Miſcell. artiſt. Inhalts H. 21. S. 144-158 (1784). — *Acht Entwürfe zu Predigten; in *J. R. G. Beyer's* Allgemeinen Magazin für Prediger B. 6. S. 474-521 (1792). — *Von dem* Homiletiſchen Handbuch *erſchien* des 1ſten Heftes 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe 1795, und des 2ten Bandes 2ten

Theils

Theils 1ſter Heft 1805, und 2ter Heft 1808. — *Vergl.* Lobenſteiniſches Intelligenzblatt 1805. St. 11. 12 u. 13.

KäPLER (Wilhelm Heinrich) *Wildmeiſter zu Oſtheim an der Rhön: geb. zu . . .* §§. Holzkultur durch Erfahrung erprobt, nach Auswahl der vorzüglichſten Nutzhölzer; nebſt Anhang einer kleinen Denkſchrift über den Safthieb der Laubhölzer, für alle Forſtmänner und Waldbeſitzer. Leipz. 1803. 8. Die nöthigſten Vorkenntniſſe der Forſt- und Jagdwiſſenſchaft für angehende Forſtſchüler, welche ihre Zeit auf Inſtituten mit Nutzen zubringen wollen. ebend. 1803. 8. Mit 2 Forſtcharten und einem illuminirten Kupfer. Der Safthieb nach ſeinen Wirkungen betrachtet. Meiningen 1804. 8. — Ueber den Safthieb in Laubwaldungen; in *Bechſtein's* Diana B. 2 (1801).

KäPPEL (H. G.) nicht mehr zu Schnepfenthal: wo aber denn?

KäSTNER (Chriſtian Auguſt Lebrecht) *Pfarrer zu Behlitz unweit Eulenburg: geb. zu . . .* §§. Mnemonik, oder Syſtem der Gedächtniſskunſt der Alten. Leipz. 1804. gr. 8. Erläuterungen über meine Mnemonik, oder das von mir herausgegebene Syſtem der Gedächtniſskunſt der Alten. ebend. 1804. gr. 8. Leitfaden zu ſeinen Unterhaltungen über die Mnemonik, in welchen die Aretiniſche Methode nach der eigenen Darſtellung ihres Urhebers deutlich vorgetragen und jeder Zuhörer in den Stand geſetzt wird, ſich alle Vortheile derſelben augenblicklich eigen zu machen. Mit einer Vorrede von M. *Fr. Leber. Schönemann.* ebend. 1805. 8. Kunſt, in zwey Monaten Franzöſiſch leſen, verſtehen, ſchreiben und ſprechen zu lernen. ebend. 1807. gr. 8. 2te Auflage. ebend. 1807. gr. 8. 3te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. ebend.

ebend. 1808. gr. 8. — Vorrede zu *G. H. F. Weigand's* Kunſt, in zwey Monaten Italieniſch leſen, verſtehen, ſchreiben und ſprechen zu lernen. ebend. 1808. gr. 8.

KäUFER (Chriſtian Gottlieb) *Diakonus zu Reichenbach bey Görlitz* ſeit 1795 (vorher ſeit 1789 Hülfsprediger des dortigen Oberpfarrers, und ſeit 1783 Rektor daſelbſt): *geb. zu Zodel am 24ſten April 1757.* §§. Verzeichniſs merkwürdiger Brände in den Landſtädtchen der Oberlauſitz. Budiſſin 1799. 8. Kurzer Abriſs der Geſchichte von Mangelsdorf. Görlitz 1800. 8. Abriſs der Oberlauſitziſchen Geſchichte. 1ſten Theils 1ſter Heft. ebend. 1802. — 2ter Heft. ebend. 1803. — 2ten Theils 1ſter und 2ter Heft. ebend. 1803. 8. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 2. Abtheil. 1. S. 250. B. 3. Abtheil. 2. S. 743.

KAFFKA (J. C.) §§. Miniaturen. 1ſtes Bändchen. Riga 1802. — 2tes Bändchen. ebend. 1803. 8. Polyhymnia, der vaterländiſchen Singbühne gewidmet. 2 Bändchen. Riga u. Leipz. 1805. 8. Statiſtiſche Schilderung vom gegenwärtigen Rufsland unter Alexander dem Erſten. Leipz. 1809. gr. 8.

KAHLE (Friedrich Ludwig) ſtarb am 11ten Junius 1805. War *Inſpektor und erſter Prediger zu Soldin in der Neumark* ſeit 1768 (nachdem er ſeit 1760 Prediger am Arbeitshauſe zu Berlin und zu Stralau geweſen war): *geb. zu . . .* §§. *Anmerkungen zu dem Buche: Ueber die bürgerliche Verbeſſerung der Juden vom Herrn geheimen Rath von Dohm. Berlin u. Stralſund 1789. 8. *Entdeckung und Strafe geheimer Verbrechen; eine Sammlung merkwürdiger Beyſpiele der göttlichen Gerechtigkeit. Halle 1804. 8. Ueber die Schädlichkeit der Erb-Verpachtungen der Kirchen- und Pfarr-Länder. ebend. 1804. 8. — Meh-

Mehrere Abhandlungen in Zeitſchriften. — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Allg. Litter. Zeitung 1805. S. 1303. Intelligenzbl. zur Leipz. Litter. Zeitung 1805. S. 940.

KAHLENBERG (Gotthold) ſtarb am . . . November 1806. War *Expedient bey der königl. Haupt-Stempel- und Karten-Kammer zu Berlin* (vorher Privaterzieher im Amte Neuendorf bey Neuſtadt-Eberswalde): *geb. zu . . . im Mansfeldiſchen . . .* §§. *Hauptſchlüſſel zur Teutſchen Sprache. Ein Buch für die erwachſene Jugend und für Leute, die gern richtig und ohne Sprachfehler ſchreiben. Berlin 1802. 8.

KAHN (A. F.) §§. *Der Titel ſeiner Fechtkunſt lautet ſo:* Anfangsgründe der Fechtkunſt, nebſt einer Vorrede, in welcher eine kurze Geſchichte der Fechtkunſt vorgetragen und von dem Nutzen derſelben u. ſ. w. gehandelt wird. Göttingen 1739. 4. Neue Auflage (mit einem Anhange über die Kunſt auf den Hieb zu fechten). Helmſtädt 1761. 4. Mit 25 Kupfertafeln. — Sein Bildniſs vor der neuen Auflage ſeiner Fechtkunſt.

KAIBEL (Georg David) ſtarb am 4ten May 1805. §§. Denkrede, nach der Beſitznahme der Rheinpfalz durch Se. Durchl. den Herrn Markgrafen von Baden Karl Friedrich, an dem allgemeinen Buſstage den 28ſten November 1802 gehalten. Mannheim 1802. 8. *Nach ſeinem Ableben erſchienen noch:* Feſt- und Kaſual-Predigten. 1ſter Band. Heidelberg 1809. gr. 8.

KAIL (Joſeph) *kaiſerl. königl. Profeſſor der Oekonomie zu Krakau: geb. zu . . .* §§. Anleitung zur allgemeinen Land- und Hauswirthſchaft, dann zur weiſen Einrichtung des geſchäftigen Lebens. 1ſter Band, mit 2 Kupfertafeln. Wien 1805. — 2ter Band, mit 43 Tabellen. ebend. 1805. 4.

KAISER (Chriſtian Ernſt Nikolaus) *M. der Phil. Diakonus und erſter Stadtkaplan zu Ansbach* (vorher Subdiakonus an der Michaelis- und Prediger an der heil. Dreyfaltigkeitskirche zu Hof im Fürſtenthum Bayreuth): *geb. zu . . . §§. Quaeſtionum ſynodalium ab inclyto regio Conſiſtorio Onoldino-Baruthino univerſo utriusque principatus Clero ſub ipſis ſaeculi XIX auſpiciis propoſitarum duae, de quibus diſputat ſimulque — M. Joanni Kappio — — novi muneris Superint. dioeceſeos Baruthinae & Paſtoris primarii auſpicia — gratulatur. Curiae 1801. 4.* Einige Feſtpredigten, herausgegeben u. ſ. w. Zum Beſten einiger in Hof durch Brandſchaden verarmten Familien. Hof 1804. 8. *Gemeinnütziges Archiv für Prediger und Schullehrer, beſonders in Franken; herausgegeben von einer Geſellſchaft proteſtantiſcher Prediger und Schullehrer in Franken. 1ſten Bandes 1ſtes Stück. Ansbach 1806. 8. Rede, am Namensfeſte Sr. königl. Majeſtät Max. Joſephs, Königs von Bayern, den 12 Okt. 1808 in der Stiftskirche zu Ansbach gehalten. ebend. 1808. 8.

KAISER (Georg Philipp Chriſtoph) *M. der Phil. und Lehrer an dem Gymnaſium zu Hof: geb. zu . . . §§.* Erſter Unterricht in der Geſchmackslehre. Ansbach 1804. 8. Neues Repertorium mannigfaltiger Hauptſätze zu religiös-moraliſchen Reden über die Sonn- und Feſttags-Evangelien des ganzen Jahrs, für gebildete Religionslehrer des neunzehnten Jahrhunderts, die ſich bey der Wahl des Lehrgegenſtandes bisweilen eine Leitung und Erleichterung wünſchen. 1ſter Theil, vom erſten Advent bis zum Karfreytag. Leipz. 1806. — 2ter Theil, vom Oſterfeſt bis zum achten Trinitatis-Sonntag. ebend. 1807. — 3ter und letzter Theil, vom neunten Sonntage nach Trinitatis bis zum Schluſſe des Kirchenjahrs. ebend. 1808. 8.

10 B. KAISER (K. F.) §§. *Von dem mit* J. L. Büsching *herausgegebenen* Journal für Bienenfreunde *erſchien* des 2ten Jahrganges 2ter Heft zu Celle 1801. — 3ten Jahrganges 1ſter Heft zu Wolfenbüttel 1803. — 2ter Heft. ebend. 1804. — 4ten Jahrganges 1ſter Heft. ebend. 1804.

KAISER *(P... L...)* Von ihm, als Tonkünſtler, ſ. *Meuſel's* Teutſches Künſtlerlexikon. 2te Ausgabe.

KAISERER (Jakob) *ordentlicher Profeſſor der kaiſerl. königl. Ingenieurakademie zu Wien: geb. zu . . .* §§. *Praktiſcher Erziehungskatechiſmus. . . . Beſchäftigungen für die Jugend in ihren Erhohlungsſtunden. Ein Handbuch für Eltern und Erzieher, worin Anleitung gegeben wird, wie man Säugethiere, Vögel, Amphibien, Fiſche, Inſekten und Würmer fangen, Pflanzen einſammeln, und dieſe ſowohl als jene für ein Naturalienkabinet zubereiten, und in demſelben aufbewahren könne; ferner, wie man Münzen und Medaillen in verſchiedenen Materien abdrucken oder abgieſſen könne und dergl. m. herausgegeben u. ſ. w. Mit Kupfern. Wien 1802. 8. Nachricht von einer *(von ihm und dem Kupferſtecher* Seb. Langer *herausgegebenen)* wahren Abbildung des Angeſichtes unſers Herrn Jeſu Chriſti. ebend. 1806. 8. *(Vergl.* Berlin. Monatsſchrift 1808. Okt. S. 252-256). Merkwürdigkeiten aus der Geſchichte des weiblichen Geſchlechts; herausgegeben u. ſ. w. 2 Bände. Mit 1 Kupfer. ebend. 1807. 8.

KALB (Bernhard Heinrich) *M. der Phil. und Pfarrer zu Kürnbach im Würtembergiſchen: geb. zu . . .* §§. *Leichte und gründliche durch Erfahrungen erprobte Anleitung, die Weine durch ſorgfältige Anlage und ſorgfältigen Bau der Weinberge, wie auch durch gute Pflege und Wartung in der Kelter und dem Keller zu veredlen, und

auch in ſchlechten Weinjahren aus einem geringern und ſauren, einen guten, trinkbaren, und der Geſundheit dienlichen Wein zu bereiten. Stuttgart 1804. 8. *(Unter der Vorrede hat er ſich genannt).*

KALCKBRENNER (Chriſtian) ſtarb zu Paris am 10ten Auguſt 1806.

KALCKMANN (Hermann) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Allgemeine Handelsgeographie für Kaufleute, Verſicherer und Seefahrer, oder kurze und händige Beſchreibung aller handelnden Länder, deren Lage, Gröſſe, Bevölkerung, Produkte, Handel, Schifffahrt, Handelsgerichte, Handelspolitik, Rechnungsarten, Münze, Maaſſe, Gewichte, Zölle, Banken, Wechſelgeſchäfte, Handelscompagnien, Colonien, Flüſſe, Canäle, Häfen, Rheeden, Ankerplätze, Bygen, Golfe, Meere, Ströhmungen, Stunden der Ebbe und Fluth, Klippen, Sandbänke und Untiefen, mit genauer Bezeichnung ihrer Gefahren bey dem Ein- und Auslaufen und Anlegen der Schiffe. Nach den beſten und neueſten Angaben in alphabetiſcher Ordnung abgefaſst. 1ſter Theil. Hamburg (1807). gr. 8.

von KALM (*Friedrich Ludwig*) *nicht mehr Paſtor adjunctus, ſondern Paſtor zu Betmar und Sierſe im Braunſchweigiſchen: geb. zu Betmar 176*. . §§. Ueber die unläugbare Sündlichkeit und Sträflichkeit der Holzentwendung; eine Predigt. Helmſtädt 1803. 8. Religionsvorträge an feyerlichen Tagen und bey beſondern Veranlaſſungen. ebend. 1805. 8.

KALTWASSER (J. F. S.) §§. *Von* Plutarch's vergleichenden Lebensbeſchreibungen *erſchien* der 10te und letzte Theil nebſt vollſtändigem Regiſter 1806.

KA-

KAMENSKOI (Iwan) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Servien, eine hiſtoriſch-geographiſch-ſtatiſtiſche Skizze. Berlin 1808. gr. 8.

von KAMIENSKI (Karoline Friederike) §§. Der Traum der Mitternacht; eine poëtiſche Schilderung der Thüringiſchen Landſchaft, die güldene Aue genannt. Nebſt Nachrichten von denen in ſolcher und deren Nachbarſchaft liegenden Oertern; herausgegeben von *Chriſtian Auguſt Braun.* Mit einer Karte und Kupfer. Leipz. 1806. 8.

10 u. 11 B. von KAMPTZ (A. E.) ſeit 1809 *königl. Preuſſiſcher Kommandeur des erſten Weſtpreuſſiſchen Infanterieregiments zu . . . wie auch Ritter des Ruſſiſch kaiſerlichen Wladimirordens.*

von KAMPTZ (C. H. K. A.) §§ Darſtellung des Praeſentationsrechts zu den Aſſeſſoraten am Kaiſerlichen und Reichskammergericht. Mit Urkunden. Göttingen 1802. 8. Civilrecht der Herzogthümer Mecklenburg. 1ſter Theil. 1ſte Abtheilung. Schwerin u. Wismar 1805. — 2te Abtheilung. ebend. 1806. 8. Litteratur des Preuſſiſchen Rechts. 1ſter Band. Gieſen u. Wetzlar 1807. 8. *Gab mit dem Freyherrn* von STEIN, *ehemahligem Kammergerichtsaſſeſſor, heraus:* Ueber die Entſchädigungs-Berechtigung der Staatsdiener bey Aufhebung ihrer Stellen. Frankf. am M. 1808. 8. Erklärung der Verfaſſer der Abhandlung über die Entſchädigungs-Berechtigung u. ſ. w. über eine ungegründete, nur zur Verläumdung hingeſchriebene Aeuſſerung. ebend. 1808. 8. — *Von den* Mecklenburgiſchen Rechtsſprüchen *erſchien* der 2te Band 1804. — *Gedanken über die Einführung des Code Napoléon in die Staaten des Rheinbundes; in *Winkopp's* Zeitſchrift: Der Rheiniſche Bund H. 9. S. 474-479 (1807). Bemerkungen über die in dem 13ten Heft dieſer Zeitſchrift unter Nr. 37 abgedruckten Anmerkungen;

gen; *ebend.* H. 15. S. 474-484. Litteratur des Rheinbundes; *ebend.* H. 20. S. 161-198. Bemerkungen über die im 21ſten Hefte Nr. 42 von Winkopp's Rhein. Bunde abgedruckten Beyträge zur Erläuterung des 24ſten Artikels der Bundesakte; *ebend.* H. 31. S. 67-73. — Welche Grundſätze befolgte man im Preuſſiſchen bey der Einführung des Allgemeinen Landrechts? Zur Erinnerung bey der Aufnahme des Code Napoléon; in *v. Archenholz'ens* Minerva 1807. Okt. S. 78-93. Achtzehn Urſachen, der, von einigen Schriftſtellern ſeit einiger Zeit angenommenen, Stimmung gegen die Preuſſiſche Staats-Verfaſſung und Verwaltung; *ebend* December S. 493-514. Gedanken über die ſogenannten Sporteln, Canzley-Jura u. ſ. w. *ebend.* 1809. April S. 89-96. — Ueber die Errichtung eines Oberſten Bundes-Tribunals; in *Crome'ns* und *Jaup's* Germanien B. 1. H. 2. Nr. 9 (1808). — *Den* Mecklenburg-Strelitziſchen Staatskalender *beſorgte er nur bis 1799 einſchlieſslich.*

von KANDLER (K.) §§. Grundſätze der reinen Politik in Abſicht auf die Regierungskunſt. Ingolſtadt 1802. 8.

KANNE (Chriſtian Karl) ſtarb am 21ſten Februar 1806.

10 B. KANNE (J. A.) ſeit 1809 *Profeſſor an der Realſchule zu Nürnberg: geb. zu Detmold . . .* §§. *Blätter von Aleph bis Kuph. Leipz. 1803. 8. *Kleine Handreiſe von Walther und Bergius. Penig 1803. 8. *Blepſidemus. . . . *Ueber die Verwandſchaft der Griechiſchen und Teutſchen Sprache. Leipz. 1804. 8. *Neue Darſtellung der Mythologie der Griechen und Römer. ebend. 1805. 8. Erſte Urkunden der Geſchichte, oder allgemeine Mythologie. 2 Bände. Mit einer Vorrede von *Jean Paul.* Bayreuth 1808. gr. 8. Gienetta, das Wundermädchen Roms. ebend. 1809. 8.

KANNE-

KANNEGIESSER (Karl Ludwig) *Lehrer am Schindleriſchen Waiſenhauſe zu Berlin: geb. zu . . . in der Altmark 1781.* §§. *Beaumont's* und *Fletcher's* dramatiſche Werke. 1ſter Theil. Berlin 1807. — 2ter Theil. ebend. 1808. 8. — Ueberſetzungen aus dem Italieniſchen des Guarini und anderer, und aus dem Engliſchen nach Shakeſpeare, Beaumont, Fletcher und Percy, in dem Journal Polychorda. — Bruchſtücke aus Beaumont und Fletcher; in *Falk's* Elyſium und Tartarus.

KANNENGIESSER (Chriſtoph Heinrich Guſtav) *Kurhannöveriſcher Amtmann zu Ilten: geb. zu . . .* §§. Unterſuchung der Frage: wer bey verpachteten Landgütern den an Gärten, Aeckern, Wieſen, Feld- und Vieh-Inventario durch Krieg verurſachten Schaden tragen müſſe? Hannover 1807. 8.

KANNGIESSER (Peter Friedrich) *Profeſſor an dem Magdaleniſchen Gymnaſium zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Der Palmenhain. Breslau 1805. 8. — Weiblicher Geſang; *in dem* Freymüthigen 1808. Nr. 65. S. 258 u. f.

KANT (I.) im 11ten Band S. 411. Z. 4 leſe man ſtatt: *Letztere Schrift iſt: Dieſe drey Schriften ſind* u. ſ. w.

KANTNER (J. E.) ſeit 1798 *Subkonrektor — zu Lüneburg.*

KAPF (K. G.) §§. Taſchenbuch für patriotiſche Bürger; herausgegeben u. ſ. w. Breslau 1804. 8.

10 B. KAPFF (Johann Wilhelm) ſtarb am 31ſten Julius 1807. Geb. 1755.

10 u. 11 B. KAPLER (L. ſeit 1808 *auch königl. Bayriſcher Kreis-Schulrath zu Burghauſen.* §§. Kurze

Volkspredigten zur Beförderung einer reinen Glaubens- und Sittenlehre; zum Druck befördert von u. s. w. und besonders den Freunden und Abnehmern des kleinen Magazins für katholische Religionslehrer gewidmet. 1stes Bändchen. Landshut 1804. — 2tes Bändchen. ebend. 1804. — 3tes Bändchen. ebend. 1805. — 4tes Bändchen. ebend. 1806. — 5tes und 6tes Bändchen. ebend. 1807. 8. (*Der wahre Verfasser ist* Valentin PAUR, Weltpriester zu . . . in Oberöstreich). — *Das* Kleine Magazin für katholische Religionslehrer *setzt* F. K. FELDER *fort.* S. oben diesen Artikel.

11 B. KAPP (Georg Christian Friedrich) starb am 19ten Februar 1806. §§. Der menschliche Körper von seiner Entstehung an bis ins Alter; ein belehrendes Lesebuch für alle Stände des reifern Alters, zunächst für Gymnasien und Schulen. Hof 1803. kl. 8. Systematische Darstellung der merkwürdigsten Thatsachen, welche die neue Chemie auf die Heilkunde bewirkt hat. Nebst einem Anhange über das Braunsteinmetall und dessen Oxyde, als innerliche und äusserliche Heilmittel in der Arzneykunst. ebend. 1805. gr. 8. — Erzählung eines Gesicht-Schmerzens, bey welchem die Durchschneidung des Nervens fruchtlos war; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde B. 20. St. 4. S. 65-70. — Beschreibung des Bayreuthischen Stadtlazareths; in *Krause'ns* Armenfreund, wo noch einige Aufsätze von ihm stehen. — Recensionen in der Oberteutschen Allg. Litteraturzeitung.

KAPP (Georg Ludwig Karl) Bruder des vorhergehenden; *D. der AG. und ausübender Arzt zu Bayreuth: geb. daselbst am 4ten Februar 1784. §§. De physiologia plantarum. Erlangae 1803. 8. Diss. inaug. de tussi ferina. ibid. 1805. 8.* Glaubensbekenntniss über den jetzigen Zustand der Medicin. Hof 1808. 8. Receptaschen-

buch

buch über den zweyten Theil der Preuſſiſchen Landespharmacopöe. Nürnberg 1808. 8.

KARBE (Auguſt) *königl. Preuſſiſcher Amtsaſſiſtent auf dem Domainenamte Chorin, und Pächter von Weſelitz in der Uckermark: geb. zu . . .* §§. Die in der Mark Brandenburg und andern Teutſchen Provinzen mögliche und nützliche Einführung der Engliſchen Wechſelwirthſchaft, mit Hinblick auf die Unrichtigkeit der, in dem praktiſchen Handbuche des Herrn P. von Blankenſee aufgeſtellten ökonomiſchen Erfahrungen. Nebſt einem Anhange über die zweckmäſſigſte Ablohnung der Schäferknechte. Prenzlau 1802. gr. 8. 2te verbeſſerte Ausgabe. Berlin 1805. gr. 8.

KARG *(Joſeph Maximilian)* jetzt *Stadtarzt und Lehrer der Naturlehre am Lyceum zu Coſtanz.* §§. Ueber den Steinbruch zu Oeningen bey Stein am Rhein und deſſen Petrefacte; *in den* Denkſchriften der vaterländ. Geſellſch. der Aerzte und Naturf. Schwabens B. 1. Nr. 1 (1805).

KARG (Kajetan) *Schullehrer im fürſtlichen Stift Kempten: geb. zu . . .* §§. Viel Sinn in wenig Worten, oder Aufſätze aus der Natur und Moral für die erwachſene Jugend, verfaſst u. ſ. w. Augsburg 1803. 8.

10 B. KARL, Prinz von Heſſen-Caſſel u. ſ. w. §§. * Authentiſche und höchſt merkwürdige Aufklärungen über die Geſchichte der Grafen Struenſee und Brand; aus dem Manuſcript eines hohen Ungenannten zum erſtenmahl überſetzt und gedruckt. Germanien 1788. 8.

KARPE (Franz Samuel) ſtarb am 19ten September 1806. §§. Darſtellung der Philoſophie ohne Beynamen, in einem Lehrbegriffe, als Leitfaden zum liberalen Philoſophiren. 1ſter Theil:

Prolegomena und empiriſche Philoſophie. Wien 1802. — 2ter Theil: Logik, nach einer uralten Idee bearbeitet. ebend. 1802. — 3ter Theil: Metaphyſik. ebend. 1803. 8. *Inſtitutiones philoſophiae moralis. ibid. 1805. III Voll. in 8 maj.* — *Vergl.* Neue Annalen der Litteratur des Oeſtreichiſchen Kaiſerthums 1807. Intelligenzbl. Febr. S. 61-64.

KARRER (P. J.) ſeit 1804 *Pfarrer zu Woringen bey Memmingen.* §§. *Hiſtoriſches Tagebuch der vorzüglichſten Kriegsbegebenheiten um und bey Memmingen 1799-1801. 1ſte Abtheilung. Memmingen 1801. — 2te Abtheilung. ebend. 1804. 8. Verſuch einer Handlungsgeſchichte für Kaufleute, Manufakturiſten und Fabrikanten. 1ſter Band. Mit 1 Kupfer. Leipz. u. Augsburg 1801. *Auch unter dem Titel:* Hiſtoriſche Geographie für Kaufleute u. ſ. w. 1ſter Band. *Oder:* Geographie für Kaufleute u. ſ. w. 3ter Theil. — 2ter und letzter Band. ebend. (1802). gr. 8. *Auch unter dem andern Titel* 2ter Band, *und unter dem dritten* 4ter und letzter Theil. Geographie für Kaufleute, Manufakturiſten und Fabrikanten. Aſien, Afrika, Amerika und Süd-Indien enthaltend. ebend. 1804. 8. *Auch unter dem Titel:* Hiſtoriſche Geographie für Kaufleute, Manufakturiſten u. ſ. w. 3ter Theil. *Oder der* Geographie für Kaufleute 5ter Theil. Moraliſches Taſchenbuch für Frauenzimmer. Augsburg 1802. 8. Die Kuhpockenimpfung, moraliſch betrachtet. ebend. 1802. 8. Warnung vor einigen ſchädlichen abergläubiſchen Meynungen unter dem Volk; eine Volkspredigt. . . . 1803. 8. Wiſſenſchaftliches Lehr- und Handbuch für Handlungszöglinge und junge Kaufleute. In Verbindung eines praktiſchen Kaufmanns. Mit 17 Kupfertafeln. Leipz. (1804). gr. 8. Neueſtes Lehrbuch für Volks- beſonders Landſchulen; nebſt einer praktiſchen Anweiſung über die vorzüglichſten Theile der Landwirth-

wirthſchaft. Nürnberg 1804. 8. Denkmahl der Liebe, der Freyfräulein Luiſe von Bobenhauſen geſetzt. . . . 1804. 8. Beſchreibung und Geſchichte der Stadt Memmingen. Memmingen 1805. 8. Kurzer bibliſcher Religionsunterricht für meine Konfirmanden auf dem Lande. ebend. 1805. 8. Winke zur Selbſtbelehrung für Landſchullehrer. Nürnb. 1806. 8. — *Hatte Antheil an den* Gemeinnützigen Unterhaltungen für Leſer aus allen Ständen *(eine Wochenſchrift)*. . . . 1804. . . .

KARSTEN (Chriſtian Guſtav) Sohn von Franz Chriſtian Lorenz; *der Kameralwiſſenſchaften Befliſſener zu Roſtock (?); geb. daſelbſt* . . . §§. Des Marokkaners Abdulvaleb Temimi Fragmente über Spanien; aus dem Arabiſchen überſetzt. Roſtock 1801. 4. — Mineralogiſche Bemerkungen über das arſenikſaure, ſalzſaure und phoſphorſaure Kupfer, begleitet mit einer äuſſeren Charakteriſtik von dieſen Foſſilien; *in den* Neuen Schriften der Geſell. naturforſch. Freunde zu Berlin B. 3. Nr. 17. S. 288-306 (1801).

KARSTEN (D. L. G.) §§. Tagebuch von der letzten Reiſe Dolomieu's durch die Schweitz; herausgegeben von *Brünn-Neeregaard;* begleitet mit einer Charakteriſtik Dolomieu, durch den Bürger *Eymar*, Praefecten des Departements Leman. Aus dem Franzöſiſchen überſetzt und mit Anmerkungen verſehen. Berlin 1802. 8. Lehrbuch der Mineralogie, ausgearbeitet vom Bürger *Hauy*, zum Druck befördert durch das Bergwerksconſeil in Paris. Mit vielen Kupfertafeln. Aus dem Franzöſiſchen überſetzt, mit Anmerkungen verſehen. 1ſter Theil; hierzu der erſte Heft der Kupfertafeln. Leipz. 1804. 8. — Ueber die Anguſterde; eine Vorleſung, in der philomatiſchen Geſellſchaft zu Berlin am 6ten Okt. 1803 gehalten; *in dem* Neuen allgem. Journal der Chemie B. 1. H. 3. Nr. 3 (1803). Unterſu-

ſuchung eines neuen Bleyerzes; *ebend.* B. 3. H. 1 (1804). — Ueberfluſs von Braunkohlen in der Neumark, eine der wichtigſten neuen vaterländiſchen Entdeckungen; *in den* Neuen Schriften der Geſell. Naturf. Freunde in Berlin B. 4. S. 328-334 (1803). Kurze Nachricht über das in der Neumark aufgefundene Erdpech; *ebend.* S. 335 u. f. Ueber die Steinkohlenflötze bey Hultſchie in Oberſchleſien; *ebend.* S. 337-341. Schilderung des oktandriſchen Olivenerzes; *ebend.* S. 367-369. — Ueber den Bernſtein; und den jetzigen Aufbewahrungsort des groſſen Stücks; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1803. Dec. S. 431-444. Auszüge aus Briefen an einen Berliniſchen Freund, über einige Gegenſtände der eben beendigten Reiſe; *ebend.* 1805. Januar S. 42-66. — Ueber das Alter der Metalle; in *v. Moll's* Annalen der Berg- und Hüttenkunde B. 6. Nr. 1 (1803). — Neue Charakteriſtik der Silbergattung: Hornerz, abgetheilt in vier Arten; *in dem* Magazin der Geſellſch. Naturforſch. Freunde zu Berlin Jahrg. 1 (1807). Quart. 2. Nr. 8. Aeuſſere Beſchreibung des Wewelits; *ebend.* Jahrg. 2. Quart. 1. Nr. 2.

KARSTEN (F. C. L.) §§. Geſchichte der auf den Dünen zu Warnemünde ſeit dem Jahre 1797 unternommenen Anpflanzungsverſuchen, nebſt anderweitigen Vorſchlägen, wie dies Unternehmen in Zukunft befördert werden könne. Roſtock 1801. 4. — Vorrede und Anmerkungen zu *Lunquiſt's* ökonomiſchen Anleitung, wie die Bauerwirthſchaften durch den Kleebau — zu höhern Ertrage zu bringen u. ſ. w. (Berlin 1799. 8).

KARSTEN (Jakob Chriſtian Guſtav) Sohn des vorhergehenden; *M. der Phil. D. der Rechte und Advokat bey der Juſtitzkanzley zu Schwerin: geb. zu Bützow . . .* §§. Des Marokkaners Abdulvaleb Temimi Fragmente über Spanien;

aus

aus dem Arabiſchen überſetzt. Roſtock 1801. 4. Die Anwendbarkeit und Conſtruction des Bohlendaches, theoretiſch und praktiſch unterſucht, auch mit Rückblicken auf die Geſchichte deſſelben verſehen. Nebſt einem Kupfer. Berlin 1805. 8. Ueber die Verhältniſſe eines Pacht-Intereſſenten zu den Concursgläubigern der andern Mitcontrahenten; ein Verſuch. Hamburg 1809. 8.

KARSTEN (J. W.) — *geb. zu Holzminden . . .*

10 B. KARSTEN (K*arl* J... B...) Bruder von Jakob Chriſtian Guſtav; *Hütteninſpektor zu Berlin* ſeit 1802: *geb. zu Bützow . . .* §§. Verſuch einer freymüthigen Prüfung des antiphlogiſtiſchen Syſtems, in Rückſicht auf Gren's Theorie. Schwerin 1799. 4. Reviſion der chemiſchen Affinitätslehre, mit beſtändiger Rückſicht auf die neue chemiſche Theorie. Leipz. 1803. 8. *J. B. T. Baume's* Verſuch eines chemiſchen Syſtems der Kenntniſſe von den Beſtandtheilen des menſchlichen Körpers; aus dem Franzöſiſchen überſetzt. Mit einigen Anmerkungen und einer Vorrede begleitet von D. *S. Fr. Hermbſtädt.* Berlin 1802. 8.

KASTNER (Karl Wilhelm Guſtav) *M. der Phil. und auſſerordentlicher Profeſſor derſelben zu Heidelberg: geb. zu . . .* §§. Materialien zur Erweiterung der Naturkunde. 1ſter Band. Jena 1805. 8. Beyträge zur Begründung einer wiſſenſchaftlichen Chemie. 1ſter Band. Frankfurt u. Heidelberg 1806. *Auch unter dem Titel:* Phyſikaliſch-chemiſch-mineralogiſche Abhandlungen. *(Die 4 erſten ſtanden bereits in Trommsdorff's Journal der Pharmacie).* — 2ter Band. ebend. 1807. 8. Grundriſs der Chemie. 1ſter Theil. ebend. 1807. 8. — Beyträge zu *Trommsdorff's* Journal der Pharmacie (1802). — Ueber das Leben der Dinge; in *Daub's u. Creutzer's* Studien

B. 2. S. 70-102. Ueber die Gestaltung des Universums; *ebend.* S. 103-111 (1806). — Ueber die Klassifikation der mineralogisch einfachen Fossilien; *in den* Annalen der herzogl. Societät für die gesammte Mineralogie B. 3. Nr. 4 (1806).

10 B. KAUFHOLD, nicht KAUFHOLZ *(Anton) Oekonom zu Friedrichsdorf im Erfurtischen: geb. zu Erfurt am 21sten Oktober 1766.*

KAUFMANN (Franz Stephan) . . . *zu Würzburg: geb. zu* . . . §§. Vollendung der Philosophie und sämmtlicher Wissenschaften; herausgegeben u. s. w. Würzburg 1806. 8.

KAUFMANN (Johann Ulrich) *hielt sich zu Ende des siebenten Decenniums des 18ten Jahrhunderts, als privatisirender Gelehrter, eine Zeit lang in der Schweitz auf, besonders im Kanton Zürich. Sein jetziger Stand, Aufenthalt und Geburtsjahr sind dem Einsender dieser Notitz noch unbekannt.* §§. *Allerley aus Reden und Handschriften der Grofs- und Kleinmänner. Winterthur u. Leipz. 1778. kl. 8. *Vielleicht Eine Person mit dem im 4ten Band der 5ten Ausgabe S. 44, der sich* BERGHäUSER *als Pseudonymus nennt?*

KAULFUSS (Andreas) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Praktische Anleitung zu den Geschäften der freywilligen Gerichtsbarkeit in den Preussischen Staaten, für angehende Geschäftsmänner. Posen 1807. gr. 8.

KAULFUSS (Johann Samuel) *M. der Phil. und Lehrer an dem Gymnasium zu Posen: geb. zu* . . . §§. Judicium criticum de H. E. G. Pauli, Professoris Jenensis, Commentario philologico-critico-historico in N. T. libellus, quem amplissimo Philosophorum Halensium Ordini pro summis in philosophia honoribus rite capessendis obtulerat. Halae 1803. 8. *Ueber den Geist der*

der Polniſchen Sprache; eine Einleitung in die Polniſche Litterargeſchichte für Teutſche. ebend. 1804. kl. 8. *Georgii Guſtavi Füllebornii* Encyclopaedia philologica. Editionem alteram auctiorem & emendatiorem curavit D. *J. S. Kaulfuſs.* Praefixa eſt epiſtola ad Senatum Magnificum Civitatis Vratislaviēnſis, qua differitur de ingenio, doctrina & moribus Füllebornii. Vratislaviae 1805. 8.

KAULITZ (Eduard) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . .: §§. *Alphabetiſches Verzeichniſs der Städte, Flecken, Dörfer und Weiler, welche das Königreich Weſtphalen bilden, mit Bezeichnung der Gemeinden, Cantone, Diſtrikte und Departements, zu welchen ſie gehören. Caſſel 1808. 4.

KAUSCH (J. J.) §§. Die Heilquellen zu Buckowine für Aerzte und Nichtärzte nach des Herrn Apothekers Lachmund chemiſcher Unterſuchung derſelben gewürdigt. Breslau u. Leipz. 1802. 8. Ueber den Milzbrand des Rindviehes; eine Abhandlung, welcher von der königlichen Akademie der Wiſſenſchaften zu Berlin der Preis von funfzig Dukaten zuerkannt worden iſt. Berlin 1805. 8. — Fragmente der militariſchen Staatsarzneykunde; in *Kilian's* Georgia Jahrg. 1806. Januar. — Ein neues charakteriſtiſches Zeichen der Rindviehpeſt; in *Hufeland's* und *Himly's* Journal der prakt. Heilkunde 1809. März Nr. 4.

KAUSLER (C. F.) jetzt *Oberamtmann zu Ochſenberg* (vorher ſeit 1804 zu Eſslingen). §§. Die Lehre von den continuirlichen Brüchen, nebſt ihren vorzüglichſten Anwendungen auf Arithmetik und Algebra, vollſtändig abgehandelt. Stuttgart 1803. gr. 8. Das Uflackeriſche Exempelbuch der Algebra, zu Wiederherſtellung der durch den mechaniſchen Kalkul verdrängten räſonnirenden Rechenkunſt; für die Bildung denkender Köpfe,

als ein Probeſtück im Geiſte der Alten bearbeitet. Heidelberg u. Mannheim 1806. 8. Die wichtige Lehre von den Logarithmen und ihrem Gebrauche, vollſtändig und deutlich entwickelt, und durch ſehr viele Beyſpiele erläutert. Tübingen 1808. 8. — Ueber einige merkwürdige Aufgaben der unbeſtimmten Analytik; *in* Novis Actis Academiae ſcient. Petropol. T. XIII (1802). Demonſtratio theorematis, nec ſummam, nec differentiam duorum biquadratorum, biquadratum eſſe poſſe; *ebend.* Von den Zahlen, welche ein oder mehrere Mahle durch die Summe zweyer Quadrate ausgedrückt werden können; *ebend.* T. XIV (1805). Einige Bemerkungen über die Methoden, die Diviſoren einer gegebenen Zahl zu finden; *ebend.*

KAUTSCH (I.) *jetzt zu Leutomiſcht in Böhmen.* §§. Berechnung der in Europa in den Jahren 1805 und 1806 ſichtbaren Sonnen- und Mondfinſterniſſe; in *Bode'ns* aſtronom. Jahrbuch für das Jahr 1806 (1803).

KAUZMANN (Michael Ehrenreich) *D. der AG. und Chirurgie, auſſerordentlicher Profeſſor derſelben und Profektor auf der Univerſität zu Dorpat: geb. zu . . .* §§. Diſſ. inaug. de novo trepanationis inſtrumento. Cum tabula aenea. Erlangae 1802. 8. *Auch in Form einer Commentation.*

KAYSER (A. C.) §§. *Regensburg, von den Franzöſiſchen Truppen in den Jahren 1796 und 1800 feindlich bedroht, und endlich in Beſitz genommen. 1802. 8. *Anhang zur kurzgefaſsten Nachricht von Sr. Ruſſiſch kaiſerl. Majeſtät Paul I Gelangung zur Würde eines Groſsmeiſters des Ordens St. Johann von Jeruſalem u. ſ. w. *(Regensb.)* 1802. 8. Am Geburtsfeſte Sr. Kurfürſtl. Gnaden des Kurerzkanzlers u. ſ. w. den 8 Febr. 1804 in der vierteljährigen Generalverſamm-

ſammlung der Harmonie vorgeleſen. Regensb. 1804. 8.

10 B. KAYSER (G. H.) ſeit 1809 *Lehrer der Geſchichte an dem phyſico-techniſchen Inſtitut zu Augsburg* (vorher ſeit 1807 Profeſſor der Griechiſchen und Römiſchen Litteratur an dem Gymnaſium und Lyceum zu München, und vor dieſem ſeit 1802 Reichsſtadt-Regensburgiſcher Vormundſchaftsaſſeſſor zu Regensburg, nachdem er ſich eine Zeit lang zu Sulzbach in der Oberpfalz aufgehalten hatte). §§. Statiſtik des Königreichs Bayern. 1ſter Curſus; aus den neueſten und zuverläſſigſten Quellen zum Gebrauche für die königl. Bayriſchen Schulen bearbeitet. München 1809. 8. — Ueber den wiſſenſchaftlichen Geiſt in Bayern; *in dem* von *G. v. Aretin* herausgegebenen Genius von Bayern B. 1. St. 1. Nr. 4 (1802). — Ueber das Verhältniſs der Unmündigen zum Staat; in *Grolmann's* Magazin für die Philoſ. u. Geſchichte des Rechts B. 2. St. 2. Nr. 3 (1802). — Umriſſe von Tyrol und den Tyrolern; *in dem* Morgenblatt für gebildete Stände 1807. Nr. 118 u. ff. Peter Schuhmacher; *ebend.* Nr. 238. *Ueberſicht der neueſten ſtatiſtiſchen Litteratur; *ebend.* 1808. Nr. 48 u. ff. Karl der Groſſe und die chriſtkatholiſche Kirche; *ebend.* Nr. 144. S. 575 u. f.

KAYSER (Johann Daniel) *D. der AG. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ideen über das Laſter der Selbſtbefleckung, und Vorſchläge, wie derſelben Einhalt zu thun; zur Beherzigung der Eltern und Erzieher. . . . 2te Auflage. Camburg an der Saale 1802. 8.

KAYSER (K. P.) ſeit 1805 *auch M. der Philoſophie und* ſeit . . . *Univerſitätsbibliothekar — zu Heidelberg.* §§. Intereſſante Erzählungen aus den Römiſchen Annalen des T. Livius; ein zum Verſtehen ganzer Werke der Römiſchen Klaſſiker zweckmäſſig vorbereitendes Uebungsbuch für

Anfänger im Leſen der Alten oder mittlere Klaſſen der Gymnaſien; mit Rückſicht auf die neueſten Ereigniſſe ausgewählt. Erlangen 1805. 8. *M. Antonii Mureti* Inſtitutio puerilis ad M. Antonium fratris F. & in eam Antonii Conſtantini Notae. In uſum tironum ſeorſum edidit. Heidelbergae 1807. 8. *M. Antonii Mureti* Scripta ſelecta. Accedit *Friderici Creuzeri* Epiſtola ad Editorem. ibid. 1809. 8.

von *KATSSAROW* (Andreas) . . . *zu Moskau: geb. zu . . . in Ruſsland* . . . §§. Verſuch einer Slaviſchen Mythologie in alphabetiſcher Ordnung. Mit 6 Kupfern. Göttingen 1804. kl. 8.

KATSSER (Friedrich) *Kandidat des Predigtamts zu . . . : geb. zu . . .* §§. Allgemein faſslicher Abriſs der mathematiſchen und phyſikaliſchen Erdbeſchreibung, zum Gebrauche der Schulen u. ſ. w. 1ſter Theil. Mit 2 Kupfertafeln. Leipz. 1802. 8. Erdbeſchreibung von Churſachſen und den dazu gehörigen Ländern, nebſt nothwendiger Einleitung und einer kurzen Ueberſicht von allen Theilen der Erde, für die Volksſchulen Churſachſens bearbeitet. Zeitz 1802. 8.

KATSSLER (Anton Auguſt) *M. und Profeſſor der Philoſophie zu . . . : geb. zu . . .* §§. Ueber die Natur und Beſtimmung des menſchlichen Geiſtes; ein Verſuch. Berlin 1804. 8. Beyträge zur kritiſchen Geſchichte der neueren Philoſophie. 1ſter Band. Halle 1804. 8. *Auch unter dem Titel:* Idee der Schellingiſchen Philoſophie, als Einladungsſchrift zu ſeinen Vorleſungen. *Auch:* Idee der Conſtruction des Univerſums.

KEBER (W. G.) jetzt *Erzprieſter zu Bartenſtein in Oſtpreuſſen.* §§. Nachrichten und Bemerkungen, den geheimen Kriegsrath von Hippel betreffend. Königsberg 1802. Mit Hippel's Bildniſſe.

KEERL

KEERL (J. H.) jetzt *Appellationsgerichtsrath zu Ansbach.* §§. Gedichte. 1ſter Band. Fürth 1802. — 2ter Band. Mit 1 Kupfer und 2 Muſikblättern. ebend. 1803. 8. Siciliens vorzüglichſte Münzen und Steinſchriften aus dem Alterthum. 1ſter Theil. Gotha 1802. Mit 10 Kupfertafeln. — 2ter Theil. ebend. 1805. 8. Mit . . . Kupfertafeln. — *Von* Houel's Reiſen *erſchien* der 3te Theil 1801, der 4te 1805, der 5te 1807 und der 6te 1809. — *Von* Neapel und Sicilien u. ſ. w. *erſchien* der 2te und letzte Theil 1806.

KEES (Jak. F.) §§. Progr. Cuinam incumbat obligatio reficiendi muros coemeteriorum? Lipſ. 1806. 4. Progr. de poſſeſſoribus fundorum intra parochiae fines ſitorum, qui alibi domicilium fixerunt, ab obligatione reficiendi aedificia eccleſiaſtica murosque coemeteriorum immunibus. ibib. 1807. 4.

KEFERSTEIN (Johann Chriſtian Friedrich) ſtarb am 12ten April 1806. War geb. 1752.

KEIL (A. . .) *öffentlicher Ankläger und Profeſſor der Geſetzgebung zu Cöln am Rhein: geb. zu . . .* §§. *Gab gemeinſchaftlich mit* P. C. REINHARD *heraus:* Vollſtändiges Handbuch für Maire und Adjunkten, Policeykommiſſäre, Municipalräthe, Kontributionseinnehmer und Repartitoren, Forſt- und Feldwächter u. ſ. w. der vier neuen Departemente des linken Rheinufers. 2 Abtheilungen. Cöln (1802). gr. 8.

KEIL (J. E.) §§. *Von dem* Spiegel der Tugend und guten Sitten für Kinder *erſchien* die 4te durchaus verbeſſerte Ausgabe. Altona 1803. 8. *Auch unter dem Titel:* Sittenbildende Anwendung müſſiger Stunden; ein Geſchenk für liebe Söhne und Töchter, die gern hübſche Geſchichten leſen.

KEIL (Karl) *Landaccciseinnehmer und Güterbeſtäter zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. *Die Kunſt, Ta-

bellen zu fertigen, oder Anleitung, die vorhandenen Tabellen gründlich zu beurtheilen und syſtematiſch zu ordnen, die mechaniſchen Erforderniſſe kennen zu lernen, um ſowohl bekannte Tabellen zu verbeſſern, zu verkürzen und zu erweitern, als auch neue Tabellen und tabellariſche Extracte für jedes Bedürfniſs zu entwerfen. Nebſt einer Sammlung der vorzüglichſten Tabellen, Regiſter und Extracte. (2 Theile). Leipz. 1801. gr. fol.

KEIL (K. A. G.) §§. Commentatio I & II in locum Epiſtolae ad Philipp. II, 5-11. Lipſ. 1803-1804. 4. — *Von den Programmen* de doctoribus veteris eccleſiae culpa corruptae per Platonicas ſententias Theologiae liberandis *erſchien* Commentatio XI-XVII. 1801-1807. — Vergl. *Albrecht's* und *Köhler's* Sächſiſche Kirchen- und Predigergeſchichte B. 1. S. 114-118.

KEIL (M. C. P.) ſeit 1802 *D. der Theologie.* §§. Diſſ. inaug. Conſenſus librorum divinorum tenore negati Vindicatio I. Viteb. 1802. 4.

KELCH (Wilhelm Gottlieb) *D. der AG. Privatlehrer der Medicin und Proſektor des anatomiſchen Theaters zu Königsberg: geb. zu . . .* §§. Ueber die Wirkungen der Galvaniſchen Elektricität im menſchlichen Körper, durch Verſuche mit dem Körper eines Enthaupteten beſtätigt. Königsb. 1803. kl. 8. Ueber den Schädel Kant's; ein Beytrag zu Gall's Hirn- und Schädellehre. ebend. 1804. 8.

von KELLER (Aloyſius) wahrſcheinlich geſtorben: wenigſtens Pfarrer an der Hauptkirche zu Luzern iſt er nicht mehr. Der jetzige heiſst *Thaddäus MüLLER*, von Luzern.

KELLER (E. U.) ſeit 1808 *auch Ritter des Würtembergiſchen Civil-Verdienſtordens.*

KEL-

KELLER (Karl Urban) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Schönheiten der Natur, gezeichnet auf einer Reiſe durch Italien in den Jahren 1802 und 1803. Mit 20 radirten Blättern. Stuttgart 1805. gr. 8.

KELLNER (Auguſt Immanuel) *M. der Phil. und Prediger zu Suhl im Hennebergiſchen: geb. zu* . . . §§. Naturgeſchichte der Canarienvögel, oder Anleitung zur Kenntniſs und Wartung derſelben, und was in der Hecke zu beobachten; nebſt einigen Anekdoten von dieſen Vögeln. Leipz. 1805. 8. Der Menſch und die Thiere; ein gemeinfaſsliches Leſebuch, worin die Rechte und Pflichten des Menſchen in Beziehung auf die Thiere, die Urſachen der Thierqualen, und die Mittel dagegen angegeben werden. ebend. 1807. 8.

KELLNER (*Georg Chriſtoph*) ſtarb im September 1808. War zuletzt *Organiſt der Lutheriſchen Kirche zu Caſſel.* §§. *Edle Griechen in den Revolutions-Zeiten des alten Syrakus; von dem Verfaſſer der Edlen der Vorwelt. 2 Theile. Mit Kupfern. Elberfeld 1800. 8. — *Vorrede eines ungedruckten Manuſcripts über die neue Mode, keine Vorreden zu leſen; in *v. Egger's* Teutſchen Magazin 1799. St. 6. S. 674 u. ff. *Die Römiſche Triumvirat-Münze; *ebend.* 1801. St. 2. S. 131-134. — Was nie Mode ſeyn ſollte; *in dem* Journal des Luxus und der Moden 1804. Auguſt S. 385 u. ff. — Blicke in das Leben; *in* Eudora B. 1. unter Nr. 2 (Leipz. 1804. 8).

KELZ (Johann Andreas) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Verſuch über die Gewohnheit des menſchlichen Körpers, in Grundzügen. Frankf. am M. 1809. 8.

KEMPE (I. A.) — *geb. zu Ober-Wieſenthal im Erzgebürge am 17ten Februar 1745.* — Vergl. *Richter's* Lexikon geiſtl. Liederdichter S. 164.

Freyherr von KEREKES (Karl) *Magnat des Königreichs Ungern zu . . .: geb. zu . . .* §§. Zwey Abhandlungen über Metaphyſik und Naturlehre, geſchöpft aus Principien der reinen Vernunft; Erſtere dieſer Abhandlungen nicht allein die Möglichkeit der Exiſtenz der Metaphyſik als Wiſſenſchaft, ſondern auch die Wirklichkeit derſelben apodictiſch begründend, und folglich eine apodictiſch gewiſſe Wiederlegung der Kantiſchen Lehrſätze über Metaphyſik enthaltend; Letztere Abhandlung aber alle Geheimniſſe des Welt-Baues und Natur-Erſchaffung apodictiſch gewiſs entſchleyernd. Tyrnau 1806. 8.

KERMES (Ludwig Auguſt) *praktiſirender Rechtsgelehrter zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. Praktiſches Handbuch für Kapitaliſten aus allen Ständen bey Gelddarlehnsgeſchäften, und den damit verbundenen — Sicherheitsbeſtellungen. Leipz. 1801. 8. Praktiſches Handbuch zum Gebrauche bey Rittergutskäufen und Pachtungen für Gelehrte und Ungelehrte. ebend. 1802. gr. 8. Kurze und praktiſche Anweiſung zu Fertigung und Abfaſſung aller Arten von Kauf- und Pachtanſchlägen, ingleichen der bisweilen vorkommenden Gegenanſchläge; zum Gebrauche für Gutsbeſitzer, Beamte, Gerichtsverwalter, Advokaten, Notare, Gutspächter u. ſ. w. ebend. 1802. 8. Praktiſcher Kommentar über ſämmtliche, die geſetzliche Allodial-Heergeräths- und Gerade-Erbfolge betreffende Churſächſiſche Verordnungen, nebſt angehängten Gerade- und Erbſtückenverzeichniſſe; zum Gebrauche für theoretiſche und praktiſche Rechtsgelehrte, ſo wie auch Rechtsſtudirende auf Univerſitäten. ebend. 1803. 8. Praktiſches Handbuch für Handlungs-Aſſociés, ſo wie für diejenigen, welche einen Handlungs-Societäts-Kontrakt und andere ſchriftliche Aufſätze abfaſſen wollen. ebend. 1804. gr. 8.

KERN

KERN (Georg Chriſtoph Elias) *Evangeliſcher Pfarrer zu Oberau in der Wetterau: geb. zu . . .* §§. Verſuch populärer Kanzelreden, Homilien und einiger Altargebete im Geiſte des Zeitalters, beſonders zu Vorleſungen bey Filial-Gemeinden beſtimmt. Frankf. am M. 1804. 8. — Ideen und Rügen zur Wiederherſtellung des öffentlichen Religionskultus; in *Schuderoff's* Journal für Veredelung des Prediger- und Schullehrerſtandes Jahrg. 3 (1804). — *Lieferte zu dem von* J. L. W. SCHERER *veranſtalteten* Bibelkommentar zum Handgebrauch der Prediger u. ſ. w. das Evangelium des Lukas 1805.

KERN (Samuel) *wurde 1797 Diakonus zu Schönberg in der Oberlauſitz, reſignirte aber 1798, und erwählte das mediciniſche Studium, wandte ſich deshalb nach Jena, wurde Famulus des D. und Prof. Hufeland, ſtarb aber am 20ſten Julius 1801: geb. zu Bellmannsdorf in der Oberlauſitz am 20ſten Junius 1763.* §§. *Wilhelmine, ein Roman. Leipz. 1784. 8. — *Vergl.* Lauſitz. Monatsſchrift 1803. St. 1. S. 45 u. ff.

10 B. KERN (V.) jetzt *ordentlicher Profeſſor der AG. auf der Univerſität zu Wien.* §§. Annalen der chirurgiſchen Klinik an der hohen Schule zu Wien. 1ſter Band. Wien 1807. gr. 8. Antrittsrede, gehalten in dem kliniſchen Hörſaale der hieſigen Univerſität, den 18ten April 1805; herausgegeben von ſeinen Freunden. ebend. 4.

KERN (Wilhelm) *M. der Phil. und Privatdocent auf der Univerſität zu Göttingen: geb. zu Lüneburg . . .* §§. Programma zur Philoſophie. Göttingen 1802. kl. 8. *(Ein Programm von mehr als 300 Seiten).* Gnoſeologie. ebend. 1803. 8. Theorie des allgemeinen Völkerrechts. ebend. 1803. 8. Ein Brief an Peſtalozzi. ebend. 1804. 8. *Diſſ. Vera origo trium generum ratiocinationum mediatarum. ibid. 1806. 8.* Ana-

lyſe des Grundes der kritiſchen Tranſcendentalphiloſophie. ebend. 1806. gr. 8. Napoleon und ſein Zeitalter. Coblenz 1808. 8.

10 u. 11 B. KERNDöRFFER (H. A.) §§. *Worte eines edeln Vaters an das Herz und den Geiſt ſeines Sohnes. Leipz. 1801. 8. *Worte eines edeln Greiſes an ſeine Zeitgenoſſen über einen weiſen und frohen Genuſs des Lebens. ebend. 1801. 8. *Taſchenbuch zur Bildung der Jugend. ebend. 1801. 8. *Verbildung und Leichtſinn. ebend. 1801. 8. Kleines Fabelbuch für Kinder edler Erziehung, oder Lehren der Tugend und ſittlichen Klugheit, in Unterhaltungen eines Lehrers mit ſeinen Zöglingen. Mit illuminirten Kupf. ebend. 1802. 8. Magazin für Kinder, zur Bildung des Herzens und Verſtandes; nach dem Franzöſiſchen der Frau *le Prince de Beaumont* frey bearbeitet. Mit einem Kupfer. ebend. 1802. 8. Neue Auflage. ebend. 1807. 8. Handbuch für Freymaurer, mit Erlaubniſs der Loge von St. Joh. L. Apollo in Leipzig. ebend. 1806. 8.

KERNER (J. S.) §§. Beyträge zur Kenntniſs der Waaren, welche in den Teutſchen Handel kommen. 1ſtes Stück. Herausgegeben u. ſ. w. Mit 5 illuminirten Kupfern. Stuttgart 1801. gr. 4. *Andreas Michaux* Geſchichte der Amerikaniſchen Eichen, oder Beſchreibungen und Abbildungen aller Arten und Abarten der Eichen des nördlichen Amerika, nach ihren Kennzeichen, ihrem Anbau und Nutzen. 1ſter Heft. Ueberſetzt und mit illuminirten Abbildungen begleitet u. ſ. w. ebend. 1802. — 2ter Heft. Mit 9 illuminirten Kupfern. ebend. 1804. gr. 4.

KERSTING (. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Zeichen-Lehre, oder Anweiſung zur Kenntniſs und Beurtheilung der vorzüglichſten Beſchaffenheit des Pferdes; ein Buch für Roſsärzte und Pferde-

Pferde-Liebhaber, nach den bewährteſten Grundſätzen und Erfahrungen. Herborn 1804. 8.

KERZIG (G. F.) §§. Das Sonntagsblatt. 1ſter Jahrgang. Leipz. u. Chemnitz 1801. gr. 8.

KESLER (Friedrich Ludwig) ſtarb am 20ſten May 1808.

KESSEL (Hilarius) *Pfarrer zu Ottenau im Murgthale (im Groſsherzogthum Baden): geb. zu . . .* §§. Kurze Anleitung zum zweckmäſſigen Katechiſiren für angehende Volks- und Jugendlehrer. Mit Genehmigung des hochwürdigſten Vikariats in Bruchſal. Mannheim 1801. 8.

KESSLER (Auguſt Eduard) ſtarb . . . War *D. der AG. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber die Natur der Sinne; ein Fragment zur Phyſik des animaliſchen Organiſmus. Jena u. Leipz. 1805. gr. 8. Ueber die innere Form der Medicin. ebend. 1807. 8. Grundzüge zu einem Syſtem der Phyſiologie des Organiſmus. ebend. 1807. gr. 8.

KESSLER von SPRENGSEYSEN (Chriſtian Friedrich) ſtarb am 11ten Januar 1809.

KESSLER (G... W...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Shakeſpeare's* Cymbeline, und Ende gut alles gut; überſetzt u. ſ. w. Berlin 1809. 8.

KESSLER (J...) ehedem *fürſtl. Heſſen-Caſſeliſcher Second-Lieutenant und Adjutant des Regiments von Bieſenrodt: geb. zu . . .* §§. Die drey Feldzüge der Franzoſen gegen die Spanier in den Weſt-Pyrenäen, in den Jahren 1793, 1794 und 1795. Nebſt einer Karte. Leipz. 1804. 8. *(Stand vorher ſchon in einer militariſchen Zeitſchrift).*

KESSLER (J... F...) *königl. Spaniſcher penſionirter Chirurg zu . . . in Sachſen: geb. zu . . .* §§.

Reiſen zu Waſſer und zu Lande; nebſt der Geſchichte meiner traurigen Gefangenſchaft zu Algier, der Sitten und Gebräuche der Mauren, und einer getreuen Ueberſicht der vorzüglichſten Merkwürdigkeiten Spaniens. Gera 1805. 8.

KESTNER (Theodor Friedrich Arnold) *D. der AG. und praktiſcher Arzt zu Frankfurt am Mayn: geb. zu . . .* §§. *Johann Friedrich Lobſtein* über die Ernährung des Foetus; aus dem Franzöſiſchen überſetzt. Halle 1804. gr. 8.

KETTEL (S. F.) §§. Diſſ. de impoſſibilitate Athei. Francof. ad Viadr. 1755. 4. *(Mit ſeinem im J. 1806 verſtorbenen Bruder*, Johann Heinrich, *gemeinſchaftlich).* Schreiben an den ungenannten Verfaſſer der Abhandlung vom Schlaf der Seele nach dem Tode. Frankf. u. Leipz. 1754. 8. Zweytes Schreiben an denſelben. ebend. 1755. 8. Freymüthiges Zeugniſs ſowohl über die von ihm erlebte neue Aufklärung in der Religion als über das Studium der Theologie, wie auch über die Art und Weiſe, wie er 50 Jahre hindurch ſein Lehr- Prediger- und Seelenſorger-Amt verwaltet und geführet habe; nebſt einer kurzen Geſchichte ſeines Lebens und Anzeige ſeiner Schriften. Frankf. an der O. 1806. 8. — *Der* Beweis, daſs viele Welten möglich ſind, *erſchien nicht* 1775, *ſondern* 1755. — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Allgem. Litteraturzeitung 1807. Nr. 29. S. 226.

KETTERLINUS (Karl Friedrich) *D. der AG. fürſtprimatiſcher Hofrath und Leibarzt zu Regensburg: geb. zu . . .* §§. Ueber das gelbe Fieber. Regensb. 1804. 8.

KETTNER (F. . .) *königl. Preuſſiſcher Hofrath zu . . .: geb. zu . . .* §§. Einleitung in die Kriegskunſt, vom Grafen *de la Rocheaymon*, königl. Preuſſiſchen Rittmeiſter und Adjutanten des Prinzen Hein-

Heinrich, Bruders Friedrich des 2ten. Aus dem Franzöſiſchen. 4 Theile. Mit Kupfern und Charten. Weimar 1802 - 1804. gr. 8.

11 B. KETTNER (G. F.) §§. Verbeſſerter Wärme- und Kochfeuer-Behälter, in Betreff der Holzſparung, nebſt Betrachtung über Eſſenbau und Zug. Mit 8 Kupfertafeln. Leipz. 1801. 8.

KETTNER (Johann Jakob) ſtarb nicht, wie im Todtenregiſter ſteht, am 5ten April 1799, ſondern an demſelben Tag 1796.

KEUDEL (. . .) . . . *zu Halle in Sachſen: geb. daſelbſt* . . . §§. Klingfort. Halle 1803. 8.

KEYSER (G. A.) §§. Die Hegemähler des Erfurtiſchen Weichbildes. Erfurt 1805. 8. Beantwortung der Preisfrage: Wie iſt dem ſo ſehr einreiſſenden Holzmangel vorzubeugen? ebend. . . . 8. *Regiſterband über den Almanach der neueſten Fortſchritte, Erfindungen und Entdeckungen in den ſpeculativen und poſitiven Wiſſenſchaften; herausgegeben von Dr. *J. J. Bellermann*, des erſten bis ſechſten Jahrgangs. ebend. 1807. 8. *Auch unter dem Titel:* Regiſterband zur Ueberſicht der neueſten Fortſchritte, Entdeckungen, Meinungen und Gründe in den ſpeculativen und poſitiven Wiſſenſchaften, namentlich in der Philoſophie, Theologie u. ſ. w. des erſten bis ſechſten Bandes.

KIEFER (Dietrich Georg) *D. der AG. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Commentatio phyſiologica de anamorphoſi oraculi. Cum Tabb. II aere inſculptis. Goetting. 1804. 4.

KIEFF (Joachim Heinrich) ſtarb ſchon vor mehrern Jahren.

KIEFHABER (J. K. S.) §§. Denkmahl der Freundſchaft dem verewigten Hrn. K. A. Kiener, Rektor der

der Schule zu St. Sebald u. f. w. Nürnb. 1801. 4. Kleines Denkmahl der Achtung, Liebe und Dankbarkeit bey dem Tode Joh. Paul Sattler's; ausgezogen aus deſſen *(Kiefhaber's)* Nachrichten u. f. w. B. 2. S. 202 u. ff. ebend. 1804. 8. Denkmahl der Freundſchaft, dem verewigten Herrn Adam Michael Spranger, Diakon an der Stadtkirche zu Herſpruck, errichtet im Namen des Pegneſiſchen Blumenordens. ebend. 1806. 4. Ordnung des Nürnbergiſchen Zeidelgerichts zu Feucht von dem Jahre 1478; ein Beytrag zu den Teutſchen Rechtsalterthümern; herausgegeben und mit Anmerkungen begleitet u. f. w. ebend. 1807. gr. 8. — *Die* Monatlichen hiſt. litt. artiſtiſchen Anzeigen zur ältern und neuern Geſchichte Nürnbergs *erſchienen auch* für das Jahr 1802 (in allem 6 Jahrgänge). *Alsdann ſetzte er ſie Quartalweiſe fort unter dem Titel:* Nachrichten zur ältern und neuern Geſchichte der freyen Reichsſtadt Nürnberg; ein Beytrag zur Geſchichte der Reichsſtädte in Teutſchland; bearbeitet und herausgegeben u. f. w. 1ſter Band. ebend. 1803. — 2ter Band. ebend. 1804. — 3ter und letzter Band *(der 1805 und 1806 bis zum 14ten September begreift)*. ebend. 1807. 8. — Lienhartt, Huilloſen von Setzingen, Quittung der Leibeigenſchaft; *in dem* Neuen litter. Anzeiger 1806. S. 254-256. Ueber die Juden; *ebend.* 1807. S. 207 u. f. Antwort auf die Anfrage im N. L. A. 1807. S. 383, Seb. Franks Weltbuch betreffend; *ebend.* S. 420-422. Erläuterung einer Urkunde Kaiſer Siegmunds v. J. 1427; *ebend.* S. 509-511. Auch Etwas über die Galliſche Schädellehre von einem Layen; *ebend.* S. 590 u. f. Antwort auf die Anfrage im N. L. A. 1807. Nr. 27. S. 422: Wo findet ſich Nachricht von Steph. Riccius? *ebend.* S. 608. Nachtrag zu Will's Geſchichte und Beſchreibung der Nürnbergiſchen Landſtadt Altdorf (Altd. 1796. 8.); *ebend.* S. 668-670. Beantwortung der Anfrage im N. L. A. Nr. 41: Wer waren wohl die Wittodii

und

und Graviones? *ebend.* S. 700 u. f. Von des Joh. Serrani ſynonymorum libello; *ebend.* 1808. S. 20-23. Nachtrag zum Verzeichniſs ſeltener Bücher; *ebend.* S. 156-158. Encomium der Reichsſtadt Nürnberg in einer Schrift, wo man es nicht ſucht; *ebend.* S. 171-174. Nachtrag zu der Beantwortung der Anfrage: Wer waren wohl die Wittodii? *ebend.* S. 176. Bemerkung zu dem Aufſatz in dem N. L. A. 1807. Nr. 44. S. 699: Teutſche Bücher im Auslande gedruckt; *ebend.* S. 334. Ungedruckte Urkunde aus dem St. Clara Kloſter zu Nürnberg vom J. 1303, mit Anmerkungen; *ebend.* S. 367 u. f. Auſſerdem eben daſelbſt mehrere Anfragen, Berichtigungen u. dgl. — Von des Hadriani Junii Emblematibus & Aenigmatibus; *in dem* Intelligenzblatt zur Leipzig. Litter. Zeitung 1809. St. 17. S. 264-268. — Vergl. auch *Nopitſch'ens* 4ten Supplementband zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 461 u. f.

KIELMANN (C. F.) ſeit 1807 *auch Ritter des königl. Würtembergiſchen Civil-Verdienſtordens.* §§. Ueber die Vegetation auf den Hochgebirgen; in *Hoppe'ns* Neuen botaniſchen Taſchenbuch auf das J. 1805. Nr. 7.

KIELMANN (Karl Albrecht) *D. der AG. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Syſtematiſche Darſtellung aller Erfahrungen über die Metalle. Mit 1 Kupfer. Arau 1807. 4. *Auch unter dem Titel:* Syſtematiſche Darſtellung aller Erfahrungen in der Naturkunde; herausgegeben von *Joh. Rudolph Meyer* u. ſ. w. 3ten Theils 1ſter Band.

KIENLEN (Tobias Ludwig) ſtarb im December 1806.

KIESELBACH oder vielmehr KIESSELBACH (N.) §§. *Gab mit* H. F. REHM *heraus:* Bibliſche Katechiſationen über Wahrheiten und Vorſchriften der chriſtlichen Religion, als Anleitung für Schul-

Schullehrer zum Katechiſiren. Bremen 1799. gr. 8. Neue unveränderte Ausgabe (*eigentl. nur ein neues Titelblatt*). Bremen u. Aurich 1808.

KIESER (. . .) *D. der AG. und Stadtphyſikus zu Nordheim: geb. zu . . . §§. Gab mit* OKEN *heraus:* Beyträge zur vergleichenden Zoologie, Anatomie und Phyſiologie. 1ſter und 2ter Heft. Mit Kupfern. Bamberg u. Würzburg 1807. 4. Aphoriſmen aus der Phyſiologie der Pflanzen. Göttingen 1808. 8. — Ueber die Metamorphoſe des Thierauges; in *Himly's* u. *Schmidt's* ophthalmologiſchen Bibl. B. 2. St. 3. Nr. 2 (1804).

KIESEWETTER (J. G. K. C.) §§. Erläuterungen der erſten Anfangsgründe der reinen Mathematik, zum Gebrauch für den Unterricht. Berlin 1802. 8. Faſsliche Darſtellung der Erfahrungsſeelenlehre für Nichtſtudirende. Hamburg 1806. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Bildungsbibliothek für Nichtſtudirende, herausg. von *C. P. Funk.* 4ter Band. Rede an dem Stiftungstage der königl. mediciniſch-chirurgiſchen Pepiniére, den 2ten Auguſt 1808. Berlin 1808. 8. — *Von dem* Grundriſs einer allgemeinen Logik *erſchien* des 1ſten Theils 3te, rechtmäſſige, völlig umgearbeitete und ſehr vermehrte Ausgabe 1802; *und* des 2ten Theils 2te, an mehrern Stellen verbeſſerte Ausgabe 1806. gr. 8. — *Von der* Darſtellung der wichtigſten Wahrheiten der kritiſchen Philoſophie für Ungeweihte *erſchien* der 2te Theil, welcher die Kritik der Urtheilskraft zum Gegenſtande hat; mit einem ausführlichen Regiſter über beyde Theile 1803. — Ueber die Erzeugung der Begriffe, in Bezug auf Taubſtumme; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1801. Nov. S. 321-337. Aus einer Reiſe nach Italien: Der Ausbruch des Veſuvs im Auguſt 1804; *ebend.* 1805. März S. 161-172. — Vorrede zu *J. A. Riemücker's* Handbuch der Griechiſchen Litteratur (Berl. 1802. 8). — Im

11ten Band Z. 4 ſeines Artikels ſetze man nach 3te: *rechtmäſſige, völlig umgearbeitete und.* — *Vergl.* Gallerie Preuſſiſcher Charaktere S. 446-460.

KIESLING (J. G. G.) §§. Sammlung einiger Berg- und Circularpredigten, in Rückſicht auf ihren, dem Zeitbedürfniſſe angemeſſenen Inhalt; herausgegeben u. ſ. w. Hof 1803. 8.

KIESSELSTEIN (Johann Aemil) *Pfarrer zu Lindenau im herzogl. Sachſen-Hildburghäuſiſchen Amte Königsberg: geb. zu . . .* §§. Magazin neuer Erfindungen, für die Jugend und Jugendlehrer. 1ſtes Bändchen. Coburg u. Leipz. 1805. 8.

10 u. 11 B. KILIAN (K. J.) 1805 *war er zu Würzburg*, 1806 *zu Leipzig, und* ſeit 1807 *iſt er wieder zu Bamberg.* §§. Genius der Geſundheit und des Lebens. Ein Taſchenbuch für Aerzte und Nichtärzte, auf das Jahr 1801. Leipz. 1801. 8. Entwurf eines Syſtems der geſammten Medicin, zum Behufe ſeiner Vorleſungen und zum Gebrauche für practicirende Aerzte. 2 Theile. Jena 1802. gr. 8. Differenz der echten und unechten Erregungs-Theorie, in ſteter Beziehung auf die Schule der Neu-Brownianer. ebend 1803. 8. Kliniſches Handbuch zum Gebrauch bey den wichtigſten, gefahrvollſten und ſchnell tödtlichen Krankheiten, für angehende Aerzte. Bamberg u. Würzburg 1804. 8. Ueber die innere Organiſation der Heilkunſt. Als Einleitung in meine Zeitſchrift für die geſammte Medicin. ebend. 1804. 8. Die Diätetik der weiblichen Schönheit; eine Toiletten-Lectüre; herausgegeben u. ſ. w. Hamburg 1806. 8. Mit einem Kupfer. Georgia, oder der Menſch im Leben und im Staate; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter und 2ter Jahrgang. Leipz. 1806. 1807. 4. Was ſoll man in den jetzigen Kriegszeiten thun, um ſich ge-

gegen die Gefahren des Nerven- oder Faulfiebers zu ſchützen? Beantwortet u. ſ. w. ebend. 1807. 8. Das Faul- und Nervenfieber; eine kliniſche Darſtellung. Bamberg u. Würzburg 1809 *(eigentl. 1808)*. 8. — *Von der* Diätetik für Tabaksraucher *erſchien* die 2te verbeſſerte Ausgabe zu Leipzig 1807. 8. *Wann die erſte? Von dem* Kliniſchen Handbuch die 3te Auflage 1809 *(eigentl. 1808)*.

KIND (Friedrich) *Advokat zu Dresden: geb. zu Leipzig am 4ten März 1768.* §§. *Carlo. Züllichau 1801. 8. *Dramatiſche Gemählde; vom Verfaſſer der Novelle Carlo *(enthaltend* die Vergeltung, ein Schauſpiel in 5 Aufzügen; Prinz Incognito, oder die Chineſiſchen Laternen, ein Faſtnachtsſpiel in 2 Aufzügen; *und* die beyden Dohlen, ein Luſtſpiel in 3 Aufzügen). ebend. 1802. 8. *Natalia, vom Verfaſſer der Novelle Carlo. 1ſtes Bändchen. Züllichau u. Freyſtadt 1802. — 2tes Bändchen. ebend. 1803. — 3tes Bändchen. ebend. 1804. 8. Makaria, Atalante und Kaſſandra; drey Erzählungen von *Auguſt Lafontaine* und *Friedrich Kind*. ebend. 1803. 8. (Die Erzählung Makaria iſt von *Lafontaine*). *Das Schloſs Aklam; ein dramatiſches Gedicht; von dem Verfaſſer des Carlo und der Natalie. Leipz. 1803. 8. *Leben und Liebe Ryno's und ſeiner Schweſter Minona; herausgegeben von *Oſcar*. 2 Bändchen. Züllichau 1805. 8. Malven. 1ſtes und 2tes Bändchen. Leipzig, Züllichau u. Freyſtadt 1805. 8. Wilhelm der Eroberer. ebend. 1806. 8. Tulpen. 1ſtes Bändchen. Leipz. 1806. — 2tes und 3tes Bändchen. ebend. 1807. — 4tes und 5tes Bändchen. ebend. 1808. 8. Gedichte. Mit einem Kupfer. ebend. 1808. gr. 8. — Die kleine Braut, eine Erzählung; *in der* Zeitung für die elegante Welt 1805. Nr. 26. 27 u. 28.

KIND (J. A. G.) §§. Quaeſtiones forenſes — Tomus IV & ultimus, cum indicibus 1802.

11 B. KINDERLING (C. F. B.) §§. Catalogus librorum, quos ex omni eruditionis genere collegit Gottlob Nathanael Fiſcher, ſecundum litterarum ordinem digeſſit, notas litterarias adjecit atque praefatus eſt. Accedunt variorum librorum & aureorum atque argenteorum Indices. Halberſt. 1803. 8 maj.

KINDERLING (J. F.) §§. Hekuba und Kleopatra. Berlin 1804. 8. — Kleine Beyträge zur Geſchichtsforſchung; in *v. Archenholz'ens* Minerva 1808. Sept. S. 543-552. Hiſtoriſche Erinnerung an das Jahr 1776; *ebend.* 1809. Jan. S. 163-166.

KINDERLING (Johann Friedrich Auguſt) ſtarb am 28ſten Auguſt 1807. §§. Schreiben, die Beſtimmung und den Werth des Kinderliedes betreffend; bey den Wiegenliedern von J. G. Hermes (Zerbſt 1801. 8). — Bemerkungen über die gewünſchte Bibliothecam Glotticam der Teutſchen Sprache; *in dem* Allgem. litter. Anzeiger 1801. S. 265-269. Bemerkung über den ungegründeten Zweifel: Ob im XII Jahrhunderte ſchon Adliche in Niederſachſen geweſen, und worin ihr Adel beſtanden habe? *ebend.* S. 702 u. f. Beſchreibung eines Bandes, worin verſchiedene Teutſche und Lateiniſche Handſchriften enthalten ſind, beſonders ein Teutſcher Cato; *ebend.* S. 705-710. — Anzeige von der Ausgabe des älteſten Denkmahls der Holländiſchen Sprache, nämlich Jac. von Maeclant Spiegel Hiſtoriael oder Rymkronyk; *in dem* Intelligenzbl. zur Leipzig. Litter. Zeitung 1803. Febr. S. 487 u. f. Entdeckung des wahren Verfaſſers der Ethographia mundi, der ſich Joh. Olorinus Variſeus genannt hat; *ebend.* S. 492-495. Nachtrag über des Dan. Kleſch Erklärung des zweygehörnteten Thiers in der Offenbahrung Johannis; *ebend.* S. 495 u. f. — Ueber das Alter der Wind-Orgeln; *ebend.* April S. 685 u. f. — Ueber

Luther's Buch von den Eigennamen der Teutſchen; *in dem* N. litter. Anzeiger 1806. S. 206-208. Ueber einige hiſtoriſche Irrthümer in der Geſchichte Kaiſers Otto I; *ebend.* S. 209-214. Ueber die alten Teutſchen Sprach-Denkmahle; *ebend.* S. 221 u. f. Berichtigung der Erzählungen von des Cardinals Albert oder Albrecht Tode und Begräbniſs; *ebend.* S. 234. Anfrage wegen des älteſten Gartenbuchs in Teutſcher Sprache; *ebend.* S. 239 u. f. Beſchreibung eines alten Stammbuches; *ebend.* S. 257-263. 273-281. — Ueber die Gallomanie beym Tauſche der Lateiniſchen Buchſtaben gegen die Teutſchen (nach ſeinem Tode von ſeinem Sohne herausgegeben); in *v. Archenholz'ens* Minerva 1808. Okt. S. 158-164. — Vergl. *Richter's* biograph. Lexikon geiſtl. Liederdichter S. 166.

KINDERVATER (Chriſtian Viktor) ſtarb am 9ten May 1806. §§. Beyträge zur Beförderung chriſtlicher Erkenntniſs und Tugend, in Predigten über die Sonn- und Feſttagsevangelien des ganzen Jahres. 2 Theile. Weiſſenfels 1801. 8. Ueber Johann Friedrich Fiſcher, geweſenen Rektor der Thomasſchule zu Leipzig, als Schulmann. Leipz. 1801. 8. Ueber nützliche Verwaltung des Predigtamtes, Schulunterricht, Bildung der Gemeinden, und Lebensgenuſs auf dem Lande. Nebſt einem Anhange über das Verbauern der Landprediger. ebend. 1802. — 2ter Band. ebend. 1806. 8. Natur- und Aerndtepredigten. Chemnitz 1803. 8. *De indole atque forma regni Meſſiae e mente Johannis Baptiſtae Diſſertatio, qua — Gotthardo Frid. Oppelt — in theol. honores gratulatur. Lipſ. 1803. 4.* Zwey Predigten, am Reformationsfeſte im Jahre 1804 und 1805 gehalten zu Eiſenach. Eiſenach 1805. kl. 8. Neues Communionbuch für Bürger und Landleute zur Belehrung und Selbſtprüfung, ſowohl vor der allgemeinen als Privatbeichte. Leipz. 1806. 8.

Poſthu-

Posthuma, seu Orationes inaugurales aliquot scholasticae, una cum Vita atque Indice scriptorum ipsius. Adjecit Orationem suam Fr. Chr. Gottl. Perlet, *Gymn. ill. Isenac. Prof. Isenaci 1807. 8.* — Ueber die Klagen, dafs die Verdienste grosser Männer in den Wissenschaften zu wenig belohnt werden; in *Wieland's* Neuem Teutschen Merkur 1804. April S. 294-319. Bemerkungen; *ebend.* May S. 61-66. Wichtigkeit der kleinerem Pflichten in der Moral; *ebend.* Jul. S. 205-231. Ueber das Veredlen der Kanzelredner; *ebend.* 1805. Dec. S. 287-291. Bemerkungen; *ebend.* S. 292-300. Nothgedrungene Gedanken, über Hrn. Professors Rommel Aufsatz, Cicero's Charakter betreffend (im Teut. Merkur 1805. St. 10); *ebend.* 1806. Febr. S. 115-123. Aberglaube; *ebend.* März S. 195-206. Gedankenspäne; *ebend.* S. 189-193. — Vergl. *K. G. Schelle* zur Charakteristik des Generalsuperintendenten Kindervater; in *Wieland's* Neuem Teut. Merkur 1806. St. 6. S. 101-115. St. 7. S. 193-209. — Auch *Perlet* in den vorhin angeführten Posthumis.

KINDLINGER (V. N.) jetzt *Pfarrer in seinem Geburtsort Neudorff im Rheingau* (vorher seit dem Sommer 1806 fürstl. Oranischer Archivar zu Fulda). §§. Geschichte von der Familie und Herrschaft von Volmestein; ein Beytrag zur Bauer- Lehn- und Staatsgeschichte. 1ster Band. Osnabrück 1801. 8. Münsterische Beyträge zur Geschichte Teutschlands, hauptsächlich Westphalens. 3 Bände. ebend. 1801. 8. Sammlung merkwürdiger Nachrichten und Urkunden für die Geschichte Teutschlands; herausgegeben u. s. w. Leipz. 1806. 8. — Sein Bildnifs von *Laurens* vor dem 66sten Band der N. Allg. Teut. Bibl. (1802).

KINZELBACH (Johann Jakob) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Fafsliche und auf deutliche Entwickelung der Grundbegriffe gebaute Anleitung zur Rechenkunst. Stuttgart 1804. 8.

KIRCH (Johann Philipp) *Stadtkaplan zu Mannheim: geb. zu . . .* §§. Jeſus in ſeinem Leiden, als das erhabenſte Muſter unſerer Nachahmung, in ſechs Faſtenpredigten dargeſtellt; nebſt vier Gelegenheitspredigten. Mannheim 1802. 8. 2te, durchaus verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1807. 8. Rede am erſten Tage des Jahrs 1803. ebend. 1803. 8. Wie nahen wir uns zu Gott? In ſechs Predigten. Mit Genehmigung des biſchöfflich-Wormſiſchen Vikariats. ebend. 1805. 8.

KIRCHBERGER (Nikolaus Anton) ſtarb 178.. als Staatsſchreiber der Stadt und Republik Bern.

KIRCHHOF (Friedrich Chriſtoph) *M. der Phil. und* ſeit 1806 *Rektor des Altſtädter Lyceums zu Hannover* (vorher ſechs Jahre lang Lehrer am königl. Pädagogium zu Halle): *geb. zu . . .* §§. Kleine Franzöſiſche Sprachlehre für die untern Klaſſen, zunächſt für die Lehranſtalten des königl. Pädagogiums und Waiſenhauſes zu Halle. Halle 1805. 8.

KIRCHHOFER (M. . .) *. . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Sebaſtian Wagner, genannt Hofmeiſter; ein Beytrag zur Schweitzeriſchen Reformations-Geſchichte; nebſt einem Wort über den Geiſt der Reformatoren. Zürich 1809. gr. 8.

KIRCHMAIER (Alexander) ſtarb am 23ſten Auguſt 1805. §§. Lehr- und Prüfungsgegenſtände der Zöglinge in dem Reichsſtifte Schuſſenried in den Schuljahren 1796 und 1797. Riedlingen 1797. 8.

KIRCHNER (Anton) *M. der Phil. Frühprediger und* ſeit 1805 *auſſerordentlicher Profeſſor der Religionslehre an dem Gymnaſium zu Frankfurt am Mayn: geb. daſelbſt . . .* §§. *Humoriſtiſche Streifereyen im Gebiete der Reichsſtadt. (*Angeblich*)* aus dem Portefeuille eines Franzöſiſchen Officiers ins Teutſche überſetzt und mit einer Karte

Karte *(vom Gebiete der Stadt Frankfurt)* von der Hand des Verfaſſers verſehen. Frankf. am M. 1802. 8. *Montagsblatt, den Freuden der groſſen Welt gewidmet. (Wöchentlich 1 bis 2 halbe Bogen in 4, vom Jul. 1802 bis April 1803, wo es aus Mangel an Subſkribenten aufhörte). ebend. *(Ward vorher irrig dem* Dr. Klebe, *damahls zu Frankfurt, zugeſchrieben).* Geſchichte der Stadt Frankfurt am Mayn. 1ſter Theil. ebend. 1807. gr. 8.

KIRCHNER (Johann Heinrich) *dritter Diakonus der Stadtkirche zu Rudolſtadt: geb. zu . . .* §§. Theoretiſch-praktiſches Handbuch zu einem, für künftige Landſchullehrer nöthigen, muſikaliſchen Unterricht. Arnſtadt u. Rudolſtadt 1801. kl. 8.

KIRSTEN (J. F. E.) ſeit 1809 *Pfarrer zu Eiſchleben im Gothaiſchen* (vorher Diakonus und Adjunkt zu Crannichfeld). §§. Grundzüge des neueſten Skepticiſmus in der theoretiſchen Philoſophie, zum Gebrauche für Vorleſungen. Jena 1802. 8. — Einige Zweifel gegen das im Allgem. litter. Anzeiger 1801. Nr. 98. S. 930-933 vom Adjunkt Krug angekündigte Vollſtändige Syſtem der Philoſophie; *in dem* A. L. A. 1801. Nr. 135. S. 1293-1296.

KISTEMAKER (J. H.) §§. Commentatio de nova exegeſi praecipue veteris teſtamenti excollatis ſcriptoribus Graecis & Romanis. Monaſterii 1806. 8.

10 B. KISTMACHER (Johann Immanuel) ſtarb am 28ſten Auguſt 1807.

KITAIBEL (Paul) *D. und ordentlicher Profeſſor der AG. auf der Univerſität zu Peſth: geb. zu . . .* §§. *Gab mit dem Grafen* Franz von WALDSTEIN *heraus:* Deſcriptiones & Icones planta-

rum rariorum Hungariae. Vol. I. Faſc. I-XII. Viennae 1800-1802. — Vol. II. Faſc. XIII-XXIV. ibid. 1803-1805. fol. max. Cum CC tabulis aeneis coloratis. Vorläufige Nachricht über das Bartfelder Mineralwaſſer. Mit Bewilligung des Verfaſſers in Druck gegeben von *Daniel Kéhr*, Handelsmann in Bartfeld. Mit einer Kupfertafel. Kaſchau . . . 8. — Allgemeine Anſichten der Oberfläche des Bodens von Ungern; in *v. Schedius* Zeitſchrift von und für Ungern B. 3. S. 137-145. 232-235 (1803).

KITTEL (Johann Chriſtian Lebrecht) *Organiſt der Predigerkirche zu Erfurt: geb. daſelbſt am 18ten Februar 1732.* §§. Der angehende praktiſche Organiſt, oder Anweiſung zum zweckmäſſigen Gebrauch der Orgel bey Gottesverehrungen, in Beyſpielen. 1ſte Abtheilung. Erfurt 1801. .. — Von ihm, als Tonkünſtler, ſ. *Meuſel's* Teutſches Künſtlerlexikon 2te Ausgabe B. 1.

KLäBE (J. G. A.) §§. Allgemeiner Rechenknecht; oder Rechentafel zum Gebrauche bey allen Waaren, beym Kaufen und Verkaufen derſelben u. ſ. w. Dresden 1802. 8.

KLAPMAYER (F. J.) §§. Erfahrungen über die Wirkſamkeit der Düngerarten nach der Verſchiedenheit des Bodens und der Früchte; *in den* Abhandlungen der Liefländiſchen gemeinnütz. ökon. Societät Th. 1. Nr. 12 (1802).

KLAPROTH (Chriſtian Auguſt Ludwig) *königl. Preuſſiſcher geheimer Kriegsrath, Staats- auch Kabinets-Archivar zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Kurze Geſchichte der königl. Preuſſiſchen, kurfürſtl. Brandenburgiſchen Regenten; *in dem Werke:* Der königl. Preuſſiſche und kurfürſtl. Brandenburgiſche wirkliche geheime Staatsrath an ſeinem zweyhundertjährigen Stiftungstage, den 5 Jan. 1805 (Berlin 1805. gr. 8) S. 3-72.

Ver

Verzeichniſs der wirklichen geheimen Staatsminiſter und der geheimen Staatsſekretarien, ſeit Errichtung des geheimen Rathskollegii den 24 Dec. 1604 a. St. aus den geheimen Archivakten; *ebend.* S. 313 - 562.

KLAPROTH (Heinrich Julius) Sohn des folgenden; ſeit 1807 *auſſerordentliches Mitglied der kaiſerl. Akademie zu St. Petersburg und Ruſſiſch-kaiſerl. Hofrath daſelbſt: geb. zu Berlin 1783.* §§. Aſiatiſches Magazin, verfaſst von einer Geſellſchaft Gelehrten, und herausgegeben u. ſ. w. Mit Kupfern und Charten. 1ſter Jahrgang *(monatlich ein Stück).* Weimar 1802. gr. 8. *(Mehr kam nicht heraus).* Ueber die vor kurzem entdeckten Babyloniſchen Inſchriften, von Dr. *Joſeph Hager;* aus dem Engliſchen überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Mit Kupfern. ebend. 1802. 8. *(Auch in dem* Aſiatiſchen Magazin). — Aufſätze in *v. Zach's* Ephemeriden Jahrg. 1801.

KLAPROTH (M. H.) §§. *Giebt mit* Friedrich WOLF *heraus:* Chemiſches Wörterbuch. 1ſter Band. *A* bis *D.* Berlin 1807. — 2ter Band. *E* bis *J.* ebend. 1807. gr. 8. — Chemiſche Unterſuchung der Siebenbürgiſchen Golderze; *in der* Samml. der Teut. Abh. welche in der königl. Akad. der Wiſſ. zu Berlin vorgeleſen worden, in den J. 1798 - 1800. Nr. 2 (1803). Ueber antike Glas-Paſten; *ebend.* Nr. 3. Chemiſche Unterſuchung des Honigſteins; *ebend.* Nr. 4. Unterſuchung des roth gefärbten Waſſers aus dem See bey Lubotin in Südpreuſſen; *ebend.* Nr. 5. Chemiſche Unterſuchung des Gadolinits; *ebend.* Nr. 6. Chemiſche Unterſuchung des Klingſteins; *ebend.* 1801 u. 1802. S. 1 - 10. Ueber den Zucker vom Johannisbrodbaum; *ebend.* S. 24 u. f. Ueber das Himmels-Manna von Sicilien; *ebend.* S. 26 u. f. — Chemiſche Unterſuchung der arſenikſauren, ſalzſauren und

phosphorsauren Kupfererze; *in den* Neuen Schriften der Gesell. naturforsch. Freunde zu Berlin B. 3. Nr. 18. S. 307-321 (1801). Chemische Untersuchung des Kwyoliths; *ebend.* Nr. 19. S. 322-328. Chemische Untersuchung des Natroliths; *ebend.* B. 4. S. 243-248 (1803). — Analyse chymique du Mililithe (Honigstein); *in den* Mémoires de l'Acad. — de Berlin 1801 & 1802. Recherches chymiques sur la Gadolinite; *ibid.* Recherches chymiques sur un nouveau sel végétal; *ibid.* Des masses pierreuses & metalliques tombées de l'atmosphére; *ibid.* A. 1803 (à Berl. 1805). Analyse d'une terre verte, trouvé dans la nouvelle Prusse-orientale; *ibid.* Examen d'un nouveau combustible fossile, trouvé dans la Prusse-orientale; *ibid.* — Vollständig bewiesene und nicht zu bezweifelnde Diversität des Tulleriums und Spiesglasglanzes; in *Gilbert's* Annalen der Physik Jahrg. 1802. B. 12. St. 2. Nr. 9. — Beschreibung eines Verfahrens, um das Platina auf das Porcelain zu bringen; *in dem* Magazin aller neuen Erfindungen B. 5. St. 1. S. 5. — Chemische Untersuchung des Wawelits; *in dem* Magazin naturforschender Freunde zu Berlin für die neuesten Entdeckungen in der gesammten Naturkunde 2ten Jahrg. 1stes Quartal Nr. 1. Chemische Untersuchung des Augits aus dem Rhöngebirge; *ebend.* Nr. 4. — Verhandlungen, die Analyse und den Ursprung meteorischer Stein- und Metallmassen betreffend; *in dem* Neuen allgemeinen Journal der Chemie B. 1. H. 1. Nr. 1 (1803). Untersuchung eines besondern fossilen Brennmaterials aus Ostpreussen; *ebend.* H. 5. Nr. 17. Chemische Untersuchung einer grünen Erde aus Neuostpreussen; *ebend.* H. 6. Chemische Untersuchung des Dolomits; *ebend.* B. 2. H. 2. Nr. 7. Chemische Untersuchung des Kupferwismutherzes von Wittichen im Fürstenbergischen; *ebend.* Nr. 9. Chemische Untersuchung des Ochroïts; *ebend.* H. 3. Nr. 16. Chemische Untersuchung des

des Muriacits; *ebend.* H. 4. Nr. 18. Verſuche über die Herſtellung der Metalle aus alkaliſchen Auflöſungen, vorgeleſen in der philomatiſchen Geſellſchaft den 5 April 1804; *ebend.* Nr. 22. Chemiſche Unterſuchung des ſchlackigen Augits von Giuliana in Sicilien; *ebend.* H. 6. Nr. 25. Chemiſche Unterſuchung des Topaſes; *ebend.* B. 3. H. 6. Nr. 19. Unterſuchung eines foſſilen Elephantenzahns auf Flufsſpathſäure; *ebend.* Nr. 21 (1804). Chemiſche Unterſuchung des Fahlerzes; *ebend.* B. 5. H. 1. Nr. 1 (1804). Chemiſche Unterſuchung einiger Grangiltgerze; *ebend.* Chemiſche Unterſuchung des Spiesglanzbleyerzes; *ebend.* Chemiſche Unterſuchung des Bergzinnobers; *ebend.* H. 4. Nr. 16. 1. Chemiſche Unterſuchung des dichten Queckſilber-Lebererzes von Idria; *ebend.* 2. Verſuche über die quantitativen Verhältniſſe der Schwefelſäure, vorgeleſen in der philomatiſchen Geſellſchaft zu Berlin den 10 Okt. 1805; *ebend.* H. 5. Nr. 17. Chemiſche Unterſuchung des Alaunſteins von Tolfa, und des erdigen Alaunſchiefers von Freyenwalde; *ebend.* B. 6. H. 1. Nr. 4 (1805). — Sah durch und arbeitete um die 3te Ausgabe von *Friedr. Albr. Karl Gren's* ſyſtematiſchen Handbuch der geſammten Chemie. 1ſter Theil. Halle 1806. — 2ter Theil. ebend. 1807. gr. 8. — *Von den* Beyträgen zur Kenntniſs der chemiſchen Mineralkörper *erſchien* der 4te Band 1807. — Vorrede zu *J. F. John's* Chemiſchen Laboratorium, oder Anweiſung zur chemiſchen Analyſe der Naturalien (Berlin 1808. gr. 8). — Sein Bildniſs von *S. Halle* vor dem 112ten Band der Krünitz-Flörkiſchen Encyklopädie (1809).

KLAPSIA (Johann) ſtarb am 2ten December 1805, als zweyter evangeliſcher Prediger zu Teſchen.

KLATTE (Chriſtoph) *königl. Preuſſiſcher Stallmeiſter des Huſarenregiments Schimmelpfennig von der*

Oye zu Gleiwitz in Schleſien (vorher bey dem Dragonerregiment von Prittwitz zu Lübben in der Niederlauſitz): *geb. zu . . .* §§. Heniaſtik, oder die Kunſt, difficile Pferde zu zäumen, und den Vortheil einer angenehmen Führung zu erhalten; eine neue Erfindung. Mit einem Kupfer. Breslau 1802. 8. Theoretiſch-ſyſtematiſche Vorleſungen, über die Bearbeitung des Soldaten-Pferdes nach organographiſchen und phyſiſchen Grundſätzen, und über die Zäumung deſſelben; gehalten und herausgegeben u. ſ. w. Berlin 1804. 8.

10 B. KLAUSEN (G. E.) §§. Des *Titus Kalpurnius* von Sicilien eilf erleſene Idyllen, nach der Beckiſchen Recognition des Textes überſetzt und mit dieſem zugleich herausgegeben. Altona 1807. 8. Der Mordbrandraub der Dänenflotte; ein hiſtoriſches Gedicht. ebend. 1808. 8.

KLEBE (F. A.) *war auch eine Zeit lang* (1802) *Sekretar des nun verſtorbenen Hannöveriſchen Miniſter-Reſidenten von Schwarzkopf zu Frankfurt am Mayn, nachdem er dort eine Zeit lang privatiſirt hatte.* §§. * *Verſchiedene Tageblätter, die er zu Frankfurt ſchrieb, die aber nicht lange Beſtand hatten, z. B.* das Sonntagsblatt, *wovon ſeit dem November 1801 auf jeden Sonntag ein halber Bogen in gr. 8 erſchien, und auf jeden zweyten Mittwochen eine ähnliche Beylage. Ferner die* * Rheinländiſche *(politiſch-litterariſche)* Zeitung, *wöchentlich 2 halbe Bogen in 4* (1803). — Noch einige Schriften und Ueberſetzungen aus dem Franzöſiſchen. — Aufſätze in der Zeitung für die elegante Welt (Leipz. 1801 u. ff. 4). — *Von ſeiner Reiſebeſchreibung erſchien* die 2te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe *unter dem Titel:* Reiſe auf dem Rhein durch die Teutſchen und Franzöſiſchen Rheinländer nach Achen *(ſic)* und Spaa. Frankf. am M. 1806. 8. Mit Kupfern. (Vergl. B. 10).

10 B. KLEBER (A. A.) — *auch fürstl. Waldeckischer Hofrath — zu Wetzlar: geb. — am 20sten April* — §§. Rechtliche Untersuchung der Frage: Sind die Landesherren zu Abwendung der, ihren Ländern drohenden feindlichen Gefahr berechtigt — besonders in den gegenwärtigen Kriegszeiten — ihre Unterthanen zum allgemeinen Landsturm aufzufordern, und, im Fall der Widersetzlichkeit, gegen sie Gewalt zu gebrauchen? Auf Veranlassung verschiedener, in den neuesten Zeiten bey den höchsten Reichsgerichten angebrachten Klagen der Unterthanen wider ihre Landesherren zur allgemeinen Beherzigung geschrieben. 1800. 8. *(Vermuthlich, wie auch die folgenden, anonymisch).* Rechtliche Abhandlung über die Frage: Ist die Gerichtsbarkeit des K. und R. K. Gerichts bey Absonderungs-Klagen des Lehens vom Erbe unter Reichsunmittelbaren quoad possessorium ordinarium in erster Instanz gegründet, und stehen die Austräge sowohl, als der 21ste Artikel 1 §. des Wahlvertrags nicht im Wege? Hadamar 1801. 8. Ein Wort zu seiner Zeit über den Nothstand der K. Gerichts-Kanzley zur Beherzigung sämmtlicher höchst und hoher Reichsstände. 1801. 8. Noch ein Wort zu seiner Zeit über den Nothstand der K. Gerichts-Kanzley. 1802. 8. Vertheidigte Freyheit der Pfarrer von der Konkurrenz zu den Kriegsschaden rücksichtlich ihrer Pfarrbesoldungs-Güter, oder Erörterung der Frage: Was ist Rechtens, wenn das allgemeine Staatsbeste und die dringende Noth die Konkurrenz der im Staate sonst gesetzlich befreyten Pfarrer erheischen? 1803. 8. An die höchste Reichs-Versammlung zu Regensburg unterthänigste Denkschrift, der gnädigsten Beherzigung Ehrfurchtsvoll gewidmet von sämmtlichen des K. und R. K. Gerichts reitenden und Fussboten. 1803. fol. Freymüthige Untersuchung der staatsrechtlichen Frage: In was für eine Klasse von Schulden gehören die Besoldungs-Rückstände

stände der jenseits des Rheins angestellt gewesenen Staatsdiener? Sind diese in Hinsicht auf den Art. 8. des Lüneviller Friedens Staatsschulden oder nicht? Wer ist nach dem Geiste des eben gedachten Friedens zur anderweiten Dienstanstellung oder Pensionirung der überrheinischen Staatsdiener verbunden, Frankreich, oder die diesseits entschädigten höchst und hohen Stände? Regensburg 1805. 8.

KLEBER (Joseph Martin) *königl. Bayrischer Landesdirektionsrath der ersten Deputation zu München* seit 1799 (vorher seit 1796 Hofkammerrath, vor diesem seit 1793 Fiskalrath, vordem seit 1792 Reichsvikariatsagent, nachdem er seit 1782 Hofgerichtsadvokat zu München gewesen war): *geb. zu Pfreimbt in der Landgrafschaft Leuchtenberg am 12ten Januar 1754.* §§. *Laudemialmissbräuche in Bayern, oder Mittel, dem durch Krieg verarmten Landmann nach und nach wieder aufzuhelfen. Leipz. 1801. 8. — Anonymische Aufsätze in periodischen Blättern. — Vergl. *Baader's* gelehrtes Bayern.

KLEFECKER (B.) §§. Predigt bey dem Antritt des Pastorats in der Jakobi-Kirche am 19ten Februar 1802 gehalten. Hamburg 1802. gr. 8. Auszüge aus den in der Jakobi-Kirche gehaltenen Vormittagspredigten. 1ste Sammlung für das Jahr 1802. ebend. 1802. — 2te Samml. 1803. ebend. 1803. — 3te Samml. 1804. ebend. 1804. — 4te Samml. 1805. ebend. 1805. — 5te Samml. 1806. ebend. 1806. — 6te Samml. 1807. ebend. 1807. gr. 8. Predigten zur Beförderung der Werthschätzung des Christenthums. ebend. 1806. 8.

10 B. KLEFFEL (*U... L... Gustav S...*) starb am 17ten April 1807. War geb. 1775. §§. *Diss. de fungo articulorum. Halae 1798. 8.* *Louise Witfeld. In zwey Theilen. Rostock u. Leipz. 1801. 8. *Die Siegfrieds-Kirche. 3 Bände.

de. . . . 8. *Neckers Charakter und Privatleben, nebſt ſeinen hinterlaſſenen Handſchriften; herausgegeben von Madame *Stael*; aus dem Franzöſiſchen. Roſtock 1806. 8. Der Cid, eine Tragödie in fünf Aufzügen; aus dem Franzöſiſchen. ebend. 1807. 8. — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Allgem. Litteraturzeitung 1807. S. 601 u. f.

Edler von KLEIN (A.) §§. Allgemeine Sammlung moraliſch-ſchöner Handlungen aus allen Zeiten; ein Leſebuch für alle Stände. 1ſter und 2ter Theil. Mannheim 1803. gr. 8. — Ein Paar Worte über öffentliche Künſtlerbeurtheilung; *in dem* Morgenblatt für gebildete Stände 1808. Nr. 291. S. 1161-1163. — *Von dem* Leben und den Bildniſſen der groſſen Teutſchen *erſchien* der 5te Band 1805.

KLEIN (C.) S. KLEIN (Karl C.).

KLEIN (E. F.) §§. Syſtem des Preuſſiſchen Civilrechts. Halle 1801. gr. 8. Drey Abhandlungen über den Geiſt der Geſetze und Rechtsverwaltung in der Preuſſiſchen Monarchie. Berlin 1802. 8. *(Stehen auch in dem 20ſten und 21ſten Band ſeiner Annalen der Geſetzgebung).* Ueber die geſetzliche und richterliche Begünſtigung des Bauernſtandes; mit einigen Zuſätzen in Beziehung auf das Edikt vom 9ten Oktober 1807; herausgegeben u. ſ. w. ebend. 1808 *(eigentl. 1807).* gr. 8. Zwey Vorleſungen, gehalten in der Akademie der Wiſſenſchaften zu Berlin den 6ten Auguſt 1807 und den 4ten Auguſt 1808 in den zur Feyer des königlichen Geburtstages beſtimmten öffentlichen Sitzungen. Königsberg 1809. 8. — *Von dem* Archiv des Kriminalrechts *erſchien* bis 1808 des 7ten Bandes 2tes Stück. — *Von den* Annalen der Geſetzgebung und Rechtsgelehrſamkeit in den königl. Preuſſiſchen Staaten der 24ſte Band, nebſt Regiſter

gister über den 19ten bis 24sten Band 1807. — Ueber die gute Gesellschaft; *in der* Zeitschrift Eunomia Jahrg. 1802. B. 1. S 481-494. — Ueber die durchgreifende Gerechtigkeit des blinden Schicksals; *in der* Berlin. Monatsschrift 1804. August S. 79-89. Warum sind im Preussischen Staate drey Instanzen festgesetzt worden? *ebend.* 1808. März S. 143-161.

KLEIN (Georg Michael) *Professor der philosophischen Vorbereitungswissenschaften an dem Lyceum zu Bamberg* seit 1808 (vorher Rektor und Professor des Gymnasiums zu Würzburg): *geb. zu . . .* §§. Beyträge zum Studium der Philosophie, als Wissenschaft des All. Nebst einer vollständigen und faslichen Darstellung ihrer Hauptmomente. Würzburg 1806. 8.

KLEIN (J. J.) §§. Choralbuch, mit einem Vorberichte von dem Chorale und dessen zweckmäßiger Behandlung bey dem Gottesdienste. . . . 1785. 4. Lehrbuch der theoretischen Musik, in systematischer Ordnung entworfen. Mit Kupfern. Leipz. 1801. 4. — Ueber die Tonzeichen, nebst Vorschlag einer kleinen Veränderung in Absicht der Benennung der Töne; *in der* Allgemeinen musikalischen Zeitung Jahrg. 1. Nr. 41. S. 641-648.

KLEIN (Johann Valentin) *fünfter ordentlicher Lehrer am akademischen Pädagogium zu Giesen: geb. zu . . .* §§. Einige Ansichten von Religion und Kirche, aufgezeichnet als Einladungsschrift u. s. w. Giesen 1808. 8. (80 Seiten).

KLEIN (J. W.) jetzt *Armen-Bezirks-Direktor zu Wien.* §§. Oestreichisches Magazin für Armenhülfe, Industrieanstalten und Dienstbotenwesen; herausgegeben u. s. w. 1ster und 2ter Heft. Wien 1804. 8. Beschreibung eines, mit einem neunjährigen Knaben angestellten gelungenen Versuches, blinde Kinder zur bürgerlichen Brauch-

Brauchbarkeit zu bilden. ebend. 1805. 8. 2te Auflage mit Zusätzen; zum Besten des blinden Zöglings. ebend. 1807. 8.

11 B. KLEIN (*Karl* C.) seit 1806 *Medicinalrath*, seit 1797 *auch erster Vorsteher der Chirurgen und Examinator, wie auch erster Waisenhauschirurgus — zu Stuttgart.* §§. Chirurgische Bemerkungen. Stuttgart 1801. 8. *Gallerie Griechischer weiblicher Schönheiten in ihren reitzendesten Altitüden; im antiken Geschmack einfärbig und erhaben (*en haut relief*) gearbeitet; mit kritischen und ästhetischen Anmerkungen. 1ste Sammlung. Mit 4 Figuren. Tübingen 1801. 8. (*Ist der kurze Text zu den Haselmaierischen in Wachs bearbeiteten Figuren*). *Probe von der Charakteristik menschlicher Leidenschaften, in erhaben gearbeiteten Figuren (*en haut relief*) dargestellt und mit erklärendem Texte versehen; für grosse Herren, Kunstliebhaber, Psychologen, Schauspieler und Künstler. ebend. 1801. 8. (*Eben so*). — Abhandlung über den Kaiserschnitt; in *Loder's* Journal der Chirurgie B. 2. St. 4. Zwey ungewöhnliche Durchbohrungen der Blase; *ebend.* B. 3. St. 4. Nr. 4 (1802). Ueber den Blasenschnitt in zwey Zeiträumen; *ebend.* B. 4. St. 4. Ueber die Vergrösserung des Blasenschnitts; *ebend.* Beyträge zur Operation des Blasensteins; *ebend.* — Beobachtung einer durch die Abschneidung abgekürzten verlängerten Zunge; in *J. E. v. Siebold's* Chiron B. 1. St. 3 (1806). Zwey Beobachtungen über die Durchschneidung der Nerven beym Gesichtsschmerz; *ebend.* B. 2. St. 1. Bemerkungen über den Luftröhrenschnitt; *ebend.* St. 2. — Ueber die Heilung des Kropfes; in *desselben* Samml. seltener chirurg. Beobachtungen B. 2. Ueber die Castration; *ebend.* Ueber die Zerstreuung eines Knochenauswuchses aus dem Kinnbackenknochen; *ebend.* — Ueber die Durchbohrung des Kopfes; in *desselben* Lucina B. 4. St. 3.

von

von KLEIN (L.) wahrſcheinlich geſtorben.

KLEINE oder LE PETIT (Johann Georg) ſtarb 1795. Vergl. *Meuſel's* Lexikon verſtorbener Schriftſteller B. 7 (wo das hier bemerkte Todesjahr nachzutragen iſt).

KLEINMANN (Friedrich Joſeph) *Aſſeſſor der Merkantil-Seſſion des Stadt- und Landgerichts zu Frankfurt am Mayn* ſeit 1807 (vorher Aſſocié des dortigen Banquier-Hauſes de Neufville, Mertens & Bernard): *geb. zu . . .* §§. Ueber das Münzweſen. Frankf. am M. 1802. 8. Ueber Wechſelduplikate. ebend. 1807. 8.

KLEINSCHMIDT (J.) §§. Ueber den Standpunkt des chriſtlichen Religionslehrers in aſcetiſcher Hinſicht; in *Natorp's* Quartalſchrift für Religionslehrer Jahrg. 1. Quart. 2. Nr. 2 (1804).

KLEINSCHRODT (G. A.) §§. Entwurf eines peinlichen Geſetzbuchs für die churpfalzbayriſchen Staaten. München 1802. 8. — *Von der Fortſetzung des* Archivs des Kriminalrechts *ſ. vorhin den Artikel* KLEIN (E. F.).

KLEIST (A... F...) *war Soldat unter dem Preuſſiſchen Regiment Herzog von Braunſchweig, und wurde 1803 unter deſſen drittes Muſketierbataillon abgegeben: geb. zu . . .* §§. Franzöſiſches Leſebuch, oder Sammlung verſchiedener Erzählungen und Geſpräche zwiſchen einem Lehrer und ſeinen Zöglingen. 1ſter Heft. Halberſtadt 1802. 8. Karlſee's Erholungsſtunden am Abend ſeines Lebens; ein Familienſtück nach der jetzigen Zeit. ebend. 1802. 8.

von KLEIST (Heinrich) *. . . zu Dresden: geb. zu . . .* §§. Amphytrion; ein Luſtſpiel nach *Molière*; herausgegeben von *Adam H. Müller*. Dresden *(ohne Jahrzahl, aber 180. .)*. 8. *Gab mit*

A.

A. H. MüLLER *heraus:* Phöbus, ein Journal für die Kunſt. ebend. 1808. gr. 4.

KLEMM (Johann Chriſtian, *nach andern* Chriſtoph) ſtarb am 7ten Julius 1808.

KLENAU (N. J.) im J. 1801 lebte er noch.

KLENGEL (Johann Chriſtian) *Landſchaften- und Enkauſtikmahler, wie auch Kupferätzer zu Dresden: geb. zu Keſſelsdorf bey Dresden 1751.* §§. Principes de deſſein pour les payſages. à Dresde 1805. gr. Queerfol. — Von ihm, als Künſtler, ſ. *Meuſel's* Teutſches Künſtlerlexikon B. 1 *(nach der 2ten Ausgabe).*

KLESIUS (. . .) *Leibarzt zu Coblenz: geb. zu . . .* §§. Abhandlung über die Kuhpocken und deren natürliche und wirkſamere Einimpfung. Coblenz 1806. 8. Nebſt 3 Tabellen.

KLETT (M.) jetzt *Pfarrer zu Eſsfeld im Würzburgiſchen: geb.* nicht zu Frankfurt am Mayn, ſondern *zu Lengfurth am Mayn im Würzburgiſchen am 1ſten Oktober 1755.*

KLETTEN (G. E.) ſeit 1806 *zweyter ordentlicher Profeſſor der AG. beſonders der Chirurgie und Entbindungskunſt, auf der Univerſität zu Wittenberg: geb. zu Kitzingen im Würzburgiſchen am 13ten April 1759.* §§. Kritiſche Ideen über den zweckmäſſigſten Vortrag der ausübenden Heilkunde, mit Rückſicht auf die mediciniſchen Syſteme älterer und neuerer Zeit; als Einleitung in ſeine mediciniſch-praktiſche Vorleſungen; herausgegeben u. ſ. w. Roſtock u. Leipz. 1798. 8. Beyträge zur Kritik über die neueſten Meinungen in der Medicin; herausgegeben u. ſ. w. 1ſtes Stück. ebend. 1801. — 2tes Stück. ebend. 1802. — 3tes Stück. ebend. 1804. 8. *De conſtitutione morborum atrabiliaria, ſeri autumni propria,*

pria, Commentatio medico-practica. Viteberg. 1806. 4. Progr. de perverſa in rebus medicis inquirendis & explicandis philoſophandi ratione. ibid. 1807. 4. Progr. de inepta remediorum debilitantium denominatione. ibid. eod. 4. — *Von der* Wiener mediciniſchen Monatsſchrift *erſchienen* 4 Bände 1789.

Freyherr von KLEUDGEN (Jakob Maria Joſeph) *hoch- und Teutſchmeiſteriſcher geheimer Rath, wie auch Hof- und Ordenskanzler zu Mergentheim* (ehedem Syndikus der Balley Franken, auch hoch- und Teutſchmeiſteriſcher Kreisgeſandter zu Nürnberg): *geb. zu Coblenz . . .* §§. Verſchiedene Deduktionen, z. B. *die Brandenburgiſche Uſurpationsgeſchichte. 1798. fol.

KLEUKER (J. F.) §§. Briefe an eine chriſtliche Freundin über die Herderiſche Schrift: Von Gottes Sohn u. ſ. w. Münſter u. Leipz. 1802. 8. Die Republik des *Platon*, überſetzt u. ſ. w. 1ſter Theil. Wien u. Prag 1805. gr. 8.

von KLEWITZ (A. W.) §§. *Ueber Peſtalozzi's und Olivier's Lehrarten; nach den Nachrichten eines Augenzeugen; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1804. März S. 161-180. Geſchichte und Darſtellung des Südpreuſſiſchen Schulweſens; *ebend.* 1805. Sept. S. 161-191.

KLIEGENHÖFER (Johann Chriſtoph) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Praktiſche Anleitung zum Selbſtunterrichte in der Buchhaltung; ein faſsliches Lehrbuch für Kaufleute und jeden anderen Geſchäftsmann. Gieſen 1808. 4.

KLIEN (Karl) *D. der Rechte, ordentlicher Beyſitzer der Juriſtenfakultät und auſſerordentlicher Profeſſor des Sächſiſchen Rechts auf der Univerſität zu Wittenberg: geb. zu . . .* §§. Diſſ. inaug. de pretio rerum furto ablatarum rite conſtituendo.

do. Viteb. 1798. 4. *Reviſion der Grundſätze über das Verbrechen des Diebſtahls, das bey deſſen Unterſuchung zu beobachtende Verfahren und deſſen Beſtrafung, nach gemeinem in Teutſchland geltenden, inſonderheit Churſächſiſchem Rechte. 1ſter Theil. Nordhauſen 1806. 8.* Progr. de negotiis ſimulatis modo efficacibus modo inefficacibus. Viteb. 1807. 4. — Kann der unterſuchende Richter, wenn die entwendeten Sachen zur Zeit der angeſtellten Diebſtahls-Unterſuchung annoch in Natur und unverminderten Werthe vorhanden ſind, letzteren nach Willkühr durch das Gutachten Sachverſtändiger oder die eidliche Angabe des Beſtohlnen, ausmitteln? in *Zachariä's* Annalen der Geſetzgebung in den Ländern des Churf. v. Sachſen B. 1. Nr. 12 (1806).

von KLING (Johann Peter) ſtarb am . . . Februar 1809. War zuletzt Forſtdirektor. §§. Wohlmeynende Unterredung mit dem Bayriſchen Landmanne; nebſt Anleitung zum Mohn- oder Magenſaamen-Oelrettig- Reps- Tabak- Krapp- und Burgunder-Rübenbau. München 1808. 8.

10 B. KLINGEMANN *(Ernſt A. Friedrich) Regiſtrator und Kopiſt bey dem Collegio medico zu Braunſchweig: geb. daſelbſt . . .* §§. Was für Grundſätze müſſen eine Theaterdirektion bey der Auswahl der aufzuführenden Stücke leiten? Leipz. 1802. kl. 8. Ueber Schiller's Tragödie: die Jungfrau von Orleans. ebend. 1802. 8. * Die Einſamen im Thale, oder Reue verſöhnt; eine Familiengeſchichte aus der wirklichen Welt; von *A. K.* Lübben 1802. 8. Der Schweitzerbund. 1ſter Band: Arnold an den Halden. Leipz. (1804). — 2ter Band: Der Sturz der Vögte. ebend. (1804). gr. 8. Theater. 1ſter Band: Heinrich der Löwe, ein Trauerſpiel; und Luther, ein Schauſpiel. Tübingen 1808. 8. — Ueber die Ausbildung des Styls; *in dem* Braunſchweig.

ſchweig. Magazin 1802. St. 5. — Wilhelm Hogarth; *in der* Zeitung für die elegante Welt 1804. Nr. 15. Einige Briefe über die neueſten Werke der Teutſchen ſchönen Litteratur; *ebend.* Nr. 68. 73. 77. 83. 91. 107. 127. 143. Brief über Jean Paul's Vorſchule der Aeſthetik; *ebend.* 1805. Nr. 35. Wer iſt der ſchwarze Ritter in der Jungfrau von Orleans? *ebend.* 1806. Nr. 55. Friedrich von Schiller; *ebend.* Nr. 65. Einige Worte über Schiller's Ueberſetzung der Phaedra von Racine; *ebend.* Nr. 126. Das Weſerthal bey Höxter; *ebend.* 1808. Nr. 140. Mehrere Recenſionen belletriſtiſcher Schriften; *ebend.* in mehrern Nummern. — *Von der Zeitſchrift* Memnon *iſt nur* des 1ſten Bandes 1ſter Heft *erſchienen.*

von KLINGER (F. M.) §§. *Betrachtungen und Gedanken über verſchiedene Gegenſtände der Welt und der Litteratur. Nebſt Bruchſtücken aus einer Handſchrift. Köln 1803. — 2ter Theil. ebend. 1804. — 3ter Theil. ebend. 1805. 8. Werke. 12 Bände. Königsberg 1808-1809. gr. 8. — Sein Bildniſs vor dem 104ten Band der Neuen allgemeinen Teutſchen Bibliothek (1805).

KLINGER (J. S.) §§. Kleine Briefe zur Unterhaltung, Belehrung und Uebung im Leſen und Schreiben für Kinder; herausgegeben u. ſ. w. Hof 1802. — 2tes Bändchen. ebend. 1803. 8.

KLINGSöHR (A. K.) war ſchon 1797 *Superintendent und Paſtor zu Honſtedt im Göttingiſchen;* vielleicht ſchon früher.

KLINKHARD (K. F.) §§. *Gab mit* GöPFERT *heraus:* Beyträge zur angenehmen und lehrreichen Unterhaltung für Jedermann. 2 Bände. Zwickau 1805. 8.

KLINKICHT (Georg Guſtav) ſtarb . . . War . . . *zu . . . .: geb. zu . . .* §§. Die vier Stufen des weiblichen Alters; lyriſche Gedichte. Mit Kupfern. Pirna 1804. 8.

von KLINKOWSTRöM (Guſtav) ſtarb am 27ſten May 1808. War zuletzt *erſter* Beyſitzer u. ſ. w. *geb. zu Steinhagen unweit Stralſund am 27ſten Junius 1739.* §§. Sammlung gemeiner und beſonderer Pommeriſcher und Rügiſcher Landes-Urkunden, Geſetze, Privilegien, Verträge, Conſtitutionen und Nachrichten; zur Kenntniſs der alten und neuen Landesverfaſſung; herausgegeben von *J. C. Dähnert;* fortgeſetzt von *G. v. Klinkowſtröm.* Der Supplemente und Fortſetzung *dritter* Band. Stralſund 1799. fol. Allgemeines Repertorium über die drey Supplementen-Bände zu den von dem wohlſel. Prof. Dähnert herausgegebenen Pommer- und Rügiſchen Landesconſtitutionen. ebend. 1799. fol.

11 B. KLINSKI (*Johann Gottfried*) *Architekt zu Dresden: geb. zu Neuſtadt bey Dresden am 25ſten März 1765.* — Von ihm, als Künſtler, ſ. das Teutſche Künſtlerlexikon.

10 B. KLIPSTEIN (F. L.) jetzt *groſsherzogl. Heſſiſcher Obriſtlieutenant, wie auch* ſeit dem Oktober 1807 *Mitglied des Oberkriegskollegiums zu Darmſtadt* (vorher lebte er zu Gieſen).

KLIPSTEIN (P. E.) ſeit 1803 *fürſtl. Heſſen-Darmſtädtiſcher Kammerdirektor, mit dem Charakter eines geheimen Raths, zu Gieſen.*

KLITSCHER (. . .) *M. der Phil. zu Frankfurt am Mayn: geb. zu . . .* §§. Liederſammlung für Schulen; herausgegeben u. ſ. w. Frankf. am M. 1804. 8.

KLOCKMANN (. . .) *Student der Rechte zu Göttingen* (vorher zu Jena, Kiel und Helmſtädt): *geb.*

zu Schwerin 178.. §§. *Leben, Bildung und merkwürdiges Schickſal eines ſtudirenden von Jena nach Kiel vom 13ten Okt. bis Nov. 1806 fliehenden Mecklenburgers. Kiel 1807. gr. 8.

von KLÖCKL (Franz Joſeph) *fürſtl. Berchesgadiſcher wirklicher Hofkammerrath, wie auch Gerichts- und Kaſtenbeamter zu Waſentegernbach in Niederbayern* ſeit 1795: *geb. zu Pöttmeſs am 2ten Februar 1773.* §§. *Der Landtag im Herzogthume Bayern vom Jahr 1605; aus einer gleichzeitigen Handſchrift. . . . 1802. 8. *Rhapſodieen über das Taxweſen in Bayern; ein Beytrag zur neuen Reviſion der Bayriſchen Geſetze. . . . 1802. 8. — Aufſätze im Münchner Intelligenzblatt, und in *Hartleben's* Teutſchen Juſtitz- und Polizeyfama. — Vergl. *Baader's* gelehrtes Bayern.

KLÖNTRUP (J. A.) §§. Bemerkungen zu einer künftigen Theorie von dem Anerbrechte bey reihepflichtigen Bauergütern in Weſtphalen. Mit Anlagen. Osnabrück 1801. 8. Abhandlung der Rechtslehre von dem Zwangdienſte, den die Kinder einiger Eigenbehörigen ihren Gutsherren leiſten müſſen. ebend. 1801. 8.

KLOPPENBURG (J.) *Dingſchreiber u. ſ. w.* — Im 10ten Band wird er als ein neuer Schriftſteller aufgeführt: er ſtand aber ſchon im Hauptwerk B. 4.

KLOSE (Wolf Friedrich Wilhelm) *D. der AG. zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Verſuch eines ſyſtematiſchen Handbuchs der Pharmakologie. 1ſter Theil: Allgemeine Pharmakologie. Breslau 1804. — 2ten Theils 1ſter Band: Beſondere Pharmakologie. ebend. 1805. 8. — Behandlung und Heilung eines Morbus niger; *in dem* Archiv der prakt. Heilkunde für Schleſien und Südpreuſſen (deſſen Mitherausgeber er war) B. 2. St. 2. Nr. 2 (1801).

KLOTZ

KLOTZ (Chriſtian Philipp) ſtarb zu Tübingen am 9ten September 1807.

KLOTZSCH (J. G. K.) ſeit 1802 *ordentlicher Profeſſor der Dichtkunſt auf der Univerſität zu Wittenberg* — §§. L. Annäus Seneka; herausgegeben u. ſ. w. 2ter Theil. Wittenberg u. Zerbſt 1802. gr. 8.

KLÜBER (C... J... G...) Bruder des folgenden; *gräfl. Pappenheimiſcher Regierungsrath und Juſtizamtmann zu Pappenheim; geb. zu . . .* §§. Erörterung der Fragen: 1) ob ein Landesherr berechtiget ſey, ausländiſchen oder fremden Schutzjuden den Handel in ſeinem Lande zu unterſagen? dann 2) ob ſolche Juden durch Entrichtung des Leibzolls, zugleich die Conceſſion zum Handel erlangen? Ein Beytrag zum Teutſchen Staats- und Privatrecht. Pappenheim 1801. 8.

KLÜBER (J. L.) ſeit 1808 *groſsherzogl. Badiſcher Staats- und Kabinetsrath zu Carlsruhe, nachdem er, neben ſeinem geheimen Referendariat, erſter ordentlicher Profeſſor der Rechte auf der Univerſität zu Heidelberg geweſen war.* §§. Akten zum Gebrauch ſeines praktiſchen Kollegiums. Erlangen 1791. fol. * Die Polytalpen. 1792. 8. *(Eine Satire auf das Ahnenweſen;* in Regensburg nachgedruckt, und Ganz füllte damit einen ganzen Komitialbericht). * Das neue Licht, oder Raſtatter Friedens-Congreſs-Ausſichten. Raſtatt *(eigentl.* Nürnberg) im Januar 1798. 8. Einleitung zu einem neuen Lehrbegriff des Teutſchen Staatsrechtes. Erlangen 1803. gr. 8. Ueber Einführung, Rang, Erzämter, Titel, Wappenzeichen und Wartſchilde der neuen Kurfürſten. ebend. 1803. gr. 8. * Das Occupationsrecht des landesherrlichen Fiſcus, im Verhältniſs zu den Beſitzungen, Renten und Rechten, welche dem ſeculariſirtem,

als Entſchädigung gegebenen geiſtlichen Stiftungen in fremdem Gebiete zugeſtanden, rechtlich geprüft von D. *J. L. K. (Erlangen)* 1804. gr. 8. Compendium der Mnemonik oder Erinnerungswiſſenſchaft aus dem Anfange des ſiebenzehnten Jahrhunderts, von *Lamprecht Schenkel* und *Martin Sommer*; aus dem Lateiniſchen mit Vorrede und Anmerkungen. Erl. 1804. gr. 8. Ehrerbietige Vorſtellung an die hochlöbliche unmittelbare Reichsritterſchaft, von einem Mitgliede derſelben. Januar 1805. *(Ohne Druckort)*. gr. 4. Ueber den ſtaatswirthſchaftlichen Werth des Papiergeldes in Teutſchen Reichsländern. Tübingen 1805. gr. 8. *(Auch in den* Europäiſchen Annalen 1805. H. 3). * *Eſſai ſur l'Ordre de Malte ou de St. Jean & ſur ſes rapports avec l'Allemagne en général & avec le Brisgau en particulier. Basle 1806. gr. 8.* Baden bey Raſtatt, nach den unterirdiſchen Gängen und Kammern des Schloſſes, nach den neueſten und künftigen, und nach den ehemahligen Römiſchen öffentlichen Gebäuden und Anlagen der Stadt. Mit architektoniſchen Zeichnungen auf vier Kupfertafeln. Tübingen 1807. gr. 8. Staatsrecht des Rheinbundes. Lehrbegriff. ebend. 1808. gr. 8. Lehrbegriff der Referirkunſt. ebend. 1808. gr. 8. Kryptographik; Lehrbuch der Geheimſchreibekunſt (Chiffrir- und Dechiffrirkunſt) in Staats- und Privatgeſchäften. ebend. 1809. gr. 8. Nachricht von einer Geſpenſtergeſchichte; in *Poſſelt's* wiſſenſchaftl. Magazin . . . — Der Kameral-Kalender; *in den* Rheiniſchen Staats-Anzeigen 1802. H. 2. Verſchiedene andere Aufſätze eben daſelbſt H. 1 u. 2 (1802). — * Die Ehrenorden, in politiſcher und ſtaatsrechtlicher Hinſicht; *in der* Neuen Berlin. Monatsſchrift 1804. Oktober S. 255-282. — Ueber das Europäiſche Staats-Militär-Syſtem und die militäriſche Wichtigkeit Teutſcher Landesherren; *in den* Europäiſchen Annalen 1805. H. 5. — Zwey juriſtiſche Inauguraldiſpu-

disputationen unter fremden Namen. — *Die beyden Disputationen* de Arimannia *erschienen auch unter dem gemeinschaftlichen Titel:* De Arimannia Commentatio juris feudalis Longobardici. Erlangae 1785. 4. — *Zu dem Titel der* Kleinen juristischen Bibliothek *ist noch zu setzen:* oder ausführliche Nachrichten von neuen kleinern juristischen, vornämlich akademischen Schriften, mit unparteyischer Prüfung derselben. — Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 1. S. 263-268.

KLüBER (J... S...) Bruder der beyden vorhergehenden; *gräfl. Pappenheimischer Justitzkanzley-Direktor zu Pappenheim* (vorher Kommissionsrath daselbst): *geb. zu* . . . §§. Entwurf einer Instruktion für verpflichtete Landschieder, Steinsetzer und Feldgeschworne. Pappenheim 1808. 8.

KLüGEL (E. G. C.) §§. Progr. de magistri navis perscrutandae legitimatione officiali. Viteb. 1802. 4. Progr. I-III de legitimatione ad causſam. ibid. eod. 4.

KLüGEL (G. S.) §§. Mathematisches Wörterbuch, oder Erklärung der Begriffe, Lehrsätze, Aufgaben und Methoden der Mathematik, mit den nöthigen Beweisen und litterarischen Nachrichten begleitet; in alphabetischer Ordnung. 1ste Abtheilung: Die reine Mathematik. 1ster Theil von *A* bis *D*. Mit 8 Kupfertafeln. Leipz. 1803. — 2ter Theil . . . ebend. 1805. — 3ter Theil . . . ebend. 1808. gr. 8. Philosophisch-mathematische Abhandlungen, von *A. G. Käſtner* und *G. S. Klügel;* aus dem ersten und zweyten Bande des philosophischen Magazins, herausgegeben von *Eberhard*, besonders abgedruckt. Halle 1807. 8. — *Beantwortung einer algebraischen Aufgabe; *in den* gelehrten Beyträgen zu den Braunschweig. Anzeigen 1775. St. 52.

Betrachtung eines hellen Bogens am Himmel den 3ten November 1777; *ebend.* 1777. St. 91 b. Nähere Nachricht von dem kürzlich entdeckten beweglichen Sterne; *ebend.* 1782. St. 92 u. 93. — Johann Kepler, kaiſerlicher Mathematiker; *in dem* Biographen B. 1. St. 2. S. 210-243 (1802). — Nachricht von den neueſten Erfahrungen über die Erfindung der Meereslänge, welche in England gemacht ſind; aus dem Franzöſiſchen; *in dem* Hannöver. Magazin 1765. St. 46 u. 47. Vermiſchte Anmerkungen; *ebend.* St. 47. Ueber den wunderbaren Bau unſers Auges; aus dem Franz. *ebend.* St. 50. Nachricht von der zu Lyon errichteten Schule zur Heilung der Viehkrankheiten; aus dem Franz. *ebend.* St. 67. Muthmaſſungen über die Bewohner der Kometen; *ebend.* St. 72 u. 73. Anmerkungen über die Römiſchen Zifern; *ebend.* St. 73. II. *Nachricht von einer neuen Maſchine das Getreide auszudreſchen; *ebend.* St. 49. Mathematiſche Betrachtungen über den kunſtreichen Bau der Bienenzellen; *ebend.* 1772. St. 23. Ueber die Berechnung des Interuſurium; *ebend.* 1773. St. 10-12. *Von der Gewohnheit der Alten, dem Vieh Salz zu geben; *ebend.* 1775. St. 25. Warum die Kalender-Weiſſagungen ſich noch bey vielen in Kredit erhalten? *ebend.* 1776. St. 35. Leben Franz Antons, Reichsgrafen von Spork; *ebend.* St. 36. Ueber die Mittel, die nützlichen Künſte in einem Staate blühen zu machen; aus dem Franz. *ebend.* St. 40 u. 41. Anekdoten von Sir Iſaak Newton; *ebend.* St. 42. — Nachtrag zu einem Aufſatze über die Parallaxenrechnung im Jahrbuche für 1800; in *Bode'ns* aſtron. Jahrbuch für das J. 1805. Nr. 6 (1802). Formeln zur Beſtimmung des Orts der Sonne, in welchem ſie für einen gegebenen Ort auf der Erde eine beſtimmte Tiefe unter dem Horizont oder Höhe darüber erreicht, indem ein gegebener Stern ſich im Horizont ſelbſt befindet; *ebend.* Nr. 7. Bemerkungen über den Urſprung der

Stern-

Sternbilder im Thierkreiſe; *ebend.* für das J. 1806. Neue Art, die gröſste Mittelpunktsgleichung aus der Excentricität zu finden; *ebend.* Beyträge zu den Formeln, aus den ſcheinbaren Abſtänden zweyer Sterne ihren wahren zu finden; *ebend.* für das J. 1808. Ueber den Zuſammenhang der drey Weltordnungen; *ebend.* — *Von ſeiner* Encyklopädie *erſchien* der 6te Theil, der die von *P. J. Bruns* bearbeitete auſſereuropäiſche Geographie enthält, 1805. — *Von den* Anfangsgründen der Naturlehre in Verbindung mit der Chemie und Mineralogie *erſchien* die 2te umgearbeitete und vermehrte Ausgabe 1806.

KLÜGLING (Karl Friedrich Heinrich) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Ueber den Anthropomorphiſmus der Bibel in den Vorſtellungen von Gott, deſſen Erklärung und Gebrauch beym Volks- und Jugendunterrichte. Danzig 1806. 8. *(Eigentl. eine Preisſchrift, welcher die theologiſche Fakultät zu Halle im J. 1802 den erſten Preis zuerkannt hatte, und welche der Verfaſſer nach dem Lateiniſchen Teutſch bearbeitete).*

KLüPFEL (E.) §§. Inſtitutiones theologiae dogmaticae in uſum auditorum tertiis curis emendationes. II Partes. Viennae 1807. 8 maj.

10 B. KLüPFEL (*Heinrich Immanuel*) §§. Ueber die Aſcendentenfolge nach Longobardiſchen Lehnrechte. Stuttgart 1804. 8.

KLUG (Friedrich) *D. der AG. zu . . . : geb. zu . . .* §§. *Monographia Siricum Germaniae atque generum illis adnumeratorum. Cum tabulis aeneis coloratis VIII. Berolini 1803. 4.* — Verſuch einer Berichtigung der Fabriciuſiſchen Gattungen Scolia und Tiphia; in *Weber's* und *Mohr's* Beyträgen zur Naturkunde B. 1. Nr. 3 (1805). Pterocheilus, eine neue Inſektengattung aus der Klaſſe der Piezaten; *ebend.* Nr. 10. — Ueber die

die Geſchlechtsverſchiedenheit der Piezaten; *in dem* Magazin der Geſellſchaft Naturforſchender Freunde zu Berlin Jahrg. 2 (1808). Quart. 1. Nr. 9.

KLUGE *(nicht* CLUGE) (C. G.) *Ehe er nach Meiſſen kam, las er von 1766 an als Adjunkt Collegia zu Wittenberg, ward 1770 Diakonus der dortigen Schloſskirche und 1771 Diakonus der Landſchulkirche zu Pforte: geb. — am 6ten Auguſt —.* §§. Kurze Entwürfe ſeiner in Schulpforte gehaltenen Predigten. . . . 1773. 8. Das gute Vertrauen einer chriſtlichen Gemeine zu ihrem Lehrer, als treue Haushalter über Gottes Geheimniſſe; Probepredigt über das Evang. am 8 Sonnt. nach Trinit. . . . 1775. 4. Anhang zu D. Tittmann's Wittenbergiſchen Geſangbuch. . . . 1794. 8.

KLUPSCH (Johann Samuel) *D. der AG. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Handbuch der Myologie und Syndesmologie, von *Th. Lauth.* Aus dem Franzöſiſchen überſetzt und bearbeitet. Halle 1805. 8.

KNAPE (C.) §§. Kritiſche Annalen der Staatsarzneykunde für das neunzehnte Jahrhundert. 1ſten Bandes 1ſter bis 3ter Theil. Berlin 1804-1805. 8. *Mit* A. F. HECKER *gab er als Fortſetzung heraus:* Kritiſche Jahrbücher der Staatsarzneykunde für das neunzehnte Jahrhundert. 1ſten Bandes 1ſtes und 2tes Stück. ebend. 1806. — 2ten Bandes 1ſtes Stück. ebend. 1808. gr. 8.

KNAPP (G. C.) §§. Progr. Explanatio loci Matth. V, 3. μακαριοι οι πτωχοι τω πνευματι & proxime ſequentium aliquot ſententiarum &c. Halae 1801. 4. Scripta varii argumenti maximam partem exegetici. Tomus I & II. ibid. 1805. 8 maj. Progr. Diatribe in locum ex Epiſtola ad Romanos c. X, 4-11, qui eſt de aeternae ſalutis ſpe, in nemine extra Chriſtum redivivum collocanda. ibid. 1806. 4. — *Von der* Neueren

ren Geſchichte der Evangel. Miſſionsanſtalten zu Bekehrung der Heiden in Oſtindien *erſchien* das 63ſte Stück 1807.

KNAUFF (Johann Chriſtoph) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . ' §§. Behandlung der Bienen, ihren Naturtrieben gemäſs, durch vieljährige Erfahrung bewährt erfunden und dargeſtellt. Mülheim am Rhein (1808). 8.

10 u. 11 B. KNEBEL (Immanuel Gottlieb) ſtarb am 30ſten Januar 1809. §§. Grundſätze zur Kenntniſs der Waſſerſucht im Allgemeinen. Breslau, Hirſchberg u. Liſſa 1801. 8. Grundriſs der policeylich - gerichtlichen Entbindungskunde, entworfen u. ſ. w. 1ſtes Bändchen. ebend. 1801. — 2tes Bändchen. ebend. 1803. 8. Vorarbeiten zu einer vollſtändigen Biographie und Charakteriſtik des M. Karl Traugott Thieme, weil. Rektors zu Löbau u. ſ. f. Eine Vorleſung, gehalten bey der Verſammlung der Churfürſtl. Sächſ. Geſellſch. der Wiſſenſch. den 25 April 1804. Beſonders abgedruckt aus der Neuen Lauſitz. Monatsſchr. für das J. 1804. Görlitz 1804. kl. 8. Ueber die Vortheile eines ſchwächlichen Körpers; ein mediciniſcher Verſuch; aus dem Franz. des *Fouquier de Maiſſemy* überſetzt. ebend. 1805. 8. Theoretiſcher Verſuch über den Charakter, einige Erſcheinungen und die Heilart des gelben Fiebers, in Briefen an einen Arzt. Nebſt einer hiſtoriſch-kritiſchen Ueberſicht der geſammten Litteratur dieſer Krankheit. ebend. 1805. 8. Grundlage zu einem vollſtändigen Handbuche der Litteratur für die geſammte Staatsarzneykunde, bis zum Ende des achtzehnten Jahrhunderts. 1ſter Band: Gerichtliche Arzneykunde. 1ſte Abtheilung: Allgemeine Litteratur derſelben. ebend. 1806. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Handbuch der Litteratur für die gerichtliche Arzneykunde bis zum Ende des 18ten Jahrhunderts. 1ſte Abtheilung: Allgemeine Litteratur

tur der gerichtlichen Arzneykunde. — Liebwerda, ein kleiner Beytrag zur Berichtigung gangbarer Vorurtheile in Betreff der Benutzung dieſes Badeorts; *in der* N. Lauſitz. Monatsſchrift 1804. Jun. S. 338 u. ff. Etwas von den Lebensumſtänden des am 18 Jun. 1803 verſtorbenen Paſtors M. Mirus in Bertsdorf; *ebend.* S. 356 u. ff. — Heilmethode des Keichhuſtens nach eigener Erfahrung; in *Hufeland's* Journal der prakt. Arzneykunde B. 26. St. 2 (1807). — Recenſionen in der Leipzig. Litteraturzeitung.

von KNEBEL (K. H.) §§. *Nach ſeinem Abſterben erſchien noch:* Bibliſche Denkſprüche und Hauptſätze, ſo wie auch Homilien, über einen Jahrgang der Feſt- und Sonntags-Evangelien, nebſt einigen Caſual-Reden, und der Lebensbeſchreibung des Verfaſſers; auf Verlangen der Zuhörer herausgegeben vom Herrn Pfarrer *Johann Friedrich Memmert.* Erlangen 1805. 4. Unter einem neuen Titel 1809.

von KNEBEL (K. L.) §§. Lukrez, 2tes Buch *(verteutſcht);* in *Wieland's* Neuem Teutſchen Merkur 1803. Auguſt S. 248-256. — Ueber einen Beſuch bey dem Dichter Joh. Nik. Götz; in *Herder's* Adraſtea B. 5. St. 2 (1803).

KNECHT (J. H.) ſeit 1807 *Muſikdirektor der königl. Würtembergiſchen Hofmuſik zu Stuttgart.* §§. Ueber die Harmonie; *in der* Allgemeinen muſikal. Zeitung Jahrg. 1. Nr. 9. S. 129-134. Nr. 11. S. 161-166. Nr. 21. S. 321-327. Nr. 34. S. 527-536. Nr. 36. S. 561-567. Nr. 38. S. 593-599. Verſuch einer neuen Theorie der Wohl- und Uebelklänge, worin beſonders die phyſiſchen Urſachen und die verſchiedenen Grade des Con- und Diſſonirens der Intervalle auf eine anſchauliche und begreifliche Weiſe angegeben werden; nebſt einer Einleitung in die Lehre des Klanges überhaupt; *ebend.* Jahrg. 2. Nr. 20. 21. 22. 25. 26.

26. 27. Kurze Beantwortung der ihm vorgelegten Frage: Was für Vortheile hat ſich die praktiſche Muſik von der Anwendung des Voglerſchen Syſtems zu verſprechen? *ebend.* Nr. 44. S. 725-732. Nr. 45. S. 741-750. Ueber die Stimmung der muſikaliſchen Inſtrumente überhaupt, und der Orgeln insbeſondere; *ebend.* Jahrg. 5. Nr. 32. S. 529-533.

KNEESE (Eduard) *D. der AG. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Gründlicher und nothwendiger Unterricht über das Gliederreiſſen für Perſonen, welche davon frey ſeyn wollen. Pirna 1804. 8.

KNEIFEL (Reginald) *Prieſter des Ordens der frommen Schulen zu Auſpitz in Mähren: geb. zu . . .* §§. Topographie des kaiſerl. königl. Antheils an Schleſien. 1ſter Theil. Brünn 1804. — 2ten Theils 1ſter Band. ebend. 1804. — 2ter Band. ebend. 1805. 8.

KNETSCHKE (J. G.) §§. De aetatis noſtrae ingenio, ludis litterariis ad modum contrario, Commentatio I & II. Zittaviae 1801. 4. *Sonn- und Feſttagsevangelien nach der Hebräiſchen Ueberſetzung des Clajus; ein bequemes Elementarbuch zum Beſten der Anfänger, mit einem Wortregiſter verſehen. Leipz. 1803. 8.* Progr. derationibus, quibus permotus Georgius Barbatus, Dux Saxoniae, animum induit, Luthero ejusque affectis infenſiſſimum. Commentatio I. II. Zittaviae 1806. 8.

KNIEPHOFF (J. D.) nicht mehr Rektor, ſondern *Diakonus zu Cöslin.*

10 B. KNIPPING (P... C...) §§. *Die drey Frühſtücke in der Gartenlaube, eine romantiſche Erzählung; aus dem Franz. Halberſt. 1801. 8.

KNOBLAUCH (Wilhelm) *Baccalaureus der Medicin zu . . .: geb. zu . . .* §§. D. Gall's Gehirnſchä-

ſchädel-Lehre; *in den* Beylagen zu der Zeitung für die elegante Welt Nr. 79. 82. 85. 88. 91. 94 u. 97.

KNOBLOCH (J.) *wurde 1807 in den Ruheſtand verſetzt.*

KNOCH (A. W.) §§. Neue Beyträge zur Inſektenkunde, mit Abbildungen. 1ſter Theil. Leipz. 1801. 8.

KNöRIN (R... Chr...) *ſchon ſeit mehrern Jahren in Stuttgart und ſeit 1807 Wittwe.*

KNöS (F.) *nicht mehr zu Umſtadt, ſondern ſeit 1806 erſter Prediger zu Oberramſtadt in der Darmſtädtiſchen Diöces Lichtenberg.*

KNöS (Guſtav) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . *in Schweden* . . . §§. Hiſtoria decem Vezirorum & filii regis Azad Bacht, inſertis undecim aliis narrationibus. In uſum tironum ad codicem manuſcriptum Cahirenſem edidit. Goettingae 1807. 8 min. Chreſtomathia Syriaca, maximam partem e codicibus manuſcriptis collecta. ibid. eod. 8.

KNöTZSCHKER (J. C.) §§. Die Naumburger Wechſelordnung und deren Erläuterung, mit Anmerkungen und Beylagen verſehen. Pirna 1801. 4.

11 B. KNOGLER (G.) jetzt *Stadtpfarrer zu Ingolſtadt.* §§. Meteorologie zum Gebrauch akademiſcher Vorleſungen. Landshut 1803. 8.

KNOLL von DORNHOF (Johann Melchior) *des heil. Römiſchen Reichs Ritter, Doktor der Rechte, Gerichtsadvokat und Kreisfiſkal zu Botzen in Tyrol: geb. zu* . . . §§. Wie ſind die Banco-Zettel aus Tyrol wegzuſchaffen? Im erſten Jahre des Bayriſchen Königthums (1805 oder 1806). 8.

KNOPF (Johann Daniel) ſtarb auf einer Reiſe zu Oldenburg am 22ſten März 1808. War ſeit 1799 *herzogl. Mecklenburg-Schweriniſcher Hofküchenmeiſter zu Schwerin und* ſeit 1803 *Maitre d'Hôtel.* §§. Produktenbuch für die Küche, oder Anweiſung für junge Mädchen und Hausfrauen, diejenigen Produkte, welche in der Küche zubereitet werden, nach ihrem wahren Gehalte kennen und beurtheilen zu lernen. Hannover 1803. 8. — *Von dem mit* FöRSTER *herausgegebenen* Kochbuche *erſchien* die 2te verbeſſerte Ausgabe zu Braunſchweig 1800. 8. Mit Kupfern.

KNüPPELN (J. F.) *nicht mehr zu Altona, ſondern zu Hamburg.*

10 B. KNYRIM (D. T.) §§. Worauf es bey dem chriſtlichen Tugendwandel vornämlich ankomme? ein Predigtentwurf über 1 Korinth. 16, 14; in *Müller's* Magazin für Wochenpredigten B. 6. St. 3. Von der Chriſtusähnlichkeit im Zunehmen an Geiſtes- und Leibesvorzügen; ein Predigtentwurf über Luk. 2, 52; *ebend.* B. 7. St. 1. Von der Unvollkommenheit wahrer Chriſten in dieſem Leben über Philip. 3, 12; *ebend.* St. 2.

KOCH (Andreas) *Schullehrer in der Böblinger Diöceſanſchule zu Lehenweiler in Würtemberg: geb. zu . . .* §§. Anweiſung zu einer vollſtändigen Zielerberechnungs-Methode, nebſt vielen berechneten Tabellen, ſowohl der einfachen als zuſammengeſetzten Zinſe, nach Abzug von 5, 6, 7, 8, 9 und 10 pro Cent. Stuttgart 1797. gr. 8. Rechenbuch für alle Stände, oder Anweiſung zum Rechnen, bey allen Vorfällen des Lebens; nebſt einer Anleitung, wie beym Kauf und Verkauf kurz und leicht gerechnet werden kann. ebend. 1800. 8. Verſuch eines gemein verſtändlichen Lehrbuchs der Arithmetik; ein Beytrag zur Beförderung des Geſchmacks an dem Rechenunterricht; nebſt einer Anleitung zu den

bey Bauweſen vorkommenden Rechnungsumſtänden, mit beſonderer Rückſicht für Würtembergs Volksſchulen und des gemeinen Lebens. ebend. 1803. 8. Neue arithmetiſche Exempel-Tafeln, welche den Rechenſchülern zur Ausarbeitung vorgelegt werden können, nebſt den abgeſonderten Beantwortungen derſelben; vorzüglich für die Volksſchulen in Schwaben überhaupt, und in Wirtemberg beſonders eingerichtet. 1ſte Lieferung. ebend. 1803. — 2te Lieferung. ebend. 1804. 8.

KOCH (Anton) *königl. Bayriſcher Landesdirektionsrath zu Neuburg: geb. zu . . .* §§. Welche Einrichtung ſoll mit der Grundſteuer nach rechtlichen und ſtaatswirthſchaftlichen Grundſätzen bey einer vorzunehmenden Steuer-Berichtigung in Bayern getroffen werden? München 1808. 8.

KOCH (A. F.) ſeit 1806 *Evangeliſcher Schulmeiſter zu Elwangen.*

KOCH (C. W.) *nach Aufhebung des Tribunals 1807 lebt er nicht mehr zu Paris, ſondern wieder zu Strasburg als Profeſſor.* §§. Tableau des Révolutions de l'Europe, depuis le bouleverſement de l'Empire Romain en occident, juſqu'à nos jours; précédé d'une Introduction ſur l'hiſtoire, & orné de Cartes géographiques, de Tables généalogiques & chronologiques. T. I. II. III. à Paris 1807. 8. — *Von den* Tablettes chronologiques des révolutions de l'Europe *erſchien* Nouvelle *(la troiſième)* Edition corrigée & continue 1806. — Nachricht von einem Codex Canonum, welcher auf Verordnung des Biſchoffs Rachion zu Strasburg 787 verfertigt wurde; *in den* Notices & Extraits des Manuſcrits de la Bibliotheque nationale &c. T. VII. Nr. 6 (1804).

KOCH (E. J.) ſeit 1807 *erſter Prediger an der Marienkirche zu Berlin.*

KOCH

KOCH (F.) §§. Progr. Beantwortung der Frage: Was ſoll der Staat für die Schulen thun? Stettin 1801. 4. *Prolegomena ad Theopompum Chium. ibid. 1803. 4.* Ideen zu einer Statiſtik des öffentlichen Schul- und Erziehungsweſens; nebſt Vorſchlägen, Wünſchen und Nachrichten, das Lyceum zu Stettin betreffend. ebend. 1803. 4. Eurynome; eine Zeitſchrift zur Verbreitung gemeinnütziger Kenntniſſe, zur Beförderung wiſſenſchaftlicher Kultur und ſittlicher Veredelung; herausgegeben u. ſ. w. 1ſtes Quartal, in 3 Heften. ebend. 1806. gr. 8. — Ideen zu Dankpredigten bey Siegesfeſten; in *Hanſtein's* Neuen homiletiſch-kritiſchen Blättern 1807. Quart. 4.

KOCH (Friedrich Jakob) *Prediger zu Friedberg in der Wetterau* ſeit 1801 (vorher Prediger zu Fürfeld bey Creutznach): *geb. zu Kettenbach im Naſſau-Uſingiſchen am 6ten Februar 1769.* §§. Rede vor der Confirmation junger Chriſten, gehalten am Charfreytage. . . . 1794. 8. Predigt über die groſſen Ereigniſſe in unſerm Zeitalter, als Beförderungsmittel unſerer Beſſerung. Friedberg 1802. 8. Die Stimme der Religion an unſer, durch Religionsloſigkeit und Selbſtſucht unglücklich gewordenes Zeitalter und Vaterland; eine Predigt am allgemeinen Buſstage. Gieſen 1806. 8. 2te und 3te Auflage. ebend. 1806. 8. — Verfaſſer von mehreren anonymiſchen Aufſätzen vermiſchten Inhalts in mehreren periodiſchen Schriften; z. B. in dem neueſten Magazin für Leichenpredigten B. 1. 2 und 3. (Frankf. am M. 1804-1806. 8). *(Seine Beyträge ſind mit* K* *und* K — h *bezeichnet)*, und in *Hanſtein's* Neuen homiletiſch-kritiſchen Blättern ſeit 1806. — Recenſionen in der Leipziger Litteraturzeitung und in den Neuen theologiſchen Annalen.

KOCH (H. C.) §§. Muſikaliſches Lexikon, welches die theoretiſche und praktiſche Tonkunſt ency-

klopädiſch bearbeitet, alle alten und neuen Kunſtwörter erklärt, und die alten und neuen Inſtrumente beſchrieben, enthält. Von *A-Z.* Frankf. am M. 1801. gr. 8. Kurzgefaſstes Handwörterbuch der Muſik, für praktiſche Tonkünſtler und für Dilettanten. Leipz. 1807. gr. 8. — Ueber den techniſchen Ausdruck: Tempo rubato; *in der* Allgemeinen muſikaliſchen Zeitung 1808. Nr. 33.

KOCH (H. W.) nicht zu Gieſen, ſondern *Amtsſchultheiſs zu Königsberg, drey Stunden von Gieſen.*

10 B. KOCH (J.) ſeit 1807 *Pfarrer zu Oettingheim im Groſsherzogthum Baden.*

KOCH (Johann Adam) *ſtädtiſcher Bauinſpektor zu Coburg* ſeit 1807 (vorher ſeit 1803 Rathsacceſſiſt daſelbſt): *geb. zu Lauterbach in Heſſen am 3ten März 1777.* §§. Dramatiſche Gemählde zur frölichen Unterhaltung geſitteter Zirkel. 1ſtes und 2tes Bändchen. Coburg u. Leipz. 1805. 8. — Zwey ſeiner Gedichte, Mnemoſyne und Entſagung, ſtehen in *Wieland's* Neuem Teutſchen Merkur.

KOCH (Johann Auguſt) ſtarb 179..

KOCH (Johann Chriſtoph) ſtarb am 23ſten Januar 1808.

KOCH (Johann Ernſt Andreas) *D. der AG. und Brunnenarzt zu Lauchſtädt: geb. zu . . .* §§ Erfahrungen über die Wirkungskräfte des Geſundbrunnens und des Bades zu Lauchſtädt in ältern und neuern Zeiten. Halle 1802. 8. Erfahrungen über die Wirkungskräfte des Geſundbrunnens und des Bades zu Lauchſtädt in den Sommern 1802 bis 1805, geſammelt u. ſ. w. Leipz. 1806. 8.

KOCH

KOCH (J. F. W.) §§. Die Schachſpielkunſt, nach den Regeln und Muſterſpielen des Guſtavus Selenus, Philidor, G. Greco Calabrecis, Stamma und des Pariſer Clubbs u. ſ. w. entworfen. Mit einem Anhange, enthaltend Thöldens Damenſpielmuſter. Magdeburg 1801. — 2ter Theil. ebend. 1803. gr. 8. Mikrographie; eine Anleitung, die intereſſanteſten mikroſkopiſchen Objekte aus allen drey Reichen der Natur zu ſammeln, zu präpariren und zu beurtheilen. 1ſter Theil. ebend. 1803. gr. 8. Gründe der gemeinen praktiſchen Rechenkunſt; nebſt einer Anweiſung, die Decimalbruchrechnung auf kaufmänniſche Rechnungen mit Vortheil anzuwenden, und den dazu erforderlichen Decimalbruchtabellen. ebend. 1806. 8. Gemeinverſtändliche Anleitung zu Anwendung der Logarithmenrechnung auf kaufmänniſche Gegenſtände; als Leitfaden auf Handlungsſchulen und zum Selbſtunterrichte für Freunde der höhern Rechenkunſt entworfen. ebend. 1808. gr. 8. — *Von ſeinem* Exempelbuch (ſ. B. 10) *erſchien* der 3te, wie auch der 4te und letzte Heft 1802; *und von dem* Botaniſchen Handbuch die 2te gänzlich umgearbeitete Ausgabe *unter dem Titel:* Botan. Handb. *zum Selbſtunterricht* f. Teut. Liebhaber der Pflanzenk. überhaupt, u. f. Gartenfreunde, Apotheker, *Forſtmänner* u. Oekon. insbeſondere; *nach Willdenow's Species plantarum entworfen und mit einer durchgängigen Bezeichnung der richtigen Ausſprache der Lateiniſchen Pflanzennamen verſehen* u. ſ. w. 1808.

KOCH (J. G. C.) *Stallmeiſter der Univerſität zu Erlangen* von 1805 bis 1808. Sein jetziger Aufenthalt iſt unbekannt. (Vorher Stallmeiſter bey dem Landgeſtüt zu Celle).

KOCH (Johann Heinrich 1) ſtarb 178.. War geb. zu Thun . . .

von *KOCH* (Joſeph Ernſt) war *fürſtl. Salzburgiſcher Hofraths- und Regierungs-Sekretar zu Salzburg* (jetzt?): *geb. zu . . .* §§. Hiſtoriſch-geographiſches Repertorium über die unpartheyiſche Abhandlung vom Staate Salzburg, über Juvavia, und den diplomatiſchen Anhang des letztern Werks; zum Behuf der Geſchichte des Salzburgiſchen Staats- und Privatrechts, und der Geographie des Mittelalters. Salzburg 1802. 8. — Vergl. *Baader's* gelehrtes Bayern.

KOCH (Jul. Aug.) §§. Ueber bemerkte Unterſchiede in den ſcheinbaren Gröſſen einiger Sterne; in *Bode'ns* aſtron. Jahrbuch für das J. 1810. (Berl. 1807). Nr. 26.

10 B. KOCH (Karl) und KOCH (. . .) ſind höchſtwahrſcheinlich Eine Perſon; vermuthlich ſogar auch der auf derſelben Seite (110) vorkommende KOCH (Kaſpar).

KOCH (Karl 2) *Teutſcher Schauſpieler zu . . . .: geb. zu . . .* §§. Der Weiberfeind; ein Schauſpiel in einem Aufzuge, und die Männerfeindin; ein Schauſpiel in einem Aufzuge. Hamburg 1803. 8. (*Jedes Schauſpiel auch einzeln mit beſonderem Titel*).

KOCH (K. C. B.) ſeit 1807 *Konſiſtorialrath und Superintendent der Stadt und Herrſchaft Wismar.*

Reichs-Ritter von KOCH STERNFELD (Joſeph Ernſt) *Salzburg. Landes-Regierungsrath zu Salzburg: geb. zu . . .* §§. Rhapſodieen aus den Noriſchen Alpen. Mit Melodieen von *Ignatz Brandſtätter*, *Joſeph Emmert*, *Benj. Haker*, *Sigmund Neukomm*, *G. Schren*, *Phil. Sohmelz*, *Ignatz Thanner* und *Zumſteg*. Landshut 1805. 8. Verſuch über Nahrung und Unterhalt in civiliſirten Staaten, insbeſondere über Wohlfeilheit und Theurung; politiſch und ſtaatswirthſchaftlich

lich bearbeitet. Eine von der Ruſſiſch-kaiſerl. freyen ökonomiſchen Geſellſchaft zu St. Petersburg gekrönte Preisſchrift. München 1805. gr. 8.

10 B. KOCHEN (A. H. M.) ſeit 1806 *Hauptprediger der Stadt Wilſter im Holſteiniſchen.* §§. Memorabilien für Religiösgeſinnte. 1ſtes Bändchen. Jena 1801. 8. *Annotationes in Joannis Teſtamentum. Faſciculus I. ibid. eod.* 8. Reden über die Beſtimmung des Gelehrten. Hamburg 1801. 8. Claris, oder über die Würde und Beſtimmung des weiblichen Geſchlechts; nach dem Engliſchen, mit Bemerkungen. ebend. 1806. 8. — Anonymiſcher Antheil an mehrern kritiſchen Zeitſchriften und Journalen im Fache der Theologie, Philoſophie und der ſchönen Künſte.

KOCHER (Johann David) *geweſener Profeſſor der Philoſophie zu Bern: geb. zu . . .* §§. Vorleſungen über Unſterblichkeit und andere damit verbundene beſonders wichtige Gegenſtände. 2 Bände. Bern 1806. 8.

KOCK (Hermann) *Vikarius und Chorſänger an der Kathedralkirche zu Münſter: geb. zu . . .* §§. Series Epiſcoporum Monaſterienſium, eorundemque vitae ac geſta in Eccleſia. Pars I . . . . . Pars II . . . . . Pars III a Franciſco I de Waldeck usque ad Chriſtoph. Bern. de Galen excluſ. Monaſterii 1802. — Pars IV & ultima a Chriſtoph. Bern. usque ad Maximilianum Franciſcum. ibid. 1806. 8.

KöCHY (C. H. G.) ſeit 1805 *Ruſſiſch-kaiſerlicher Hofrath und ordentlicher Profeſſor der Rechte auf der Univerſität zu Dorpat.* §§. Die erſten Blüthen meiner Phantaſie. Camburg 1803. 8.

KöFFINGER (Johann Paul) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Gedichte. Peſt 1807. 8.

KöGEL (Johann Georg?) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Allgemeine verſtändliche Anweiſung zum Bierbrauen, nach richtigen Grundſätzen der Chemie, für Brauinſpektoren, Brauer und Technologen. Quedlinburg 1802. 8. Gründliche Anweiſung zum Seifenſieden. Mit einem Anhang über die Verfertigung der Talglichter und die Reinigung des Rüböls. ebend. . . . 8. 2te, gröſstentheils umgearbeitete und vermehrte Ausgabe. ebend. 1806. 8.

KöGLER (Joſeph) *Kaplan zu Rengersdorf in der Graffſchaft Glatz: geb. zu* . . . §§. Hiſtoriſche Nachrichten von allen bekannten feindlichen Anfällen, Blokaden und Belagerungen der Stadt und Feſtung Glatz; als ein Beytrag zur Kriegsgeſchichte der Graffſchaft Glatz. Glatz 1807. 8.

KöHLEIN (Johann Friedrich) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. 128 Rechentafeln für Stadt- und Landſchulen, und zum Privatunterrichte. Frankfurt am M. 1803. 8.

KöHLER (C. . . H. . .) *Officier im Dienſte der Bataviſchen Republik zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. So gehts den alten Freyern; eine komiſche Oper in drey Aufzügen. Eiſenach 1801. 8.

KöHLER (G. E.) *ſoll jetzt zu Mainz leben.*

KöHLER (Greg.) §§. Praktiſche Anleitung zum moraliſchen Unterricht der Jugend. Frankf. am M. 1801. 8.

von KöHLER (H. K. E.) §§. Unterſuchung über den Sard, Onyx und den Sardonyx der Alten. Göttingen 1801. gr. 8. Antwort auf die Einwürfe gegen die Unterſuchung über den Sard, den Onyx und den Sardonyx der Alten. Leipz. 1802. 8. *Diſſertation ſur le Monument de

de la Reine Comosarye. Avec permission de la Censure. à St. Petersbourg 1805. gr. 8. Nebst 10 Blättern mit alten Inschriften und einem Kupfer mit Münzen. *(Am Ende der Zueignung hat er sich genannt).* . Mémoire sur quatre Medailles de Bospore Cimmérien. ibid. 1808. 4. — Nachricht von den Denkmählern des Alterthums aus Silber in der Sammlung des Herrn Grafen von Stroganov; *in den* Götting. gel. Anzeigen 1803. S. 41-48. Auszug aus seiner noch nicht gedruckten Abhandlung über die silberne Schale mit dem Wettstreit über die Waffen Achill's; *ebend.* S. 81-88.

KöHLER (J. F. 1) §§. Epistolae quaedam Philippi Melanchthonis, e summi Viri autographo editae & illustratae. Lips. 1802. 8. — Vergl. *Albrecht's* Sächsische Kirchen- und Predigergeschichte *(die er fortsetzte)* B. 1. S. 267 u. f. auch S. 1086.

KöHLER (J. F. 2) §§. *Von der* Anweisung zum Kopfrechnen *erschien* die 2te umgearbeitete und vermehrte Ausgabe, nebst zwey Sammlungen arithmetischer Aufgaben. Leipz. 1801. 8.

KöHNKE (M... C...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Nützliches und angenehmes Lesebuch für die mittlere und wisbegierige Jugend; besonders beym Privatunterricht zu gebrauchen. Braunschweig 1802. 8. 2te und verbesserte Ausgabe. Leipz. 1807. 8. Erzählungen zum Nutzen und Vergnügen für junge Kinder; nebst einem Anhange von Fabeln und Liedern. Berlin 1803. 8.

KöL (A. M.) §§. Nachricht von den ersten Buchdruckern in und aus Würzburg; in *(B. v. Siebold's)* artistisch-litterarischen Blättern von und für Franken 1808. Nr. 3. S. 14-16. Nr. 4. S. 21-24. Nr. 5. S. 28-30.

KöLER (Friedrich) *Superintendent zu Herzberg im Fürſtenthum Grubenhagen* (vorher Hofkapellan zu Hannover): *geb. zu . . .* §§. Predigten. Hannover 1801. 8.

KöLER (G. D.) §§. Allgemeine Geographie der Alten, welche unmittelbar nach den Quellen kritiſch bearbeitet und darzuſtellen verſucht hat u. ſ. w: 1ſter Theil, welcher die mathematiſche Geographie, mit Einſchluſs der Kosmologie, enthält, für Philologen, Geographen und Mathematiker. Lemgo 1803. gr. 8.

KöLER (Georg Ludwig) *D. der AG. und Chirurgie, wie auch Profeſſor der Botanik und Materia medica auf der proviſoriſchen Schule der Medicin zu Mainz: geb. zu . . .* §§. Deſcriptio graminum in Gallia & Germania tam ſponte naſcentium, quam humana induſtria copioſius provenientium. Francof. ad Moen. 1802. 8 min. Lettre à Monſieur Ventenant ſur les Boutons & Ramifications des Plantes, la naiſſance de ces organes, & les rapports organiques exiſtant entre le tronc & les branches. à Mayence 1805. 4. Nebſt einer Kupfertafel. — Syſtematiſche Zuſammenſtellung der verſchiedenen Species der Veronica, in einer Tabelle; *in dem* Recueil des Mémoires & Actes de la Société des Sc. & Arts du Depart. du Mont Tonnerre ſéante à Mayence T. I (1805).

KöLLE (H. C. E.) Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 144-146.

10 B. KöLPIN (Alexander) wahrſcheinlich geſtorben. Wenigſtens befindet er ſich im Däniſchen Staatskalender vom J. 1806 weder unter den königlichen Hofchirurgen, noch unter den Profeſſoren der chirurgiſchen Akademie zu Kopenhagen, noch ſonſt unter einer Rubrik.

KöL-

KöLREUTER (Gottlieb Friedrich) ſtarb im September 1801. War *D. der AG. und ausübender Arzt zu Sulz am Neckar: geb. zu Carlsruhe . . .* §§. *Gottfried Chriſtian Reich*, Med. & Chir. Doct. & Prof. &c. de Febre ejusque quoad univerſam tractatione. Sereniſſ. Majeſt. Reg. Boruſſic. juſſu a Collegio medico & ſanit. primario in vulgus editum. Latinae verſioni traditum a *Th. Fr. Kölreuter*. Adjuncta ſunt ejusdem: I. Nonnullae de vi vitali meditationes. II. Caſus medico-practici. III. Diſſ. de mania & delirio. IV. Diſſ. de febre putrida epidemica. Carlsruhae 1802. 8.

KöLREUTER (Joſeph Gottlieb) ſtarb am 11ten November 1806.

KöNBECK (. . .) *M. der Phil. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Neue Sammlung Franzöſiſcher und Teutſcher Uebungsſtücke zum Ueberſetzen in beyde Sprachen; mit Nachweiſungen auf die drey Ausgaben der Franzöſiſchen Sprachlehre des Abbé *Mozin*, für alle Klaſſen von Leſern bearbeitet von *Demſelben* und von M. *Könbeck*. Tübingen 1804. 8.

KöNIG (G. L.) jetzt *Rektor der Lateiniſchen Schule zu Eutin: geb. zu Celle am 4ten Auguſt 1766.* §§. *A. Perſii Flacci* Satirae VI, ad optimorum exemplarium fidem recenſitae atque prooemiis & indice rerum inſtructae. Gottingae 1803. 8 maj. Commentarius perpetuus in A. Perſii Fl. Satiras VI. ibid. eod. 8 maj. *(Machen auch den 2ten Theil des 1ſten Bandes der von Ruperti beſorgten Ausgabe der Römiſchen Klaſſiker aus). Cl. Claudiani* quae exſtant; recenſuit perpetuaque adnotatione illuſtravit. Tomus primus. ibid. 1808. 8 maj. *Wird auch mit dem allgemeinen Titel ausgegeben:* Claſſici Romanorum ſcriptores. Volumen VIII.

KöNIG (H. J. O.) §§. Grundriſs des Teutſchen Staats- und Völkerrechts; mit Beziehung auf Pütter's In-

Inſtitutionen und Leiſt's Lehrbuch des Teutſchen Staatsrechts und von Römer's Lehrbuch des Völkerrechts der Teutſchen. Halle 1803. gr. 8. Grundriſs des Kirchenrechts der Katholiken und Proteſtanten in Teutſchland, mit Beziehung auf Wieſens Grundriſs des gemeinen und in Teutſchland üblichen Kirchenrechts. ebend. 1803. 8. Grundriſs 1) einer vollſtändigen Einleitung in die Rechtswiſſenſchaft der Teutſchen; 2) einer pragmatiſchen Geſchichte und Statiſtik der Geſetze der Teutſchen. Zum Gebrauch bey ſeinen Vorleſungen entworfen. ebend. 1806. gr. 8.

KöNIG (J. Chph.) §§. Formularbuch für proceſſualiſche Handlungen. 1ſte Abtheilung. Nürnb. 1801. 8. *Hugonis Donelli* Commentarii de jure civili; denuo recenſuit atque edidit &c. Vol. I. ibid. eod. — Vol. II. ibid. 1805. — Vol. III. ibid. 1807. — Vol. IV. ibid. 1808 *(eigentl. auch 1807)*. 8 maj.

KöNIG (Johann Simon) *Schuhmacher zu Königſee im Schwarzburg-Rudolſtädtiſchen: geb. zu . . .* §§. Gedichte, in Beziehung auf Natur und Religion. Arnſtadt 1804. 8. Aufheiterungs- und Beruhigungs-Gedichte. Königſee 1805. 8.

KöNIG (Johann Zacharias) *königl. Preuſſiſcher Oberförſter zu Culmbach* ſeit 1797 (vorher ſeit 1771 Wildmeiſter zu Culmbach und vordem ſeit 1770 zu Ziegelhütten bey Culmbach): *geb. zu Langenſtadt am 6ten Auguſt 1748.* §§. Vermiſchte Aufſätze über Forſt- Acker- Wieſen- und Gartenkultur. Ein Beweis für den Satz: daſs für jedes Land nur durch eine weiſe Nutzung der freygebigen Natur, das gröſste Plus bleibendes erzweckt werden könne. Hof 1805. gr. 8. Recenſenten-Fehde; ein Fragment zu den unlängſt im Drucke erſchienenen Aufſätzen: Ueber Forſt- Acker- Wieſen- und Gartenkultur. Culmbach 1805. gr. 8. Gemeinnützige Aufſätze

zur

zur Beherzigung für alle Stände. ebend. 1806. gr. 8. — *Vorſchläge zum allgemeinen Beſten; *in den* Fränkiſchen Provinzialblättern 1801. Nr. 1. S. 13-16. 1802. Nr. 10. S. 233-239. Nr. 12. S. 266-269. Nr. 14. S. 311-314. Nr. 15. S. 357-361. *Einige Gedanken, wie am zuverläſſigſten guter Holzſaame erlangt werden könne; *ebend.* 1802. Nr. 13. S. 288-292. *Wie ſchwere wilde Holzſaamenarten den Winter über zu conſerviren und vom Auskeimen geſichert werden können; *ebend.* Nr. 16. S. 361-363. *Alle Arten von Roſen ungleich gröſſer, als nach der gewöhnlichen Art, zu ziehen; *ebend.* Nr. 24. S. 543 u. f. *Einländerungen oder Befriedigungen mit den geringſten Koſten herzuſtellen und dadurch den Anflug oder Wiederwachs von groſſen und kleinen Wildpret zu ſichern; *ebend.* S. 544-547. *Blumen- oder Käſskohl groſs zu ziehen; *ebend.* Nr. 25. S. 571-575. *Wie Tannen, Fichten, Fohren und Lerchen mit dem glücklichſten Erfolg verpflanzt und damit Oedungen in beſten Stand geſetzt werden können; *ebend.* Nr. 28. S. 629-631. *Sellerie groſs zu ziehen; *ebend.* Nr. 29. S. 653 u. f. *Wie eine, mit einer Teutſchen Orangerie gouſtirte Engliſche Anlage mit den wenigſten Koſten hergeſtellt; desgleichen, wie die ſo vielerley guten Obſtſorten, von Kern- und Steinfrüchten auf kleine Zwergbäume veredelt, und auf den Boden, wo der Baum mit ſeinen Wurzeln wuchern kann, wie er will, nach einer vorher angegebenen Gröſſe von 1, 2, 3, 4 Schuh hoch auf tragbares Holz fixiret werden können; *ebend.* Nr. 30. S. 657-663. — *Ueber authentiſche Chroniken in beſonderer Beziehung auf die Forſtwiſſenſchaft; *in dem* Reichsanzeiger 1801. Nr. 163. S. 2185 u. ff. — Vergl. *Fikenſcher's* gel. Fürſtenthum Bayreuth B. 5. S. 94-96. — *Vergl.* von ihm, als Künſtler, *Meuſel's* Teutſches Künſtlerlexikon B. 1. (nach der 2ten Ausgabe).

10 B. KöNIG (K. D. E.) §§. *Gab heraus: Fr. Hornemann's* Tagebuch ſeiner Reiſe von Cairo nach Murzuck u. ſ. w. Weimar 1802. gr. 8.

KöNIG (S. B.) Vergl. B. 12. S. 351. *Geb. zu Greiffenberg* — War erſt Diakonus der Frauenkirche zu Liegnitz ſeit 1767, hernach ſeit 1800 der dortigen Oberkirche.

KöNIG (. . .) *D. der AG. zu Bern: geb. zu . . .* §§. Der Arzt, wie er iſt, und wie er ſeyn ſollte; oder ein Wörtchen für das Publicum und ſeine Aerzte. Zürich u. Leipz. 1806. 8.

KöNIGSMANN (Bernhard Ludwig) *M. der Phil. und Rektor des Gymnaſiums zu Flensburg: geb. zu . . .* §§. Proluſio de fontibus commentariorum ſacrorum, qui Lucae nomen praeferunt, deque eorum conſilio & aetate. Altonae 1796. 4. Proluſio critico-exegetica: An mundum ex nihilo creatum tradunt litterae ſacrae? Slesvici 1798. 4. Proluſio hiſtorico-critica: Narratio Manethoniana de regibus paſtoribus iterum Aegypto excidentibus a Flavii Joſephi argumentis vindicata. ibid. 1799. 4. Proluſio de navigationis Salomoneae terminis, Tharſiſa & Ophira, recte atque ordine conſtituendis. ibid. 1800. 4. — (Auszüge aus dieſen vier Programmen finden ſich in *Beckii* Commentariis Societ. philol. Lipſ. Vol. I. Partic. I. p. 53-62 (1801). — De nonnullis cosmogoniae Moſaicae placitis proluſio. Slesvici 1802. 4. De Geographia Ariſtotelis. Sectio prima, mathematicam philoſophi geographiam complexa. ibid. 1803. — Sectio altera, phyſicam Stagiritae geographiam complexa; Particula prior. ibid. eod. — Particula poſterior, faſciculus unus. ibid. 1804. — Faſciculus reſiduus. ibid. eod. — Sectio tertia Partic. prior, hiſtoricam Philoſophi geographiam complexa. ibid. 1805. — Partic. poſterior. ibid. eod. 4. *Progr. Geſchichte der Flensburgiſchen*

ſchen Stadtſchule. . . . 2te Hälfte. 2te Abtheilung. ebend. 1806. 4. De patria Jeſu Chriſti; proluſio hiſtorico-critica. ibid. 1807. 4.

KöNIGSTäDTER (Franz Ludwig) *Thierarzt zu Eiſenach: geb. zu . . .* §§. Praktiſche Pferdarzneykunſt; zum Flor der Landwirthſchaft. 1ſter Theil: Von den innerlichen Krankheiten. Eiſenach 1802. — 2ter Theil: Von den äuſſerlichen Krankheiten. ebend. 1802. 8.

KöNIGSTEIN (J. . . C. . .) ſtarb am 7ten Junius 1801. War *Univerſitäts-Rechenmeiſter zu Marburg: geb. zu . . .* §§. *Hülfstafeln für alle Stände, beſonders für Kaufleute und Rechnungsführer, berichtigt von *K.* Marburg 1799. gr. 8.

von KöNITZ (Karl Friedrich) *herzogl. Sachſen-Coburg-Meiningiſcher geheimer Rath, Sachſen-Coburgiſcher Landſchaftsdirektor und Ritterorts Baunachiſcher Ritterrath, zu Meiningen: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Geſchichte der Desorganiſation der S. Coburg-Saalfeldiſchen Lande; zu ſeiner Vertheidigung aus den landſchaftlichen Akten gezogen. Meiningen 1804. kl. 8.

KöPKE (Georg Guſtav Samuel) *M. der Phil. und Profeſſor am Berliniſch-Cölniſchen Gymnaſium zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Des *Publius Terentius* Afer, Eunuch und Phormio, metriſch überſetzt, und mit Einleitungen und kurzen Anmerkungen verſehen. Mit einem Kupfer. Poſen u. Leipz. 1805. 8. *Paul Friedrich Achat Nitſch'ens* Beſchreibung des häuslichen, gottesdienſtlichen, ſittlichen, politiſchen, kriegeriſchen und wiſſenſchaftlichen Zuſtandes der Griechen, nach den verſchiedenen Zeitaltern und Völkerſchaften. Zum Schulgebrauch und Selbſtunterricht. 1ſter Theil. 2te Ausgabe, von neuem durchgeſehen und berichtiget von u. ſ. w. Erfurt 1806. 8. *Auch unter dem Titel:* Ueber die Geſetz-

fetzgebung und Gerichtsverfaſſung der Griechen. Ueber das Kriegswesen der Griechen im heroiſchen Zeitalter. Nebſt einem Anhange, welcher die vornehmſten taktiſchen Erfindungen der nachhomeriſchen Zeiten enthält. Mit drey Kupfertafeln. Berlin 1807. 8. *Antiquitates Romanae, in XII tabulas adſcriptae; in uſum ſcholarum edidit &c. ibid. eod. fol. maj.* Luſtſpiele des *Marcus Accius Plautus* in alten Sylbenmaaſen Teutſch wieder gegeben; mit Einleitungen und Anmerkungen. 1ſter Band. ebend. 1809. 8. — Ueber die bürgerlichen Verhältniſſe der Schauſpieler bey den Römern; *in dem* Freymüthigen 1808. Nr. 101-105. — Probe einer neuen (metriſchen) Ueberſetzung des Plautus; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1808. Nov. S. 290-320.

KöPPEL (Johann Chriſtoph) Sohn des in der 5ten Ausgabe ſtehenden, aber verſtorbenen Kanzleyinſpektors; *Oberforſtſekretar zu Bayreuth: geb. zu Ansbach . . .* §§. Anleitung zur Dezimal-Rechnung. Bayreuth 1809. kl. 8.

KöPPEN (Daniel Joachim) ſtarb am 2ten Junius 1807. War geb. 1736. §§. *Von dem Buch:* Die Bibel, ein Werk der göttlichen Weisheit, *erſchien* die 2te, verbeſſerte und viel vermehrte Auflage. 2 Bände. Roſtock u. Leipz. 1797-1798. gr. 8.

KöPPEN (Friedrich) *königl. Bayriſcher Hofrath und Profeſſor der Phil. auf der Univerſität zu Landshut* ſeit 1807 (vorher ſeit 1805 lutheriſcher Prediger an der Kirche zum heil. Ansgar in Bremen): *geb. zu . . .* §§. Ueber Offenbahrung, in Beziehung auf Kantiſche und Fichtiſche Philoſophie. Lübeck u. Leipz. 1797. 8. 2te vermehrte und umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1802. 8. *Epiſteln; zum Anhange vermiſchte Gedichte. Abdrücke für Freunde. Magdeburg 1801. 8. Lebenskunſt in Beyträgen.

Ham-

Hamburg 1801. 8. Reden über die chriſtliche Religion. Lübeck u. Leipz. 1802. 8. Schellings Lehre, oder das Ganze der Philoſophie des abſoluten Nichts, dargeſtellt u. ſ. w. Nebſt drey Briefe verwandten Inhalts von *Friedrich Heinrich Jacobi.* Hamburg 1803. gr. 8. Vermiſchte Schriften. ebend. 1806. kl. 8. Abſchiedspredigt in der Kirche zu St. Ansgarii in Bremen, Sonntags den 21ſten Jun. 1807 gehalten. Bremen 1807. 8. Ueber den Zweck der Philoſophie; eine Antrittsrede. Landshut 1807. 8. Grundriſs zu Vorleſungen über das Naturrecht. ebend. 1809 *(eigentl. 1808)*. 8. — Von ihm iſt die andere Hälfte der von *F. H. Jacobi* verfertigten Schrift: Ueber das Unternehmen des Kriticiſmus, die Vernunft zu Verſtande zu bringen und der Philoſophie überhaupt eine neue Abſicht zu geben (Hamburg 1801. 8). — Ueber die Landſchaftsmahlerey, in Briefen; in *Jacobi's* Iris, ein Taſchenbuch für 1803. S. 160 u. ff. — für 1804. S. 228-243.

KÖPPEN (Karl Friedrich) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. *Gab mit* S. C. WAGENER *heraus:* Univerſal-Lexikon der Völker- und Ländergeſchichte von der älteſten bis auf die gegenwärtige Zeit; ein Handbuch für Jedermann. 1ſter Theil: *A-C.* 2ter Theil: *D-H.* 3ter Theil: *I-P.* 4ter Theil: *Q-Z.* Berlin 1806. gr. 8.

10 B. KÖRNER (H.) §§. Kurze Erdbeſchreibung der Schweitz, zum Gebrauche der Jugend. Winterthur 1805. 8.

KÖRTE (Wilhelm) *Domvikar zu Halberſtadt: geb. zu* . . . §§. Gab heraus: *Ewald Chriſtian von Kleiſt's* Sämmtliche Werke; nebſt des Dichters Leben aus ſeinen Briefen an Gleim. 2 Theile. Berlin 1803. 8. Briefe der Schweitzer, Bodmer, Sulzer, Geſsner. Aus Gleim's litterariſchem Nachlaſſe herausgegeben u. ſ. w. Zürich

1804. 8. Briefe Teutſcher Gelehrten, aus Gleim's litterariſchem Nachlaſſe herausgegeben. 3 Bände. ebend. 1805-1806. 8. *Die beyden letzten Bände auch unter dem Titel:* Briefe zwiſchen Gleim, Wilhelm Heinſe und von Müller. 1ſter und 2ter Band. Kritik der Ehre, Sittlichkeit und des Rechts in F. H. Jacobi's Schrift: Was gebieten Ehre, Sittlichkeit und Recht in Abſicht vertraulicher Briefe? ebend. 1807. 8. — Halberſtadt; Blick auf ſonſt und jetzt; *in der* Zeitung für die elegante Welt 1804. Nr. 10 u. ff. — Ueber Kleiſt; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1805. Jul. S. 27-52. — Litterariſche Notitzen und Berichtigungen; *in dem* Intelligenzbl. zur Allg. Litt. Zeitung 1807. S. 566-568.

10 B. KöSTER (W.) §§. Neueſte proteſtantiſche Bekenntniſſe über Sektengeiſt und Kanzelkrieg, veranlaſst durch die Reinhardiſche Reformationspredigt von 1800; geſammelt zum Beſten ſeiner Amtsbrüder. Teutſchland 1802. gr. 8. Predigt über Jeſ. 63, 7. 8. 9, auf Veranlaſſung der Badiſchen Civil-Beſitznehmung Pfälziſcher Lande; gehalten am 5ten December 1802 zu Eppingen. . . . 1803. 8.

Edler von KOFLER (Franz) ſeit 1805 *k. k. Niederöſtreichiſcher Appellationsrath zu Wien.*

KOHLER (F. W.) §§. Gedanken über Einführung der Induſtrieſchulen, auf Begehren der Würtembergiſchen allgemeinen Landesverſammlung aufgeſetzt, und übergeben u. ſ. w. Leipz. 1801. 8.

KOHLHAAS (Fr. . .) . . . *zu Regensburg: geb. zu* . . . §§. *Staatsrechtlich-politiſche Erläuterung des §. 34. des neuen Entſchädigungsplans, nach vorausgegangener hiſtoriſchen Entwickelung des Grundcharakters unſerer Konſtitution, und deſſen Beſtimmung durch das Entſchädigungsgeſchäft. (Regensb.)* 1802. 8. *Hernach*

nach unter folgendem Titel: Wiſſenſchaftliche Entwickelung des Grundcharakters unſerer Konſtitution, mit Hinſicht auf deſſen Beſtimmung durch das Entſchädigungsgeſchäft. Regensburg 1803. 8.

HOHLHAAS (J. J.) *auch Direktor des kurerzkanzleriſchen Sanitätsraths — zu Regensburg.* §§. Einleitung in die Naturgeſchichte überhaupt, und in die Kräuterkunde beſonders, nebſt Linneiſchen Klaſſen, Ordnungen, Unterabtheilungen und Pflanzengattungen, zum ſtufenweiſen Unterricht botaniſcher Zöglinge. Regensb. 1803. *Auch unter dem Titel:* Einleitung in die Naturgeſchichte überhaupt, und in die Kräuterkunde beſonders. Mit 16 Kupferplatten. Medicinisch-praktiſche Jahrgänge. 1ſter Jahrgang 1774. ebend. 1804. 8. Giftpflanzen auf Stein abgedruckt, nebſt Beſchreibungen; zum Gebrauche für Aerzte, Apotheker, Wundärzte, Seelſorger auf dem Lande, Privaterzieher und Schullehrer. 1ſter Heft, mit 10 ſchwarzen Kupfern. Regensburg und Stadtamhof 1805. 4.

KOKEN (Johann Chriſtoph) *Kollaborator an der Stadt- und Kloſterſchule zu Holzminden: geb. zu . . .* §§. Lateiniſche Sprachlehre, nach einem neuen Plane bearbeitet. Braunſchweig 1804. 8.

von KOLB (Kajetan Maria Fidelis) *Pfarrer zu Boos bey Memmingen: geb. zu . . .* §§. * Abhandlung über das göttliche Gebot der öftern chriſtlichen frommen Kommunion. Augsburg 1789. 8. 2te Auflage. ebend. 1790. 8. 3te Auflage, *mit dem Namen des Verfaſſers unter dem Titel:* Zeugniſſe aus allen Jahrhunderten der Kirche für das göttliche Gebot der öftern, chriſtlich frommen Kommunion. ebend. 1807. 8. * Zehn Predigten zum Lobe des heil. Joſeph, des Nährvaters Jeſu Chriſti; nebſt drey beſondern Reden.

ebend. 1792. 8. 2te Auflage, ebend. 1806. 8. Der Geiſt des Gebets zur Heiligung des Sonn- und Feyertäglichen Gottesdienſtes; ein katholiſches Gebetbuch. ebend. 1806. 8.

KOLBANI, auch KOLBANY (P.) §§. Beobachtungen über den Nutzen des lauen und kalten Waſſers im Scharlachfieber. Presburg 1808. kl. 8.

KOLBE (Wilhelm *) *ehedem Lehrer am Philanthropin zu Deſſau; jetzt Hofkupferſtecher des Herzogs von Deſſau: geb. zu . . .* §§. *Ueber den Wortreichthum der Teutſchen und Franzöſiſchen Sprache, und beyder Anlagen zur Poëſie; nebſt andern Bemerkungen, Sprache und Litteratur betreffend. 2 Bände. Leipz. 1806. gr. 8. Verbeſſerungen und Zuſätze dazu. ebend. 1807. gr. 8. — Ueber Wortmengerey; in *Wieland's* Neuen Teutſchen Merkur 1809. St. 5. S. 38-66.

KOLLER (B. J. M.) §§. Dramatiſche Beyträge. Osnabrück 1804. 8. Aphoriſmen für Schauſpieler und Freunde der dramatiſchen Kunſt, geſammelt u. ſ. w. Regensburg 1804. 8.

KOLLIN **) (. . .) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Bianca della Porta; ein Trauerſpiel in fünf Aufzügen. Berlin 1808. 8.

KOLLMANN (J. . .) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Trieſt und ſeine Umgebungen. Trieſt . . . Queertaſchenformat.

10 u. 11 B. KONOPACK (C. G.) ſeit 1807 *ordentlicher Profeſſor der Rechte auf der Univerſität zu Roſtock.*

---

*) Etwa der im Hauptwerk angeführte *K. C. Wilhelm KOLBE*?

**) Vielleicht wohl gar mit *COLLIN* einerley? Dies wär' aber doch wirklich arg, wenn ein Autor ſelbſt ſeinen Namen ſo veränderte, und dadurch — muthwillig — zu Miſsverſtändniſſen Anlaſs gäbe!

ſtock. §§. Ueber den Begriff und Zweck einer Encyklopädie im Allgemeinen, und der Encyklopädie der Rechtswiſſenſchaften insbeſondere. Halle 1802. 8. Die Inſtitutionen des Römiſchen Rechts, als Grundlage zu Vorleſungen darüber. ebend. 1807. gr. 8. — Von dem Archiv des Kriminalrechts ſ. oben den Artikel KLEIN (E. F.).

KOPETZ (M. N. A.) ſeit 1807 *proviſoriſcher Profeſſor der Statiſtik und politiſchen Wiſſenſchaften auf der Univerſität zu Prag.* §§. Oeſtreichiſche politiſche Geſetzkunde, oder ſyſtematiſche Darſtellung der politiſchen Verwaltung in den Teutſchen, Böhmiſchen und Galiziſchen Provinzen des Oeſtreichiſchen Kaiſerthums. 1ſter Theil. 1ſter Band. Wien 1807. 8.

KOPP (Johann Heinrich) *D. der AG. und Chirurgie, praktiſcher Arzt und Profeſſor zu Hanau: geb. zu . . .* §§. Grundriſs der chemiſchen Analyſe mineraliſcher Körper, Frankf. am M. 1805. 8. Verſuch einer Darſtellung des gelben Fiebers. Für Aerzte und Nichtärzte, welche dieſe Krankheit, die Schutz- und Heilmittel dagegen, ſo wie ihre Geſchichte kennen lernen wollen. Nach den Reſultaten der bisherigen Beobachtungen entworfen. ebend. 1805. 8. *Gab mit* K. C. LEONHARD *und* K. F. MERZ *heraus:* Syſtematiſch-tabellariſche Ueberſicht und Charakteriſtik der Mineralkörper; in oryktognoſtiſcher und orologiſcher Hinſicht aufgeſtellt u. ſ. w. ebend. 1806. gr. fol. Topographie der Stadt Hanau, in Beziehung auf den Geſundheits- und Krankheits-Zuſtand der Einwohner. ebend. 1807. 8. Jahrbuch der Staatsarzneykunde. 1ſter Jahrgang, mit J. C. Frank's Bildniſs. ebend. 1808. gr. 8. — Ueber Verſtärkung des China-Infuſi durch calcinirte Magneſie; in *E. Horn's* Neuem Archiv für medicin. Erfahrung B. 1. St. 2. Nr. 8 (1805). — Ueber den zu Bieber im Ha-

nauiſchen einbrechenden Kobaltvitriol, und das ihn begleitende Arſenikoxyd; in *K. C. Leonhard's* Taſchenbuch für die geſammte Mineralogie Jahrg. 1. Nr. 5 (1807). — Entdeckung der Harnſäure (Acide urique) in einem menſchlichen Magenſteine von ungewöhnlicher Gröſſe; *in den* Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft für die geſammte Naturkunde B. 1. H. 1. Nr. 9 (1809).

KOPP (U. F.) *privatiſirt ſeit 1807 zu Heidelberg, hält bey der dortigen Univerſität Vorleſungen über die Diplomatik, und erhielt 1808 den Charakter eines Profeſſors honorarii.*

KOPPE (J. C.) §§. Göttingiſche juriſtiſche Bibliothek, oder chronologiſches Verzeichniſs aller ſeit der Stiftung der Univerſität zu Göttingen, bis zum Ende des Jahres 1804 herausgekommenen juriſtiſchen Schriften; nebſt kurzen Biographieen der öffentlichen und Privatrechtslehre dieſer Univerſität. Nach den beſten Hülfsmitteln bearbeitet, und durchgehends mit litterariſchen Anmerkungen und einem vollſtändigen Regiſter verſehen. 1ſte Lieferung, enthaltend die Jahre 1734 bis 1774. Roſtock 1805. 8. Wiſſenſchaftliches Jahrbuch der Herzogthümer Mecklenburg. *(Ohne Druckort)* 1808. 4.

KORABINSKY (J. M.) Sein Bildniſs vor den Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1806. December. *Geb. 1740.*

KORDES (B.) §§. *Fortſetzung der im Allg. litter. Anzeiger 1801. Nr. 122 abgebrochenen Reviſion der nekrologiſchen Tabellen im XVIII Jahrhundert im Heumann-Eyringiſchen Conſpectu reipublicae litterariae; *in dem* Intelligenzblatt zur Leipzig. Litter. Zeitung 1803. St. 82. S. 660-664. St. 90. S. 721-728. St. 94. S. 753-756. St. 96. S. 769-774. Ueber die Schrift: De diſciplina

ſchu-

ſcholarium des Pſeudo-Boethius; *ebend.* 1804 St. 36. S. 569-574. Ueber den Artikel Johann Ludwig Heubel in Adelung's Zuſätzen zum Jöcher, nebſt Nachrichten, betreffend den Homonymen Johann Heinrich Heubel; *ebend.* St. 39. S. 617-623. Cardinal Stephan Borgia von Dr. *Friedrich Münter;* aus dem Decemberſtück der Minerva 1804 beſonders abgedruckt (Kopenhagen 1805. 35 S. 8); aus dem Däniſchen; mit einem Nachtrage; *ebend.* 1805. St. 15. S. 241-260. (Ward zweymahl, mit unbedeutenden Veränderungen wider ſein Wiſſen, nachgedruckt: 1) im Intelligenzbl. zur Jenaiſchen Litt. Zeitung 1806. St. 1. 2) in: Zur neueſten Geſchichte der Religion, des Kirchenweſens und der öffentl. Erziehung; herausgeg. von *H. P. K. Henke.* 2ter Beytrag S. 151-156 (Berlin 1806. 8). Noch etwas über Sellius, als Ergänzung des ihn betreffenden Aufſatzes im Intelligenzblatt der Jenaiſchen Litter. Zeitung 1805. Nr. 31; *ebend.* St. 24. S. 393-396. Noch etwas über die beyden Acoluthe, als Nachtrag zu dieſem Intelligenzbl. 1805. S. 305; *ebend.* S. 431 u. f. *Zur Geſchichte der Kieler Feſtprogramme und Memorien; *ebend.* 1806. St. 31. S. 482-489. Ergänzung des Beytrags zur Geſchichte der Büchertitel in demſelben Intelligenzbl. 1806. St. 14. S. 214 u. ff.; *ebend.* S. 489-493. Noch etwas über Ludwig Chriſtian Liſcow; *ebend.* St. 56. S. 889 u. f. Ueber zwey Stellen der Recenſion von Eichhorn's Geſchichte der Litteratur in der Jen. L. Z. 1806. B. 3. S. 142; *ebend.* 1807. St. 2. S. 17-19. Zur Geſchichte und Litteratur der Mnemonik, als Beantwortung einer Anfrage im Freymüthigen 1806. St. 153; *ebend.* S. 19-23. Ergänzung eines Artikels im Jöcher und Berichtigung eines andern im Adelung (*G. N. Kriegk*); *ebend.* 1808. St. 26. S. 404. Theophilus Lebens; *ebend.* St. 34. S. 534 u. f. Noch etwas über die litterariſchen Notitzen von Perſius; *ebend.* S. 535-538. Friederich von Roſt-

 guard,

guard, Probe einer Litteratur berühmter Dänen; *ebend.* 1809. St. 16 u. 17. S. 241-262. Litterariſche Anmerkungen zu Melanchthons Briefen; *ebend.* St. 18 u. 19. Nachtrag zu Herrn D. Eberhard's Aufſatz (über Werner, Paſtor Barbienſis) Intelligenzbl. 3. S. 40 u. f.; *ebend.* St. 20. S. 316-319. Zweifel wegen der litterariſchen Bemerkungen im Intelligenzbl. (der L. L. Z.) 1809. S. 51; *ebend.* St. 21. S. 326 u. f. Heinrich Löſer; *ebend.* S. 329 u. f. — Noch Etwas über Johann Crato von Krafftheim; in einem Briefe an den Herrn Rektor und Profeſſor Scheibel; *in der* litterar. Beylage zu den Schleſiſchen Provinzialblättern 1806. St. 8. S. 225-241.

KORI (Auguſt Siegmund) *D. der R. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Syſtem des Concursproceſſes, nebſt der Lehre von den Claſſen der Gläubiger nach gemeinen und Sächſiſchen Rechten. Leipz. 1807. 8.

KORNATOWSKY (Franz) *D. der AG. und Wundarzneykunſt, königl. Bayriſcher Landphyſikus zu . . .: geb. zu Würzburg . . .* §§. Die Kunſt, Krankheiten genau und gründlich zu unterſuchen, um durch Wiederherſtellung der Geſundheit das menſchliche Leben zu erhalten. Coburg u. Leipz. 1800. 8. Eintheilung der theoretiſchen Heilkunde ſowohl als Heilkunſt, oder Regulativ der Phyſiologie nach ihrem Zwecke, Heilung. Für angehende Aerzte und Wundärzte. Leipz. 1801. 8. Handbuch für's Landvolk, oder vernunftmäſſige Hausmittellehre für Jedermann, in geringern ſowohl als in gefährlichen und ſchnell-tödtlich vorkommenden Krankheiten. Coburg u. Leipz. 1803. 8. Ueberſicht der geſammten Staatsarzneykunde, theoretiſch und praktiſch dargeſtellt, als Handbuch für Phyſiker und Zentwundärzte. Zerbſt u. Leipz. 1808 *(eigentl. 1807)*. 8.

KORNEMANN (Friedrich Albrecht Ludwig) *königl. Preuſſiſcher Aſſeſſor zu Halle: geb. zu . . .* §§. Handbuch des Abſchoſsrechtes für Preuſſiſche Geſchäftsmänner. Halle 1803. gr. 8.

10 B. KORTUM (B. K. G.) §§. Zweckmäſſige Sprüche und Liederverſe über den Katechiſmus Lutheri; nebſt einer kurzen Anzeige des Inhalts dieſes Katechiſmus, für Landſchulen. Magdeburg 1807. 8.

KORTUM (K. A.) §§. Ausführliche Nachricht von dem Nutzen und von der Bereitung der Rumfordiſchen Suppe. Duisburg 1802. 8. Beſchreibung einer neu entdeckten alten Germaniſchen Grabſtätte; nebſt Erklärung der darin gefundenen Alterthümer; zugleich etwas zur Charakteriſtik alter Römiſcher und Germaniſcher Leichengebräuche und Gräber. Mit Holzſchnitten. Dortmund 1805. 8. Der Kaffee und ſeine Stellvertreter. Elberfeld 1809. 8.

KORTUM (K. G. T.) §§. Ueber die Unſchädlichkeit der Kirchhöfe und Begräbniſſe in Städten und Dörfern. Osnabrück 1801. 8. — Ueber die Vereinigung des Lichtes und die Eigenſchaft einiger Körper, es auf ihrer Oberfläche eine Zeit lang feſt zu halten; *in den* Schriften der Geſellſch. der Wiſſenſch. zu Warſchau Jahrg. 2 (1804).

KOSCHAK (*Aldobrand*) *auch Hof- und Gerichtsadvokat zu Grätz.* §§. Das Oeſtreichiſche Wechſelrecht, in einer theoretiſchen und praktiſchen Abhandlung, in zwey Theilen. . . . 2te verbeſſerte Ausgabe. Grätz 1805. gr. 8. Syſtematiſches Handbuch über die adelichen Richteramts-Taxen, das Mortuar, die Erbſteuer, und das Abfahrtgeld in Oeſtreichiſch-Teutſchen, Böhmiſchen und Galiziſchen Erblanden. Nebſt einer Abhandlung von den Landergiebigkeiten und Leiſtungen in den Herzogthümern Steyermark, Kärnten und Krain, ebend. 1807. 8.

KOSEGARTEN (C.) §§. Der Freyſtaat. Hamburg 1809. 8.

KOSEGARTEN (L. T.) ſeit 1808 *ordentlicher Profeſſor der Geſchichte und Griechiſchen Litteratur auf der Univerſität zu Greifswald, mit Beybehaltung ſeiner Pfarrey zu Altenkirchen, die er durch einen Diakonus verwalten laſſen darf.* §§. Der Schattenkönig. *(Ohne Druckort)* 1800. 8. Blumen. Berlin 1801. 8. Bianca del Giglio. 2 Theile. Mit Kupfern. Dresden 1801. 8. *Auch unter dem Titel:* Romantiſche Dichtungen. 3ter und 4ter Theil. *Thomas Garnett's* Reiſe durch die Schottiſchen Hochlande und einen Theil der Hebriden. Aus dem Engliſchen überſetzt, und mit *Alexander Campbell's* Abhandlung über die Dicht- und Tonkunſt der Hochländer, wie auch über die Aechtheit der dem Oſſian zugeſchriebenen Geſänge, vermehrt. 2 Bände. Lübeck 1802. 8. Mit Kupfern. Legenden. 2 Bände. Berlin 1804. 8. Die Inſelfahrt, oder Aloyſius und Agnes; eine ländliche Dichtung in ſechs Eklogen. ebend. 1804. 8. Die Jungfrau von Nikomedia; eine Sage aus der kirchlichen Vorzeit. ebend. 1808. 12. — *Von ſeinen* Poëſieen *erſchien* die 3te verbeſſerte Ausgabe in 3 Bänden zu Leipzig 1802. gr. 8. — *Oliver Goldſmith's* Geſchichte der Römer; überſetzt und ergänzt. 1ſter u. 2ter Theil. Neue verbeſſerte Ausgabe 1802. — Jucunde; eine ländliche Dichtung in fünf Eklogen. Neue verbeſſerte Ausgabe. Berlin 1808. 8. — Die Schlacht in den Catulauniſchen Feldern und die Verheerung Roms durch Alarich; in *Woltmann's* Geſchichte u. Politik 1801. B. 3. S. 159-220.

KOSER (Ernſt Friedrich Wilhelm) *Prediger zu Bettſcho und Wildenhagen in . . . : geb. zu . . .* §§. Kurzer Entwurf der chriſtlichen Religionslehre für die Jugend. Berlin 1805. 8.

Freyherr

Freyherr von KOSPOTH (Karl) *königl. Preuſſiſcher Kammerherr auf Mühltroff in Sachſen: geb. zu . . .* §§. Beſchreibung und Abbildung aller in Teutſchland wild wachſenden Bäume und Sträucher; nebſt einigen bey uns im Freyen fortkommenden ausländiſchen Holzarten. 1ſter Heft. Mit illuminirten Kupfern. Erfurt 1802. 4.

10 B. KOTTMEIER (A. G.) §§. Ueber die extemporare Redekunſt, oder über die Kunſt des freyen Vortrags, vornämlich für Prediger und ſolche, die es werden wollen, bearbeitet u. ſ. w. Leipz. 1803. 8. — *Von den* Texten und Materialien zu Religionsvorträgen bey Sterbefällen u. ſ. w. *erſchien* das 2te Bändchen; nebſt einem Verſuch über den freyen Vortrag oder das Extemporiren. Leipz. 1799. — und das 3te Bändchen; nebſt einer vollſtändigen Sammlung bibliſcher Texte zu Religionsvorträgen dieſer Gattung. ebend. 1802. gr. 8. *Von dem* 1ſten Bändchen *erſchien* die 2te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe 1807, *und vom* 2ten ebenfalls 1808. — Die Olivieriſche Lehrmethode iſt im Weſentlichen nicht neu; in *Guts Muths* Bibl. der pädagog. Litteratur Jahrg. 1804. Jan. S. 107 u. f.

KOTTNAUER (J.) §§. Der Oekonom, Hausvater, Künſtler und Manufakturiſt, in einer getreuen Unterweiſung, mancherley Vortheile bey der Land- und Haus-Wirthſchaft, nützlicher Handgriffe u. ſ. w. dann auserleſenen Mitteln, ſeine Geſundheit zu erhalten u. ſ. w. Leipz. 1805. 8.

von KOTZEBUE (A. F. F.) ſeit 1807 *zu Schwarzen in Ehſtland.* §§. Das merkwürdigſte Jahr meines Lebens. 2 Theile, mit 2 Titelkupfern. Berlin 1801. 8. Koſtbarkeiten für das Herz und den Verſtand, von *Auguſt von Kotzebue*; zuſammengetragen von *P. M. G.* Eine Reihe von Sentenzen, Aphoriſmen, und Maximen, aus dem Gebiete der Lebensphiloſophie, Natur- und Men-

Menſchenkenntniſs. Mit einem Kupfer. St. Petersburg (*oder vielmehr* Neuburg). (1802). 8. Almanach dramatiſcher Spiele, zur geſelligen Unterhaltung auf dem Lande. Mit illuminirten Kupfern. Berlin 1802. — 2ter Jahrg. Mit illum. Kupf. ebend. 1804. — 3ter Jahrg. Mit illum. Kupf. ebend. 1805. — 4ter Jahrg. Mit 6 illum. Kupf. ebend. 1806. — 5ter Jahrgang. Mit . . . illum. Kupfern. ebend. 1807. — 6ter Jahrg. Mit Kupfern. ebend. 1808. — 7ter Jahrgang für 1809. Mit Kupfern. ebend. 1808. 12. Hugo Grotius; ein Schauſpiel in vier Akten. Leipz. 1803. 8. Almanach der Chroniken für das Jahr 1804. Mit Kupfern. ebend. 1804. 12. Erinnerungen aus Paris im Jahr 1804. 2 Bände. 1ſte, 2te u. 3te Auflage. Berlin 1804. 8. *Gab zuerſt allein, hernach mit* G. MERKEL, *heraus:* Der Freymüthige, oder Berliniſche Zeitung für gebildete unbefangene Leſer (*wöchentlich 4 halbe Bogen*). ebend. 1803-1806. gr. 4. (*Der letzte Jahrgang ward, wegen des ausgebrochenen Krieges zwiſchen Preuſſen und Frankreich, nicht vollendet*). *Wurde fortgeſetzt, in Geſellſchaft von* Auguſt KUHN, *unter dem Titel:* Der Freymüthige, oder: Berliniſches Unterhaltungsblatt für gebildete, unbefangene Leſer. ebend. 1808. gr. 4. Erinnerungen von einer Reiſe aus Liefland nach Rom und Neapel. 3 Theile. ebend. 1805. 8. Leontine, ein Roman. 2 Theile mit Kupfern. ebend. 1808. 8. Die Biene. 1ſtes-4tes Quartal. Königsberg 1808. 8. Philibert, oder die Verhältniſſe; ein Roman. Berlin 1809. 8. — Ertheilung einer völlig erdichteten Krankheitsgeſchichte; in *Hufeland's* Journal der prakt. Arzneykunde B. 13 (1802). — Vorrede zu *C. Weyland's* Ueberſetzung von den Abenteuern des jungen Faublas von *Louvet de Couvray* (Leipz. 1804. 8). — Antheil an der von *F. E. Schröder* und *F. G. Albers* herausgegebenen St. Petersburgiſchen Monatsſchrift: *Ruthenia* (1803-1807. 8). — Die beyden Schwe-

Schweſtern; *in den* Hamburgiſchen Adreſs-Comtoir-Nachrichten 1806. St. 36-38. Zwey Jeſuiter-Geſchichten; *ebend.* St. 52. — Vorrede zu den von *Ernſt Hennig* herausgegebenen Statuten des Teutſchen Ordens (Königsberg 1806. 8). — Ueber die vorgeblichen Briefe und Gedichte der Maria Stuart; *in dem* Freymüthigen 1808. Nr. 26 u. 27. *Noch mehrere Aufſätze eben daſelbſt.* — *Von* Johanna von Montfaucon *erſchien* eine neue Auflage 1809. — *Gab heraus:* Wilhelm von Kotzebue (ſeines Sohnes) Verſuch einer Beſchreibung der Schlacht bey Dürnſtein den 11ten Nov. 1805 u. ſ. w. (Königsb. 1807. 8). — Sein Bildniſs von *Bitthäuſer* nach *Tiſchbein.* — Vergl. *Jördens* im Lexikon Teutſcher Dichter und Proſaiſten B. 3. S. 60-105.

von ***KOTZEBUE*** (Wilhelm) Sohn des vorhergehenden; *Hauptmann in kaiſerl königl. Dienſten zu . . . : geb. zu . . .* §§. Verſuch einer Beſchreibung der Schlacht bey Dürnſtein den 11ten November 1805; nebſt einem Plane dieſer Schlacht; herausgegeben von *A. von Kotzebue.* Königsberg 1807. 8.

KOTZER (Chriſtian Heinrich) *Schullehrer zu Leipzig: geb. zu Luckau in der Niederlauſitz am 29ſten December 1755.* §§. *Neues moraliſches Kinderbuch; ein Neujahrsgeſchenk (von ihm umgearbeitet).* Leipz. 1800. 12. Mit 23 Kupfern. *Gab mit* DOLZ *und* J. F. W. DÖRING *heraus:* Katechetiſche Andachtsunterhaltungen. 1ſtes und 2tes Bändchen Leipz. 1804. 8. — Beyträge zu dem Neuſtädtiſchen gemeinnützigen Wochenblatt (1799), zur Jugendzeitung, zu *Rullmann's* Materialien für alle Theile der Amtsführung eines Predigers, zu den Sächſiſchen Provinzialblättern, und zum 2ten Band von *Dolz'ens* katechetiſchen Anleitung zu den erſten Denkübungen der Jugend.

10 B. KRäMER (Greg.) §§. Jakob Ehrenmann, oder die Schule zu Wieſenfeld; eine Geſchichte fürs Volk auf dem Lande, wie auch in unſern Städten, und zunächſt für junge Leute; abgefaſst u. ſ. w. Leipz. u. Augsburg 1802. 8. Predigt zur Verhütung der Blatternpeſt, gehalten am Feſte des heiligen Joſephs. Salzburg 1802. 8. (*Auch in* Kapler's Magazin für katholiſche Religionslehrer 1802. B. 2. H. 1. S. 41-65). Gedichte und Lieder. ebend. 1805. 8. *Auch unter dem Titel:* Neues Liederbuch, zunächſt für die Jugend, dann auch für Erwachſene. — Mehrere Aufſätze in dem eben erwähnten Magazin von *Kapler*.

KRäMER (Johann David) ſtarb am 14ten November 1808.

KRAFFT (Johann Wilhelm Friedrich) ſtarb am 9ten May 1809.

KRAIS (Johann Konrad) *Konrektor der Evangeliſchen Lateiniſchen Schule und Rechnungslehrer zu Biberach* ſeit 1795 (vorher ſeit 1774 Kollaborator an der dortigen Teutſchen Knabenſchule, und vordem ſeit 1773 Kantor): *geb. daſelbſt 175* . . §§. Tagebuch über diejenigen Begebenheiten, welche die Reichsſtadt Biberach während des Franzöſiſchen Kriegs vom Jahr 1790 an bis zum Jahr 1801 erfahren hat; geſammelt und herausgegeben u. ſ. w. Stift Buchau 1801. 8. — Vergl. *Gradmann's* gelehrtes Schwaben.

10 B. KRAMER (K. S.) §§. Ueber die Urſachen, frühen Zeichen und Verhütung der Lungenſucht. Zur Belehrung für Aeltern und Erzieher von *Thomas Beddoes*. Aus dem Engliſchen überſetzt. Halberſtadt 1802. 8. Bericht der Committee des Brittiſchen Unterhauſes, über die Bittſchrift des Doctors Jenner, in Betreff ſeiner wichtigen Entdeckung der Kuhpockenimpfung; aus dem Engliſchen. ebend. 1803. 8.

KRA-

KRAMER (O. C.) vermuthlich geſtorben: wenigſtens findet ſich keiner dieſes Namens im Hannöveriſchen Staatskalender vom J. 1798 unter den Forſt- und Jagdbedienten.

KRAPF (J. A.) §§. Bibliſche Denkſprüche zur Beförderung chriſtlicher Tugend, für jede chriſtliche Religionspartey, zum Gebrauch in Schulen und bey häuslicher Andacht. Mit einem Anhang von Unterredungen mit Gott. Herausgegeben von *J. J. Wick*, Diakonus zu St. Peter in Baſel. Baſel 1801. 8. Beyträge für bürgerliche Schulen. 1ſter Theil. ebend. 1801. 8. Briefe zur praktiſchen Paſtoral für junge Geiſtliche des neunzehnten Jahrhunderts. Ravensburg 1804. 8.

11 B. KRASS (F. X.) *Nach ſeiner Verjagung aus Hildesheim ſtudirte er in Helmſtädt Medicin, wurde daſelbſt Doct. Med. prakticirte darauf einige Zeit lang zu Bodenburg (einem Braunſchweigiſchen Flecken), von da gieng er nach Lichtenberg ins Braunſchweigiſche, wo er jetzt noch wohnt.*

KRATTER (F.) §§. Eginhard und Emma; ein Schauſpiel in fünf Aufzügen. Frankf. am M. 1801. 8. Die Sklavin in Surinam; ein Schauſpiel in fünf Aufzügen. ebend. 1804. 8. Mit 2 Kupfern.

KRATZENSTEIN (J. H.) §§. Troſtſchreiben an die Frau Hofräthin Topp, geb. von Vieth, bey dem Verluſt ihres würdigen Gemahls. Helmſtädt 1757. 4. — Z. 20 ſeines Artikels im 4ten Band l. *Halle* ſtatt *Helmſtädt*.

KRAUER (Franz Regis) S. oben CRAUER. Hier iſt noch nachzuhohlen, daſs er am 5ten Oktober 1806 geſtorben iſt, und daſs er auch Exjeſuit und Chorherr der Stifter S. Leodegarii zu Lucern war.

KRAUS

KRAUS (Chriſtian Jakob) ſtarb am 25ſten Auguſt 1807. §§. Staatswirthſchaft. Nach ſeinem Tode herausgegeben von *Hans von Auerswald*, geheimen Ober-Finanzrathe, Oſtpreuſſiſchen Kammerpräſidenten, Curator der Königsbergiſchen Univerſität u. ſ. w. 4 Bände. Königsberg 1808. 8. Kleine Schriften, herausgegeben von eben demſelben. 1ſter Band: Aufſätze ſtaatswirthſchaftlichen Inhalts. ebend. 1809. 8. — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Allgem. Litter. Zeitung 1807. S. 686. Intelligenzblatt zur Leipzig. Litt. Zeitung 1808. S. 102 u. f.

KRAUS (Georg Melchior) ſtarb am 5ten November 1806. Vergl. was *J. F. Bertuch* zu ſeinem Andenken ſagt in dem, von ihm mit gegründeten und unterſtützten Journal des Luxus und der Moden 1807. Januar, wo auch ſein Porträt als Titelkupfer zu ſehen iſt.

KRAUS (Johann Andreas) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Anfangsgründe der Phyſiologie, oder Einleitung in eine auf Erfahrung gegründete philoſophiſche und mediciniſche Kenntniſs des lebenden Menſchen von *Karl Ludwig Dumas*, Mitgliede des Franzöſiſchen Nationalinſtituts und mehrerer gelehrten Geſellſchaften, Profeſſor der Anatomie und Phyſiologie, Lehrer der mediciniſchen Litteratur und der innern Heilkunſt an der Medicinalſchule zu Montpellier. Aus dem Franzöſiſchen überſetzt und berichtigt von *L. A. Kraus* und Dr. *J. C. Pickhard*. 2 Bände. Göttingen 1807. 8.

11 B. KRAUS (Joſ.) §§. Fabeln für unſere Zeiten und Sitten. 2 Bändchen. Strasburg u. Mainz *(Landshut)* 1801. 8. *Beyträge zur Verbeſſerung der Stadt- und Landſchulen in Bayern. Landshut 1801. 8. *Skizze eines neuen Schulplanes, oder Materialien zu den Berathſchlagungen über die Verbeſſerung der Landſchulen

ſchulen in Bayern. Frankfurt (*Landshut*) 1802. 8. Der Bayriſche Landgeiſtliche in der Schule. Landshut 1804. 8. *Der Bayriſche Landgeiſtliche in der Arbeits- und Feyertagsſchule. ebend. 1805. 8. *Materialien zum Unterricht im Katechiſiren, Brieffchreiben, Kopf- und Tafelrechnen, für den Bayriſchen Landgeiſtlichen in der Werktagsſchule. 1ſtes Bändchen. ebend. 1807. 8. — Auffätze in periodiſchen Schriften.

KLAUS (Ludwig Auguſt) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Rettungstafeln bey Scheintodten und plötzlich Verunglückten, vorzüglich für Nichtärzte, entworfen. Braunſchweig u. Helmſtädt . . . 8. 2te verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1802. 8. Tabellariſche Anweiſung zu gerichtlichen Leichenunterſuchungen, für gerichtliche Aerzte und Wundärzte und für Rechtsgelehrte. Braunſchw. 1804. 8.

10 B. KRAUS (U.) *privatiſirt jetzt zu Lauterbach in Heſſen.* — Uebrigens muſs in ſeiner Notitz ſtatt *Hedern* geleſen werden *Gedern.*

KRAUSE (Adolph Gottlob Ferdinand) *M. der Phil. Baccalaureus der AG. und Privatdocent auf der Univerſität zu Leipzig: geb. zu Rathendorf bey Rocklitz 1783. §§. Diſſ. de damnis, quae ad corpus humanum ex imaginatione redundant Lipſ. 1805. 4.* Die phyſiſche Erziehungs-Kunde, für Lehrer und Erzieher ſyſtematiſch bearbeitet. ebend. 1808. 8. Ueber die Dauer der Stillungsperiode; eine phyſiologiſche Abhandlung. ebend. 1808. 8.

10 u. 11 B. KRAUSE (C. S.) *geb.* nicht am 29ſten Februar 1759, ſondern *am 1ſten December 1758.* §§. *An die Groſſen; zwey Briefe über den bisherigen Zuſtand von Frankreich; aus dem Franzöſiſchen überſetzt, mit einigen Anmer-

kungen des Ueberſetzers. *(Ohne Verlagsort)* 1789. gr. 8. Sammlung ſämmtlicher Verordnungen für die königl. Preuſſiſchen Provinzen in Franken, ſeit ihrer Vereinigung mit dem Preuſſiſchen Staate; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Band, welcher die Verordnungen von 1791 und 1792 enthält. Bayreuth 1802. gr. 8. *Briefe über Ansbach und deren Schickſal. Als Zugabe folgen Nachrichten von den öffentlichen Vergnügungen einiger andern fränkiſchen und ſächſiſchen Städte. *(Ohne Druckort)* 1803. 8. *Harl, Er und über Ihn; mit einem amtlichen Berichte über Gemeinheitstheilungen; eine unentbehrliche Beylage zu dem unentbehrlichen Kameralkorreſpondenten. Culmbach 1808. 8. *(S. 47 nennt ſich der Verfaſſer). Nachträge zu dieſer Schrift ſtehen im Culmbachiſchen Wochenblatt.* — *Ueber die Freyheit zu denken; *in:* Auswahl der beſten zerſtreuten prof. Aufſätze der Teutſchen B. 5 (Leipz. 1783. 8). — *Einige Gedanken über die hiſtoriſchen Romane, bey Gelegenheit des Attila von Dr. Feſsler; *in dem* philoſophiſchen Anzeiger von Jakob's philoſ. Annalen 1795. S. 353. — *Eine Recenſion in dieſen Annalen (über: Unterſuchung über den Teutſchen Nationalcharakter) B. 1. S. 918 u. ff. — *Eine kleine Reiſebeſchreibung; *in der* Monatsſchrift: Teutſchland (von *J. F. Reichardt)* B. 4. S. 302-331 (1796). — Ueber die Aufhebung der Unterthänigkeit; *in den* Jahrbüchern der Preuſſ. Monarchie 1801. B. 1. S. 506-520. — *Man ſollte doch wiſſen, wovon die Rede iſt *(die Lateiniſchen Buchſtaben beym Druck der Teutſchen betreffend); in dem* Intelligenzblatt der Erlang. Litt. Zeitung 1802, S. 71 u. f. — *Militairprozeſs des Kammeraſſeſſors Krauſe zu Bayreuth; *in:* Die Zeiten, von *C. D. Voſs* B. 12. S. 143 u. ff. (1807). *Auſſerdem noch einige Beyträge zu demſelben Journal.* — *Gab heraus:* Der Ansbach-Bayreuthiſche Armenfreund. 1ſter und 2ter Band. Bayreuth 1804. —

3ter

3ter und 4ter Band. ebend. 1805. 8. (*Auſſer den Aufſätzen bey ſeinem Namen im Regiſter des 4ten Bandes, ſind noch viel andere und die meiſten Anmerkungen unter dem Text von ihm*). — *Gab heraus:* Gutachten über Getreideausfuhrverbote und Magazine. Leipz. 1809. gr. 8. — Viel anonymiſche Beyträge zu den Fränkiſchen Provinzialblättern. — Aufſätze in den Höfiſchen, Wunſiedeliſchen, Culmbachiſchen und Erlangiſchen Intelligenzblättern. (*Meiſtens ungenannt*). — *Beyträge zum Allgemeinen Anzeiger der Teutſchen. — *Einige Beyträge zur Litteratur- und Theaterzeitung, und zum Journal des Luxus und der Moden. — Die Abhandlung über den Büchernachdruck — ſ. B. 10. S. 138 — wurde einzeln nachgedruckt zu Altdorf, ohne Jahrzahl, in 8.

KRAUSE (Georg Friedrich) *königl. Preuſſiſcher Staatsrath bey der Sektion der Domainen und Forſten des Finanz-Miniſteriums zu Berlin* ſeit 1809 (vorher Oberforſtrath und Direktor der Forſtkanton-Kammer): *geb. zu . . .* §§. Handbuch der mathematiſchen Forſtwiſſenſchaft. Berlin 1800. 8. Kompendium der niedern Forſtwiſſenſchaft. ebend. 1806. 8.

KRAUSE (Georg Wilhelm) . . . *zu . . .*: *geb. zu . . .* §§. Hiſtoriſche und pſychologiſche Bemerkungen über Pietiſten und Pietiſmus. Grefeld 1804. 8

KRAUSE (J.) §§. *Das Buch:* Der mediciniſche Landpfarrer, *erſchien* auch 1804 in 2 Theilen zu Mannheim, *ohne Bezeichnung einer neuen Auflage, aber mit folgendem 2ten Titel:* Mediciniſch-praktiſches Hülf- und Hausbuch der im gemeinen Leben am häufigſten vorfallenden Krankheiten, nebſt Anleitung zu ihrer Heilart; für Geiſtliche, Wundärzte, Landchirurgen und jeden vernünftigen Leſer. — Der 1ſte Theil

der 4ten ganz umgearbeiteten und verbeſſerten Ausgabe 1805. (*Von einem Ungenannten*).

KRAUSE (J. C.) *im 11ten Band ſetze man in ſeinem Artikel nach* Mark Brandenb. *hinzu:* 1799. Nov.

KRAUSE (J. C. H.) ſeit 1806 *Paſtor zu Idenſen im Hannöveriſchen.* §§. *C. Velleji Paterculi* quae ſuperſunt ex Hiſtoriae Romanae libris duobus, denuo recognovit & cum codicis & editionis primae lectione conjecturisque virorum dd. ſelectis nec non indicibus in ſcholarum uſum edidit. Lipſiae 1803. 8 maj. — Apologie der öffentlichen Schulen; in *Salfeld's* Beyträgen zur Kenntniſs und Verbeſſ. des Schulweſens u. ſ. w. B. 3 (1802).

KRAUSE (J. F.) §§. Gedächtniſspredigt auf den Hrn. Joh. Alexander von Seebach, des hohen Stifts zu Naumburg hochanſehnl. Domdechant u. ſ. w. Nebſt einer Rede auf dem Gottesacker am Grabe des Verewigten u. ſ. w. Camburg 1802. 4. Predigten über die gewöhnlichen Sonn- und Feſttags-Evangelien des ganzen Jahrs; auf Verlangen herausgegeben. 1ſter und 2ter Theil. Leipz. 1803. — 3ter und letzter Theil, nebſt einigen Nachrichten von dem Leben und Charakter des verſtorbenen Hrn. Domdechant von Seebach. ebend. 1805. gr. 8. Predigten — Jahrgang II. B. 1. ebend. 1808. 8. Ueber die Vereinigung der Künſte und Wiſſenſchaften zum Dienſte der Religion; eine Predigt bey der Einweihung der neuen Orgel, in der Domkirche zu Naumburg am 26ſten nach Trinit. gehalten. Naumb. 1808. 8.

KRAUSE (J. F. G.) — *geb. zu Hohndorf im Fürſtenthum Altenburg am 1ſten Januar 1747.* §§. *Von dem* Andachtsbuch für Kinder zum Gebrauche in Schulen und bey dem Privatunterrichte *erſchien* die 2te Auflage zu Eiſenberg 1804. — Vergl.

Vergl. *Richter's* biograph. Lexikon der geiſtlichen Liederdichter S. 177 u. f.

KRAUSE (Johann Gottlob) *Paſtor der Haupt- und Stadtpfarrkirche zu St. Peter und Paul zu Liegnitz, und der vereinigten königlichen und Stadtſchulen Praefes: geb. zu . . .* §§. Hand- und Hülfsbuch für angehende Prediger, wie auch für ſolche Schullehrer und Küſter, welche ſich die Verfertigung der ſogenannten Lebensläufe und Abkündigungen erleichtern wollen. Liegnitz u. Leipz. 1805. 8. Materialien und Entwürfe zu Wochenpredigten über die beyden Briefe Pauli an die Hebräer und Römer, die drey Epiſteln Johannis und ſämmtlichen Perikopen der wöchentlichen Apoſtel- und Feſttage; nebſt drey angehängten Caſualpredigten. Breslau 1806. 8.

KRAUSE (Karl Chriſtian Friedrich) *M. der Phil. und Privatdocent auf der Univerſität zu Jena: geb. zu . . .* §§. Grundriſs der hiſtoriſchen Logik für Vorleſungen. Mit 2 Kupfertafeln. Jena 1803. gr. 8. Grundlage des Naturrechts, oder philoſophiſcher Grundriſs des Ideals des Rechts. Jena u. Leipz. 1803. gr. 8. Anleitung zu der Naturphiloſophie. I. Deduktion der Natur. II. Anleitung zur Konſtruktion der Natur. Für ſeine Vorleſungen. ebend. 1804. 8. Vollſtändige Anleitung, allen Fingern beyder Hände zum Klavier- und Pianofortеſpielen in kurzer Zeit gleiche Stärke und Gewandtheit zu verſchaffen. Ein ergänzender Beytrag zu jeder Klavier- und Pianofortеſchule. Dresden 1808. Queerfol.

KRAUSE (K. . . H. . .) *ehemahliger Feldprediger des Preuſſiſchen Infanterieregiments von Strachwitz zu Liegnitz* (jetzt?): *geb. zu . . .* §§. Mein Vaterland unter den Hohenzolleriſchen Regenten; ein Leſebuch für gebildetere Brandenburgiſch-Preuſſiſche Jünglinge und für jeden, der

ſich gern an die Geſchichte des Wachsthums, der Gröſſe und des innern Flors ſeines Vaterlandes erinnert, oder mit derſelben bekannter zu werden wünſcht. 1ſter Theil. Weſel, Berlin u. Dortmund 1801. 8. Neu bearbeitet in 2 Theilen. Halle 1803. 8.

KRAUSE (Wilhelm) *Kaufmann zu Braunſchweig; geb. daſelbſt . . .* §§. *Evelina, oder das Burggeſpenſt; ein romantiſches Drama in fünf Aufzügen; nach dem Engliſchen des Caſtle Spectre für die Teutſche Bühne bearbeitet. Braunſchw. 1804. 8.

von KRAUSE (. . .) *Aſſeſſor zu . . .; geb. zu . . .* §§. Skizzen und Bemerkungen über das Mangelhafte der Verfahrungsart bey Kriminalunterſuchungen und der Kriminalverfaſſung überhaupt, nebſt Beyſpielen und Erfahrungen, geſammelt bey Gelegenheit der zu Bochum niedergeſetzten Immediat-Sicherheits-Kommiſſion, von dem Inquirenden bey derſelben u. ſ. w. Osnabrück 1804. 8.

KRAUSHAAR (H. W.) §§. Mathematiſches Magazin, eine gemeinfaſsliche Zeitſchrift zur Verbreitung und Aufklärung der nöthigſten Kenntniſſe in den mathematiſchen Wiſſenſchaften. 1ſter Jahrgang. 1ſter und 2ter Heft. Hersfeld 1802-1803. kl. 8.

KRAUSHAAR (Lorenz) ſtarb am 23ſten May 1806. §§. *Oratio de boni ingenioſique judicis officio. Lingae 1797. 4.* Anwendung der moraliſchen Klugheitslehre auf das Betragen in der Geſellſchaft; zur Beförderung der Tugend und der feinern Sitten bey jungen Frauenzimmern. Gieſen u. Darmſtadt 1804. 8. — Vergl. *Strieder* B. 15. S. 367.

KRAUSS (Georg Friedrich) *D. der AG. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Praktiſche Heilkunde zu einem

nem höheren Grade von Vollſtändigkeit und Genauigkeit erhoben durch die Anwendung der analytiſchen Methode; oder Sammlung und Reſultate von Beobachtungen über die hitzigen Krankheiten, gemacht in dem Nationalſpital der Salpetriere zu Paris, von *Philipp Pinel*, Arzt dieſes Spitals und Profeſſor der Arzneyſchule zu Paris. Mit des Verfaſſers Genehmigung aus dem Franzöſiſchen überſetzt, und mit Anmerkungen begleitet. Bayreuth 1803. 8.

16 B. KRAUSS (J. G.) *fürſtprimatiſcher Rath zu . . .* (vorher ſeit dem 13ten März 1800 Protonotar des Reichskammergerichts zu Wetzlar). §§. Ueber die Beſoldung der Staatsbeamten. Regensburg 1801. 8. — Mehrere Aufſätze in dem Juriſtiſchen Archiv, das zu Tübingen herauskam, z. B. über Regredienterbſchaften. — Aufſätze in *Vahlkampf's* Reichskammergerichtlichen Miſcellen B. 1: Unterſuchung der Frage, ob der Appellant bey dem Unter-Richter die Vorakten mehr, als einmahl, zu requiriren ſchuldig ſey, und ob die Unterlaſſung einer Requiſition die Deſertion zur Folge habe?

KREBS (Georg Chriſtoph Rudolph) Bruder von Johann Philipp; *erſter Inſpektor der königlichen Friedrichsſchule zu Breslau: geb. zu Halle am 7ten December 1769.* §§: Verfaſſer mehrerer antiquariſcher und moraliſcher Aufſätze im Journal: Das Wiſſenswürdigſte für Kinder aus allen Fächern der Wiſſenſchaften. (Breslau 1800).

von KREBS (H. J.) §§. Anfangsgründe der Mechanik. 1ſter Theil: die Mechanik im allerengſten Verſtande, oder eigentlich die Statik; zum Gebrauche bey ſeinen Vorleſungen abgefaſst. Kopenhagen u. Leipz. 1802. 8. *Auch unter dem beſondern Titel:* Anfangsgründe der Mechanik im allerengſten Verſtande, oder eigentlich die Statik u. ſ. w.

KREBS (Johann Friedrich Wilhelm) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Erſtlingsfrüchte der Dichtkunſt. Berlin 1804. 8.

10 u. 11 B. KREBS (J. P.) §§. *Griechiſches Leſebuch für die erſten Anfänger, nebſt einer kurzen Grammatik. Frankfurt am M. 1801. 8. 2te ganz umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1807. gr. 8. Des *Publius Virgilius Maro* ländliche Gedichte, oder zehn Eklogen und Landbau vier Bücher überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Frankfurt am M. 1805 8. *Auch unter dem Titel:* Virgil's Werke verteutſcht. 2ter Band: Deſſen ländliche Gedichte. *(Dieſer 2te Titel bezieht ſich auf den, ſchon 1793 von* Seybold *herausgegebenen erſten Theil, der die Aeneide enthält).*

KREBS (Karl Joſeph) ſtarb am 20ſten Julius 1808.

KREBS (Vincenz) *Gärtner des Grafen Palfy zu . . . in Ungern: geb. zu* . . . §§. Beſchreibung und Abbildung eines neuen Doppelpfluges, erfunden u. ſ. w. und durch mehrere Verſuche, welche auf Veranlaſſung der K. K. niederöſtreichiſchen Landesregierung auf der Staatsherrſchaft Ebersdorf an der Donau unweit Wien damit angeſtellt worden, als nützlich und völlig zweckmäſſig befunden. Mit Genehmigung des Hrn. Erfinders in die Landwirthſchaftliche Zeitung 1805. Nr. 22 aufgenommen und aus derſelben hier beſonders abgedruckt. Wien u. Halle 1805. 4.

KREIL (A.) §§. *Gab heraus:* Natürliches, aus der wirklichen Gröſſe unſerer Erdkugel abgeleitetes — Maſs-Gewichts- und Münzſyſtem u. ſ. w. von *Georg* Freyherrn *von Vega.* Wien 1803. 4. *Gab mit* LEON *und* RATSCHKY *heraus:* Apollonion, ein Taſchenbuch zum Vergnügen und Unterricht. 1ſter Jahrg. für 1807. Wien 1807. — 2ter Jahrg. für 1808. ebend. 1808. 18.

KREITH

KREITH (Karl) *Tonkünſtler zu Wien: geb. zu . . .* §§. Anweiſung, wie alle Töne auf der Flöte traverſiére richtig zu nehmen ſind; nebſt ihren gehörigen Bemerkungen. Wien (1799). . . — *Vergl.* von ihm, als Tonkünſtler, *Meuſel's* Teutſches Künſtlerlexikon B. 1 (nach der 2ten Ausgabe).

von KRENNER (Franz) *königl. Bayriſcher geheimer Finanz-Referendar zu München: geb. zu . . .* §§. Bayriſche Landtags-Handlungen in den Jahren 1429 bis 1513; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Band: Oberländiſche Landtäge *(ſic)*, im Münchener Landantheile *(ſic)*; von der Theilung der Erbſchaft des Herzogs Johann von Straubingen anfangend, bis zum Tode Herzogs Albrecht III im Jahre 1460. München 1803. — 2ter Band: Niederländiſche Landtäge, im Straubinger Landantheile; von der Theilung des Herzogs Johann von Straubingen anfangend, bis zum Tode Herzogs Albrecht III im Jahre 1460. ebend. 1803. — 3ter Band: Oberländiſche Landtäge, im Ingolſtädter Landantheile; von der Theilung der Erbſchaft des Herzogs Johann von Straubingen anfangend, bis zu dem, nach Erlöſchung der Ingolſtädter Linie im Jahre 1447, und nach der Einleibung *(ſic)* dieſes ganzen Landantheiles mit dem Landshuter Landantheile, erfolgten Tode des Herzogs Heinrich von Landshut 1450. ebend. 1803. — 4ter Band: Niederländiſche Landtäge, im Landshuter Landantheile; von der Theilung der Erbſchaft des Herzogs Johann von Straubingen 1429 anfangend, bis zu dem Tode des Herzogs Heinrich von Landshut 1450. ebend. 1803. — 5ter Band: Oberländiſche Landtäge im Münchner Landantheile; unter der gemeinſchaftlichen Regierung der Herzoge Johann und Siegmund — dann der Herzogen *(ſic)* Siegmund und Albrecht IV — und endlich während der Differenzen des Herzogs Albrecht IV mit dem Herzoge Chriſtoph,

bis zu der letztern, auf fünf Jahre geſchehenen Regierungsverzicht 1469. ebend. 1804. — 6ter Band: Niederländiſche Landtäge, im Straubinger Landantheile; unter der gemeinſchaftlichen Regierung der Herzogen Johann und Siegmund — dann der Herzogen Siegmund und Albrecht IV — und endlich während der Differenzen des Herzogs Albrecht IV mit dem Herzoge Chriſtoph, bis zu der letztern, auf fünf Jahre geſchehenen Regierungsverzicht 1469. ebend. 1804. — 7ter Band: Nieder- und Oberländiſche Landtäge, im vereinigten Landshut-Ingolſtädter Landantheile; von dem Regierungsantritte des Herzogs Ludwig von Landshut, 1450, bis zu deſſen Tode, 1479. ebend. 1804. — 8ter Band: Oberländiſche Landtäge, im Münchner Landantheile; unter der Allein-Regierung des Herzogs Albrecht IV von 1470 bis zum Urſprunge des Löwlerbundes 1488. ebend. 1804. — 9ter Band: Oberländiſche Landtäge, im Münchner Landantheile; vom Jahre 1489 anfangend, bis zum allgemeinen Landesverein 1505. ebend. 1804. — 10ter Band: Niederländiſche Landtäge, im Straubinger Landantheile; unter der Allein-Regierung Albrecht des IV, vom Jahre 1470 anfangend, mit eingeſchalteter Geſchichte des Löwlerbundes, bis zum Augsburger Vertrag 1492. ebend. 1804. — 11ter Band: Niederländiſche Landtäge, im Straubinger Landantheile; Fortſetzung der Geſchichte des Löwlerbundes bis an ihr *(ſic)* Ende 1493, — und dann die weitern Landtagsverhandlungen bis zum allgemeinen Landesverein 1505. ebend. 1404. — 12ter Band: Nieder- und Oberländiſche Landtäge, im vereinigten Landshut-Ingolſtädter Landantheile; von dem Regierungsantritte des Herzogs Georg 1479 anfangend, bis zum Jahre 1496 einſchlüſſig. ebend. 1804. — 13ter Band: Nieder- und Oberländiſche Landtäge, im vereinigten Landshut-Ingolſtädter Landantheile; vom Jahre 1497 anfangend, bis zum Tode Herzogs Georg 1503. ebend. 1805. —

14ter

14ter Band: Nieder- und Oberländiſche Landtäge, im vereinigten Landshut-Ingolſtädter Landantheile, vom Tode Herzogs Georg 1503 anfangend, bis zum allgemeinen Landesverein 1505. ebend. 1805. — 15ter Band: Landtäge des vereinigten ganzen Landes; die Jahrgänge 1505 und 1506 bis zum Anfang der Verhandlungen über die Erklärung der Landesfreyheiten. ebend. 1805. — 16ter Band: Landtäge des vereinigten ganzen Landes; vom Anfange der Verhandlungen über die Erklärung der Landesfreyheiten, im September 1506, bis zum Tode Herzogs Albrecht des IV im März 1508. ebend. 1805. — 17ter Band: Landtäge des vereinigten ganzen Landes; unter der vormundſchaftlichen Regierung, die Jahrgänge 1508 und 1509. ebend. 1805. — 18ter und letzter Band: Landtäge des vereinigten ganzen Landes; die Jahrgänge 1510 bis 1513. ebend. 1805. 8.

KRESS von KRESSENSTEIN (Chriſtoph Karl) *auf Kraftshof, Dörremungenau, Retzelsdorf und Röthenbach bey St. Wolfgang* — ſtarb am 14ten März 1791. War ſeit 1768 *Kriegsoberſter oder Präſident des Kriegskollegiums, zuletzt auch zweyter Loſunger zu Nürnberg* (nachdem er viele andere Aemter bekleidet hatte): *geb. daſelbſt am 10ten Januar 1725.* §§. Lob- und Gedächtniſsrede, dem glorw. Kaiſer Karl VI von *C. G. Schwarz'en* in Latein. Sprache gehalten und von ihm überſetzt. Nebſt Ueberſetzung der Traueroden. Nürnb. 1741. fol. *Schediaſma hiſtorico-juridicum de eo, quod juſtum eſt circa diverſam Paſchatis celebrationem a. 1744. Halae 1744. 4.* Ordnung im Beten und Arbeiten bey dem neu errichteten Armen- und Arbeitshauſe zu Nürnberg; nebſt einer kurzen Nachricht von dem Anfange und Fortgange dieſes Inſtituts. *(Nürnb.)* 1775. fol. *Kurzer Begriff der Reichsſtadt Nürnbergiſchen Matricular-Angelegenheiten. *(ebend.)* 1787. fol. — Vergl. *Will's*

Will's Nürnberg. Gel. Lexikon B. 2. S. 367-369. *Nopitſch'ens* Suppl. B. 2. S. 263. *Schlichtegroll's* Nekrolog auf das Jahr 1791. S. 326-338. *Meuſel's* Lexikon verſtorbener Schriftſteller B. 7. S. 349 u. f.

KRESSNER (Johann Chriſtoph) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Katechiſationen über einige Theile der Sorge für unſere eigene Wohlfahrt; nebſt einer Katechiſation über die Lehre von der Vorſehung, für die Oberklaſſe einer Landſchule berechnet. Neuſtadt an der Orla 1804. 8.

KRETSCHMANN (C. G.) §§. Geſchichte des Kurfürſtlich Sächſiſchen Oberhofgerichts zu Leipzig von ſeiner Entſtehung 1483 an bis zu Anfange des neunzehnten Jahrhunderts; nebſt einer kurzen Darſtellung ſeiner gegenwärtigen Verfaſſung. Leipz. 1804. 8.

KRETSCHMANN (Karl Friedrich) ſtarb am 16ten Januar 1809. §§. Alte und neue Zeit; ein Fragment; in *W. G. Becker's* Taſchenbuch Jahrg. 15. 1805. Der Khalife und der Schneider, eine Arabeske; *ebend.* Jahrg. 16. 1806. S. 125-170. — Sind die Klagen über Verarmung neuerer Zeit gegründet, oder nicht? (eine zu krönende Preisſchrift); *in dem* Morgenblatt für gebildete Stände 1807. Nr. 211. S. 842-844. — Sein Bildniſs von *Bolt* vor dem 71ſten Band der Neuen Bibl. der ſchönen Wiſſenſchaften (1805). — Vergl. *(Böttiger)* in *Wieland's* N. Teutſchen Merkur 1809. St. 2. S. 130-139. *Jördens* im Lexikon u. ſ. w.

von KRETSCHMANN (T. K.) §§. *Allgemeine Kaſſen- und Rechnungsinſtruction für das Fürſtenthum Leiningen. Amorbach d. 1. December 1804. fol. *Bericht des Herrn Herzogs von Sachſen-Coburg-Salfeld an den Kaiſerlichen Reichshofrath über die Beſchwerden der Prinzen

zen Friedrich und Ludwig, mit Urkunden. Coburg, Mai 1805. gr. 8. * Bericht des Herzogs von Sachſen-Coburg-Salfeld an den Kaiſerlichen Reichshofrath über die Dienſtentlaſſung des ehemahligen Vicepräſidenten von Wangenheim. Mit Urkunden. ebend. April 1805. — (2ter Theil) Fortſetzung der Beylagen zum Berichte über die von Wangenheimiſchen Beſchwerden. (1805). gr. 8. * Bericht an den Kaiſerlichen Reichshofrath von Seite des regierenden Herrn Herzogs von Sachſen-Coburg-Salfeld wider die Landſtände des Fürſtenthums Coburg, verſchiedene Beſchwerden betreffend. ebend. 1805. — (2ter Theil) Fortſetzung der Beylagen zum Landſchaftlichen Bericht. (1805). gr. 8. Hof und Staat; eine Zeitſchrift in zwangloſen Heften. 1ſten Bandes 1ſter-4ter Heft. Bamberg u. Würzburg 1808-1809. gr. 8.

KRETSCHMAR (Friedrich) *D. der AG. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Der häusliche und techniſche Werth der Verkohlungsöfen, ausführlich dargeſtellt; nebſt der Beſchreibung zweckmäſſiger Einrichtungen. Mit XIII Kupfertafeln und mehrern Figuren. Leipz. 1802. 8.

KRETZSCHMAR (Adolph Chriſtian) *M. der Phil. und Diakonus zu Frankenberg im erzgebirgiſchen Kreiſe: geb. zu . . .* §§. Sermones paraenetici, quos ad juvenes nonnullos ſtudio theologico addictos dixit. Dresdae 1801. 8.

KRET (H. . .) *Organiſt zu Wittmund in Oſtfriesland: geb. zu . . .* §§. Auflöſung der in der Altonaer Zeitung 1801. Nr. 115 eingerückten curieuſen algebraiſchen Aufgabe; nebſt Anleitung, wie die darauf verlangten 6 Facitte in ganzen Zahlen zu ſuchen ſind. Aurich 1801. 8.

KREYSIG (F. L.) §§. Abhandlung über das Scharlachfieber, nebſt Beſchreibung einer ſehr bösarti-

artigen epidemiſchen Frieſelkrankheit, welche im Februar 1801 in Wittenberg herrſchte. Leipz. 1802. 8. — Ueber das von ihm ſeit dem J. 1797 zu Wittenberg errichtete kliniſche Inſtitut; in *Grohmann's* Annalen der Univerſ. zu Wittenberg B. 3 (1802). — *Von den Programmen* de peripneumonia *erſchien* das 16te 1802.

KRETSIG (Johann Gottlieb) *M. der Phil. und Konrektor des Lyceums zu Annaberg: geb. zu Chemnitz 1779.* §§. Progr. in quo Titi Livii Hiſtoriarum Libri XCI fragmentum recenſuit. Chemnicii 1807. 8 maj. — Vergl. *(Eck's)* Leipzig. gel. Tagebuch auf das J. 1798. S. 19.

10 B. KRIELE *(Johann Ludwig)* §§. Ausführliche und zuverläſſige hiſtoriſch-militäriſche Beſchreibung der Schlacht bey Kunersdorf und Frankfurt, am 12ten Auguſt 1759. Mit beygefügtem genauen Situationsplane, nebſt verſchiedenen Nachrichten der Schickſale Frankfurts und der umliegenden Gegend in damahliger Zeit; geſammelt und herausgegeben u. ſ. w. Berlin 1801. gr. 8.

KRIES (F. C.) §§. Rechenbuch für Bürger- und Landſchulen. . . . 2te, ſorgfältig durchgeſehene und verbeſſerte Ausgabe. Gotha 1805. 8. Lehrbuch der Naturlehre für Anfänger; nebſt einer kurzen Einleitung in die Naturgeſchichte. ebend. 1804. 8. 2te verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1808. 8. Lehrbuch der Phyſik für gelehrte Schulen. Jena 1807. 8.

10 B. KRIETSCH *(Johann Friedrich)* nicht mehr zu Celle, ſondern jetzt *Prediger der reformirten Kirche zu Göttingen.*

KRÖBER (Karoline) gebohrne *von* URFF, *zu . . . : geb. zu Nieder-Urff in Kurheſſen am 30ſten Jul. 1765.* §§. Mathilde; aus dem Franzöſiſchen über-

übersetzt. Gotha 1804. 8. — Gedichte in dem Intelligenzblatt für Hessen vom J. 1787. — Die Brüder, eine Peruanische Erzählung; *in dem* Taschenbuch für das J. 1806, der Liebe und Freundschaft geweihet (Frankf. am M.).

10 u. 11 B. KRÖNCKE (C.) §§. Versuch einer Theorie des Fuhrwerks, mit Anwendung auf den Strassenbau. Giesen 1802. 4. Das Steuerwesen nach seiner Natur und seinen Wirkungen untersucht. Darmstadt u. Giesen 1804. 8. Untersuchungen über den Werth des Holzes und über die Wichtigkeit der Holzersparung, mit Vorschlägen begleitet, wie diese Ersparung im Grossen zu bewirken seyn möchte; ein Beytrag zur höhern Forstwissenschaft. ebend. 1806. 8. — *Von der mit* WIEBEKING *herausgegebenen* Allgemeinen — Wasserbaukunst *erschien* der 3te Band, mit 17 Kupfertafeln 1801, der 4te, mit 23 Kupfertafeln 1805, und der 5te, mit 10 Kupfertafeln 1807.

KROHNE (Johann Christian Friedrich) starb am 21sten März 1806. War geb. 1746. Zuerst war er Konrektor zu Wesel, dann seit 1777 Rektor zu Bernburg und seit 1789 Prediger. §§. Schulprogrammen.

Freyherr von KROHNE (Wilhelm Ernst) *königl. Preussischer Lieutenant im Füsilierbataillon von Thümen zu Memel: geb. zu* . . . . §§. Kurzgefastes Handbuch der Geometrie und Feldfortifikation, für Officiere, welche diese Wissenschaft von selbst erlernen wollen, und zum Gebrauch für Militairschulen der Freykorporals. Königsberg 1802. kl. 8. Nebst den nöthigen Figuren in 9 Blättern.

KROLL (F. P. W.) *D. der Theol.* seit 1806: *geb. am 2ten September 1767 (laut seines Lebenslaufs in dem Programm bey der Doktorpromotion).* §§.

Wie

Wie lehrt uns, insbesondere heute, der Rückblick aufs Vergangene, der Zukunft getrost entgegen sehen? Neujahrspredigt auf 1801. Helmstädt 1801. 8. Unter Gottes Weltregierung muss selbst das Laster die Tugend verherrlichen; eine Predigt. ebend. 1802. 8. Die rechte Freude guter Unterthanen über die Geburt eines Braunschweigischen Prinzen. Braunschweig u. Helmst. 1804. 8. *Diss. inaug. Testimoniorum evangelicorum de eloquentia Jesu Christi, inprimis loci apud Matthaeum cap. VII. v. 28. 29. illustratio. Helmst. 1806. 4.* Was haben wir bey der neuen Ordnung der Dinge, die dies Jahr unter uns beginnt, vorzüglich zu beherzigen? eine Predigt. ebend. 1808. 8.

KROMER (Anton) *Magistrats-Raitoffizier und Conscriptions-Kommissar zu Brünn in Mähren: geb. zu . . .* §§. Vollständiges Verzeichniss aller in der kaiserl. auch k. k. Hauptstadt Brünn und ihrer Vorstädte befindlichen und nun neu numerirten Häuser, deren Eigenthümer, Strassen, Gässen *(sic)* und Plätze; nebst genauer Anzeige der Gründe und Pfarren, zu denen jedes Haus gehört. Brünn 1806. 8.

KRONBIEGEL (K. F.) §§. *Sein Buch* über Kleidertrachten, Sitten und Gebräuche der Altenburgischen Bauern, *erhielt* einen neuen Titel mit der Jahrzahl 1801.

10 B. KRONS *muss heissen* KRAUS. War Benediktiner im Kloster Ensdorf, und jetzt? *geb. zu . . . in der obern Pfalz . . .*

von KROPFF (Karl Philipp) *königl. Preussischer Oberforstmeister in der Mittelmark und dem Wendischen Kreise zu Berlin: geb. zu . . .* §§. System und Grundsätze bey Vermessung, Eintheilung, Abschätzung, Bewirthschaftung und Kultur der Forsten. Nebst beyläufiger Berichtigung verschie-

ſchiedener in den Forſt-Handbüchern des Oberforſtmeiſters F. A. L. von Burgsdorff enthaltenen Lehren. Mit 3 Kupfertafeln. Berlin 1809. gr. 8.

Frau von KROSIGK (E.) §§. Ländliche Stunden. Berlin 1806. 8. — Nadir und Dely, eine Erzählung, frey nach dem Franzöſiſchen bearbeitet; *in der* Eunomia Jahrg. 3. Auguſt S. 118-138.

KROYMANN (J.) §§. Der Jugendfreund; von den beyden Jugendlehrern *J. Kroymann* am Gymnaſio und *J. C. Möller* am Wayſenhauſe in Altona. 1ſten Bandes 1ſte Abtheilung. Altona (1801). — 2te Abtheilung. ebend. 1801. 8.

KRüGELSTEIN (Franz Chriſtian Karl) *D. der AG. und Wundarzneykunſt, adjungirter Amts- und Stadtphyſikus zu Ohrdruff: geb. zu . . .* §§. Handbuch der allgemeinen Krankenpflege; zum Gebrauche für Aerzte und Familienväter; entworfen u. ſ. w. Mit Kupfern. Erfurt 1807. 8.

KRüGELSTEIN (J. F.) *Bürgermeiſter, Schulinſpektor u. ſ. w. — zu Ohrdruff.* §§. Noth- und Hülfsbüchlein in der Ruhr und epidemiſchen Krankheiten überhaupt. Zum Beſten der Armen. Ohrdruff 1803. 8. *Virgil's* Aeneide; 4tes Buch, in gereimten Alexandrinern; ein Seitenſtück zu Delille. Arnſtadt u. Rudolſtadt 1804. gr. 8. Melodica; eine Sammlung von Liedern zur Belehrung des Volks, deren Ertrag ganz zur Wiederaufbauung einer durch den letzten Krieg zerſtöhrten Kirche gewidmet ſeyn ſoll. Ohrdruff 1808. 8. — Von der Ruhe, welche dem Wildprett und den Fiſchen in einigen Jahren zu gönnen ſeyn möchte; in *Bechſtein's* Diana B. 2 (1801). — Von den Stellvertretern des Hopfens; *in dem* Allgem. Reichsanzeiger 1801. S. 525-533.

KRüGER (Chriſtian Friedrich) *herzogl. Mecklenburgiſcher Regierungsrath zu Schwerin, Erbherr auf Müſſelmow: geb. zu Schwerin . . .* §§.
*Betrachtungen über die herzogl. Mecklenb. Declaratorverordnung vom 12 Febr. 1802, im Betreff der agnatiſchen Rechte beym Verkauf der der Lehngüter und der bey deren Ausübung einreiſſenden Miſsbräuche, von einem Mecklenb. Vaſallen; mit Beylagen. Schwerin u. Wismar 1802. 8. *Nachtrag zu den Betrachtungen u. ſ. w. ebend. 1803. 8.

KRüGER (C... L... *Karl Ludwig*) ſeit 1798 *Prediger zu Koſſin in Hinterpommern.*

KRüGER (Johann David) *M. der Phil. Baccalaureus der Theol. Univerſitätsfrühprediger und* ſeit 1808 *auſſerordentlicher Profeſſor der Theol. zu Leipzig: geb. daſelbſt 1778.* §§. Diſſ. Quid veri pretii noſtrae aetati ſtatuendum ſit? Lipſ. 1800. 4. Tentamen in Pſalmo LXXIII vertendo notisque illuſtrando. ibid. 1804. 8.

KRüGER (Johann Gottfried) *Jugendlehrer zu Bothow in Preuſſiſch-Pommern: geb. zu . . .* §§. D. *Martin Luther's* kleiner Katechiſmus; nebſt einem Leſebuche zum Gebrauche bey dem Unterrichte der Jugend. Potsdam 1807. 8. *Auch unter dem Titel:* Leſebuch zum Gebrauch für den Unterricht der Jugend, beſonders in Landſchulen.

11 B. KRüGER (W.) §§. Preuſſiſche Handlungszeitung, oder Sammlung von Aufſätzen merkantiliſchen Inhalts; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Band. Berlin 1801. gr. 4.

10 u. 11 B. KRüLL (F. X.) ſeit 1808 *auch Ritter des königl. Bayriſchen Civil-Verdienſtordens.* §§. Grundſätze des heutigen in Teutſchland üblichen gemeinen Lehnrechts. Ingolſtadt 1801. 8.

Prü-

Prüfung einzelner Theile des bürgerlichen Rechts. Landshut 1803. — 2tes Bändchen. ebend. 1804. — 3tes Bändchen. ebend. 1805. 8. Teutſches Privatrecht. ebend. 1805. gr. 8. Handbuch des königlich Bayriſchen gemeinen bürgerlichen Rechtes, mit beſonderer Rückſicht auf das Fränkiſche und Preuſſiſche Landrecht. 3 Bände. ebend. 1807. gr. 8. — Ueber die vermiſchten Eheberedungen oder Heurathsverträge von Todes wegen; in *Hartleben's* Teutſchen Juſtitz- und Polizey-Fama 1802. B. 1. S. 169-172 und 177-180. Mehrere Aufſätze eben daſelbſt. — Aufſätze in andern Zeitſchriften.

KRÜNITZ (Georg Friedrich) *königl. Preuſſiſcher Juſtitzrath zu . . .: geb. zu . . .* §§. Handbuch von Manufaktur-Fabriken- und Handwerksſachen; zum vortheilhaften Gebrauch für alle Haushaltungen. Berlin 1805. 8.

KRUG (Johann Friedrich Adolph) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Hochteutſches Syllabir- Leſe- und Sprach-Buch für Bürger- und Landſchulen, auch beym Privatunterrichte zu gebrauchen. Leipz. 1806. 8. Erſtes Lehr- und Leſe-Buch für Bürger- und Land-Schulen, auch beym Privatunterrichte zu gebrauchen. ebend. 1807. 8. Ausführliche Anweiſung, die hochteutſche Sprache recht ausſprechen, leſen und recht ſchreiben zu lehren; nach ſeiner in der Bürgerſchule zu Leipzig betriebenen Lehrart. ebend. 1808. gr. 8.

10 u. 11 B. KRUG (L.) §§. Abriſs der neueſten Statiſtik des Preuſſiſchen Staats. Halle 1804. kl. 8. 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1805. kl. 8. Abriſs der Staatsökonomie oder Staatswirthſchaftslehre. Berlin 1808. 8.

KRUG (W. T.) ſeit 1808 *ordentlicher Profeſſor der Metaphyſik auf der Univerſität zu Leipzig.* §§.

*Briefe über den neueſten Idealiſmus; eine Fortſetzung der Briefe über die Wiſſenſchaftslehre. Leipz. 1801. 8. *(Unter der Vorrede hat er ſich genannt).* Entwurf eines neuen Organon's der Philoſophie, oder Verſuch über die Principien der philoſophiſchen Erkenntniſs. Meiſſen u. Lübben 1801. 8. Ueber die verſchiednen Methoden des Philoſophirens und die verſchiednen Syſteme der Philoſophie in Rückſicht ihrer allgemeinen Gültigkeit; eine Beylage zum Organon. Meiſſen 1802. 8. Verſuch einer ſyſtematiſchen Encyklopädie der ſchönen Künſte. Leipz. 1802. 8. Der Widerſtreit der Vernunft mit ſich ſelbſt, in der Verſöhnungslehre dargeſtellt und aufgelöſt. Nebſt einem kurzen Entwurfe zu einer philoſophiſchen Theorie des Glaubens. Züllichau u. Freyſtadt 1802. 8. *Wie der ungemeine Menſchenverſtand die Philoſophie nehme; an dem kritiſch-philoſophiſchen Journale der Herren Schelling und Hegel dargeſtellt von Zettel und Squenz, Bücherverleihern zu Buxtehude. Im Verlage der Leih- und Leſebibliothek zu Buxtehude. *(Meiſſen)* 1802. 8. *Wie iſt die Bezahlung der Honorare für die Vorleſungen auf Univerſitäten auf eine ſo zweckmäſſige Art einzurichten, daſs ſowohl Lehrende und Lernende, als auch der Staat und die Eltern der Lernenden dabey gewinnen? Leipz. u. Züllichau 1802. 8. Fundamentalphiloſophie. Züllichau u. Freyſtadt 1803. 8. Verſuch einer neuen Eintheilung der Wiſſenſchaften, zur Begründung einer beſſern Organiſation für die höheren gelehrten Bildungsanſtalten. ebend. 1805. 8. Syſtem der theoretiſchen Philoſophie. 1ſter Theil. Königsberg 1806. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Denklehre oder Logik. Germania's Aufruf an ihre Philoſophen, der unter ihnen herrſchenden Anarchie und Antipathie ein Ende zu machen. Statt eines Programms zur Ankündigung ſeiner Vorleſungen herausgegeben. ebend. 1806. kl. 8.

Rede

Rede von den Idealen der Wiſſenſchaft, der Kunſt und des Lebens. ebend. 1809. 9. *Diſſ. de poëtica philoſophandi ratione, nec philoſophiae ipſi, nec poëſi, nec temporibus noſtris accommodata. Lipſ. 1809. 4.* — *Von dem* Verſuch einer ſyſtematiſchen Encyklopädie der Wiſſenſchaften *erſchien* der 5te Heft, die encyklopädiſch-anthropologiſche Litteratur enthaltend, 1805. (Der 6te Heft, die encyklopädiſch-phyſikaliſche Litteratur enthaltend, rührt her von *E. F. Wrede*, Prof. der Mathem. zu Königsberg und von *F. B. Weber*, Prof. der Kameralwiſſenſchaften zu Frankfurt an der Oder, 1806; und der 8te — der 7te iſt nicht zu unſerer Notitz gekommen — die encyklopädiſch-juriſtiſche Litteratur enthaltend, von *Karl Sal. Zachariae*, HofR. und Prof. zu Heidelberg, 1806). 9ter Heft, die encyklopädiſch-theologiſche Litt. enthaltend, 1805. — Entwurf einer neuen, der Natur und Vernunft gemäſſern, Eintheilung der Erdoberfläche; ein geographiſcher Verſuch; in *Gaſpari's* und *Bertuch's* Allg. geogr. Ephemeriden 1801. St. 6. S. 493-500. — Einige Bemerkungen über Sprache und Geſang; *in der* Allgemeinen muſikal. Zeitung Jahrg. 3. Nr. 4. S. 57-63. — *Ernſt Heinrich Ahlemann's*, ehemahligen Feld- und Garniſon-Predigers zu Berlin, und nachherigen Stadtpredigers an der Hauptkirche zu St. Marien in Frankfurt an der Oder, Geiſtliche Reden; ausgewählt und, nebſt der kurzen Biographie des Verfaſſers herausgegeben. Berlin 1805. 8.

KRUG (. . .) Bruder von Leopold; *Ruſſiſch-kaiſerlicher Kollegienaſſeſſor zu St. Petersburg: geb. zu . . .* §§. *Zur Münzkunde Ruſslands; herausgegeben von der kaiſerl. Akademie der Wiſſenſchaften. St. Petersburg 1805. 8.

KRUMMACHER (Friedrich Adolph) *D. der Theol. und* ſeit 1807 *reformirter Prediger zu Kettwig*

im Werdeniſchen in Weſtphalen (nachdem er in demſelben Jahre Prediger zu Crefeld und vorher Profeſſor der Theol. auf der Univerſität zu Duisburg geweſen war): *geb. zu . . .* §§. Ueber den Geiſt und die Form der Evangeliſchen Geſchichte in hiſtoriſcher und äſthetiſcher Hinſicht. Leipz. 1805. gr. 8. Parabeln. Duisburg 1805. 8. 2te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe, in 2 Bändchen. Duisburg u. Eſſen 1807. 8. 2tes Bändchen. ebend. 1807. 8. Die Kinderwelt; ein Gedicht in vier Geſängen. Nebſt einem Kupfer. ebend. 1806. 8. *Oratio, qua auguſtiſſ. Principis Joachimi &c. & auguſt. Conjugis Carolinae natalitia & regni auſpicati anniverſaria celebravit Academia Duisburgenſis. Duisb. 1807. fol.* Feſtbüchlein; eine Schrift für das Volk. 1ſtes Bändchen: Der Sonntag. Duisburg und Eſſen 1808 *(eigentl. 1807)*. 8. Hymnus. ebend. 1808. — Bemerkungen über die Popularität der Lehrvorträge Jeſu; in *Natorp's* Quartalſchrift für Religionslehrer Jahrg. 1806. Quart. 3. Schilderung des Geiſtes und Herzens des verſtorbenen Profeſſors Pleſſing; *ebend.* — Sein Bildniſs vor dem 4ten Jahrgang dieſer Quartalſchrift (1808).

KRUSE (C.) jetzt *herzogl. Holſtein-Oldenburgiſcher Konſiſtorialrath, wie auch* ſeit 1805 *M. der Philoſophie: geb. zu Hiddigwarden im Oldenburgiſchen am 9ten Auguſt 1753* (nicht 1754). §§. Tabellen zur Ueberſicht der Geſchichte aller Europäiſchen Länder und Staaten von ihrer erſten Bevölkerung an, bis zum Jahre 1800 nach Chriſti Geburt; zum Gebrauch beym Unterrichte der ſtudirenden Jugend, und zur Erleichterung der Verſtändlichkeit aller ältern und neuern Schriften, welche die Geſchichte unſers Welttheils betreffen, nach den beſten Quellen ausgearbeitet. 1ſte Lieferung. Oldenburg u. Halle 1802. *Auch unter dem Titel:* Atlas zur Ueberſicht der Geſchichte u. ſ. w. — 2te Lieferung. ebend. 1804.

1804. gr. fol. Vorlesung bey Eröffnung des neu eingerichteten Oldenburgischen Schulmeister-Seminariums, in Gegenwart des durchlauchtigsten Stifters gehalten. Oldenburg 1807. gr. 8. Praktische Anweisung zur Teutschen Sprache für gebohrne Teutsche, insonderheit für Ungelehrte, zum Gebrauch in Schulen, wie auch zum Selbstunterricht und zum Nachschlagen eingerichtet und mit vielen Beyspielen zur eigenen Uebung versehen. 2te, vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1807. 8. (*Sollte wohl die im Hauptwerk angeführte* Praktische Anweisung zur Orthographie *die erste Ausgabe seyn?*). — Probe der Gattererischen Charten zur Geschichte der Völkerwanderung, mit Anmerkungen für diejenigen, welche diese Charten mit meinem historischen Atlas zu vergleichen wünschen (mit einer Charte); *in den* Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1805. April S. 377-399. — Vergl. das vom ältern Prof. *Eck* zu Leipzig geschriebene Programm auf die Magisterpromotion 1805. S. IX u. f. wie auch dessen Leipziger gel. Tagebuch 1805. S. 5-7.

Freyherr von KRUSE (Karl Friedrich) starb am 9ten März 1806. War geb. zu . . . 1738. — Vergl. Intelligenzblatt zur Allg. Litter. Zeitung 1806. S. 683.

KÜBEL (Matthäus) starb am 3ten Januar 1809. §§. Frage: Können ledige Katholiken nach protestantischen Gesetzen vom Bunde geschiedene Protestanten ehelichen, ohne sich wider die Lehre der katholischen Kirche zu verstossen? beantwortet u. s. w. Nebst einem Anhange gegen die Beantwortung der nämlichen Frage von einem ungenannten *W.* Mursburg 1804. gr. 8. — *Vergl.* Allgem. Litteraturzeitung 1809. B. 1. S. 647 u. f.

KüCHELBECKER (Friedrich) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. *Mein Leben auf Schulen und Univerſitäten bis Johannis 1801. Penig 1802. 8. Quinteſſenz meiner Fuſswanderung in ſüdteutſchen Gegenden im Jahre 1800, in ſechszehn wahrhaften Abentheuern. Mit Kupfer und Muſik. ebend. 1802. kl. 8. *Auch unter dem Titel:* Journal von neuen Teutſchen Originalromanen, in 8 Lieferungen jährlich. Jahrgang 1802. Zwey Lieferungen. Mumien. 1ſter und 2ter Band. ebend. 1803. 8. *Machen auch die 4te und 5te Lieferung des 2ten Jahrganges* des Journals u. ſ. w. *aus.*

KüCHENMEISTER (Karl Auguſt) *M. der Phil. und Pfarrer zu Gebhardsdorf bey Lauban: geb. zu* . . . §§. *Der kleine Katechiſmus von D. Martin Luther, für Bürger- und Landſchulen ganz neu bearbeitet, und mit einem kurzgefaſsten Religionsunterrichte, einer Auswahl von bibliſchen Sprüchen, Liederverſen, Schulgebeten und Geſängen vermehrt. Leipz. 1807. 8.

KüCHLE (J. G.) ſeit 1805 *Rektor der Bürgerſchule zu Memmingen.* §§. *Mit dem Pfarrer* Benedikt SCHELHORN *gab er heraus:* Nachricht von der neuen Schulanſtalt in Memmingen. Memm. 1806. 8. — Iſt es rathſam, die Jugend mit den Giftpflanzen ihres Vaterlandes bekannt zu machen? in *Guts Muths* Bibl. der pädagog. Litteratur Jahrg. 1804. März S. 294-310.

KüFFNER (Chriſtoph) *Concipiſtens-Adjunkt bey dem kaiſerl. königl. Hofkriegsrath zu Wien: geb. zu* . . . §§. *M. A. Plautus* ſämmtliche Luſtſpiele; aus dem Lateiniſchen metriſch überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. 5 Bände. Wien 1807. gr. 8.

KüGELGEN (Kaſpar Jakob) *Direktor des Erziehungsinſtituts zu Godesberg unweit Bonn: geb. zu* . . . §§.

§§. Die Leiden des jungen Hubers, oder die ſchrecklichen Folgen der Onanie. Eine wahre Geſchichte zur Warnung und Beherzigung für Jünglinge, Aeltern und Erzieher. Andernach 1805. 8.

10 B. KüHL (A.) *privatiſirender Gelehrter zu Leipzig: geb. zu Hamburg 176 . .* §§. *Luftkugeln, Schneeballen und . . . Ein Gedicht. Hamburg 1784. gr. 8. Selbſtmörder aus Liebe und Eiferſucht. Leipz. 1803. 8.

KüHN (Auguſt Chriſtian) ſtarb am 23ſten Februar 1807. War geb. 1743.

KüHN (K. G.) §§. *Diſſ. de morbo vaccino-varioloſo, Lipſ. 1801. 4. De exanthemate, vulgo variolarum vaccinarum nomine inſignito Commentarius. Pars I. ibid. eod. 4.* Die Kuhpocken, ein Mittel gegen die natürlichen Blattern, und folglich ein ſehr wichtiger Gegenſtand für die geſammte Menſchheit; vorzüglich Eltern und Aerzten gewidmet. ebend. 1801. 8. *Johann Abernetty's* chirurgiſche und phyſiologiſche Verſuche; aus dem Engliſchen überſetzt und mit Zuſätzen vermehrt. 2ter Theil. ebend 1801. 8. (*Den 1ſten Theil überſetzte* J. D. Brandis *im J.* 1795). *Progr. Anatomes chirurgicae Specimen I: Veſica urinaria. Cum tabula aenea. ibid. 1802. 4.* Ueber die Augenentzündung und ihre Nachkrankheiten. Aus dem Engliſchen des *Eduard Moore Noble.* Herausgegeben, und mit einigen Anmerkungen begleitet u. ſ. w. ebend. 1802. 8. Neue Erfahrungen über die Wirkungen der Elektricität auf den kranken Organiſmus; aus dem Engliſchen, mit einer Vorrede verſehen. ebend. 1805. 8. *Gab mit* C. G. ESCHENBACH *heraus:* Neueſtes Apothekerbuch; enthaltend: 1) die Anfangsgründe der pharmaceutiſchen Chemie; 2) die Arzneymittellehre; 3) die pharmaceutiſchen Zu-

bereitungen und Zuſammenſetzungen; aus dem Engliſchen überſetzt und vermehrt. 1ſter Band. Mit 6 Kupfertafeln. ebend. 1807. gr. 8. Arzneymittellehre; oder: natürliche, pharmaceutiſche und mediciniſche Geſchichte der wirkſamſten, in der Medicin gebrauchten Subſtanzen; aus dem Engliſchen überſetzt und vermehrt. ebend. 1807. gr. 8. — *Gab heraus:* Sammlung königlich Sächſiſcher Medicinal-Geſetze. ebend. 1809. gr. 8.

KüHNE (Chriſtian Friedrich Gottlob) *Buchhändler zu Wittenberg: geb. zu* . . . §§. *Unglück krönte ihre Liebe, oder Hans von Sprenach und ſeine Kinder; ein Roman. Wittenberg 1788. 8. *Briefe der Gräfin von L. an den Grafen von R. aus dem Franz. 2 Theile. Leipz. 1788. 8. *Der glücklich gewordene Weiſe, oder Briefe und Originalſtücke, enthaltend die Abentheuer Eugen Saint Pairs; aus dem Franz. 3 Bände. Gera 1788-1790. 8. *Lidie Churchill, eine Geſchichte aus dem Engliſchen. 2 Theile. Leipz. 1793. 8. *Anekdoten aus Paris; aus dem Franz. Greitz 1795. 8. *Phantaſiegemählde von X. Y. Z. Wittenb. 1798. 8. *Romantiſche Biographieen, von X. Y. Z. Frankfurt am M. 1799. 8. *Emilie von Wallenthal; das Leben einer Teutſchen Buhlerin. 2 Theile. Leipz. 1800. 8. *Felixens Abentheuer und Liebſchaften; aus dem Franz. Gera 1800. 8. *Zelamierens Abentheuer; aus dem Franz. ebend. 1800. 8. *Galanterien einiger Damen nach der Mode, oder Schilderung weiblichen Leichtſinns und männlicher Schwäche; aus dem Franz. ebend. 1800. 8. *Hiſtoriſch-romantiſche Bruchſtücke, treu nach der Geſchichte bearbeitet von X. Y. Z. Hirſchberg 1801. 8. *Seydlitz und Julia; ein militariſches Trauerſpiel in 5 Aufzügen, von X. Y. Z. Leipz. 1801. 8. *Karl Biedermanns Leben und Schickſale, von X. Y. Z. 2 Theile. ebend. 1802.

1802. 8. Mit 1 Kupf. *Worte der Freundſchaft und Liebe, an alle Teutſche Mädchen, die gern froh und glücklich werden wollen, von X. Y. Z. Wittenb. u. Leipz. 1804. 8. *Technologiſches Handbuch für Kinder und Kinderlehrer. 1ſtes Bändchen. Zerbſt 1806. 8. *Levixa, der Räuberhauptmann; ein Opfer väterlicher Vorurtheile; aus dem Franz. 2 Bändchen. ebend. 1809. 8.

KÜHNE (F. T.) §§. *Recueil de Contes intéreſſans & moraux &c. à Bremen 1800. 8.* Materialien zum Ueberſetzen ins Italieniſche. Braunſchw. 1800. 8. *Recueil d' Anecdotes, de Traits de Bienfaiſance & de Contes moraux, pour ſervir d'inſtruction à la Jeuneſſe. ibid. 1800. 8.* Materialien zum Ueberſetzen ins Franzöſiſche. ebend. 1801. — 2ter Theil. ebend. 1808. 8. *Auch unter dem Titel:* Sammlung auserleſener Briefe zum Ueberſetzen ins Franzöſiſche. — Neues Franzöſiſches Leſebuch. Leipz. 1805. 8. Sammlung kaufmänniſcher Briefe zum Ueberſetzen ins Engliſche, mit untergelegten paſſenden Wörtern und Redensarten, für Anfänger und Geübtere herausgegeben. Helmſtädt 1806. 8. Sammlung kaufmänniſcher Briefe zum Ueberſetzen ins Franzöſiſche, mit untergelegten paſſenden Wörtern und Redensarten. Altona 1806. 8. *The Vicar of Wakefield*, mit Ausſprache, wörtlicher Ueberſetzung der erſten Kapitel und grammatiſchen Anmerkungen. Berlin 1806. 8. *Ode all' Imperatore e Re Napoleone. in Helmſt. 1807. gr. 4. Canto paſtorale all' occaſione della Pace di Tilſit. ibid. 1807. gr. 8.* — *Von den* Materialien zum Ueberſetzen ins Engliſche u. ſ. w. *erſchien* die 2te vermehrte Auflage zu Helmſtädt 1805. — Ueberſetzungen zu *Häberlin's* Staatsarchiv. — Recenſionen in der Hall. Allg. Litteraturzeitung. — *Zum 10ten B. bemerke man:* Das „Handbuch der Engliſchen Sprache" erſchien auf einmahl zu Helmſtädt

1797.

1797. 8. Statt *Walker* Z. 7 v. unten leg. *Waker*. Bey den *Contes nouveaux en proſe &c.* del. T. I, und S. 157. Z. 1. leg. ſt. Bronswic, Brunswick.

KüHNöL (Chriſtian Gottlieb 1) ſtarb am 8ten Februar 1805.

KüHNöL (C. G. 2) ſeit 1806 *auch D. der Theol. und* ſeit 1809 *dritter ordentlicher Profeſſor derſelben* (vorher nur Prof. Theol. ordin. honorarius) *zu Gieſen, mit Beybehaltung ſeines bisherigen Amtes.* §§. Progr. I & II. Obſervationes in Propertium. Giſſae 1801. 4. Oratio de H. Eobani Heſſi in bonas litteras meritis. ibid. eod. 4. Progr. Animadverſiones criticae in Ovidii Heroides Specimen I. ibid. 1805. — Specimen II. ibid. 1806. 4. Progr. Spicilegium obſervationum in Epiſtolam Jacobi. ibid. 1807. 4. Commentarius in libros Novi Teſtamenti hiſtoricos. Vol. I: Evangelium Matthaei. Lipſ. 1807. *Auch unter dem Titel:* Evangelium Matthaei illuſtravit &c. — Vol. II: Evangelia Marci & Lucae. ibid. 1809. 8 maj. *Auch unter dem Titel:* Evangelia Marci & Lucae illuſtravit &c. Progr. Explicatio loci Epiſtolae ad Roman. XIII, 11-14. Giſſae 1808. 4. — *Gab mit Zuſätzen heraus: Joh. Frid. Fiſcheri* Animadverſionum ad Jac. Velleri Grammaticam Graecam Speciminis tertii Pars poſterior. Lipſ. 1801. 8 maj. *Ferner: Ejusdem* Commentarium in Xenophontis Cyropaediam (Lipſ. 1803. 8 maj.). *Wie auch: Ariſtophanis* Opera quae ſuperſunt omnia. Vol. I. II. continens Plutum cum *Joh. Frid. Fiſcheri* Commentariis. Giſſae 1804-1805. 8 maj. *Auch unter dem Titel: Ariſtophanis* Plutus, Graece, cum Commentariis *J. F. Fiſcheri* (in 2 Abtheilungen).

KüPPER (Johann Andreas) *Evangeliſch-reformirter Prediger zu Mettmann im Herzogthum Berg: geb. zu . . .* §§. Predigten, bey auſſerordentlichen

lichen Gelegenheiten gehalten. Elberfeld 1805. 8. *Verſuch, eine zweckmäſſige Verfaſſung für die proteſtantiſchen Prediger und Schullehrer zu entwerfen, mit Rückſicht auf das Herzogthum Berg. 2 Theile. Düſſeldorf 1807. gr. 8.

KüSTER (S. C. G.) §§. *Von den* Briefen der Apoſtel Jeſu aus dem Griechiſchen überſetzt u. ſ. w. *erſchien* die 2te ſehr veränderte und vermehrte Ausgabe 1803.

KüTTNER (K. G.) §§. *Der natürliche Sohn, ein Luſtſpiel von *Cumberland*; aus dem Engliſchen. Leipz. 1785. 8. *(Wird hier und da irrig dem verſtorbenen* Chr. Felix Weiſſe *zugeſchrieben, der doch nur den Druck beſorgte).* *Wanderungen durch die Niederlande, Teutſchland, die Schweitz und Italien, in den Jahren 1793 und 1794. 2 Theile. ebend. 1796. 8. 2te unveränderte Auflage *(eigentl. nur ein neuer Titel und eine Vorrede, mit dem Namen des Verfaſſers auf erſterem).* ebend. 1807. *Reiſen durch Teutſchland, Dänemark, Schweden, Norwegen, und einige Theile von Italien, in den Jahren 1797, 1798 und 1799. 4 Theile. ebend. 1801. gr. 8. 2te verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1804. gr. 8. *(Unter der Vorrede hat er ſich genannt).* Reiſen durch England, herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Band: *Warner's* Reiſe durch die nördlichen Grafſchaften von England und die Gränzen von Schottland. ebend. 1803. 8. — Recenſionen in der Bibliothek der ſchönen Wiſſenſchaften, in der Allgemeinen und in der Leipziger Litteraturzeitung. — Vergl. *(Eck's)* Leipz. gel. Tagebuch 1790. S. 23 und 1805 S. 3 u. f.

KUHN (B. F.) S. 159 des 10ten Bandes ſoll es heiſſen: *Fürſprech* (oder Advokat), nicht *Fürſprach.*

KUHN

KUHN (Friedrich Auguſt *) . . . *zu Berlin* (vorher zu Dresden): *geb. zu Eisleben 178..* §§. *Mit* Karl Theodor WINKLER *gemeinſchaftlich:* * Die Luſiade des *Camoëns*, aus dem Portugieſiſchen in Teutſche Ottavereime überſetzt. Leipz. 1807. 8. (*Unter der Zueignung ſtehen ihre Namen*). Juliane, oder Wahnſinn aus Koketterie; ein Spiegel für Mädchen; nach einer wahren Geſchichte bearbeitet. Berlin 1808. 8. Gedichte. ebend. 1808. 8. Kleine Romane und Erzählungen. 1ſter Band. ebend. 1809. 8. — *Giebt ſeit 1808 mit* Aug. v. KOTZEBUE *gemeinſchaftlich heraus den* Freymüthigen. Berlin. gr. 4. — Vaſco di Gama's Landung beym König von Melinda, ein Fragment aus dem zweyten Geſange der Luſiade des Luis de Camoëns; *in der* Eunomia 1803. Nov. S. 348-364. — Probe einer Ueberſetzung der Luſiadas von *Camoëns;* in *Wieland's* Neuem Teutſchen Merkur 1804. April S. 250-263. — Die neue Inſel; *in dem* Morgenblatt für gebildete Stände 1807. Nr. 159. 160. 161. — Klara, oder die Heirath nach Convenienz; eine Spaniſche Erzählung; *in dem* Freymüthigen 1808. Nr. 63 u. 64. *Mehrere Aufſätze eben daſelbſt.*

KUHN (Gotthold Jakob) *Kandidat des Predigtamts und Pfarrvikar zu Sigriswyl im Kanton Bern: geb. zu Bern am . . . November 1775.* §§. (Schweitzeriſche) Volkslieder und Gedichte. Mit Muſik und einem erläuternden Wörterbuch. Bern 1806. 8.

KUITHAN (Johann Wilhelm) *Direktor des Gymnaſiums zu Dortmund* (vorher Profeſſor der alten Litteratur an dem Lyceum zu Düſſeldorf, und vordem Rektor zu Lünen in der Grafſchaft Mark): *geb. zu . . .* §§. Verſuch eines Beweiſes,

*) *Gewöhnlich nur* Auguſt.

ſes, daſs wir in Pindars Siegeshymnen Urkomödien übrig haben, welche auf Gaſtmahlen geſungen wurden; und neue Grundideen in der Griechiſchen Proſodie. 1ſte Abtheilung. Dortmund u. Leipz. 1808. gr. 8.

KULENKAMP (Erhard Johann) *Amtsaſſeſſor zu Treyſa im Heſſen-Caſſeliſchen* ſeit 1803 (vorher Amtsadvokat in der Grafſchaft Ziegenhayn): *geb. zu Witzenhauſen an der Werra am 30ſten November 1777.* §§. Verſuch einer Anleitung zur zweckmäſſigen Anordnung und Erhaltung der Amts-Renterey-Stadt-Familien-Gerichts- und Kirchen-Repoſituren. Marburg 1805. gr. 8. Geſchichte der Stadt Treyſa in der Grafſchaft Ziegenhayn. ebend. 1806. 8. — Verſchiedene Aufſätze in *Duyſing's* Annalen der Geſetzgebung, Rechtsgelehrſamkeit und Rechtspflege; in dem *(Hersfelder)* Kurheſſiſchen Magazin, und im Reichs- und Allgemeinen Anzeiger.

KUMMER (. . .) . . . *zu Dresden: geb. zu* . . . §§. Die Geſtalt und Farbe der Blumen durch einen eigenen Gummi zu erhalten. Dresden 1809. 8.

KUNAD (Chriſtian Auguſt) *königl. Sächſiſcher Kammer-Kommiſſionsrath und Juſtitzamtmann zu Zwickau: geb. zu* . . . §§. Rechtliche Abhandlung über die Geſinde-Mieth- und Vermiethung, nach den in Churſachſen geltenden Geſetzen. Leipz. 1803. 8.

10 B. KUNHARDT (H.) jetzt *Konrektor und Bibliothekar des Gymnaſiums zu Lübeck, mit dem Charakter eines Profeſſors.* §§. Sokrates, als Menſch und Lehrer. Oder: Denkwürdige Reden und Thaten des Sokrates; aus dem Griechiſchen des *Xenophon*, mit erläuternden Anmerkungen. Lübeck u. Leipz. 1802. 8. *Horazens* Lyriſche Gedichte in poëtiſche Proſe überſetzt,

ſetzt, mit einer kurzen Vertheidigung ungebundener Ueberſetzungen alter Dichterwerke. 1ſter Band. Lübeck 1802. 8. Moraliſche Reden über die Beſtimmung und die wichtigſten Pflichten des Jünglings, in den Religionsſtunden der zweyten Klaſſe des Lübeckiſchen Gymnaſiums gehalten. Lübeck u. Leipz. 1803. 8. *Oratio ſolemnis die feſto, quo Napoleonti I, Gallorum Imperatori & Italiae Regi, corona impoſita eſt (d. 2 Dec.), in coetu Chriſtianorum habita a Viro S. Ven. SS. Theol. D.* Henr. Phil. Conr. Henkio, *quam Latine reddidit &c. Lubecae 1807. 4.* Anti-Stolberg, oder Verſuch, die Rechte der Vernunft gegen Friedrich Leopold, Grafen zu Stolberg, zu behaupten, in Beziehung auf deſſen Geſchichte der Religion Jeſu Chriſti. Leipz. 1808. 8. Grundriſs einer allgemeinen oder philoſophiſchen Etymologie, mit beſonderer Rückſicht auf die Aehnlichkeit und Verſchiedenheit der Teutſchen und Lateiniſchen Sprache, für Schulen entworfen. Lübeck 1808. 8. — Ueber die Hauptmomente der Stoiſchen Sittenlehre nach Epictet's Handbuche; in *Bouterwek's* Neuem Muſeum der Philoſophie u. Litteratur B. 1. H. 2. Nr. 2 (1803). B. 2. H. 1. Nr. 4 (1804). B. 2. H. 2. Ueber den Begriff der Mythologie und den philoſophiſchen Sinn der alten Mythen; *ebend.* B. 2. H. 1. Nr. 5. — Ueber das Erborgte in der Kultur des heutigen Europa, mit beſonderer Hinſicht auf Teutſchland; *in den zu Lübeck herauskommenden* Erhebungen 1809. Ein Blick auf die neuere Litteratur, und auf die Leſeluſt neuer Zeiten; *ebend.* Ueber den Einfluſs des Handels auf Bildung und Verbildung der Menſchen; *ebend.*

10 B. KUNITSCH (M.) §§. Biographien merkwürdiger Männer der Oeſtreichiſchen Monarchie. 1ſtes u. 2tes Bändchen. Grätz 1805. — 3tes Bändchen. ebend. 1806. 8.

KUNOWS-

KUNOWSKY (*Georg Auguſt*) §§. Predigten zur Beförderung häuslicher Erbauung, auf alle Sonntage und Feſte im Jahre. 1ſter Theil. Schweidnitz 1805. 8.

KUNTH (Johann, *nach andern* Georg Friedrich) ſtarb am 26ſten November 1805. War geb. 1740. — Vergl. *(Eck's)* Leipz. gel. Tagebuch 1805. S. 111.

KUNZ (Ferdinand) *ordentlicher Profeſſor am Karolinum zu Braunſchweig* ſeit 180 .. (vorher Direktor der Handelsſchule zu Magdeburg): *geb. zu* . . . §§. Ueberſicht der wichtigſten Handwerke und Fabriken. Braunſchw. 1806. 8. — Geſchichte der Handelsſchule zu Magdeburg; *in der* Schrift über ihre 25jährige Stiftungsfeyer 1804.

KUNZE (C. oder K. S. H.) §§. Einige Bemerkungen über den Galvaniſmus. Kiel 1804. 8.

KUPFER (C. G.) §§. Predigt bey Eröffnung des Stiftstages im Stifte Naumburg am 3ten Sonntage des Advents. Zeitz 1806. 8.

KUPPERMANN (H.) §§. Sammlung auserleſener Vertheidigungs-Schriften aus neuerlich ergangenen Unterſuchungs-Akten; bearbeitet und herausgegeben u. ſ. w. Mit einer Vorrede des Hrn. Ober-Hof-Ger. Aſſeſſor D. Erhard. 1ſter Theil. Leipz. 1806. 8. Vollſtändige Notariats-Kunſt, oder praktiſche Anleitung über vorkommende Notariats-Geſchäfte jeder Art, ſowohl überhaupt, als auch in Hinſicht des bürgerlichen, peinlichen und Unterſuchungs-Proceſſes; nebſt vorausgeſchickten Notariats-Geſetzen, und einer Einleitung über den Urſprung, der Rechte und Pflichten der Notarien. Hamburg 1806. 8.

KURZ (Franz) *regierender Chorherr und Cooperator zu St. Florian im Lande unter der Ens: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Geſchichte des Landes Oeſterreich ob der Ens. 1ſter Theil. Linz 1805. — 2ter Theil. Mit Kupfern. ebend. 1807. *Auch unter dem Titel:* Zwey hiſtoriſche Abhandlungen: Geſchichte des Aufruhrs im Hausruck- und in Machland-Viertel; nebſt einem Anhange von Urkunden der Klöſter Lambach und Garſten. — 3ter Theil. ebend. 1808. *Dieſer Theil auch unter dem Titel:* Merkwürdigere Schickſale der Stadt Lorch, der Gränzfeſtung Ennsburg, und des alten Kloſters St. Florian bis zum Ende des eilften Jahrhunderts. Nebſt einer Sammlung der vorzüglicheren Urkunden der Klöſter Gleink und Baumgartenberg. — 4ter Theil. ebend. 1809. gr. 8.

KURZ (Joſeph) *privatiſirt zu St. Nikola bey Paſſau: geb. daſelbſt am 22ſten Januar 1773.* §§. *Unter dem angenommenen Namen* FRAUENWERTH *lies er drucken:* Erziehung und Regierung in ihrer Verbindung, dargeſtellt u. ſ. w. St. Nikola bey Paſſau 1802. 8. Ueber den eigentlichen Grund des kalten Benehmens gegen die Reinholdiſchen Beyträge. ebend. 1802. 8. Einige Grundlinien über Volksbildung. ebend. 1802. 8. — Freundſchaftliche Briefe an Luiſe über Geſellſchaft und Lektüre; in *Kochen's* Archiv für moraliſche und religiöſe Bildung des weibl. Geſchlechts St. 4. — Anonymiſche Aufſätze in periodiſchen Schriften. — Vergl. *Baader's* gelehrtes Bayern.

KUTSCHER (Franz Jakob) *Prediger zu Afferde bey Hameln: geb. zu . . .* §§. D. Martin Luther's Reiſen und merkwürdige Schickſale; nebſt einer kurzen Geſchichte der Reformation und ihrer Schickſale, bis auf den Weſtphäliſchen Frieden; ein Leſebuch für Bürger und Bürgerſchulen, herausgegeben u. ſ. w.

Schles-

Schleswig 1802. 8. Amerika, nach ſeiner ehemahligen und jetzigen Verfaſſung dargeſtellt, nach den beſten Geſchichts- und Reiſebeſchreibungen; ein Beytrag zur Geographie, Natur- und Völkergeſchichte von Weſtindien; für Liebhaber der Völker- und Länderkunde herausgegeben. 1ſter Band. ebend. 1803. — 2ter Band. ebend. 1804. gr. 8. *Gab mit* J. C. FRÖBING *heraus:* Calender für das Volk; auf das Jahr 1805. Mit einem Kupfer. Hannover. 8. *Gab mit* G. C. STELZNER *heraus:* Neueſter Volkskalender auf das Schaltjahr 1804, oder Beyträge zur nützlichen und lehrreichen Unterhaltung für allerley Leſer, zunächſt für den Bürger und Landmann. Mit einem Kupfer. ebend. 1804. 8. Neuer Volkskalender auf das Jahr 1809. ebend. 1808. 8. — Allgemeine Bemerkungen über die Hindus und ihre Geſchichte; aus dem Holländ. des *Abraham Roger* überſetzt; in *Beneken's* Niederſächſ. Zeitſchrift 1803. H. 1. S. 3-15. — Kurze Geſchichte der Religion und ihrer Gebräuche bey den ältern Mexicanern; in *J. Horn's* Götting. Muſeum der Theologie und Litteratur B. 1. St. 1. S. 55-80 (1804).

11 B. KUTTER (J. M.) §§. Beyträge zur religiöſen Aufklärung für gebildete Religionsverehrer. Augsburg 1802. 8.

KYBURZ (Johann Rudolph) ſtarb gegen die Mitte des May 1805 zu Diemtigen im Berniſchen Niederſimmenthal. War zuletzt Pfarrer zu Reutigen im Kanton Bern.

L.

LAABER (V.) §§. Grundzüge der neuern Philoſophie, für alle ihre Liebhaber und beſonders für Studirende, zur Wiederhohlung der logiſchen und metaphyſiſchen Gegenſtände; Lateiniſch vorgetragen, und von ihm ſelbſt überſetzt. 1ſter Theil: Logik. Wien 1801. 8.

LACHMANN (Eraſmus Timotheus) *Prediger zu Kuppersdorf in Schleſien: geb. zu . . .* §§. Mein Glaube über einige Grundwahrheiten der heiligen Schrift; zur Belebung und Stärkung des chriſtlichen Sinnes in 17 Predigten. Brieg u. Breslau 1803. 8.

LACHMANN (K. L. F.) §§. Das Induſtrieſchulweſen, ein weſentliches und erreichbares Bedürfniſs aller Bürger- und Landſchulen. Braunſchw. u. Helmſtädt 1802. 8. Leitfaden zum chriſtlichen Religionsunterricht für Confirmanden aus den mittlern Ständen. Braunſchw. 180 .. 8.

LADOMUS (Johann Friedrich) *Profeſſor der Mathematik an der Ingenieurſchule zu Carlsruhe: geb. zu . . .* §§. Peſtalozzi's Anſchauungslehre der Zahlenverhältniſſe in Beziehung auf die Arithmetik, als Wiſſenſchaft. Heidelberg 1807. 8.

von LAFFERT (Friedrich) *Hof- und Kanzleyrath zu Celle: geb. zu . . .* §§. Beſchreibung der neu erfundenen Foxiſchen Butter-Maſchine. Celle 1806. gr. 4. Mit einem Kupfer. — Einige Nachrichten über die Entſtehung und den Fortgang der Celliſchen Wachsbleiche; *in dem* Journal für Fabriken 1809. Okt. S. 304-319.

LAFONTAINE (A.) §§. Mährchen, Erzählungen und kleine Romane. 1ſter und 2ter Band. Berlin 1801. gr. 12. Familiengeſchichten. 9ter und 10ter Band: Henriette Bellmann. Mit Kupfern

Kupfern und Vignetten von *Jury*. ebend. 1802. *Auch unter dem Titel:* Henriette Bellmann; ein Gemählde ſchöner Herzen. 2 Theile. — 11ter und 12ter Band: Barneck und Saldorf. 2 Theile. ebend. 1804. 8. Fedor und Marie, oder Treue bis zum Tode. Mit 1 Kupfer und 1 Vignette. ebend. 1802. 8. So geht es in der Welt. 1ſter Band: Der Baron von Bergedorf, oder das Princip der Tugend. ebend. 1803. — 2ter Band: Eduard und Margarethe, oder Spiegel des menſchlichen Lebens. 1ſter Theil. ebend. 1803. 8. *Gab mit* Friedrich KIND *heraus:* Makaria, Atalante und Kaſſandra; drey Erzählungen *(die erſte iſt von ihm)*. Züllichau u. Freyſtadt 1803. 8. Der arme Pfarrersſohn; ein Seitenſtück zum Leben eines armen Landpredigers. 1ſter Theil. Erfurt 1804. 8. Sittenſpiegel für das weibliche Geſchlecht. 4 Bände. Görlitz 1804-1805. 8. Dramatiſche Werke. ebend. 1805. 8. Die Familienpapiere, oder die Gefahren des Umgangs. 1ſter Theil. Berlin 1806. 8. Die beyden Bräute. 1ſter und 2ter Theil. ebend. 1808. — 3ter Theil. ebend. 1809. 8. Emma. 1ſter Theil. ebend. 1809. 8. Das Teſtament. 3 Theile. Mit Kupfern. 1ſter Theil. ebend. 1809. 8. — *Von dem* Gemählde des menſchlichen Herzens in Erzählungen *erſchien* der 10te, 11te und 12te Theil, *auch unter dem Titel:* Aline von Rieſenſtein. 3 Theile. Halle u. Leipz. 1808. 8. Raphael, oder das ſtille Leben. Halle 1809. 8. — Die Hundsgrotte bey Puzzuoli, eine Erzählung; in *W. G. Becker's* Handbuch zum geſelligen Vergnügen. 11ter Jahrgang 1801. — Er verführt ſeine eigene Frau; *in dem* Taſchenbuch für Damen auf das Jahr 1808, von ihm, Huber und Pfeffel herausgegeben. Rektors Minchen; *ebend.* — *Auf den Titeln folgender Romane ſteht zwar ſein Name: ſie ſind aber nicht von ihm:* Die Unerforſchlichen; Seitenſtück zu Rudolph von Werdenberg. 2 Theile. Lüneburg 1800. 8. Die Familie Trübheim;

Seitenſtück zur Familie Halden. Leipz. 1801. 8. Die Gewalt des Herzens; Seitenſtück zur Gewalt der Liebe. Prag 1801. 8.

LAGUNA (J. A. Martyni) *privatiſirt jetzt zu Dresden.* §§. *M. T. Ciceroni's* & Clarorum virorum Epiſtolae decem & ſex libris comprehenſae. Adhibita multorum locorum correctione, ſcriptorum pariter atque editorum librorum praeſidio caſtigatius edidit. Vol. I. Lipſ. 1804. 8.

LAMPADIUS (W. A.) §§. Handbuch zur chemiſchen Analyſe der Mineralkörper. Freyberg 1801. 8. Handbuch der allgemeinen Hüttenkunde, in theoretiſcher und praktiſcher Hinſicht entworfen. 1ſter Theil. Mit 16 Kupfertafeln. Göttingen 1801. — 2ter Theil, die Praxis des Hüttenweſens enthaltend. 2ten Theils 1ſter Band, enthaltend die Silber- Gold- Bley- und Kupferarbeiten. Mit 2 Kupfertafeln, ebend. 1804. — 3ter Theil. Mit 18 Kupfern. ebend. 1809. gr. 8. Beyträge zur Erweiterung der Chemie und deren Anwendung auf Hüttenweſen, Fabriken und Ackerbau. 1ſter Band. Mit Kupfern. Freyberg 1804. gr. 8. Syſtematiſcher Grundriſs der Atmoſphaerologie. ebend. 1806. 8. — Oekonomiſch-chemiſche Verſuche; in *Riem's* Neufortgeſetzten Samml. ökon. Schriften auf's J. 1803. 2te Lieferung. — Beſtätigung meiner im J. 1796 gemachten Entdeckung eines liquiden Schwefelprodukts; *in dem* Neuen allgemeinen Journal der Chemie B. 2. H. 2. Nr. 10 (1803). Aeltere Beobachtungen über das Nickel; *ebend.* B. 4. H. 3. Nr. X. 2 (1805). — Analyſe des Kaneelſteins; *in dem* Journal für die Chemie und Phyſik B. 2. H. 1 (1806). — Chemiſche Briefe für Frauenzimmer und für alle diejenigen, welche, ohne gelehrte Chemiker zu ſeyn, die Chemie in den Künſten und Gewerben anwenden wollen; *in dem* Journal für Fabriken 1808. Januar S. 63-68. Februar S. 175-178. März S.

S. 328-332. May S. 476-480. Jun. S. 564-572. Aug. S. 128-134. Sept. S. 249-255. Nov. S. 407-414. Dec. S. 530-537. 1809. Febr. S. 100-106. März S. 241-249. May S. 428-438. Sept. S. 247-252. Nov. S. 407-411. Die Alaunfabrikation, nach den neueſten Erfahrungen; *ebend.* 1808. März S. 215-233. May S. 520-535. Vorſchlag zu weiterer Vervollkommnung der Blitzableiter; *ebend.* März S. 279-282. Wie viel Arbeiten erfordert ein Sächſiſcher Speciesthaler, ehe er in die Hände der Ausgeber kommt? *ebend.* April S. 361-369. Ueber die Anwendung des Holzeſſigs zur Beitze in Kattun-Indiennen- und Leinwanddruckereyen; *ebend.* Jun. S. 629-632. Die Zubereitung der verſchiedenen Vitriole; *ebend.* Jul. S. 57-66. Nachricht über das Alaunwerk zu Tolfa (nach einem Italieniſchen Manuſcript des Profeſſors *Chierici* bearbeitet); *ebend.* Aug. S. 139-142. Reinigung des Taffets von Moderflecken; *ebend.* Nov. S. 447. Beſchreibung einer neuen Kühlanſtalt bey der Deſtillirblaſe; *ebend.* 1809. Jan. S. 3-5. Neue chemiſche Erfahrungen im Gebiete der Plaſtik; *ebend.* S. 77-81. Antheil an des D. Reinek Abh. über Metall-Legirungen der Handwerker, Künſtler und Hüttenleute; *ebend.* März S. 193-226. Fernere Nachricht über die Anwendung des Holzſauren Bleyes; *ebend.* S. 252-256. Leichte Methode, die Seide vortrefflich goldgelb zu färben; *ebend.* April S. 358-360. Neue Methode, ein ſchönes Orange-Gelb aus dem rohen Spiesglas zu bereiten; *ebend.* May S. 395-397. Nachtrag zu der Angabe einer neuen Methode, ſchwarzen Wedgewood durch Kohlenſtoff zu bereiten; *ebend.* S. 461. Verſchiedene Verſuche über die Ausſcheidung der Soda aus dem Glauberſalz, welche in den letzt verfloſſenen Jahren auf der königl. Sächſiſchen Quickſalz-Siederey bey Freyberg angeſtellt worden ſind; *ebend.* Auguſt S. 132. *(Der Faktor* Dietrich *hat Antheil daran).* Neue Verſuche

über die Amalgamation der Silbererze; *ebend.* Okt. S. 350-355. Ueber die unechte Vergoldung des Kupfers mit Zink auf naſſem Wege; *ebend.* S. 364 u. f. — Ein Schneegewitter, und ein Vorſchlag zur Vervollkommnung der Blitzableiter; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik 1808. Jun.

LAMPE (P... S... H...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Taſchenbuch für Reiſende und Korreſpondenten. Berlin 1802. 12.

LAMPERT (Johann Chriſtian) *fürſtl. Würzburgiſcher Pfarrer zu Lipprichhauſen, Pfahlenheim und Hemmersheim: geb. zu* . . . §§. Leben und Charakter einer unvergeſslichen Gattin, Mutter und Freundin, Euphroſina Catharina Wilhelmina Lampert, geb. Schmid, als ein bleibendes Denkmahl für ihre Freunde und Kinder geſchildert. Marktbreit 1801. 8. (*Auszug in den Fränkiſchen Provinzialblättern* 1801. Nr. 13).

LANDBECK (Johann Chriſtoph) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Anleitung, die zahmen Tauben ſowohl mit Nutzen als Vergnügen zu unterhalten und zu erziehen. Strasburg 1802. 8. *Als 2ter Theil iſt zu betrachten:* Anleitung, die wilden Tauben ſowohl im Taubenhauſe, als im Zimmer zu unterhalten und zu erziehen. Nebſt einem Anhang zum erſten Theil. ebend. 1808. 8.

LANDSMANN (Johann Georg) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Abhandlung über das Steyriſche Tazrecht, nach dem ſtändiſchen Tazpatente vom 31ſten Januar 1650. Grätz 1807. 8.

Freyherr von LANG (Chriſtian Gottlieb, *nicht* G. C.) ſtarb am 19ten Februar 1808. War auch Groſskreutz des Civil-Verdienſtordens und Schutzmeiſter des Würtembergiſchen goldenen Adlerordens.

LANG

LANG (Georg Heinrich) ſtarb am 15ten März 1806. §§. Das zwölfte Kapitel des Briefes Pauli an die Römer, nebſt dem dreyzehnten ſeines erſten Briefes an die Korinther, zur Erbauung bearbeitet u. ſ. w. Nördlingen 1802. 8. Religions-Vorträge bey beſonderen Veranlaſſungen im Kabinete der Frau Erb-Prinzeſſin von Thurn und Taxis und bey ihrer öffentlichen Gottes-Verehrung gehalten. 1ſte Sammlung. Mannheim 1804. 8. Bibeltexte zu Hochzeitpredigten, benutzt zum Gebrauch für Landpfarrer. 1ſtes und 2tes Bändchen. Ansbach 1805. 8. — *Von den* Bibeltexten zu Leichenpredigten benutzt *erſchien* das 3te Bändchen 1803. — Ueber ſeinen Charakter ſ. *Pahl's* National-Chronik 1806. S. 118.

LANG (J. 1) jetzt *Pfarrer zu Schnaithain bey Heidenheim im Würtembergiſchen.* §§. Aurora, ein Franzöſiſch-Teutſches Wochenblatt für die Jugend, zur Vervollkommnung in beyden Sprachen und zur Einſammlung nützlicher Kenntniſſe. 1ſter Heft: Januar, Februar, März. *(Ohne Druckort)* 1801. — 2ter Heft: April, May, Junius. 1801. gr. 8. *Bearbeitete mit* J. D. G. WEILER: Nouveau Dictionnaire raiſonné portatif François-Allemand & Allemand-François, oder: Neues möglichſt vollſtändiges und erklärendes Franzöſiſch-Teutſches und Teutſch-Franzöſiſches Handwörterbuch, nach den neueſten und beſten gröſſeren Wörterbüchern beyder Nationen. 1ſte Abtheilung: *A-L.* Ulm 1805. — 2te Abtheilung: *M-Z.* ebend. 1805. gr. 8. Dictionnaire univerſel des Synonymes de la Langue Françoiſe à l'uſage des Allemands, oder: Allgemeine Franzöſiſche Synonymik für die Teutſchen, nach den neueſten Nationalſchriftſtellern Girard, Beauzée, Roubaud und den Encyklopädiſten in beynahe 1200 Artikeln, praktiſch und in alphabetiſcher Ordnung bearbeitet und durch Franzöſiſche und Teutſche Beyſpiele

zur Uebung im Ueberſetzen erläutert. ebend. 1807. gr. 8. Kurze, gemeinfaſsliche Franzöſiſche Sprachlehre für den Teutſchen Bürgerſtand zum Selbſtunterrichte und zum Gebrauche in Teutſchen Bürgerſchulen; nebſt den nöthigen Uebungen im Sprechen und Schreiben dieſer Sprachen, und einer in Kupfer geſtochenen Franzöſiſchen Vorſchrift zum Schönſchreiben. ebend. 1807. gr. 8. Franzöſiſches Leſe- und Ueberſetzungs-Buch für den Teutſchen Bürger zum Selbſtunterrichte, und zum Gebrauche in Teutſchen Bürgerſchulen; nebſt einer Tabelle; herausgegeben u. ſ. w. ebend. 1808. gr. 8. Franzöſiſche Monate; eine Zeitſchrift zur Beförderung der Franzöſiſchen Litteratur und Sprachkenntniſs unter den Teutſchen. 1ſter Heft. Gmünd 1808. 8.

LANG (J... A... *) *kurfürſtl. Salzburgiſcher Hofkammerrath zu Salzburg: geb. zu . . .* §§. Handbuch der praktiſchen Geometrie für Förſter, Beamte, Landwirthe, Militär-Officiere, und für alle diejenigen, welche ſich in der Feldmeſskunſt ohne theoretiſche Vorkenntniſſe ſelbſt gründlich unterrichten wollen. 1ſter Theil. Mit 2 Kupfertafeln. Salzburg 1804. 8.

LANG (Johann Philipp) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Wider die Gefahr, in öffentlichen Kanzelvorträgen zu ſtocken, oder gänzlich zu verſtummen; ein Verſuch in Briefen, als Beytrag zur Theorie der Kanzelberedſamkeit. Frankf. am M. 1805. 4.

LANG (Joſeph 2) *Profeſſor zu Paſſau: geb. zu . . .* §§. Verſuch der Bardenwege. Paſſau 1803. 8.

LANG

*) Doch wohl von dem im 4ten Band angeführten *Joh. Adam* LANG verſchieden?

LANG (K. *eigentl.* Friedrich Karl) *M. der Phil.* seit 1808, *und* seit *diesem Jahr zu Dresden.* §§. Sommerblumen, Gemählde des menschlichen Lebens. Mit einem Kupfer. Leipz. 1803. 8. Die Haushaltung der Menschen unter allen Himmelsstrichen; eine Gallerie von Darstellungen der merkwürdigsten menschlichen Wohnplätze, Gebräuche, Arbeiten und Sitten, aus allen fünf Welttheilen; nach den neuesten und kostbarsten Reisebeschreibungen geschildert und in Kupfer geätzt. 3 Bände (jeder mit 16 *(colorirten)* Kupfertafeln). ebend. (1805 u. ff.). gr. 8. Der kleine Bildermann; ein Fabelbuch für Söhne und Töchter. Mit colorirten Kupfern. ebend. (1805). gr. 8. Titania; ein Taschenbuch für 1807; Teutschlands Schönen gewidmet. Mit Kupfern und Musikblättern. ebend. (1806). 12. Die Nationen der Vorzeit, hauptsächlich in dem Zeitraume der Gröfse von Griechenland und Rom, ihr häusliches Leben, ihre Arbeiten, Sitten und Gebräuche, zur angenehmen, belehrenden Unterhaltung der Jugend und ihrer Freunde, nach den besten Quellen bearbeitet und in Kupfern dargestellt. 1ster Band. Mit XVI (illuminirten) Kupfertafeln. ebend. (1805). gr. 8. Wanderungen in die Tempelhallen der Natur; Blicke von den Geschöpfen zum Schöpfer. Belehrende Darstellung des Neuesten und Schönsten, was Teutscher und ausländischer Forschungsgeist in den gesammten Naturreichen entdeckt hat und täglich entdeckt. 1ster Band. Mit XII (illuminirten) Kupfertafeln. ebend. (1808). gr. 8. Muhme Freundlich; ein angenehm belehrendes Bilderbuch für fleifsige, gehorsame und frölliche Knaben und Mädchen. Mit vielen ausgemahlten Kupferstichen. Chemnitz u. Leipz. 1809. kl. 8. — Vergl. oben HIRSCHMANN.

LANG (K. C.) Vergl. *Fikenscher's* Gelehrten Geschichte der Universität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 308 u. f.

LANG

LANG (K. H.) ſeit 1808 *Kanzleydirektor zu Ansbach, wie auch Ritter des königl. Bayriſchen Civilverdienſtordens.* §§. Annalen des Fürſtenthums Ansbach unter der Preuſſiſchen Regierung von 1792 bis 1806. Frankf. u. Leipz. 1806. gr. 8.

10 u. 11 B. LANG (W. T.) §§. Einige Bemerkungen über die pſychologiſch-hiſtoriſche Erklärungsart der neuteſtamentlichen Wunderbegebenheiten; in *Süſskind's* Magazin für chriſtl. Dogmatik und Moral St. 10. Nr. 4 (1803). St. 11. S. 41-51 (1804). — *Im 11ten Band leſe man Z. 9 ſeines Artikels:* die Principien a priori und a poſteriori.

LANGBEIN (A. F. E.) §§. Talismane gegen die lange Weile; drey Sammlungen in drey Bänden herausgegeben. Berlin 1802. 8. Romantiſche Kopien. 1ſtes Bändchen, Ritter Gerhard und ſeine Getreue enthaltend. Ronneburg u. Leipz. 1802. 8. *Auch unter dem Titel:* Ritter Gerhard und ſeine Getreue; eine Kopie. Der graue König; ein novantiker Roman. Berlin 1803. 8. Novellen. ebend. 1804. 8. Neue Schriften. 2 Bände. ebend. 1804. 8. *Der 2te Band auch unter dem Titel:* Erzählungen. Der Ritter der Wahrheit. 2 Bände. ebend. 1805. 8. Mit Kupfern. Thomas Kellerwurm; ein Roman. ebend. 1806. 8. Zeitſchwingen. ebend. 1807. 8. Franz und Roſalie, oder der Krämerzwiſt; ein komiſcher Roman. Mit Kupfern und Vignetten von *W. Jury.* ebend. 1808. 8. Der Sonderling und ſeine Söhne; ein Roman. Mit Kupfern von *Jury.* ebend. 1809. 8. — Litterariſche Parallelen; in *Wieland's* Neuem Teutſchen Merkur 1807. April S. 261-279. — Rede des Papiermüllers Blaſius bey der Einweihung ſeiner neuen Mühle; *in dem* Morgenblatt für gebildete Stände 1808. Nr. 19. Unzufriedenheit und Strafe, ein Mährchen; *ebend.* 1809. Nr. 126. — Die Mauſefalle,

falle, oder die Predigt für Kunſtrichter; *in dem* Freymüthigen 1808. Nr. 28. S. 110-112. Der luſtige Tiſchrath; *ebend.* Nr. 48 u. ff. Ueber das Unglück, eine deutliche Hand zu ſchreiben; ein Brief an meinen vormahligen Schreibemeiſter; *ebend.* Nr. 60. Skizze eines Puppenſpiels: Der Nachtſchmaus; *ebend.* Nr. 97.

10 B. LANGE (Gottlieb 2) jetzt *Prediger zu Pötewitz im Stifte Zeitz.* §§. Bibliſche Geſchichten aus dem alten und neuen Teſtament, mit lehrreichen Bemerkungen und Sittenlehren für die Jugend, beſonders in Bürger- und Landſchulen. Leipz. 1807. 8. Sammlung einiger bibliſchen Stellen, exegetiſch und homiletiſch bearbeitet; nebſt einer Predigt über jede derſelben; zuerſt zum Gebrauche an den in den königl. Sächſiſchen Landen angeordneten Buſstagen beſtimmt. ebend. 1807. 4. — *Von den* Bibliſchen Religionsvorträgen u. ſ. w. *erſchien* der 2te Band 1801.

LANGE (J. 2) *auch obrigkeitlich angeſtellter und beeidigter Translateur zu Bremen.* §§. Olla Potrida für Bürger- und Landſchulen, nämlich: Die Geſchäftswelt in einer Nuſs, oder Beyſpiele von den gewöhnlichſten Aufſätzen aller Art, die im häuslichen und bürgerlichen Leben vorzukommen pflegen; zur Belehrung und häuslichen Uebung der Jugend in der Rechtſchreibung und und im Stil; theils ſelbſt entworfen, theils geſammelt. 1ſtes, 2tes, 3tes Stück. Bremen 1807. 8.

LANGE (Johann Friedrich) *Evangeliſcher Prediger zu Keſſelsdorf bey Löwenberg in Schleſien: geb. zu . . .* §§. Allgemeines Theilungsprincip für Gemeinheitsaufhebungen. Halle 1801. kl. 8. Bemerkungen über den Verfall und die Verbeſſerung der Sittlichkeit unter der niedern Volksklaſſe, beſonders auch in Hinſicht auf Schleſien.

Bres-

Breslau 1804. 8. *Gab mit* Moſes ISRAEL *heraus:* Ueberſicht und Berechnung aller Münzen, Ellenmaaſe und Handelsgewichte von allen Welttheilen; nebſt den Wechſelarten von allen groſſen Handelsſtädten in Europa; nach dem Kettenſatze entworfen u. ſ. w. Leipz. 1804. gr. 8.

LANGE (Joſeph) *kaiſerl. königl. Hofſchauſpieler zu Wien: geb. zu . . .* §§. Biographie. Mit dem Bildniſſe deſſelben. Wien 1808. 8.

10 B. LANGE (K. J.) *ein angenommener Name. Er iſt ein Jude, Namens* Alexander DAVIDSON. *Hatte um das Jahr 1781 eine Kunſt- und Galanteriehandlung in Braunſchweig, ward aber bankerott, und gieng nach England. Von da kam er ungefähr um 1793 mit dem Namen* Karl Julius LANGE *aus England zurück nach Teutſchland (ob er je getauft worden ſey, iſt dem Einſender dieſer Notitz unbekannt), und zog in verſchiedenen Städten des nördlichen Teutſchlandes herum, um Engliſche Vorleſungen zu halten, lebte hernach um 1799 zu Bayreuth, alsdann 1801 zu Altona, wo er unter den Namen* Ernſt *und* Auguſt LINDEMANN *auch* LOUIS *u. ſ. w. allerley drucken lies. Dann war er eine kurze Zeit in Helmſtädt Engliſcher Sprachmeiſter. Ungefähr im J. 1804 kam er nach Berlin* (mit einer Penſion vom Miniſter *von Hardenberg), gieng 1809 von dort weg, mit den Franzoſen, nach Stettin, bald aber hernach mit denſelben nach Erfurt. Im J. 1807 erhielt er das Prädikat als fürſtl. Iſenburgiſcher Hofrath.* §§. *Freymüthige Betrachtungen eines Weltbürgers über eine in Hamburg erſchienene Schrift, genannt: Hamburgs beſtes Glück nicht von Auſſen (von *L. v. Heſs*). 1801. 8. (Er bekennt ſich ſelbſt dazu im ALA. 1801. S. 1692 **).* *Hamburg und Altona (ein Journal). 1ſter Heft. Hamburg 1801. 8. (Unter den 34 Aufſätzen in dieſem Heft ſind 27 von ihm, im 2ten aber nur zwey; nach deren Abdruck*

druck er ſich von der Redaction des Journals losſagte). *Betrachtungen über die fünf Friedensſchlüſſe. Altona 1802. 8. *Die Chronik; ein Journal. Hamburg 1802. 8. Der Nordiſche Merkur; ein Journal hiſtoriſchen, politiſchen und litterariſchen Inhalts, herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Jahrgang. 2 Bände, und 3ten Bandes 1ſtes und 2tes Stück, oder 10ter Heft. *(Mehr kam nicht heraus).* Berlin 1805. kl. 8. *Der Telegraph *(eine politiſche Zeitung).* ebend. 1806-1808. 4. — Aufſätze in *(Evers)* Weltbegebenheiten. — Authentiſche Nachricht von der Entſtehung und Fortſetzung des Journals: Hamburg und Altona; *in dem* Allg. litter. Anzeiger 1801. S. 1689-1694.

LANGE (S. G.) §§. Syſtem der theologiſchen Moral. Leipz. u. Roſtock 1803. 8. *Auch unter dem Titel:* Syſtem der chriſtlichen Theologie. 1ſter Theil. Daſs die Einwohner Roſtocks die neue Armenordnung aus allen Kräften zu unterſtützen ſchuldig ſind; eine Predigt. Roſtock 1803. 8. Ueber das Bedürfniſs eines neuen Syſtems der chriſtlichen Theologie, und die rechte Art, daſſelbe zu errichten. Vorzüglich gegen Herrn D. Ammon. Roſtock u. Leipz. 1804. 8.

LANGE (W.) ſeit 1805 *ordentlicher Profeſſor der Griechiſchen und Römiſchen Litteratur auf der Univerſität zu Roſtock.* §§. *Xenophontis* Symposium. Textu recognito in uſum praelectionum ſeorſim edidit. Adjuncta eſt locorum difficiliorum explicatio & cenſura. Halis Saxonum 1802. 8 min. *Iſocratis* Opera quae exſtant omnia, ad optimorum exemplorum fidem emendavit, varietate lectionis, animadverſionibus criticis, ſummario & indice inſtruxit. ibid. 1803. 8 maj. *Euripidis* Hecuba, ex recenſione Godofr. Hermanni, cum animadverſionibus, ſcholiis, excerptis & indice copioſo ſcholarum maxime in uſum

uſum edidit. ibid. 1805. 8 maj. *Xenophontis* Memorabilium Socratis dictorum & factorum exore & vita illius ad verbum fere excerptorum Libri quatuor. Textum recognovit, ſummaria, animadverſiones in loca difficiliora & indicem emendatiorem adjecit &c. ibid. 1806. 8.

LANGENBECK (Konrad Johann Martin) *D. der AG. und Chirurgie, wie auch* ſeit 1809 *ordentlicher Profeſſor der erſten* (vorher auſſerordentlicher Profeſſor derſelben, und ſeit 1808 beſonders der Anatomie) *auf der Univerſität zu Göttingen: geb. zu Horneburg im Bremiſchen am 5ten December 1776. §§. Diſſ. ſiſtens Paradoxa medica ſeculi XVIII pane affecti. Jenae 1798. 4.* Ueber eine einfache und ſichere Methode des Steinſchnitts; mit einer Vorrede vom Prof. *J. B. von Siebold.* Mit ſechs Kupfertafeln. Würzburg 1802. 4. *Tractatus anatomico-chirurgicus de nervis cerebri in dolore faciei conſideratis. Adnexae ſunt II Tabulae aeneae. Gotting. 1805. 4.* Anatomiſches Handbuch, tabellariſch entworfen. ebend. 1806. 8. Bibliothek für die Chirurgie. 1ſten Bandes 1ſtes bis 4tes Stück. ebend. 1806-1807. — 2ten Bandes 1ſtes Stück. ebend. 1808. 8. Mit Kupfern.

LANGERMANN (J. G.) §§. Ueber das gelbe Fieber, was Teutſchland davon zu beſorgen und dagegen für Vorkehrungen zu treffen hat. Hof 1805. 8. 2te ſehr vermehrte Ausgabe. ebend. 1805. 8.

LANGGUTH (C. A.) §§. Eine kurze Beſchreibung ſeiner naturhiſtoriſchen, ökonomiſchen, phyſiſchen und mediciniſchen Sammlung. Wittenberg 1802. 8. *Auch im* 3ten Theil der Grohmanniſchen Annalen der Univerſität zu Wittenberg. — *Progr. de mumiis avium in labyrintho apud Sacaram repertis. Viteb. 1803. 4. Cum tabb. aen. Addenda zu ſeinem Progr. de mumiis &c. ibid. 1804. 4.* (Auszug daraus in dem N. allgemei-

nen

nen Journal der Chemie B. 2. H. 6). *Progr. I de beſtiis, Aegyptiorum ſtudio, converſis in mumias. ibid. 1808. 4.*

LANGLOIS (K. *Franz*) iſt nicht, wie im 11ten Band gemeldet wurde, nach Frankreich zurückgekehrt, ſondern lebt ſeit dem 1ſten December 1804 *zu Wetzlar als Franzöſiſcher Sprachlehrer; geb. zu Paris am 25ſten Junius 1749.*

LANGSDORF (D. I.) §§. *Ankündigung eines neuen Lehrinſtitutes für Veredlung und Vervollkommnung der in Verfall gerathenen Scheerenſchleiferey. Von einem Landgeiſtlichen. In der hieſigen Wayſenhaus-Buchhandlung 1801. 8.

LANGSDORF (J. G. A.) ſeit 1807 *Vicekanzler des Oberhofgerichts zu Carlsruhe* (vorher Landvogt).

LANGSDORF (K. C.) ſeit 1806 *groſsherzogl. Badiſcher geheimer Hofrath und ordentlicher Profeſſor der Mathematik auf der Univerſität zu Heidelberg.* §§. Anfangsgründe der reinen Elementar- und höheren Mathematik, auf Reviſion der bisherigen Principien gegründet. Mit 9 Kupfertafeln. Erlangen 1802. gr. 8. Grundlehren der mechaniſchen Wiſſenſchaften, welche die Statik und Mechanik, die Hydroſtatik, Aërometrie, Hydraulik und Maſchinenlehre enthalten. ebend. 1802. gr. 8. Mit 12 Kupfertafeln in 4. Theorie des Krummzapfens; eine der wichtigſten für die praktiſche Maſchinenlehre, ein bisher noch nicht aufgelöſetes Problem in aller Schärfe erwieſen und in einer ſehr einfachen Formel dargeſtellt. ebend. 1803. gr. 8. Ueber die Unſtatthaftigkeit der unendlichen Theilbarkeit, zur Belehrung aller derer, welche die Geometrie ſtudiren oder darin Unterricht ertheilen wollen. ebend. 1804 *(eigentl. 1803)*. gr. 8. *Gab mit* J. M. WASSERMANN *heraus:* Der Strumpfwirkerſtuhl und ſein Gebrauch, nebſt den damit

verbundenen Maſchinen, deutlich beſchrieben, und durch genaue Abbildung aller einzelnen Theile umſtändlich erläutert. 1ſter Theil. Mit 14 Kupfertafeln in folio. ebend. 1805 *(eigentl. 1804)*. gr. 4. *Auch unter dem Titel:* Schauplatz der Künſte und Handwerke u. ſ. w. 21ſter Band. Lehrbuch der gemeinen und höheren Mechanik feſter und flüſſiger Körper, mit beſonderer Rückſicht auf Hydrotechnik. Heidelberg 1807. gr. 8. Neue und gründliche Darſtellung der Principien der Differentialrechnung. ebend. 1807. gr. 8. *Auch unter dem Lateiniſchen Titel:* Principia calculi differentialis ex fundamentis novis iisque ſolidioribus deducta. *(Zugleich Teutſch und Lateiniſch)*. Erläuterung höchſtwichtiger Lehren der Technologie. 1ſter Band. Mit Kupfern. Tab. I-XV. ebend. 1807. — 2ter Band. Mit Kupfern. Tab. XVI-XXIV. ebend. 1807. gr. 8. Ueber Neuton's, Euler's, Käſtner's und Konſorten Pfuſchereyen in der Mathematik. Mit einem Kupfer. ebend. 1807. gr. 8. — Antheil an den Heidelbergiſchen Jahrbüchern der Litteratur, deren mathematiſches Fach er beſorgt (ebend. 1808. gr. 8). — Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 2. S. 297-309.

LANGSTEDT (F. L.) §§. Allgemeines botaniſches Repertorium, zum gemeinnützigen Gebrauch für jeden Kenner und Liebhaber dieſer intereſſanten Wiſſenſchaft. 1ſter Band. *A-F.* Nürnb. 1801. — 2ter Band. ebend. . . . 8. Neue unveränderte Ausgabe *(das Titelblatt iſt nur neu)*. ebend. 1805. Ueber die Evangeliſchen Miſſionsangelegenheiten ſowohl überhaupt, als die oſtindiſchen, der gröſsten und glänzendeſten Denkwürdigkeit des achtzehnten Jahrhunderts, aber auch dem ausgezeichneteſten Beweiſe göttlicher Vorſehung und menſchlicher Weisheit. Einbeck 1801. 8. Praktiſche Geſchichte des Aſiatiſchen Handels; eine unterhaltende und belehrende

rende Lektüre für alle denkende Kaufleute u. ſ. w. Nürnberg 1803. gr. 8. — *Von den* Uebungen zum Engliſchſchreiben für junge Leute beyderley Geſchlechts u. ſ. w. *erſchien* der 2te Kurſus. Nürnb. 1801. 8; *und von dem* Geiſt der Engliſchen Sprache die 3te und letzte Abtheilung. Hannover 1802. 8.

von LANJUINAIS (. . .) ſtarb 179. .

LANTEIRES (Johann) ſtarb zu Ende des März 1797. §§. *Abrégé de l'Hiſtoire poëtique, ou Introduction à la Mythologie par demandes & par réponſes, à l'uſage des Enfans. Nouvelle Edition. Lauſanne 1787. 12. Bibliotheque du Pere de famille, ou Cours complet d'éducation. 12 Volumes in 12. ibid. 1796.

LASPEYRES (Heinrich Jakob) *Stadtrath zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Seſiae Europaeae iconibus & deſcriptionibus illuſtratae. Berol. 1801. 4. Mit einer illuminirten Kupfertafel. — Von einer neuen in die Klaſſe der Gloſſaten einzuführenden Gattung; *in den* Neuen Schriften der Geſell. Naturforſch. Freunde in Berlin B. 4. S. 23-58 (1803). — Kritiſche Reviſion der neuen Ausgabe des ſyſtematiſchen Verzeichniſſes von den Schmetterlingen der Wiener Gegend; in *Illiger's* Magazin für Inſektenkunde B. 2. Nr. 4 (1803). Auseinanderſetzung von zwey unter dem Namen Rumina F. bisher verwechſelten Tagfalter-Arten; *ebend.* Nr. 5.

LASSAULX (Franz) *ordentlicher Profeſſor des Civil-Rechts oder*, wie er ſich in der neuern Zeit ſchreibt, *des Codex Napoleon an der Special-Schule der Rechte zu Coblenz: geb. zu . . .* §§. Eſſai hiſtorique & topographique ſur la ci-devant Commune de Lutzelcoblenz. à Coblenz 1803. 8. Daſſelbe Teutſch, ebend. 1803. 8. Albano Giuletto; ein Roman. 1ſter Theil. ebend. 1803. —

2ter Theil. ebend. 1804. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Allwina, oder die ſtille Nacht. ebend. 1805. Journal für Geſetzkunde; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Jahrgang. ebend. 1804. — 2ter Jahrgang. ebend. 1805. 8. Civil-Geſetzbuch der Franzoſen, überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1805. 8. *Hierzu gehört:* Vollſtändiges Sachregiſter zu dem Civil-Geſetzbuch der Franzoſen. ebend. 1805. 8. Ueber das neue Civil-Recht der Franzoſen, rückſichtlich auf deſſen Abweichungen von dem gemeinen Recht, und der vorigen Franzöſiſchen Geſetzgebung. 1ſte Abtheilung. ebend. 1806. 8. Geſetzbuch über das Verfahren im bürgerlichen Proceſs, überſetzt und mit erläuternden Anmerkungen begleitet; nebſt Anhang und doppeltem Regiſter. ebend. 1808. gr. 8. Codex Napoleon, dargeſtellt und kommentirt u. ſ. w. 1ſter Theil. ebend. 1808. 8. Annalen der Geſetzgebung Napoleons; herausgegeben u. ſ. w. 1ſten Bandes 1ſter und 2ter Heft. ebend. 1808. 8.

LAUBE (Friedrich) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Auswahl aus Petrarca's Geſängen, als Probe einer vollſtändigen Ueberſetzung des Dichters. Glogau 1808. 8.

LAUBE (Samuel Guſtav) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. *Gab mit* J. MEIER *heraus:* Kupido; ein poëtiſches Taſchenbuch auf 1804. Penig 1804. 8. Ariodante; eine Tragödie in fünf Aufzügen. Mit einem Kupfer. Poſen u. Leipz. 1805. gr. 8. Kurzer Unterricht für Jedermann über das bürgerliche Geſetzbuch Napoleons des Groſſen, in alphabetiſcher Ordnung. Breslau 1808. 8. Daſſelbe in Polniſcher Sprache.

10 B. LAUBENDER (B.) jetzt *ausübender Arzt zu Rothenburg an der Tauber, wie auch fürſtl. Hohenlohe-Waldenburgiſcher Hofrath.* §§. Das Ganze der Rindviehpeſt, oder vollſtändiger Unter-

terricht, die Rindviehpeſt genau zu erkennen, ſicher zu heilen und das geſunde Vieh vor Anſteckung zu bewahren. Nebſt einer allgemeinen und ganz neuen Theorie, alle Krankheiten der Thiere überhaupt richtig zu beurtheilen und glücklich zu behandlen. Entworfen und dargeſtellt u. ſ. w. Leipz. 1802. 8. Allgemeines Noth- und Hülfsbüchlein für Lungenſchwindſüchtige und die, welche es nicht werden wollen. 2 Theile. ebend. 1802. 8. Naturgeſchichtliche Darſtellung aller anſteckenden Krankheiten bey Menſchen und Thieren, nebſt deren Kur und Behandlung. 1ſter Band: Anſteckende Krankheiten bey Menſchen. ebend. 1803. 8. Ueber die Erkenntniſs und Heilung der Engbrüſtigkeit, mit einem Anhange über den Dumpf der Pferde. Nürnberg u. Altdorf 1804. 8. Grundſätze und Erfahrungen zur Erzielung einer reichen Milchwirthſchaft; nebſt Abbildung eines Butterfaſſes. ebend. 1804. 8. Theoretiſch-praktiſches Handbuch der Thierheilkunde, oder genaue Beſchreibung aller Krankheiten und Heilmethoden der ſämmtlichen Hausthiere; nach den neueren mediciniſchen Grundſätzen, für denkende Aerzte, Thierärzte und Oekonomen. 1ſter Band. Erfurt 1803. — 2ter Band. ebend. 1804. — 3ter Band. ebend. 1806. — 4ter Band. ebend. 1807. 8. Ideen zur Organiſirung einer ſelbſtſtändigen Veterinärpolizey, als ſichern Begründungsmittels einer höhern Landeskultur und des Flors der Viehzucht. Nürnberg u. Altdorf 1805. 8. Handbuch des Neueſten und Wiſſenswürdigſten aus der Haus- und Landwirthſchaft und andern damit verwandten Wiſſenſchaften, vorzüglich zum Gebrauche aller derjenigen, die ſich auf eine leichte und wohlfeile Weiſe mit den fortſchreitenden Kenntniſſen aus der geſammten Oekonomie bekannt machen wollen. Mit 5 Kupfern und verſchiedenen Holzſchnitten. 1ſter Band. ebend. 1805. 8. Der Kaffee und ſeine bis jetzt be-

kannten zwey und vierzig Surrogate, als Beytrag, ſich und ſeinem Vaterlande jährlich eine groſſe Summe Geldes zu erhalten. ebend. 1806. 8. — Vorſchlag zur Gewinnung eines ſehr köſtlichen Wachsgeiſtes; *in den* Oekonomiſchen Heften B. 16. April S. 358-567 (1801). Einige Beobachtungen, die beweiſen mögen, daſs der Honigthau nicht ſo geradehin an den mancherley Uebeln Schuld ſey, der man ihn von jeher hat beſchuldigen wollen; *ebend.* May S. 399-423. Auf welche mannichfaltige Art der Landwirth in ſeiner Wirthſchaft vom Honige Gebrauch machen könne; *ebend.* Jun. S. 505-516. Worauf hat ein Landwirth bey Anlegung eines Baumgartens vorzüglich zu achten? *ebend.* B. 17. S. 58-67. Einige Beobachtungen über den Brand im Getreide; *ebend.* S. 97-114. Syſtematiſche Darſtellung der Krankheiten der Gewächſe; *ebend.* S. 193-231. Ueber die neu entdeckte Stacheldrohne des Hrn. Lukas; *ebend.* S. 429 u. ff. *Iſt die Stallfütterung gegen die Rindviehpeſt das bewährteſte Verwahrungsmittel? *ebend.* B. 19. Auguſt Nr. 1. S. 98-126. Ueber die Krankheit der Bienen, ihre mögliche Verhütungs- und zweckmäſſige Heilart; *ebend.* Sept. Nr. 1. S. 193-273. Von der Nothwendigkeit, das Vieh zu ſtriegeln, nebſt Vorſchlag zur Anwendung einer neuen Galvaniſchen Striegel; *ebend.* Oktober Nr. 1. S. 289-300. Nachricht von dem guten Fortgange der Magazinbienenzucht eines Landmannes in Franken; *ebend.* Nr. 8. S. 353-355. *Ueber das Tränken der Schaafe; *ebend.* Nr. 10. S. 358-360. Winke zur glücklichen Behandlung der jetzt graſſirenden Viehſeuche, Löſerdürre genannt; *ebend.* B. 18. Jan. S. 1-47 (1802). Bewährte Methode, trüben, zähen Wein abzuklären; *ebend.* Febr. S. 148-151. *Einige neue und ſonderbare Beobachtungen über die Bienen der fremden Welttheile; *ebend.* April S. 361-366. Wie ſich Menſchen gegen den Stich der Wanzen

in den Betten verwahren können; *ebend.* May S. 436-438. Eine üble Folge, die aus dem Pfropfen entſteht, und von dem allgemein beliebten Pfropfen einigermaſſen abſchrecken ſoll; *ebend.* Jun. S. 534-538. Von der gefürchteten giftigen Quelle im Deſſauiſchen; *ebend.* B. 21. Aug. Nr. 5 (1803). Heilung alter Wunden und Geſchwüre bey Hausthieren; *ebend.* Sept. Nr. 2. Von dem neu entdeckten Mehlgebürge bey Klicken im Amte Wittenberg; *ebend.* Nr. 7. — Kritiſche Unterſuchung über die Wirkungs- und Anwendungsart der Salze im Pflanzen- und Thierreiche und der Landwirthſchaft; in *F. B. Weber's* ökon. Sammler St. 5. Nr. 1 (1802). — Einfache, zugleich wohlfeile und doppelt nutzbare Art, Blitzableiter auf den Wohn- und Oekonomie-Gebäuden zu errichten; *in dem* Journal für Fabriken 1802. Jul. S. 48-50. — Mehrere Aufſätze in der zu Sandersleben herauskommenden Landwirthſchaftlichen Zeitung 1803 u. ff.

LAUE (Auguſt Wilhelm) ſtarb am 5ten März 1808. War *Artillerielieutenant in Braunſchweigiſchen Dienſten: geb. zu Braunſchweig am . . . April 1778.* §§. * Geſchichte der vier erſten Feldzüge des Franzöſiſchen Revolutionskrieges, von einem Teutſchen Officier. 1ſter Theil, welcher den Feldzug von 1792 enthält. Braunſchw. . . . — 2ter Theil. . . . gr. 8

LAUENSTEIN (J... D... C...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Gedichte. Hannover 1801. 8.

LAUKHARD (Friedrich Chriſtian) ſtarb 1806. §§. * Bild der Zeiten, oder Europa's Geſchichte von Karl dem Groſſen bis auf Bonaparte. 2 Bändchen. Mit 6 Kupfern. Leipz. 1801. 8. Bonaparte und Cromwell; ein Neujahrsgeſchenk für die Franzoſen, von einem Bürger ohne Vorurtheil; aus dem Franzöſiſchen, mit einigen Anmerkungen. ebend. 1801. 8. Eulenka-

pers Leben und Leiden; eine tragiſche Geſchichte. Halle 1804. 8. Corilla Donatini, oder Geſchichte einer empfindſamen Buhlerin. ebend. 1804. 8. — *Von* Leben und Schickſalen von ihm ſelbſt beſchrieben, *erſchien* der 5te Theil, welcher deſſen Bemerkungen und Erfahrungen bis gegen das Ende des Jahrs 1802 enthält. Leipz. 1802. 8. — *Von dem* Neuen Franzöſiſchen Leſebuche u. ſ. w. *erſchien* die 2te Auflage zu Leipzig 1805.

LAUN (F.) S. SCHULZ (F. A.) §§. Heyrathshiſtorien. Freyberg 1801. 8. Das Kleeblatt; drey Erzählungen; herausgegeben u. ſ. w. 3 Bändchen. Pirna 1802. 8. Gottliebs Abentheuer vor der zweyten Hochzeit. 2 Theile. Fürth 1802. 8. Die Gevatterſchaft; eine Kleinigkeit. Mit einem Kupfer. Pirna 1802. 8. Das Orakel, oder Strafe muſs ſeyn. Freyberg 1802. kl. 8. Das Schleppkleid; eine Kleinigkeit in hundert Kapiteln. Berlin 1803. kl. 8. Prinz Gelbſchnabel; ein Mährchen aus Gottliebs Papieren; herausgegeben u. ſ. w. ebend. 1803. kl. 8. Luſtige Erzählungen. 1ſtes und 2tes Bändchen. ebend. 1803. 8. Scherzhafte Bagatellen. Leipz. 1803. 8. Hiſtorien ohne Titel. 1ſtes Bändchen. Dresden 1804. 8. Reiſe-Scenen und Abentheuer zu Waſſer und zu Lande. 1ſtes und 2tes Bändchen. Leipz. 1804. 8. Reiſen und Irrthümer eines Heyrathsluſtigen. 2 Theile. Dresden 1806. 8. Schloſs Rieſenſtein; ein Roman mit und ohne Geſpenſter. 2 Theile. Leipz. 1807. 8. Lauter Irrthum, und das Vogelſchieſſen; zwey Erzählungen. ebend. 1809. 8. Seifenblaſen. Tübingen 1809. 8. — Die neue Turandot; in *Bouterwek's* Neuen Veſta B. 3. Nr. 4 (1804). — Der Egoiſmus der Liebe; *in dem* Morgenblatt für gebildete Stände 1809. Nr. 274-279.

LAUR

LAUR von MüNCHHOFEN (*Julius Adolph*) nicht Reichsfreyherr, ſondern *Freyherr* (er wurde vom König von Preuſſen geadelt), ſeit mehrern Jahren *königl. Preuſſiſcher ſupernumerärer Kriegs- und Domänenrath, hält ſich abwechſelnd in Berlin und auf ſeinem Gute Plauen bey Brandenburg auf.*

LAUROP (C. P.) §§. Ideal einer vollkommenen Forſtverfaſſung, entworfen u. ſ. w. 1ſter Theil. Tübingen 1801. gr. 8. Briefe eines in Teutſchland reiſenden Forſtmannes; ein Beytrag zur Geſchichte der gegenwärtigen Forſtverfaſſung und Forſtwirthſchaft in Teutſchland; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter u. 2ter Heft. ebend. 1802. — 3ter Heft. ebend. 1803. gr. 8.

10 B. LAUTER (G. C.) §§. Progr. Anzeige der Gegenſtände, worüber im verfloſſenen halben Jahre in dem Gymnaſium Unterricht ertheilt wurde. Heidelberg 1807. 4. Progr. Nachricht von der gegenwärtigen Einrichtung des hieſigen groſsherzogl. Badiſchen Evangeliſchen Gymnaſiums. ebend. 1808. 4. Progr. Das hieſige groſsherzogl. Badiſche vereinigte Gymnaſium nach ſeiner jetzigen Einrichtung. ebend. 1809. 4. Progr. über das Studium der klaſſiſchen Sprache des Alterthums, als vorzügliches Bildungsmittel des jugendlichen Geiſtes. ebend. 1809. 8.

LAUTERBURG — eigentl. LAUTENBURGER *) — (G. S.) ſeit dem 29ſten September 1802 *Pfarrer zu Gurzelen im Kanton Bern: geb.* wahrſcheinlich *zu Bern am . . . März* —.

*) Vor ungefähr 20 Jahren ſuchte die Familie, der er angehört, dieſe Aenderung ihres Namens, und erhielt ſie.

LAUTH (Th.) §§. Vita Johannis Hermann. Argentorati 1802. 8 maj.

10 B. LAUTS (U. H.) jetzt *Praeceptor bey der Provinzialſchule zu Jever.*

LAVATER (Diethelm) der jüngere; *D. der AG. zu Zürich: geb. daſelbſt* . . . §§. Bemerkungen über das gelbe Fieber für Leſer aus allen Ständen. Mitgetheilt u. ſ. w. . . . 2te durchgeſehene Anflage. Zürich 1805. 8. Abhandlung über den Nutzen und die Gefahren des Badens der Jugend an freyen Orten; nebſt Vorſchlägen, wie dieſe letztern zu mindern ſeyen, und einer Anleitung, wie man im Waſſer Verunglückte behandeln ſoll. ebend. 1804. 8.

LAVATER (J. H.) §§. Rhapſodiſche Bemerkungen über einen bey Oeningen gefundenen Ornitolithen; in *Leonhard's* Taſchenbuch für die geſammte Mineralogie Jahrg. 2 (1808). Nr. 4.

LAVATER (J. K.) §§. Nachgelaſſene Schriften; herausgegeben von *Georg Geſſner.* 1ſter Band. Zürich 1801. *Auch unter dem Titel:* Nachgelaſſene merkwürdige Briefe und Aufſätze, betreffend die Geſchichte und Lage des Vaterlandes während der Revolution. — 2ter Band: Religiöſe Briefe und Aufſätze. ebend. 1801. — 3ter Band: Vermiſchte Gedichte. ebend. 1801. — 4ter Band: Auswahl verſchiedener Kanzelreden, vom Anfang ſeines Predigerberufs bis zu ſeinem Lebensende. ebend. 1802. *Auch unter dem Titel:* Ausgewählte Kanzelreden, vom Anfang ſeines Predigerberufes bis zu ſeinem Lebensende; ſammt den Vorleſungen während ſeiner Krankheit. — 5ter Band: Hundert phyſiognomiſche Regeln, mit vielen Kupfern. ebend. 1802. 8. — Vergl. auch *Pahl* in der Nationalchronik der Teutſchen 1801. S. 22 u. ff. Joh. Kaſpar Lavater; über ihn und ſeine Schriften; mit

mit Erinnerungen aus meiner Reiſe in die Schweitz im Sommer 1800, in Beziehung auf Lavater und ſeine letzten Tage. Leipz. 1801. 8. Joh. Kaſpar Lavater, als Freund der Vernunft; dargeſtellt von *Felix Nüſcheler* u. ſ. w. Zürich 1801. 8. — Im 11ten Band l. *Heinrich* ſtatt *Leonhard Meiſter*. — *Vergl.* auch N. Allgem. Teutſche Bibl. B. 79. S. 411-460. B. 80. S. 409-457. — Das ähnlichſte Bildniſs von ihm iſt 1800 von *Lips* gezeichnet und ſchön geſtochen, in 12.

LAVAS (L... D...) *Profeſſor der Franzöſiſchen Sprache an dem Hofe zu Weimar: geb. zu . . .* §§. Neue Franzöſiſche Sprachlehre, zum praktiſchen Unterricht, in Frage und Antwort; für Lehrer und Lernende, und auch für diejenigen, welche dieſe Sprache ohne Lehrer erlernen wollen, methodiſch abgefaſst u. ſ. w. Weimar 1805. 8. 2te Ausgabe. ebend. . . . 8. 3te verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1809. 8.

LAWÄTZ (H. W.) jetzt *Adminiſtrator des königl. Däniſchen Leihinſtituts zu Altona.*

LAWÄTZ (J. D.) jetzt *königl. Däniſcher Etatsrath zu Altona.*

LAWRENCE (Johann) *privatiſirte eine Zeit lang zu Weimar und zu Berlin* (wo jetzt?): *geb. zu . . . in England . . .* §§. *Das Paradies der Liebe. Berlin 1801. 8. — *Von der Schädlichkeit des Syſtems der Ehe; in *Wieland's* Teutſchen Merkur 1792 *(wo man aber nichts davon finden kann).*

LAX (Salomon) *Lehrer der Engliſchen und Franzöſiſchen Sprache zu Deſſau* (ehedem Lehrer an der dortigen Jüdiſchen Freyſchule): *geb. zu . . .* §§. Neues Engliſches Elementarwerk, oder die Kunſt, die Engliſche Sprache auf die geſchwindeſte Art richtig ſprechen, leſen und ſchreiben zu ler-

lernen. Leipz. 1806. 8. Elementarunterricht in der Religion aus der Natur und der heiligen Geſchichte, beſonders für Jüdiſche Schulen und Privatunterricht. ebend. 1807. 8.

LAYRITZ (F. W. A.) §§. Aelteſte Polizey-Geſetze der Stadt Wunſiedel im Fürſtenthum Bayreuth, von 1383-1548, erläutert und herausgegeben. Bayreuth 1801. gr. 8. Ueber den Urſprung und Fortgang der Stipendien für Studirende; ein hiſtoriſch-litterariſcher Verſuch. ebend. 1801. 8. *De tenuibus ſtudii hiſtoriae S. R. I. literae Reipublicae Norimbergenſis initiis & mirabili progreſſu, paucis diſquirit &c. Culmb. 1803. 8.* Chronologiſch-diplomatiſches Verzeichniſs der Amtmänner, Haupt- und Amtshauptleute, Stadtvögte, Kaſtner und Stadtſchreiber, aus Urkunden und Gerichtsbüchern erwieſen. Bayreuth 1804. gr. 8. Ausführliche Geſchichte der öffentlichen und Privatſtipendien für Bayreuthiſche Landeskinder, bearbeitet u. ſ. w. 1ſter Band, enthaltend die öffentlichen und Privatſtipendien von *Auerbach* bis *Kanne*. Hof 1804. — 2ter Band, enthaltend die Privatſtipendien von *Lang* bis *Wunſchold*. ebend. 1804. gr. 8. Von den frühern Beſitzern des Rittergutes Donndorf bey Bayreuth; *in den* Fränk. Provinzialblättern 1801. S. 65-73.

LECHLER (Friedrich) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Selbſtunterricht in der Teutſchen Sprache; für diejenigen, welche die gewöhnlichſten Fehler im Sprechen und Schreiben jener Sprache vermeiden wollen. Roſtock 1808. 8.

LECHNER (M.) jetzt *Profeſſor und Rektor zu München*. §§. Sollte in Gymnaſien der ſittliche Fortgang der Schüler nicht wie der wiſſenſchaftliche durch Preiſe ermuntert werden? München 1800. gr. 8. Ueber die Verbindung des Sach- und Sprachunterrichtes in gymnaſtiſchen Schu-

Schulen. ebend. 1802. 8. *Bemerkungen über das Paſquill der Hypokriten in Bayern; aus den Briefen eines Theologen von München. ebend. 1802. 8.

LEDDERHOSE (K. W.) §§. Etwas zur Geſchichte des Kloſters Sankt-Wilhelmi in Witzenhauſen; in *Juſti's* Heſſ. Denkwürdigkeiten Th. 3. S. 47-62 (1802). Auszug aus Dietrichs von Schachten Beſchreibung der vom Landgraf Wilhelm dem Aeltern von Heſſen im Jahre 1491 in's heilige Land vorgenommenen Reiſe; *ebend.* S. 381-392. — Beytrag zur Geſchichte des Kloſters Weiſſenſtein; *ebend.* Th. 4. Abtheil. 1. S. 18-65 (1805).

10 u. 11 B. LEHMANN (C. G. W.) jetzt *Rektor der Martinsſchule zu Halberſtadt.* §§. Auch einige Worte über Jugend-Bildung und die dahin abzweckenden Anſtalten, vornämlich in Beziehung auf die Martini-Schule zu Halberſtadt; nebſt einem Verſuch einer metriſchen Ueberſetzung der Horaziſchen zehnten Ode des zweyten Buchs, mit erklärenden Anmerkungen und Parallelſtellen, aus klaſſiſchen, Griechiſchen und Römiſchen, auch vaterländiſchen Schriftſtellern. Halberſtadt 1806. 4. *Quinti Horatii Flacci* Libri ſecundi Carmen decimum, patrio ſermone, eoque ligato redditum perpetuaque annotatione illuſtratum. Accedunt ſelecta quaedam e ſcriptoribus claſſicis veteris Graeciae ac Latii nec non recentioris Germaniae, quae explicando huic carmini praeprimis inſervire videntur, loca. ibid. eod. 4. Progr. Einige Vorworte, als Anfang einer öffentlich zu gebenden Rechenſchaft der Lehrer. ebend. 1809. 8.

LEHMANN (Ernſt) *Bergamtsaſſeſſor, Berg- Gegen- und Receſs-Schreiber in dem königl. Sächſiſchen Bergamte Voigtsberg: geb. zu . . .* §§. Verſuch einer ſyſtematiſchen Encyklopädie der Bergwerks-

werkswiſſenſchaften. Freyberg 1804. 8. *Georg Agrikola's*, aus Glauchau, Mineralogiſche Schriften; überſetzt und mit erläuternden Anmerkungen und Excurſionen begleitet. 1ſter Theil: Von den Entſtehungsurſachen der unterirdiſchen Körper und Erſcheinungen. Mit illuminirten Kupfern und Tabellen. ebend. 1806. 8.

LEHMANN (H. L.) §§. Briefwechſel zweyer kurfürſtl. Sächſiſchen Officiere über verſchiedene militäriſche Gegenſtände, beſonders über einzuführende Verbeſſerungen des Militärs. Zerbſt 1804. 8. Der Tochterraub; eine Schweitzerſcene neuerer Zeiten. 2 Theile. Köthen 1806. 8.

LEHMANN (Johann Friedrich) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Vollſtändige und faſsliche Beſchreibung des Strumpfwirkerſtuhls und der darauf gefertigten Arbeiten. Ein Handbuch für Fabrikanten und Strumpfwirker. Mit Kupfern. Deſſau u. Leipz. 1803. gr. 8.

LEHMANN (. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. *Gab mit* RIEMAIN *heraus:* Agathoſyne; eine Quartalſchrift. 2 Quartale. Königsberg 1802. 8.

LEHMANN (. . .) . . . *zu Waltersdorf in Thüringen unweit Weiſſenſee: geb. zu* . . . §§. * Handbuch für Landwirthe, Gartenliebhaber, Jäger und Technologen. Mit einem Kupfer. Coburg u. Leipz. 1799. 8. — Beſchreibung des Rieſenhay; *in den* Neuen Schriften der Geſellſch. naturforſch. Freunde B. 4. Nr. 8 (1803).

LEHMUS (Adam Theodor Albert Franz) *Diakonus und Stadtkaplan zu Ansbach* ſeit dem November 1807 (vorher ſeit 1801 Diakonus der Evangeliſchen Kirche zu Dinkelsbühl): *geb. zu Soeſt in der Grafſchaft Mark am 2ten December 1777.* §§. Verſuch einer Altarliturgie; nebſt einer Ab-

Abhandlung über Gebet, Kirchengebet und Altargebet. Nördlingen 1806. 8. Predigten; nebſt einer Abhandlung über die Predigt, als Vorbericht. ebend. 1806. 8. Ueber die Taufe. Heidelberg 1807. 8. Abſchiedspredigt vor der Evangeliſchen Gemeine zu Dinkelsbühl über Epheſer I. v. 3. am 22ſten November 1807 gehalten; herausgegeben zum Beſten der Armen in Dinkelsbühl. Dinkelsbühl 1807. 8. Antrittspredigt über Röm. I. v. 16. in der Stadtkirche zu Ansbach am 2ten Adv. 1807 gehalten; zum Beſten der durch Berg- und Wolkenbrüche verunglückten Bewohner einiger Ortſchaften Tyrols. Ansbach 1807. 8. Predigt bey Beerdigung des Conſiſtorialraths, Rektors und Profeſſors, Herrn D. Johann Melchior Faber am 3ten Febr. 1809; in der Kirche zum heil. Kreutz gehalten, zum Beſten der Armen. ebend. 1809. gr. 8. — Ueber Religion als Poeſie, an Herrn Superintendent und Oberpfarrer Schuderoff; in *deſſen* Journal für Veredlung des Prediger- und Schullehrerſtandes Jahrg. 6. B. 1. St. 1. — Einige Altargebete; in *Wagnitz'ens* liturgiſchem Journal.

10 B. LEHNE (W. F.) jetzt *Lehrer am Lyceum zu Mainz* ſeit 1803.

LEHNERT (G. B.) §§. Die Sitten von Panage; ein Leſebuch für die erwachſene, im Denken geübte Jugend. Aus dem Franzöſiſchen frey überſetzt, zum Theil umgearbeitet. Glogau 1801. 8.

LEHR (G. H.) §§. Ueber Beſſerungshäuſer; in *Gruner's* u. *Hartleben's* Archiv für Sicherheits- und Armenpflege H. 1. S. 27 u. ff. (1805).

LEHZEN (Joachim Friedrich) ſtarb am 3ten Oktober 1800.

LEIBITZER (J.) §§. Vollſtändige Abhandlung von der Runkelrübe, nebſt ihren *(ſic)* Anbau — Nu-

Nutzung und vorzüglichen Gebrauche bey der Viehzucht, Land - und Hauswirthſchaft; für Bürger, Landleute und Freunde der Oekonomie, zur Beherzigung entworfen u. ſ. w. Leutſchau 1807. 8.

LEIBLIN (P. J.) §§. *Von dem* Ausführlichen Unterricht für die Hebammen in den königl. Preuſſ. Ansbachiſchen Landen *erſchien* die 4te Auflage 1804.

von LEIPZIGER (A. W.) §§. Ideal einer ſtehenden Armee im Geiſte der Zeit. Berlin 1808. 8.

LEISCHING (Karl Gottlob) ſtarb am 3ten November 1806.

LEISEWITZ (Johann Anton) ſtarb am 10ten September 1806. §§. *Darſtellung der Grundſätze und Einrichtungen der neuen Braunſchweigiſchen Armenanſtalt. Braunſchweig 1804. gr. 4. (*Die darinn enthaltenen Berechnungen ſind von den Kaufleuten Spöhr *u.* Stähler *zu Braunſchweig*). — (*Seine Handſchriften, worunter auch der Anfang einer Geſchichte des dreyſſigjährigen Krieges war, verbrannte er wenige Tage vor ſeinem Ende*). — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Allgem. Litter. Zeitung 1806. S. 1198-1200. *Wieland's* Neuer Teutſcher Merkur 1806. Dec. S. 281-298.

10 B. LEISLER (J. P. A.) jetzt *Ober-Medicinalrath zu Hanau.* §§. Ueber mediciniſche Wahrheit, und über die Mittel ſie zu erlangen. Nebſt einigen Bemerkungen über die Anwendung chemiſcher Hypotheſen auf die Medicin, von *Georg Wedekind.* Frankf. am M. 1802. 8. Nachtrag zu Bechſtein's Naturgeſchichte Teutſchland's; *in den* Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft für die geſammte Naturkunde B. 1. H. 1. Nr. 10 (1809).

LEIST

LEIST (J. C.) seit 1808 *königl. Westphälischer Staatsrath und* seit 1809 *Generaldirektor des Unterrichts im Königreich Westphalen zu Cassel.* §§. Lehrbuch des Teutschen Staatsrechts. Nebst einem Abdrucke des Lüneviller Friedens, des Friedens von Campo Formio, des den ersteren ratificirenden Reichsschlusses, des Reichsdeputations-Hauptschlusses und des denselben genehmigenden Reichsschlusses. Göttingen 1803. gr. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1805. gr. 8. — Rede, gehalten in der Versammlung der Reichsstände des Königreichs Westphalen, am 17ten August 1808; in *v. Archenholz'ens* Minerva 1808. Okt. S. 22-62. Nov. S. . . . Auch besonders gedruckt, Teutsch und Französisch. Cassel 1808. 4.

LEISTE (Johann Christian) *Archiv - Gränz - und Lehns - Sekretar zu Wolfenbüttel: geb. daselbst* . . . §§. Repertorium der Verordnungen und Rescripte, welche in dem Herzogthume Braunschweig in den Jahren 1750 bis 1804 erlassen sind. Braunschw. 1805. 4.

10 B. von LEITNER (*Kajetan Franz*) starb am 8ten December 1805. War geb. zu Grätz in Steyermark am 15ten September 1768. — *Vergl.* Neue Annalen der Litteratur des Oestreich. Kaiserthums Febr. S. 67-69.

LEMBKE (C.. A...) *grosherzogl. Badischer Landkommissar zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die Erdmannshöhle bey Hasel, in der zu dem Churfürstenthum Baden gehörigen Landgrafschaft Sausenberg. Mit 12 Kupfern, bestehend in 9 Prospekten und 2 Grundrissen, sammt der Ansicht des Einganges. Herausgegeben u. s. w. Basel 1803. gr. fol.

LEMBKE (Georg) *herzogl. Mecklenburgischer Hofrath und Justitzkanzleyfiskal zu Schwerin:*

geb. zu . . . §§. Teutſche Ornithologie, oder Naturgeſchichte aller Vögel Teutſchlands, in naturgetreuen Abbildungen und Beſchreibungen, herausgegeben von Borkhauſen, Lichtammer, C. W. Becker, Lembke und Becker dem Jüngern. 2ter und 3ter Heft. Darmſt. 1800-1801. — 4ter-7ter Heft. ebend. 1802-1803. fol.

LEMBKE (Paul Chriſtian Nikolaus) *Licentiat der Rechte zu . . .: geb. zu . . .* §§. Von der Befugniſs eines Falliten zur Diſpoſition ſeines Vermögens bis zum Ausbruche des Concurſes, nach Lübeckiſchen und gemeinen Rechten. Lübeck 1802. 8.

LEMME (Friedrich Karl Wilhelm) *Organiſt der St. Katharinenkirche und Inſtrumentenmacher zu Braunſchweig: geb. daſelbſt 1747.* §§. Anleitung zu einer guten Behandlung der Pianoforte's und Klaviere; nebſt Verzeichniſſe der von demſelben verfertigten Inſtrumente. Braunſchw. 1802. 8. — Von ihm, als Schriftſteller, ſ. das Teutſche Künſtlerlexikon.

LEMPE (J. F.) *im 11ten Band S. 483. Z. 9 ſetze man nach* Litteraturzeitung *die Zahl* 1805.

LENSCH (Albertine) *zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Poëtiſche Verſuche. Berlin 1806. 8.

LENTIN (A. G. L.) lies: ſeit 1801 *Salzſchreiber bey dem königl. Allodial-Salzwerk zu Rothenfelde im Osnabrückiſchen.*

LENTIN (L. F. B.) §§. Nachricht von dem Geſundbrunnen und Bädern zu Rehburg, beſonders von der neuen Schwefelquelle bey Winslar. Nebſt einem Situationsplan. Hannover 1803. 8. — Erfahrungen über die Entſtehung und Wirkung des Mutterkorns; *in dem* Neuen Hannöver. Magazin 1804. St. 1. — Vorrede zu *L. J. Schmidtmann's* Ausführlichen praktiſchen Anlei-

tung

tung zur Gründung einer vollkommenen Medicinal-Verfaſſung und Polizey (Hannover 1804. gr. 8). — Beyträge zur ausübenden Arzneywiſſenſchaft von *L. F. B. Lentin*, königl. Groſsbrit. — Leibarzt zu Hannover u. ſ. w. Supplementband. Mit einer Lebensbeſchreibung des Verfaſſers und mit Anmerkungen; herausgegeben von W. SACHSE. Leipz. 1808. 8.

LENZ (C. L.) ſeit 1806 *Direktor des Gymnaſiums zu Weimar.* §§. Ueber Schulbibliotheken und Schulkabinete; eine Einladungsſchrift. Leipz. 1804. 8. *De Baſedowio, de Paedagogius Deſſavienſi & Schnepfenthaliano, deque nimium hodie neglectis Latinae linguae ſtudio & abuſu. Nordhuſae 1805. 8. Oratio de Gymnaſiis frivolo ſeculi ingenio neutiquam accommodandis. Vinariae 1806. 8.* Progr. Bitte für die Bibliothek des Weimariſchen Gymnaſiums; nebſt einer Beyſpielſammlung von Geſchenken und Vermächtniſſen an anderweitige Schulbibliotheken. ebend. 1807. 8. Vorläufige Nachricht von dem Weimariſchen Gymnaſium überhaupt, und der neuen Claſſis ſelecta inſonderheit. ebend. 1809. 8. — Fragmente aus dem Tagebuche einer Reiſe nach Dänemark und Schweden, im Spatſommer und Herbſte 1796 gemacht; in *Wieland's* Neuem Teut. Merkur 1797. St. 4. S. 301-330. Ueber das Herabſteigen in den Crater des Veſuv und des Aetna; *ebend.* 1803. Jun. S. 135-140.

LENZ (F. D.) §§. Predigt am Tage der Eröffnung der kaiſerl. Univerſität zu Dorpat; in *Jäſche'ns* Geſchichte der Feyerlichkeiten u. ſ. w. S. 6-17 (1803).

LENZ (J. G.) ſeit 1803 hat er den Charakter eines *herzogl. Sachſen-Weimariſchen Bergraths.* §§. *Gab mit* J. F. H. SCHWABE *heraus:* Annalen der Societät für die geſammte Mineralogie zu

Jena. Jena 1802. gr. 8. Mit 3 Kupfern. Schriften der herzoglichen Societät für die gesammte Mineralogie zu Jena; herausgegeben u. s. w. 1ster Band. Mit drey Kupfertafeln. ebend. 1804. *Auch unter dem Titel:* Annalen der herzogl. Societät für die gesammte Mineralogie zu Jena. 2ter Band. — 2ter und resp. 3ter Band. Mit vier Kupfertafeln und einer Charte. ebend. 1808. gr. 8. Tabellen über das gesammte Mineralreich, mit Rücksicht auf die neuesten Entdeckungen, und mit einigen erläuternden Anmerkungen, herausgegeben u. s. w. ebend. 1806. kl. fol.

LENZ (Karl Gotthold) starb am 27sten März 1809. War geb. am 6ten Julius 1763. §§. *De Horatii Archyta sive Oda XXVIII. Libri I. Gothae, Lipsiae & Nordhusae 1802. 4. Epistola in loca quaedam carminis Catullini de nuptiis Pelei & Thetidis. Gothae 1807. 4.* Die Göttin von Paphos auf alten Bildwerken und Baphomet. ebend. 1808. 4. Mit 2 Kupfertafeln. — M. Heinrich Gottfried Reichard, Conrector der Fürstenschule zu Grimma; in *Schlichtegroll's* Nekrol. der Teutschen für das 19te Jahrh. B. 1. S. 167-176. Karl Traugott Gottlieb Schönemann, Professor zu Göttingen; *ebend.* B. 2. S. 69-80. Imman. Joh. Gerhard Scheller, Rektor u. Professor zu Brieg; *ebend.* B. 3. S. 151-164. — Epistolae philologici argumenti ad diversos; in *A. Matthiae* Miscellaneis philol. Vol. I. P. I & II (1803). Vol. II. P. I (1804). — Siegel-Stein eines Römischen Augenarztes, im Besitz Sr. Durchlaucht des regierenden Herzogs von Gotha; in *Wieland's* Neuem Teut. Merkur 1808. St. 9. S. 23-33. — Recensionen in der Gothaischen gel. Zeitung, in der Hallischen Allg. Litt. Zeitung, in der Allgemeinen Teutschen Bibliothek, in der Bibliothek der schönen Wissensch. und Künste, in den Heidelberg. Jahrbüchern der Litteratur u. s. w. — Vergl. *(Becker's)* Nationalzeitung der

der Teutſchen 1809. St. 14. *Doeringii* Oratio in memoriam Caroli Gotth. Lenzii habita in Gymnaſio Gothano a. d. 20 April 1809. 8. *Böttiger* in Wieland's N. Teutſchen Merkur 1809. St. 7. S. 201-207.

LENZ (. . .) *Hofrath zu Paſſau: geb. zu . . .* §§. Hiſtoriſche Darſtellung der freywilligen Armen-Anſtalten in Paſſau. Zum Beſten der Armen geſchrieben. Mit einem Kupferſtich. Paſſau 1804. kl. 8.

LEO (J. C. O.) §§. Das glückliche Dorf, in ſittlich-politiſch-und landwirthſchaftlicher Hinſicht betrachtet, und in einem nachahmungswürdigen Beyſpiele dargeſtellt. Leipz. 1804. gr. 8.

LEO (Traugott Benjamin Agapitus) *Pfarrer zu Sorno und Staupitz im Königreich Sachſen: geb. zu . . .* §§. Krito, oder: über den wohlthätigen Einfluſs der kritiſchen Philoſophie auf menſchliche Tugend; in dialogiſcher Form; ein Verſuch. Leipz. 1806. 8.

LEON (G.) §§. *Gab mit* RATSCHKY *und* KREIL *heraus:* Apollonion, ein Taſchenbuch zum Vergnügen und Unterricht. Mit Kupfern. 1ſter Jahrgang für 1807. Wien 1807. — 2ter Jahrgang für 1808. ebend. 1808. 18.

LEONHARD (Karl Caeſar) *Landkaſſen-und Steuerdirektions-Aſſeſſor zu Hanau: geb. zu . . .* §§. *Gab mit* K. F. MERZ *und* J. H. KOPP *heraus:* Syſtematiſch-tabellariſche Ueberſicht und Charakteriſtik der Mineralkörper; in oryktognoſtiſcher und orologiſcher Hinſicht aufgeſtellt u. ſ. w. Frankf. am M. 1806. gr. fol. Taſchenbuch für die geſammte Mineralogie, mit Hinſicht auf die neueſten Entdeckungen. 1ſter Jahrgang. Mit Kupfern und Karten. ebend. 1807. — 2ter Jahrgang. Mit Kupfern und Karten. ebend.

1808. — 3ter Jahrgang. Mit Hauy's Bildniſs und 4 Kupfern. ebend. 1809. 8. Handbuch einer allgemeinen topographiſchen Mineralogie. 2 Theile. ebend. 1808. 8. — Ueber die Kryſtalliſation des Topaſes; in *v. Moll's* Annalen der Berg- und Hüttenkunde B. 5. Nr. 10 (1806). Zuſatz zur Beſchreibung des Steinheimer Baſaltbruches; *ebend.* B. 6. Nr. 3 (1807). — Charakteriſtik des phosphorſauren Kupfers; *in den* Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft B. 1. H. 1. Nr. 8 (1809).

LEONHARD (Matth. *Matthaeus?* oder *Matthias?*) *Lehrer der Elementarſchule zu Memmingen: geb. daſelbſt am 1ſten Julius 1773.* §§. Erläuternde ſyſtematiſche Ueberſicht der ſämmtlichen Gegenſtände des Unterrichts in gebildeten Ständen. Memmingen 1804. 8. Katechiſmus der reinen Lehre, nach der ein verſtändiger Menſch leben ſoll. ebend. 1807. 8. Lieder des Edelmuths. ebend. 1807. 8.

LEONHARDI (Chriſtian Gottlob) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Uebungsbuch zum Ueberſetzen aus dem Teutſchen in's Franzöſiſche, mit den nöthigen Wörtern und Redensarten, auch grammatikaliſchen Anmerkungen begleitet. Altenburg u. Erfurt 1802. 8.

LEONHARDI (F. G.) §§. *Heinrich Sander's* ökonomiſche Naturgeſchichte für den Teutſchen Landmann, und die Jugend in den mittlern Schulen, fortgeſetzt u. ſ. w. 5ter und letzter Theil. Leipz. 1803. 8. *Auch unter dem Titel:* Oekonomiſche und technologiſche Naturgeſchichte des Mineralreichs, herausgegeben u. ſ. w. *Gab mit* J. H. SEIDEL *heraus:* Der Frühlings- und Sommergärtner, oder Anweiſung, jede Art von Blumen, wohlriechende niedrige Strauch- Stauden- und rankende Gewächſe, nebſt Küchengartenkräutern, ſo wie auch Obſtorangerie, nach

Art

Art der Chineſen, in Scherben zu erziehen, zu pflanzen und abzuwarten, und dieſelben für den Winter aufzubewahren und zu erhalten; nach eigenen Erfahrungen bearbeitet u. ſ. w. ebend. 1803. 8. Abhandlung über die Erbauung ländlicher Gebäude, ihre Einrichtung, Anordnung und Abtheilung ſämmtlicher Wirthſchaftsgebäude u. ſ. w. Bekannt gemacht durch den Ackerbaurath zu London und aus dem Engliſchen ins Franzöſiſche mit Anmerkungen überſetzt von *C. P. Laſteyrie;* aus dem Franzöſiſchen aber u. ſ. w. ebend. 1805. Queerfol. Monatliche Ueberſicht der Forſt- und Jagd-Wirthſchaft, nach welcher die Cultur-Benutzungs- und Unterhaltungs-Geſchäfte der Zeit nach verrichtet werden ſollen; herausgegeben u. ſ. w. Mit einer Vorrede und einer Einleitung, welche letztere ſich auf die Gegenſtände des Forſt- und Jagdweſens erſtreckt und beynahe die Hälfte der ganzen Schrift ausfüllt. ebend. 1806. 8. Neues allgemein praktiſches Wörterbuch der Forſt- und Jagdwiſſenſchaft, nebſt Fiſcherey, für Forſtmänner, Jäger, Jagdliebhaber und Fiſcher, ingleichen für Gutsbeſitzer, Jagd- und Fiſcherey berechtigte, mit Rückſicht auf die in dieſe Fächer einſchlagenden Geſetze. Nach eigener Erfahrung bearbeitet von *Karl Adam Heinrich von Boſe;* herausgegeben, berichtigt und vervollkommnet u. ſ. w. 1ſter Band *(oder vielmehr* Theil). ebend. 1807. — *(2ten Theils)* 1ſter und 2ter Band. *Auch unter dem Titel:* Neues allgemeines praktiſches Wörterbuch der Jagdwiſſenſchaft u. ſ. w. ebend. 1808-1809. gr. 8. Mit Kupfern. — Bemerkungen über Manufakturen, Fabriken und Handel überhaupt, und von den Sächſiſchen Baumwollen- und Wollenmanufakturen insbeſondere, mit Rückſicht auf das Sörgeliſche Memorial; *in dem* Journal für Fabriken 1802. Jul. S. 1-48. Auguſt S. 89-127. Sept. S. 177-204. — Vorrede zu der Neuen Beſchreibung von Leipzig; ein Handbuch für Fremde

und Einheimiſche, welche die Merkwürdigkeiten und Umgebungen dieſer Handelsſtadt näher kennen und ihren Aufenthalt zweckmäſſig benutzen wollen (Leipz. 1806. 8). — Gab heraus, berichtigte und erläuterte *K. A. H. von Boſe'ns* Neues allgemein praktiſches Wörterbuch der Forſtwiſſenſchaft (ebend. 1807. gr. 8).

LEONHARDI (Gottfried Wilhelm) *Unterlieutenant bey dem königl. Sächſiſchen Feld-Artilleriekorps zu . . .: geb. zu . . .* §§. Anleitnng zur Berechnung eines arithmetiſchen Artillerie-Maasſtabes, von gröſſerer Genauigkeit und Bequemlichkeit, als der gemeine geometriſche, als deſſen Grundlage und Berichtigungsmittel, nebſt den Regeln, den letztern zu zeichnen und zu gebrauchen. Mit einem Kupfer. Meiſſen 1805. 8. *Leonelli's* logarithmiſche Supplemente, als ein Beytrag, Mängel der gewöhnlichen Logarithmentafeln zu erſetzen; aus dem Franzöſiſchen, nebſt einigen Zuſätzen. Dresden 1806. 8.

LEONHARDT (Matth. . .) *des Schulamts examinirter Kandidat zu Memmingen: geb. zu . . .* §§. Erläuternde ſyſtematiſche Ueberſicht der ſämmtlichen Gegenſtände des Unterrichts in gebildeten Ständen u. ſ. w. Memmingen 1804. 8.

10 B. LEOPARD (Johann Karl) ſtarb am 20ſten November 1805.

LEOPOLD (Friedrich Heinrich Ludwig) *M. der Phil. zu Wittenberg: geb. zu . . .* §§. Wittenberg und die umliegende Gegend; ein hiſtoriſch-topographiſch-ſtatiſtiſcher Abriſs zur dritten Secularfeyer der Univerſitätsſtiftung. Meiſſen 1802. gr. 8. — Ueber den gegenwärtigen Zuſtand der akademiſchen Bibliothek zu Wittenberg; in *Grohmann's* Annalen dieſer Univerſität Th. 3 (1802). *Dieſer Aufſatz iſt auch beſonders gedruckt.*

LEO-

LEOPOLD (Juſtus L. G.) §§. Handwörterbuch des Gemeinnützigſten und Neueſten aus Oekonomie und Haushaltungskunde. Leipz. 1801. gr. 8. Agrikola, oder faſsliche Darſtellung des Neueſten und Gemeinnützigſten aus der geſammten Landwirthſchaft. 1ſter Band: Vom Futterbaue. Hannover 1803. 8. *Auch unter dem Titel:* Agrikola, oder Belehrungen über alle Gegenſtände der Landwirthſchaft aus langjähriger Erfahrung. 1ſter Band. 1ſte Abtheilung; enthält den Bau der natürlichen Wieſe. Die 2te Abtheilung: 1) den Bau der künſtlichen Wieſe; 2) kurzgefaſste Anleitung zum Anbaue der beſten Hulfs-Fütterungs-Gewächſe, beſonders für das Rindvieh. Die Landbienenzucht, kurz und faſslich dargeſtellt für Landleute. Ein Anhang zum zweyten Bande des Agrikola. Nordhauſen 1806. 8. *Sah nach* C. C. A. NEUENHAHN'S *Tode durch und ſetzte fort* des 2ten Bandes 1ſten Theils von deſſen Anleitung zum landwirthſchaftlichen Handel u. ſ. w. Erfurt 1808. gr. 8. — Aufforderung an Prediger und Schullehrer, den Landmann für ärztliche Hülfe in Krankheiten geneigt zu machen; *in dem* Reichsanzeiger 1801. Nr. 17. S. 221-223. — *Von dem* Handwörterbuch des Gemeinnützigſten und Neueſten aus der Oekonomie *erſchien* die 2te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe 1805. *Die darin befindlichen* Zuſätze *ſind für die Beſitzer der erſten Ausgabe beſonders abgedruckt worden 1805.*

10 B. LE PIQUE (J. P.) ſeit 1805 *auch M. der Phil. und* ſeit 1806 *Prediger der reformirten Gemeine zu Mannheim.* §§. *Bibliothek für Luſtgärtner und Blumenfreunde, oder Teutſchlands neuere Litteratur der ſchönen Gartenkunſt. Erlangen 1806. 8. Predigt am zweyten Jubelfeſte der Stadt Mannheim den 24ſten Jan. 1807, bey der Teutſchreformirten Gemeinde gehalten. Mannheim 1807. gr. 8.

LEPPENTIN (C. N.) jetzt *zu Stockelsdorf bey Lübeck.*

LEPS (Wilhelm) *D. . . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. *Phaedri* Fabulae Aeſopiae; ex optimis recenſionibus juventuti editionem curavit & quadripartita fabularum appendice ad comparandum inſtruxit. Poſnaniae 1806. 8.

10 B. LERBER (F. R.) ſeit 1803 iſt er wieder *Mitglied des groſſen Kantons-Raths zu Bern, wie auch des oberſten Appellationsgerichts, und* ſeit 1805 *des dortigen Stadtraths.*

Freyherr von LERCHENFELD (. . .) *auf Aham, königl. Bayriſcher Oberförſter im Forſtbezirk Landshut: geb. zu . . . in Bayern . . .* §§. Taſchenbuch für kurpfalzbayriſche Förſter. 1ſter Jahrgang. Landshut 1806. Taſchenformat.

LESKE (Gottfried) ſtarb 1796. — Vergl. *Meuſel's* Lexikon verſtorbener Schriftſteller B. 8.

LESSING (Johann Gottlieb) ſtarb am 6ten Oktober 1808. War zuletzt Rektor des Lyceums zu Chemnitz.

LETH (Ehrhart) *ehemahliger Friedensrichter im Kanton Stromberg, Bezirk von Simmern, Departement von Rhein und Moſel u. ſ. w.* (jetzt?): *geb. zu . . .* §§. Handbuch für die Friedensrichter des Königreichs Weſtphalen, in zwangloſen Heften. 1ſter Heft. Caſſel 1808. gr. 8.

LETROMI (Andreas) *. . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Lethe. Verſuch einiger Grundlinien zur Unterſuchung von der Fortdauer und dem Zuſtande der Menſchen nach dem Tode; mit Bemerkungen über einige Schriften verwandten Inhalts, beſonders über Wieland's Euthanaſia. Halle u. Görlitz 1806. 8.

LEUCHS

LEUCHS (J. G.) §§. D. Johann Andreas Friederich, Reichsſtadt Nürnbergiſchen Advokat; eine treue charakteriſtiſche Schilderung; im Namen des Pegneſiſchen Blumenordens, deſſen würdiges Mitglied und thätiger zweyter Conſulent er war, gefertiget von einem ſeiner Freunde und Kollegen. Nürnberg 1802. 4. *Die Kunſt, ſich auf eine wohlfeile Art und in kurzer Zeit reich und angeſehen zu machen; Noth- und Hülfsbüchlein für Viele, hauptſächlich für angehende Kaufleute; vom Zelanten. Mit einem Anhange. *(Ohne Druckort)* 1806. 8. *Der Beobachter an der Pegnitz. 1ſten Bandes 1ſter bis 3ter Heft. *(Mehr kam noch zur Zeit nicht heraus).* Fürth 1806-1807. kl. 8. — *Von dem* Verſuch einer auf Thatſachen gegründeten und freymüthigen Charakteriſtik der Kaiſer und Könige von Teutſchland *erſchien* der 5te und letzte Theil, von Ferdinand dem Zweyten bis zu Leopold dem Zweyten. Mit dem Bildniſſe Joſephs des Zweyten, Kaiſers und Königs von Teutſchland. 1807. *Die Charakteriſtik des Kaiſers Adolf erſchien beſonders unter dem Titel:* Adolf der Naſſauer, Kaiſer und König der Teutſchen; für Wahrheitsfreunde, Patrioten und denkende Köpfe jetziger Zeit. Leipz. u. Augsburg *(ohne Jahrzahl)*. kl. 8. *(Mit Latein. Lettern).* — Mehrere Aufſätze in den Fränkiſchen Provinzialblättern, mit der Unterſchrift: *Der Zelant.*

LEUCHS (J. M.) §§. Syſtem des Handels. 1ſter Band: Privathandelſchaft. Nürnb. 1804. — 2ter Band: Staatshandelswiſſenſchaft. ebend. 1804. gr. 8. — 3ten Bandes 1ſte Abtheilung: Theorie und Praxis des Italieniſchen Buchhaltens. 2te Abtheilung: Anleitung zur Berechnung der Facturen. Mit Schematen, Facturen und einem Münzverzeichniſſe. ebend. 1806. 4. *Der 3te Band auch unter dem Titel:* Theorie und Praxis des Italieniſchen Buchhaltens und des Nürnberger Buchhaltens. — Unterhaltungen zwiſchen Philio-

das

das und Pithon; *in dem* Journal für Fabrik u. ſ. w. 1792. S. 352-364. Was hat man zu überlegen, wenn man eine Handlung anfangen will? *ebend.* S. 365-372. — *Die* Handlungszeitung *wurde auch in den folgenden Jahren fortgeſetzt, und wird noch jetzt, im Jahre 1808, fortgeſetzt.*

LEUCHTE (Auguſt Theodor) *Diakonus zu Haynichen im Königreiche Sachſen: geb. zu . . .* §§. Anleitung zur katechetiſchen Erklärung der Sonn- und Feſttags-Epiſteln. 1ſter Heft. Freyberg 1806. — 2ter Heft. ebend. 1807. — 3ter und 4ter Heft. ebend. 1808. 8.

LEUN (J. G. F.) §§. *Reine Auffaſſung des Urchriſtenthums in den Pauliniſchen Briefen; ein Seitenſtück zur bibliſchen Theologie des neuen Teſtaments. Leipz. 1803. gr. 8. *Pauli ad Corinthios Epiſtola ſecunda graece. Lemgov. 1805. 8 maj.*

LEUNE (J. K. F.) §§. *W. Cruickſhank's* Verſuche und Erfahrungen über die Wirkſamkeit des Sauerſtoffs zur Heilung der Luſtſeuche; aus dem Engliſchen, mit einer Einleitung. Leipz. 1801. gr. 8. 2te Ausgabe, ebend. 1808. gr. 8. *W. Buchan's* Anweiſung, ohne Hülfe eines Arztes den veneriſchen Krankheiten zuvorzukommen u. ſ. w. frey bearbeitet u. ſ. w. 2tes Bändchen, die Zuſätze und den Anhang von Mitteln und Recepten enthaltend. ebend. 1801. 8. Repertorium chirurgiſcher und mediciniſcher Abhandlungen für praktiſche Aerzte und Wundärzte; fortgeſetzt u. ſ. w. 4ter Band. ebend. 1801. 8. *Auch unter dem Titel:* Neues Repertorium u. ſ. w. 1ſter Band. *(Die 3 erſten Bände gab ein Ungenannter heraus).* Handbuch der veneriſchen Krankheiten, von D. *A. V. Berlinghieri*, Profeſſor der Medicin in Piſa. Frey bearbeitet, und mit Anmerkungen und Zuſätzen ver-

verſehen. ebend. 1802. 8. Entwickelung der Galliſchen Theorie über das Gehirn, vorzüglich betrachtet als ein Inbegriff der Organe unſerer intellektuellen und moraliſchen Eigenſchaften. Mit Kupfern. ebend. 1803. 8. *Gab mit* K. F. BURDACH *heraus:* Realbibliothek der Heilkunſt; oder Darſtellung der Fortſchritte der praktiſchen Arzneykunſt und Wundarzneykunſt im neunzehnten Jahrhunderte. 1ſten Jahrgangs 1ſter Band. Mit 1 Porträt und 1 Kupfertafel. Leipz. 1803. 8. — Summariſche Darſtellung des Galliſchen Syſtems; *in der* Schule der Menſchenkenntniſs (Leipz. 1805. kl. 8).

LEUPERT (. . .) . . . *zu Breslau: geb. zu* . . . §§. Das landwirthſchaftliche Gleichgewicht. Breslau 1803. 8. Wirthſchaftliches Taſchenbuch; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Jahrgang. Breslau u. Leipz. 1803. — 2ter Jahrgang. ebend. 1804. 8. *Auch unter dem Titel:* Disnumbration, wie ſie in Schleſien in Hinſicht auf Staat, Finanzen, Kreditſyſtem, Schaafzucht u. ſ. w. möglich iſt, nebſt einer Abhandlung über Gemeinheits-Theilung. — Sieht es da mit der Kultur des Ackerlandes gut aus, wo die Wieſen in einem Lande im niedrigen Preiſe ſtehen? *in den* Oekon. Heften B. 19. Nov. Nr. 7. S. 458-469 (1802). Um Kühe von guter Race zu bekommen, iſt es räthlich, die Kälber Mutterlos aufzuziehen? *ebend.* Dec. Nr. 6. S. 550-558.

LEUTHIER (Ernſt Valentin) ſtarb am 18ten April 1809: *geb. zu . . . 1723. Privatiſirte zu Leipzig*, nachdem er Livländiſche und andere junge Herren von Adel begleitet und die Aufſicht über ſie geführt hatte. §§. *Winke für die Leſer der Schrift: Freymüthige Betrachtungen über die neuen Preuſſiſchen Anordnungen in geiſtlichen Sachen. Germanien 1792. 8. *Ein Wort zu ſeiner Zeit von der Wahrheit und Vortrefflichkeit der chriſtlichen Religion. Leipz. 1797.

1797. 8. *Vorbereitung zu weiterer Erkenntnifs des allgemeinen Staatsrechtes; für Jünglinge, die ſich den Studien widmen. ebend. 1800. 8. — *Vergl.* Allgem. Litter. Zeitung 1809. B. 3. S. 506.

von LEVELING (H.) §§. Wie können mediciniſche Wiſſenſchaften auch für andere Staatsdiener auf Akademieen und Univerſitäten nützlich und anwendbar gemacht werden? Landshut 1804. 8.

von LEVELING (P. T.) *legte 1805 ſeine Profeſſur zu Landshut nieder, und lebt ſeitdem als kurbayriſcher Landsgerichtsphyſikus zu Göggingen unweit Augsburg.*

LEVEZOW (Konrad) *Profeſſor der Alterthumskunde und Mythologie an der königl. Kunſt- und Zeichenſchule zu Berlin* ſeit 1804 (vorher ordentlicher Lehrer am dortigen Friedrich-Wilhelms-Gymnaſium): *geb. zu . . .*, §§. Ueber den Raub des Palladiums auf den geſchnittenen Steinen des Alterthums; eine archäologiſche Abhandlung. Nebſt 2 Kupfertafeln. Braunſchweig 1801. gr. 4. Denkſchrift auf Friedrich Gilly, königlichen Architekten und Profeſſor der Akademie der Baukunſt zu Berlin. Berlin 1801. gr. 4. *Chriſtian Tobias Damm's* Mythologie der Griechen und Römer; nach der von *Friedrich Schulz* veranſtalteten Ausgabe aufs neue bearbeitet von u. ſ. w. Mit 28 neuen, nach Antiken geſtochenen Kupfern. ebend. 1803. 8. Ueber die Familie des Lykomedes in der königl. Preuſſiſchen Antikenſammlung; eine archäologiſche Unterſuchung. Nebſt 10 Kupfertafeln. ebend. 1804. gr. Royalfol. Ueber die Frage: Ob die Mediceiſche Venus ein Bild der Knidiſchen vom Praxiteles ſey? eine archäologiſche Abhandlung. Nebſt einer Kupfertafel. ebend. 1808. gr. 4. *De juvenis adorantis ſigno ex aere antiquo hactenus in regia Berolinenſi, nunc autem Lutetiae Pariſio-*

riſiorum conſpicuo. ibid. eod. 4 maj. Ueber den Antinous; dargeſtellt in den Kunſtdenkmählern des Alterthums; eine archäologiſche Abhandlung. ebend. 1808. gr. 4. Leben und Kunſt der Frau Margarethe Luiſe Schick, königl. Kammerſängerin und Mitgliedes des National-Theaters zu Berlin. Mit dem Bilde der Künſtlerin nach der Büſte von F. Wichmann. ebend. 1809. gr. 8. — Ueber ſtatuariſche Gruppen-Anordnung und Aufſtellung bey den Alten *(aus deſſen damahls noch ungedruckten Werk über die Familie des Lykomedes)*; in *Wieland's* Neuem Teutſchen Merkur 1804. Januar S. 29-35. Februar S. 91-99. — Beſchreibung der Antiken der königl. Preuſſiſchen Sammlung: Die Familie des Lykomedes; *in der* Berlin. Monatsſchr. 1804. May S. 374-386. — Ueber die Wahl des Stoffs zu einem groſſen hiſtoriſchen Drama; in *Fr. Koch's* Eurynome Quart. 1 (1806). — *Vergl.* Intelligenzblatt zur N. Allgem. Teutſchen Bibl. B. 81. S. 344.

LIBOSCHITZ (Salom) *D. der AG. zu Wien: geb. zu . . .* §§. Beyträge für die neuere Heilkunde; nebſt einer Sammlung von merkwürdigen Krankengeſchichten aus der Klinik zu Wien. Mit Bewilligung des Hrn. Hofraths und Profeſſors *Joh. Peter Frank.* 2 Bände. Wien 1805. kl. 8.

von LEYSSER (F. W.) §§. Verzeichniſs der von ihm geſammelten Mineralien; mit mineralogiſchen Bemerkungen. 1ſter Theil, die Erd- und Steinarten enthaltend. Halle 1806. 8.

LICHT (Friedrich Wilhelm) *Kammergerichts-Regiſtrator zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Gerichtsbarkeits-Topographie von der Mittelmark, der Prignitz, der Uckermark und einem Theile der Altmark; entworfen u. ſ. w. 1ſter Theil. Berlin 1803. — 2ter und 3ter Theil. ebend. 1804. 4.

LICHTENBERG (G. C.) §§. Vermiſchte Schriften; nach deſſen Tode aus den hinterlaſſenen Papieren geſammelt und herausgegeben von *Ludwig Chriſtian Lichtenberg*, Sachſ. Goth. Legationsrath, und *Friedrich Kries*, Prof. am Goth. Gymnaſium. 1ſter und 2ter Band. Göttingen 1800. — 3ter Band. ebend. 1801. — 4ter Band. ebend. 1802. — 5ter Band. ebend. 1803. — 6ter Band. ebend. 1803. — 7ter Band. ebend. 1803. — 8ter Band. ebend. 1804. 8. *Die beyden letzten Bände auch unter den beſondern Titel: G. C. Lichtenberg's* phyſikaliſche und mathematiſche Schriften. 1ſter und 2ter Band.

LICHTENBERG (L. C.) §§. Elemente der partiellen Mondfinſterniſs am 23ſten Oktober 1771, für den Meridian von Göttingen berechnet, nebſt einigen Erläuterungen; *in dem* Hannöver. Magazin 1771. St. 85. Einige Verſuche mit Polypen; *ebend.* 1773. St. 5. Von dem Nutzen, den die Mathematik einem Bel-Eſprit bringen kann; *ebend.* 1766. St. 62. — Ueber Entzündung des Schwefelwaſſerſtoffgas durch concentrirte Salpeterſäure; *in dem* N. allgemeinen Journal der Chemie B. 1. H. 1 (1803). — Ueber die Gewinnung des Aethers; *in dem* Ruſſiſchen Jahrbuch der Pharmacie B. 2 (1804).

LICHTENSTEIN (A. A. H.) *that 1805 Verzicht auf die Stelle des Paſtoris primarii an der St. Stephanskirche zu Helmſtädt, deren Arbeiten und Einkünfte dann unter den Archi-Diakonus und Diak. dieſer Kirche vertheilt wurden.* §§. *Tentamen Palaeographiae Aſſyrio-Perſicae, ſive ſimplicis compendii ad explicandum antiquiſſima monumenta populorum, qui olim circa mediam Aſiam habitarunt, praeſertim vero cuneatas, quas vocant, inſcriptiones. Cum tabulis quatuor aeri inciſis. Helmſtadii 1803. 4.* — Excerpt aus ſeiner Abhandlung über die Keilſchrift; in *Wieland's* Neuem Teutſchen Merkur 1802. Oktober

S.

S. 89-94. Beſcheidene Verantwortung gegen die ſtrenge Beurtheilung, welche einige ehrenwerthe Männer über deſſen ohnmaaſsgebliche Verſuche, die Keilſchrift zu erklären, haben ergehen laſſen; *ebend.* 1803. May S. 34-42. — Ueber die Inſchriften der Ziegelſteine zu Bagdad; *in den* Beyträgen zur krit. Bearbeit. alter Handſchriften v. *Bruns* St. 2 (1802). — Ueber die Babyloniſche und Perſepolitaniſche Keilſchrift, als das muthmaſslich älteſte Urbild aller bis jetzt bekannten Buchſtaben-Alphabete; *in dem* Braunſchweigiſchen Magazin 1802. St. 35-37. Erklärung einiger Phöniciſcher Inſchriften an den Ruinen der Stadtmauer von Citium auf der Inſel Cypern; *ebend.* 1803. St. 7. Weitere Forſchungen und Erläuterungen über die Keilſchrift; *ebend.* St. 17. Ueber die auſſerhalb des Waſſers lebenden Pflanzenthiere, wie auch deren merkwürdige Verwandlung in mancherley Erdſchwämmen, und ähnliche, bisher gewöhnlich zum Gewächsreiche gerechnete organiſche Naturerzeugniſſe; *ebend.* St. 39-42. Ueber die Verwandſchaft des Arabiſchen mit dem Teutſchen, und beſonders mit dem Plattteutſchen; *ebend.* 1804. St. 13 u. 14.

LICHTENSTEIN (Georg Rudolph) ſtarb am 28ſten May 1807. War auch ſeit 1804 *herzogl. Braunſchweigiſcher Hofrath und Garniſon-Medicus zu Braunſchweig* (aber nicht Leibarzt). §§. Ueber die Brauchbarkeit der jungen Kartoffeln; *in den* gelehrten Beyträgen zu den Braunſchweig. Anzeigen 1785. St. 92 u. 93. Wider ein der Blatternimpfung nachtheiliges Gerücht; *ebend.* 1787. St. 97 u. 98. — Vorſchlag zur genauen Prüfung der Urſachen und Verbeſſerung der ſogenannten blauen Milch; *in dem* Braunſchweig. Magazin 1788. St. 6 u. 7. Nachrichten von den miſslungenen Impfungen der Kuhpocken in Oebisfelde; *ebend.* 1802. St 13 u. 14. Ueber die Waare der Olitätenhändler, auch Schachteln-

teln - und Buddenträger genannt; *ebend.* 1805. St. 3 u. 4.

LICHTENSTEIN (Heinrich) Sohn von A. A. H. *D. der AG. jetzt auf Reiſen: geb. zu . . .* §§. Nachrichten von Teneriffa; ein Fragment aus ſeinem Tagebuche von Amſterdam nach dem Vorgebürge der guten Hoffnung; *in den* Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1806. Januar S. 37 - 58. Ueber die Beetjuanas; als Nachtrag und Berichtigung zu Barrow's Auszug aus Trüter's Tagebuch einer Reiſe zu den Buſchwanas in den A. G. E. B. XXII. S. 140 u. ff. S. 257 u. ff. Mit einer Zeichnung; *ebend.* 1807. May S. 3 - 63. — Beobachtungen an einigen Buſchmanns-Schädeln; in *Bredow's* Chronik des 19ten Jahrhunderts B. 2 (1807). — Bemerkungen über die Sprachen der Südafrikaniſchen wilden Völkerſtämme, nebſt einem kleinen Wörterverzeichniſſe aus den gebräuchlichſten Dialekten der Hottentotten und Kaffern; in *Bertuch's* und *Vater's* allgemeinen Archiv für Ethnographie und Linguiſtik B. 1. St. 1. S. 259 - 331 (1808).

LICHTENTHAL (Peter) *wahrſcheinlich ein Pſeudonymus.* §§. Der muſikaliſche Arzt, oder: Abhandlung von dem Einfluſs der Muſik auf den Körper, und von ihrer Anwendung in gewiſſen Krankheiten. Nebſt einigen Winken zur Anhörung einer guten Muſik. Wien 1807. kl. 8.

LICHTHAMMER (Johann Wilhelm) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Chriſtlicher Religionsunterricht für die Jugend. Darmſtadt 1809. 8.

LIEBE (J. C. G.) §§. Zur Beförderung der Predigten nach Grundſätzen der reinen Sittenlehre; in *(Rehkopf's)* Prediger - Journal für Sachſen Jahrg. 1. H. 1. Nr. 1 (1803). Wie können Prediger, welche ſich nicht von Möglichkeit und Wirklichkeit der Wunder überzeugen können, die

die Evangeliſchen Wundergeſchichten zweckmäſſig bey ihren öffentlichen Vorträgen darüber behandeln? *ebend.* H. 5.

LIEBEK (J... C... G...) *Rathmann bey dem Magiſtrat zu Magdeburg: geb. zu . . .* §§. Auszüge aus den königl. Preuſſiſchen Polizeygeſetzen in Beziehung auf Geſundheit und Leben der Menſchen; herausgegeben u. ſ. w. Magdeburg 1805. 8.

LIEBEL (Ignatz) *Profeſſor der ſchönen Wiſſenſchaften zu Wien: geb. zu . . .* §§. Wiener Muſenalmanach auf das J. 1802. Wien 1802. 12.

LIEBELT (Chriſtian Daniel) ſtarb am 8ten Oktober 1807. §§. Kleines Liederbuch für Kinder, junge Leute und alle Freunde des Wahren und Guten aus verſchiedenen Sammlungen ausgewählt und herausgegeben. Thorn 1802. 8. — *Vergl.* Nationalzeitung der Teutſchen 1807. St. 46. S. 984-986.

von LIEBENROTH (Friedrich Ernſt Franz) ſtarb am 8ten September 1803.

Freyherr von LIEBENSTEIN (J. L. F.) jetzt *groſsherzogl. Badiſcher geheimer Rath und Landvogt des Oberamts Hochberg.*

LIEBER (Johann Emmeran) *fürſtl. Taxiſcher geiſtlicher Rath, Licentiat der Theologie, ordentlicher Prediger und Sakriſtan an der Haupt-Stadt-Pfarrkirche zum heil. Egyden zu Klagenfurt: geb. zu . . .* §§. Kurzer und leichtfaſslicher Unterricht über das Wetterläuten, dann Wetter- und Hagelbeſchieſſen. Nebſt einer Hinweiſung auf das bis jetzt einzige Mittel wider den Blitzſtrahl; für das liebe Landvolk verfaſst. Klagenfurt 1807. 8.

10 B. LIEBER (J. K.) §§. Der kleine Reiſegefährte, oder Reiſe-Taſchenbuch für junge wandernde Künſtler oder Handwerker; herausgegeben u. ſ. w. 1ſte Abtheilung. Erfurt 1805. 8. Neue Erdbeſchreibung, oder Geographie für junge wandernde Reiſeluſtige Künſtler, Handwerker und andere Reiſende, beſonders aber auch zum Gebrauche für Handwerks- und Induſtrie-Schulen. ebend. 1805. 8. — *Von der* Meſskunſt für Schulen *erſchien* die 2te Abtheilung, mit ſehr vielen Figuren 1804. — Ueber Holz- und Baumanpflanzungen; *in dem* Freyen litterar. Magazin für das Gemeinwohl der Völker B. 1. Nr. 3 (1804).

LIEBESKIND (J. H.) ſeit 1807 *königl. Bayriſcher Oberjuſtitzrath zu Bamberg.* §§. Verſuch einer Akuſtik der Teutſchen Flöte, als Beytrag zu einer philoſophiſchen Theorie des Flötenſpielens; *in der* Allgemeinen muſikal. Zeitung Jahrg. 9. Nr. 6 u. 7. Bruchſtücke aus einem noch ungedruckten philoſophiſch-praktiſchen Verſuche über die Natur und das Tonſpiel der Teutſchen Flöte; *ebend.* Jahrg. 10. Nr. 7. 8. 9 u. 10.

von LIEBHABER (Erich Daniel) ſtarb am 7ten December 1801. (War zuletzt Kanzleyaſſeſſor zu Hannover; vorher ſeit 1763 Hofrath bey der Juſtitzkanzley und ordentl. Hofgerichtsaſſeſſor zu Wolfenbüttel; vor dieſem aber ſeit 1752 Kanzleyauditor zu Hannover; und damahls wurde er in den Reichsadelſtand erhoben). §§. Eine Vertheidigung ſeines Braunſchweigiſchen Landrechts gegen die Kritik des Bürgermeiſters Meibom; *in den* Braunſchweig. gel. Beyträgen 1792. St. . . .

von LIEBHABER (Ernſt Auguſt Wilhelm) Sohn des vorhergehenden; *lebt mit dem Titel eines Braunſchweigiſchen Forſtraths ſeit 1801 gewöhnlich zu Helmſtädt* (vorher Lehrer an der Forſtſchule

zu . . .): *geb. zu Wolfenbüttel* . . . §§. Ueber den Zuwachs der Waldungen und der Berechnungsart derſelben, zum Behuf einer richtigen Ertragsbeſtimmung der Forſten, nach forſtwiſſenſchaftlichen und mathematiſchen Grundſätzen, praktiſch bearbeitet. Mit Tabellen und Kupfern. Helmſtädt 1804. 8. Anleitung zur forſtwiſſenſchaftlichen Meſskunde und Forſttaxation. Mit 5 Kupfertafeln. ebend. 1806 *(eigentl. 1805)*. gr. 4. Hülfstafeln zur forſtwiſſenſchaftlichen Meſskunde, mit erläuternden Aufgaben. 1ſter Theil. ebend. 1806. 8. Ueber das Verhältniſs der Brennbarkeit der Hölzer. ebend. 1806. gr. 8.

LIEBHOLD (Johann Ernſt) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. *G. Th. Flügel's* erklärter Courszettel und Vergleichung des Gewichts und Ellenmaaſes der vorzüglichſten Handelsplätze in Europa; als Comptoirhandbuch neu umgearbeitet, verbeſſert und vermehrt von u. ſ. w. Frankf. am M. 1809. gr. 8.

LIEBMANN (Eduard) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Lebensregeln, Erfahrungsſätze und Sittenſprüche aus den Büchern der Weiſen; geſammelt und herausgegeben u. ſ. w. Grätz 1809. 8.

LIEBMANN (Heinrich) *Pfarrſubſtitut zu Erdmannsdorf im Erzgebürge: geb. zu* . . . §§. Eine katechetiſche Unterredung über Kuhpockenimpfung; gehalten mit den Kindern einer Dorfſchule; allen Vätern und Müttern, ſo wie auch allen Geiſtlichen und Schullehrern empfohlen u. ſ. w. Leipz. 1802. 8.

LIEBNER (J. A.) §§. Der reinliche Jüngling, wie er ſeyn ſoll, oder Unterricht über die Reinlichkeit; in Briefen für junge Leute. Leipz. 1805. 8. — *Von der* Reformationsgeſchichte D. Martin Luthers, für die Jugend, auch für

Erwachſene u. ſ. w. *erſchien* die 2te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe 1805.

LIEBSCH (Wilhelm) *D. der AG. und Privatdocent derſelben zu Göttingen: geb. zu Peina . . .* §§. Abhandlung über den Kropf, ſo wie er ſich in verſchiedenen Theilen von Nordamerika häufig findet, von *Benjamin Smith Barton*, Doktor und Profeſſor auf der Univerſität von Penſylvanien. Aus dem Engliſchen überſetzt, und mit Anmerkungen verſehen. Göttingen 1802. 8. Grundriſs der Anthropologie, phyſiologiſch und nach einem neuen Plane bearbeitet. 1ſter Band. ebend. 1807. — 2ter Band: Anthroponomie. ebend. 1808. gr. 8.

Freyherr von LIECHTENSTERN (J. M. F.) — *geb. zu Wien am 12ten Februar 1765.* §§. Archiv für Geographie und Statiſtik, ihre Hülfswiſſenſchaften und Litteratur, mit vorzüglicher Rückſicht auf die Oeſtreichiſchen Staaten; verfaſſet von einer Geſellſchaft Gelehrten, und herausgegeben von u. ſ. w. Für das Jahr 1801. 2 Bände oder 12 Stücke. Wien 1801. *(die erſten drey Stücke erſchienen bereits im J. 1800).* — Jahrgang 1802. 12 Hefte. ebend. 1802. — Jahrgang 1803. 2 Bände oder 12 Hefte. ebend. 1803. — Jahrgang 1804. (nur 5 Hefte). ebend. 1804. gr. 8. Ueber die Schiffahrt auf der Muhr, beſonders Stromaufwärts, und über die hieraus entſpringende Vortheile für das Commerz der Oeſtreichiſchen Erbſtaaten. ebend. 1803. 8. Statiſtiſche Ueberſicht des Oeſtreichiſchen Erb-Kaiſer-Staats; nach ſeinem Zuſtande in der erſten Hälfte des Jahres 1807; dargeſtellt u. ſ. w. Mit einer Karte dieſer Monarchie. ebend. 1807. 2 Bogen in fol. Statiſtiſche Ueberſicht des Oeſtreichiſchen Kaiſerſtaats, nach deſſen Zuſtande im Anfange des Jahrs 1809. ebend. 1809. $4\frac{1}{2}$ Bogen in fol. — Allgemeine Ueberſicht des Standes der Bevölkerung im Herzogthume Steyermark;

mark; *in dem* Intelligenzblatt zu den N. Annalen der Litteratur des Oeſtreich. Kaiſerthums 1807. März S. 110 u. f. — im Herzogthume Kärnthen; *ebend.* S. 111 u. f. — in Krain, Görz und Gradiska; *ebend.* April S. 152 u. f. — Sein Bildniſs vor dem 2ten Stück der Allgem. geograph. Ephemeriden 1806.

LIEKEFETT (S. G.) Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 2. Abtheil. 2. S. 483 u. f.

Fürſt von AREMBERG-LIGNE (K. J.) §§. *Von den* Mélanges militaires, littéraires & ſentimentaires *erſchien* T. XXX 1808; *auch unter dem Titel:* Mémoires ſur l'Ordre de la Toiſon d'Or & ſur l'Ordre militaire de Marie Thérèſe.

Freyherr von LILGENAU (A. C.) *Dechant und Pfarrer zu Aichach in Bayern.* §§. Praktiſch-katechetiſcher Unterricht der chriſtlichen Lehre. 3 Theile. Augsburg 1797-1801. 8. Neue Auflage. ebend. 1805. 8. Der Umgang der Kinder mit Menſchen. Mit Erlaubniſs der Obern. ebend. 1805. 12. Anfangsgründe der Teutſchen Sprachlehre, zum Gebrauche der Normalſchule in Aichach. ebend. 1807. 8.

von LILIENSTERN. S. RÜHL von LILIENSTERN.

LILLY (Philipp Karl Anton) *Prokurator bey dem Tribunal erſter Inſtanz zu Helmſtädt* ſeit 1808 (vorher ſeit 1803 Amtmann zu Heſſen im Braunſchweigiſchen, und vor dieſem Aſſeſſor des Untergerichts zu Braunſchweig): *geb. zu Braunſchweig 176..* §§. Anmerkungen und Zuſätze zu *Dedekind's* Einleitung in den Braunſchweig-Wolfenbüttelſchen Prozeſs. Braunſchw. u. Helmſtädt 1802. 8. *(Eigentlich iſt er nur Herausgeber; denn dieſe Anmerkungen und Zuſätze, die von den Braunſchweigiſchen Syndicis* Niemeier *und* Herklitz *herrühren, waren ſchon viele Jahre hand-*

handſchriftlich in den Händen der Advokaten zu Braunſchweig und Wolfenbüttel).

10 B. LIMMER (K. A.) *privatiſirender Gelehrter zu Riga* — §§. Urbegriffe des Chriſtenthums; ein Lehrbuch für die gebildetere Jugend. Königsberg 1794. 8. Neue Auflage. ebend. (1803). 8. Metaphyſik der Gröſſenkunde; ein Buch zum Nachleſen. ebend. 1803. 8. Urbegriffe des griechiſch-römiſchen Heidenthums; ein Lehrbuch. Riga 1806. 8. Ariſtarchos, oder Bemerkungen zur Berichtigung der Sprachkunde, insbeſondere der Franzöſiſchen Sprache; in drey Abhandlungen. ebend. 1808. gr. 8.

LINCKE *oder vielmehr* LINK (Johann Heinrich) ſtarb am 23ſten May 1807. War geb. 1734. — Vergl. *(Eck's)* Leipzig. gel. Tagebuch auf das J. 1807. S. 53-55.

LINDAU (Auguſt Friedrich) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. *Platons* Phaidon, oder über die Unſterblichkeit der Seele; überſetzt u. ſ. w. Berlin 1804. 8.

10 B. LINDAU (. . .) ſeit dem Sommer 1806 *zu Dresden.* §§. *Erato; eine Sammlung kleiner Erzählungen, vom Verfaſſer des Romans Heliodora. 1ſter Band. Meiſſen 1802. Mit einem Titelkupfer von *Rosmäsler.* — 2ter Band. ebend. 1804. 8. *Adolar; von dem Verfaſſer der Heliodora. 2 Theile. Freyberg 1802. 8. *Das Vermächtniſs eines Einſamen; vom Verfaſſer der Heliodora. Leipz. 1805. 8. *Blüthenblätter; von dem Verfaſſer der Heliodora. Mit einem Kupfer von *Jury.* ebend. 1807. 8. *Eliſabeth, oder die Verbannten in Sibirien; nach Mad. *Cottin* für Teutſche bearbeitet vom Verfaſſer der Heliodora. 2 Bändchen. Mit Kupfern. ebend. 1807. 8. *Scenen auf Iſchia; herausgegeben von dem Verfaſſer der Heliodora.

Gör-

Görlitz 1807. 8. *Leonora, von *Maria Edgeworth*, bearbeitet von dem Verfaſſer der Heliodora. 2 Bände. Leipz. 1807. 8. *Der Contraſt, oder die Früchte der Erziehung; eine Erzählung von *Maria Edgeworth;* aus dem Engliſchen überſetzt von dem Verfaſſer des Romans Heliodora. Görlitz 1807. 8. *Einfache Erzählungen, von *Maria Edgeworth;* aus dem Engl. überſetzt von dem Verfaſſer des Romans Heliodora. ebend. 1807. 8. *Drey Erzählungen vom Verfaſſer der Heliodora: Eugen und Roſalie, die Gräfin von Santerre, Dorgeville. Leipz. 1809. 8. *Glorwina, das wilde Mädchen in Irland, von Miſs *Sidney Owenſon;* aus dem Engliſchen überſetzt von dem Verfaſſer des Romans Heliodora. 3 Bände. ebend. 1809. 8. — *Proben aus Stella, einem Roman von dem Verfaſſer der Heliodora; in *Wieland's* Teutſchem Merkur 1801. März S. 193-215. — *Künſtlerbriefe *(aus der von* Bottari *in Rom herausgegebenen Sammlung:* Raccolta di lettere ſcelta pittura &c.); in *Meuſel's* Archiv für Künſtler B. 2. St. 4. S. 111-135.

LINDE (S. G.) ſeit 1804 *Direktor des Lyceums zu Warſchau.* §§. 2 Programmen unter dem Titel: Grundſätze der Wortforſchung, angewandt auf die Polniſche Sprache. Warſchau 1805. 4. *(Polniſch und Teutſch).* *Slownik języka Polskiego &c.* Wörterbuch der Polniſchen Sprache. 1ſten Bandes 1ſter Theil: *A-F.* ebend. 1807. gr. 4.

LINDEMANN (Chriſtoph Friedrich Heinrich) *Superintendent zu Dannenberg im Hannöveriſchen; geb. zu . . .* §§. Verſuch einer neuen Liturgie, vornehmlich in Rückſicht des nachmittägigen Gottesdienſtes für die Jugend. Lüneburg 1808. 8. — Neue Erklärung der Stelle Galat. 3, 20; in *Henke'ns* Muſeum für Religionswiſſenſch. B. 2. St. 3. S. 429-437 (1805).

von LINDEN (F. J. I.) war seit 1796 *Kammergerichtsassessor zu Wetzlar* (vorher seit 1785 kurfürstl. Mainzischer Hof- und Regierungsrath zu Mainz, wie auch seit 1786 Beysitzer des kurfürstl. Regierungs-Justitzsenats, ferner 1790 und 1792 Gesandschaftsrath bey den kurfürstl. extraord. diplomatischen Sendungen an die Höfe von Wien und München, nicht minder 1793 Organisationskommissar nach der Wiedereroberung von Mainz): *geb. zu Mainz am 5ten December 1760.* §§. Entwurf eines Gutachtens in den gegenwärtigen Nunciaturstrittigkeiten aus Veranlassung des kaiserl. Hofdekrets vom 25sten August 1788. Frankf. u. Leipz. 1789. . .

LINDEN (Gustav) Pseudonymus. S. STEIN (Karl). §§. Ein Tag in der Hauptstadt; ein Lustspiel von drey Akten. Berlin 1807. 8. Der neue Protheus; ein Original-Lustspiel in vier Akten. ebend. 1808. 8.

Freyherr von LINDEN (M. J.) seit 1809 *Präsident des königl. Würtembergischen Oberjustitzkollegiums zu Esslingen.*

von *LINDENAU* (August) *kurfürstl. Sächsischer Husaren-Premier-Lieutenant (?) und des königl. Preussischen Verdienstordens Ritter zu . . .: geb. zu . . .* §§. Anleitung zu dem Unterricht der Rekruten der Kavallerie auf der Reitbahn. Leipz. 1804. 8.

von *LINDENAU* (Bernhard) *Astronom auf der Sternwarte zu Segeberg unweit Gotha: geb. zu . . .* §§. Tables barométriques, pour faciliter & calcul des nivellements & des mésures des hauteurs par le Baromètre. à Gotha 1809. gr. 8.

von *LINDENAU* (Johann August) *vormahls kurfürstl. Sächsischer Appellationsrath, privatisirte hernach zu Altenburg, und ist jetzt Aufseher der Sternwarte*

warte auf dem Seeberge unweit Gotha: geb. zu . . . §§. *Das kurſächſiſche Forſtrecht. Leipz. 1792. 8. — Redigirt während der Abweſenheit des Freyherrn *von Zach* und ſeit 1805 die Monatliche Correſpondenz zur Beförderung der Erd- und Himmelskunde.

LINDENMEYER (Georg Chriſtian Ludwig) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Gedichte. Offenbach 1803. 8.

LINDNER (Friedrich Wilhelm) *M. und Privatlehrer der Philoſophie und Pädagogik zu Leipzig, wie auch ordentlicher Lehrer an der neuen Bürgerſchule daſelbſt: geb. zu . . .* §§. Ueber die hiſtoriſch-genetiſche Methode; ein Beytrag zur Verbeſſerung und Vereinfachung des Unterrichts ſowohl in höheren als niederen Schulen; als Einladungsſchrift zu den von Oſtern 1808 — pädagog. Vorleſungen. Leipz. 1808. 8. Figuren zu Tillich's Lehrbuch der Geometrie; nebſt einer Anweiſung, dieſelben, ſo wie das Lehrbuch ſelbſt, richtig zu gebrauchen. ebend. 1808. 8.

LINDNER (J. G.) §§. Progr. de inſtitutionibus Juſtinianeis ad dignitatem auctoris claſſici evehendis. Arnſtadii 1809. 4. Progr. Tentaminis critici-philologici Particula I-V. ibid. 18 . . 4.

LINGEMANN (Johann Georg) *Direktor des Gymnaſiums zu Heiligenſtadt auf dem Eichsfelde: geb. zu . . .* §§. Das neue Franzöſiſche Maas-Münz- und Gewichts-Syſtem, verglichen mit den verſchiedenen Maaſen im Harzdepartement des Königreichs Weſtphalen. Nebſt einer Fortſetzung der Nachrichten vom königl. Gymnaſium in Heiligenſtadt. Heiligenſt. 1808. 8.

LINGL (J. N.) §§. Neueſte Predigten auf die Feſttäge des Herrn, Mariens der Mutter Jeſu und ſeiner

ſeiner Heiligen. 3 Bändchen. Augsburg 1798-1800. 8. Kurze Predigten auf die ſechs Faſtenſonntage, ſammt einer Karfreytagspredigt. 3 Jahrgänge. ebend. 1799. 8. Sprache der Liebe und Vertraulichkeit an unſer Liebſtes und Beſtes auf Erden; oder Beſuche an das hochwürdigſte Sakrament des Altars u. ſ. w. Mit Kupfern. Neue Auflage. ebend. 1805. 8. — *Die* Neueſten Sonntagspredigten *beſtehen aus 4 Bändchen, die 1796-1799 herauskamen.*

LINK (Anton) *kaiſerl. königl. Religionslehrer an der Hauptmuſterſchule, wie auch an der Mädchenſchule der Urſulinerinnen, und ordentlicher öffentlicher Lehrer der Katechetik zu Linz: geb. zu . . . §§.* Lehrbuch der reinen Mathematik, in einer leichtfaſslichen Darſtellung für die Jugend, und diejenigen Liebhaber dieſer Wiſſenſchaft, welche ſich durch Privatfleiſs darin ſelbſt unterrichten wollen. 1ſter Theil, welcher die Zahlen und Buchſtabenrechnung, oder die gemeine und allgemeine Arithmetik enthält. Linz u. Leipz. 1805. kl. 8. Lehr- und Erbauungsbuch für die liebe Jugend (auch wohl für Erwachſene), welches in einer leichtfaſslichen und zugleich gründlichen Darſtellung die erſten Religionsbegriffe und die nöthigſten Sittenlehren, ſammt einer kurzen Geſchichte des alten Teſtaments, enthält; eine Einleitung zum Unterrichte in der chriſtlichen Religion. ebend. 1806. kl. 8. Die Geſchichte Jeſu, faſslich und lehrreich erzählt für die liebe Jugend (auch wohl für Erwachſene). 1ſter Theil, welcher die Jugendjahre und Vorbereitung Jeſu auf ſein Lehramt enthält. ebend. 1807. 8. *Auch unter dem Titel:* Handbuch der Religion für die liebe Jugend (auch wohl für Erwachſene, beſonders aber für Katecheten, Schullehrer und alle diejenigen, denen die Erziehung und Bildung der Jugend anvertraut iſt), welches in einer leichtfaſslichen, gründlichen und herzlichen Darſtellung die vollſtändige

ſtändige Glaubens- und Sittenlehre, nebſt der Geſchichte des alten und neuen Teſtaments enthält. 2ter Theil, welcher die Jugendjahre und die Vorbereitung Jeſu auf ſein öffentliches Lehramt enthält. Nützliches und lehrreiches Leſebüchlein für die ganz kleinen lieben Kinder, die erſt anfangen, das Leſen zu lernen. ebend. 1807. 8. Die Geſchichte eines ungerathenen Kindes, frey bearbeitet nach der bibliſchen Parabel vom verlohrnen Sohne; ein Geſchenk für die liebe Jugend. ebend. 1807. 8. Leichtfaſslicher Unterricht in der Teutſchen Rechtſchreibung für die liebe Jugend, auch wohl für manche Erwachſene. Linz 1807. 8. Leichtfaſslicher Unterricht in der Naturlehre für die liebe Jugend, auch wohl für Erwachſene in Sonntagsſchulen brauchbar. 1ſter Theil, welcher die Einleitung in die Naturlehre, die allgemeinen Eigenſchaften der Körper, und ihre Verſchiedenheiten, ſammt der Lehre der Bewegung und dem Gleichgewichte vorträgt. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1808. — 2ter Theil, welcher die Lehre von der Luft, von dem Winde und Schalle, von der brennbaren Luft und den Luftbällen, und von dem Waſſer enthält. ebend. 1808. — 3ter Theil, welcher von dem Lichte, von den wäſſerigen Lufterſcheinungen, von der Elektricität, von den feurigen und glänzenden Lufterſcheinungen, von dem Feuer, von dem Magnete, von dem Weltgebäude und von der Erde insbeſondere handelt. ebend. 1808. 8.

LINK (H. F.) §§. Beyträge zur Naturgeſchichte, 2ter Theil — oder: Geologiſche und mineralogiſche Bemerkungen auf einer Reiſe durch das ſüdweſtliche Europa, beſonders Portugal. Roſtock 1801. 8. Einige Bemerkungen über Portugal, in Briefen von *C. F. Ruders;* aus dem Schwediſchen überſetzt, mit Anmerkungen. Roſtock u. Leipz. 1805. 8. Ueber Naturphiloſophie. Leipz. u. Roſtock 1806. 8. — Progr. Be-

Beſchreibung der Naturalienſammlung der Univerſität zu Roſtock. 1ſte Abtheilung. Roſtock 1806. gr. 8. Grundlehren der Anatomie und Phyſiologie der Pflanzen. Mit 6 Kupfertafeln. Göttingen 1807. 8. — *Giebt mit dem Grafen* von HOFFMANNSEGG *heraus:* Flore Portugaiſe, ou Deſcription de toutes les plantes qui croiſſent naturellement en Portugal; avec figures coloriées, cinq Planches de terminologie & une Carte. III Livraiſons. à Berlin 1809. gr. Royal-Folio. — Ueber die Bergzüge in Spanien und Portugal; *in den* Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1801. März S. 213-221. Unterſchied zwiſchen Cardamine hirſuta Web. und Cardamine hirſuta Linn.; in *G. F. Hoffmann's* phytographiſchen Blättern Jahrg. 1. Bemerkungen über einige Arten Carex; *ebend.* (1803). — Bemerkungen über die Pflanzengattung Scilla; *in den* Neuen Schriften der Geſellſch. naturforſch. Freunde B. 4. Nr. 2 (1803). — Chemiſch-mineralogiſche Bemerkungen; *in dem* Neuen Journal der Chemie B. 5. H. 4. Nr. 16. 4 (1805). Droſophyllum (Droſera Luſitanica Linn.) novum genus, deſcriptum &c.; in *Schrader's* Neuem Journal der Botanik B. 1. St. 2. Nr. 2 (1806). *Noch einige Aufſätze eben daſelbſt.*

LINK (J. W.) §§. Verſuch einer Geſchichte und Phyſiologie der Thiere. 2 Theile. Chemnitz 1805. gr. 8.

LINKE (Auguſt Friedrich Traugott) *M. der Phil. und Pfarrſubſtitut zu Gablenz* (vorher Diakonus zu Pauſa im Vogtlande): *geb. zu . . .* §§. Commentationis in Epiſtolae ad Hebraeos Caput III Specimen, quod &c. Plaviae (1801). 8 maj. Commentationis in Epiſt. ad Hebr. Cap. IV Specimen II, quo &c. ibid. (1803). 8 maj. *Unter welchen Bedingungen darf der Schullehrer eine geſegnete Führung ſeines Amtes hoffen? eine Schul-*

Schulpredigt, am 2ten Sonntage nach Oſtern 1808 in der Domkirche zu Gablenz gehalten. Freyberg 1808. 8.

LINKE (Johann Wilhelm) ſtarb am 25ſten December 1805.

LINSE (Johann Georg) ſtarb 180 . . War *Paſtor zu Groſſen-und Kleinen-Biwende* (nicht *Bierende*).

LINTEMER (Franz Anton) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Kurze Abhandlung, wie man einen neuen Weingarten regelmäſſig anlegen, und ferner methodiſch bearbeiten ſoll; nebſt einem beſondern Anhange und Belehrung für die Weiners (*Weingärtner*). In 43 Fragen und Antworten vorgetragen und beantwortet. Prag 1801. 8.

LIPOWSKY (F. J.) jetzt *Landesdirektionsrath und Kriegskommiſſar zu München.* §§. Geſchichte des Bayriſchen Kriminalrechts; mit Urkunden. München 1803. gr. 8. *Geſchichte und Geiſt des Kapuzinerordens in Bayern. ebend. 1804. 8. *Gemählde aus dem Nonnenleben; aus den Papieren der aufgehobenen Bayriſchen Klöſter verfaſst. Mit Kupfern. ebend. 1807. 8. 2te Auflage. ebend. 1808. 8.

Graf von der LIPPE-WEISSENFELD (Karl Chriſtian) ſtarb am 5ten April 1808. War *kaiſerl. wirklicher geheimer Rath, Kämmerer, Ritter des kurpfälz. Löwenordens, Präſident der Lateiniſchen Geſellſchaft zu Jena* (von 1771 bis 1792 Reichshofrath, alsdann 1801 herzogl. Mecklenburgiſcher Komitialgeſandter zu Regensburg), *lebte auf ſeinem Gute Armenruh bey Löwenberg in Schleſien.* §§. Die Alterthümer der Mannus-Söhne. Leipz. 1804. 4.

LIPPERT (J. B.) Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 8-11.

LIP-

LIPPOLD (G... H... C...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Neues Natur- und Kunſtlexikon, enthaltend die wichtigſten und gemeinnützigſten Gegenſtände aus der Naturgeſchichte, Naturlehre, Chemie und Technologie u. ſ. w. Herausgegeben von *C. Ph. Funke*. 1ſter Band. Weimar 1801. — 2ter Band. ebend. 1802. — 3ter Band. ebend. 1804. gr. 8. Naturgeſchichte für Kinder; verfaſst von *C. Ph. Funke*, herausgegeben u. ſ. w. Mit Kupfern. Leipz. 1808. 8.

LIPS (Michael Alexander) *M. der Phil.* ſeit 1803 *Adjunkt der philoſ. Fakultät zu Erlangen und* ſeit 1809 *auſſerordentlicher Profeſſor der Phil. auf derſelben: geb. zu Frauenaurach unweit Erlangen am 29ſten September 1779.* §§. Diſſ. inaug. Hiſtoria Arabiae felicis Muhamede antiquioris ex ſcriptis Arabicis ipſis hauſta. Specimen I, quod hiſtoriam antiquiſſimum usque ad diluvium aggeris Maerebenſis continet. Erlangae 1801. 8 maj. Diſſ. pro facult. docendi Hiſtoria Arabiae &c. Spec. I. Sect. II, quae hiſtoriam antiquiſſimum ab Homayro rege usque ad diluvium aggeris Maerebenſis continet. ibid. eod. 8 maj. Diſſ. pro loco de converſionibus politicis, in primis vero de proximis converſionis Francogallicae effectibus. ibid. 1803. 8 maj. *Gab mit* Fried. FICK *heraus:* Der Kanal in Franken, ein Verſuch auf die herrſchende Opinion über dieſen Gegenſtand zu wirken, und die Aufmerkſamkeit des Publikums auf die Wichtigkeit und allgemeine Möglichkeit deſſelben hinzuleiten, nach ſtaatswirthſchaftlichen, hiſtoriſchen und techniſchen Anſichten bearbeitet. ebend. 1805. gr. 8. *Gemeinſchaftlich mit* Franz KöRTE *ſchrieb er:* Ueber die Idee von Ackerbauſchulen, als Ankündigung der auf dem ehemahligen Oberamtsgute zu Marlofſtein in der Provinz Bamberg zu errichtenden praktiſchen Landwirthſchaftsſchule, und der damit verbundenen Herausgabe eines Archivs für Agronomie und

und Agricultur. ebend. 1808. 8. — Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 131 - 133.

LIPSIUS (J. G.) jetzt *zweyter Inſpektor der königl. Sächſiſchen Antiken - Gallerie und des Münz-Kabinets zu Dresden.* §§. *Europa im Kleinen, oder Sammlung mehrentheils kleiner, aber vieler wichtigen, Münzen der mittlern und neuern Zeiten aus allen Ländern dieſes Welttheils (die Türkey ausgenommen). Dresden 1809. 8.

von der LITH (Friedrich Karl Heinrich) ſtarb zu Marburg am 16ten November 1806. §§. *Wilhelm Freyherr von Knyphauſen, Heſſen - Caſſeliſcher Generallieutenant, Gouverneur von Caſſel u. ſ. w. in *Juſti's* Heſſ. Denkwürd. Th. 3. S. 442 - 446. — *Vergl.* Intelligenzblatt der Jenaiſchen Litt. Zeitung 1806. S. 929 u. f.

LOBECK (Chriſtian Auguſt) *M. der Phil. und Adjunkt der philoſophiſchen Fakultät zu Wittenberg: geb. zu . . .* §§. Diſſ. II: Dii veterum adſpectu corporum exanimium non prohibiti. Viteb. 1802. 4. Specimen obſervationum criticarum & grammaticarum in Sophoclis Ajacem Lorarium. ibid. 1803. 4. Specimen ejusdem argumenti. ibid. 1806. 8. Initia doctrinae de uſu apoſtrophi Tragicorum reliquiis ducta. ibid. 1804. 8. Progr. de celebriorum Grammaticorum controverſiis. ibid. 1806. 4.

LOBECK (Gottlieb Ludwig) *Domvikar zu Meiſſen: geb. zu . . .* §§. Predigten, gehalten in der Domkirche zu Meiſſen. Meiſſen 1801. 8. — Beſchreibung des Delphinus Gangaticus; *in den* Neuen Schriften der Geſell. naturf. Freunde zu Berlin B. 3. S. 280 - 282 (1801).

LOBETHAN (F. G. A.) §§. Ein Wort über ſubjective Religion; in *Wieland's* N. Teutſchen Merkur 1809. St. 2. S. 94-96.

Freyherr von LOBKOWITZ (Ludwig) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Praktiſche Anweiſung zur Forſtwiſſenſchaft in zehen Tabellen, enthaltend die Naturgeſchichte der Teutſchen wilden Holzpflanzen und die cubiſche Vermeſſung der Holzkörper; nebſt einem Anhange geſammelter Forſtbemerkungen. Erfurt 1802. 8.

LOBO da SILVEIRA (J. . .) *auſſerordentlicher Geſandter des Braſiliſchen Hofes zu Stockholm: geb. zu . . . in Portugal . . .* §§. Skizze von Braſilien. Stockholm 1809. 8.

10 u. 11 B. LOCHNER (T. F.) §§. Ueber die Viehweide und ihre Vorzüge vor der Stallfütterung, von D. *G. R. Böhmer.* Aus dem Lateiniſchen frey überſetzt. Nürnberg 1804. 8.

LODER (Eduard) Sohn von Juſtus Chriſtian; . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. *Q. Horatii Flacci Satyra nona libri primi:* Des Q. Horatius Flaccus neunte Satyre des erſten Buches; überſetzt und erklärt. Hamburg 1804. 4.

LODER (Friedrich Wilhelm) *fürſtl. Hohenlohiſcher Hof-Kanzley-und Konſiſtorialrath zu Ohrdruff* ſeit 1796 (vorher wirklicher Rath bey der dortigen Kanzley, mit Beybehaltung ſeiner ſeit 1778 bekleideten Archivſtelle): *geb. zu Regensburg am 14ten Februar 1757.* §§. Ueber die Liebe und Ehe; ein Lehrgedicht. Altenburg 1783. 12. *(Wird im 8ten Band S. 319 irrig Waldau'n beygelegt).* — Von den in *Waldau's* Geiſtlichen noch ungedruckten Liedern (ebend. S. 318) befindlichen 78 Geſängen ſind 40, folglich über die Hälfte, von ihm. Einige derſelben, wie auch andere von ihm, ſtehen in dem Koppiſchen, Can-

Cannabichiſchen, Splittgarbiſchen, Erfurtiſchen, Hohenlohiſchen, Naumburgiſchen und Schneebergiſchen Geſangbüchern. — Vergl. *Heerwagen's* Litteraturgeſchichte der geiſtl. Lieder u. Gedichte neuer Zeit Th. 2. S. 358.

LODER (Johann Friedrich) Vaters-Bruder des vorhergehenden; *Legationsrath des vormahligen Reichsgräfl. Fränkiſchen Collegii zu Regensburg* (vorher ſeit 1766 Legationsſekretar deſſelben, und vor dieſem Hofmeiſter bey dem Reichshofrath von Senkenberg zu Wien): *geb. zu Langenburg im Hohenlohiſchen am 31ſten May 1732.* §§. Regiſter über die wöchentlichen Reichstags-Berichte, welche vom 19ten May 1742 bis zu Ende 1769 erſtattet worden. Regensb. 1774. — dergleichen von 1774 bis 1784. ebend. 1784. fol.

von LODER (Juſt. C.) ſeit 1809 *Ruſſiſch-kaiſerlicher Leibarzt und wirklicher Etatsrath zu Moſkau* (vorher ſeit 1808 königl. Preuſſiſcher Leibarzt zu Königsberg). §§. Progr. Deſcriptio calculi renalis conſpicuae magnitudinis. Jenae 1801. 4. Progr. Obſervatio I calculi veſicae urinariae foeminae ſponte excuſſi. ibid. eod. 4. Progr. Obſ. II calculorum renalium ingens numerus in femineo cadavere obſervatus. ibid. eod. 4. Pr. Arteriolarum corneae brevis deſcriptio. ibid. eod. 4. Progr. I-IV: Prima Myologiae elementa. ibid. 1802. 4. — *Grundriſs der Anatomie des menſchlichen Körpers; zum Gebrauche bey Vorleſungen und Secir-Uebungen. 1ſter Theil. ebend. 1806. gr. 8.*

LODER (Martin Gottlieb Agapet) ſtarb am 15ten May 1806.

LODTMANN (Juſt Friedrich Auguſt) ſtarb am 18ten März 1808. War zuletzt Kanzleydirektor, geheimer Referendar und Präſident des Konſiſtoriums, zu Osnabrück: geb. 1743.

LöBEL (Eduard) *D. der Medicin und Chirurgie zu . . . geb. zu . . .* §§. Der freymüthige Heilkünftler; ein Buch für Regenten und Aerzte. 1ſter Theil. Berlin 1805. — 2ter Theil. ebend. 1806. 8.

LöBEL (Leopold) *D. der Medicin und Chirurgie zu Naumburg: geb. zu . . .* §§. Hygieine für Frauen und Kinder, oder: Warum ſehen wir ſo viele kränkliche Frauen und ſo ſchwächliche Kinder, und wie iſt dem Uebel der Zeit abzuhelfen? Ein Buch für Aerzte. Leipz. 1804 *(eigentl. 1803)*. 8.

30 B. LöBER (F. L.) ſeit 1809 *ordentlicher Profeſſor der AG. zu Erfurt: geb. zu Korzel in Litthauen am 5ten März 1768.*

LöDIG (Paul Immanuel) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Poëtiſche Verſuche. Carlsruhe 1806. 8.

LöFFLER (J. F. C.) §§. Neue Predigten. 1ſte Sammlung. Nebſt einer Unterſuchung der Frage: Ob es weiſer iſt, den chriſtlichen Gottesdienſt zu verlaſſen oder zu beſſern? Jena 1801. gr. 8. Nachricht von der Frey-Schule in Gotha, bey Gelegenheit der öffentlichen Prüfung. Gotha 1802. — Zweyte Nachricht. ebend. 1804. 4. Magazin für Prediger; herausgegeben u. ſ. w. 1ſten Bandes 1ſtes Stück. Jena 1803. — 2tes Stück. ebend. 1804. — 2ten Bandes 1ſtes Stück. ebend. 1804. — 2tes Stück. ebend. 1805. — 3ten Bandes 1ſtes Stück. ebend. 1806. — 2tes Stück. ebend. 1807. — 4ten Bandes 1ſtes Stück. ebend. 1808. gr. 8. — *Von den* Predigten, mit Rückſicht auf die Begebenheiten und den Geiſt des gegenwärtigen Zeitalters, *erſchien* eine neue verbeſſerte Ausgabe 1804.

LöFLER (A. F.) *auch Ruſſiſch-kaiſerlicher Hofrath — zu Polotzko in Weiſs-Ruſsland.* §§. Vermiſchte Auf-

Aufſätze und Beobachtungen aus der Arzneykunſt, Wundarzneykunſt, Geburtshülfe und gerichtlichen Arzneykunde. Herausgegeben und mit einer Vorrede, Zuſätzen und Bemerkungen von Dr. *Sam. G. Vogel* u. ſ. w. Stendal 1801. 8. Mit einer Kupfertafel. Die neueſten und nützlichſten praktiſchen Wahrheiten und Erfahrungen für Aerzte und Wundärzte. 1ſter Band. Erfurt 1803. — 2ter Band. ebend. 1805. 8. *Auch unter dem Titel:* Handbuch der wiſſenswürdigſten und zur Beförderung einer glücklichen mediciniſchen und chirurgiſchen Praxis vorzüglich geeigneten neueſten Bemerkungen und Entdeckungen.

LöFNER im 11ten Band muſs LöSNER heiſſen.

LöHLE (A.) §§. Predigten auf alle Hauptfeſte des Jahres; herausgegeben u. ſ. w. Mit Erlaubniſs einer hochwürdigen Obrigkeit. Glogau u. Leipz. 1802. gr. 8.

von LöHR (Aegidius) *Profeſſor an der Rechtsſchule, mit dem Charakter eines Fürſtprimatiſchen Juſtitzraths zu Wetzlar: geb. zu . . .* §§. Die Theorie der Culpa; eine civiliſtiſche Abhandlung. Gieſen 1806. 8. Beyträge zu der Theorie der Culpa. ebend. 1808. 8 *Gab mit* K. GROLMANN *heraus:* Magazin für die Philoſophie des Rechts und der Geſetzgebung. 2ten Bandes 3tes und 4tes Stück. ebend. 1808. 8. *(Die vorhergehenden Stücke von Grolmann allein).*

10 B. LöHR (J. A. C.) §§. Elementarbegriffe, oder Entwickelung vieler Begriffe, die zur Beſtimmtheit im Denken, und zum Verſtändniſs viel gebrauchter Wörter dienen; ein Handbuch beym öffentlichen und häuslichen Unterricht, und ein Nachtrag zu ſeinen Vorbereitungen. Frankf. am M. 1801. 8. 2te, mit Zuſätzen vermehrte Ausgabe. ebend. 1809 8. *Auch unter dem Titel:*

Denkübungen in Entwickelung vieler wichtiger Begriffe und Erklärung häufig gebrauchter Wörter. Kleine Plaudereyen für Kinder, welche ſich im Leſen üben wollen. 1ſtes Bändchen. ebend. 1801. — 2tes und letztes Bändchen. ebend. 1802. 8. *Es erſchien hernach doch noch ein 3tes Bändchen, auch unter dem Titel:* Neue Plaudereyen für unſere Kinder. ebend. 1809. 8. Erſtes Bilder- und Leſebuch zur zweckmäſſigen Beſchäftigung des Wohlſtandes und zur angenehmen Unterhaltung; zunächſt für Kinder, welche noch nicht leſen können. Mit 50 Kupfern. Leipz. *(ohne Jahrzahl, aber* 1802). 8. Die Natur und die Menſchen. 1ſter und 2ter Band. ebend. 1803. — 3ter Band. ebend. 1804. 8. Der Weyhnachtsabend in der Familie Thalberg; für Kinder beſchrieben. Mit 15 Kupfern. ebend. (1805). 8. Tändeleyen und Scherze für unſere Kinder. 1ſtes Bändchen. Mit 8 Kupfern. ebend. (1805). — 2tes und letztes Bändchen. Mit 4 Kupfern. ebend. (1808). 8. Auswahl einiger Predigten für ſeine Zuhörer. 1ſte Sammlung. ebend. 1806. 8. Kleinigkeiten für unſre Kinder. ebend. 1807. 12. *Von den* Materialien zur Erweckung und Uebung des Verſtandes und der Urtheilskraft der Kinder ſowohl zum Gebrauch beym öffentlichen als häuslichen Unterricht *erſchien* die 2te vermehrte Ausgabe 1806.

LöHR (. . .) S. MüLLER (J... C... F...).

LöSCHER (K. L.) §§. Beſchreibung der Kryſtalliſationen, ſowohl nach ihren Grundgeſtalten, als nämlich der Würfel, Säulen, Pyramiden und Tafeln, als auch nach den Veränderungen der Grundgeſtalten in Anſehung der Abſtumpfung, Zuſchärfung und Zuſpitzung. Mit 6 Kupfertafeln. Leipz. 1801. 4. Erfindung eines bergmänniſchen Inſtruments, wodurch beym Ueberfahren der Gänge auf Stölln und Strecken, und beym

beym Durchſinken derſelben in Schächten, nicht allein ihr wahres Streichen, ſondern auch ihr recht- und widerſinniges Fallen genau beſtimmt werden kann. Mit 5 Kupfern. ebend. 1803. 4. Richtige Beſtimmung der doppelten Krummzapfen in Hinſicht ihrer Lage bey Waſſergöpeln ſowohl in gerader als gebrochener Geſtänglinie. Mit 3 Kupfertafeln. ebend. 1807. 8.

LöSER (Johann Friedrich Gottlob) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Muſſeſtunden eines Landpredigers, der Bibelerklärung und Volksbildung gewidmet; nebſt einer Abhandlung über die Perikopen. Leipz. 1802. 8.

LöW (Joſeph) *D. der AG. zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Ueber die ſympathetiſche Wirkung der Dinge; eine Inauguralaufgabe. Landshut 1809. 4. Ueber den Urin, als diagnoſtiſches und prognoſtiſches Zeichen in phyſiologiſcher und pathologiſcher Hinſicht; eine im Jahre 1808 von der königl. mediciniſchen Section an der Ludwig-Maximilians-Univerſität in Landshut mit dem mediciniſch-chirurgiſchen Doktorsgrad gekrönten Preisſchrift. ebend. 1809. 8.

LöWE (Chriſtian Jakob) *Zahnarzt zu Oldenburg: geb. zu Gronau an der Leine bey Hannover 1770. (Er war ein Jude bis 1800, wo er die Lutheriſche Religion annahm).* §§. Kurze auf Erfahrung gegründete Anleitung zur Erhaltung der Zähne. Oldenburg 1800. 8.

LöWE (Johann Ernſt) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Handbuch für Teutſche Landwirthe, in welchem die wichtigſten Gegenſtände aus den drey Reichen der Natur im Volkston vorgetragen und gehörig geordnet ſind. 1ſter und 2ter Band. Götha 1802. 8.

LöWE (Johann Karl Chriſtian) ſtarb am 7ten Junius 1807. §§. *Annalen der Schleſiſchen Landwirthſchaft. 1ſter und 2ter Heft. Berlin 1801. — 3ter Heft. ebend. 1802. gr. 8. *Dieſe 3 Hefte auch unter einem gemeinſchaftlichen Titel, auf dem der Name des Herausgebers und der* 1ſte Band *ſteht.*

LöWEL (Georg Chriſtoph) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Theoretiſch-praktiſche Beſchreibung einer neu eingerichteten — Ramm-Maſchine; zunächſt für praktiſche Mechaniker, Architekten u. ſ. w. Herausgegeben von *Karl Friedr. Wilh. Glaſer* u. ſ. w. Nürnb. 1803. gr. 4.

LOMBARD (J. W.) ſeit 1807 *beſtändiger Sekretar der königl. Preuſſiſchen Akademie der Wiſſenſchaften zu Berlin* (vorher königl. Preuſſ. geheimer Kabinetsrath). §§. *Matériaux pour ſervir à l'hiſtoire des années 1805, 1806, 1807; dédiés aux Pruſſiens par un ancien compatriote. à Berlin 1808. 12. *Daſſelbe Buch zu gleicher Zeit Teutſch, wie es heiſst, von ihm ſelbſt,* ebend. 1808. 12.

LOMBERG (J. V.) §§. Die Einſamen auf dem Schwarzwalde. Gedanken und Geſpräche über den Geiſt der neueſten philoſophiſchen Schule und ihrer moraliſchen Verhältniſſe zu dem Geiſte der frühern Betrachtungen über das Univerſum; herausgegeben u. ſ. w. Augsburg 1804. 8.

10 B. LOMMATZSCH (K. H. G.) §§. Kanzelvortrag über die geiſtliche Traurigkeit, als Probepredigt zu Liebſtädt und Goldbach gehalten. Jena 1798. 8. Predigt vom hohen Werthe des Glaubens an die göttliche Vorſehung; eine zu Zittau am 18ten Trinit. 1800 gehaltene Gaſtpredigt. Oſchatz 1801. 8. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 2. Abtheil. 2. S. 498 u. f.

LOMM-

LOMMLER (. . .) *Prediger zu . . . unweit Hildburghauſen: geb. zu . . .* §§. *Erzählungen aus dem Reiche der Wirklichkeit und der Phantaſie; von *Fr. Laodes*. 2 Bände. Mit Kupfern und Vignetten. Leipz. u. Coburg 1801. 8. *Jakobine la Serre, oder die wunderbare Erſcheinung; ein Roman in 4 Büchern. 2 Theile. ebend. 1801. 8.

LONDES (Friedrich Wilhelm) ſtarb auf einer Reiſe im ſüdlichen Rufsland 1807. War *D. der AG. und Privatlehrer derſelben auf der Univerſität zu Göttingen: geb. daſelbſt . . .* §§. Diſſ. inaug. de Chaerophyllo bulboſo ejusque uſu cum medico tum botanico. Cum tabula aenea. Gött. 1801. 4. *Handbuch der Botanik; zu Vorleſungen für Aerzte und Apotheker entworfen. ebend. 1804. 8. Verzeichniſs der um Göttingen wild wachſenden Pflanzen, nebſt Beſtimmung des Standorts. Als Einleitung zu der Flora von Göttingen. ebend. 1805. kl. 8.*

LOOCKE (Johann Chriſtoph) ſtarb zu Peitz auf einer litterariſchen Reiſe am 11ten Julius 1804. War *Privat-Schullehrer zu Guben: geb. zu Cottbus 1753.* §§. Geſchichte der Kreisſtadt Guben. Görlitz 1803. 8.

11 B. LOOS (Johann Jakob, *nicht* Friedrich) ſeit 1809 *ordentlicher Profeſſor der AG. auf der Univerſität zu Heidelberg* (vorher ſeit 1805 auſſerordentlicher Profeſſor derſelben eben daſelbſt): *geb. daſelbſt am . . . Oktober 1777.* §§. Entwurf einer mediciniſchen Pharmacologie, nach den Principien der Erregungstheorie. Erlangen 1802. 8. Regeln zur Verlängerung des Lebens aus dem ſiebenzehnten Jahrhundert; mit Erläuterungen herausgegeben. Mannheim 1804. 12. Johannes Baptiſta von Helmont. Heidelberg 1807. 8. Syſtematiſche Beſchreibung der auſſer Gebrauch gekommenen Arzneymittel.

mittel. Darmſtadt 1808. 8. — Ueber Theophraſtus Paracelſus von Hohenheim; in *Daub's* u. *Creuzer's* Studien B. 1. S. 228-291 (1805).

LOOS (P. W.) §§. Von *Lacépedé's* Naturgeſchichte der Fiſche, nach dem Franzöſiſchen u. ſ. w. (Vergl. B. 11. S. 496) *erſchien* des 2ten Bandes 1ſte Abtheilung 1803., und die 2te 1804.

LORENZ (Johann Friedrich) ſtarb am 16ten Junius 1807. §§. Lehrbegriff der Mathematik. 1ſter Theil: Die geſammte Logiſtik oder die Arithmetik, Syntaktik, Algebra und Analyſis. 1ſte Abtheilung: Die Arithmetik. Magdeburg 1803. 8. *Auch unter dem Titel:* Lehrbegriff der gemeinen und allgemeinen Arithmetik.

LORENZ (Ludwig Friedrich Ernſt) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Obſervationes anatomicae de pelvi rephilium. Cum tabula aenea. Halae 1807. 8.

LORENZ (Theophilus *oder* Gottlieb Friedrich) ſtarb zu Leipzig, wohin er ſich einige Monate vor ſeinem Abſterben gewendet hatte, am 28ſten September 1807. §§. *Meines Lebens Allerley (ein Wochenblatt). 24 Stücke. Leipz. 1807. 8. — Vergl. *(Eck's)* Leipziger gel. Tagebuch auf das Jahr 1807. S. 71 u. f.

LOREY (J.) *Profeſſor der Aeſthetik an dem Gymnaſium zu Baden und Kanonikus der dortigen Kollegiatkirche.* §§. Theorie der Dichtkunſt, durch Lateiniſche und Teutſche Muſter bearbeitet. 1ſter Theil. Tübingen 1801. — 2ter Theil. ebend. 1802. 8. Gebetbuch für ſtudirende Jünglinge. Mit Genehmigung des hochwürdigſten Vikariats zu Bruchſal. Würzburg 1806. 8.

LORSBACH (G. W.) *auch Konſiſtorialrath — zu Herborn.* §§. Progr. Quaedam de Joannis Leonis

nis de ſcriptione Africae. Herborn. 1802. 4. *Legte mit* A. J. ARNOLDI *und* J. M. HARTMANN *gemeinſchaftlich an:* Muſeum für bibliſche und orientaliſche Litteratur. 1ſten Bandes 1ſtes Stück. Marburg 1807 *(eigentl. 1806)*. 8. *(Dieſes ganze Stück iſt mit einer Abhandlung von ihm* über die Zabier oder Johannisjünger *angefüllt)*. Neue Beyträge zu den Apokryphen des neuen Teſtaments, aus den heiligen Büchern der Johannisjünger. ebend. 1807. 8. *(Vermuthlich die eben erwähnte Abhandlung mit einem beſondern Titel)*. — *Etwas über das Leben des berühmten, am 12ten März 1791 verſtorbenen Maroniten, Don Michael Caſiri, von ſeinem Schüler Don *Joſeph Anton Banguerí*, Priorclauſtral bey der Kathedralkirche zu Tortoſa, Mitvorſteher der königl. Spaniſchen Bibliothek, und Mitglied der königl. Akademie der Geſchichte (aus der Vorrede zu dem Buche über die Landwirthſchaft des Jahja Ebn Alawam, welches derſelbe Arabiſch und Spaniſch in 2 Folianten zu Madrid 1802 herausgegeben hat S. 13. 14); *in den* Neuen theolog. Annalen 1808. Sept. u. Okt. S. 453-458.

LOSCHGE (F. H.) §§. *Von dem Werke:* Die Knochen des menſchlichen Körpers u. ſ. w. *erſchien* der 2ten Ausgabe 2te Lieferung 1805, die 3te und 4te 1806, die 5te 1807. — Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 2. S. 109-112.

LOSKT (. . .) *Prediger bey der Brüdergemeinde zu . . . in Nordamerika: geb. zu . . .* §§. *Etwas für's Herz auf dem Wege zur Ewigkeit. Budiſſin 1801. 8.

LOSSIUS (J. C.) §§. Neues philoſophiſches allgemeines Real-Lexikon oder Wörterbuch von geſammten philoſophiſchen Wiſſenſchaften; in einzelnen nach alphabetiſcher Ordnung der Kunſt-

Kunſtwörter auf einander folgenden Artikel. 1ſter Band. *A-E.* Erfurt 1803. — 2ter Band. *F-K.* ebend. 1804. — 3ter Band. *L-S.* ebend. 1805. — 4ter und letzter Band. *T-Z.* ebend. 1807. gr. 8. Die Galliſche Schädellehre in kritiſcher, pſychologiſcher und moraliſcher Hinſicht betrachtet. ebend. 1808. 8.

LOSSIUS (K. F.) §§. Predigt am 2ten Pfingſtfeyertage, als dem Tage der höchſt beglückenden Ankunft I. K. M. des Königs und der Königin von Preuſſen den 30ſten May. Erfurt 1803. 8. Ueber das Vergnügen, welches Aeltern aus der eigenen Erziehung ihrer Kinder zu moraliſch guten Menſchen ſchöpfen können. Zur Empfehlung einer für Familien zu veranſtaltenden allgemeinen moraliſchen Bilderbibel. Gotha 1804. 8. Ueber die öffentliche Erziehung der Kinder aus den vornehmeren und gebildeteren Ständen und ihrer möglichen Vereinigung mit der gemeinbürgerlichen. Erfurt 1806. 8. Moraliſche Bilderbibel, mit Kupfern nach Schubertiſchen Zeichnungen und mit Erklärungen. 1ſter Band. 1ſte, 2te und 3te Abtheilung. Gotha 1805. — 2ter Band. 1ſte und 2te Lieferung. ebend. 1807. gr. 8. — *Von dem* *Sittengemählde aus dem gemeinen Leben zum belehrenden Unterricht für Kinder *erſchien* des 2ten und 3ten Bändchens neue Auflage 1806; *auch unter dem Titel:* Dramatiſche Sprüchwörter zur angenehmen und nützlichen Unterhaltung für die erwachſenere Jugend. 1ſtes und 2tes Bändchen.

LOSSIUS (R. C.) §§. *Biographiſche Skizzen aus dem Leben unſerer theuern Aeltern, als ein Beytrag zum Familienarchiv und zur funfzigjährigen Geburtsfeyer ſeines geliebten Bruders K. F. Loſſius, Diakonus an der Rathskirche in Erfurt. Erfurt 1803. gr. 8.

LOTTER (Chriſtoph Ludwig) *Regierungsſekretar zu Stuttgart: geb. zu . . .* §§. *Mit* P. W. HAUSLEUTNER *verfertigte er:* *Handbuch der Erdbeſchreibung von Europa, insbeſondere von Teutſchland; nach den neueſten Friedensſchlüſſen und dem beſtätigten Hauptſchluſſe der Reichsdeputation vom 25ſten Februar 1803. Für den öffentlichen Privatgebrauch. Mit einer Vorrede und allgemeinen geographiſchen Einleitung von Herrn *F. C. Franz*, Profeſſor der Geſchichte und Geographie am Churfürſtlichen Gymnaſium zu Stuttgart. Stuttg. 1804. 8. *Schule der Weisheit und Tugend; eine Auswahl vorzüglich ſchöner Parabeln und anderer moraliſchen Erzählungen; ein Geſchenk für die Jugend. Nebſt einem Titelkupfer und einer Erklärung der im Buche vorkommenden fremden Wörter. ebend. 1805. 8. *Beyſpiele des Guten; eine Sammlung edler und ſchöner Handlungen und Charakterzüge aus der Welt- und Menſchengeſchichte aller Zeiten und Völker. Der Jugend und ihren Freunden gewidmet. 1ſter Theil. ebend. 1807. — 2ter Theil. ebend. 1808. 8.

LOTTER (. . .) *Kaufmann zu Stuttgart: geb. zu . . .* §§. *Geiſt des Chriſtenthums; mit einer Vorrede von *J. L. Ewald.* Stuttgart 1808. 8.

10 B. LOTZ (J. F. E.) ſeit 1806 *herzogl. Sachſen-Hildburghäuſiſcher Kanzleyrath und Cent-Beamter zu Heldburg: geb. zu Sonnenfeld im Hildburghäuſiſchen 1770.* §§. Ueber den Begriff der Polizey und den Umfang der Staats-Polizey-Gewalt; ein Verſuch. Hildburghauſen 1807. gr. 8.

LOY (Johann Wilhelm) ſtarb am . . . December 1805. — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Allgem. Litter. Zeitung 1806. S. 588.

de LUC (J. A.) *von 1798 bis 1802 lebte er in Berlin; zu Ende des Jahrs 1802 und im J. 1803 findet*

man

man ihn in Hannover, und bald darauf zu Braunſchweig, wo er Vorleſer der regierenden Herzogin war bis 1806, wo er, nach der Schlacht bey Auerſtädt, von da abreiſete, und ſeitdem nichts von ſich hören lies. §§. Barometrical Obſervations on the depth of the mines in the Hartz. London 1777. . . *(Ueberſetzt in dem* Hannöver. Magazin 1778. St. 60 u. 61). Lettres ſur l'éducation réligieuſe de l'enfance, précedées & ſuivies de détailles hiſtoriques, dédiées au Roi. à Berlin 1800. 8. Précis de la Philoſophie de Bâcon, & des progrès qu'ont fait les ſciences naturelles par ſes préceptes & ſon exemple. 2 Vol. à Paris 1800. 8. Lettres à Mr. le Prévôt Teller, concernant ſes éclairciſſemens ſur la nouvelle Exégèſe. à Berlin 1801. 8. Lettres ſur le chriſtianiſme adreſſées à Mr. le Paſteur Teller. ibid. eod. 8. Principes de Théologie, de Théodicée & de Morale. à Hannovre 1803. 8. Annonce d'un ouvrage de Mr. Reimarus. ibid. 1803. 8. Lettre ſur l'eſſence de la doctrine de Jéſus-Chriſt, adreſſée à Mr. Wolff. à Brunsvic 1804. 8.

LUCAS (J. G.) §§. Verſuch einer gründlichen Anleitung zur richtigen Verpflegung der Bienen in allerhand Behältniſsarten, für gute und ſchlechte Gegenden. Mit einem Kupfer. Leipz. 1802. 8. Vermiſchte Beyträge zur Fortſchreitung in den Wiſſenſchaften der Bienenzucht, mit Anwendung derſelben zu ökonomiſchen Vortheilen, beſonders für Rittergutsbeſitzer, oder andere wohlhabende Landwirthe und gebildete Leſer. 1ſtes Bändchen. 1ſtes Stück. ebend. 1803. — 2tes Stück. ebend. 1803. 8. Der neue Sächſiſche Bienenmeiſter; eine Zeitſchrift; herausgegeben u. ſ. w. 1ſtes Bändchen. 1ſtes Stück. ebend. 1807. 8. Unterricht zur Bienenzucht. 2 Theile. ebend. 1808. 8. Entwurf eines wiſſenſchaftlichen Syſtems der Bienenzucht. 1ſter Theil. ebend. 1808. 8. — Ueber den herab-

ſin-

ſinkenden Wohlſtand des Bürgers und Bauers, als eine Folge des Mangels thätiger Menſchenhände bey den beyden erwerbenden Volksklaſſen im Staate; *in den* Oekonomiſchen Heften B. 16. März S. 244-253 (1801). Ueber die Horniſſen; *ebend.* May S. 433-442. Ueber den freyen Flug der Tauben; *ebend.* B. 17. S. 144-153. Wie viel bringen die Kälber Zähne mit auf die Welt? *ebend.* B. 18. Jun. S. 531-534 (1802). Wie kann die Stallfütterung am leichteſten eingeführt werden? *ebend.* B. 19. Auguſt Nr. 3. S. 141-152 (1802). Iſt denn durch die hohen Preiſe aller Produkte in der letzt verwichenen Zeit der Bauer durchgängig in den Wohlſtand gekommen? *ebend.* Okt. Nr. 3. S. 304-320. Vom Melken der Kühe; *ebend.* Dec. Nr. 3. S. 524-543. Ueber den durch die Hütung mit Schaafen und Rindvieh vom 1-11 May verurſachten Schaden einer Wieſe; *ebend.* B. 20. April Nr. 4.

LUDEN (Heinrich) *M. und auſſerordentlicher Profeſſor der Phil. auf der Univerſität zu Jena: geb. zu . . .* §§. Chriſtian Thomaſius, nach ſeinen Schickſalen und Schriften dargeſtellt. Berlin 1805. 8. Hugo Grotius, nach ſeinen Schickſalen und Schriften dargeſtellt. ebend. 1806. 8. Die letzten Briefe des Jacopo Ortis, nach dem Italieniſchen herausgegeben. Göttingen 1807. 8. Kleine Aufſätze, meiſtens hiſtoriſchen Inhalts. ebend. 1807. 8. Grundzüge äſthetiſcher Vorleſungen, zum akademiſchen Gebrauche. ebend. 1808. 8. Recenſionen in der Jenaiſchen Litteraturzeitung.

LUDEWIG (Friedrich Auguſt) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Clavis Virgiliana, ſive explicatio vocabulorum difficiliorum plerumque omnium, formularumque dicendi complurium, quae in Virgilii operibus occurrunt. Pars I: Bucolica & Georgica. Berolini 1805. 8.

LUD-

LUDGER (Wilhelm Eberhard) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Engliſh mercantile Letters for the uſe of young people ſtudying that language. Bremen 1802. 8.

LUDLOFF (Friedrich Karl) *Forſtſekretar zu Sondershauſen: geb. daſelbſt . . .* §§. *Gemeinnützige Blätter für Schwarzburg-Sondershauſen. Sondershauſen 1806 u. folgg. 4. *Werden fortgeſetzt.*

LUDWIG (C. F.) §§. Handbuch der Mineralogie nach A. A. Werner, zu Vorleſungen entworfen. 1ſter Theil: Oryctognoſie. Mit einer Farbentabelle und vier Kupfertafeln. Leipz. 1803. — 2ter Theil, von den Gebirgsarten und Verſteinerungen, nebſt einigen geognoſtiſchen Fragmenten und Beylagen. Mit vier Sippſchaftstafeln. ebend. 1804. gr. 8. *Progr. Hiſtoriae inſitionis variolarum humanarum & vaccinarum comparatio. Specimen I-VI. ibid. 1803-1808. 4. Progr. Diagnoſtices chirurgicae fragmenta. I & II: De anevryſmate vero interno. ibid. 1805. 4. Progr. Catalecta litteraria phyſica & medica I. ibid. 1806. — II & III. ibid. 1808. 4. Introductio in rem litterariam praxeos medicae;* oder Einleitung in die Bücherkunde der praktiſchen Medicin; zum Gebrauche praktiſcher Aerzte, und zu Vorleſungen beſtimmt. ebend. 1806. 8. *Progr. de mulomedicina in civitate regenda. ibid. 1807. 4. Progr. de venaeſectione infelici. ibid. eod. 4.*

LUDWIG (C. S.) gebohrne FRITSCHE. §§. Moraliſche Erzählungen. Ronneburg u. Leipz. 1802. 8. Lohn der Tugend. 1ſter Theil. Mit einem Holzſchnitt von *Gubitz*. Leipz. 1805. — 2ter Theil. ebend. 1805. 8. Seleniden, in moraliſchen Erzählungen. Zwickau . . . 8. Neue Auflage. ebend. 1809. 8.

LUD-

LUDWIG (Fr. . .) *gröſsherzogl. Heſſiſcher Baucondukteur zu Darmſtadt: geb. zu . . .* §§. Anleitung zum Vermeſſen, Verzeichnen, Berechnen und Theilen der Gewannen und Hofraithen; zum Selbſtunterricht entworfen. Mit 7 Kupfertafeln. Darmſtadt 1808. 8.

von LUDWIG (Friedrich) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Gedichte. Frankfurt an der Oder 1801. 8.

10 B. LUDWIG (F. A.) ſeit 1807 *Superintendent zu Kloſter Marienberg vor Helmſtädt: geb. daſelbſt am 11ten April 1768.* §§. Warum und wie müſſen gutgeſinnte Unterthanen an der Freude ihres guten Fürſten Theil nehmen? eine Predigt. Braunſchw. u. Helmſt. 1804. gr. 8. *Clavis Virgiliana, ſive explicatio vocabulorum difficilium plerumque omnium formularumque dicendi complurium, quae in Virgilii operibus occurrunt. Pars I & II. Berolini 1805-1806. 8.* Kurzer Leitfaden bey dem Unterrichte der Katechumenen. . . . 2te Auflage. Helmſt. 1808. 8. — Ueber einige vormahls nahe bey Helmſtädt belegene Dörfer, durch deren Zerſtöhrung der Ort gröſſer und bevölkerter wurde; *in dem* Braunſchweig. Magazin 1806. St. 51. Ueber verſchiedene abergläubige Meynungen der Landleute, in Abſicht einiger Religionshandlungen; *ebend.* 1807. St. 10. Fragmente der ältern Geſchichte der Stadt Helmſtädt; *ebend.* St. 41 u. 42. — *Abriſs einer Geſchichte der Stadt Helmſtädt; *in der* Beylage zum Helmſtädtiſchen Wochenblatt 1809. St. 1-3.

LUDWIG (Georg Balthaſar) *D. der Theol. und Pfarrer zu Geltersheim im Würzburgiſchen: geb. zu . . .* §§. *Tentamen exegetico-homileticum ſiſtens popularem Jeſu docendi methodum. Wirceburgi 1792. 8.* Beantwortung in zwey gekrönten Preisſchriften *(die eine von* N. A. FöRTSCH, *die andere von ihm)*, worin ſind die

guten Erziehungsanſtalten des Fürſtenthums Würzburg noch zu verbeſſern? ebend. 1808. 8.

LUDWIG (J. S.) §§. *Von dem* Bürgerfreund *erſchien* nach ſeinem Tode die 4te verbeſſerte Ausgabe zu Berlin u. Stralſund 1805. 8.

LUDWIG (Leonhard Guſtav) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Das Dünger-Büchlein, oder Winke zum Nachdenken über die beſte Art der Bereitung, Erhaltung und Anwendung des thieriſchen Düngers. Nebſt einem Anhange über die Preisfrage: Wie wirkt der Dünger? Gotha 1805. 8.

LüBECK (Johann Karl) *D. der AG. und erſter Phyſikus des Honter Komitats zu Schemnitz: geb. zu* . . . §§. Ungriſche Miſcellen. 3 Hefte. Peſth 1805. 8.

11 B. LüDECKE (Karl Friedrich Auguſt) ſtarb am 12ten May 1809. §§. Predigt am Dankfeſte wegen der am 1ſten Januar 1808 zu Caſſel geſchehenen Huldigungs-Feyer, gehalten in der Domkirche zu Magdeburg. Magdeb. 1808. 8.

LüDECKE (Karl Friedrich Gottlieb) *Prediger zu Kuhbier bey Pritzwalk in der Prignitz* ſeit 1805 (nachdem er vorher zu Berlin privatiſirt hatte): *geb. zu Wormsfelde bey Landsberg in der Neumark 1771.* §§. Viele Aufſätze in Zeitſchriften, z. B. Ueber den Oderbruch; *in den* Denkwürdigkeiten der Preuſſ. Staaten 1803. Januar S. 3-29. Febr. S. 116-144. Ueber die Urbarmachung des Netzbruchs und deſſen gegenwärtigen Zuſtand; *ebend.* May S. 386-410. — Die Tagesgeſchichte Berlins *(gröſsten Theils); in den* Preuſſiſch-Brandenburgiſchen Miſcellen (Berlin 1804 und 1805. 8).

LüDER (A. F.) — *geb. zu Bielefeld am . . . Oktober 1760.* §§. Ueber die Veredelung der Menſchen, be-

beſonders der Juden, durch die Regierung. Nebſt einem Sendſchreiben an den Verfaſſer der Bemerkungen über des Herrn geheimen Finanzraths Jacobsſohn Vorſtellung an den Fürſten Primas. Braunſchweig 1808. 8. Ueber Kultur und Induſtrie der Portugieſen. Berlin 1808. 8. Die National-Induſtrie und ihre Wirkungen; ein Grundriſs zu Vorleſungen. Braunſchweig 1808. 8. — *Von dem* Repoſitorium für die Geſchichte, Staatskunde und Politik *erſchien* des 2ten Bandes 1ſter Heft 1805. — Einige Meynungen, Gewohnheiten und Gebräuche der Hottentotten; *in den* gel. Beyträgen zu den Braunſchweig. Anzeigen 1787. St. 36-38. — Vergl. oben *Jacobsſohn*.

LüDGER (K. *) *Privatlehrer mehrerer Sprachen zu Hamburg*. §§. Theoretiſch-praktiſche Grammatik der Engliſchen Sprache für Lehrer und Lernende. Hamburg 1808. 8. Gramaticæ ſucinta del Idioma Aleman al uſa de la tropæ Eſpañola en Alemannia. ibid. 1808. 12.

LüDICKE (A. F.) §§. Beſchreibung einer wenig koſtbaren Galvaniſchen Batterie; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Jahrg. 1801. H. 9. Nr. 7. Verſuche mit einer magnetiſchen Batterie; *ebend.* H. 11. Nr. 5. Vergleichung des Lesliefchen Hygeometers mit dem Haar- und Steinhygeometer, nebſt einem Vorſchlage zur Verbeſſerung des erſtern; *ebend.* Jahrg. 1802. B. 10. St. 1. Nr. 8. Fortſetzung der Verſuche mit Magnetſtühlen; *ebend.* B. 11. St. 1. Nr. 5.

LüNEMANN (Georg Heinrich) *M. der Phil. und Collaborator an der Stadtſchule zu Göttingen:*

*) Im 11ten Band des gel. Teutſchl. wurde geſagt, daſs man von dieſem Schriftſteller nicht das Mindeſte erfahren könne. Hier demnach zwar ein Zeichen ſeiner fortwährenden Exiſtenz! Mehr aber auch nicht.

geb. daſelbſt . . . §§. Deſcriptio Caucaſi, gentiumque Caucaſiarum, ex Strabone, comparatis ſcriptoribus recentioribus. Commentatio, quae in certamine litterario civium Academiae Georgiae Auguſtae die IV Jun. MDCCCIII praemio — ornata eſt. Lipſ. 1803. 4. *Immanuel Gerhard Scheller's* Lateiniſch-Teutſches und Teutſch-Lateiniſches Handlexikon, vornemlich für Schulen; von neuem durchgeſehen, verbeſſert und vermehrt. 1ſter oder Lateiniſcher Theil. In 2 Bänden. ebend. 1807. — 2ter oder Teutſch-Lateiniſcher Theil. ebend. 1807. Median 8.

von LüNTZEL (Wilhelm) *Juſtitzkanzley-Sekretar zu Hannover: geb. zu* . . . §§. Beſchreibung ſeiner Siegel- und Wappen-Sammlung; *in dem* Reichsanzeiger 1802. S. 615-619. — Viele Aufſätze im Allgemeinen litterar. Anzeiger.

LüSKE (Franz) *Präfekt des Gymnaſii Mariano-Joſephiani, Normallehrer und Vikarius am Dom in Hildesheim: geb. zu Paderborn* . . . §§. Ueber die Schätzbarkeit des Schullehreramts. Bey der Eröffnung der von Sein. Hochfürſtl. Gnad. Franz Egon, Biſchoff zu Hildesheim und Paderborn &c. zum Beſten der Landſchullehrer geſtifteten Normalſchule vorgetragen d. 27 May. Hildesheim . . . 8. *Anfangsgründe zur Teutſchen und Lateiniſchen Sprachlehre. Paderborn 1790. 8. *Anfangsgründe der Seelen- und Naturlehre für Kinder. Hildesheim 1790. 8. *Entwickelung der erſten Religionsbegriffe für die Jugend. ebend. 1790. 8.

LüTGERT (. . .) §§. Ueber die Verpflichtung auf ſymboliſche Bücher; in *Natorp's* Quartalſchrift für Religionslehrer Jahrg. 1. Quart. 2. Nr. 2 (1804).

LüTHI (J.) ſeit 1803 *Mitglied des kleinen Kantonsraths zu Solothurn oder Senator, und Oberaufſeher des klei-*

kleinen Kantonsraths zu Solothurn: Nach dem Schweitzer. Regimentsbuch *geb.* 1765, *nicht* 1764.

10 u. 11 B. LÜTKEMÜLLER (*Samuel Chriſtoph Abraham*) ſeit 1805 *adjungirter Prediger zu Papenbruck bey Wittſtock in der Prignitz* (vorher privatiſirte er in der Altmark, und vordem war er Wieland's Sekretar zu Weimar oder beſorgte vielmehr mit ihm die neue Ausgabe ſeiner Werke zu Leipzig bey Göſchen): *geb. zu Erxleben bey Oſterburg in der Altmark 1770.* §§. Aimar und Lucine. 2 Theile. Braunſchw. 1802. 8. — Verſchiedene anonymiſch geſchriebene Bücher, gröſsten Theils im ſchönwiſſenſchaftlichen Fache.

Freyherr von LÜTTWITZ (Ernſt) . . . *zu* . . . *in Schleſien* (vorher bis 1806 Direktor des Waſſertrüdinger Kreiſes im Fürſtenthum Ansbach): *geb. zu* . . . §§. Eine Wochenſchrift. . . . *Ueber Lang's Annalen des Fürſtenthums Ansbach unter der Preuſſiſchen Regierung. (*Ohne Druckort*)* 1806. 8. *(Am Ende hat er ſich genannt).* Ueber Creditſyſteme, mit beſonderer Hinſicht auf das landſchaftliche Syſtem in Schleſien. Breslau 1809. 8.

LÜTZELBERGER (Chriſtian Hieronymus Theodor) *D. der AG. herzogl. Sachſen-Hildburghäuſiſcher Hofrath und Leibarzt zu Hildburghauſen* (vorher Stadt- und Amtsphyſikus zu Themar): *geb. zu Streſſenhauſen 1769.* §§. Handbuch für Hebammen; ein Lehr- und Leſebuch. Coburg u. Leipz. 1801. 8. — Erfahrungen über die Wirkſamkeit des innern Gebrauchs der Phoſphorſäure im heftigem aſtheniſchen Blutfluſſe der Gebärmutter, und der auf ſolche natürlich folgenden gänzlichen Sinkung der Lebenskräfte; in *Hufeland's* Journal der prakt. Arzneykunde B. 26. St. 1 (1807).

von LüTZENBURG (Dionyſius) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Lebensbeſchreibungen der Heiligen Gottes, mit den beweglichen Feſten des Jahres, nebſt der Anwendung auf die Glaubens- und Sittenlehre. Zum Behuf chriſtlicher Haushaltungen für dermahlige Zeiten aus reinen Quellen zuſammengetragen und nach dem Werke des Herrn Hermann Goldhagens, der heil. Schrift Doctor u. ſ. w. neu bearbeitet. Mit dreyzehn Kupfern. Mit Erlaubniſs der Obern. 1ſter Theil, enthaltend die ſechs erſten Monate des Jahres. Augsburg 1808. — 2ter Theil, enthaltend die ſechs letzten Monate des Jahres. ebend. 1808. 4.

LUGINO (Johann Baptiſt) *Franzöſiſcher Sprachmeiſter zu Grätz: geb. zu* . . . §§. Nouveau Dictionnaire de poche François-Allemand & Allemand-François, à l'uſage de ceux qui aiment à ſe ſervir de la Grammaire Françoiſe de Meidinger, nouvellement amé livrée &c. Tome premier, contenant le François-Allemand. Tome ſecond, contenant l'Allemand-François. à Grätz 1807. 8. *Auch mit dem Teutſchen Titel.* 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe, bereichert mit einer Sammlung Franzöſiſcher Synonymen. ebend. 1808. kl. 4. Umgearbeitete Meidingeriſche Franzöſiſche Grammatik, gänzlich umgebildet dargeſtellt, als durchaus praktiſche Elementar-Sprachlehre. Mit zwey ganz eigenen Wörterſammlungen, einer von Homonymen und einer etymologiſchen; nebſt mehr äſthetiſch ausgewählten Teutſchen und Franzöſiſchen Uebungen zum Ueberſetzen, von *G. M. Greiner*, Lehrer der Franzöſiſchen und Italieniſchen Sprache. 2 Theile, wovon der erſte die Theorie der Franzöſiſchen Sprache mit Beyſpielen und Uebungen verbunden, der zweyte aber den blos praktiſchen Band enthält, der aus 72 Geſprächen, 82 Briefen, 31 Teutſchen Ueberſetzungsübungen, 254 Franzöſiſchen Aufſätzen aus den vornehm-

nehmſten Klaſſikern dieſer Nation gewählt, beſteht. . . . . 4te ganz umgearbeitete Ausgabe. Grätz 1808 *(eigentl. 1807)*. gr. 8.

LUKAS. S. LUCAS.

LUMPER (Gottfried) ſtarb, wie ſchon angezeigt wurde, am 8ten März 1801. Vergl. *Klüpfelii* Necrologium ſodalium & amicorum litterariorum p. 250-255 (wo aber 1800 als ſein Todesjahr angegeben iſt).

10 B. LUNQUIST (Chriſtian Heinrich Karl) ſtarb zu Braunſchweig am 6ten Junius 1806. War *geb.* 1745 und nicht Oekonomiekommiſſar, ſondern *Oekonomieverwalter*, und zwar in jüngern Jahren auf irgend einem Pachtamte. Er erhielt von dem letzten Herzog von Braunſchweig eine Penſion, wofür er ökonomiſche Projekte einreichen muſste. §§. Entwurf, wie der Bauer zu dem weiteren Fortſchritt des Kleebaues in hieſigen Landen geleitet werden könnte; *in den* Gelehrten Beyträgen zu den Braunſchweig. Anzeigen 1786. St. 27-30. — Gedanken und Vorſchläge über die Verbeſſerung des Ackerbaues; *in dem* Braunſchweig. Magazin 1789. St. 15.

10 B. LUNZE (J. G.) §§. Monumentorum typographicorum Tridecas, conquiſita &c. Lipſ. 1801. 8. Academia Veneta, ſeu *della Fama*, in diſquiſitionem vocata actore & auctore &c. ibid. eod. 8. *Carena und Kehren, oder Etymologiſch-philologiſche Unterſuchung über den Urſprung und die Bedeutung der beyden genannten Wörter. ebend. 1808. 8.* — Gab im Intelligenzblatt zur Leipzig. Litt. Zeitung 1809 mehrere ungedruckte Briefe Melanchthon's mit Anmerkungen heraus.

LUTHER (K. F.) §§. *Von den* Anfangsgründen der Artillerie *erſchien* eine neue Auflage 1802.

LUTHERITZ (Karl) der Jüngere, *D. der AG. Phyſikus der Stadt Meiſſen, Kreis-Prokurator-Schulamts-Phyſikus Adjunkt: geb. zu . . . §§.* Das phyſiſche Leben, und die Mittel, es zu erhalten, dargeſtellt u. ſ. w. 1ſter theoretiſcher Theil: Anſicht des menſchlichen Organiſmus im geſunden und kranken Zuſtande, des 1ſten Theils 1ſter und 2ter Band. Meiſſen und Leipz. 1807-1808. 8. Der neue Volksarzt; ein Warnungsblatt für Alle, die geſund ſeyn und alt werden wollen; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Jahrgang. Leipz. 1808. 8. *Auch unter dem Titel:* Die Kunſt geſund zu bleiben und alt zu werden, oder der neue Volks- nnd Hausarzt für alle Stände. Die Perioden des Lebens; eine vollſtändige Belehrung über Zeugung, Geburt und fernere Veränderungen im Leben, und wie man ſich in jeder Periode zu verhalten habe, um die phyſiſche Entwickelung zu begünſtigen. ebend. 1808. 8.

LUTTEROTH (Chriſtian Adolph) ſtarb zu Gotha, wo er ſich einige Jahre aufgehalten hatte, am 3ten Junius 1807.

LUTZ. S. LUZ.

LUX (Johann Joſeph Wilhelm) *M. der Phil. und Privatdocent der Veterinarwiſſenſchaften und ausübender Thierarzt auf der Univerſität zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. Skizze über das Entſtehen, Zweck und Vortheile der Geſellſchaften; eine Aufforderung an Jünglinge, litterariſche Zuſammenkünfte zu errichten. Berlin 1801. 8. Charakteriſtik der Rindepidemie, oder Entzifferung noch nie erkannter früher Zeichen und ausführbarer Ideen zur Verhütung und ſchnellen Tilgung der ſogenannten Hornviehſeuche. Ein unentbehrliches Handbuch für prüfende Kameraliſten, Oekonomen, Phyſiker und Thierärzte: als Stellvertreter aller Kronen tragenden Schrif-

Schriften. In zwey Theilen. Nebſt einem vorausgeſchickten Plan, den Vortrag der Heerdekrankheiten ſyſtematiſch zu ordnen. Mit einer Karte, Kupfer und Tabellen. Leipz. 1803. gr. 8. Wie iſt die Rindviehpeſt in ihrem erſten Entſtehen untrüglich zu erkennen und zu behandeln? Ein bisher verborgenes Geheimniſs durch Zeitſchriften derſelben in einer Reihe von Berichten, Gutachten und Verhandlungen für Geſchäftsmänner dargeſtellt. Mit einem Kupfer. ebend. 1803. gr. 8. *(Letztere Schrift iſt nichts anders, als ein Abdruck der vorhergehenden von S. 41 an, mit der Karte).* Originalien über Gegenſtände der Staatsökonomie und veterinariſchen Polizey. ebend. 1807. 8. *Alexander Tolnay's*, öffentl. Prof. der Thierarzneykunde auf der königl. Ungariſchen Univerſität zu Peſth und Vorſtehers des daſigen veterinäriſchen Inſtituts, praktiſches Handbuch der Erkenntniſs und Heilung der Seuchen, Contagionen und der vorzüglichſten ſporadiſchen Krankheiten der Rinde, Pferde, Schafe und Schweine, und der Hundeswuth. Aus dem Lateiniſchen für Teutſche denkende Landwirthe und Hausthierärzte bearbeitet. Nebſt einer vorangehenden Abhandlung, wie ein Thierhoſpital mit einer populären viehärztlichen Anſtalt in jeder groſſen Stadt ohne Koſten der Regierung zu errichten ſey. ebend. 1808. gr. 8. — Beytrag zu den Nachrichten vom Dyngus, vom Magen- und Johannisfeſte; *in dem* Allgemeinen Anzeiger der Teutſchen 1808. Nr. 250.

LUZ (J. H.) ſeit 1808 *königl. Bayriſcher Oberpolizeyrath zu München* (vorher Kriegs- und Domänenrath zu Ansbach).

LUZ (Markus) *Pfarrer zu Läufelfingen im Kanton Baſel: geb. zu . . .* §§. Das vorderöſtreichiſche Frickthal, in hiſtoriſch-topographiſcher Hinſicht; als ein Beytrag zur nähern Kenntniſs

einer mit Helvetien befreundeten nachbarlichen Landſchaft. Baſel 1801. 8. Aargauiſche Denkwürdigkeiten aus den Zeiten der Vergangenheit und Gegenwart; ein hiſtoriſcher und biographiſcher Verſuch. 1ſter Heft. Aarau 1804. 8.

10 B. Freyherr LYNKER von LüTZENWICK *(Joſeph Johann Jakob)* ſtarb am 13ten Junius 1807. War geb. 1747. — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Jen. Allg. Litt. Zeitung 1807. S. 418.

M.

MAAS (Gottlieb) *diente im Amerikaniſch-Engliſchen Krieg bey der Holländiſchen Marine auf einem Hoſpitalſchiff;* und iſt jetzt — wo? *geb. zu . . .* §§. Briefe eines Wundarztes über die wichtigſten Gegenſtände der Heilkunde; ſeinem ehemahligen Lehrling und jetzigen Freunde, ſo wie allen Anfängern der Wundarzneykunſt gewidmet. Mit einer Vorrede und Anmerkungen von *C. L. Murſinna.* Berlin 1806. kl. 8.

10 B. MAASS (J.) *Kandidat der Theologie, der jetzt eine Leſebibliothek zu Wittenberg hält* (vorher bis 1799 war er Buchdrucker und Mitaufſeher eines Naturalienkabinets zu Barby). §§. *Reiſe durch Kurſachſen, vorzüglich durch die Evangeliſchen Brüdergemeinen. Leipz. 1805. 8. *Unterhaltungen über politiſche und andere merkwürdige Begebenheiten. Wittenherg 1806. Wöchentlich 2 halbe Quartbogen. Denkmahl der Liebe und Verehrung bey dem Grabe unſers verewigten würdigen Lehrers, des Hrn. Joh. Matthias Schröckh, der Geſchichte ordentl. Profeſſors u. ſ. w. Wittenberg (1808). 4. Bemerkungen auf einer Reiſe von Wittenberg aus durch einen Theil des Wittenbergiſchen Kreiſes, die Nieder-und Oberlauſitz, und einen Theil

des

des Meiſsniſchen Kreiſes im Spätjahr 1806 und im Frühjahr 1807, die Sitten, Gewohnheiten, den Nahrungszweig, Handel und die Induſtrie der Einwohner betreffend, wie auch einige Reflexionen über die ſo äuſſerſt merkwürdigen politiſchen Begebenheiten dieſes Zeitraums. ebend. 1808. 8. — Auffätze in den Sächſiſchen Provinzialblättern und im Wittenbergiſchen Wochenblatt.

MAASS (J. G. E.) §§. Verſuch über die Leidenſchaften; theoretiſch und praktiſch. 1ſter oder allgemeiner Theil. Halle u. Leipz. 1805. — 2ter oder beſonderer Theil. ebend. 1807. 8. Grundriſs des Naturrechtes; zum Gebrauche bey Vorleſungen. Leipz. 1808. 8. — Vorrede zu *Friedrich Walther's* Jugendphantaſieen (Halle u. Leipz. 1801. 8).

MAC-DONAL (Alexander Hermann) *D. der AG. zu Hamburg: geb. zu . . . in England . . .* §§. Kritiſche Ueberſicht der Theorie und Praxis der Pockenimpfung. 1ſter Band. Hamburg 1802. gr. 8.

MACK *(Karl Joſeph)* ſtarb am 7ten März 1795. Seit 1769 war er Lehnsſekretar und ſeit 1785 auch Leihhauskaſſirer zu Hildesheim: geb. 1747.

von MACK (. . .) *Oeſtreichiſcher Generalfeldzeugmeiſter, jetzt zu Thereſienſtadt in Böhmen: geb. zu Nenslingen in Franken, den Freyherren Schenk von Geyern gehörig . . .* §§. Vertheidigung des Oeſtreichiſchen Feldzugs von 1805; dem Hofkriegsrath übergeben. Wien 1806. 8. *(Man vermuthet, das Buch rühre nicht wirklich von ihm her, ſondern ſey ihm untergeſchoben).*

MACKELDEY (Ferdinand) *D. der R. Advokat und Privatdocent der Rechte zu Helmſtädt: geb. zu Braunſchweig am 5ten November 1784.* §§.

Diſſ

Diss. inaug. quatenus actio de recepto contra aurigas & curatores mercium seu speditores competat. Sect. I. de actione de recepto contra aurigas generatim admittendo. Helmst. 1806. 4. — Kurze Erörterung der Frage: Ob bey den Protestanten eine, ohne Einwilligung der Eltern vollzogene Ehe nichtig sey, oder nicht? *im* Braunschw. Magazin 1806. St. 37 u. 38.

MADER (Jos.) §§. Kritische Beyträge zur Münzkunde des Mittelalters. Prag 1803. gr. 8. Nebst 90 in Kupfer gestochenen Münzen. Fortsetzung. ebend. 1806. gr. 8. Mit 2 Kupfertafeln. Zweyter Versuch über die Bracteaten; für die Abhandlungen der königl. Böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften. ebend. 1808. 8. Mit Kupfern.

MäDEL (. . .) *Tanzmeister zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die Tanzkunst für die elegante Welt; ein Hülfsbuch für Jeden, der ohne Anleitnng tanzen lernen will. Mit Kupfern und vielen neuen Tänzen. Erfurt 1805. 8.

MäHLER (Christoph Wilhelm) *ehedem kurtrierischer Hofrath zu . . .;* jetzt? *geb. zu . . .* §§. Reichs-Gerichtliche Kontroversen, oder nähere theoretisch-praktische Untersuchungen verschiedener, in dem Reichs-Kammergerichtlichen Process vorkommenden strittigen Rechtsfragen. 1ste Sammlung. 1ster Heft. Coblenz 1802. 8.

10 u. 11 B. MäRKLIN (Jak. F.) §§. *War Redacteur der Monatsschrift:* Für Geistes- und Herzensbildung junger Frauenzimmer. 2 Hefte. Stuttgart 1802. 8. — Uebersetzung der beyden Briefe des M. Brutus an Cicero und Atticus, mit Anmerkungen; in *Hauff's* Philologie St. 3 (1804).

10 B. MäRTENS (K. A. A.) §§. Neuer Versuch über die Wahrheit unserer Erkenntniss. Braunschweig

ſchweig 1803. 8. Erleichterung eines gründlichen und nützlichen Studiums der Mathematik, vorzüglich als Bildungswiſſenſchaft. Mit einer Tafel. Halberſtadt 1805. 8. — Einige akuſtiſche Entdeckungen zur Erbauung neuer muſikaliſcher Inſtrumente; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1804. Nov. S. 546-354. Beytrag zur Erklärung des Donners; *ebend.* 1805. April S. 272-283. Beyträge zur Erklärung der Wötzeliſchen Erſcheinungen, durch eine eigene Erfahrung; *ebend.* Sept. S. 192-201. Einige Gedanken über die Galliſche Theorie der körperlichen Seelenorgane; *ebend.* 1806. Januar S. 50-62.

MäRTER (F. J.) §§. *Verzeichniſs der in der groſſen ſyſtematiſchen Baumſchule zu Hernals bey Wien cultivirten, und daraus zu beziehenden, ächten, feinen, Franzöſiſchen Tafelobſt-Sorten. Wien 1805. 8.

MAGENAU (R. F. H.) §§. Geſpräche und Anekdötchen aus der nahen Thierwelt; aus der Thierſprache überſetzt; ein nützliches Unterhaltungsbuch für Kinder. Mit 1 Kupfer und 14 Vignetten. Stuttgart 1801. 8. 2te Auflage. ebend. 1804. 8. Scenen und Erzählungen aus der nahen Menſchenwelt; ein unterhaltendes Leſebuch für Kinder von zwölf bis vierzehn Jahren. ebend. 1802. 8. Lyriſche Gedichte. Ansbach 1805. 8. Hundert und zwanzig kurze Geſchichten, zur angenehmen Unterhaltung und zur Uebung im Leſen, für Kinder von drey bis acht Jahren; eine Sammlung neuer, nirgends her entlehnter Erzählungen. Stuttgart 1807. 8.

von MAGIUS (J...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Bemerkungen über das Theater in Lübeck. Lübeck 1804. 8.

MAGOLD (Maurus) ehemahls *Benediktiner zu Tegernſee, kurfürſtl. Bayriſcher geiſtlicher Rath,*

und

und jetzt öffentlicher ordentlicher Profeſſor der Mathematik zu Landshut: geb. zu . . . §§. Mathematiſches Lehrbuch zum Gebrauche öffentlicher Vorleſungen auf der kurfürſtl. Bayriſchen Landesuniverſität zu Landshut. 1ſter Theil, welcher die Arithmetik enthält. Mit 9 Tabellen. Landshut 1802. — 2ter-4ter Theil. ebend. 1803-1804. gr. 8. 2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1808. gr. 8. Lehrbuch der Polygonometrie und Markſcheidekunſt, zum Gebrauche öffentlicher Vorleſungen auf der königl. Bayriſchen Univerſität in Landshut; verfaſst u. ſ. w. ebend. 1804. 8. Mit 6 Kupfern. Lehrbuch der höhern Geometrie, zum Gebrauche öffentlicher Vorleſungen u. ſ. w. Nebſt Hrn. *von Voith's* — Vorſchlägen zur Vervollkommnung der Markſcheidekunſt, und deſſen Tabellen der Seigertenfen und Sohlen. ebend. 1805. 8. Mit 9 Kupfern. Auflöſung einer kubiſchen und biquadratiſchen Gleichung; als Anhang zum 1ſten Theil des mathematiſchen Lehrbuches. ebend. 1808. 8. Lehrbuch der Mechanik feſter Körper. 1ſter Band, welcher die reine Mechanik enthält. Mit 4 Kupfertafeln und 2 gedruckten Tabellen.

MAHLMANN (Auguſt) *herzogl. Sachſen-Gothaiſcher Hofrath und Privatgelehrter zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. Erzählungen und Mährchen. 2 Theile. Leipz. 1802. 8. — Biographie eines Engels; in *W. G. Becker's* Taſchenbuch zum geſelligen Vergnügen. 11ter Jahrgang 1801. Liamande; *ebend.* Jahrg. 13. Nr. 2 (1803). Almanzina; *ebend.* Jahrg. 14 (1804). — Unſchuld und Verdorbenheit, eine Erzählung; in *Bouterwek's* neuen Veſta B. 1 u. 2 (1803). Alemanniſche Gedichte; *ebend.* B. 4. Nr. 5 (1804). Familiengeſpräche; *ebend.* B. 5. Nr. 5. S. 165-208 (1805). Die Liebe auf dem Lande, eine komiſche Erzählung; *ebend.* B. 6. Nr. 7 (1806). — Seit dem Anfang des Jahrgangs 1805 iſt er Redacteur

dacteur der von *Karl Spazier* im J. 1801 geſtifteten Zeitung für die elegante Welt, an welcher er ſchon vorher Mitarbeiter geweſen war. *Auſſer vielen andern Aufſätzen in dieſer periodiſchen, noch fortdauernden Schrift ſind von ihm:* * Sendſchreiben des Mondes an die Erde, zur Antwort auf das Sendſchreiben der Erde an den Mond in der Sammlung von Lichtenberg's Schriften; *Jahrg.* 1804. Nr. 26. Paradoxen über den Mond; *ebend.* S. 195-198. Ueber das goldene Zeitalter der Teutſchen Litteratur; *Jahrg.* 1805. Nr. 3. S. 17-20. Heldengröſſe und Helden; *Jahrg.* 1806. Nr. 53. S. 425-428.

MAHNER (J. P.) Dieſer 1795 verſtorbene Mann hätte nicht in dieſes Werk aufgenommen werden ſollen, wenn es wahr iſt, daſs die unter ſeinem Namen herausgekommene Schrift: *Commentatio &c.* von dem ehemahligen Hofrath u. Prof. *J. F. Eiſenhart* herrühren ſoll. — Nach den Worten *vor dieſem* iſt *Hofrath und geheimer* auszuſtreichen.

MAJER (Ferdinand). S. MAYER (Ferd.).

MAIER (Friedrich) im 11ten Band leſe man: *und Führer des Erbprinzen Reuſs zu Schleitz* (mit dem er 1806 in Erlangen war): *geb. zu Koſkau in der Herrſchaft Reuſs am 28ſten April 1772.* §§. Allgemeine Geſchichte des Fauſtrechts in Teutſchland. 1ſten Bandes 1ſte und 2te Abtheilung. Berlin 1799. gr. 8. Bertrand Du-Gueſclin; romantiſche Biographie, 1ſter Theil. Bremen 1801. — 2ter Theil. ebend. 1802. 8. Allgemeines mythologiſches Lexikon, aus Original-Quellen bearbeitet. 1ſte Abtheilung, welche die nicht altklaſſiſchen Mythologien, nämlich die heiligen Mythen und Fabeln, ſo wie die religiöſen Ideen und Gebräuche der Sineſen, Japaner, der Indiſchen Völkerſchaften im weiteren Umfange, ſowohl nach den Lehren der Brah-

Brahmaniſchen als Lamaiſchen Religion, der Inſelbewohner des Indiſchen Meers, der Nordaſiatiſchen Völker, der Parſen, der alten Araber, des Mohamediſmus, der Hebräer, der Afrikaniſchen Völker, der Slawen, Finnen, Lappen, Grönländer, Skandinavier, Germanen; ferner ſämmtlicher urſprünglichen Völker Amerika's, und endlich der Bewohner von Auſtralien u. ſ. w. enthält. 1ſter Band. Mit Kupfern. Weimar 1803. — 2ter Band *(E - I)*. Mit Kupfern. ebend. 1804. gr. 8.

von MAIER (J. Chriſti.) ſeit 1808 *auch Ritter des Würtembergiſchen Civil-Verdienſtordens.* §§. Syſtem der Staatsregierung im Grundriſſe. Hof 1803. gr. 8. Teutſche Erbfolge, ſowohl überhaupt, als insbeſondere in Lehen- und Stammgütern, vornämlich der weiblichen Nachkommen nach Erlöſchung des Mannsſtammes. Tübingen 1803. 8. Das Ganze der Rechtslehre vom Erbfolge-Linealiſmus in Lehen und Familien-Fideicommiſſen. ebend. 1808. gr. 8.

MAJER (J. Chph.) jetzt *Pfarrer zu Neuenbürg im Würtembergiſchen.* §§. Geſchichte des Franzöſiſchen Revolutionskriegs. 1ſter Theil. Leipz. 1804. 8.

MAJER (Xaver) *Pfarrer zu Eſſing in Bayern: geb. zu . . .* §§. *Grundlinien des Chriſtlichen Religionsunterrichts; ein Auszug aus dem Lehrbuch der Chriſtlichen Religion (von *Socher*), zum Gebrauch in Kirchen und Schulen; nebſt einem zweckmäſſigen Anhange. München 1809. kl. 8.

MAIMON (S.) §§. Sophiſtik des menſchlichen Herzens; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1801. Jan. S. 44-76. — Geſchichte ſeiner philoſophiſchen Autorſchaft, in Dialogen; aus ſeinen hinterlaſſenen Papieren; in *Bouterwek's* Neuem Mu-

Muſeum der Philoſophie u. Litteratur B. 2. H. 1. Nr. 5. H. 2. Nr. 7 (1804).

MAJOR (Friedrich Wilhelm Benjamin) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Beobachtungen über Kenntniſs, Pflege und Fütterung der Pferde; nebſt einem alphabetiſchen Verzeichniſs von den Kunſtwörtern in der Reitkunſt, der Kenntniſs und Zeichen eines guten Pferdes, ihren Krankheiten und Hülfsmitteln dagegen; herausgegeben u. ſ. w. Weiſſenfels 1803. 8.

MAIR (Aloys) *Lehrer der Teutſchen Hauptſchule zu Salzburg: geb. zu* . . . §§. Der Kalender, oder faſsliche Erklärung der in demſelben vorkommenden merkwürdigſten Begebenheiten am Himmel, der verſchiedenen Einrichtungen der bürgerlichen Geſellſchaft in Hinſicht auf Zeitrechnung, und der kirchlichen Verordnungen der Sonn- und Feſttage u. ſ. w. Zunächſt der reifern Teutſchen Schuljugend gewidmet. Salzburg 1807. 8. Nützlicher Unterricht in kürzern und längern Vorſchriften, welche der Teutſchen Jugend zum Abſchreiben vorgelegt oder bey orthographiſchen Uebungen in die Feder diktirt werden können; bearbeitet u. ſ. w. ebend. 1809. . .

10 B. Marquis de la MAISONFORT (. . .) *gieng vor mehrern Jahren nach St. Petersburg, wo er an einer Franzöſiſchen Buchhandlung und Buchdruckerey Antheil hat. Einige ſagen, er ſey auch Ruſſiſch-kaiſerlicher Kammerherr, andere, Kollegienrath.*

MALBLANC (J. F.) §§. Principia juris Romani ſecundum ordinem digeſtorum. Pars prima. Tubingae 180 . — Pars ſecunda. Sectio prior & poſterior. ibid. 1802. 8 maj. — Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 1. S. 272-278.

10 B. MALCHUS (K. A.) *war Anfangs Privatſekretar des Grafen von Weſtphalen, in der Folge Hofgerichts-Aſſeſſor und Domkapitulariſcher Syndikus zu Hildesheim, alsdann königl. Preuſſiſcher Kriegs- und Domänenrath daſelbſt, und nun ſeit 1808 Staatsrath zu Caſſel.*

MALER (F. W.) *auch groſsherzogl. Badiſcher Oberhofrath — zu Carlsruhe.* §§. Geſchichte der Kuhpocken-Impfungen in dem Kurfürſtenthum Baden. Carlsruhe 1804. 8.

MALFATTI (Johann) *praktiſcher Arzt zu Wien: geb. zu . . .* §§. Chirurgiſche Abhandlung über die angebohrnen krummen Füſſe der Kinder, und über die Art, dieſe Ungeſtaltheit zu verbeſſern, von *A. Scarpa.* Aus dem Italieniſchen überſetzt und mit einer Vorrede begleitet. Mit fünf Kupfertafeln. Wien 1804. gr. 4. Entwurf einer Pathogenie aus der Evolution und Revolution des Lebens. ebend. 1809. gr. 8.

MALL (Sebaſtian) *M. der Phil. D. der Theol. Profeſſor der orientaliſchen Sprachen, bibliſchen Einleitung, Hermeneutik und Exegeſe auf der Univerſität zu Landshut* (vorher Benediktiner zu Benediktbeuern): *geb. zu Fürſtenfeldbruck in Bayern am 11ten Nov. 1766.* §§. דִּקְדּוּק הַלָּשׁוֹן הָעִבְרִי, das iſt: Hebräiſche Sprachlehre. Landshut 1808. 8.

MALLY (Friedrich Karl) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Der prahleriſche Krieger; aus dem Lateiniſchen des *Plautus* metriſch überſetzt. In fünf Akten. Berlin 1805. kl. 8. *(Hinter der Vorerinnerung hat er ſich unterzeichnet).*

MANDEL (Johann Heinrich) *Lehrer der Franzöſiſchen Sprache im adelichen Stift am Dom zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Theoretiſche Darſtellung der Kunſt leſen und rechtſchreiben zu ler-

lernen, gegründet auf das Princip der Schrifterfindung. Breslau 1803. 8. Französische Sprachübungen, vorzüglich für die ersten Anfänger in eigener Manier und nach den Bedürfnissen der Zeit eingerichtet. Leipz. 1807. kl. 8.

MANDERBACH (K... G... D...) jetzt *Prediger zu Ferndorf im Nassau-Siegenischen.* §§. Lehrbuch der allgemeinen Menschenwissenschaft für gebildete Aeltern und für Erzieher, für alle Volkslehrer und für die Lehrer an allen Schulen, so wie für jeden denkenden Menschen. Herborn 1809. 8.

11 B. le MANG (G. F.) jetzt *Lehrer der Französischen Sprache zu Leipzig.* §§. Elementar-Unterricht in der Französischen Sprache, oder, ganz neue und interessante Methode, diese Sprache recht schnell zu verstehen, sprechen und schreiben zu lernen; für Schulen. Halle 1806. 8. Nouvelle Grammaire des Dames, oder: Gründliche Methode, die Französische Sprache richtig sprechen und schreiben zu lernen. Leipz. 1807. 8. Neue Gespräche oder Uebungen im Sprechen der Französischen Sprache über alle Gegenstände und Verhältnisse im gesellschaftlichen Leben. ebend. 1807. 8. *Auch unter dem Titel:* Encyclopédie, ou Recueil curiaux, avec une Instruction pratique pour apprendre facilement à parler la langue Françoise; dedié aux jeunes Allemands. Nouvel Abecédaire à l'usage de la première instruction pour les enfans, destiné propremont au Seminaire d'Hanovre. Traduit de l'Allemand. Approuvé sur le Gouvernement. Neuvième edition *(nämlich des Teutschen Originals)* & première edition très-augmentée & ornée d'estampes. à Hanovre 1808. 8.

MANGELSDORF (K. E.) §§. *Von dem* Hausbedarf der allgemeinen Geschichte der alten und neuen Welt *erschien noch nach seinem Tode* der 11te

Theil, der die Regiſter über das ganze Werk enthält, 1803. — *Im 11ten Band S. 508. Z. 14 u. f. leſe man:* 1ſter bis 5ter Heft (Geſchichte von Portugal, Spanien, Frankreich und England).

MANGOLD (Erhard) ſtarb am 26ſten May 1809. War *Kaplan der Pfarrey Haug zu Würzburg* ſeit 1800 (vorher ſeit 1799 Kaplan zu Haſsfurth und vordem ſeit 1796 Kaplan zu Falkenſtein): *geb. zu Haſsfurth am 3ten May 1770.* §§. Katechiſmus oder leichtfaſslicher Unterricht für Krankenwärterinnen, auch allen guten Aeltern gewidmet, denen daran gelegen iſt, nicht nur geſunde, ſondern auch gut geartete Kinder um ſich zu haben. Bamberg und Würzburg 1806. 8. Katechiſmus oder leichtfaſslicher Unterricht für Kinderwärterinnen. ebend. 1809. 8. Leſebuch, für Lehrjungen und Geſellen eingerichtet. ebend. 1809. 8.

MANHARD (J. W.) zu B. 10: *Das Rittergut Brunsholm gehörte 1806 keinem, Namens* Manhard, *ſondern* Detlev Jochimſen.

MANITIUS (Auguſt Baſilius) *M. der Phil. Baccalaureus der Theol. und* ſeit 1806 *Paſtor zu Rakith unweit Wittenberg* (vorher Diakonus zu Wittenberg): *geb. zu . . .* §§. Die Geſtalt der Dogmatik in der Lutheriſchen Kirche ſeit Morus. Wittenberg 1806. 8. (*Stand vorher ſchon in einigen Stücken des* Predigerjournals für Sachſen). — Zehn Entwürfe zu Predigten über die Evangelien vom Feſte Epiph. bis mit Septuageſ. *in dem* Predigerjournal für Sachſen Jahrg. 3. H. 1. S. 60-81 (1806).

10 B. MANITIUS (F.) §§. Halliſcher Kinderfreund; ein angenehmes und nützliches Leſebuch für die heranwachſende Jugend. 2 Bändchen, jedes mit 1 Kupfer und 2 Notenblättern. Halle 1801. 8.

Ver-

Verſuch eines Leitfadens für den Lehrer, und für den Anfänger in der Naturgeſchichte bey der Vorbereitung, und ſchriftlichen Wiederhohlung. ebend. 1801. 8. *Collectio Tractationum diverſi argumenti, quas ex Catalogis ſcholarum Academiae Halenſis recepit, ordinavit & in unum corpus redegit. ibid. 1801. 8 maj.*

MANKO (. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. *Anleitung, die Prozeſstabellen richtig zu verfertigen, aus diesfalls ergangenen höchſten Reſkripten gezogen; für angehende kurſächſiſche Advokaten. Meiſſen 1803. 8. (Unter der Vorrede ſteht ſein Name).* — Auch eine Urſache der Abnahme kirchlicher Verſammlungen; *in dem* Predigerjournal für Sachſen 1803. Jun. S. 396-400. Reviſion und Kritik der Vorſchläge zu Gewinnung von Mitteln zur Erhöhung der Schullehrerbeſoldungen, nebſt einem — faſt einzig zu bemöglichenden *(ſic)* Vorſchlage; *ebend.* Nov. S. 756-774. Ueber Stolgebühren; *ebend.* S. 775 u. f. — Ueber das Fundament des Eides, in Bezug auf die neueren Erziehungsmaximen, oder, wir können und dürfen den religiöſen Begriff einer Belohnung und Beſtrafung jenſeits dieſes Lebens nicht aufgeben; *in dem* Widerſprecher B. 1. St. 2. S. 126-144 (1803). Moralität und Glückſeligkeit; *ebend.* St. 3. S. 181-183. Wie viel vermag der bloſſe kategoriſche Imperativ und wie viel zugleich der Trieb nach Glückſeligkeit, die ſchöne Sinnlichkeit, über den wirkenden Menſchen? *ebend.* S. 184-186. Eignes Verdienſt und Zurechnung des fremden, Verſöhnung, Opfer u. ſ. w. *ebend.* S. 187-190. Das Ohngefähr und die Vorſicht, ein Beyſpiel, wie weit man bis zum Abſurden, dem Anſcheine nach folgerecht, folgern könne, wenn man einmahl auf Extremen einherſchreitet; *ebend.* S. 191-195. Ueber die menſchliche Seele und ihre Unſterblichkeit, mit einſchlagenden Digreſſionen auf die Begriffe

von Gott, Weltall, Ewigkeit, Gränzenloſigkeit, Urſprung der Dinge, und auf die Widerſprüche, auf die der Grübelnde auf den verſchiedenen Wegen zu philoſophiren zu gerathen Gefahr läuft; *ebend.* S. 196-244. Das gute Herz und deſſen Würdigung; *ebend.* B. 2. St. 1. S. 34-39. Die Fürſtin, der Muſenſitz, und die milden Sitten, oder die heutigen Weisheits- und Schönheitslehren und ihre Folgen; *ebend.* S. 65-80.

MANKO (Karl Ferdinand). S. MENKE.

10 B. MANN (A.) §§. Handelsgeſetzbuch des Franzöſiſchen Reichs, ins Teutſche überſetzt; nebſt beygefügtem Originaltext, mit erläuternden Bemerkungen für Handels- und Geſchäftsleute begleitet. 2 Theile. Mainz 1809. gr. 8.

MANN (Friedrich) *M. der Phil. und* ſeit 1808 *Prediger zu Stralow in der Mark Brandenburg: geb. zu . . .* §§. *Friedrich Ancillon's*, Hiſtoriographen von Brandenburg, Darſtellung der wichtigſten Veränderungen im Staatenſyſteme von Europa ſeit dem Ende des funfzehnten Jahrhunderts; aus dem Franzöſiſchen überſetzt. 1ſter Theil. 1ſter Band. Berlin 1804. gr. 8. Erinnerung an den heiligen Aurelius Auguſtinus, Biſchoff zu Hippo. ebend. 1809. 4.

MANN (Friedrich Theodor) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Muſikaliſches Taſchenbuch auf das Jahr 1805; herausgegeben u. ſ. w. 2ter Jahrgang *(wann erſchien der erſte?)*. Mit Muſik von *Wilhelm Schneider*. Penig 1804. 8.

von MANN (Karl Chriſtian) *königl. Bayriſcher Ober-Juſtitzrath zu München, wie auch* ſeit 1808 *Ritter des königl. Bayriſchen Civilverdienſtordens: geb. zu* . . . §§. Archiv für die Staatskunde in Bayern. 1ſter Band. München 1804. gr. 8. Kaiſer Ludwig der 4te, genannt der Bayer, und Ma-

Maximilian der 1ſte, Kurfürſt von Bayern; eine hiſtoriſche Parallele. ebend. 1806. 8.

MANN (. . .) *Abbé zu Wien: geb. zu . . .* §§. Principus métaphyſiques des Etres & des Connoiſſances. à Vienne 1807. 4.

MANNERT (K.) ſeit 1808 *königl. Bayriſcher Hofrath und ordentlicher Profeſſor der Geſchichte auf der Univerſität zu Landshut.* §§. Compendium der Teutſchen Reichsgeſchichte. Nürnberg u. Altdorf 1803. 8. 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1808. 8. Geographiſch-hiſtoriſch-ſtatiſtiſches Zeitungslexikon von *Wolfgang Jäger*, Profeſſor zu Altdorf; neu bearbeitet von u. ſ. w. 1ſter Theil: *A-H.* Nürnberg 1805. gr. 8. Compendium der Statiſtik. Bamberg 1805. gr. 8. Statiſtik des Teutſchen Reichs. ebend. 1806. gr. 8. Die älteſte Geſchichte Bojoariens und ſeiner Bewohner; aus den Quellen entwickelt. Nürnb. u. Sulzbach 1807. 8. — Vergl. *Nopitſch'ens* 2ten Supplementband zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 354-358, und den 4ten Band S. 465.

MANNES (Auguſt) *Archidiakonus zu Dannenberg im Hannöveriſchen: geb. zu . . .* §§. Tagebuch über die Vorbereitung eines Giftmiſchers zu ſeiner Todesſtrafe; ein Beytrag zu ſeiner Paſtoral-Theologie. Hannover 1807. 8.

MANNLICH (Johann Chriſtian) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Verſuch über Gebräuche, Kleidung und Waffen der älteſten Völker bis auf Konſtantin den Groſſen; nebſt einigen Anmerkungen über die Schaubühne. Mit 32 Kupfertafeln. München 1802. 4.

MANSA (Johann Ludwig) *Gärtner bey dem Schloſſe Marienluſt unweit Kopenhagen: geb. zu . . .* §§. Gartenkatechiſmus, oder Grundregeln zum

nützlichen Anbau der Gartengewächse. Mit 2 Kupfern. Kopenhagen 1802. 8.

MANSKI (Gotthelf Sebastian) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Naturgeschichte der Hausthiere, nebst einer Technologie, in so fern sie sich auf landwirthschaftliche Gegenstände bezieht. Ein Handbuch für Wirthschafter, Bürger und Landleute, bearbeitet u. s. w. Posen u. Leipz. 1805. 8. Der Feld-Wiesen- und Gartenbau, so wie auch die Frucht- und Obstbaumzucht Südpreussens; oder, über die Kultur und Nutzung aller in dieser Provinz fortkommenden Gewächse. Ein Handbuch für Land- und Stadt-Oekonomen, so wie für Forstmänner, Gärtner und alle diejenigen, welche Südpreussen in ökonomischer Hinsicht näher kennen lernen wollen. ebend. 1805. gr. 8.

MANSO (J. K. F.) §§. Vermischte Schriften. 2 Theile. Leipz. 1801. 8. Progr. über die Mainotten, die vermeyntlichen Abkömmlinge der alten Spartaner. Breslau 1801. 4. Progr. über das Verhältniss zwischen den Athenienfern und ihren Bundesgenossen. ebend. 1802. 4. Progr. über den Begriff und Umfang der Griechischen Hegemonie. ebend. 1804. 4. Progr. Wie Rechtsgelehrsamkeit unter uns studirt wird, und wie sie studirt werden sollte. ebend. 1805. 4. Lehren wir in unsern Schulen auch nicht zu viel? ein Programm. ebend. 1806. 4. *Bions* und *Moschus* Idyllen; übersetzt und erläutert. Leipz. 1807. gr. 8. — Ueber die Römischen Satiriker: Decimus Junius Juvenalis; *in den* Nachträgen zu Sulzer's Theorie der schönen Künste B. 6. St. 2. S. 294-342 (1802). Anakreon; *ebend.* S. 343-358. Die spätern Lehrgedichte der Griechen: Aratus, Nikander, Oppian, Dionysius Periegetes; *ebend.* S. 359-394.

MANTZEL

MANTZEL (C. G.) §§. Predigt zum Gedächtniſs der Erbprinzeſſin Helena Paulowna u. ſ. w. Roſtock 1803. 8. Geſchichte der am 1ſten May d. J. eröffneten Speiſeanſtalt in Crivitz. *(Schwerin)* 1806. 8. Predigt am allgemeinen Dankfeſte für die Rückkunft und Wiedereinſetzung des Landesfürſten in ſeine Staaten, mit geſchichtlichen Anmerkungen. ebend. 1807. 8. — Der Mnemoniker Peter Becker (Prof. zu Roſtock † 1753); in *(Dietz'ens)* Mecklenburg. Journal 1805. B. 1. S. 78 u. ff. Litterariſche Statiſtik der Herzogthümer Mecklenburg; *ebend.* S. 301 u. ff. 1806. St. 1. S. 67 u. ff.

MANTZEL (Ernſt Johann Friedrich) war in den letzten Jahren wahnſinnig, und ſtarb zu Berlin am 6ten November 1806. — *Von der* Neuen Mecklenburgiſchen Staatskanzley *erſchien* der 3te Theil zu Neu-Strelitz 1798.

MARC (K. C. H.) §§. Sur les Hémorhoides fermées, traduit de Allemand de Mr. *Hildebrandt.* à Paris 1804. gr. 8.

MARCARD (H. M.) *wohnte nie zu Braunſchweig, ſondern war* ſeit 1801 *herzoglicher Leibarzt zu Oldenburg, verlies aber 1809 dieſe Stelle, um ſich zur Sommerszeit ganz der Beſorgung des Pyrmonter Brunnens zu widmen* (vergl. B. 10). *Im Winter lebt er ſeitdem zu Hamburg.* §§. Zimmermann's Verhältniſſe mit der Kaiſerin Katharina II und mit Herrn Weikard. Nebſt einer Anzahl Originalbriefe der Kaiſerin. Bremen 1803. gr. 8. — Die neue Philoſophie in der Medicin, ein Fragment; in *Wieland's* Teutſchem Merkur 1801. Jul. S. 177-211. Aug. S. 255-264. Rückblick einiger Neuerungen in der Teutſchen Sprache; *ebend.* 1804. Febr. S. 106-145. — Vorläufiger Widerſpruch der Beſchuldigung, daſs Zimmermann ſein Werk über die Einſamkeit ausgeſchrieben habe und ein Pla-

giarius ſey; *in dem* Intelligenzblatt zur Leipz. Litter. Zeitung 1804. St. 44. S. 706-708. — *Gab mit einer Vorrede heraus: Heinrich Wilhelm von Stamford's* nachgelaſſene Gedichte (Hannover 1808. 8).

MARCUS *) (A. F.) §§. Magazin für ſpecielle Therapie und Klinik nach den Grundſätzen der Erregungstheorie, herausgegeben u. ſ. w. 1ſten Bandes 1ſtes und 2tes Stück. Jena 1802. — 3tes Stück. ebend. 1803. — 2ten Bandes 1ſtes Stück. ebend. 1805. 8. *Giebt mit* F. W. J. SCHELLING *heraus:* Jahrbücher der Medicin als Wiſſenſchaft; verfaſst von einer Geſellſchaft von Gelehrten. 3 Bände (jeder von 2 Heften). Tübingen 1805-1808. gr. 8. Entwurf einer ſpeciellen Therapie. 1ſter Theil, die Lehre von der Entzündung und den Fiebern enthaltend. Nürnberg 1807. gr. 8. — Vorrede zu *Friedr. Speyer's* Ideen über die Natur und Anwendungsart natürlicher und künſtlicher Bäder (Jena 1805. 8).

10 B. MARECHAUX (P. L.) §§. *Werner; einige Bruchſtücke aus einem Tagebuche. Weſel *(ohne Jahrzahl*, um 1801). 8.

de MARÉES (Heinrich Ludwig) jüngſter Sohn des 1802 verſtorbenen S. L. E. de Marées; *Konrektor der Hauptſchule zu Deſſau* ſeit 1801 *und* ſeit 1808 *Inſpektor des Seminariums* (vorher ſeit 1799 Subrektor): *geb. daſelbſt am 20ſten November 1773.* §§. *Sittenſpiegel für die Jugend *(2ter Theil des vom Inſpektor Funke herausgegebenen Elementarwerks, unter Funke'ns Namen)*. Berlin 1800. 8. Neue Auflage. ebend. 1805. 8. Tabellariſches Handbuch der neuern Geographie, Statiſtik und Geſchichte, für Schulen. Herausge-

*) So ſchreibt er ſich, nicht aber MARKUS.

gegeben von *C. P. Funke*. Mit einer damit übereinſtimmenden Sammlung Charten, welche nach den neueſten aſtronomiſchen Beobachtungen, den Friedensſchlüſſen gemäſs, entworfen ſind. 1ſter Heft, enthaltend 6 Charten und 10 Bogen Tabellen. Berlin 1802. fol. Anleitung zur Lectüre *(2te Abtheilung des 1ſten Bandes der von Funke herausgegebenen Bildungsbibliothek)*. Hamburg 1806. gr. 8. — Gedichte in verſchiedenen Zeitſchriften.

de MARéES (S. L. E.) §§. *Von dem Buche:* Wer ſagen die Leute, daſs des Menſchen-Sohn ſey? *erſchien* eine angeblich 2te Auflage 1805.

MAREZOLL (J. G.) §§. Einige Lehren und Warnungen für unſer Zeitalter in Predigten. 1ſte Hälfte. Kopenhagen 1801. gr. 8. Predigten, an Feſttagen und bey beſondern Gelegenheiten gehalten. Jena 1806. gr. 8. Daſs die Wiedervereinigung der proteſtantiſchen und römiſchen Kirche nicht nur keinen Gewinn verſpricht, ſondern weſentlichen Nachtheil droht. Eine Predigt am Reformationsfeſte 1808 über Röm. 14, 19. ebend. 1808. 8. 2te Auflage. ebend. 1809. 8.

MARHEINECKE (Philipp Konrad) *M. der Phil. und* ſeit 1809 *ordentlicher Profeſſor der Theol. auf der Univerſität zu Heidelberg* (vorher ſeit 1807 auſſerordentlicher Profeſſor derſelben eben daſelbſt, vorher aber ſeit 1805 auſſerordentl. Profeſſor der Phil. auf der Univerſität zu Erlangen, wo er ſchon ſeit 1804 Privatdocent und zweyter Univerſitätsprediger geweſen war; welche letztere Stelle er auch nachher behielt. Dieſen letzten Ruf erhielt er, als er eben 1804 im Begriff war, die Repetentenſtelle der theologiſchen Fakultät zu Göttingen zu übernehmen): *geb. zu Hildesheim 1780.* §§. Predigt über den Urſprung des Böſen; mit *Peterſohn's* Predigt über denſelben Gegegen-

genſtand zuſammengedruckt. Göttingen 1800. 8. Predigten für gebildete Chriſten; mit einer Vorrede von D. *C. F. Ammon.* ebend. 1801. 8. Ueber den unvergleichlichen Werth eines veredelten Herzens; eine Confirmationsrede. Neu-Strelitz 1803. 8. Ueber den ſichtbaren Ausdruck der unſichtbaren Seelenwürde. Neu-Brandenburg 1804. 8. *Beyde zuſammengedruckt unter dem Titel:* Zwey Predigten über den unvergleichl. Werth eines veredelten Herzens im J. 1803 und über den ſichtb. Ausdruck der unſichtb. Seelenwürde im J. 1804 gehalten. ebend. 1804. 8. *Diſſ. de theologiae moralis ſaeculo XVII ſtatu & incrementis, quae philoſophorum, qui de jure naturae ſcripſere, meritis ceperit. Sectio I & II. Erlangae 1804. 4.* Antrittspredigt zu Erlangen. ebend 1805. gr. 8. *Steht auch in folgender Sammlung:* Chriſtliche Predigten zur Belebung des Gefühls fürs Schöne und Heilige. Nebſt einer Abhandlung über die weſentliche Schönheit einer Rede. 1ſter Band. ebend. 1805. gr. 8. *Progr. aditiale de potiori vi, quam ad commutandam morum diſciplinam Chriſtianam exſeruit Kantii philoſophia practica. ibid. eod. 4.* Geſchichte der Chriſtlichen Moral ſeit dem Anfange der Reformation. 1ſter Band. Nürnberg u. Sulzbach 1805. gr. 8. Univerſalkirchenhiſtorie des Chriſtenthums. 1ſter Theil. Erlangen 1806. 8. *Ein zweyter beygefügter Titel enthält noch den Zuſatz:* Grundzüge zu akademiſchen Vorleſungen. Denkmahl der Freundſchaft am Grabe der Frau geheimen Hofräthin Sophie Johanne Charlotte Hildebrandt, gebohrnen Schrader, errichtet u. ſ. w. ebend. 1806. gr. 8. Ueber den Urſprung und die Entwickelung der Orthodoxie und Heterodoxie in den erſten drey Jahrhunderten des Chriſtenthums; in *Daub's* und *Creuzer's* Studien B. 3. S. 96-200. *Auch beſonders gedruckt* Heidelberg 1807. gr. 8. — Schreiben an einen Gelehrten in Rom, die Hiſtorie von der Päpſtin Johanna betref-

treffend; *in dem* Morgenblatt für gebildete Stände 1807. Nr. 210. — Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrtengeſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 92-94.

MARIENBURG (Lukas Joſeph) *Rektor des Gymnaſiums zu Kronſtadt in Siebenbürgen: geb. zu . . .* §§. Kleine Siebenbürgiſche Geſchichte, zur Unterhaltung und Belehrung. Peſth 1806. 8. — Reiſe durch Bulgarien und Romanien; in *Lübeck's* Ungriſchen Miſcellen H. 2. Nr. 3 (1805). — Antheil an *Rumi's* Muſenalmanach von und für Ungern auf das J. 1808.

MARKS (B... A...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Schulreden. Halberſtadt u. Heiligenſtadt 1806. 8.

MARKUS (A. F.) S. MARCUS.

10 u. 11 B. MARKUSSEN (J. A.) *Prediger der Gemeine Aſnes auf der Däniſchen Inſel Seeland.* §§. Der Luftreiniger; eine Ueberſicht der Reinigung der Luft in Berggruben, auf Kriegsſchiffen u. ſ. w. durch mechaniſche und chemiſche Mittel, durch *Johann Daniel Herholdt*, Diviſ. Chirurgus u. ſ. w. Aus dem Däniſchen übertragen. Mit 3 Kupfern. Kopenhagen u. Leipz. 1802. gr. 8. Ueber den Magnet; ein Beytrag zur Erklärung ſowohl der Abweichung als Neigung der Magnetnadel, nebſt Bemerkungen über die Verſchiedenheit im Betreff der Oertlichkeit, wo man auf dem feſten Lande mit der Magnetnadel Beobachtungen anſtellt; auf Veranlaſſung eines Schreibens von dem Herrn Oberbergrath von Humboldt an den Bürger Lalande, von *Paul von Löwenörn*, Kommandeur und Oberlods. Aus dem Däniſchen überſetzt. Mit einem Kupfer. ebend. 1802. 8. Ueber das Alter der Philoſophie und des Begriffs von derſelben. Oder: Unterſuchung, ob und in wie fern die Meinung derjenigen

nigen gegründet ist, welche dafür halten, dass man erst in unsern Zeiten zur wahren Philosophie und einem vollständigen Begriffe von wahrer Philosophie gelangt sey. Von *Bürge Rüsbrigh*, ordentl. öffentl. Lehrer der Philosophie auf der Universität zu Kopenhagen. Aus dem Dänischen übergetragen. Kopenhagen 1803. 8. Ueber die vom Himmel gefallenen Steine der Alten, Bäthylien genannt, in Vergleichung mit den in neuern Zeiten herabgefallenen Steinen, von Dr. *Friedrich Münter*, ordentl. öffentl. Lehrer der Theol. zu Kopenhagen u. s. w. Eine Verteutschung aus dem Dänischen u. s. w. Kopenh. u. Leipz. 1805. 8. *J. F. B. Oppen's*, Adjutanten Sr. königl. Hoheit des Kronprinzen von Dänemark, Beschreibung eines Dendrometers oder Baummessers; aus dem Dänischen übersetzt. Mit Kupfern. ebend. 1806. 4. *Marcus Porcius Cato* Beschreibung eines Wein- und Oelkelterhauses, durch erklärende Anmerkungen und Abbildungen ins Licht gesetzt von *J. Bang;* aus dem Dänischen. Mit 3 Kupfern. Kopenhagen 1806. gr. 8. Versuch einer politischen Uebersicht des Kriegszugs der Britten nach Seeland im Jahr 1807, von *C. F. von Hellfried*, königl. Dänischem Stiftsamtmann. Aus dem Dänischen übersetzt. ebend. 1809. 8.

10 B. MARKWORT (J. C.) §§. *Erzählungen von romantischen Geschmacke, von Karl Dorner. Wolfenbüttel 1797. 8.

MARSCHALL von Biberstein (Ernst Franz Ludwig) *fürstl. Nassauischer geheimer Rath zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Gab mit* K. W. MARSCHALL von Biberstein *heraus:* Untersuchungen über den Ursprung und die Ausbildung der gegenwärtigen Anordnung des Weltgebäudes. Darmstadt 1802. 8.

MAR-

MARSCHALL von Biberſtein (K. W.) war *groſsherzogl. Badiſcher Hofrathspräſident zu Carlsruhe*, legte aber 1807 dieſe Stelle nieder. §§. *Gab mit* F. L. MARSCHALL von Biberſtein *heraus:* Unterſuchungen über den Urſprung und die Ausbildung der gegenwärtigen Anordnung des Weltgebäudes. Darmſtadt 1802. 8.

10 B. MARSCHHAUSEN (J. H.) ſeit 1808 *M. der Philoſophie.*

MARSTON (Jakob) *Lehrer der Engliſchen Sprache zu Hamburg: geb. zu . . .* §§. Engliſche und Teutſche Geſpräche; ein Erleichterungsmittel für Anfänger; nach *J. Perrein.* Nebſt einer angehängten Sammlung beſonderer Redensarten. Hamburg 1802. 8. *Auch unter dem Titel:* Engliſh and German Dialogues; a Guide to converſation in both languages; on the plan of *John Perrein.* With a Collection of Idioms.

10 u. 11 B. MARTENS (Franz Heinrich) ſtarb am 11ten May 1805 (wie ſchon in dem, im 12ten B. befindlichen Todtenregiſter angezeigt wurde). §§. *Bouoyer-Desmortiers* — Unterſuchung über Taubſtumme — mit Anmerkungen überſetzt. Leipz. 1801. 8. Briefe an den Bürger Baudeloque über einige Stellen ſeiner Entbindungskunſt von D. *Kentiſch;* aus dem Franzöſiſchen, mit einem Anhange. ebend. 1801. gr. 8. Paradoxien; eine Zeitſchrift für die Kritik wichtiger Meynungen und Lehrſätze, aus allen Fächern der theoretiſchen und praktiſchen Medicin; herausgegeben u. ſ. w. 1ſten Bandes 1ſter und 2ter Heft. ebend. 1801. 8. Beſchreibung und Abbildung einer ſonderbaren Miſsſtaltung der männlichen Geſchlechtstheile von Maria Dorothea Derrier zu Berlin; nebſt den Meynungen von Stark, Hufeland, Murſinna und Monorchis über dieſe Perſon. Mit zwey colorirten Kupfern. ebend. (1802). gr. 4. *Guyton*

ton Morveau's Abhandlung über die Mittel, die Luft zu reinigen, der Anſteckung zuvor zu kommen, und die Fortſchritte derſelben zu hemmen; aus dem Franzöſiſchen mit einigen Anmerkungen. Weimar 1802. gr. 8. Verſuch eines vollſtändigen Syſtems der theoretiſchen und praktiſchen Geburtshülfe, nach einem durchaus neuen Plane als Handbuch zu Vorleſungen bearbeitet. Leipz. 1802. 8. Etwas über die Phyſiognomik, als Beytrag zu der neuen — Theorie derſelben des Herrn Dr. Gall zu Wien. ebend. 1802. 8. Praktiſche Abhandlung über die Augenkrankheiten, oder Erfahrungen und Beobachtungen über die Krankheiten dieſes Organs, von *A. Scarpa*, Profeſſor der Anatomie und praktiſchen Chirurgie zu Pavia u. ſ. w. Nach der Franzöſiſchen Ausgabe des Bürgers *J. B. F. Leveille*, mit Anmerkungen und Zuſätzen überſetzt u. ſ. w. 2 Theile. Mit 5 Kupfertafeln. ebend. 1803. 8. Abbildung und Beſchreibung einer ſehr bequemen tragbaren Voltaiſchen Säule, nach einer durchaus neuen Einrichtung, vorzüglich für die Fälle brauchbar, wo der Arzt täglich mehrere Kranke in verſchiedenen Häuſern galvaniſiren muſs; nebſt Abbildung und Beſchreibung einiger andern zur mediciniſchen Anwendung des Galvaniſmus gehörigen Inſtrumente; herausgegeben u. ſ. w. Mit 2 Kupfertafeln. ebend. 1803. gr. 8. Vollſtändige Anweiſung zur therapeutiſchen Anwendung des Galvaniſmus. Weiſſenfels 1803. gr. 8. Abhandlung über den Galvaniſmus und deſſen Anwendung. *(Aus dem Franz. überſetzt)*. Mit Anmerkungen. Leipz. 1803. 8. Ueber eine ſehr complicirte Haſenſcharte, oder einen ſogenannten Wolfsrachen, mit einer an demſelben Subjekte befindlichen merkwürdigen Miſsſtaltung der Hände und Füſſe; operirt von D. *Joh. Gottl. Eckold*, Wundarzte in Leipzig; abgebildet und beſchrieben von u. ſ. w. Mit vier kolorirten Folio - Kupfertafeln. ebend. 1804. fol.

Ico-

Icones ſymptomatum venerei morbi ad naturam delineavit, aeri incidit atque publici juris facit &c. — aſſumato in delineandis tabulis ſocio *Guil. Theoph. Tileſius* (ſic). Adſunt XXIV Tabb. aeri inciſae atque ad naturam coloribus obductae. ibid. (1804). 4. *Auch mit Franzöſiſchem Titel.* Theoretiſch-praktiſcher Verſuch über den Galvaniſmus. Mit einer Reihe von Experimenten, welche in Gegenwart der Kommiſſarien des National-Inſtituts und in verſchiedenen Sälen in London angeſtellt wurden von *Johann Aldini*, Profeſſor der Univerſität zu Bologna u. ſ. w. Mit Zuſätzen und Anmerkungen bearbeitet. 2 Bände. Mit Kupfern. ebend. 1804. 8. *J. P. Maygriers* — neue Methode der praktiſchen Entbindungskunſt zur Vereinfachung der Handgriffe bey Ausübung derſelben, bearbeitet und mit Zuſätzen, Anmerkungen, einer Tabelle und Kupfern bereichert. ebend. 1804. 8. Tabellariſche Ueberſicht der praktiſchen Entbindungskunſt in Hinſicht auf die verſchiedenen Lagen des Kindes und die wichtigſten Manual- und Inſtrumental-Operationen. Zur bequemen Ueberſicht für junge Geburtshelfer und zum Leitfaden bey meinen praktiſchen Uebungen am Phantom. Jena 1805. Queerfol.

10 B. von MARTENS *(Friedrich) Referendar bey der Kriegs- und Domainenkammer zu Berlin* (vorher Regierungsaufkultator zu Halberſtadt): *geb zu Dresden* . . . §§. Geiſt des Preuſſiſchen Civilproceſſes, dargeſtellt in einer Anleitung zum rechtlichen Verfahren nach den Vorſchriften der allgemeinen Gerichtsordnung für die Preuſſiſchen Staaten. 1ſtes Bändchen. Halberſt. 1802. 8.

von MARTENS (G. F.) ſeit 1808 *Präſident der Finanzſektion des königl. Weſtphäliſchen Staatsraths zu Caſſel.* §§. Cours diplomatique, ou Tableau des relations extérieures les puiſſances de l'Europe tant entre elles qu'avec d'autres dans

les diverſes parties du globe. 3 Tomes. à Berlin & à Strasbourg 1801. 8. *Die beyden Haupttheile dieſes Werks auch unter folgenden Titeln:* Tableau diplomatique des relations des principales puiſſances de l'Europe ſurtout par rapport aux poſſeſſions, au commerce, à la neutralité & aux alliances. *Macht den dritten Theil des Ganzen aus, den iſten und 2ten aber der* Guide diplomatique, ou Repertoire 1) des principales loix des puiſſances de l'Europe & des Etats unis de l'Amérique relatives au commerce & aux droits des étrangers en tems de paix & de guerre, & 2) des Traités & autres Actes publics qui ont eu lieu dans leurs relations tant entre elles qu'avec d'autres états dans les diverſes parties du globe depuis le commencement de ces relations diplomatiques jusqu'à la fin du dix-huitième Siècle. — Geſetze und Verordnungen der einzelnen Europäiſchen Mächte über Handel, Schiffahrt und Aſſekuranzen ſeit der Mitte des 17ten Jahrhunderts; mit einigen erläuternden Anmerkungen. 1ſter Theil: Frankreich. Göttingen 1802. 8. *Auch unter dem Titel:* Loix & Ordonnances des diverſes Puiſſances Européennes concernant le commerce, la navigation & les aſſurances, depuis le milieu du 17eme Siècle. Supplément au Recueil des principaux Traités d'alliance, de paix &c. conclus par les Puiſſances de l'Europe depuis 1761, précédé de Traités du 18eme Siècle, antérieurs à cette époque & qui ne ſe trouvent pas dans le Corps Univerſel Diplomatique de Mrs. Du Mont & Rouſſet & autres Recueils généraux de Traités. T. I & II. ibid. 1802. — T. III & IV & dernier. ibid. 1808. gr. 8. Grundriſs einer diplomatiſchen Geſchichte der Europäiſchen Staatshändel und Friedensſchlüſſe ſeit dem Ende des funfzehnten Jahrhunderts bis zum Frieden von Amiens; zum Gebrauch akademiſcher Vorleſungen. Berlin 1807. gr. 8. — Beſorgte und vermehrte die 3te Ausgabe von *J. L. E. Püttmann's* Grundſätzen des Wechſelrechts.

rechts. Leipz. 1805. 8. — *Von dem* Grundriſs des Handelsrechts, insbeſondere des Wechſel- und Seerechts, *erſchien* die 2te verbeſſerte Ausgabe 1805.

10 B. MARTENS (Johann Ludolph) ſtarb 1803.

MARTERSTECK (J. C.) — *geb. zu Bonn . . .*

MARTIN (Adam) *Privatgelehrter zu Bonn* (nachdem er ſeit 1785 Profeſſor der Rechte und Kanzleyadvokat zu Düſſeldorf und ſeit 1792 kurcölniſcher Hof- und Regierungsrath geweſen war, nachher aber penſionirt wurde): *geb. zu Bonn am 25ſten November 1760.* §§. Diſſ. Jur. eccleſ. de origine & progreſſu juris collationis, ac praeſertim de menſibus papalibus ſereniſſimis noſtris, ducibus in Juliae & Montium ducatibus vindicatis. Duſſeldorpii 1786. 4. Diſſ. Jur. feud. ſiſtens filium beneficio patris & quidem titulo univerſali in feudum ſuccedentem. ibid. 1787. 4. Diſſ. Jur. feud. de filio vaſalli, ſucceſſore in feudum, a revocatione feudi ab hoc alienati per jus feudale Longobardicum aeque ac Germanicum excluſo. ibid. 1788. 4. Diſſ. Jur. feud. de jurisdictione feudali, juri feudali Longobardico & Germanico, nec non particulari Juliacenſi & Montenſi accommodata. ibid. 1789. 4.

20 u. 11 B. MARTIN (C. R. D.) ſeit 180. *ordentlicher Profeſſor der Rechte auf der Univerſität zu Heidelberg*, ſeit 1805 *mit dem Charakter eines groſsherzoglich Badiſchen Juſtitzraths.* §§. Magazin für den gemeinen Teutſchen bürgerlichen Proceſs. Herausgegeben mit D. *G. F. Walch.* 1ſten Bandes 1ſter u. 2ter Heft. Göttingen 1802 u. 1803. 8. *Proluſio de indole contumaciae in cauſſis civilibus contentioſis. ibid. 1803.* 4. Rechtsgutachten und Entſcheidungen des Spruchcollegii der Univerſität zu Heidelberg; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Band. Heidelb. 1808. gr. 8.

Anleitung zum Referiren über Rechtsſachen. Göttingen 1809. 8. — *Von dem* Lehrbuch des Teutſchen gemeinen Proceſſes *erſchien* die 2te bedeutend veränderte und verbeſſerte Ausgabe 1805, und die 3te durchgehends verbeſſerte Ausgabe 1809.

MARTIN (J. C.) — nicht zu *Homburg*, ſondern zu *Homberg*. §§. Predigt an dem verordneten Dankfeſte am 25ſten Auguſt über 1 Sam. 7, 12. wegen der Eroberung von Mainz, Condé und Valenciennes. Caſſel 1793. 8. Predigten nach bibliſchen Grundſätzen. ebend. 1797. 8. Nachrichten von der Synode zu Homberg, mit Bezug auf die Reformation in Heſſen; zuſammengeſtellt u. ſ. w. ebend. 1804. 8. — Erndtepredigt über 1 Korinth. 9, 6; in *G. F. Götz'ens* Sammlung von Erndtepredigten (Leipz. 1796. 8) Nr. 2. — Beſchreibung der Niederheſſiſchen Landſchaft an der Schwalm; in *Juſti's* Heſſ. Denkw. Th. 3. S. 136 u. ff. Phyſiſche und moraliſche Charakteriſtik von den Einwohnern derſelben Landſchaft; *ebend.* Th. 4. Abtheil. 1. S. 219-251. Nachricht von den Berg-Hütten- und Hammerwerken derſelben Landſchaft; *ebend.* Abtheil. 2. S. 341-366. — *Von den* Topographiſch-ſtatiſtiſchen Nachrichten von Niederheſſen *erſchien* des 3ten Bandes 1ſter Heft 1796, 2ter Heft 1798, 3ter Heft 1799. *(Das Ganze ſollte aus 8 bis 9 Bänden beſtehen).* — Vergl. *Strieder's* Heſſ. Gelehrtengeſchichte B. 13. S. 267 *) - 272. B. 15. S. 377.

MARTINI (C. D. A.) ſeit 1809 *ordentliches reſidirendes Mitglied für die erſte und dritte Klaſſe der königlichen Akademie der Wiſſenſchaften zu München, wie auch Profeſſor der Geſchichte an dem dortigen Lyceum*, nachdem er ſeit dem Januar 1807 ordentlicher Profeſſor der Theologie auf der Univerſität zu Altdorf geweſen war. §§. Rede vom Geiſte des ächten Patriotiſmus. Roſt. 1797. gr. 4.

Per-

Perſequutionis Chriſtianorum ſub Imperatoribus Romanis cauſſae & effectus. Commentationes III. ibid. 1802-1803. 4. — Ueber Philipp. II, 6; in *Gabler's* Journal für auserleſene theologiſche Litteratur B. 4. St. 1. Nr. 3 (1808).

MARTINI (C... G...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Handbuch für Kunſtliebhaber und Sammler über die vornehmſten Kupferſtecher und ihre Werke; vom Anfange dieſer Kunſt bis jetzo, chronologiſch nach der Franzöſiſchen Handſchrift des Herrn *M.* (Michael) *Huber* bearbeitet u. ſ. w. 5ter bis 8ter Theil. Zürich 1801-1804. 8. *(Die vorhergehenden Bände hat* K. C. H. Roſt *bearbeitet: doch hatte auch er ſchon Antheil daran).*

MARTINI (J. M.) §§. Progr. von der Verwandſchaft der Ruſſiſchen und Mecklenburgiſchen hohen Häuſer. Roſtock 1799. 4. 4 Programmen, enthaltend Bemerkungen über Vormundſchaften in Beziehung auf Mecklenburgiſche Geſetze. ebend. 1800-1801. 4. *Hernach unter dem gemeinſchaftlichen Titel:* Vormundſchaftslehre, beſonders nach dem Mecklenburgiſchen ſowohl Staats- als Privatrechte betrachtet. ebend. 1802. 4. — *Die* Rede vom Geiſte des ächten Patriotiſmus (B. 10. S. 251) *iſt nicht von ihm, ſondern von* C. D. A.

MARTINI (K. W. F.) *war Hauptprediger der Lambertskirche zu Lüneburg, wurde aber ſeines Amts entſetzt, und ſtudirte ſeit Oſtern 1807 die Rechte zu Helmſtädt, wurde 1809 D. der Rechte, und gleich darauf Archivſekretar zu Schwerin.* §§. *Seine Inauguraldiſp. handelt* de natura & indole dotis aeſtimatae, *iſt aber bis jetzt nicht gedruckt worden.*

MARTINI (Friedrich Wilhelm) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Praktiſches Rechenbuch für

Kaufleute und Geſchäftsmänner; enthaltend einen gründlichen und leichtfaſslichen Unterricht des Brauchbarſten und Wiſſenswertheſten der Rechenkunſt; nebſt verſchiedenen, durch vieljährige Erfahrung geſammelten Bemerkungen, Aufſchlüſſen, und zweckmäſſigen Aufſätzen, welche bisher in Werken dieſer Art vergeblich geſucht worden ſind. Zum Selbſtunterricht und zum Lehrvortrage bearbeitet. Leipz. u. Breslau (1806). — 2ter Theil. ebend. 1807. 8.

MARTINY (Michael Kováts) *Privatgelehrter zu Jena: geb. zu . . . in Ungern . . .* §§. Moraliſche Erzählungen für Kinder und ihre Freunde. Jena 1808. 8. *Fragmenta litteraria rerum Hungaricarum ex codicibus MSS. nec non rarioribus quibusdam libris bibliothecarum exoticarum eruta. ibid. eod. 4.* Wie kann ich errathen, was ein Anderer denkt? Etwas über den Umgang mit Menſchen. Leipz. 1809. 8.

MARTIUS (Franz Heinrich) *D. der AG. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Leichtfaſsliche Darſtellung der Theorie des Gehirn- und Schädelbaues, und der daraus entſpringenden phyſiognomiſchen und phyſiologiſchen Folgerungen des Herrn D. Gall in Wien. Mit Rückſicht auf die bisher darüber erſchienenen Schriften. Mit 10 Kupfertafeln. Zur belehrenden Unterhaltung für das groſſe Publikum in Briefform herausgegeben. Leipz. 1803. gr. 4.

11 B. *von* MáRTON (J.) *adjungirter Sekretar der vereinigten kaiſerl. und kaiſerl. königl. Konſiſtorien Augsburgiſcher und Helvetiſcher Confeſſion zu Wien.* §§. Pannonia; eine Zeitſchrift für Freunde der Ungriſchen Sprache und Litteratur. 1ſter Heft. Wien 1809. 8. — *Seine Grammatik iſt betitelt:* Ungariſche Grammatik, wodurch der Teutſche die Ungariſche Sprache richtig erlernen kann; nach den Grundſätzen von *Johann Farkas*

Farkas de Farkasd-falva & de Ujj-falu, ganz umgearbeitet, auch mit einem Ungariſchen Leſebuch und dazu gehörigen Wörterbuch verſehen. Die 6te Auflage erſchien zu Wien 1805. 8. *Das Leſebuch hat auch den beſondern Titel:* Ungariſches Leſebuch, mit einem dazu gehörigen Wörterbuch. ebend. 1805. 8.

MARX (A. F.) — *geb. — am 27ſten September 1763.* §§. Die Menſchenalter; ein Unterhaltungsbuch für Kinder von ſechs bis zehen Jahren, in vier Bändchen, mit Kupfern. 1ſtes Bändchen: Das kindliche Alter. Leipz. 1803. — 2tes Bändchen: Das jugendliche Alter. ebend. 1804. kl. 8. Katechiſmus zum Gebrauch für alle Kirchen des Franzöſiſchen Reichs; aus dem Franzöſiſchen überſetzt. ebend. 1807. 8. — Vergl. *Albrecht's* und *Köhler's* Sächſiſche Kirchen- und Predigergeſchichte B. 1. S. 872 u. f.

MARX (Johann Hermann) *Pfarrer zu Rulle im Fürſtenthum Osnabrück: geb. zu . . .* §§. Gröſſeres katechetiſches Religionslehrbuch für Lehrer und Kinder in katholiſchen Bürger- und Landſchulen, wie auch für junge Chriſten, zur Erleichterung und Wiederhohlung der vornehmſten Glaubens- und Sittenlehren. 1ſter und 2ter Band. Osnabrück 1803-1804. gr. 8.

MASCH (Andreas Gottlieb) ſtarb am 26ſten Oktober 1807. §§. Standrede bey dem Sarge des geheimen Raths Jacobi. Neu-Brandenburg 1770. 4.

10 B. MASIUS (G. H.) ſeit 1806 *ordentlicher Profeſſor der AG. auf der Univerſität zu Roſtock.* §§. Unterſuchungen und Beobachtungen über natürliche, zufällige und geimpfte Kuhpocken. Leipz. 1802. 8. *Progr. Quid de triſmo Sauvageſii dolorifico experientia duce ſtatuendum ſit. Roſtoch. 1806. 4.*

MASSé (F.) ſeit 1805 *Pfarrer zu Schüpfen im Kanton Bern* (vorher ſeit 1804 war er auch Dekan der Klaſſe Thun).

von MASSENBACH (A. L.) — *geb. zu Schmalkalden* (nicht im Würtembergiſchen, jedoch dort erzogen). §§. Verſuch einer Lobrede auf Johann Joachim von Zieten. Berlin 1805. gr. 8. Ideale. Mark Aurel und Sülly. Den Königen und Staatsminiſtern aller Völker. ebend. 1806. gr. 8. Betrachtungen und Aufſchlüſſe über die Ereigniſſe des Jahres 1805 und 1806. Frankf. u. Leipz. 1808. 8. Drey Sendſchreiben an die Herren Generallieutenants von Blücher und von Rüchel, und an den geheimen Kabinetsrath, Herrn Lombard. Nebſt ſeiner Erklärung über das Buch: Gallerie Preuſſiſcher Charaktere. ebend. 1808. 8. Memoiren über ſeine Verhältniſſe zum Preuſſiſchen Staate, und insbeſondere zum Herzog von Braunſchweig, ſeit dem Jahre 1783. Mit 20 Karten, Planen und Kupfern. 3 Bände. Amſterdam 1808. gr. 8. Hiſtoriſche Denkwürdigkeiten zur Geſchichte des Verfalls des Preuſſiſchen Staats, ſeit dem Jahre 1794; nebſt einem Tagebuche über den Feldzug von 1806. Mit 4 Karten und Planen. 2 Theile. ebend. 1808. gr. 8. Rückerinnerungen an groſſe Männer. ebend. 1808. gr. 8. Memoiren zur Geſchichte des Preuſſiſchen Staats unter den Regierungen Friedrich Wilhelms II und Friedrich Wilhelms III. 2 Bände. ebend. 1809. 8. — *Vergl.* Gallerie Preuſſiſcher Charaktere S. 210-252; und darüber ſeine Erklärung in *v. Archenholz'ens* Minerva 1808. März S. 430-452.

von MASSOW (E. J. W.) ſeit 1807 *nicht mehr Miniſter.* — Sein Bildniſs von *Laurens* vor der N. Berlin. Monatsſchrift 1806 (B. 15).

MATHIS (Heinrich Friedrich) *königl. Preuſſiſcher Juſtitzkommiſſar zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Allgemeine juriſtiſche Monatsſchrift für die Preuſſi-

Preuſſiſchen Staaten; herausgegeben u. ſ. w. 7 Bände *(jeder von 5 Heften)*. Berlin 1805-1809. gr. 8.

MATHY (J. A.) §§. Briefe über Gegenſtände der Therapie. 1ſter Theil. Berlin 1801. 8. Mit Kupfern. Dyſtherapeuſie, oder die Schwierigkeiten bey der Behandlung der Kranken und ihrer Uebel, nebſt der Angabe der Art und Weiſe, jenen abzuhelfen; ein unterhaltendes Buch für beyderley Geſchlecht von allen Ständen. Breslau 1806. gr. 8.

MATSKO (J. M.) Vergl. *Strieder's* Heſſ. Gelehrtengeſchichte B. 15. S. 349-351. *Meuſel's* Lexikon verſtorb. Schriftſteller B. 8. S. 525 u. f.

von MATTHäI (C. F.) §§. Progr. Animadverſiones in II Homilias Chryſoſtomi. Viteb. 1801. 4. *Nemeſius* de natura hominis. Graece & Latine. Poſt editionem Antwerpienſem & Oxonienſem adhibitis tribus Codicibus Auguſtanis, duobus Dresdenſibus, duobus Monachienſibus, nec non duabus verſionibus Latinis Cononis & Vallae, denuo multo, quam antea, emendatius edidit & animadverſiones adjecit. Halae Magdeb. 1802. 8 maj. Novum Teſtamentum Graece, ad Codices Moſquenſes utriusque Bibliothecae S. S. Synodi & Tabularii Imperialis, item Auguſtanos, Dresdenſes, Goettingenſes, Gothanos, Guelpherbytanos, Langeri, Monachienſes, Lipſienſes, Nicephori & Zittavienſem, adhibitis Patrum Graecorum lectionibus, editionibus Novi Teſtamenti principibus, & doctorum virorum libellis criticis, iterum recenſuit, ſectiones majores & minores Euſebii, Euthalii & Andreae Caeſarienſis, notavit, primum quoque nunc lectiones eccleſiaſticas ex uſu Eccleſiae deſignavit, ac Synaxaria Evangeliarii & Praxapoſtoli addidit, & criticis interpoſitis animadverſionibus edidit *Tomus primus*. Wittenbergae 1803. — *Tomus*

ſecundus, continens Acta Apoſtolorum & Epiſtolas catholicas. ibid. 1804. Curiae Variſcorum 1804. 8 maj. Ueber die ſogenannten Recenſionen, welche der Herr Abbt Bengel, der Herr Doktor Semler, und der Herr geheime Kirchenrath Griesbach, in dem Griechiſchen Texte des neuen Teſtaments wollen entdeckt haben. Eine kritiſch-theologiſche Streitſchrift. Ronneburg u. Leipz. 1804. gr. 8. Novae ex *Joanne Chryſoſtomo* Eclogae LII, Graece, ex recenſione Montefalconii, & cum ejus, Savilii aliorumque animadverſionibus; denuo acceſſerunt variae lectiones aliarum editionum, emendationes textus, commentarius, & index vocabulorum. Moſcoviae & Lipſ. 1807. 8. — Ueber des Polyaenus Strategemata; *in dem* Allgem. litter. Anzeiger 1801. S. 493-495. Anzeige zweyer Schriften des Griechiſchen Erzbiſchoffs Eugenius Bulgaris; *ebend.* S. 495 u. f.

10 B. MATTHäI (H. R.) §§. Handbuch der Moral und Religion für gebildetere Leſer. 1ſter Band. Schleswig 1800. — 2ter Band. ebend. 1802. — 3ter Band. ebend. 1803. 8. Von der Abſchaffung des Beicht- und Leichengeldes, und von dem, den Kirchen- und Schullehrern dafür ausgemittelten Aequivalente, wie auch von einigen andern Veränderungen des Kirchen- und Schulweſens in der Stadt Hameln. Nebſt einigen Ideen zur Beurtheilung der Umwandelung der ſogenannten geiſtlichen Accidenzien in feſtſtehende Beſoldungen im Allgemeinen. Hannover 1804. 8. — Briefe über die ſittliche Güte und Verdorbenheit des Menſchen; ein Beytrag zur Beförderung der Selbſt- und Menſchenkenntniſs; in *Beneken's* Philoſophen in der Lüneburger Heide B. 3. H. 1. Nr. 8 (1802).

MATTHäI (Johann Andreas Lorenz) *Lehrer der königl. Hoftöchterſchule zu Hannover: geb. zu . . .* §§. Sammlung merkwürdiger Reiſen; für

für die Jugend. 1ſter Band. Mit 2 Kupfern. Hannover 1807. 8.

10 B. MATTHäI (K. C.) jetzt *Landphyſikus und Brunnenarzt zu Verden.* §§. Handbuch der von Johann Brown zuerſt vorgetragenen Erregungstheorie, nach den neueſten Beobachtungen einfach dargeſtellt. Göttingen 1801. gr. 8. Ueber Andreas Röſchlaub's Werth als Schriftſteller, Arzt und Menſch; nebſt einigen die Erregungstheorie betreffenden Unterſuchungen. Frankf. am M. 1802. kl. 8.

MATTHIä (A.) ſeit 1808 *auch herzogl. Gothaiſcher Kirchen-und Schulrath — zu Altenburg.* §§. Verſuch über die Urſachen der Verſchiedenheiten in den Nationalcharakteren; eine Preisſchrift. Leipz. 1802. gr. 8. Ἐκλογαὶ ποιητικαὶ, ſeu Carmina Graeca ſelecta. In uſum ſcholarum collegit & indice verborum inſtruxit. Altenburgi 1802. 8. Miſcellanea philologica. Vol. I. Pars I & II. ibid. 1803. — P. III. & Vol. II. P. I. ibid. 1804. 8 maj. Progr. I & II: Animadverſiones in loca nonnulla Libri II & III Ciceronis de finibus bonorum & malorum. ibid. 1804. 4. Hiſtoriae Graecae capita praecipua, ſeu Excerpta ex Herodoto, Thucydide, Xenophonte; collegit &c. ibid. eod. 8 maj. *Homeri* Hymni & Batrachomyomachia; denuo recenſuit, auctario animadverſionum & varietate lectionis inſtruxit, atque Latino vertit. Lipſ. 1805. 8. Progr. Gedanken über die Wahl der Lateiniſchen und Griechiſchen Autoren in den obern Klaſſen gelehrter Schulen. Altenb. 1805. 4. Progr. über die Methode bey Erklärung der alten Autoren in den obern Klaſſen gelehrter Schulen. ebend. 1806. 4. Ausführliche Griechiſche Grammatik. Leipz. 1807. gr. 8. Griechiſche Grammatik zum Schulgebrauch. ebend. 1808. gr. 8. Progr. Nachricht von dem Gymnaſium zu Altenburg auf das Schul-

Schuljahr 1807 bis dahin 1808. ebend. 1808. 8. Progr. quo loca nonnulla e primo libro Tuſculanarum diſputationum cum locis Aeſchinis & Plutarchi comparantur. ibid. 1808. 4. Zweyte Nachricht von dem Gymnaſium zu Altenburg auf das Schuljahr Oſtern 1808 bis dahin 1809. ebend. 1809. 4. *Lucians* ausgewählte Geſpräche, als Leſebuch für die mittlern Klaſſen gelehrter Schulen; mit einem Griechiſch-Teutſchen Wortregiſter und beſtändiger Hinweiſung auf ſeine Grammatik; herausgegeben u. ſ. w. Leipz. 1809. 8.

MATTHIä (F. C.) ſeit 1804 *Profeſſor an dem Gymnaſium zu Frankfurt am Mayn* (nachdem er 1803, nicht 1804, zum zweytenmahl Direktor des Gymnaſiums zu Grünſtadt, dazwiſchen aber Profeſſor der alten Sprachen zu Mainz, geweſen war. Zuerſt war er von 1787 bis 1789 Lehrer an dem Pädagogium zu Neuwied): *geb. — am 3ten Januar 1764.* §§. *Portugieſiſche Anekdoten zur Regierungsgeſchichte der Könige aus dem Hauſe Braganza von Dom Johann IV bis Dom Joſeph; aus dem Franzöſiſchen. Neuwied 1789. 8. *Ueber die Philoſophie der Geſchichte, in drey Büchern; aus dem Italieniſchen des Abate *Aurelio de' Giorgi Bertola.* ebend. 1789. 8. *(Es ſoll eine neue Auflage von 1793 exiſtiren, vielleicht nur mit einem neuen Titelblatt).* *Ripault's kurze Beſchreibung der vornehmſten Denkmähler Oberägyptens; aus dem Franzöſiſchen, mit Anmerkungen. Frankf. u. Leipz. 1801. 8. Mémoire ſur les moyens de rétablir l'inſtruction publique dans le Département du Mont-Tonnerre, préſenté au Conſeil général. à Mayence 1801. gr. 8. Vier Programmen von dem Gymnaſium zu Frankfurt. Frankf. 1804-1808. 4. *De Sirona Dea Proluſio I. ibid. 1806.* 4. Progr. Bemerkungen zu den Livianiſch-Polybiſchen Beſchreibungen der Schlacht bey Cannae. ebend. 1807. 4. *Progr. Obſervationes nonnullae*

nullae in Senecae Epistolas. ibid. 1808. 4. L. Annaei Senecae *ad Lucilium juniorem Epistolae; curavit adnotationemque adjecit. Voluminis I Tom. I. Voluminis II Tom. II. ibid. eod. 8.* Progr. Kurze Uebersicht des Römischen und Griechischen Maas- Gewicht- und Münzwesens. ebend. 1809. 4. — Untersuchung über einen etwas undeutlichen Punkt im 22sten Buch des Livius; *in dem* Ruperti-Schlichthorstischen Magazin für Philologen B. 1 (1796). — Ueber die Rechtmässigkeit der Todesstrafen; *in dem* Reichsanzeiger 1797. — Notice des restes d'Antiquités Romaines qui se trouvent aux environs de Neuwied; *in* Recueil des Mémoires & Actes de la Société des Sciences & des Arts du Département du Mont-Tonnerre T. I (à Mayence 1805. 8). — *Die* Vorschläge zu Verbesserungen im Homerischen Hymnus auf den Apoll *stehen auch in dem Ruperti-Schlichthorstischen neuen Magazin für Schullehrer* B. 1. St. 1. — Aufsätze im allgem. litter. Anzeiger. — Recensionen in der Allgem. Litteraturzeitung.

von MATTHISSON (F.) seit 1809 *auch Ritter des königl. Würtembergischen Civilverdienstordens, und vom Könige von Würtemberg geadelt.* §§. Lyrische Anthologie; herausgegeben u. s. w. 20 Theile. Zürich 1803-1807. gr. 12. Alpenreise; an S. D. d. E. v. M. St. *in der* Zeitung für die elegante Welt 1805. Nr. 107. 108 und 109. — *Von seinen* Gedichten *erschien* die 5te, stark vermehrte Ausgabe 1802. — Vergl. *Ördens* im Lexikon Teutscher Dichter und Prosaisten B. 3. S. 459-473.

MATTHISSON (L...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Spatziergang nach Ermenonville, J. J. Rousseau's geliebte Einsiedeley, für gebildete edle Seelen; aus dem Französischen. Mit Kupfer *(sic)*. Strasburg 1808. 8.

MA-

MATUSCHKA (Balthaſar) ſtarb am 17ten May 1807. War *Oberpfarrer zu Berlinchen oder Neu-Berlin in der Neumark: geb. zu . . . 1748.* §§. Neue Entdeckungen und Beobachtungen über die Bienen und ihre Zucht, oder Neues Lehrgebäude der Bienenzucht. 1ſtes Stück, welches das neu entdeckte Geheimniſs von den verſchiedenen Geſchlechtsarten der Bienen, durch den Augenſchein bewieſen, enthält. Mit einer Kupfertafel. Berlin 1802. 8. Anweiſung zum nützlichen Weinbau in den nördlichen Gegenden von Teutſchland — nebſt der Kunſt, Wein zu machen; aus eigener Erfahrung. ebend. 1802. 8. Beyträge zur Kenntniſs der Bienen und ihrer Zucht, für Naturforſcher und Bienenfreunde. 1ſter Band. Züllichau 1804. — 2ter Band. ebend. 1805. 8. — Anweiſung, wie ein Anfänger in der Bienenzucht die weiblichen Arbeitsbienen kann kennen, und ſie von den männlichen Arbeitsbienen unterſcheiden lernen; in *J. L. Büſching's* und *K. F. Kaiſer's* Journal für Bienenfreunde Jahrg. 3. H. 2. Nr. 4 (1803). *Steht auch in andern Zeitſchriften.*

MATTUSCHKA (J... A...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Ueber Blatternausrottung, Blattern- und Kuhpockenimpfung, für Aerzte und Nichtärzte; eine Rechtfertigungsſchrift. Prag 1803. 8.

11 B. MAUCH (A.) §§. *Bibliſches Univerſal-Lexikon über die nützlichſt- und wichtigſten Gegenſtände der heil. Schrift, zum groſſen Brauniſchen Bibelwerk. 1ſter Band. Mit Kupf. Augsburg 1806. — 2ter Band. ebend. 1807. gr. 8. *Alles durch Gottes weiſe Vorſehung, nichts von ohngefähr; aus Vernunft und Religionsgründen zur Beruhigung des Chriſten und Beſchämung des Unglaubens bewieſen, von dem Verfaſſer des bibliſchen Univerſal-Lexikons. ebend. 1808. 8.

MAU-

MAUCHART (J. D.) ſeit 1803 *Specialſuperintendent zu Neuffen im Würtembergiſchen.* §§. *Gab mit* H. G. TZSCHIRNER *heraus:* Neues allgemeines Repertorium für empiriſche Pſychologie und verwandte Wiſſenſchaften; mit Unterſtützung mehrerer Gelehrten herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Band. Leipz. 1802. 8. Neue Heſperiden; ein Magazin für jugendliche Unterhaltung; in Verbindung mit mehrern Jugendfreunden. 1ſtes Stück. Mit einer Kupfertafel und einer Tabelle. Gotha 1804. — 2tes Stück. ebend. 1805. — 3tes Stück. ebend. 1806. — 4tes Stück. ebend. 1807. kl. 8.

MAUCKE (Johann Gottlob) *M. der Phil. und* ſeit 1792 *Pfarrer zu Brockwitz bey Meiſſen* (vorher ſeit 1789 Diaconus zu Schönberg): *geb. zu Niederkerzdorf bey Lauban am 20ſten December 1759.* §§. Denkwürdigkeiten des 18ten Jahrhunderts in Bezug auf die Kirchgemeine zu Brockwitz. Meiſſen 1801. 8. Grasbüchlein, oder Anweiſung, die ſchädlichſten und nützlichſten, und inländiſchen Gräſer kennen, jene ausrotten und vermindern, dieſe vermehren und anbauen zu lernen, um Ackerbau und Viehzucht ertragbarer zu machen; für Landſchullehrer und Bauersleute. Mit 16 Kupfern. 1ſter Theil. Leipz. 1801. 4. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 2. Abtheil. 2. S. 548.

MAURER (Ernſt) *Lehrer der Handlungswiſſenſchaft zu . . .: geb. zu . . .* §§. Gewerbkunde, oder Kenntniſs aller Gewerbe, beſonders für Teutſchlands Jünglinge, die ſich ein Gewerbe wählen wollen. 2 Theile. Leipz. 1805. 8.

MAURER (Friedrich) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Frau von Menou. Scenen aus Paris. Paris u. Leipz. 1804. 8.

MAY (F. A.) jetzt *ordentlicher Profeſſor der AG. auf der Univerſität zu Heidelberg*, ſeit 1805 *mit dem Charakter und Rang eines groſsherzogl. Badiſchen geheimen Raths* (im 5ten Band S. 80 iſt das Wort *verwittweten* auszuſtreichen und dafür zu ſetzen: *der verſtorbenen Kurfürſtin Eliſabeth Auguſte*): *geb. daſelbſt am 17ten December* — §§. *Palatini Diſpenſatorii Prototypum, climati, vitae generi, mortis, ac moderno medici ſtudii genio accommodatum; quod ad confectandos atrocis calumniae bonam Facultatis Medicae famam obnubilantis, niſus delineavit author laeſaeque famae defenſor &c. Heidelb. 1802. 4. Heidelbergenſis Univerſitatis ex infelici bello fata, nec non ſubſidia e pace nata, fugitivo depicta calamo. ibid. eod. 8. Diſſ. Paradoxum Aſthma cum corde e ſitu naturali deturbato. ibid 1803. 4. Cum II tabb. aen. Progr. Mammalis cancri cura ſepulchrum aegrotantis. ibid. eod. 4.* Ein Wort am rechten Ort, oder Beantwortung der Frage: Iſt es vernünftig und nützlich, wenn edelmüthige Fürſten den Lehreifer der Nationaljugend, ſtatt mit geſchwind verſchallendem Lob, mit wirklichen und bleibenden Belohnungen aufmuntern? Bey Gelegenheit der am 13ten Weinmonat 1803 gefeyerten Preis-Austheilung an die Zöglinge der Geſundheits- und Krankenwärterlehre, vorgetragen von ihrem Lehrer u. ſ. w. ebend. 1803. 8. Religiöles, weltbürgerliches und litterariſches Glaubensbekenntniſs des öffentlichen Lehrers der Heilkunde auf der hohen Schule zu Heidelberg *F. A. May*; herausgegeben von ſeinem dankbaren Schüler *J. D.* Gedruckt zum Beſten der Armen, 1805. 8. *Progr. de influxu Neo-Chemiae in Pathologiae & Therapiae ſtudium. Heidelb. 1807. 4.* Stolpertus, der Polizey-Arzt im Gerichtshof der mediciniſchen Polizeygeſetzgebung, von einem patriotiſchen Pfälzer. 4ter Theil. Mannheim 1802. *Auch unter dem Titel:* Entwurf einer Geſetzgebung über die wichtigſten Gegenſtände der medici-

dicinischen Polizey, als Beytrag zu einem neuen Landrecht in der Pfalz u. s. w. — 5ter Theil. ebend. 1807. 8. Beantwortung der zwiefachen Frage: Warum werden rechtschaffene Dienstmägde in unsern Tagen immer seltener? und, wie könnte diesem Uebel des geselligen Lebens abgeholfen werden? Heidelberg 1808. 8. Ueber die Sittlichkeit und Gesundheitsgefahren bey der aus dem väterlichen Hause auswandernden männlichen und weiblichen Jugend, sammt den Mitteln, denselben vorzubeugen; eine Anrede an Aeltern, Vormünder und Erzieher. ebend. 1809. 8. — Ueber sein Leben *vergl.* das eben erwähnte Glaubensbekenntniss; wobey auch sein Bildniss. Auch das Morgenblatt für gebildete Stände 1809. Nr. 277.

MAT (Karl Wilhelm) *königl. Preuffischer Accise- und Zoll-Einnehmer zu Goldberg in Schlesien: geb. zu . . .* §§. Ueber Holzersparung. Mit 3 illuminirten Kupfern und einer Feuerungs-Versuch-Tabelle. Breslau u. Leipz. 1805. 4.

MAY de ROMAINMOTIER (Emanuel) starb zu Bern 1799 oder 1800. War, seit Aufhebung der Landvogteyen und Landschreibereyen durch die Schweitzerische Revolution von 1798, nicht mehr Landschreiber zu Landshut, sondern Privatmann zu Bern. §§. *Von seiner* Histoire militaire &c. *erschien eine neue und letzte, mit 6 Theilen vermehrte Ausgabe, betitelt:* Histoire militaire de la Suisse, & celle des Suisses dans les différens services de l'Europe, composée & redigée sur des ouvrages & pièces authentiques. 8 Voll. Lausanne 1788. gr. 8.

MAYER (Aloys) S. MAIR.

MAYER (A. C.) §§. *Verzeichniss aller Kontributionen und Requisitionen, welche der Obergeneral Moreau im Jahre 1800 und zu Anfange

des Jahrs 1801 dem Schwäbiſchen Kreiſe, mit Ausnahme von Würtemberg und Baden, auferlegt hat. *(Ohne Druckort)* 1802. 4. *Felix Reishammer's* gründlicher Unterricht von den Logarithmen, oder Lehrart, wie Banquiers und Kaufleute ſich der logarithmiſchen Tabellen mit Leichtigkeit und Geſchwindigkeit bedienen können; nebſt einer Nachricht von den Münzen in den vorzüglichſten Handelsplätzen, mit einer logarithmiſchen Tabelle für Kaufleute von 1 bis 10400; aus dem Franzöſiſchen überſetzt und verbeſſert. Augsburg 1807. gr. 8. *Felix Reishammer's* allgemeines Handbuch für die Vergleichungen der Wechſelkurſe und vielen andern dem Handelsſtande nothwendigen Rechnungen, mit fixen Zahlen oder Logarithmen, ſammt einem alphabetiſchen Regiſter, und einer Sammlung der Wechſelkurſe; aus dem Franz. überſetzt und verbeſſert. ebend. 1808. gr. 8. — *Lukas Voch's* deutliche Anweiſung zur Verfertigung der Bauriſſe. 4te, mit 10 Kupfertafeln vermehrte und ganz umgearbeitete Ausgabe. Leipz. *(ohne Jahrzahl)*. kl. 8.

MAYER (Chriſtoph Philipp) *Profeſſor der Grammatik am Gymnaſium zu Würzburg: geb. zu . . .* §§. *Jacobi Bayer* Paedagogus Latinus, ſive Lexicon Germanico-Latinum & Latino-Germanicum. *Teutſch-Lateiniſches und Lateiniſch-Teutſches Wörterbuch.* Eilfte Auflage, durchaus von Neuem umgearbeitet, vermehrt und verbeſſert von u. ſ. w. Würzburg 1805. 4.

MAYER (Ferdinand) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Gartenkunſt und Botanik im Kleinen für Liebhaber und junge Gartenkünſtler. 1ſter Theil. Gieſen 1804. *Auch unter dem Titel:* Anleitung für Gartenfreunde zu einer Geſchmackvollen Behandlung und Anlegung von Gärten. — 2ter Theil. ebend. 1805. 8. *Auch unter dem Titel:* Belehrungen über praktiſche Gartenarbei-

arbeiten. Kleiner Monatsgärtner für Gartenliebhaber, nebſt den monatlichen Verrichtungen in Holzpflanzungen und einer kurzen Ueberſicht der nöthigen Gartengeräthe. ebend. 1805. 8.

MAYER (Franz Ant.) §§. Gründliche Anleitung, die verſchiedenen Arten der Hunde und Katzen zu erziehen, zu warten, vor Krankheiten zu bewahren, und von denſelben zu heilen. Nebſt einer kurzen Naturgeſchichte dieſer Thiere. Wien 1803. kl. 8.

MAYER (Hieronymus Bartholomäus) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Synoptiſche Tafeln der Muskeln des menſchlichen Körpers. Halle 1806. fol.

MAYER (Jakob 2) *des ritterlichen Ordens der Kreutzherren mit dem rothen Sterne, Cooperator an der kaiſerlichen Pfarre zum heil. Karl auf der Wieden zu Wien: geb. zu* . . . §§. Zwölf Faſtenpredigten über den Inhalt der Leidensgeſchichte Jeſu; verfaſst und vorgetragen u. ſ. w. Wien 1804. 4.

MAYER (Johann 1) ſtarb am 5ten Junius 1807. §§. Beytrag zur Geſchichte der meteoriſchen Steine in Böhmen. Dresden 1805. 8. — *Vergl.* Verſuch einer Biographie des Herrn Johann Mayer, der freyen Künſte, Weltweisheit und Arzneywiſſenſchaft Doktor, kaiſerl. königl. Rath, königl. Polniſcher Hofrath u. ſ. w. 1808. 8. (*Verfaſſet von deſſem Schwägerin*, Eleonore Mayer, *gebohrnen von Leber; herausgegeben von* G. F. Walther, *Hofrath und Hofbuchhändler zu Dresden.*

MAYER (Johann 2) ſtarb am 25ſten Julius 1804. §§. *Von der* Pomona Franconica *erſchien* auch nach und nach der 3te Theil 1792-1801. — Von ihm, als Künſtler, ſ. *Meuſel's* Teutſches Künſtler-

lerlexikon. — *Vergl.* Fränkiſche Chronik 1809. S. 555-558.

MAYER (Johann Anton) *D. der AG. und Stadtwundarzt zu Braunſchweig* (ein getaufter Jude): *geb. zu Glogau* . . . §§. Ankündigung einiger vorzüglicher Mittel wider die Peſt. Nebſt Darſtellung der Gefahr der Peſt und ihrer traurigen Folgen. Braunſchw. 1801. 8. Nachricht für die Einwohner Braunſchweigs und der benachbarten Oerter über die Badeanſtalt zu warmen Fluſs- und künſtlichen Mineralbädern, die am Wilhelmi Thor eingerichtet werden ſoll. Mit einem illuminirten Kupfer. ebend. 1806. 8. — Anfrage, die Inokulation der Kuhpocken betreffend; *in dem* Braunſchweig. Magazin 1801. St. 17.

MAYER (J. C. A.) §§. Vorzüglich einheimiſche eſsbare Schwämme; Anhang der Beſchreibung der ſchädlichen einheimiſchen Giftgewächſe; nach der Natur beſchrieben, und durch illuminirte Kupfer erläutert. Berlin 1801. fol.

MAYER (Joh. Fried.) im 11ten B. Z. 4 ſeines Artikels leſe man *Riedbach* ſtatt *Ritbach*.

MAYER (J... F... K...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Praktiſche und gründliche Anweiſung, gute und feine Liqueure von allen Sorten und Couleuren zu verfertigen. . . . 2te verbeſſerte Ausgabe. Dünkelsbühl 1807. 8.

MAYER (J... G...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Vollſtändiger Unterricht im Scheiben-Schieſſen, zum allgemeinen Nutzen und Vergnügen. Mit Kupfern. . . . 2te mit einem Anhange vermehrte Ausgabe. Mannheim *(ohne Jahrzahl, aber 1804 oder 1805)*. gr. 8.

MAYER (Joh. Gottfr. 1) ſeit 1808 *auch M. der Phil. — zu Erlangen.* §§. Amor victor & victus, ſecun-

cundum binos Petrarcae Triumphos *d'Amore & della Caſtità.* In Pauperum commodum. Erlangae 1804. 8 maj. — Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 138-140.

MAYER (Johann Gottfried 2) ſtarb am 28ſten May 1807. War zuletzt Specialſuperintendent von Bebenhauſen und Pfarrer zu Luſtnau.

MAYER (J. J.) §§. Leitfaden beym chriſtlichen Religionsunterrichte der Schuljugend und Konfirmanden. Biberach 1805. 8. — *Gab mit dem Rektor* SCHMID *zu Biberach ſeit dem Anfang des Jahrs 1802 heraus:* Nützliche und unterhaltende Blätter für verſchiedene Leſer; *eine Zeitſchrift, wovon alle Vierteljahre ein Heft von ungefähr 6 Bogen mit einem Umſchlag erſchien, man kann nicht ſagen, wie lang.*

MAYER (J. T.) §§. Anfangsgründe der Naturlehre, zum Behuf der Vorleſungen über die Experimentalphyſik. Göttingen 1801. 8. 2te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. Mit 3 Kupfertafeln. ebend. 1805. 8. Lehrbuch über die phyſiſche Aſtronomie, Theorie der Erde und Meteorologie. Mit 2 Kupfertafeln. ebend. 1805. 8. Gründliche und vollſtändige Anleitung zur praktiſchen Stereometrie, mit beſondern Anwendungen auf die Berechnung der Maaſe und Gefäſſe, auf die Viſirkunſt, Baukunſt, Fortification, Forſtwiſſenſchaft, und andere Gegenſtände des gemeinen Lebens. Mit 7 Kupfertafeln. ebend. 1808. 8. *Auch unter dem Titel:* Gründlicher und ausführlicher Unterricht zur praktiſchen Geometrie. 5ter Theil. — An varia caloris phaenomena pendeant ab actione peculiaris materiae caloriſicae, an potius dynamice explicanda ſint, praecipue ex legibus, ſecundum quas fit propagatio caloris, inveſtigatur; *in* Commentatt. Societ. reg. Gotting. ad a. 1800-1803. Vol. XV. —

Vergl. *Nopitſch'ens* 2ten Supplementband zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 405-408 und den 4ten Band S. 464 u. f. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 2. S. 272-279 u. 345.

MAYER (Melchior) *öffentlicher Lehrer und Direktor der Normalſchule zu Weil der Stadt: geb. zu . . .* §§. Die heiligen Sakramente der Buſſe und des Altars, in ſechs katechetiſchen Faſtenpredigten dargeſtellt. Augsburg 1807. 8.

MAYR (Aloys) *königl. Bayriſcher geiſtlicher Rath, Inſpektor und Profeſſor der Pagerie zu München* (vorher Profeſſor und Schulrektor zu Oettingen): *geb. zu . . .* §§. Rede über den Zweck und die innere Einrichtung der Lateiniſch-katholiſchen Schule in Oettingen, gehalten bey der Prämien-Austheilung den 8ten Sept. 1801. Oettingen 1801. 4. Winke zur Beförderung der ſittlichen Kultur in den Schulen; eine Rede, gehalten bey der Preisaustheilung in der Lateiniſch-katholiſchen Schule in Oettingen den 8ten Sept. 1802. ebend. 1802. 8. Zum Denkmahl, dem Maximilian Reichsgrafen von Taufkirch, und Philipp Reichsgrafen von Lerchenfeld, bey dem Austritt aus der kurfürſtl. Pagerie gewidmet. München 1804. gr. 8. Von dem Wichtigſten der Erzielung, oder über den Geiſt, der in einem Bildungs-Inſtitute herrſchen ſoll; eine Rede, bey Gelegenheit der Preiſeaustheilung in der kurfürſtl. Pagerie in München. ebend. 1805. gr. 8. Der Tod Jeſu; ein Oratorium; verfaſst u. ſ. w. Aufgeführt — am Charfreytage — in Muſik geſetzt von *Franz Bihler*, Kapellmeiſter u. ſ. w. Augsburg 1805. 4. Winke zur Beförderung in einem Bildungs-Inſtitute; eine Rede bey Gelegenheit der Preisaustheilung in der königl. Pagerie zu München den 29 Auguſt 1806. München 1806. gr. 8. Gefühle bey dem Anblicke der heiligen Familie

von

von Raphael Urbino in der königlichen Gallerie zu München, vormahls zu Düſſeldorf; mit vorangehenden Glückwunſche zur allerhöchſten Geburtstagsfeyer Ihrer Maj. der Königin von Bayern, Höchſtwelcher ſie als eben ſo viele Blumen in tiefſter Ehrfurcht gewidmet worden. ebend. 1806. gr. 8.

MAYR (Leonhard Valentin) *Prieſter zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die heilige Charwoche, oder Chriſtliche Anleitung, wie man dieſe heilige Zeit mit Beten, Betrachten, Kirchenbeſuchen, Erwägung der Kirchenceremonien und andern guten Werken nützlich zubringen ſoll. Aus dem Römiſchen Meſsbuche, dem Brevier und andern liturgiſchen Werken zuſammengetragen. Neue durchaus verbeſſerte Ausgabe. *(Wann erſchien die alte?)*. Augsburg 1808. 8.

MEBUS (Karl Friedrich) nennt ſich *Karl* BURGHAUSER, *jetzt Schauſpieler zu Warſchau: geb. zu Berlin . . .* §§. Hat verſchiedene Operetten überſetzt.

von MECHEL (C.) ſeit der Schweitzeriſchen Revolution 1798 iſt er nicht mehr Mitglied der Regierung zu Baſel, ſondern blos Kunſthändler daſelbſt. §§. *Von einigen folgenden Werken, ſo wie von den meiſten, unter ſeinem Namen erſchienenen Schriften iſt er nur Herausgeber oder Verfaſſer:* * Lettres de Mr. Ch. S. de Windiſch ſur le jouau d'Echecs de Kempelen, traduites de l'Allemand. Bâle 1783. 8. Catalogue raiſonné des Tableaux de la Galerie imp. royale de Vienne, compoſé d'après l'arrangement qu'il a fait de cette Galerie en 1781 par ordre de S. M. l'Empereur régnant. 1783. 8. *Erſchien zugleich mit der Teutſchen Ausgabe.* * Itinéraire du St. Gotthard, d'une Partie du Vallais, & des contrées de la Suiſſe que l'on traverſe ordinairement pour ſe rendre au Gotthard. Bâle 1795. 8.

Mit 1 Charte. *Folgendes erſchien auch zugleich Teutſch und Franzöſiſch (das Teutſche mag die Ueberſetzung ſeyn):* *Tableaux hiſtoriques & topographiques des événemens mémorables, qui terminerent la fameuſe campagne de 1796 ſur le Rhin; enrichis de cartes & de plans, ainſi que des portraits de l'archiduc Charles & du général Moreau. ibid. 1798. gr. 8. *Ob und in wie fern dies von folgender Schrift verſchieden ſey, kann man nicht beſtimmen:* Notices des principaux événemens du Siège de la tête de pont d'Huningue &c. publié par *Ch. de Mechel.* ibid. 1797. 8.

10 B. von MECHLENBURG (E. G.) im Däniſchen Staatskalender vom J. 1806 findet ſich kein *Oberſter und Generaladjutant beym Artilleriekorps* zu Kopenhagen dieſes Namens.

MECKEL (Friedrich) Sohn des folgenden; *D. der AG. und* ſeit 1808 *ordentlicher Profeſſor der Anatomie und Chirurgie auf der Univerſität zu Halle* (vorher auſſerordentlicher Profeſſor daſelbſt): *geb. daſelbſt . . .* §§. Abhandlungen aus der menſchlichen und vergleichenden Anatomie und Phyſiologie. Halle 1806. 8. Mediciniſch-chirurgiſche Beobachtungen; herausgegeben von *Johann Abernethy*, Mitglied der königl. Geſellſchaft zu London, Wundarzte des Bartholomäus-Hoſpitals u. ſ. w. überſetzt und mit einer Vorrede verſehen. ebend. 1809. 8. — Ueber die Bildungsfehler des Herzens; in *Reil's* u. *Autenrieth's* Journal für die Phyſiologie B. 6. H. 3 (1805).

MECKEL (P. F.) §§. Zuſätze zu dem nach ſeinem Tode herausgekommenen *F. G. Voigtel's* Handbuch der pathologiſchen Anatomie (Halle 1804. 3 Bände in 8).

MEDERER (J. N.) jetzt *Stadtpfarrer zu Ingolſtadt.* §§. *Geſchichte des uralten königlichen Meierhofes

hofes Ingolſtadt, jetzt der königl. Bayriſchen Hauptſtadt Ingolſtadt, von ihrem erſten Urſprunge, erweislich vom Jahre 806 an, bis zur Wiederherſtellung des Königthums in Bayern, im Jahre 1806, nach den Zeiten geordnet, und aus ächten Quellen zuſammengetragen von einem alten Mitbürger. Ingolſtadt 1807. gr. 8.

MEDICUS (Friedrich Kaſimir) ſtarb am 15ten Julius 1808. §§. Kleine ökonomiſche Aufſätze. Mannheim 1804. 12. Oekonomiſche Abhandlungen. 1ſtes u. 2tes Bändchen. Leipz. 1805. 16.

MEDICUS (L. W.) ſeit 1806 *Profeſſor der Landwirthſchaft, der Forſt- und Bergwerkswiſſenſchaft auf der Univerſität zu Landshut* (vorher ſeit 1804 Profeſſor der Kameralwiſſenſchaften auf der Univerſität zu Würzburg). §§. Forſthandbuch, oder Anleitung zur Teutſchen Forſtwiſſenſchaft; zum Gebrauche ſeiner Vorleſungen herausgegeben. Tübingen 1802. 8. Sammlung kleiner Abhandlungen, gröſstentheils aus dem Gebiete der ökonomiſchen Wiſſenſchaften. 1ſtes Bändchen. Mannheim 1802. 8. Ueber den Geſichtspunkt, aus welchem der akademiſche Unterricht in der Landwirthſchaft, Forſt- und Bergwerkswiſſenſchaft zu beachten iſt, und den Unterſchied dieſes Unterrichts von jenem, welcher von dieſen Wiſſenſchaften gewidmeten Specialſchulen erwartet werden kann; bey Gelegenheit der Eröffnung ſeiner Vorleſungen auf der Julius-Maximilians-Univerſität herausgegeben. 1ſte Abtheilung: Landwirthſchaft und Forſtwiſſenſchaft. Würzburg u. Bamberg 1804. gr. 4. Kann der Unterricht einer Special-Forſt- und Landwirthſchaftsſchule durch den Univerſitäts-Unterricht ſurrogiret werden? Nebſt einer Beſchreibung des ökonomiſchen und Forſtgartens. Landshut 1808. 8. Entwurf eines Syſtemes der Landwirthſchaft. Heidelberg 1809. 8.

MEDICUS (W. L.) §§. *Zudringlichkeit und Ungrund des Klagwerks der ſieben Hüttenbergiſchen Dörfer des Fürſtlich Naſſau-Weilburgiſchen Amts Atzbach, gegen den Fürſten zu Naſſau-Weilburg; welches in einer ſo rubricirten: unterthänigſten Vorſtellung und Bitte, pro clementiſſime decernendo Mandato de non amplius contraveniendo pactis, conventionibus & legibus imperii, abſtinendo ab omnibus impoſitionibus immenſis & arbitrariis, ſub rubro collectarum imperii, circularium, provincialium & praefecturalium, non minus, quam redituum cameralium, ut & aliis multifariis exactionibus illicitis, edendo rationes deſuper geſtas, refundendoque indebite & contra pacta, leges imperii & ultra ſtatum exigentiae inique extorta, cum omni cauſa & expenſis, ſine Clauſula, annexa citatione ſolita, am 30ſten Auguſt 1799 dem Kaiſerlichen Reichskammergerichte vorgelegt worden. Mit Anlagen Nr. I-VII. 1802. fol. — Kurze Nachricht von der Conſtituirung und Inſtallirung des Fürſtlich Naſſauiſchen Geſamt-Oberappellations-Gerichts in der Stadt Hadamar 1804; als Beylage zu Nr. 33 des zu Ehrenbreitſtein herauskommenden Naſſau-Weilburgiſchen Intelligenzblatts. Das Ende des Hüttenberger Prozeſſes 1804; als Beylage zu Nr. 50 eben daſelbſt.

MEERWEIN (K. F.) §§. Beytrag zur richtigen Beurtheilung der Eigenſchaften und der Wirkungen der Gewölbe, wie auch adäquaten Benennung der Theile derſelben; nebſt daher abgeleiteten Anweiſung, alle Arten von Gewölben, und beſonders Brückengewölbe, in Rückſicht auf ihre Weite und die Formirung, die ſie erhalten ſollen, mit aller Zuverſicht zu zeichnen und zu beurtheilen. Mit eingeſtreueten Bemerkungen über Einfaſſungen aller Arten, wie auch über den Bau an flieſſenden Waſſern. Mit dreyzehn in Kupfer geſtochenen Riſſen. Frankf. am

am M. 1802. gr. 4. Ueber die Schädlichkeit der Dämme oder Deiche im Allgemeinen, und in hydrotechnischer Hinsicht. Stuttgart 1804. 8.

MEHLEN (F. A.) §§. *Nach seinem Absterben erschien:* Anleitung zum summarischen gerichtlichen Prozeſs. Berlin u. Greifswalde 1804. 8.

MEHLER (J.) §§. Abhandlung von der vortheilhaftesten Abwechselung der Getraidearten mit andern nützlichen, die Aecker nicht erschöpfenden, sondern verbessernden Feldfrüchten, nach physischen Grundsätzen, und von der Brache; nebst astronomischer Lehre und Vorhersagung der Hauptwitterung in den Wendekreisen auf hundert Jahre. Mit 3 Kupfern, zwischen bepflanzten Reihen, neu anzuwendender, mathematisch beschriebener Ackerwerkzeuge. Prag und Dresden 1801. gr. 8. Ursprüngliche Geschichte Böhmens in drey Theilen. 1ster Theil: Von der Ankunft der Slawen in Böhmen bis zur Regierung des Kaisers Karl IV. 1346. Prag 1806. 8.

10 u. 11 B. MEHLIS (J. F. J.) §§. Die Leuchtenburg und Kahla, nebst einigen merkwürdigen angränzenden Orten. Ein topographisch-historisches Gemählde. Kahla 1802. 8. *Auch unter dem Titel:* Die Beschreibung des Saalgrundes. 1stes Bändchen.

MEHLISS (Johann Wilhelm Friedrich) *Superintendent der Inspektion Oldendorf und Pastor zu Oldendorf und Bensdorf im Hannöverischen: geb. zu . . .* §§. Predigten für die häusliche Erziehung, auf alle Sonn- und Festtage. 1ster Theil. Hannover 1801. — 2ter Theil. ebend. 1802. gr. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1805. gr. 8. Liturgie mit besonderer Rücksicht auf das Hannöverische. ebend. 1805. 8.

MEH-

MEHMEL (G. E. A.) §§. Verſuch einer vollſtändigen analytiſchen Denklehre, als Vorphiloſophie, und im Geiſte der Philoſophie. Erlangen 1805. gr. 8. Ueber das Verhältniſs der Philoſophie zur Religion. ebend. 1805. gr. 8. — Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 2. S. 329-331.

MEHRING (D. G. G.) §§. Predigt, am 9ten Auguſt gehalten, zum Beſten der neu errichteten Erziehungs- und Induſtrie-Anſtalt. Berlin 1807. 8. Ueber Peſtalozzi's Bildungsmethode. ebend. 1807. 8.

MEIDINGER (Franz Sebaſtian) ſtarb am 10ten September 1805. §§. Hiſtoriſch-chronologiſche Erzählungen der ehemahligen Land- und Hoftäge in Bayern; mit Anmerkungen, dann einer kleinen Chronik und Inventarium aus dem alten Harniſchhauſe der nunmehrigen Haupt- und Univerſitätsſtadt Landshut. Landshut 1803. gr. 8. * Der Verfall guter Sitten und überhandgenommene Ausgelaſſenheit unter dem ſchönen Geſchlechte, oder die böſen Folgen des Kriegs in ſehr unterhaltlichen und lächerlichen Briefen. 2 Bändchen. ebend. 1803-1804. 8. Beſchreibung der kurfürſtl. Haupt- und Univerſitätsſtadt Landshut in Niederbayern. Mit verſchiedenen Kriegsvorfällen. 2 Theile. ebend. 1805. 8.

MEIDINGER (J. V.) §§. Angenehme Unterhaltungen, nebſt freundſchaftlichen und Handlungsbriefen, zum Ueberſetzen ins Franzöſiſche und Italieniſche, mit den dazu gehörigen Wörtern und Redensarten. Neueſte durchaus verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. Leipz. (180 .). 8. *(Scheint nur ein neuer Titel eines ältern Buches zu ſeyn).* Franzöſiſche und Teutſche Geſpräche, oder Anleitung zur vollkommenen Kenntniſs der der Franzöſiſchen Sprache eigenen Ausdrücke. Für alle Fälle des menſchlichen Lebens

bens bearbeitet von der Frau *von Genlis*. Als ein nothwendiger Anhang zur neuen ganz umgearbeiteten Ausgabe der Französ. Grammatik von *J. V. Meidinger*. . . . 2te, viel vermehrte und verbeſſerte, nach Mozin's Franzöſ. Geſprächen mit Teutſchen Uebungsaufgaben verſehene Auflage. Grätz 1809. 8. — *Von den* Traits d'hiſtoire & contes à l'uſage de ceux qui apprennent le François *erſchien* Troiſième edition corrigée & augmentée 1806. — *Von der* Praktiſchen Franzöſiſchen Grammatik *erſchien* die 24ſte, durchaus verbeſſerte nach Wailly vom Abbé Vallaſtre umgearbeitete Ausgabe 1808 *(eigentl. 1807)*. 8.

Freyherr von MEIDINGER (K.) §§. Vollſtändige Abhandlung über die Lohgerberey, oder aufrichtige und gründliche Anweiſung, Sohl- und anderes lohgares Leder nach den mannichfaltigen alten und neuen Verfahrungsarten verſchiedener Länder und nach den bisherigen Grundſätzen in gröſster Vollkommenheit zu verfertigen. Mit ausführlichen Beſchreibung einer neuen, für Handel und Gewerbe wichtigen Erfindung, die zum Garmachen des Leders bisher erforderliche lange Lohzeit abzukürzen, und das Sohl- und Pfundleder in wenig Wochen gar zu machen u. ſ. w. Dann ein Anhang, wie rother und gelber Saffian und ächtes Juftenleder nach Ruſſiſcher Art in jedem Lande verfertiget werden können. Alles aus eigener Erfahrung beſchrieben. Mit 15 Kupfertafeln. Leipz. 1802. gr. 4. — Ueber die mancherley Mittel, das Kochſalz zu zerſetzen, und die Soda mit Vortheil daraus zu ſcheiden, von den Bürgern *Lelievre*, *Pellatier*, *Darcet* und *Alex. Giroud;* aus dem Franzöſiſchen mit Anmerkungen überſetzt; *in dem* Journal für Fabriken 1802. Febr. S. 81-120. März S. 165-195. Ueber die Verſuche, welche zu Romilli in Frankreich gemacht worden ſind, das Kupfer aus dem Glockenmetalle

zu ſcheiden; *ebend.* April S. 286-297. Ueber die Natur des Alauns, über die Gegenwart des fixen vegetabiliſchen Laugenſalzes in demſelben, und über die mannigfaltigen einfachen oder dreyfachen Verbindungen der Alaunerde mit der Schwefelſäure; von *Vauquelin*, nebſt *J. A. Chaptal's* chemiſcher Unterſuchung der vier vorzüglichſten im Handel bekannten Alaungattungen, mit Beobachtung über ihre Eigenſchaft und Anwendung; aus dem Franz. mit Anmerkungen; *ebend.* May S. 370-399. Chemiſche Bemerkungen über den Gebrauch der Eiſenkalke in der Baumwollenfärberey, von *J. A. Chaptal;* aus dem Franz. überſetzt und mit Anmerkungen begleitet; *ebend.* Jun. S. 443-452. Ueber die Methode, deren man ſich im Münzamte zu St. Petersburg bedient, das Gold vom Silber zu ſcheiden; *ebend.* Jul. S. 54-60. *J. A. Chaptal's* Beobachtungen über die Verfertigung des gemeinen und kryſtalliſirten Grünſpans; mit Bemerkungen; *ebend.* Aug. S. 127-147. Ueber die neue Art der Heitzung durch die Dämpfe des kochenden Waſſers, zum Behuf der Fabriken, Färbereyen, Salzſiedereyen und ähnlicher Anſtalten; *ebend.* Sept. S. 204-217. Nachricht von Fabbroni's neu entdeckter Purpurviolett-Farbe aus den Blättern der Succotrin-Aloë, welche der Wirkung des Oxigens, der Säuren und der Alkalien widerſteht; *ebend.* Nov. S. 369-374. Ueber den neuen Franzöſiſchen Gehalt des Goldes und Silbers, verglichen mit dem alten; nebſt einer leichten Methode, die verſchiedenen Grade der Legirung der Metalle zu beſtimmen, dann mit Tafeln der ſpecifiſchen Schwere, welche mit derſelben und mit dem Werthe eines Grammes im Verhältniſs nach dem ehemahligen einer Mark, Unze und eines Karats übereinſtimmen; *ebend.* 1803. Febr. S. 106-113. Kurze Darſtellung der von *Napioné* angegebenen neuen Methode, das Silber aus den geringhaltigen Münzen und Kupfern zu ſcheiden; *ebend.*

Jun.

Jun. S. 506-511. *Einige Bemerkungen über die Bukowina; *ebend.* 1804. Jun. S. 465-472. *Ueber Siebenbürgens Bergbau, Goldberg- und Seifenwerke; *ebend.* 1805. Jan. S. 1-27.

von MEIER (Fried.) *D. der R. und Bürger zu Frankfurt am Mayn, wie auch* ſeit dem Herbſt 1803 *Intendant des dortigen Nationaltheaters.*

MEIER (Johann) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. *Gab mit* S. G. LAUBE *heraus:* Kupido; ein poëtiſches Taſchenbuch auf 1804. Penig 1804. 8.

MEIEROTTO (J. H. L.) §§. *Von dem Werk* über Sitten und Lebensart der Römer u. ſ. w. *erſchien* die 2te verbeſſerte, mit Zuſätzen aus den Papieren des Verfaſſers und einem Regiſter vermehrte Ausgabe. 2 Theile. Berlin 1802. 8. (*Buttmann* und *Spalding* beſorgten dieſe Ausgabe). — Vergl. auch *Meuſel's* Lexikon verſtorbener Schriftſteller B. 9.

MEIGEN (Johann Wilhelm) *Lehrer der Franzöſiſchen Sprache zu Stollberg bey Aachen; geb. zu* . . . §§. Klaſſifikation und Beſchreibung der Europäiſchen zweyflüglichen Inſekten (*Diptera Linn.*). 1ſter Band. 1ſte Abtheilung. Mit 8 Kupfertafeln. Braunſchweig 1804. — 2te Abtheilung. Mit 7 Kupfertafeln. ebend. 1804. 4.

MEILI von HITTNAU (Hans Heinrich) *Praeceptor zu Lichtenſteig im Kanton St. Gallen; geb. zu* . . . §§. *Fragen eines Zürcheriſchen Landmanns . . . Der Schweitzeriſche Briefſteller; ein Volksbuch, aus welchem Knaben und Töchter, Schullehrer, Landleute, Landſtädter und ungelehrte Bürger Briefe und Aufſätze aller Art ſchreiben, vernünftig denken, und viel Nützliches in der Landwirthſchaft lernen können. St. Gallen 1805. 8.

MEINCK

MEINCK (F.) §§. Von *Crohn's* Rechenbuch beſorgte er die 11te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. Schwerin 1800. 8.

MEINEBEER (Johann Georg) ſtarb zu Ulm am 1ſten May 1807.

10 B. MEINECKE (Adolph H.) §§. *Jeſſe Foot's* Eſq. Praktiſche Fälle vom Nutzen der Einſpritzungen in den Krankheiten der Harnblaſe, und von der natürlichen Phimoſis, als Urſache derſelben; nebſt einer neuen Methode ſie zu heilen. Nach der zweyten Ausgabe aus dem Engliſchen überſetzt. Mit einem Kupfer. Berlin 1804. kl. 8. *Wilhelm Forſyth*, königl. Gärtner zu Kenſington und St. James u. ſ. w. über die Kultur und Behandlung der Obſtbäume; enthaltend die vollſtändige Beſchreibung einer neuen Methode, Bäume zu beſchneiden und zu ziehen. Nebſt einer neuen und verbeſſerten Ausgabe ſeiner Beobachtungen über Krankheiten, Schäden und Gebrechen der Obſt- und Forſtbäume aller Art, und Beſchreibung einer beſondern Heilmethode; auf Befehl der Engliſchen Regierung bekannt gemacht. Aus dem Engliſchen überſetzt. Mit 13 Kupfertafeln. ebend. 1804. 8.

MEINECKE (Albert Chriſtian) ſtarb als Direktor des Gymnaſiums zu Eiſenach am 9ten Auguſt 1807. §§. *Phaedri* Fabulae Aeſopiae; zum Behuf der Schulen und der eigenen Lektüre herausgegeben, und mit Teutſchen Anmerkungen, auch mit einem Wörterbuche begleitet. Lemgo 1801. 8. Des *C. Criſpus Salluſtius* ſämmtliche Werke, nach der Recenſion der Zweybrücker Ausgabe, mit Teutſchen Anmerkungen und einem erklärenden und hiſtoriſchen Wörterbuche verſehen; zum Gebrauch der Schulen. ebend. 1802. 8. *Q. Curtii Rufi* de rebus geſtis Alexandri Magni Libri. Zum Behuf der ſtudirenden Jugend, mit Anmerkungen und einem

nem erklärenden Wortregiſter herausgegeben. 1ſter und 2ter Band. ebend. 1805. 8. *Das Regiſter auch beſonders unter dem Titel:* Wort- und Sach-Regiſter zum Q. Curtius Rufus, herausgegeben u. ſ. w. ebend. 1805. 8. Uebungs-Magazin zum Franzöſiſch-Schreiben und Sprechen, in Verbindung nützlicher Sachkenntniſſe mit den im gemeinen Leben üblichen Wörtern und Redensarten; vorzüglich für Lehrlinge, welche ſchon die Anfangsgründe dieſer Sprache kennen. Göttingen 1805. 8. Vorſchule zu Roms Dichtern; Sammlung einiger auserleſener Stellen aus den alten Lateiniſchen Dichtern für junge Leute, mit Anmerkungen und Einleitungen herausgegeben. Erfurt 1806. 8. Vorſchule zu Homer; Sammlung einiger vorzüglicher Stellen aus der Iliade, mit untergelegter Analyſe und Worterklärungen; nebſt einem Präparationsbuche zum erſten und zweyten Geſange der Iliade. ebend. 1806 8. *P. Ovidii Naſonis* Metamorphoſion Libri XV. Des *Ovidius* XV Bücher der Verwandlungen, mit Anmerkungen, zum Nutzen der Jugend herausgegeben. 1ſter Theil. Lemgo 1807. — 2ter Theil. ebend. 1808. 8. Wörterbuch zu Ovid's Metamorphoſen. ebend. 1808. 8. — *Von dem* Kleinen Uebungsbuch zum Franzöſiſch-Schreiben u. ſ. w. *erſchien* der 2te Theil, über die Wortfolge 1805. *Auch unter dem Titel:* Neues, kleines Uebungsbuch u. ſ. w.

MEINECKE (J. H. F.) ſeit . . . *auch Konſiſtorialrath — zu Quedlinburg.* §§. Abriſs der nothwendigſten Strafgeſetze wohl eingerichteter Staaten für die erwachſenere Jugend in Bürger- und Landſchulen, oder als Tagebuch bey ihrem Eintritte in die groſſe Welt. Leipz. 1802. 8. Anleitung zur Kenntniſs und Beurtheilung der nothwendigſten Strafgeſetze wohl eingerichteter Staaten; ein Handbuch für Väter, Lehrherren und Erzieher. ebend. 1802. 8. Antiphonien für

die öffentliche Gottesverehrung, nach dem Hauptinhalte der christlichen Lehre, zusammengetragen u. s. w. Ein Anhang zu jedem verbesserten Gesangbuche. Quedlinburg 1808. 8.

MEINECKE (Johann Ludwig Georg) *M. der Phil. und Lehrer an dem Pädagogium zu Halle* seit 1805 (nachdem er von 1800 bis 1802 in Schlesien als Hofmeister eines Barons von Richthofen gelebt, ihn nach Erlangen auf die Universität und darnach auf Reisen geführt, alsdann wieder ein halbes Jahr zu Erlangen privatisirt und die Magisterwürde erlangt hatte): *geb. zu Stadthagen in der Grafschaft Schaumburg-Lippe am 3ten Januar 1781.* §§. Ueber den Chrysopras und die denselben begleitenden Fossilien in Schlesien. Erlangen 1805. 8. Lehrbuch der Mineralogie, mit Beziehung auf Technologie und Geographie, für Schulen und den Privatunterricht. Halle 1808. 8. Der Botaniker ohne Lehrer; eine Anweisung zur Pflanzenkunde, in Briefen an eine Freundin der Natur, nach J. J. Rousseau und H. v. L. bearbeitet und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1809. kl. 8. Ueber den Numerus in den Fructificationstheilen der Pflanzen und Beyträge zur Pflanzenphysiologie; zwey Abhandlungen, als erster Heft der Neuen Schriften der naturforschenden Gesellschaft zu Halle. ebend. 1809. 8. Synoptische Tabellen der Anatomie des menschlichen Körpers; ein Leitfaden zur Erleichterung des anthropologischen Studiums, dem angehenden Mediciner, dem jungen Chirurgen und dem Schulunterrichte bestimmt. Mit 6 Kupfertafeln, gezeichnet von *Herschel* und *König*, gestochen von *Capieux*. ebend. 1809. fol. Der Mensch; ein anthropologisches Handbuch für Schulen und Privatunterricht; in Beziehung auf die anatomischen Tabellen. ebend. 1809. gr. 8. — Verschiedene Aufsätze in periodischen Schriften, z. B. über den Prasopal; in *Gehlen's* Jour-

nal

nal der Chemie . . . — Ueber die Flüſſe und Gebürge als natürliche Gränzen; in *v. Zach's* monatl. Correſpondenz 1809. Auguſt Nr. 14.

MEINECKE (. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Protokolle der Verhandlungen einer Privat-Geſellſchaft in London, über die neuern Gegenſtände der Chemie; geführt unter der Anleitung von Bryant Higgins; aus dem Engliſchen; mit einer Vorrede von *A. N. Scherer*. Halle 1803. 8. Mit 4 Kupfern.

MEINERS (C.) §§. Kurze Geſchichte und Beſchreibung der Stadt Göttingen und der umliegenden Gegend. Mit Kupfern. Berlin 1801. 8. *Auch unter dem Titel:* Kleinere Länder- und Reiſebeſchreibungen. 3tes Bändchen. Grundriſs der Ethik oder Lebenswiſſenſchaft. Hannover 1801. 8. Ueber die Verfaſſung und Verwaltung Teutſcher Univerſitäten. 1ſter Band. Göttingen 1801. — 2ter Band. ebend. 1802. gr. 8. Geſchichte der Entſtehung und Entwickelung der hohen Schulen unſers Erdtheils. 1ſter Band. ebend. 1802. — 2ter Band. ebend. 1802. — 3ter Band. ebend. 1803. — 4ter Band. ebend. 1805. gr. 8. Beſchreibung einer Reiſe nach Stuttgard und Strasburg im Herbſte 1801. Nebſt einer kurzen Geſchichte der Stadt Strasburg, während der Schreckenszeit. ebend. 1803. 8. Göttingiſche akademiſche Annalen. 1ſtes Bändchen. Hannover 1804. 8. Unterſuchungen über die Denkkräfte und Willenskräfte des Menſchen, nach Anleitung der Erfahrung. Nebſt einer kurzen Prüfung der Galliſchen Schädellehre. 2 Theile. Göttingen 1806. 8. Allgemeine kritiſche Geſchichte der Religionen. 1ſter Band. Hannover 1806. — 2ter Band. ebend. 1807. 8. Kurze Darſtellung der Entwickelung der hohen Schulen des proteſtantiſchen Teutſchlandes, beſonders der hohen Schule zu Göttingen. Göttingen 1808. 8. — Brevis hiſtoria verborum

σοφία, φρόνησις & σωφροσύνη, inprimis vero verbi & notionis φρονήσεως; *in* Commentatt. Societ. reg. Gotting. ad a. 1800-1803. Vol. XV. — Bemerkungen über des Hrn. Senateurs Grégoire Werk: De la littérature des Nègres; *in der* Allg. Litteraturzeitung 1809. Nr. 117.

MEINERS (E... M...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Vom Leben der Erde. Tübingen 1807. 8.

MEINERT (F.) §§. Der landwirthſchaftliche Baumeiſter; oder die unentbehrlichſten Kenntniſſe der Landbaukunſt. Ein Taſchenbuch für Gutsbeſitzer, Pächter, und andere Landwirthe. Mit 2 Kupfertafeln. Halle 1802. 8. Verſuch eines Regulatifs zu ökonomiſchen Vermeſſungen. Mit drey Kupfern. ebend. 1803. gr. 8. Denkſchrift über die unentbehrlichſten Kriegsarbeiten; oder: Darſtellung der Nützlichkeit und Nothwendigkeit praktiſcher Kenntniſſe, und eigentlicher Praktik aller Arbeiten, die ſowohl beym Baue und Angriffe, und der Vertheidigung der Feldſchanzen, als auch bey Angriffen und Vertheidigungen der Feſtungen vorfallen. Für Officiere überhaupt und für Infanterieofficiere insbeſondere. ebend. 1804. 8. Der Rathgeber für Bauherren und Gebäudebeſitzer; oder Vorſchläge, Gebäude feſt, bequem und ſchön zu erbauen, und lange im baulichen Stande zu erhalten; ferner unbrauchbar gewordene abzutragen und die alten Baumaterialien vortheilhaft zu benutzen; ein Beytrag zur nützlichen Verwendungs- und Erhaltungskunſt der Baumaterialien. Berlin 1805. 8. Allgemeines militäriſches Lexikon; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Band: *A-E.* Halle 1806. gr. 8. — Beſchreibung einer Waſſerwaage, zum Gebrauche für Oekonomen; in *Leonhardi's* Journal der theoret. u. prakt. Oekonomie B. 1. St. 4. S. 261-272 (1800).

MEI-

MEINERT (Joſeph G. . .) *Profeſſor der Aeſthetik und klaſſiſchen Litteratur an der Univerſität zu Prag* ſeit 1806 (vorher Profeſſor der Poëtik an dem akademiſchen Gymnaſium der Altſtadt Prag): *geb. zu . . .* §§. Libuſſa, eine vaterländiſche Vierteljahrsſchrift; herausgegeben u. ſ. w. 1ſten Bandes 1ſtes und 2tes Stück. Mit 2 Kupfern. Prag 1802. — 2ten Bandes 1ſtes Stück. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1803. 8. Rede über das Intereſſe der Aeſthetik, Pädagogik, Geſichte der Gelahrheit und Filoſofie *(ſic!)* für gebildete Menſchen; bey ſeiner öffentlichen Einführung vorgetragen u. ſ. w. ebend. 1807. 8. — Mehdin (ein Gedicht); in *Meiſſner's* Apollo 1793. Jan. S. 55-57. Pythagoras und der Bawer; nach dem Engliſchen; *ebend.* März S. 272-274. An einen Taubſtummen; *ebend.* May S. 33-38. Der heilige Sebaldus; *ebend.* Auguſt S. 361-368. Herkules im Olymp, nach dem Franzöſiſchen des St. Florian; *ebend.* S. 385 u. f. Der Mönch und der Vezier; *ebend.* Sept. S. 29 u. f. Mein Erwachen; an die Freunde; *ebend.* Okt. S. 155-161. Züchtigung des böſen Weibes, nach dem Sirach; *ebend.* Nov. S. 241-244. Die Nachtigall und der Glühwurm, nach dem Engliſchen; *ebend.* Dec. S. 356-358. Ueber das Glück der Dümlinge; aus dem Franzöſiſchen; *ebend.* 1794. April S. 359-373. Der Augenblick; *ebend.* Okt. S. 224-226. Elegie auf den Tod meiner Mutter; *ebend.* Dec. S. 383-389. Die Verwandlung; *ebend.* 1797. Heft 1. S. 60-62. Scheinwerth; *ebend.* H. 2. S. 121 u. f. Skaliz; *ebend.* H. 4. S. 337-342.

MEINHOFF (. . .) *Paſtor zu Medewitſch bey Leipzig: geb. zu . . .* §§. *Erdmann Hülfreich's auf eigene Erfahrung gegründete Anweiſung zur Bienenzucht in Körben u. ſ. w. Magazinen und Lagerſtöcken ohne Künſteley. Nach ſeinen hinterlaſſenen Aufſätzen für Bauersleute bearbeitet. Leipz. 1803. 8.

MEINSHAUSEN (Franz) *Rektor zu Tangermünde: geb. zu . . .* §§. Belehrende Unterhaltungen für Kinder. Hamburg (1803). 12. Mit 5 Kupfern.

MEISNER (C... H...) §§. Handbuch zur Holzerſparung; oder Anleitung, wie man ſowohl Torf als Steinkohlen entdecken könne, und wie die Oefen eingerichtet ſeyn müſſen u. ſ. w. Herausgegeben u. ſ. w. Mit einem Kupfer. Leipz. 1801. gr. 8. Das Ganze der Viehzucht; oder Handbuch, aus welchem man lernen kann, wie Pferde, Rindvieh, Schaafe, Schweine und Federvieh nach richtigen Grundſätzen zu erziehen und mit mehrerem Vortheile zu benutzen ſind. Mit Kupfern. ebend. 1802. 8. Das Ganze der Brandweinbrennerey, nebſt Allem, was zunächſt damit verbunden iſt, als: Abziehung feiner Liqueure, Eſſigbrauerey, Schweinemaſtung u. ſ. w. Alles nach eigener Erfahrung niedergeſchrieben u. ſ. w. 1ſter Band. Mit einem Kupfer. ebend. 1803. — 2ter Band, ebend. 1804. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Die Brandweinbrennerkunſt, oder: auf Erfahrung gegründete Anweiſung, wie man auf die vortheilhafteſte Art und mit weniger Koſten den Brandwein weit beſſer bereiten, ſo wie auch alle Arten Aquavite und Liqueure verfertigen könne. Ein unentbehrliches Handbuch für Brandweinbrenner und Brandweinſchenker. 1ſter Band, 2te verbeſſerte und vermehrte und mit einem Kupfer verſehene Auflage *(eine Unwahrheit!)*, ebend. 1803. — 2ter Band. 2te vermehrte und verbeſſerte Auflage. ebend. 1804. 8. — *Von dem* Landwirthſchafts-Garten- und Forſtkalender *erſchien* die 4te, mit beträchtlichen Zuſätzen vermehrte Ausgabe zu Wien 1807. gr. 8.

10 B. MEISNER (F.) ſeit dem 8ten May 1805 *Profeſſor der Naturgeſchichte und Geographie an der neuen Akademie zu Bern, wie auch Aufſeher des*

des ornithologiſchen, vom verſtorbenen Pfarrer Sprüngli geſammelten Kabinets auf der öffentlichen Bibliothek; wodurch ſein Privatinſtitut aufgelöſt wurde. §§. Alpenreiſe mit ſeinen Zöglingen, für die Jugend beſchrieben. Leipz. 1801. 8. Synchroniſtiſch-hiſtoriſches Taſchenbuch für die Schweitzeriſche Jugend. Bern 1803. 8. Einrichtung der Meiſneriſchen Lehranſtalt in Bern. ebend. 1804. 1 Quartbogen. Lehrbuch der Erdbeſchreibung, zum Gebrauch beym öffentlichen und Privat-Unterricht in der Schweitz; nach Gaſpari bearbeitet. ebend. 1806. 8. Mit einem Atlas von 20 Charten. Syſtematiſches Verzeichniſs der Vögel, welche die Schweitz entweder bewohnen, oder theils zu beſtimmten, theils zu unbeſtimmten Zeiten beſuchen, und ſich auf der Gallerie der Bürgerbibliothek in Bern ausgeſtopft befinden. Im Namen der Geſellſchaft vaterländiſcher Naturfreunde in Bern *(deren Mitglied er iſt)* ausgearbeitet. ebend. 1804. gr. 8. Das Muſeum der Naturgeſchichte Helvetiens in Bern; oder Beſchreibungen und Abbildungen der merkwürdigſten Gegenſtände, die in den naturhiſtoriſchen Sammlungen auf der Bibliothek-Gallerie in Bern enthalten ſind; herausgegeben u. ſ. w. 2 Hefte. ebend. 1807. gr. 4.

MEISNER (G. B.) §§. Erörterungen zu ſeiner Karte von Teutſchland, enthaltend beſonders ein Regiſter von faſt 700 der zuverläſſigſten mathematiſch-geographiſchen Ortsbeſtimmungen in Teutſchland und ungefähr 100 der auswärtigen Gränzörter; ingleichen ein Regiſter der geographiſchen Entſchädigungen und der Gränzbezeichnungen durch den Reichsdeputations-Hauptſchluſs vom 25ſten Februar 1803. Leipz. 1805. gr. 8.

MEISNER (Samuel Gotthob) . . . *zu Breslau: geb. zu* . . . §§. Neuerfundene Teutſche Buch-

halterey. Ein Gegenſtück zu Jones neuerfundenen Engliſchen Buchhaltung, oder Verſuch, die bisherige einfache und doppelte Methode des kaufmänniſchen Buchhaltens auf die zweckmäſſigſte Arzt mit einander zu verbinden, und auf das einfachſte, leichteſte und ſicherſte Syſtem zurückzuführen. Breslau 1803. 4. Charakterzüge aus dem Leben edler Geſchäftsmänner und berühmter Kaufleute; zur Lehre und Nachahmung der merkantiliſchen Jugend geſammelt und herausgegeben. Leipz. *(oder vielmehr* Elberfeld) 1805. 8. Die Kunſt, in drey Stunden ein Buchhalter zu werden; ein kurzer und deutlicher Unterricht für unbemittelte Handlungslehrlinge, Handlungsdiener und angehende Kaufleute, die doppelte Italieniſche, Engliſche und neue Teutſche Buchhalterey in einem äuſſerſt kurzen Zeitraume ohne Hülfe eines Lehrmeiſters gründlich zu erlernen; herausgegeben u. ſ. w. Berlin 1805. 8. Statiſtiſche Darſtellung des Breslauiſchen Handels im ganzen Umfange. Militſch 1807. 4. Darſtellung einer neuen und äuſſerſt leichten Methode, alle groſſen und kleinen Landwirthſchafts-Rechnungen in doppelten Poſten nach kaufmänniſcher Art zu führen, ohne daſs der Landwirth mehrere Schreiberey, als bisher, zu führen hat, oder von ſeinem gewohnten Verfahren weſentlich abzuweichen braucht. In Geſellſchaft einiger erfahrner Oekonomen nach den Grundſätzen der neuen Teutſchen kaufmänniſchen Buchhaltungs-Methode ausgearbeitet. Berlin 1807. 4. Kaufmänniſche Erfahrungen, mit empörenden Beyſpielen aus der wirklichen Welt; ein wichtiger Beytrag zur praktiſchen Lebensklugheit, beſonders für angehende Geſchäftsmänner, herausgegeben u. ſ. w. ebend. 1809. 8.

MEISSNER (Auguſt Gottlieb 1) ſtarb am 18ten Februar 1807. §§. Bruchſtücke zur Biographie J. G. Naumann's. 1ſter Theil. Prag 1803. —

2ter

2ter Theil. ebend. 1804. gr. 8. Mit Naumann's Bildniſſe. — Der Tambour, eine Erzählung; in *Zehl's* hiſtoriſch-romantiſchen Muſeum B. 1. S. 177-194 (1802). — Die Gebrüder Schröder, eine wahre Anekdote; *in dem* Taſchenbuch für das J. 1804 (Frankf. am M.). — Auguſt Gottlieb Meiſsner's Schwanengeſang; in *Wieland's* Teutſchem Merkur 1807. St. 6. S. 81-85. — Vergl. *Weiſs* im Fuldaiſchen Intelligenzblatt 1807. St. 9. — Intelligenzblatt zu den Annalen der Litteratur des Oeſtreich. Kaiſerthums 1807. Jul. S. 11-15. — *Förden's* im Lexikon Teutſcher Dichter u. Proſaiſten B. 3. S. 473-504. — *(Zu dem, was im 11ten Band von ſeinem Geburtstag geſagt iſt, muſs ich hinzuſetzen, daſs Meiſsner ſelbſt mich verſicherte, es ſey der 3te November).*

MEISSNER (Auguſt Gottlieb 2) *Amanuenſes der Sternwarte zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. Ueber die Sichtbarkeit zweyer Cometen in den Jahren 1797 und 1807; nebſt Vorſtellung ihres Laufs auf einer Sternkarte. Leipz. 1808. 4.

MEISSNER (C. G.) nicht *Oberappellationsrath*, wie im 10ten Bande ſteht, ſondern *Appellationsrath* zu Dresden, wie es im Hauptwerk heiſst.

MEISSNER (Chriſtoph Wilhelm) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Karl Strahlenheim, oder der dankbare Bandit; eine Familiengeſchichte. 2. Bändchen. Berlin 1804. 8.

MEISSNER (Ferdinand Auguſt) Sohn von C. G.; *Rechtskonſulent zu Dresden: geb. zu Bauzen am 6ten *) September 1778.* §§. *Rechtliche Erörterung der Frage: Ob und in wie fern Staaten, Banken und Privatperſonen die durch

*) nicht am 14ten, wie Otto will.

Nachahmung und Verfälſchung von Papiergeld, Bankzetteln und Handſchriften verurſachten Schäden zu erſetzen ſchuldig ſind? Leipz. 1802. 8. Vollſtändige Darſtellung der Lehre vom ſtillſchweigenden Pfandrechte, 2 Theile. ebend. 1804. 8. — *Die von Otto ihm beygelegte* Diſſ. de crimine violati carceris, *iſt nicht von ihm, ſondern von dem Praeſes, Profeſſor* Brehm. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 2. Abtheil. 2. S. 570. *Die dort erwähnte Preisſchrift iſt noch nicht gedruckt.*

MEISSNER (Johann Gottlieb) ſtarb am 3ten Auguſt 1806. War geb. — am 8ten April — §§. Poſt- und Reiſe-Buch, das iſt, alphabetiſches Oerterverzeichniſs von Schleſien, oder Anzeige aller Städte und Dörfer in Schleſien, im weiteſten Umfange des Worts. Bunzlau 1803. 8. Reiſebuch für diejenigen, welche das Rieſengebirge in Schleſien und die Gebirge in der Grafſchaft Glatz beſuchen, oder es auch nur von ferne ſehen und näher kennen lernen wollen. Breslau 1804. 8.

10 B. MEISSNER (Jul. G.) §§. Götterlehre, oder Darſtellung der mythologiſchen Dichtungen der Griechen und Römer; zur verſtändigen und zweckmäſſigen Lectüre älterer und neuerer Dichter, und zur richtigern Würdigung klaſſiſcher Kunſtwerke; herausgegeben u. ſ. w. Mit 15 Kupfern. Wien 1806. 8.

MEISSNER (Wilhelm) *Landbaumeiſter zu Bückeburg: geb. zu . . .* §§. * Beyträge zur Verbeſſerung des Mühlenbaues. Zwey von der Hamburgiſchen Geſellſchaft zur Beförderung der Künſte und nützlichen Gewerbe gekrönte Preisſchriften. Mit 6 Kupfern. Hamburg 1804. gr. 4. (*Die erſte Preisſchrift iſt von ihm*).

MEI-

MEISTER (C. G. L.) §§. Predigt am Dank- Buſs- und Bettage den 28ſten September 1808 in der Kirche zu U. L. Fr. gehalten; zum Beſten der Diaconorum des blauen Kinderhauſes. Bremen 1808. 8. — Vorrede zu *Stracke'ns* Neueſten Brittiſchen, Holländiſchen und Teutſchen Miſſionsanſtalten im ſchönſten Verein (Bremen 1803. 8).

MEISTER (G. J. F.) *im 11ten Band ſetze man in ſeinem Artikel nach den Worten* Editio quarta *hinzu:* inſigniter immutata.

MEISTER (H. ...) . . . *zu* . . . .: *geb. zu* . . . §§. Anna Winterfeld, oder unſere Töchter, eingewieſen in ihre gekränkten Rechte; eine Geſchichte in Briefen. Gotha 1801. 8. Johann Kaſpar Lavater; eine biographiſche Skizze von *H. Meiſter;* aus dem Franz. Zürich 1802. 8.

MEISTER (Jak. H.) *reſignirte im May 1805 ſeine Stelle im Erziehungsrath des Kantons Zürich wegen fortdauernder Abweſenheit, und privatiſirt ſeitdem zu Bern.*

MEISTER (J. Chriſti. F.) *führt auch noch den Charakter eines königl. Preuſſiſchen Kriminalraths, was er vorher, ehe er als Profeſſor nach Frankfurt kam, wirklich geweſen war.* §§. Progr. über Perſius Sat. I. V. 92-106. Frankfurt an der Oder 1801. 8. Vergl. *Beckii* Comment. Societ. philol. Lipſ. Vol. II. Partic. I. p. 103-114 (1802). Rechtsausführung, daſs die freye Minderherrſchaft Oderberg, auch Preuſſiſchen Antheils, keinesweges ein Familien-Fidei-Commiſs, ſondern ein freyes Allodial-Gut ſey; ausgearbeitet in dritter Inſtanz u. ſ. w. Frankfurt an der Oder 180. . 8. *Commentatio in Auli Perſii Flacci Satyram quartam. ibid. 1807. 8.* Urtheile und Gutachten in peinlichen und andern Straffällen, ebend. 1808. 8. Ueber die Aufnahme

nahme und über die fortdauernde Gültigkeit des Sachſen-Rechtes in Schleſien, ſo wie über das Vorrecht der vollen vor der halben Geburt nach dem gemeinen Sachſen-Rechte und nach Schleſiſchen Rechten insbeſondere. Breslau 1808. 8. Auch ein Paar Worte zu dem Tages-Geſpräch über Univerſitäten, und beyläufig ein Wort über die Univerſität zu Frankfurt an der Oder. Frankf. a. d. O. 1809. 8.

MEISTER (Johann Chriſtoph Friedrich) ſtarb am 27ſten Auguſt 1806. War geb. 1734.

MEISTER (J. L. L.) §§. Zwey Predigten bey dem Wechſel des Jahrhunderts, in der Schloſskirche zu Coswig im Anhalt-Bernburgiſchen vorgetragen. Leipz. 1801. gr. 8.

MEISTER (L.) ſeit 1807 *Pfarrer zu Cappel in der Schweitz.* §§. Welt und Geſellſchaft im einſamen Bergthale. St. Gallen 1801. 8. Der Greis im Frühling. Baſel 1802. 8. Jeſus von Nazareth, ſein Leben und Geiſt, aus der Urquelle geſchöpft nach dem Matthäus. ebend. 1802. 8. Helvetiſche Blätter für das Bedürfniſs der Zeit. St. Gallen 1802. gr. 8. Helvetiſche Geſchichte während der zwey letzten Jahrtauſende, oder von Caeſar's bis zu Bonaparte's Epoche. 1ſter Band. St. Gallen u. Leipz. 1801. — 2ter Band. ebend. 1802. — 3ter Band. ebend. 1803. 8. Gemählde der Liebe. Baſel 1803. 8. Erzählungen des Greiſen am Kamine. Winterthur 1805. 8. Launige Phantaſieen, oder Geſellſchaft ohne Geſellſchaft. ebend. 1805. 8. — *Von den* Berühmten Männern Helvetiens, mit Bildniſſen von Pfenninger u. ſ. w. *erſchien* die 2te (verbeſſerte und mit einem 4ten Band vermehrte) Ausgabe, *beſorgt von* J. K. Fäſi. Zürich 1799-180.. *(Ob der 4te, in der neuen Vorrede von Fäſi verſprochene Band wirklich erſchienen ſey, kann nicht beſtimmt angegeben*

geben werden. Für die Beſitzer der 1ſten Ausgabe wird er beſonders gedruckt) — *Von der* Helvetiſchen Revolutionsgeſchichte *erſchien* die 2te verbeſſerte Ausgabe 1803.

MELCHINGER (J. W.) §§. *Von dem* Deutlichen Unterricht in den Anfangsgründen der Rechenkunſt u. ſ. w. *erſchien* die 2te verbeſſerte Ausgabe 1802. — Die im 11ten Band erwähnten Zuſätze und Berichtigungen ſeines Lexikons von Bayern ſind nicht von ihm, ſondern, laut der Vorrede, von J. D. A. HÖCK.

von MELLE (J... C... J...) *Kandidat des Predigtamts zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber die Erziehung durch Realien; ein Verſuch. Lübeck 1806. 8. Entwurf einer Lebensbeſchreibung und Charakteriſtik des Apoſtels Johannes, in Beziehung auf die Erklärung ſeines Evangeliums. Heidelberg 1808. 8.

Graf von MELLIN (A. W.) §§. Beſchreibung des Axiswildes; in *v. Wildungen's* Taſchenbuch für die Forſt- und Jagdfreunde auf das J. 1802.

MELLIN (C. J.) *jetzt auch königl. Bayriſcher Rath und Garniſonsphyſikus zu Kempten.* §§. Der Frauenzimmerarzt. Kempten 1807. 8.

MELLIN (G. S. A.) §§. Unterricht in der Lehre Jeſu. Magdeburg 1803. 8. Allgemeines Wörterbuch der Philoſophie; zum Gebrauch für gebildete Leſer, welche ſich über einzelne Gegenſtände der Philoſophie unterrichten wollen; abgefaſst u. ſ. w. 1ſter Theil. ebend. 1805. — 2ter Theil. ebend. 1807. gr. 8. Kurzer Unterricht in der Lehre Jeſu für Land- und Bürgerſchulen und die unterſte Religionsklaſſe der Gymnaſien. ebend. 1806. 8.

MELLMANN (Theodor) ſtarb am . . . May 1809. War *Profeſſor an dem Archigymnaſium zu Dortmund:*

mund: geb. zu . . . §§. Das Archigymnaſium in Dortmund; eine geſchichtliche Darſtellung. Zum Beſten der Schulbibliothek. Dortmund 1807. 8.

MELTZER (Adolph Heinrich) ſtarb am 17ten November 1807. §§. Abbildung und Beſchreibung einer wohlfeilen, einfachen, nutzbaren und bewährten Dreſchmaſchine; erfunden u. ſ. w. Mit nachgeſuchtem Kurfürſtl. Privilegio. Leipz. 1803. 4.

11 B. MELZER (Adam) — *war geb. zu Stocksdorf bey Zeitz am 23ſten Auguſt 1733.* — Vergl. *Müller's* Verzeichniſs der Zeitz-Naumburgiſchen Schriftſteller S. 62 u. f.

MELZER (Jakob) . . . *zu . . . : geb. zu Poprad oder Teutſchendorf in der Zipſer Geſpanſchaft . . .* §§. Der Ungriſche Zipſer Sachſe in ſeiner wahren Geſtalt. Leipz. 1806. 8.

MELZHEIMER *(Friedrich Valentin)* ſeit mehrern Jahren *Prediger zu Neu-Hannover in Nordamerika: geb. zu Negenborn im Braunſchweigiſchen 1751.* §§. Tagebuch von der Reiſe der Braunſchweigiſchen Auxiliär-Truppen von Wolfenbüttel nach Quebeck. *Erſte Fortſetzung.* Frankf. u. Leipz. 1776. 8.

10 B. MEMMERT (J. F.) ſeit 1806 *Superintendent zu Markt Burgbernheim im Fürſtenthum Bayreuth.* §§. Kurze Ueberſicht des neufranzöſiſchen Kalenderweſens, der Maaſe, Münzen und Gewichte, imgleichen der neuen Landeseintheilung in Departementer. Zugleich als nöthige Beylage zu den mehrſten Franzöſiſch-Teutſchen Wörterbüchern für Geſchäftsmänner und Kaufleute. Erlangen 1802. 8. Neues Demonſtrir-Cabinet von hundert Produkten aus der Materia medica; nebſt einer tabellariſchen Beſchreibung. . . . 1802. 8. Verſuch einer praktiſchen und ver-

vergleichenden Teutſch-Lateiniſchen Sprachlehre, zur nähern Kenntniſs der Aehnlichkeit und Abweichungen beyder Sprachen, und zum erſten Unterrichte in Bürgerſchulen. 1ſter Theil: Grammatik. Erlangen 1803. 8. *Karl Heinrich von Knebel's*, ehemahligen Dechants und Stadtpfarrers zu Schwabach, bibliſche Denkſprüche und Hauptſätze, wie auch kurze Reden über die ſämmtlichen Sonn- und Feſttags-Evangelien; nebſt einigen Kaſualreden. Als ein nützliches Erbauungsbuch herausgegeben, und mit der Lebensgeſchichte des Verfaſſers begleitet u. ſ. w. Ansbach 1809. 4.

MEMMERT (Wilhelm) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Hülfsbuch für Rechnungsbeamte, Reviſoren, und alle gewerbfleiſſige Teutſche. In fünf Abtheilungen. Coburg u. Leipz. 1805. 8.

MEMMINGER (Friedrich Auguſt) *D. der AG. und Chirurgie, wie auch ausübender Arzt zu Reutlingen: geb. daſelbſt am 11ten Oktober 1770.* §§. *Diſſ. inaug. med. qua Dyscatabroſis pharingeo-oeſo-phagea, choerodica caſu illuſtratur. Tubingae 1792. 4.* Belehrung über die Einimpfung der Milch-Blattern oder Kuh-Pocken, als ein ſicheres und durch die Erfahrung zuverläſſig erfundenes Mittel, ſich vor der Anſteckung der natürlichen Blattern und vor deren Verheerung zu ſichern; ſeinen Mithürgern mitgetheilt. Reutlingen 1801. 8. — Ein Paar Abhandlungen in *Hufeland's* Journal der praktiſchen Heilkunde. — Vergl. *Grädmann's* gel. Schwaben.

MENDE (Ludwig) *Arzt zu Greifswalde: geb. zu* . . . §§. Beyträge zur Prüfung und Aufhellung ärztlicher Meynungen für Heilkünſtler. 1ſtes Bändchen. Leipz. 1802. 8. — Ueber Krankheitsentſtehung und ihre Bedingungen; in *Pfaff's* und *Scheel's* Nord. Archiv für Natur- und Arzneywiſſ. B. 3. St. 3. Nr. 4 (1803).

MEN-

MENDEL (M... H...) *D. der AG. ausübender Arzt und öffentlicher Geburtshelfer zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Grundzüge der neuern Theorie der Heilkunde und ihr Einfluſs auf die Heilkunſt; nach Röſchlaub's Unterſuchungen dargeſtellt. Mit einer Vorrede von *J. C. Tode.* Kopenhagen 1801. 8. *J. Bang's* Abhandlung über eine Miſsgeburt, deren Gehirn in einem Beutel vom Nacken hinunter auf den Rücken hieng; nebſt muthmaſslichen Urſachen der Miſsgeburten, Muttermähler u. dgl. Aus dem Däniſchen. ebend. 1801. gr. 8. Mit 2 Kupfern. Die Heilkraft des Moſchus; aus dem Lateiniſchen des D. *B. L. Tralles.* Als Reſultat neuerer Erfahrungen dargeſtellt von u. ſ. w. Breslau und Leipz. 1804. 8. Das gelbe Fieber; ein Wort des Troſtes für Teutſchland im Allgemeinen, und für Schleſien insbeſondere. Breslau 1804. 8. — Ueber das Verhältniſs der Geburtshülfe zur Medicin; in *Gumprecht's* und *Wigand's* Hamburg. Magazin für die Geburtshülfe St. 2. Nr. 7 (1809).

von MENGERSHAUSEN (*Franz Andreas*) *Schullehrer der 5ten Klaſſe des Andreaniſchen Gymnaſiums zu Hildesheim* ſeit 1794: *geb. daſelbſt am 14ten April 1764.* §§. Elegien. Kopenhagen 1788. 8. Etwas über Friedrich, Dänemarks Kronprinz, als Krieger. ebend. 1788. 8. Einige charakteriſtiſche Züge aus dem Leben und dem edeln Betragen des ſterbenden Weiſen von Nazareth im Tode. ebend. 1789. 8.

MENGEWEIN (S... C... A...) *Lehrer der Mathematik an der königl. Kunſt- und Bauhandwerks-Schule und dem reformirten Gymnaſium zu Halle: geb. zu . . .* §§. Arithmetiſcher und geometriſcher Unterricht für die erſten Anfänger, vorzüglich für die in Kunſt- und Bürgerſchulen; mit beſonderer Hinſicht auf das Decimalſyſtem und die neufränkiſchen Maaſe, Münzen und Gewichte; nebſt einem Anhange nützlicher Aufgaben

gaben und Reductionen. Mit 7 Kupfertafeln. Halle 1808. 8. Inbegriff der erſten und nöthigſten Kenntniſſe aus der Rechenkunſt, der Geometrie, der Feldmeſskunſt, der Mechanik und Baukunſt, für diejenigen, welche ſich der Oekonomie, den Bauhandwerken u. dgl. widmen wollen. . . . . 2ter Heft. Halle 1809. 8. *Auch unter dem Titel:* Vergleichungs-Tabellen alter Längen- Flächen- und Körpermaaſe mit den Metermaaſen; alter Gemäſe mit den Litermaſen; alter Gewichte mit den Grammen; und des Preuſſiſchen Courants mit den Franken. Ferner bey Bauanſchlägen vorkommende Beſtimmungen nach dem neuen Maaſe; wie auch Beſtimmungen zur Anfertigung der neuen Maaſe für flüſſige und trockene Sachen.

MENKE (G...) ſeit 1802 *Paſtor der St. Paulikirche zu Bremen.* §§. Verſuch einer Anleitung zum eigenen Unterricht in den Wahrheiten der heiligen Schrift. Frankf. am M. 1805. 8. Predigt über Ev. Luk. 24, 46. 47 in der Kirche U. L. Frauen zu Bremen am Sonntage nach Oſtern 1805 gehalten. Bremen 1805. 8. Der Meſſias iſt gekommen; nach 1 Joh. V, 6-12. Frankf. am M. 1809. gr. 8.

MENKE (ſonſt genannt MANKO *) (Karl Ferdinand) *königl. Sächſiſcher Hof- und Juſtitien-Kanzley-Sekretar zu . . .: geb. zu . . .* §§. Rhapſodiſche Herzensergüſſe über verſchiedene Gegenſtände der Humanität; zur angenehmen und lehrreichen Lectüre für beyde Geſchlechter. Leipz. 1805. kl. 8.

MENKE (E...) *Franciſcaner und Wallfahrtsprediger auf dem Lechfelde bey Augsburg: geb. zu . . .* im

*) Ob es derſelbe MANKO ſey, der oben ohne Vornamen verzeichnet iſt, kann man nicht errathen.

in Franken . . . §§. *Leichtfaſsliche Predigten eines Dorfpfarrers an das Landvolk auf alle Sonn- und Feſttage eingerichtet. 3 Jahrgänge. 6 Bände. Augsburg 1793-1799. gr. 8. *Bibliſche Predigtentwürfe über die Glaubens- und Sittenlehren, auf alle Sonn- und Feſttage, wie auch auf die Faſten für drey Jahre. 2 Bände. ebend. 1794. gr. 8. *Leichtfaſsliche katechetiſche Reden eines Dorfpfarrers an die Landjugend, nach Felbiger und dem groſſen Katechiſmus in den kaiſerl. königl. Staaten. 4 Theile. ebend. 1795. gr. 8. *Predigten über die ganze chriſtliche Moral; aus den Werken der beſten Teutſchen Redner, und für Katholiken eingerichtet. 6 Bände. ebend. 1795. gr. 8. *Neubearbeitete Predigtentwürfe auf alle Sonntage des ganzen Kirchenjahrs. ebend. 1796-1799. 6 Bände in gr. 8. *Neubearbeitete Predigtentwürfe auf alle Feſttage u. ſ. w. 6 Jahrgänge. 6 Bände. ebend. 1796-1799. gr. 8. *Groſſe Katecheſe eines Dorfpfarrers für das Landvolk, nach Felbiger und dem groſſen Katechiſmus in den k. k. Staaten. 14 Bände. ebend. 1796-1803. gr. 8. *Meine Betrachtungen in mitternächtlichen Stunden. ebend. 1797. gr. 8. *Praktiſches Kranken- und Sterbebuch für Katholiken. ebend. 1797. gr. 8. 2te Auflage. ebend. 1805. gr. 8. *Kurzgefaſster Katechiſmus für Kranke und Sterbende. ebend. 1798. 8. 2te Auflage. ebend. 1806. 8. *Kurzgefaſster Katechiſmus für Eheleute. ebend. 1799. 8. *Kurzgefaſster Katechiſmus für ledige Manns- und Weibsperſonen, die ſich zu verehelichen gedenken. ebend. 1799. 8. *Die Kunſt, wohl zu beten und Kinder beten zu lehren. ebend. 1799. gr. 8. *Praktiſcher Katechiſmus für Eltern. ebend. 1800. 8. *Gebete der Heiligen in ihren Anliegen, auf unſere Zeiten eingerichtet. ebend. 1800. gr. 8. *Andächtiges Gebetbuch für Kinder. ebend. 1801. 12. *Praktiſcher Katechiſmus für Dienſtboten, Handwerker und

Tag-

Taglöhner. ebend. 1802. 8. Leichtfaſsliches Handbuch der chriſtlichen Religion für alle Klaſſen der Menſchen. ebend. 1803. gr. 8. Kleiner Naturkatechiſmus für Kinder, als nothwendige Vorbereitung derſelben zum Unterrichte im Religionskatechiſmus. 4te vermehrte Ausgabe *(wann erſchienen die andern?)*. ebend. 1806. 8.

MENSCHING (Juſtus Konrad) ſtarb am 10ten Auguſt 1807.

10 u. 11 B. MENU *von MINUTOLI (Karl)* Major *bey dem Kadettenkorps* zu Berlin. §§. * Vom Feſtungskrieg, Art und Weiſe feſte Plätze zu berennen und zu belagern. Mit 6 Kupfern. Berlin 1801. 8. — Beytrag zur vaterländiſchen Teutſchen Vaterlandskunde; *in den* Jahrbüchern der Preuſſ. Monarchie 1801. Dec. S. 303-305. — * Ueber eine Nachricht, den Fürſten Leopold von Anhalt-Deſſau betreffend; *in der* Neuen Berlin. Monatsſchrift 1805. Auguſt S. 116-125. Ueber Fuſsangeln und ihren Gebrauch bey den Alten und Neuern; *ebend.* 1809. Febr. S. 90-98. — *Von den* Betrachtungen über die Kriegskunſt *erſchien* die 2te umgearbeitete und vermehrte Ausgabe, mit 6 Kupfertafeln, unter ſeinem Namen 1808.

MENTZEL (Johann Gottlieb) ſtarb 1802. War *Brunnenarzt zu Altwaſſer im Schleſiſchen Fürſtenthum Schweidnitz: geb. zu . . . 1771.* §§. Taſchenbuch für Brunnengäſte, beſonders zu Altwaſſer in Schleſien; ein litterariſcher Nachlaſs von *Fülleborn* und *Mentzel.* Mit Kupfern und einer Tabelle. Freyberg 1806. 8.

MENZEL (J. F. L.) §§. Il vero amico, Commedia di trè atti in proſa, preſa da *Carlo Goldoni.* Mit erklärenden Anmerkungen zum Gebrauche ſeiner Zuhörer herausgegeben. Gera u. Leipz. 1804. 8.

MENZMANN (Chriſtian Auguſt) *M. der Phil. zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. Giebt es kein Schutzmittel gegen das Scharlachfieber und gegen die ſchrecklichen Menſchenblattern? Eine Unterredung zwiſchen dem Schulmeiſter und Richter von Liebdorf, dem Wirthe und der Wirthin zu Altheim, und dem Kantor zu Lobethal, entworfen u. ſ. w. Zur Belehrung für den Bürger und Landmann. Blankenhayn unweit Jena 1805. 8. 2te ganz umgearbeitete und vermehrte Ausgabe des Geſprächs über die Schutzpocken. Leipz. 1806. 8.

MERBACH (Johann David) *Rathsaktuarius zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. Theorie des Zunftzwangs oder des Zunftverbietungsrechts, nach allgemeinen Teutſchen und beſondern königl. Sächſiſchen Rechten, und Verſuch einer Kritik der jetzt in Teutſchland beſtehenden Zunftverfaſſungen. Zwey Abhandlungen. Leipz. 1808. 8. Abhandlung über die unter den jetzigen Zeitumſtänden zu wählenden Mittel, um Kriegslaſten aufzubringen, und den Ländern, welche durch Krieg gelitten haben, wiederum zum Wohlſtande zu verhelfen. ebend. 1809. 8.

MERCY (W.) jetzt *Pfarrer zu Gruol bey Haigerloch im Herzogthum Hohenzollern-Sigmaringen.* §§. Ueber den Entwurf eines neuen *(katholiſchen)* Rituals; oder: Soll man jetzt den Cultus reformiren? Ulm 1806. 8. Ueber die aufgehobenen Klöſter; eine moraliſch-religiöſe Abhandlung. Tübingen 1808 *(eigentl. 1807)*. 8. Ueber die Preisfrage des Bisthums Konſtanz für 1809; ein Beytrag zur geiſtlichen Beredſamkeit. Ulm 1809. 8.

MEREAU (F. E. K.) ſeit 1807 *Oberamtmann zu Saalfeld.*

MEREAU

MEREAU (Sophie) S. oben BRENTANO. §§. *Dieſe verſtorbene Schriftſtellerin lies noch unter jenem ältern Namen drucken:* Kalathiskos. 1ſtes Bändchen. Berlin 1801. 8. Amanda und Eduard; ein Roman in Briefen, herausgegeben u. ſ. w. Frankfurt am M. 1803. 8. — *Von ihren* Gedichten *erſchien* das 2te Bändchen 1802.

MERIAN (Hans Bernhard) ſtarb am 12ten Februar 1807. §§. *Johann Georg Sulzer's* Lebensbeſchreibung, von ihm ſelbſt aufgeſetzt; aus der Handſchrift abgedruckt. Mit Anmerkungen von *J. B. Merian* und *Friedrich Nicolai.* Berlin u. Stettin 1809. gr. 8. — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Allgem. Litt. Zeitung 1807. S. 145 u. f.

MERKEL (Franz Theodor) *königl. Preuſſiſcher Hof- und Kriminalrath und Schleſiſcher General-Landſchafts-Syndikus zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Beytrag zur Unterſuchung über die Zuläſſigkeit und den Nutzen der gänzlichen Dismembration adelicher Güter in Schleſien. Breslau 1803. 8.

MERKEL (Garlieb) *privatiſirt* ſeit dem Winter 1806 *auf ſeinem Landſitz unweit Riga.* §§. Briefe über einige der merkwürdigſten Städte im nördlichen Teutſchland. 1ſter Band. Leipz. 1801. 8. *Auch unter dem Titel:* Briefe über Hamburg und Lübeck. Briefe an ein Frauenzimmer, über die wichtigſten Produkte der ſchönen Litteratur in Teutſchland; herausgegeben u. ſ. w. 1ſten Jahrgangs 1ſtes bis 12tes Stück. Berlin u. Leipz. 1801. — 2ten Jahrgangs 1ſtes bis 12tes Stück. ebend. 1802. — 3ten Jahrgangs 1ſtes und 2tes Stück. ebend. 1803. kl. 8. Wannem Ymanta; eine Lettiſche Sage. Mit einem Titelkupfer. Leipz. 1802. 8. Randzeichnungen; ein Buch, dem der Verfaſſer viel Leſer wünſcht. *Sechſte* Auflage *(eine Unwahrheit! es iſt die erſte).* Berlin 1802. 8. Ernſt und Scherz; ein Unterhaltungsblatt litterariſchen

und artiſtiſchen Inhalts *(vom Junius an, während deſſen und des Julius wöchentlich ein halber, vom Auguſt an aber 2 halbe Bogen geliefert wurden)*. ebend. 1803. 4. *Gab mit* A. v. KOTZEBUE *heraus:* Der Freymüthige, oder Berliniſche Zeitung für gebildete und unbefangene Leſer (wöchentlich 4 halbe Bogen). ebend. 1803-1806. gr. 4. *(Der letzte Jahrgang ward, wegen des ausgebrochenen Kriegs zwiſchen Preuſſen und Frankreich, nicht vollendet).* Der Tempel zu Gnidos; von *Monteſquieu* u. ſ. w. Ueberſetzt u. ſ. w. Weimar 1804. 8. Sämmtliche Schriften. 1ſter und 2ter Band. Berlin 1807. 8. — Was heiſst Humanität? eine Rede; *in der* Zeitſchrift Eunomia Jahrg. 1801. B. 1. S. 193-209. — Ueber die wichtigſten Ruſſiſchen Reichsgeſetze, die bis jetzt von Alexander dem 1ſten erlaſſen worden; in *Woltmann's* Geſchichte und Politik 1801. B. 1. S. 189-205. Gerichtliches Verhör einiger Liefländiſchen Bauern gegen ihren Groſsherrn; *ebend.* B. 2. S. 306-325.

MERKEL (Johann Chriſtoph) *königl. Preuſſiſcher Ober-Amts-Regierungsrath zu Glogau: geb. zu . . .* §§. Hiſtoriſch-kritiſch-exegetiſcher Kommentar zur neuen und alten Ausgabe des allgemeinen Landrechts. Breslau 1804. 8.

MERKEL (Karl Friedrich Gottlieb) *Kreisamtsaktuar zu Meiſſen: geb. zu . . .* §§. Theorie des allgemeinen Privatrechts. 1ſter Theil: Allgemeine Grundſätze des Rechts und des allgemeinen Perſonen-Rechts. Leipz. 1803. — 2ter Theil, das allgemeine dingliche, perſönliche und Erb-Recht enthaltend. ebend. 1806. 8. Die Politik der Rechtspflege, dargeſtellt in ihren Verhältniſſen zum allgemeinen Privatrechte. 1ſter Theil. ebend. 1808. 8.

MERKEL (. . .) *Regierungsprokurator zu Caſſel: geb. zu . . .* §§. Freundſchaft und Liebe auf dem

dem Thron; ein Denkmahl der herzlichen Verbindung zwiſchen Ruſslands und Preuſſens erhabenen Monarchen. Caſſel 1802. 8.

MERKEL (. . . *) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Leben der beyden unglücklichen Markgrafen Albrechts des Stolzen und Dieterich des Bedrängten; herausgegeben u. ſ. w. Schneeberg 1806. 8. — Berichtigung einzelner Umſtände aus dem Leben des Markgrafen Dieterich des Bedrängten; *in der* Teutſchen Monatsſchrift 1798. März.

MERMANN (Johann Gottfried Jakob) *M. der Phil. zu . . .: geb. zu* . . . §§. De emendanda ratione Graecae Grammaticae Libri I & II Vol. I. Accedunt Herodiani aliorumque libelli nunc primum editi. Lipſ. 1801. 8 maj.

MERREM (B.) — *auch Profeſſor der Botanik — zu Marburg.* §§. Handbuch der Pflanzenkunde nach dem Linnéiſchen Syſtem. 2 Theile. Marburg 1809. gr. 8. — Amphibiologiſche Beyträge; *in den* Annalen der Wetterauiſchen Geſellſch. für die geſammte Naturkunde B. 1. H. 1. Nr. 1 (1809).

MERTENS (J. A.) ſeit 1807 *mit dem Rang und Charakter eines Hofraths.* §§. Sollen die Teutſchen beym wiſſenſchaftlichen Unterricht die Teutſche oder Lateiniſche Sprache gebrauchen? eine Rede. Ulm 1803. gr. 8.

MERTENS (. . .) *Profeſſor zu Bremen: geb. zu* . . . §§. Robinſon the younger by Mr. *J. H.*

*) Ob es der nächſtvorhergehende ſey, kann man nicht entſcheiden. Warum verſchweigen aber auch die Herren ihre Vornamen? Jeder mag wohl wähnen, er ſey der einzige MERKEL in der Welt.

H. Campe, translated from the German; revised and corrected, to which is added a German explanation of the words. Second corrected Edition. Frankf. 1807. 8.

MERTIAN (I.) §§. Das Buch von der Nachfolgung Christi; neu übersetzt. Augsburg 1802. 8.

MERZ (Karl Friedrich) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. *Gab mit* K. C. LEONHARD *und* J. H. KOPP *heraus:* Systematisch-tabellarische Uebersicht und Charakteristik der Mineralkörper; in oryktognostischer und orologischer Hinsicht aufgestellt u. s. w. Frankf. am M. 1806. gr. fol.

METTERNICH (M). §§. Gründliche Rechenkunst, in Decimalbrüchen und andern Zahlen, zum Gebrauch der neuen Maase und Gewichte; abgefasst u. s. w. Mainz 1802. gr. 8.

METZ (Andr.) — *geb. zu Bischoffsheim an der Rhön im Würzburgischen am 7ten Dec. 1767.* §§. Handbuch der Elementar-Arithmetik und Elementar-Algebra, zum Gebrauche für Anfänger. Bamberg und Würzburg 1804. 8. Grundriss der Anthropologie in pragmatisch-psychologischer Hinsicht; als Leitfaden seiner zeitherigen über Kant's pragmatische Anthropologie gehaltenen und noch ferner zu haltenden Vorlesungen, herausgegeben u. s. w. 1ster Heft: Die Lehre der anthropologischen Didaktik vom Erkenntnissvermögen. Würzburg 1808. 8.

10 B. METZ (G... H...) §§. Skizzirte Darstellung der allgemeinen Weltgeschichte; zu einer wiederhohlenden Uebersicht. Braunschweig 1801. 8. Handbuch für diejenigen, welche eine gründliche Staatskunde erwerben wollen; auch zu Vorlesungen bestimmt. ebend. 1801. gr. 8. Grundlinien zu einem Systeme der allgemeinen praktischen Philosophie. ebend. 1802. 8. —

Ueber

Ueber einen falſchen Beruhigungsgrund bey den dunkeln Wegen der Vorſehung; *im* Braunſchw. Magazin 1801. St. 23. Eine ſehr gewöhnliche Gedankentäuſchung; *ebend.* St. 31. Ein kleiner Beytrag zur Berichtigung des gewöhnlichen Begriffs Politik; *ebend.* St. 33. Ueber einige faſt allgemein unbemerkte Fehler bey der jetzigen Erziehung der Jugend; *ebend.* St. 36-38. Wer heiſst jetzt ein guter Menſch? *ebend.* St. 46. Was läſst ſich mit Gewiſsheit aus der Titelſucht folgern? *ebend.* St. 47. Ueber die Klätſcherey; *ebend.* 1802. St. 16 u. 17. Ueber die Höflichkeit; *ebend.* St. 31 u. 32. Etwas über die Sittlichkeit der Schauſpiele; *ebend.* 1803. St. 24. Die Kunſt zu hören; *ebend.* 1806. St. 1 u. 2. Was heiſst jetzt, ſich geltend machen? *ebend.* 1808. St. 35 u. 36. Ueber den Luxus des Geiſtes; *ebend.* 1809. St. 2 u. 3. Sind Förmlichkeiten im Umgange nöthig? *ebend.* St. 8 u. 9.

METZGER (Johann Daniel) ſtarb am 16ten September 1805; wie auch ſchon im Todtenregiſter (B. 12) bemerkt iſt. §§. Beytrag zur Geſchichte der Frühlingsepidemie im Jahre 1800. Altenburg 1801. 8. Ueber die Krankheiten ſämmtlicher zur Oekonomie gehörigen Hausthiere; ein zum Behuf akademiſcher Vorleſungen beſtimmtes Handbuch, entworfen u. ſ. w. Königsberg 1802. 8. Ueber den menſchlichen Kopf, in anthropologiſcher Rückſicht; nebſt Bemerkungen über D. Gall's Hirn- und Schädeltheorie. ebend. 1803. 8. Gerichtlich-mediciniſche Abhandlungen. Ein Supplement zu ſeinem kurzgefaſsten Syſtem der gerichtlichen Arzneywiſſenſchaft. ebend. 1803. — 2ter Theil. ebend. 1804. gr. 8. D. *Chriſtoph Gottlieb Büttner's* vollſtändige Anweiſung, wie durch anzuſtellende Beſichtigungen ein verübter Kindermord auszumitteln ſey, mit beygefügten eigenen Obduktions-Zeugniſſen. Zum Nutzen neu angehender Aerzte und Wundärzte

aufs neue herausgegeben und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1804. 8. Lehrſätze zu einer empiriſchen Pſychologie. ebend. 1805. 8. — *Von dem* Kurzgefaſsten Syſtem der gerichtlichen Arzneywiſſenſchaft *erſchien* die 3te verbeſſerte Ausgabe 1805.

METZLER (F. X.). S. MEZLER.

MEUDER (Heinrich Wilhelm) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Herrn *Jakob Jameſon's* mineralogiſche Reiſen durch Schottland und die Schottiſchen Inſeln. Aus dem Engliſchen überſetzt und von einem Auszuge des Herrn Bergraths *Werner* Geognoſie, die Lehre von den Gebirgsarten betreffend, als Einleitung begleitet. Mit zwey Karten und zwey Kupfern. Leipz. 1802. gr. 4.

MEUSEL (J. G.) §§. Lexikon der vom Jahr 1750 bis 1800 verſtorbenen Teutſchen Schriftſteller; ausgearbeitet u. ſ. w. 1ſter Band (*A* und *B*). Leipz. 1802. — 2ter Band (*C* und *D*). ebend. 1803. — 3ter Band (*E* und *F*). ebend. 1804. — 4ter Band (*G*). ebend. 1804. — 5ter Band (*Haag* bis *Hixler*). ebend. 1805. — 6ter Band (*Hobbhahn*, *I* und *K* bis *v. Keyſerling*). ebend. 1806. — 7ter Band (Reſt des *K*). ebend. 1808 (*eigentl. 1807*). — 8ter Band (*L* bis *Mazzioli*). ebend. 1808. — 9ter Band (Reſt des *M*). ebend. 1809. gr. 8. — *Von dem* Lehrbuch der Statiſtik *erſchien* die 3te, gröſsten Theils umgearbeitete, vermehrte und mit Litteratur bereicherte Ausgabe. ebend. 1804. gr. 8. — *Von der* Litteratur der Statiſtik *erſchien* die 2te, ganz umgearbeitete Ausgabe, *und zwar* der 1ſte Band, ebend. 1806, und der 2te 1807. gr. 8. — *Von der* 5ten Ausgabe des Gelehrten Teutſchlands *erſchien* der 11te Band 1805, der 12te 1806, der 13te 1808, der 14te 1809; *beyde letztere auch unter dem Titel:* Das gelehrte Teutſchland im neun-

neunzehnten Jahrhundert, nebſt Supplementen zur fünften Ausgabe desjenigen im achtzehnten. 1ſter und 2ter Band. — *Von dem* Archiv für Künſtler und Kunſtfreunde *erſchien* des 1ſten Bandes 4tes Stück 1805, des 2ten Bandes 1ſtes Stück (mit einem Kupfer) 1807, das 2te 1807, das 3te 1808, und das 4te (mit einem Kupfer) auch 1808. — *Von dem* Teutſchen Künſtlerlexikon oder Verzeichniſs der jetztlebenden Teutſchen Künſtler u. ſ. w. *erſchien* die 2te umgearbeitete Ausgabe zu Lemgo, und zwar der 1ſte Band 1808, der 2te 1809. — Nachtrag zu Ehrmann's Abhandlung über El Dorado in den Allgem. geograph. Ephemeriden 1808. Febr. S. 136 bis 165; *in* denſelben Ephem. 1808. April S. 483 - 489. — Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 2. S. 254 - 272.

MEUSSER (Philipp Wilhelm) *M. der Phil. und Oberpfarrer zu Spremberg in der Niederlauſitz* (vorher Paſtor zu Groſsjehſer in der Niederlauſitz): *geb. zu . . .* §§. Moraliſches Exempelbuch des Neuen Teſtaments; oder chriſtliche Tugendlehre in Gleichniſsreden, Beyſpielen und Erzählungen Jeſu und ſeiner Apoſtel. Leipz. 1804. 8.

MEYER (Andreas) ſtarb am 22ſten September 1807.

MEYER (Aug. Wilh.) ſonſt Auguſt Wilhelmi; *ſeit einigen Jahren praktiſcher Arzt zu Paris.* §§. * Wilhelm von Walter; ein kleiner Beytrag zum Laufe der Welt, von *A. W — i.* Teutſchland 1801. 8.

10 B. MEYER (C. F.) §§. Anleitung zu einem Syſtem zur Kenntniſs und Verbeſſerung der freyen techniſchen, wie auch höheren Landwirthſchaft, nach neuerer praktiſch-theoretiſcher Lehrart, mit Hinweiſung auf die beſten Verſuche der Engländer, für alle Klaſſen von Staatsbürgern. 1ſter

1ſter Band. 1ſter Theil. Berlin 1805. gr. 8. Abhandlung über die Waldhut, in ökonomiſcher, forſtwiſſenſchaftlicher und politiſcher Hinſicht bearbeitet. Coburg u. Leipz. 1807. 8.

MEYER (Ehregott) *herzogl. Sachſen-Coburg-Salfeldiſcher Kommerzienrath zu Neuſtadt an der Heyde: geb. zu . . .* §§. Frachtbuch für Kaufleute und Spediteure, und alle, die es einſt werden wollen. Oder: Unterricht über alles, was der Kaufmann und Spediteur bey Abſendung und Empfang der Güter zu beobachten hat. Weimar 1801. 8. Wegweiſer für Aeltern und Jünglinge, bey der Wahl eines Erwerbzweiges für die Letztern, oder die Kunſt, ein nützlicher und zufriedener Bürger des Staats zu werden; ein Buch für den ehrwürdigen Mittelſtand. ebend. 1802. 8. Der Kaufmann auf den Meſſen und Märkten, oder Unterricht für alle Meſs- und Marktfiranten, ſowohl für Ein- als Verkäufer, wie ſie ſich auf dieſen Stand vorzubereiten, was ſie auf den Meſſen und Märkten zu ihrem Vortheile, zum guten Ein- und Verkaufe der Waaren, und überhaupt zur beſſern Führung aller Meſs- und Markt-Geſchäfte zu beobachten haben; nebſt einer kurzen Geſchichte der vornehmſten Teutſchen Meſſen, Angabe der bürgerlichen Einrichtungen in den Meſsſtädten, und einem alphabetiſchen Verzeichniſſe aller Meſſen und der mehreſten Märkte, welche in Teutſchland und einigen angränzenden Ländern gehalten werden. Gröſstentheils nach eigenen Erfahrungen bearbeitet. 2 Theile. Weimar 1802. gr. 8. 2te wohlfeilere Ausgabe *unter dem Titel:* Anleitung für Kaufleute, die Meſſen mit Nutzen zu beziehen; gröſstentheils aus eigenen Erfahrungen bearbeitet. 2 Theile. Berlin 1805. 8. Die Kunſt, ſich glücklich als Kaufmann oder Fabrikant zu etabliren, oder Belehrungen für junge Kaufleute und Fabrikanten, welche ſich etabliren und dieſen ſehr wichtigen

tigen Schritt nicht zu ihrem und anderer Menſchen Unglück thun wollen; gröſstentheils nach mehrjährigen Beobachtungen mitgetheilt. Weimar 1803. 8. Der kleine Tablett-Krämer. 1ſtes Bändchen. Leipz. 1804. — 2tes Bändchen. ebend. 1805. 8. Unſere Kaufmannstöchter. 2 Theile. ebend. 1807. 8.

MEYER (Franz Johann Friedrich) *königl. Groſsbritanniſcher auch kur- und fürſtl. Braunſchweigiſcher Zehnder am Unterharz zu Clausthal: geb. zu . . .* §§. Bergrechtliche Betrachtungen bey ergangenen gerichtlichen Erkenntniſſen und Informaten vor den Oberharziſchen Bergämtern. Leipz. 1803. 8.

MEYER (Friedr. Aug.) §§. Die Aufſätze von der verminderten Ausleerung des Harns u. ſ. w. im Frankf. Wochenblatt u. ſ. w. (im medicin. Briefwechſel ſteht nichts davon) und von dem Nutzen der Ononis ſpinoſa &c. und Beobachtungen (in Richter's chir. Bibl.) gehören *Meyer Abramſon* in Hamburg zu, wo ſie auch ſchon im 10ten B. des Gel. Teutſchl. verzeichnet ſind.

MEYER (F. J. L.) ſeit 1805 *Präſident des Domkapitels zu Hamburg.* §§. Fortgeſetzte jährliche Nachrichten von den Verhandlungen und Preisfragen der Hamburg. Geſellſchaft zur Beförderung der Künſte und nützlichen Gewerbe. 16tes bis 29ſtes Stück. Hamb. 1798-1809. 4. Ueber Hamburgs Quarantaineanſtalten an der Elbmündung. ebend. 1800. 8. Gab den 6ten und 7ten Band der erwähnten Geſellſchaft heraus (ebend. 1801 u. 1807. 8), worin viele öffentliche Vorträge und andere Abhandlungen, geſchichtlichen, politiſchen und ſonſtigen Inhalts von ihm ſind. — Verzeichniſs der Ausſtellung von Kunſtwerken u. ſ. w. eben dieſer Geſellſchaft im J. 1803. ebend. 1803. 8. — Verſchiedene durch dieſe Geſellſchaft veranlaſste Aufſätze über Sicherung

der

der nördlichen Gegenden gegen das gelbe Fieber und über Quarantaineanſtalten, in den Hamburg. Addreſs-Comtoir-Nachrichten 1804 und 1805. — Revidirte Einrichtung eben dieſer Geſellſchaft. 2te Ausgabe, mit einem Nachtrage. ebend. 4. Fortſetzung der Skizze zu einem Gemählde von Hamburg. 3ter bis 6ter Heft. Mit Kupfern. ebend. 1801-1804. 8. Briefe aus der Hauptſtadt und dem Innern Frankreichs. 2 Bände. Tübingen 1802. gr. 8. 2te, mit Zuſätzen vermehrte Ausgabe. ebend. 1803. gr. 8. Zuſätze zu der in Paris unter dem Titel: *Voyage en Italie* (1802. 8) erſchienenen Ueberſetzung ſeiner Darſtellungen aus Italien. — Klopſtock's Gedächtniſsfeyer. Hamb. 1803. 4 u. 8. Klopſtock's Worte, an ſeinem Sarge geſprochen. ebend. 1803. 8. Blick auf die Domkirche in Hamburg. Mit Kupfern. ebend. . . . 8. Aufruf an die Franzöſiſchen Officiere der Armee von Hannover; aus dem Franz. von *Villers* überſetzt. ebend. 1803. 8. *Dacier's* Lobrede auf Klopſtock; aus dem Franz. überſetzt. ebend. 1805. 8. Johann Arnold Günther; ein biographiſcher Umriſs. ebend. 1806. 8. Gab nach *Günther's* Tode mit einer Vorrede heraus deſſen Erinnerungen aus den Teutſchen Kriegsgegenden, aus der Schweitz u. ſ. w. ebend. 1806. 8. — Im Hanſeatiſchen Magazin von Smidt (Bremen 1799-1801) ſind noch folgende Aufſätze von ihm: Gemählde von Hamburg B. 2. 3 u. 4. Das Leſezimmer der Geſellſchaft Harmonie in Hamburg B. 4. Büſch und Kirchhoff; Nekrolog B. 5. Büſch'ens Ehrendenkmahl in Hamburg B. 5. Kirchhoff's phyſikaliſches Kabinet in Hamburg B. 5 u. ſ. w. — Im Morgenblatt für gebildete Stände (Tübingen 1807-1809. 4) ſind, auſſer mehrern Lokalnachrichten und vermiſchten Aufſätzen, noch folgende von ihm: Die Künſte des Friedens St. 40 u. f. (1807). Joh. Arnold Günther, Senator in Hamburg St. 114 u. f. Jakob Philipp Hackert,

als

als Künſtler und als Menſch St. 202 u. f. Ueber die Gegend um Hamburg St. 251. Villers wichtiges Wort über Teutſchlands hohe Schulen St. 127 (1808). — Die Ruinen; in *v. Archenholz'ens* Minerva 1808. April. — Geſchichtliche und litterariſche Aufſätze in den Nordiſchen Miſcellen (Hamb. 1806 - 1808). — Aufſätze geſchichtlichen, litterariſchen, artiſtiſchen, polizeylichen und vermiſchten Inhalts, im allgemeinen Anzeiger der Teutſchen und in der Nationalzeitung der Teutſchen. — Sein Bildniſs von *Bollinger* vor dem 59ſten Band der Neuen allg. Teutſchen Bibl. (1801).

10 B. MEYER (Friedrich Wilhelm) ſtarb am 31ſten Auguſt 1808.

MEYER (Friedrich Wilhelm Karl) *Regierungsreferendar zu Berlin* (vorher zu Bayreuth): *geb. zu Berlin 178..* §§. *Unter dem Namen* Karl STERN *lies er drucken:* Auch eine Reiſe auf meinem Zimmer. Leipz. 1805. 8. — *Unter demſelben Namen:* Wanderung auf dem St. Gotthard, ein Fragment; *in dem* Taſchenbuch für das Jahr 1807, der Liebe und Freundſchaft gewidmet (Frankf. am M.). — *Mehrere anonymiſche Schriften.*

MEYER (G... C... F...) ſeit mehrern Jahren *Prediger zu Evenſen, Gilgum und Hachum im Braunſchweigiſchen.*

MEYER (Georg Ludewig) *Paſtor zu Neuenkirchen in der Grafſchaft Hoya: geb. zu ...* §§. Für meine Confirmandinnen; ein Leſebuch, welches lehrt, wie die erwachſenen Töchter des Landmanns in allen Verhältniſſen ihres Lebens zufrieden, froh und glücklich werden können. Hannover 1808. 8.

MEYER (Gottlob) *der Reit- und Arzneykunſt Befliſſener zu ...: geb. zu ...* §§. Die Kunſt,

Kunſt, ohne alle Anleitung regelmäſſig reiten zu lernen, und ſein Pferd ſelbſt zu heilen; ein nothwendiges Hülfsbuch für Liebhaber der Pferde, für Officiere und Reiſende; herausgegeben u. ſ. w. Erfurt 1803. 8. Mit Kupfern.

MEYER (G. W.) ſeit 1805 *auch D. der Theologie — zu Altdorf.* §§. Geſchichte der Schrifterklärung ſeit der Wiederherſtellung der Wiſſenſchaften. 1ſter Band. Göttingen 1802. *Auch unter dem Titel:* Geſchichte der Künſte und Wiſſenſchaften ſeit der Wiederherſtellung derſelben bis ans Ende des 18ten Jahrhunderts. 11te Abtheilung: Theologie. IV. Geſchichte der Exegeſe. — 2ter Band. ebend. 1803. — 3ter Band. ebend. 1804. — 4ter Band. ebend. 1805. — 5ter und letzter Band. ebend. 1809. gr. 8. Predigten für gebildete Leſer. ebend. 1803. 8. Neue Sammlung chriſtlicher Religionsvorträge. ebend. 1805. 8. Zwey Predigten, bey Veränderung ſeines Amtes gehalten. Nürnb. u. Altdorf 1805. 8. Einige Gedanken über das, worauf es bey der Kanzelberedſamkeit unſrer Tage vorzüglich ankommt. Altdorf 1808. 8.

MEYER (H.) *unterhält auch eine Penſionsanſtalt für junge Leute, die zur Oekonomie oder Handlung beſtimmt ſind — zu Braunſchweig: geb. zu Bremen am 11ten September 1767.* §§. Das Franzöſiſche Decimal-Syſtem in Hinſicht auf Münzen, Maaſe und Gewichte, in Vergleichung mit denjenigen, ſo bisher in den Städten des Königreichs Weſtphalen, wie auch in einigen andern beträchtlichen Städten des nördlichen Teutſchlands üblich geweſen ſind; nebſt einer Anweiſung über die richtige Berechnung der Münzſorten gegen einander. Halberſtadt 1808. 8. Neue Reduktions-Tabelle des Preuſſiſchen Courant gegen Franzöſiſches Geld, und des Franzöſiſchen Geldes gegen Preuſſ. Courant, nach dem königl. Weſtphäliſchen Dekret vom 16ten April 1808,

1808, welches den Werth beſtimmt, für welchen die Preuſſiſchen Münzen, vom 1ſten May des laufenden Jahrs an gerechnet, in den öffentlichen Kaſſen angenommen werden ſoll. Braunſchweig 1808. fol. Tabelle zur richtigen Vergleichung des Franzöſiſchen Geldes nach dem von der königl. Weſtphäl. Regierung beſtimmten Zahlwerthe, gegen Hamburger Courant, Hannöveriſche Münze, Conventions-Münze, Preuſſiſch Courant und Reichsgeld (Braunſchweig 1808). fol.

MEYER (Hermann) nennt ſich *Diener am Evangelio Chriſti zu Norden in Oſtfriesland: geb. zu . . .* §§. Perſonalia Jeſu Chriſti, kürzlich verfaſst und am ſtillen Freytage Ao. 1748 den 12ten April abgeleſen. Norden 1801. 8.

MEYER (Immanuel) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Verſuch einer ſyſtematiſchen Encyklopädie der geſammten Medicin; nebſt einer Abhandlung über das Studium der Medicin. Berlin 1807. 8.

10 B. MEYER (J. A. G.) jetzt *Paſtor der Stadt Sarſtedt im Hildesheimiſchen: geb. zu Hildesheim am . . . Julius 1768.* §§. Verhandeling over de Vraage: wat kan er uit de echte Gedenkſtukken der ongewijde griekſche en latijnſche Schrijveren worden bijebragt, tot opheldering, beveſtiging en verdedeging der geſchiedenis van Jeſus en de Apoſtelen? *Eine Preisſchrift in den* Verhandelingen van het Genootſchap tot Verdediging van den Chriſtelyken Godsdienſt opgericht in 's Haege. Vor het Jaer 1799. (Te Amſterdam 1800). S. 2-376. *Teutſch unter folgendem Titel:* Verſuch einer Vertheidigung und Erläuterung der Geſchichte Jeſu und der Apoſtel, allein aus Griechiſchen und Römiſchen Profanſcribenten, für Freunde der heiligen Geſchichte und profanen Litteratur. Eine gekrönte

Preisſchrift. Hannover 1805. gr. 8. Beytrag zur endlichen Entſcheidung der Frage: In wie fern haben die Lehren und Vorſchriften des Neuen Teſtaments eine blos locale und temporelle Beſtimmung, und in wie fern ſind dieſelben von einem allgemeinen und ſtets gültigen Anſehen? Eine Preisſchrift. ebend. 1806. gr. 8.

METER (J... C... 1) *D. . . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Anweiſung, ohne Nachtheil für die Geſundheit Tabak zu rauchen; nach der Diſſertation: *De fumi nicotianae ſuctu* für Tabaksraucher bearbeitet. Pirna (1804). 8.

METER (J... C... 2) *Lehrer an der Stadtſchule zu Kiel: geb. zu . . .* §§. Teutſches ABC, oder Leſe- und Denkübungen beym erſten Unterrichte der Kinder in Stadt- und Landſchulen. . . . 2te verbeſſerte und wohlfeilere Ausgabe. Hamburg 1807. 8.

METER (J... C... 3) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Vollſtändige Vergleichungs-Tabellen des Preuſſiſchen Courants und Goldes, der Maaſe und Gewichte mit den Franzöſiſchen; ingleichen Vergleichungen des Franzöſiſchen Geldes, der Maaſe und Gewichte mit dem Preuſſiſchen. 2 Hefte. Halle 1809. gr. 8. *Der 2te Heft auch beſonders unter dem Titel:* Vergleichungs-Tabellen des Berliner Schlächter-Kramer- und Apotheker-Gewichts mit den alten und neuen Franzöſiſchen Gewichten, und des Berliner Getreide-Bier-Wein- und Holz-Maaſes mit dem alten und neuen Franzöſiſchen Maaſe; desgleichen Vergleichung des alten und neuen Franzöſiſchen Maaſes und Gewichts mit dem Berliner.

METER (Johann Chriſtian Friedrich) *M. der Phil. und öffentlicher Lehrer an der Forſtakademie zu Dreyſſigaker unweit Meiningen: geb. zu . . .* §§. Syſtem einer auf Theorie und Erfahrung geſtütz-

geſtützten Lehre über die Einwirkung der Naturkräfte auf die Erziehung, das Wachsthum und die Ernährung der Forſtgewächſe, insbeſondere über die Tragbarkeit und Fruchtbarkeit des Bodens; nebſt einer ſichern und gründlichen Anleitung, die Beſtand- und Gemengtheile des Bodens anzugeben, und die für jeden Boden angemeſſene Holzart zu beſtimmen. Coburg u. Leipz. 1806. gr. 8.

MEYER (J. F. 1) jetzt *Oberlandesökonomie-Kommiſſar zu Celle.* §§. Ueber Herrendienſte und deren Aufhebug. Celle 1803. 8. Grundſätze und Anleitung zum Bonitiren, wie auch zu andern bey der Gemeinheitstheilung, und der Veranſchlagungsgeſchäften vorkommenden Arbeiten. ebend. 1805. 4. *Auch unter dem Titel:* Ueber Gemeinheitstheilung, und zwar von den Grundſätzen, wornach zu theilen u. ſ. w. 3ter Theil.

von MEYER (Johann Friedrich 2) *D. der R. zu Frankfurt am Mayn* ſeit 1802 *und Intendant des dortigen Nationaltheaters* ſeit dem Herbſt 1803: *geb. zu . . .* §§. *Tobias, ein Gedicht. . . . Laura. Blätter aus ihrem Tagebuche, nebſt andern Papieren; herausgegeben u. ſ. w. Frankf. am M. 1801. 8. *Dutens* Lebensbeſchreibung, oder Memoiren eines Gereiſeten, der ausruht; aus dem Franzöſiſchen. 2 Bände. Amſterdam 1807 u. 1808. 8. *M. Tullius Cicero* von der Natur der Götter; aus dem Lateiniſchen überſetzt und mit Anmerkungen erläutert. Frankf. am M. 1806. 8. *Auch unter dem Titel:* Sammlung der neueſten Ueberſetzungen der Römiſchen Proſaiker mit erläuternden Anmerkungen. 17ter Theil. *M. Tullius Cicero* von der Weiſſagung und vom Schickſal; aus dem Lateiniſchen überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1807. 8. *Auch unter dem Titel:* Sammlung der neueſten Ueberſetzungen u. ſ. w. 18ter Theil.

MEYER (Johann Friedrich 3) *Hof-Apotheker und Aſſeſſor des Pommeriſchen Provinzial-Collegii medici & ſanitatis zu Stettin: geb. zu . . .* §§. Was fordern die Medicinal-Ordnungen von den Apothekern? Berlin 1803. 8.

MEYER (Johann Friedrich 4) *Kommiſſar.* Wo denn? . . .: *geb. zu . . .* §§. Ueber die Gemeinheitsvertheilung, und zwar von den Grundſätzen, wornach zu theilen, und von der Verfahrungsart des Verfaſſers bey den von ihm beſorgten Theilungen, zu deren Entwickelung mehrere Entwürfe aus verhandelten Akten mitgetheilt werden u. ſ. w. 1ſter Theil. Celle 1801. — 2ter Theil. ebend. 1801. — 3ter Theil. ebend. 1805. 4. Gekrönte Preisſchrift von den Unterſchieden zwiſchen Tutel und Curatel, Unmündigen und Minderjährigen, nach Römiſchen und Teutſchen Recht. Eine Preisſchrift für praktiſche Juriſten. Teutſch bearbeitet und berichtigt von dem Verfaſſer. Frankf. am M. 1803. 8.

MEYER (Johann Friedrich Anton) ſtarb . . .

MEYER (J... G...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Neu entworfene Rechentafeln, nach einer zweckmäſſigen Methode eingerichtet, zum Gebrauch in Schulen und beym Privat-Unterricht. 1ſte Lieferung. Halle . . . — 2te Lieferung; enthält: die Kettenrechnung, Münz-Geſellſchafts-Erbtheilungs-Factorey- oder Kommiſſions-Rabatt-Thara-Fuſti-Zeit-Vermiſchungs-Falſi-Caeci-Gewinn-und Verluſt-Stich-Tauſch-oder Baratt-Caſſir-und Reduktions-Rechnung. ebend. 1804. 8. — 3te Lieferung; enthält die Wechſelrechnung mit ihren Unterabtheilungen, als: Wechſel-Arbitrage, Wechſelcommiſſionen u. ſ. w. die Decimalbruchrechnung und Ausziehung der Quadrat-und Kubik-Wurzel. ebend. 1805. Theils in 8 theils in Queerfolio.

MEYER

MEYER (Johann Karl Heinrich) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Berlin; geb. zu . . .* §§. Grundriſs der Phyſiologie des menſchlichen Körpers, zum Behuf ſeiner Vorleſungen entworfen. Berlin 1805. gr. 8.

MEYER (Johann Leonhard) ſtarb am 23ſten Oktober 1806. War ſeit 1802 *Direktor und erſter Lehrer des Gymnaſiums zu Heilbronn am Neckar* — §§. *Progr. Explicatio nova loci obſcuri & perquam difficilis, qui in libro Kohelethis Cap. III, 18-22 legitur. Heilbronae 1802. 4 min.* Rede bey dem Antritt ſeines Lehramtes an dem Gymnaſium zu Heilbronn. ebend. 1802. 8. Handbuch der Römiſchen Alterthümer — von *Alexander Adam;* aus dem Engliſchen nach der 2ten Ausgabe überſetzt und mit Zuſätzen bereichert. 2te durchaus verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. 2 Bände. Erlangen 1806. 8 — *Das* Lehrbuch der Römiſchen Alterthümer *erhielt ein neues Titelblatt, worauf ſteht:* 2te verbeſſerte und mit 6 Kupfert. verſehene Ausgabe 1806. — Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrte Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 231-233.

MEYER (J. N.) jetzt *Superintendent zu Oeſſelſe im Hildesheimiſchen.*

MEYER (Johann Rudolph) der jüngere; . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Syſtematiſche Darſtellung aller Erfahrungen in der Naturlehre; entworfen u. ſ. w. bearbeitet von mehrern Gelehrten. 1ſten Theils 1ſter und 2ter Band. Arau 1806-1807. 4. *Auch unter dem Titel:* Syſtematiſche Darſtellung aller Erfahrungen über allgemeiner verbreiteten Potenzen; in zwey Bänden, von *Ludwig von Schmidt*, genannt *Phiſeldeck* u. ſ. w. Mit 17 Kupfertafeln. — 3ten Theils 1ſter Band. Mit 1 Kupf. ebend. 1807. *Auch unter dem Titel:* Syſtematiſche Darſtellung aller Erfahrungen über die Metalle, von *Karl Albrecht Kielmann*, der Arzneyk. Dr.

MEYER (Joſeph Rudolph Valentin) ſtarb . . .

MEYER (Karl Joſeph) *D. der AG. und Wundarzney, wie auch praktiſcher Arzt zu Wien: geb. zu . . .* §§. Sammlung mediciniſch-praktiſcher Beobachtungen aus der Klinik zu Wien, mit Bemerkungen herausgegeben. Mit Bewilligung des Hrn. Hofraths Frank. Wien 1803. 8. Syſtematiſches Handbuch zur Erkenntniſs und Heilung der Blutflüſſe, für Aerzte und Wundärzte. 1ſter Band. ebend. 1804. — 2ter Band. ebend. 1805. 8.

MEYER (Nikolaus) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Blüthen; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Theil: Momente. Briefe aus Viktors Nachlaſs. Bremen 1804. — 2ter Theil: Gedichte. ebend. 1804. 8. Schiller's Todtenfeyer auf dem Theater zu Bremen. ebend. 1806. 8.

MEYER (Wilhelm Ferdinand) ſtarb am 18ten May 1805. War *M. der Phil. zu Breslau: geb. daſelbſt 1784.* §§. Klio-Thalia. Breslau 1801. 8. *Berlins Jungfrauen und Schauſpieler. Berlin 1804. 8. *Unter dem Namen* Eulogius MEYER: Eros. ebend. 1805. 8. *und:* Horribunda; ein Drama in drey Akten. ebend. 1805. 8.

MEYER von OBERSTAD (Joſeph Rudolph Valentin) ſtarb zu Rheinau, Kantons Zürich, am . . . December 1808. War ehedem *Mitglied des täglichen Raths des Kantons Lucern: geb. zu Lucern 1725.* §§. *Gründe und Gegengründe über die Aufnahme neuer Bürger in einer Republik. . . . 1761. 8. Patriotiſche Vorſtellungen und ſichere Mittel, patriotiſche Staaten zu bereichern. . . . 1762. 8. — Ehrengedächtniſs des Herrn Rathsherrn Franz Urs von Balthaſar zu Lucern; *in den* Verhandlungen der Helvetiſchen Geſellſchaft in Schinznach im J. 1764. S. 17-44. — *Muthmaſslich iſt er auch Verfaſſer der Schrift:*

Schrift: Widerlegung der Reflexionen eines Schweitzers über die Frage: Ob es der katholischen Eidsgenossenschaft nicht zuträglich wäre, die regulären Orden gänzlich aufzuheben, oder wenigstens einzuschränken? . . . — *Vergl.* Allgem. Litter. Zeitung 1809. B. 3. S. 556 u. f.

METERHOFF (J... H... J...) *Prior des Klosters Amelunxborn und Direktor der Schule zu Holzminden: geb. zu* . . . §§. Nachrichten von dem gegenwärtigen Zustande der Kloster- und Stadtschule zu Holzminden. Göttingen 1806. gr. 8.

METFARTH (J... C... F...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Unterricht für Unterofficiere der Infanterie, zugleich als Belehrung für junge Soldaten, welche sich zu Unterofficieren bilden wollen; nebst einer Erklärung der vornehmsten militärischen Kunstausdrücke und Wörter aus fremden Sprachen; herausgegeben u. s. w. Giesen u. Darmstadt 1805. 8.

MEYNIER (J. H.) §§. Vermischte Gespräche zum Uebersetzen aus dem Französischen in das Teutsche und aus dem Teutschen in das Französische. Mit einem doppelten, erst wörtlichen und dann rein Teutschem Texte. 2 Theile. Nürnberg 1801. 8. Numa Pompilius, second Roi de Rome, par M. *de Florian.* Avec l'explication Allemande des phrases & des mots à l'usage de ceux qui étudient la langue Françoise. 2 Voll. à Cobourg 1801. gr. 8. * Gespräche in Französischer, Teutscher, Englischer und Italienischer Sprache, aus Molierens Werken gezogen und für Liebhaber der neueren Sprachen zur Uebung im Conversationsstyl bearbeitet, nach der neunten Pariser Ausgabe, mit dem Teutschen Text vermehrt. Leipz. u. Coburg 1802. 8. Praktische Anleitung zur Linear- und Luftperspektiv, für Zeichner und Mahler. Nebst Betrachtungen

über das Studium der Mahlerey überhaupt, und der Landſchafts-Mahlerey insbeſondere, von *P. H. Valenciennes*. Aus dem Franzöſiſchen überſetzt, und mit Anmerkungen und Zuſätzen vermehrt. 1ſter Band. Hof 1802. — 2ter Band. ebend. 1803. 8. *Auch unter dem Titel:* Der Rathgeber für Zeichner und Mahler, beſonders in dem Fache der Landſchafts-Mahlerey. Nebſt einer ausführlichen Anleitung zur Künſtlerperſpektiv, von *P. H. Valenciennes;* aus dem Franz. überſetzt u. ſ. w. Groſsbritannien, ein geographiſches Lottoſpiel, zur lehrreichen Unterhaltung für Kinder und Erwachſene. Nebſt einem hiſtoriſch-geographiſchen Gemählde von England, Schottland und Irrland, von dem Verfaſſer des reiſenden Kaufmanns *J. H. Meynier.* Mit einer Landkarte von Groſsbritannien, 28 Spielkarten und 200 Looſen. Nürnberg u. Leipz. 1803. Ruſsland u. ſ. w. Ohne Karte. ebend. 1803. Frankreich, nebſt den dazu gekommenen Ländern nach ſeiner ältern und jetzigen neuern Eintheilung. Mit 2 illuminirten Landkarten, 250 Looſen und 25 Spielkarten. ebend. 1803. Fables de M. *de Florian*, de l'Académie Françoiſe, de celles de Madrid, Florence &c. Avec l'explication des phraſes & des mots à l'uſage de ceux qui étudient la langue Françoiſe. à Cobourg & Leipſic 1803. 8. Oeuvres de *Jacques Delille;* avec des Remarques explicatives & des Notes en Allemand pour faciliter l'intelligence du texte à l'uſage des jeunes Allemands qui ſe vouent à l'étude de la langue Françoiſe. *Premier Volume*, contenant les Jardins & l'homme des champs. ibid. 1803. — *Second Volume*, contenant les Géorgiques de Virgil, Dithyrambe ſur l'immortalité de l'ame & le Paſſage du Saint-Gotthard. ibid. 1804. — *Troiſième Volume*, contenant Malheur & Pitié, Poëme en quatre Chants. ibid. 1804. 8. Les voyages de Rolando & de ſes compagnons de fortune, autour du monde; par *C. F. Jauffret.*

En III Tomes. Als geographiſch-naturhiſtoriſches Leſebuch für angehende Liebhaber der Franzöſiſchen Sprache bearbeitet. (T. I.) Mit einem illuminirten Kupfer. ebend. 1803. — Tome I & II. ibid. 1804. 8. Leichte geographiſche Aufſätze zur Uebung im Ueberſetzen aus dem Teutſchen in das Franzöſiſche; mit untergelegter Franzöſiſchen Phraſeologie. Bayreuth 1805. 8. Nouveaux Modèles de Lettres Françoiſes. Première Partie; contenant un Recueil choiſi de Lettres familières des meilleurs auteurs claſſiques François à l'uſage de ceux qui deſirent ſe perfectionner dans le ſtyle epiſtolaire. Ouvrage accompagné de notes en Allemand pour faciliter l'intelligence des phraſes & de mots. à Hof 1805. 8. *Auch mit folgendem Teutſchen Titel:* Franzöſiſche Briefmuſter. 1ſter Theil. Auswahl freundſchaftlicher Briefe der beſten klaſſiſchen Franzöſiſchen Schriftſteller, zur Uebung im neuen Franzöſiſchen Briefſtyle, mit Teutſchen Noten, zu richtiger Erklärung der Wörter und Redensarten. Anekdoten aus der Franzöſiſchen Litterärgeſchichte; ein unterhaltendes Lehrbuch zur Uebung im Ueberſetzen aus der Franzöſiſchen in die Teutſche und zum Rücküberſetzen aus der Teutſchen in die Franzöſiſche Sprache und Litteratur. 1ſter, Franzöſiſcher Theil. Leipz. 1805. — 2ter, Teutſcher Theil, nebſt den Anmerkungen. ebend. 1805. 8. Le Correſpondant François, ou Modèles de Lettres Françoiſes ſur toutes les occurrences de la vie ſociale à l'uſage des jeunes perſonnes, des gens d'affaires & des commerçans. Avec des obſervations pratiques ſur la manière d'écrire les lettres en général, ſur leur forme, ſur le cérémonial, les titres, les adreſſes &c. Le tout accompagné d'un Recueil d'autres pièces d'une utilité générale, telles que des contrats de louage, de mariage, d'appentiſſage, des aſſignations, des lettres de Change, des protêts, des procurations, des certificats, des teſtamens &c. Pour

ſervir de modèles du ſtyle uſité en France pour ces ſortes d'actes. à Hof 1806. 8. L'Enéide par *Jacques Delille;* avec des Remarques explicatives & des Notes en Allemand, pour faciliter l'intelligence du Texte; à l'uſage des jeunes Allemands, qui ſe vouent à l'étude de la langue Françoiſe. Tome I. à Cobourg 1806. — Tome II. ibid. 1808. 8. Galerie de Portraits hiſtoriques, contenant des Biographies intéreſſantes des hommes illuſtres de dix-huitième ſiècle. Ouvrage tiré de la Galerie de Portraits hiſtoriques par *Samuel Baur.* Tome premier & ſecond. à Paris & Hof 1808. 8. — Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 257-266.

METNIER (Magdalene Luiſe) jetzt *Erzieherin der Töchter des Grafen von Mengden zu Riga* (vorher Erzieherin der hinterlaſſenen Tochter des ehemahligen Würtembergiſchen Staatsminiſters Grafen von Zeppelin, und vordem Lehrerin am Freyadelichen Magdalenenſtift zu Altenburg): *geb. zu Erlangen am 27ſten April 1766.* §§. Kinderſpiele in Erzählungen und Schauſpielen zur Bildung des jugendlichen Herzens; nebſt einer kurzen Beſchreibung des Freyadelichen Magdalenenſtiftes zu Altenburg. Coburg und Leipz. 1801. 8. Kleine dramatiſche Kinderromane zur Bildung und Veredelung des jugendlichen Herzens. 2 Bändchen. ebend. 1802. 8.

METWERTH (Georg Auguſt) *D. der R. Oberprokurator bey dem Kriminalhof des Harzkreiſes zu . . .: geb. zu . . .* §§.. *Gab mit* Ernſt SPANGENBERG *heraus: Ulpianus* de edendo; nunc primum editus ex Apographo Beſtiano Codicis MSti Harleyani per &c. Göttingae 1809. 8.

MEZLER (F. X.) §§. Angewandte Naturgeſchichte für die bürgerliche Mädchenſchule zu Habsthal. Freyburg u. Conſtanz 1809. 8.

MI-

MICHAEL (Friedrich Traugott) *Privatlehrer zu Görlitz: geb. zu . . .* §§. Morgengebete und Betrachtungen für Kinder auf alle Tage im Jahre. Görlitz 1803. 8.

MICHAELIS (C. F. 1) §§. *Progr. de inſtrumentis quibusdam chirurgicis ſive novis ſive mutatis. Marburgi 1801. 4.* — Beobachtung über einen Blaſenſtein, welcher durch eine Fiſtel im Mittelfleiſche abgieng; in *J. B. v. Siebold's* Chiron B. 2. St. 2. Abtheil. 2. Nr. 9 (1809).

MICHAELIS (C. F. 2) §§. *Johann Ferriar's*, Dr. der Heilkunde, Arzt am Krankenhauſe zu Mancheſter, neue Bemerkungen über die Hundswuth, die häutige Bräune, den Keichhuſteu, die Luſtſeuche, eine zeither miſsverſtandene Krankheit der Lymphgefäſſe und andere Krankheiten, nebſt Angabe der beſten Heilarten. Leipz. 1801. 8. *Jakob Carrie*, der A. D. praktiſcher Arzt zu Liverpool, über die Wirkungen des kalten und warmen Waſſers, als eines Heilmittels im Fieber und in andern Krankheiten, nach ſeiner innern und äuſſern Anwendung; nebſt Bemerkungen über das kalte Getränk und Bad, und über das Fieber, durch praktiſche Fälle erläutert und näher ins Licht geſetzt; nach der 2ten Ausgabe aus dem Engliſchen überſetzt. ebend. 1801. 8.

MICHAELIS (C. F. 3) §§. Peſtalozzi's Elementar-Unterricht; umfaſſend dargeſtellt, und erläutert durch pſychologiſche und pädagogiſche Bemerkungen. Ein Beytrag zur Prüfung deſſelben. Leipz. 1804. 8. Verſuch eines Lehrbuchs der Menſchenliebe. ebend. 1805. 8. Geiſt aus Friedrich Schiller's Werken. Nebſt einer Vorrede über Schiller's Genie und Verdienſt. ebend. 1805. gr. 8. — Pſychologiſche Selbſtprüfung, nach Kant's Temperamentenlehre in der Anthropologie; in *Mauchart's* allgem. Repertorium für empiriſche Pſychologie B. 6. Nr. 11 (1801).

(1801). — Einige pſychologiſche und moraliſch-politiſche Bemerkungen über die im Januar der Denkwürdigkeiten und Tagsgeſchichte der Preuſſiſchen Staaten (1802) erzählte Geſchichte eines Brudermords; *in* dieſen Denkwürd. 1802. Sept. S. 853-860. — Ueber das Schöne in objektiver Hinſicht; *in der* Eunomia 1803. Febr. S. 89 u. ff. — Ueber den Rang der Tonkunſt unter den ſchönen Künſten; *in der* Allgemeinen muſikal. Zeitung Jahrg. 2. Nr. 10. S. 183-186. In wie fern giebt es einen unſchuldigen Dilettantiſmus in der Muſik, und einen untadelhaften Zweck der Erhohlung bey derſelben? *ebend.* Jahrg. 5. Nr. 13. S. 209-214. Einige Bemerkungen über die zweckmäſſige Einrichtung der Concerte; *ebend.* Nr. 43. S. 707-713. Ueber die muſikaliſche Wiederhohlung und Veränderung; *ebend.* Jahrg. 6. Nr. 13. S. 197-200. Gedanken eines Franzoſen über die Analogie zwiſchen Geſichts- und Gehörsvorſtellungen, zwiſchen Mahlerey und Muſik; *ebend.* Nr. 21. S. 333-338. Noch einige Bemerkungen über den Rang der Tonkunſt unter den ſchönen Künſten; (als Nachtrag und nähere Beſtimmung zu einem frühern Aufſatze); *ebend.* Nr. 46. S. 765-775. Ueber den Geiſt der Tonkunſt; *ebend.* Nr. 50. S. 829-834. Einige Gedanken über die Vortheile der frühen muſikaliſchen Bildung; *ebend.* Jahrg. 7. Nr. 8. S. 117-126. Wollen denn alle Teutſche Muſikanten werden? (in der Bibliothek der pädagogiſchen Litteratur, herausgegeben von Gutsmuths, November 1804); *ebend.* Nr. 15. S. 229-237. Einige Bemerkungen über die Kirchenkantate und das Oratorium; *ebend.* Nr. 29. S. 461-468. Nr. 31. S. 493-500. Ein Verſuch, das innere Weſen der Tonkunſt zu entwickeln; *ebend.* Jahrg. 8. Nr. 43 und 44. *Ueber muſikaliſchen Geſchmack; *ebend.* Jahrg. 9. Nr. 4. S. 49-57. *Betrachtungen eines Engländers über den Einfluſs der Muſik (aus dem Engliſchen); *ebend.* Nr. 26. S. 411-414. Ueber

ber das Humoriſtiſche oder Launige in der muſikaliſchen Kompoſition; *ebend.* Nr. 46. S. 725-729. Ueber das Idealiſche der Tonkunſt; *ebend.* Jahrg. 10. Nr. 29. — Vermiſchte Bemerkungen über Muſik; in *Reichardt's* muſikal. Zeitung (1805) Nr. 4. 6 u. 7. Nachtrag dazu; *ebend.* Nr. 35 u. 36. Einige Gedanken über Deklamation; *ebend.* Nr. 29 u. 30. Einige Bemerkungen über das Erhabene der Muſik; *ebend.* Nr. 46. Ueber die Prüfung der muſikaliſchen Fähigkeiten; *ebend.* Nr. 56. 57 u. 58.

MICHAELIS (J. F. 2) §§. *Reiſe eines Lehrers mit ſeinen Schülern durch die Preuſſiſchen Staaten in hiſtoriſcher und geographiſcher Hinſicht; ein vaterländiſches Leſebuch, vom Verfaſſer der Brandenburg-Preuſſiſchen Regententafel. 1ſter Theil, welcher die Mark Brandenburg und Pommern enthält. Küſtrin 1801. 8. Der Brandenburg-Preuſſiſche Staat am Schluſſe des achtzehnten Jahrhunderts, oder Reiſe durch ſämmtliche königl. Preuſſiſche Provinzen, für Jeden, der ſein Vaterland liebt, und mit demſelben näher bekannt zu ſeyn wünſcht. Berlin 1801. 8. Fibel, oder erſte Vorübung zum Leſen und Denken. Zum Gebrauch derer, welche nicht durch das Buchſtabiren zum Leſen führen wollen. Mit einer Vorrede vom Propſt Hanſtein. Mit 24 Holzſchnitten von *Gubitz.* ebend. 1809. 8. Verſuch einer verbeſſerten Lehrmethode; oder die Kunſt, das Leſen ohne das Buchſtabiren zu erlernen; eine Anleitung zum Gebrauch der Fibel. ebend. 1809. 8.

MICHAELIS (Johann Heinrich) iſt längſt geſtorben.

MICHAELIS (Karl Georg Heinrich) *D. und Hofprediger am Dom zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Predigt, gehalten am 18ten Januar zum Gedächtniſs der hundertjährigen Preuſſiſchen Königswürde, über Sprüchw. Sal. 14, 34. Berlin 1801. 8.

MICHAELIS (P. G.) §§. Ueber die zweckmäſſigſte Einrichtung der Feldhoſpitäler. Mit einem Kupfer. Göttingen 1801. gr. 8. — Geſchichte einer Ergieſſung des Urins in den Hodenſack und die umliegenden Theile nach einer Quetſchung der häutigen Harnröhre; in *Loder's* Journal für die Chirurgie B. 3. St. 3. Nr. 6 (1801). Beobachtungen aus der Chirurgie und Geburtshülfe; *ebend.* St. 4 (1802). — Febris intermittens ſoporoſa, mit ſchwerer Diagnoſis; in *Hufeland's* und *Himly's* Journal der prakt. Heilkunde 1809. Jan. unter Nr. 4. Zwey Krankengeſchichten von dem Millariſchen Aſthma und der häutigen Bräune, nebſt einigen Bemerkungen; *ebend.* Jun. Nr. 2. — Beſchreibung eines neuen Geburtsſtuhls, nebſt Bemerkungen über die verſchiedenen Lagen vor und bey der Geburt; in *Gumprecht's* und *Wigand's* Hamburg. Magazin für die Geburtshülfe St. 2. Nr. 2 (1809).

MICHAELIS (S. . .) *Lehrer der Franzöſiſchen Sprache und Litteratur zu Heidelberg: geb. zu . . .* §§. Geiſt und Charakter der Franzöſiſchen Sprache und Litteratur; ein Fragment. Nebſt einigen Ueberſetzungsverſuchen aus dem Teutſchen ins Franzöſiſche. Mannheim u. Heidelberg 1808. 8.

MICHAELSEN (Valentin) ſtarb am 23ſten März 1805; wie auch bereits im Todtenregiſter (B. 12) bemerkt wurde. War zuletzt Hauptpaſtor.

MICHELITZ (A.) §§. Ueber den Nachtheil, welchen die heutige Frauentracht der Geſundheit bringt. Prag 1803. 8.

MICHL (A.) jetzt *königl. Bayriſcher geiſtlicher Rath und öffentlicher Profeſſor des Kirchenrechts und der Kirchengeſchichte auf der Univerſität zu Landshut.* §§. Kurze Ueberſicht des katholiſchen Kirchenrechts. 1ſte und 2te Abtheilung.

Lands-

Landshut 1805. 8. Chriſtliche Kirchengeſchichte. München 1807 *(eigentl. 1806)*. 8. Kirchenrecht für Katholiken und Proteſtanten, mit Hinſicht auf den Code Napoléon, und die Bayriſchen Landesgeſetze. ebend. 1809 *(eigentl. 1808)*. 8.

MICHL (B.) *königl. Bayriſcher wirklich frequentirender Landesdirektionsrath und Oberſchulkommiſſar von Oberbayern zu München* ſeit 1805 (dies zur Berichtigung ſeines Artikels im 11ten Band). §§. Ueber die Prüfung der Köpfe; ein Nachtrag zu der Rede des Herrn Kajetan Weiller. München 1802. 8. Rede an Lehrer und Schüler bey der Einführung des neuen Schulplans. Straubingen 1803. 8. — *Von der* Naturlehre für die Jugend *erſchien* die 2te Auflage, mit einer Kupfertafel. Straubingen 1804. 8. 3te Auflage, mit einer Kupfertafel. ebend. 1805. 8.

von *MICHLOVICH* (Johann Leonhard) *Schütze in der Leibkompagnie des königl. Preuſſ. Regiments Hohenlohe-Ingelfingen zu Breslau* (noch?): *geb. zu* . . . §§. Verſuch einer faſslichen Lehrmethode, wodurch den Schülern die baldige Erlernung des Rechtſchreibens erleichtert wird; zum Gebrauch der Militairſchulen entworfen. Breslau 1805. 8.

MICQ (Johann Lorenz) *Pfarrer zu Landſtuhl im ehemahligen Zweybrückiſchen: geb. zu* . . . §§. Anfangsgründe der Franzöſiſchen Sprache, in welche auch die wichtigſten Regeln der Teutſchen eingewebt ſind, ſo daſs beyde zugleich leicht erlernt werden können; zum Gebrauche junger Anfänger. Landſtuhl 1807. 8.

MIDDELTOPF (Heinrich) . . . *zu Hamburg: geb. daſelbſt* . . . §§. Nahum, aus dem Hebräiſchen überſetzt. Mit einer Vorrede und Anmerkungen vom Hrn. Doktor *Gurlitt*. Dem Hochan-

anſehnlichen Scholarchat der freyen Hanſe-Stadt Hamburg ehrfurchtsvoll gewidmet. Hamburg 1808. 8.

10 B. MIEG (A.) die im 10ten Band ihm beygelegte Abhandlung über Epiktet's Charakter iſt von dem hier folgenden.

MIEG (J. F.) §§. Denkrede beym feyerlichen Antritt der Regierung Karl Friedrichs u. ſ. w. am 10ten December 1802 zu Heidelberg gehalten. Heidelb. 1803. 8.

MIEG (Leonhard) *Wundarzt an dem Bürgerhoſpital zu Baſel: geb. zu . . .* §§. Gemeinnützlicher und faſslicher Unterricht für Bruchpatienten beyderley Geſchlechts, worinnen ſie beſonders dieſen ſogenannten Leibesſchaden an ſich leicht erkennen, und dagegen zur Verhütung lebensgefährlicher Folgen, die ſicherſten und zweckmäſſigſten Vorbauungs- und Heilmittel angezeigt finden. Baſel 1803. 8. 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1809. 8.

MIELK (J. B.) §§. *Die* Abhandlung von Metaphern *ſteht auch in den* Hannöver. Beytr. zum Nutzen und Vergnügen 1759. St. 67 u. 68.

MIETH (Chriſtian Gottlob) ſtarb am 17ten März 1809. War *Diakonus zu Bautzen* ſeit 1786 (nachdem er Pfarren auf dem Lande verwaltet hatte): *geb. zu Bautzen am 6ten Julius 1736.* §§. Letztes Ehrengedächtniſs Frau Marien Magdal. geb. Jäckelin verw. Auenmüllerin. Löbau 1762. 4. Trauerbetrachtungen über Pſalm 42, 12 u. ſ. w. ebend. 1768. 4. Welche Ehen werden im Himmel geſchloſſen? eine Glückwünſchungsſchrift. Görlitz 1769. fol. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 2. Abtheil. 2. S. 608 u. f.

MILA

MILA *(Wilhelm)* §§. Le Voyage un autour du monde, ou Deſcription des cinq parties de la terre &c. Ouvrage dedié à la jeuneſſe, par *D. F. Schaefer*, & traduit de l'Allemand. Tom. I. Avec 8 Planches. à Berlin 1801. gr. 8. *Nouveau Cours de Langue Françoiſe.* Lehrbuch der Franzöſiſchen Sprache, nach einer neuen Methode für Schulen und Gymnaſien in drey Curſen bearbeitet. 1ſter und 2ter Curſus. ebend. 1802. 8. Lectures hiſtoriques, ou Précis de l'hiſtoire de France, depuis le commencement de la Monarchie juſqu'à nos jours, avec des obſervations grammaticales en François & en Allemand, & un Vocabulaire des mots les plus difficiles. Ouvrage deſtiné aux écoles publiques & aux maiſons particulières d'éducation. ibid. 1804. gr. 8. Berolinéum, ou nouvelle deſcription de Berlin; Ouvrage indiſpenſable pour connoitre & viſiter en peu de temps ce qu'il y a de plus curieux tant dans la capitale, qu'aux environs; avec un Plan enluminé de la Ville de Berlin & la Vue du nouveau Palais à Potsdam. ibid. 1805. 8.

MILAN (Franz Xaver) ſtarb am 9ten May 1809. War ſeit 1804 *Rektor des katholiſchen Gymnaſiums zu Glatz* (vorher Profeſſor auf der Univerſität zu Breslau): *geb. zu Landeck am 20ſten April 1760.* §§. Nachricht von der Induſtrialſchule bey der Pfarrkirche St. Michaelis auf dem Elbing vor Breslau. Breslau 1794. 8. Mehrere Reden, die er als Profeſſor zu Breslau gehalten hat. . . . Das Römiſch-katholiſche Hochamt. . . . — Mehrere Gedichte und andere Aufſätze in den Verſuchen proſaiſcher und gebundener Aufſätze von einigen Jünglingen an der Univerſität zu Breslau (1780).

MILBILLER (J.) §§. Grundriſs akademiſcher Vorleſungen über die Geſchichte der Teutſchen Nation. München 1803. 8. Kurzgefaſste Geſchichte der Teutſchen, zum Gebrauch beym

Unterricht in Gymnaſien. ebend. 1804. 8. Kurzgefaſste Geſchichte von Bayern, zum Gebrauche beym Unterricht in den Pfalzbayriſchen Gymnaſien. ebend. 1806. 8. 2te umgeänderte und verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1809. 8. — *Der 16te Band der* Neuen Geſchichte der Teutſchen *erſchien auch unter folgendem beſondern Titel:* Geſchichte des Teutſchen Reichs unter Kaiſer Franz dem Zweyten bis zur gänzlichen Auflöſung des Teutſchen Reichs. Ulm 1807. gr. 8. — *Der 17te und letzte Band jenes Werks* (1808) *enthält von ihm noch:* Teutſchlands Zuſtand vom Jahre 1740 bis 1806. *Das darauf folgende* Allgemeine Regiſter über das ganze Werk *iſt abgefaſst von M.* Dieterich, *Diakon zu Langenau bey Ulm.*

von MILLER (Jakob Ferdinand) *Vorſteher der Ungriſchen Nationalbibliothek zu Peſt: geb. zu . . .* §§. Verſuch patriotiſcher Vorſchläge zur Aufnahme der Ungriſchen Sprache. Peſt 1806. 8.

MILLER (J. M.) §§. Predigt am Dank- und Freudenfeſte wegen glücklich geſchloſſenen Friedens, gehalten den 10ten May 1801; *mit einer andern ähnlichen Inhalts von* J. C. Schmidt *zuſammengedruckt.* Ulm 1801. 8. — Vergl. *Förderns* im Lexikon Teutſcher Dichter und Proſaiſten B. 3. S. 575-584.

MILTENBERG (Wilhelm Adolph) *M. der Phil. und Lehrer der hiſtoriſchen Wiſſenſchaften zu Frankfurt am Mayn: geb. zu . . .* §§. Leitfaden zur neueſten Geographie von Teutſchland und einigen benachbarten Staaten; zum Gebrauch für Gymnaſien nach den neueſten Karten und beſten Quellen bearbeitet. Frankf. am M. 1809. gr. 8.

MINDER (Johann Andreas) *Kandidat des geiſtlichen Miniſteriums zu Hamburg: geb. zu . . .* §§.

Briefe

Briefe über die Erziehung für das häusliche Leben. 1ſtes Bändchen. Hamburg 1808. 8.

MINDERER (J. M.) §§. Das halbdreytägige Fieber *(Hemitritaeus)* in den ſüdlichen Provinzen des Ruſſiſchen Reichs, beobachtet und aus eigener Erfahrung beſchrieben; in *Hufeland's* und *Himly's* Journal der prakt. Heilkunde 1809. Febr. Nr. 1.

MINOLA (Andreas Bartholomäus) *Profeſſor der Geſchichte und Erdbeſchreibung an der Secondairſchule zu Coblenz: geb. zu . . .* §§. Kurze Ueberſicht deſſen, was ſich unter den Römern ſeit Julius Caeſar bis auf die Eroberung Galliens durch die Franken am Rheinſtrome Merkwürdiges ereignete. Auf Veranlaſſung der bey Neuwied entdeckten Alterthümer dargeſtellt u. ſ. w. Nebſt dem Grundriſſe des bey Neuwied entdeckten Römiſchen Caſtri. Thal Ehrenbreitſtein 1804. 8.

11 B. MIOTTI (P.) §§. Ueber die Falſchheit und Gottloſigkeit des Kantiſchen Syſtems, nebſt einer Antwort auf A. Keils Bemerkungen über die jüngſte Schrift des Hrn. Miotti. Herausgegeben von *Miotti.* Augsburg 1802. 8.

MIROW (R... C...) *Stiftsprediger zu Baſſum im Heſſen-Caſſeliſchen: geb. zu . . .* §§. Der Prediger in ſeinen verſchiedenen Verhältniſſen; ein Beytrag zur Beförderung der nützlichen Führung des Predigtamts; mit beſonderer Hinſicht auf den Hannöveriſchen Landprediger. Hannover 1808. gr. 8.

MIRUS (Chriſtian Erdmann) ſtarb am 18ten Junius 1803. — *Vergl.* Etwas von den Lebensumſtänden des am 18 Jun. 1803 verſtorbenen Paſtors Mirus; *in der* N. Lauſitz. Monatsſchrift 1804. Jun. S. 356 u. ff.

10 B. MIRUS (*Johann Friedrich Gottfried*) jetzt *Prediger zu Groſs-Stöckheim und Leiferde im Braunſchweigiſchen* ſeit 1801. §§. Predigt am Dankfeſte bey der Thronbeſteigung des Königs von Weſtphalen. Wolfenbüttel 1808. 8. — Wolfenbüttel im dreyſſigjährigen Kriege; *im* Braunſchweig. Magazin 1802. St. 9. Ueber einige Denkmähler des Alterthums in der Nähe von Wolfenbüttel; *ebend.* 1805. St. 26. 27. Geſchichte des Stifts, vormahls Auguſtinernonnenkloſters, Steterburg; *ebend.* 1806. St. 27-29. — Gedichte in den Braunſchweigiſchen Zeitungen für die Landleute.

MITSCHERLICH (C. W.) ſeit 1806 *auch Hofrath.* §§. Pietas Academiae Georgiae Auguſtae in funere viri numerum gravitate & meritorum magnitudine conſpicui, Joannis de Müller, Potentiſſ. Weſtphaliae Regni a Conſiliis ſtatus publici & inſtructionis publicae ſtudiorumque Directoris. Goett. 1809. fol. — *Seit dem Herbſt 1809 iſt er auch Programmatarius, und ſchrieb, als ſolcher:* De antiquiſſima Graecorum apotheoſi ejusque ratione. ibid. 1809. fol.

MITSCHING (Friedrich Ernſt Auguſt) *Franzöſiſcher und Italieniſcher Sprachmeiſter zu Zittau* ſeit 1777: *geb. zu Dresden 1752.* §§. Kurze, aber deutliche Anleitung, die Witterung nach meteorologiſchen Grundſätzen ſechs Monate voraus wahrſcheinlich zuverläſſig zu beſtimmen; für ſolche, die nicht Phyſiker ſind. Mit 2 Kupfertafeln. Görlitz 1802. 4. — Alljährliche Witterungsbeobachtungen in den Dresdniſchen Anzeigen, in den Lauſitziſchen periodiſchen Blättern, und in der landwirthſchaftlichen Zeitung. — Gelegenheitsgedichte. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 2. Abtheil. 2. S. 620.

MITTERPACHER von MITTERNBURG (L.) ſeit 1807 *auch Domherr zu Groſswardein.*

MNIOCH

MNIOCH (J. J.) §§. I. Die Vermählung; ein Hymnus. II. Die Entbindung; eine Romanze. — Dem neuen Jahrhundert gewidmet. Königsberg 1801. 8. — Es ist keine Dunkelheit noch Finsterniss, ausser bloss in der Einbildung; *in der* Eunomia 1803. März S. 199 u. ff.

MöBIUS (C. G.) §§. Progr. Notae & emendationes in quaedam Theocriti Idyllia & in Aristophanis Comoediam, quae Plutus inscribitur. Susati 1801. 4. Progr. Animadversiones in Pindari carmina. Specimen I. ibid. 1802. 4. Progr. Observationes criticae in lusus Anacreonticos & Theocriti Eidyllia. ibid. 1803. 4. *Probe einer neuen Uebersetzung des Pentateuchs, nebst Bemerkungen darüber; eine Einladungsschrift. Soest 1804. 4. . . . . Der Pentateuch, übersetzt und mit exegetisch-kritischen Bemerkungen begleitet. 3te Probe- und Einladungsschrift. ebend. 1806. 4.*

MöBIUS (Kaspar Franz Wilibald) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Versuch einer Uebersetzung des Briefs Pauli an die Römer; nebst Bemerkungen darüber. Jena u. Leipz. 1804. 8.

11 B. MöCKEL (C. H.) §§. *Die* Anweisung zur Teutschen Schönschreibekunst *erhielt* ein neues Titelblatt mit der Jahrzahl 1801.

MöHBE (Friedrich) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Die Zauberdose; ein Mährchen. Ronneburg u. Leipz. 1804. 8.

MöLLER (A. W. P.) seit 1805 *königl. Preussischer Konsistorialrath, Professor der Universität und Prediger der protestantischen Gemeine zu Münster.* §§. Die Abzweckung des Christenthums auf Vereinigung der Menschen durch den schönsten und edelsten Herzensbund; vorgestellt in seiner Antrittspredigt vor der vereinigten evangelisch-

proteſtantiſchen Gemeinde zu Münſter, den 18 Auguſt 1805. Duisburg u. Eſſen 1805. 8.

MöLLER (C. F.) ſeit 1807 *Pfarrer zu Zipſendorf im Zeitziſchen.* §§. *Peter von Aubüſſon, Groſsmeiſter des Ordens des heiligen Johannes von Jeruſalem; ein Beytrag zur Geſchichte der letzten Hälfte des funfzehnten Jahrhunderts. Leipz. 1802. 8. Verzeichniſs der in den beyden Städten Zeitz und Naumburg gebohrnen Künſtler, Gelehrten und Schriftſteller, die auſſerhalb des Stifts Naumburg-Zeitz ihren Wirkungskreis fanden, von der Reformation bis auf gegenwärtige Zeiten; ein Beytrag zur vaterländiſchen Gelehrtengeſchichte; nebſt der Ankündigung eines Stift-Naumburg-Zeitziſchen Schriftſteller- und Künſtler-Lexici von dem funfzehnten Jahrhunderte an bis auf unſere Zeiten, und einem Anhange als Probe der Bearbeitung deſſelben. Zeitz 1805. gr. 8.

MöLLER (Friedrich) *kaiſerl. königl. Oberlieutenant und Kommandant einer Landes-Zugheſchäler-Diviſion zu . . . in Niederöſtreich: geb. zu . . .* §§. Abhandlung über die Landespferdezucht, oder Unterricht, wie junge Pferde auferzogen, und erwachſene behandelt werden ſollen, um dieſelben geſund, dauerhaft, und bis in das ſpäte Alter brauchbar zu erhalten. In zwey Theilen. Wien 1808 *(eigentl. 1807)*. 8.

MöLLER (F. W.) ſeit 1798 *Pfarrer und Schullehrer zu Volkenroda im Gothaiſchen*, jetzt *Oberpolizey-Kommiſſar: geb. zu Altenburg am 17ten April 1759.* §§. Taſchenbuch für Altenburg aufs J. 1797. 12.

MöLLER (G. . .) *herzogl. Naſſauiſcher wirklicher Regierungsrath* ſeit 1809 (vorher Kammer-Konſulent) *zu Wiesbaden: geb. zu . . .* §§. Die Lehre vom Pflichttheil, bearbeitet u. ſ. w. 1ſter Theil.

Theil. Amberg 1801. — 2ter Theil. Nürnberg und Sulzbach 1806. gr. 8.

MöLLER (Johann Anton Arnold) ſtarb am 21ſten December 1806. §§. Die einträglichſte Art, den Hopfenbau mit Erſparung vieler Stangen, oder noch wohlfeiler anzulegen. Osnabrück 1801. 8. Ueber Probebäckereyen und Brodtaxen. ebend. 1801. 8. Abhandlung über das gefährliche Haushaltungsgeſchirr des Bleyzinns und der irdenen glaſirten Gefäſſe, Weinverfälſchung, Weinvergiftung und ſchädliche Künſteleyen bey dem Bierbrauen. Nebſt Mitteln und Vorſchlägen zur Abwendung und Verhütung der Gefahren. ebend. 1802. 8. Oekonomiſche und kameraliſtiſche Abhandlungen und Bekanntmachung anderer nützlicher Vorſchläge und Erfahrungen. 1ſtes Bändchen. Dortmund 1803. — 2tes Bändchen. ebend. 1804. 8.

MöLLER (J. C.) §§. Der Jugendfreund; von den beyden Jugendlehrern *J. Kroymann* am Gymnaſio und *J. C. Möller* am Waiſenhauſe in Altona. 1ſten Bandes 1ſte Abtheilung. Altona (1801). 8. Handbuch für Religionslehrer in Volksſchulen, oder die wichtigſten Wahrheiten der chriſtlichen Religion, zu einem katechetiſchen Vortrage geordnet. 1ſter Band: Die chriſtliche Glaubenslehre. Hamburg 1802. — 2ter Band: Die chriſtliche Sittenlehre. ebend. 1802. 8. Katechiſationen über mein Handbuch für Religionslehrer in Volksſchulen. 1ſter Heft. ebend. 1802. — 2ter Heft. ebend. 1803. 8. Die wichtigſten Kunſtprodukte der Fabriken und Manufakturen, vorzüglich in Europa; ein Handbuch für Jugendlehrer, hauptſächlich beym technologiſchen und geographiſchen Unterrichte. ebend. 1804. 8. Neue Fibel für Anfänger im Leſen, beſonders für die Jugend in der Altonaer Waiſen- und Armenſchule. Altona 1805. 8. Kleine Teutſche Sprachlehre; ein Leitfaden für Bürger- und

Landſchulen, vorzüglich für ſolche Teutſche Schulen, in welchen man nur wenige Zeit zur Erlernung der Regeln ſeiner Mutterſprache anwenden kann. Hamburg 1808. 8.

MöLLER (Johann Ernſt) *Diakonus der Andreaskirche und Profeſſor der Dichtkunſt und Mathematik an dem Evangeliſch-Lutheriſchen Gymnaſium zu Erfurt: geb. zu . . . §§. Gab mit* K. M. F. GEBHARD *heraus:* Religiöſe Volksbelehrungen über die wichtige, intereſſante und gemeinnützige Geſchichte Jeſu und ſeiner Apoſtel nach den vier Evangeliſten und der Apoſtelgeſchichte, und über das Gemeinverſtändliche und Anwendbare der Altteſtamentiſchen Geſchichte aus den Büchern Samuels und der Könige; in der Andreaskirche zu Erfurt an den Sonn- und Feſttagen Vor- und Nachmittags vom erſten Advent 1800 bis zum 25ſten Trinitatis 1801 auf der Kanzel mitgetheilt. 1ſter Jahrgang. 1ſter, 2ter und 3ter Band. Erfurt 1801. gr. 8.

MöLLER (Johann Friedrich) ſtarb am 2ten December 1807. War *Stiftsprediger zu Elſey in der Grafſchaft Limburg: geb. zu . . . 1750.* §§. Ueber Hohenſyberg, die altſächſiſche Feſte. Dortmund 1804. 8. — Abhandlungen in Weſtphäliſchen Journalen.

MöLLER (J. F. W.) jetzt *Lehrer am Georgianum zu Hannover, wie auch* ſeit 1808 *M. der Phil.*

MöLLER (Johann Georg Peter) ſtarb am 9ten May 1807. §§. Beſorgte bis an ſein Ende die Greifswaldiſchen kritiſchen Nachrichten. — *Vergl.* Allgem. Litteraturzeitung 1808. B. 1. S. 311 u. f. und die Denkſchrift des Profeſſors *Friedr. Chriſtian Rühs* auf ihn, Greifswald 1804. 4. (Auch als Beylage zum 33ſten und letzten Band der Neueſten kritiſchen Nachrichten 1807).

MöL-

MöLLER (Johann Wilhelm) ſtarb zu Herzberg am Harze 1806. §§. Reiſe von Volhynien nach Cherſon in Rufsland im Jahre 1787. Mit Kupfern und einer Landcharte. Hamburg 1802. gr. 8. — Mediciniſche Abhandlungen im Journal Hamburg und Altona Jahrg. 1804-1806.

MöLLER (M...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Beſchreibung der Stadt Kopenhagen vom Profeſſor *Raſmus Nyerup*. Aus dem Däniſchen überſetzt, abgekürzt und theils vermehrt. Kopenhagen 1807. 8.

MöLLER (Samuel Heinrich) *Paſtor zu Gierſtädt im Fürſtenthum Gotha: geb. zu* . . . §§. *Kritik des Kommentars über das neue Teſtament von Herrn D. Paulus. Jena 1804. gr. 8.

MöNCH (K.) §§. Supplementum ad methodum plantas a ſtaminum ſitu deſcribendi. Marburgi 1802. 8. — *Vorrede zu den* Pharmaceutiſchen Erfahrungen, vorzüglich die Receptirkunſt betreffend u. ſ. w. (Leipz. 1804. 8). — Vergl. *Chrſtph. Rommel* Memoria Conradi Moench &c. Marburgi 1805. 4.

10 B. MöRLIN (Friedrich Auguſt Chriſtian) ſtarb am 4ten September 1806. War geb. zu . . . am 4ten Januar 1775. §§. Proſerpina. Leipz. 180.. 8. Kant's Todtenfeyer. Altenburg 1804. 8. — Der Sieger in den Olympiſchen Spielen; in *Karl Stille'ns (Demme'ns)* Abendſtunden B. 2 (1805).

MöSER (Johann) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Sinngedichte. Wien 1802. 8.

MöSSLER (J... C...) *D. der AG. und Direktor einer Privat-Lehranſtalt zu Hamburg* (vorher zu Altona); *geb. zu* . . . §§. Taſchenbuch der Botanik zur Selbſtbelehrung, welches die botaniſche Sprache, die Erläuterung des Linneiſchen

Syſtems der 23 erſten Klaſſen und die dahin gehörigen wilden Gewächſe Teutſchlands enthält. Mit 6 illuminirten Kupfern. Hamburg 1805. 8.

10 B. MöSSLER (J. G.) §§. Ausführliches Handbuch des in Sachſen geltenden Rechts von Verbrechen und Strafen, zum gemeinen Gebrauche für churſächſiſche Unterthanen, ſowohl Gelehrte als Ungelehrte. Wittenberg 1801. 8. — Juriſtiſch-praktiſches Hauptbuch, oder allgemeines theoretiſch-praktiſches Repertorium, und vollſtändig-alphabetiſches Promtuarium des gemeinen und beſondern Teutſchen Civil-Kirchen-Kriegs-Lehn-peinlichen und Wechſelrechts u. ſ. w. 1ſter Band. Erfurt 1801. — 2ter Band. ebend. 1802. 8. — *Von dem* Theoretiſch-praktiſchen Syſtem der Lehre von gerichtlichen Klagen und Einreden *erſchien* der 4te Theil 1804. *Auch unter dem Titel:* Syſtem der Lehre von dinglichen und vermiſchten Klagen.

MöSSORT (Wilhelm) *emeritirter Polizey-Bürgermeiſter zu Glogau: geb. zu . . .* §§. Fragmente über den Geiſt der Zeit. 1ſter Heft. Glogau 1808 *(eigentl. 1807).* — 2ter Heft *(auch unter dem Titel:* Feuerlöſchinſtrumente). ebend. 1808. 8.

MOGALLA (G. P.) §§. *Robertſon's* vollſtänd. Werk über die Pferdewiſſenſchaft u. ſ. w. 3te Auflage. Breslau 1801. 8.

MOHL (B. F.) ſeit 1807 *Ober-Regierungsrath bey dem Ober-Polizeydepartement der Ober-Landesregierung zu Stuttgart.*

MOHN (F.) §§. Ueber den Einfluſs des Evangeliſchen Lehramts auf das Wohl des Staats; eine Synodalpredigt, mit einigen hinzugefügten Bemerkungen und Herzensergieſſungen. Düſſeldorf 1805. 8. — *Das* Niederrheiniſche Taſchenbuch *erſchien* auch für 1803.

10 B. MOHR (J. M.) war Helvetiſcher Miniſter der Künſte und Wiſſenſchaften zu Bern vom December 1800 bis zum 28ſten Oktober 1801. Jetzt, ſeit 1803, iſt er wieder zu Luzern Chorherr oder Kanonikus und Oberaufſeher des Schulweſens im Kanton Luzern.

MOHR (Daniel Matthias Heinrich) ſtarb am 26ſten Auguſt 1808. War *D. der AG.*, ſeit 1805 *Adjunkt der philoſophiſchen Fakultät zu Kiel und* ſeit 1807 *auſſerordentlicher Profeſſor der Phil. und öffentlicher Lehrer der Naturwiſſenſchaften eben daſelbſt: geb. zu . . .* §§. *Gab mit* F. WEBER *heraus:* Groſsbritanniens Konferven; nach *Dillwyn* für Teutſche Botaniker bearbeitet. 1ſter Heft. Mit 6 Kupferplatten. 2ter Heft. Mit 4 Kupferplatten. Göttingen 1803. — 3ter Heft. Mit 6 Kupferplatten. ebend. 1804. — 4ter Heft. Mit 3 Kupf. ebend. 1805. 8. *Gab ebenfalls mit* F. WEBER *heraus:* Naturhiſtoriſche Reiſe durch einen Theil Schwedens. Mit 3 Kupfern. ebend. 1804. 8. *Gab ferner mit* F. WEBER *heraus:* Archiv für die ſyſtematiſche Naturgeſchichte. Mit 5 Kupfern. 1ſten Bandes 1ſtes Stück. Leipz. 1804. 8. *Fortgeſetzt unter dem Titel:* Beyträge zur Naturkunde, in Verbindung mit ihren Freunden verfaſst und herausgegeben. 1ſter Band. Mit 7 theils ſchwarzen, theils illuminirten Kupfern. Kiel 1805. 8. *Gab endlich auch mit demſelben heraus:* Handbuch der Einleitung in das Studium der kryptogamiſchen Gewächſe. Praktiſcher Theil. 1ſte Abtheilung: Teutſchlands Filices, Muſci frondoſi & hepatici. Mit Kupfern. ebend. 1807. gr. Median Duodez. *Auch unter dem Titel:* Botaniſches Taſchenbuch auf das Jahr 1807. — Ueber Conferva fluviatilis und toruloſa Roths; nebſt vorangeſchickten allgemeinen Bemerkungen; in *Schrader's* Journal für die Botanik B. 5. St. 2. S. 313-325. Ueber Waſſeralpen; *ebend.* . . .

MOHS

MOHS (Friedrich) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Des Herrn Jakob Friedrich von der Null Mineralien-Kabinet, nach einem, durchaus auf äuſſere Kennzeichen gegründeten Syſtem geordnet, beſchrieben, und durch Hinzuthun vieler, dem gegenwärtigen Zuſtande der Mineralogie angemeſſenen, erläuternden Anmerkungen und nöthigen Berichtigungen, als Handbuch der Orgatognoſie brauchbar gemacht. 1ſte und 2te Abtheilung. Wien 1804. gr. 8. Beſchreibung des Grubengebäudes Himmelsfürſt, unweit Freyberg im Sächſiſchen Erzgebirge; als *erſter* Band einer Sammlung mineralogiſcher und bergmänniſcher Abhandlungen. Mit 2 Kupfertafeln. ebend. 1804. 8. — Ueber die Klaſſifikation der Mineral-Körper; in *v. Moll's* Annalen der Berg- und Hüttenkunde B. 3. Nr. 3ª (1805). Der neuere Granit im Sächſiſchen Erzgebirge; *ebend.* Nr. 7ᵇ. Ueber Hauy's Mejonit; *ebend.* B. 5. Nr. 1 (1806). Ueber Zirkon, Hyacinth und Canelſtein; *ebend.* Nr. 6. Der Hirſchberg in Heſſen; *ebend.* Nr. 8. Die Villacher Alpe und die dieſelbe zunächſt umgebenden Gegenden, eine geognoſtiſche Skizze; *ebend.* B. 6. Nr. 6 (1807). Charakteriſtik des Grauwackengebirges, nach Beobachtungen, welche in einigen Gegenden des Harzes angeſtellt worden ſind; *ebend.* Nr. 5.

MOLITOR (Joſeph Franz) *M. der Phil. und Oberlehrer am Jüdiſchen Philanthropin zu Frankfurt am Mayn: geb. zu* . . . §§. *Gab mit* C. C. COLLMANN *heraus:* Zeitſchrift für eine künftig aufzuſtellende Rechtswiſſenſchaft, nach dem Princip eines tranſcendentalen Realiſmus. 1ſter Heft. Frankf. am M. 1802. 8. Ideen zu einer künftigen Dynamik der Geſchichte. ebend. 1805. gr. 8. Ueber die Philoſophie der modernen Welt; eine Epiſtel an den Herrn geheimen Rath von Sinclair in Homburg. ebend. 1806. gr. 8. Ueber bürgerliche Erziehung; mit

mit Beziehung auf die Organiſation des Jüdiſchen Schulweſens in Frankfurt am Mayn. ebend. 1808. 8.

MOLITOR *) (. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Der Wendepunkt des Antiken und Modernen; oder Verſuch, den Realiſmus mit dem Idealiſmus zu verſöhnen. Frankf. am M. 1805. 8.

MOLL (G.) jetzt *Beyſitzer des ehemahligen Officialats zu Bonn, wie auch Lehndirektor des dortigen propſteylichen Lehnhofes, auch noch Profeſſor.*

10 u. 11 B. MOLL (G. P.) §§. Progr. Gutgemeynte Winke in Rückſicht des militäriſchen Geiſtes. Nördlingen 1808. 4.

MOLL (Joſeph Pankratz Kaſpar) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Die Seerinde, aus der Ordnung der Pflanzenthiere das ſchönſte und merkwürdigſte Geſchlecht, mit neuen Arten vermehrt, methodiſch beſchrieben, und durch nach der Natur gezeichnete Abbildungen erläutert. Wien 1803. gr. 4.

Freyherr von MOLL (K. E.) §§. Ephemeriden der Berg- und Hüttenkunde. 1ſten Bandes 1ſte und 2te Lieferung. Mit Kupfern. München 1805. — 3te Lieferung. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1806. — 2ten Bandes 1ſte, 2te und 3te Lieferung. Mit Kupfern. Nürnberg 1806. — 3ten Bandes 1ſte und 2te Lief. ebend. 1807. — 3ten Bandes 3te Lief. und 4ten Bandes 1ſte, 2te und 3te Lief. ebend. 1808. — 5ten Bandes 1ſte und 2te

*) Vielleicht einer von den drey *Molitoren*, die ſchon im gel. Teutſchl. ſtehen. Aber wer kann dies errathen, da dieſer *Molitor* — man ſieht nicht ein warum? — ſeine Vornamen verſchweigt.

2te Lief. Mit Kupfern. ebend. 1809. gr. 8. *Dieſe beyden Lieferungen auch unter dem Titel:* Neue Jahrbücher der Berg- und Hüttenkunde. 1ſten Bandes 1ſte und 2te Lief. — *Von den* Annalen (ſ. B. 11) *erſchien die letzte Lief. nicht* 1804, *ſondern* 1805.

MOLLENHAUER (Joſeph) *praktiſch gelernter Färber zu Fulda: geb. zu . . .* §§. Praktiſcher und ſehr anwendbarer Waid- und Schönfärber, zum Gebrauch für Werkmeiſter und Liebhaber aufrichtig herausgegeben. Büdingen 1801. 8.

MOLNáR (J.) *Prediger der Evangeliſchen Gemeinden zu Peſth und Ofen und Senior der Evangeliſchen Kirchengemeinden im Peſther Seniorat.* §§. Die Chriſtliche Vaterlandsliebe; eine Jubelpredigt zur hundertjährigen Feyer der freyſtädtiſchen Gerechtſame, welche die Stadt Peſth am 23ſten Okt. 1703 von K. und K. Leopold dem 1ſten wieder erhalten hat; vorgetragen am 23ſten Okt. 1803. Mit Anmerkungen. Peſth 1803. 8.

MOLTER (Friedrich Chriſtian) *D. der Medicin und Chirurgie zu . . .: geb. zu . . .* §§. Bemerkungen über die Natur und Anwendungsart der Bäder. Marburg 1808. kl. 8.

10 B. MOLWIZ (E. F.) §§. Einiges über Eiſen- und Schwefelhaltige Geſundbrunnen und Bäder, in Vergleich mit der Mineralquelle auf der Nekkarinſel zu Berg in der Gegend von Stuttgart. Stuttg. 1803. gr. 8. Mit einem Kupfer, welches die nördliche Anſicht der Inſel darſtellt. Neue vermehrte und verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1807. gr. 8. — Geſchichte einer glücklich geheilten Hernia ſphaceloſa; in *Hufeland's* Journal der prakt. Arzneykunde u. Wundarzneykunſt B. 26. St. 1 (1807).

MOM-

MOMME (S... F... C...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Gedanken, Bemerkungen und Beobachtungen von *Voltaire*. Hamburg u. Mainz 1802. 8. *Auch unter dem Titel: Arouet von Voltaire* intereſſante Bemerkungen über Menſchen, Regierungen, Regenten und Unterthanen. Ein ächter, ſo eben erſt aufgefundener Nachlaſs dieſes Weiſen. Aus dem Franzöſiſchen überſetzt.

MONTAG (E.) — *geb.* — *am 5ten März 1741.*

Graf TOPOR MORAWITZKY (J. T. H.) ſeit 1806 *dirigirender Miniſter des geheimen Juſtitz- und Polizey-Departements zu München.*

MORELL (K.) auch ſeit 1803 oder 1804 *Mitglied des Sanitätsraths zu Bern* (von 1799 ungefähr bis zur Eröffnung der dortigen neuen Akademie Anfangs Novembers 1805 war er öffentlicher Lehrer der Botanik daſelbſt): *geb. zu Wargen, einem Städtchen im Kanton Bern* (obſchon er Bürger zu Bern iſt) *zu Ende des Auguſts 1759.* §§. Erfahrungen über das kleine Mais (Zea praecox) in den Jahren 1802 und 1803. Nebſt einem Anhange über den zweckmäſſigen Gebrauch des Düngers. Bern 1804. 8. — Iſt auch Sammler und Herausgeber einer Schweitzeriſchen Alpen-Blumenleſe oder Flora Alpina, nach A. v. Haller's Werk, mit Nomenklatur, geordnet, in 4.

MORGENBESSER (J. G.) §§. Lehrbuch für Hebammen. Breslau u. Leipz. 1805. 8.

MORGENROTH (Ernſt Chriſtian Friedrich) *Pfarrer zu Emleben in der Obergraffſchaft Gleichen* ſeit 1807 (vorher Subdiakonus der Trinitatiskirche und Kollege der 5ten Klaſſe am Lyceum zu Ohrdruf): *geb. zu Ohrdruf am 3ten November 1769.* §§. *Erſtes Vorbereitungsbuch der Lateiniſchen Spra-

Sprache, in kurzen Sätzen nach der Stufenfolge der Syntax; zur Beförderung eines zweckmäſſigen Gebrauchs des Gedikiſchen Lateiniſchen Leſebuchs. Leipz. 1801. 8. *Intereſſante Erzählungen aus der Welt- und Menſchengeſchichte; für Bürger und Landleute, auch zum Unterricht in Stadt- und Landſchulen. ebend. 1802. 8. *Erzählungen des Intereſſanteſten und Nützlichſten aus der Geſchichte der Teutſchen; für die Jugend. 2 Bändchen. ebend. 1806 - 1807. 8. — Auſſerdem Beyträge zu *Horrer's* Schullehrer, zu *Auguſti's* theolog. Blättern und zum liturgiſchen Handbuch von *Gutbier.*

MORGENSTERN (K.) §§. De Satyrae atque Epiſtolae Horatianae diſcrimine. Lipſ. & Gedani 1801. 4. Progr. de fatis antiquioris Academiae Dorpatenſis. Dorpati 1804. fol. *Johann Winckelmann; eine Rede von u. ſ. w. Nebſt deſſen Rede über den Einfluſs des Studiums der Griechiſchen und Römiſchen Klaſſiker auf harmoniſche Bildung zum Menſchen. Mit Winckelmann's Porträt nach Mengs. Leipz. 1805. 4.* Progr. de arte veterum mnemonica P. I, qua diſputatur de artis inventione & perfectoribus. Dorp. 1805. fol. Nonnulla de area aedium academicarum; *vor dem Dorpatiſchen Lektionskatalogen* 1805. fol. *Ueber einige Gemählde. Dorpat 1805. 8.* Symbolae criticae ad Ciceronis quatuor Orationes in Catilinam; *vor dem Dorpatiſchen Lektionskatalogen* 1806. fol. *Klopſtock; eine Vorleſung. Dorpat 1807. gr. 4. Johannes Müller; Plan im Leben, nebſt Plan im Leſen; und von den Gränzen weiblicher Bildung.* (Drey Reden). *Leipz. 1808. 4.* — *Horazens eilfte Epiſtel, an Bullatius; in* Wieland's *N. Teutſch. Merkur 1802. März S. 163 - 169.*

MORITZ (Ernſt) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Die Geiſterinſel; eine Dichtung über Menſchen und

und Menſchenſchickſale; herausgegeben u. ſ. w. Leipz. 1803. kl. 8. Masken der Liebe; herausgegeben u. ſ. w. Nebſt einem Titelkupfer von Profeſſor Grohmann. ebend. 1803. 8.

MORITZ (Gotthilf Friedrich) ſtarb am 12ten September 1807. War *Rektor des Lyceums zu Hirſchberg* (vorher ſeit 1790 Prorektor deſſelben, und vor dieſem ſeit 1782 Lehrer an der Schul- und Waiſenhaus-Anſtalt zu Bunzlau): *geb. zu Kahren bey Cotbus 1762.* §§. Bemerkungen über das Verdienſt, welches ſich der verewigte Rektor M. Bauer als Schulmann erworben hat. Hirſchberg 1799. 8. Von den weſentlichen Erforderniſſen einer guten Schuleinrichtung. ebend. 1800. 4. Einladung zur Redeübung der erſten Klaſſe des Hirſchbergiſchen Lyceums. . . . Beſorgte in den Jahren 1787 und 1788 die Herausgabe der Bunzlauiſchen Monatsſchrift.

MORITZ (Joſeph) *ehemahliger Benediktiner im Oberpfälziſchen Stift Ensdorf; jetzt . . .: geb. zu . . .* §§. Kurze Geſchichte der Grafen von Formbach, Lambach und Pütten; in Hinſicht auf ihre Abſtammung, Beſitzungen, Miniſterialen und Stiftungen. Eine von der kurfürſtl. Akademie mit einer goldenen Medaille gekrönte und von eben derſelben zum Druck beförderte Preisſchrift. München 1803. gr. 8. *Auch im 1ſten Band der* Neuen hiſtor. Abhandl. der Bayriſchen Akad. der Wiſſenſch. (1804).

11 B. MORITZ (K. H. E.) §§. *Von der* Treuen Erzählung u. ſ. w. *erſchien* die 2te, durch berichtigende Zuſätze aller Art beträchtlich verſtärkte Ausgabe. Mit einem beſondern Anhange über meine Reiſen nach Carlsbad, Töplitz und Eger. Berlin 1805. 8.

MORITZ (Karl Paul) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Handwörterbuch der ſchönen zeichnenden Künſte; oder Sammlung allegoriſcher Vorſtellungen für Mahler, Zeichner, Kupferſtecher, Formſchneider, Medailleurs, Bildhauer und Dilettanten, auch für Humanitätsſchulen u. ſ. w. Nebſt einer Einleitung zur hiſtoriſchen Ueberſicht der ſchönen zeichnenden Künſte. Leipz. u. Ronneburg 1807. 8.

Freyherr von MORTCZINI (Friedrich Joſeph) ſtarb 179 . . War zuletzt Lehrer der Polniſchen Sprache bey dem adelichen Kadettenkorps zu Berlin, und nannte ſich Profeſſor *Pöhrmann*. §§. Sammlung von Gedichten. Helmſtädt 1784. 8. — Die 2te Auflage ſeiner Lebensgeſchichte kam auch zu Helmſtädt 1784 in 8 heraus, aber ſehr abgekürzt und mit Weglaſſung der Italieniſchen Abentheuer. — Vergl. *Meuſel's* Lexikon verſtorb. Schriftſteller B. 9, wo aber auch der ihn betreffende Artikel durch die hier ſtehende Notitz ergänzt werden kann.

MORTIMER (P.) §§. *Joſeph Milner's*, M. A. geweſenen Oberpfarrers an der Dreyfaltigkeitskirche zu Hull in der Grafſchaft York, Geſchichte der Kirche Chriſti. Aus dem Engliſchen überſetzt. 1ſter Band. Barby u. Leipz. 180 . . 8.

10 B. MORUS (P. C. W.) §§. Heinrich von Wild, oder die böſe Tante und der gute Onkel. Ansbach 1804. 8.

MOSCHE (C. J. W.) ſeit 1806 *Direktor des Gymnaſiums zu Lübeck und der dortigen Bürgerſchule bey St. Katharina.* §§. *Progr. de eo, quod in Cornelii Nepotis vitis faciendum reſtat; addita commentatione ſuper iis, quae de pace inter Perſas victos & Graecos, Cimone duce, victores, compoſita, varie narrantur, diſſerit &c. Francof. ad Moen. 1802. 4.* Progr. über Schuldiſci-

disciplin in Gymnasien, besonders in Rücksicht auf den Geist unsers Zeitalters. 4 Stücke. ebend. 1803-1804. 4. Progr. von dem Zweck, Umfang und der gegenwärtigen Einrichtung des hiesigen Gymnasiums. ebend. 1805. 4. Progr. über die Mittel, Religiosität in Gymnasien zu befördern, besonders über den Werth und die Einrichtung eigener Gottesverehrungen für diese Schulen. ebend. 1806. 4. Ueber den Unterricht im Lateinischen in der Lübeckischen Bürgerschule. 1ste Abtheilung. Lübeck 1807. — 2te Abtheil. ebend. 1808. 4. Ueber Zerstreuung in den Schuljahren; eine Einladungsschrift. ebend. 1809. 4.

von MOSEL (Ludwig) *ausübender Thierarzt zu . . . : geb. zu . . .* §§. *Gab mit* S. v. TENNEKER *heraus:* Archiv für thierärztliche Erfahrungen. 1ster Band. 1ster und 2ter Heft. Chemnitz 1805. 8.

MOSENGEIL (F.) §§. Die Wiederkehr; ein Schauspiel in zwey Aufzügen. Fortsetzung des Kotzebuischen Schauspiels: Menschenhass und Reue. Hildburghausen 1809. 8.

MOSER (Andr.) *war von 1799 bis 1801 Schullehrer zu Arau in der Schweitz, ward aber wegen seiner, hier angeführten Schrift, als Irrlehrer und des Spinozismus beschuldigt, durch den Pfarrpfleger von Arau aus der Schweitz vertrieben. Sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt.* §§. *Der Titel seines Buches lautet so:* Gesunder Menschenverstand über die Kunst Völker zu beglücken. Allen Völkern, Volksregierern, Priestern, Lehrern, Aeltern und Freunden der gegenwärtigen und künftigen Generationen dargereicht mit warmen Brudergefühle von ihrem Freunde und Weltbürger *Andreas Moser.* Gedruckt im Lande der Freyheit, für das Jahr der Gegenwart und die Zeit der Zukunft. (Bern 1800). 8.

MOSER (C... F... D...) *Würtembergiſcher Kanzleyadvokat zu Stuttgart: geb. zu . . .* §§. Verſuche über einzelne Theile des bürgerlichen Rechts. Stuttgart 1806. 8.

MOSER (Georg Heinrich) *Mitglied des philologiſchen Seminariums zu Heidelberg: geb. zu Ulm . . .* §§. *Nonni* Dionyſiacarum Libri ſex, ab octavo ad decimum tertium, res Bacchiras ante expeditionem Indicam complectentes; emendavit, omnium Nonni librorum argumenta & notas mythologicas adjecit. Praefatus eſt *Fridericus Creuzer.* Heidelbergae 1809. 8 maj.

MOSER (H. C.) §§. Das Forſtrecht, nach allgemeinen Gründen der Forſtwiſſenſchaft, und in Verbindung des allgemeinen Preuſſiſchen Landrechts für die königlich Preuſſiſchen Staaten, bearbeitet u. ſ. w. Bayreuth 1806. 8. — Ideen zur Verbeſſerung der Taxationsmethode in Fichtenwaldungen; in *Bechſtein's* Diana B. 2 (1801).

von MOSHAMM (F. X.) §§. Europäiſches Geſandſchaftsrecht. Landshut 1805. gr. 8.

MOSIG ANTON (Franz Auguſtin) *Weltprieſter und Profeſſor der Poëtik zu Pilſen in Böhmen* ſeit 1798 (vorher ſeit 1785 Grammatikallehrer an dem k. k. Gymnaſium zu Leutmeritz, und vordem ſeit 1780 Kaplan und Katechet zu Wartenberg Bunzlauer Kreiſes in Böhmen): *geb. zu Wartenberg am 17ten Januar 1757.* §§. Predigt von Nachahmung der Martyrer durch thätige Vaterlandsliebe. Prag 1779. 8. *Uebereinſtimmung des katholiſchen Chriſtenthums mit der Vernunft, oder Entwurf einer allgemeinen, pragmatiſchen, chriſtlichen Moral, von *P. M. A. F. A.* Leipz. 1795. 8. — *Vergl.* N. Annalen der Litteratur des Oeſtreich. Kaiſerthums, Intelligenzbl. 1807. April S. 166-168.

Baron

Baron de la MOTTE FOUQUé (Friedrich) *zu Berlin: geb. zu . . . §§. Gab unter dem Namen* PELLEGRIN *heraus:* Zwey Schauſpiele. Berlin 1805. 8. Hiſtorie vom edlen Ritter Galmy und einer ſchönen Herzogin aus Bretagne. 2 Theile. ebend. 1806. 8. Alwin, ein Roman in zwey Theilen. ebend. 1808. 2 Bände in 8. — *Unter ſeinem eigenen Namen:* Geſpräch zweyer Preuſſiſchen Edelleute über den Adel; herausgegeben u. ſ. w. den 6 Dec. 1808. ebend. 8. Sigurd, der Schlangentödter; ein Heldenſpiel in ſechs Abentheuern. ebend. 1809. 4.

MOTZ (J. F. W.) §§. *Von den* Kern- und Kraftſtellen über wichtige Gegenſtände aus D. Martin Luthers Schriften u. ſ. w. *erſchien* eine 2te wohlfeilere Ausgabe, auf deren Titel er ſich genannt hat, 1804.

MOZIN (. . .) *Abbé und Sprachlehrer zu Stuttgart: geb. zu . . . §§.* Franzöſiſche Sprachlehre in einer neuen und faſslichen Darſtellung der auf die einfachſten Grundſätze zurückgeführten Regeln, durch viele Beyſpiele erläutert, und ſowohl für Anfänger, als für ſolche, welche ſchon Fortſchritte in der Franzöſiſchen Sprache gemacht haben, und ſich darin vervollkommnen wollen, bearbeitet. Tübingen 1802. — 2te Auflage. ebend. 1803. — 3te Auflage. ebend. 1805. — 4te verbeſſerte und beträchtlich vermehrte Ausgabe. ebend. 1806. — 5te umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1807. — 6te vermehrte Ausgabe. ebend. 1809. gr. 8. Franzöſiſch- und Teutſches ABC, welches die verſchiedenen Lehrarten des Leſens, eine Auswahl von Leſeſtücken, und eine beſondere Anleitung zur Erleichterung des Franzöſiſchen Unterrichts, enthält. ebend. . . . Daſſelbe ABC, blos Franzöſiſch. ebend. . . . Die Kinderwelt, leichte Unterredungen, Fabeln, kleine Geſchich-

ſchichten, ſowohl zur Bildung des Geiſtes, als zur Erlernung der Franzöſiſchen und Teutſchen Sprachen. ebend. . . . Auswahl Franzöſiſcher und Teutſcher Geſpräche, ſowohl als dritter Theil des neuen ABC-Buchs, als auch als Anhang zur Sprachlehre, oder zu dem vollſtändigen Auszuge derſelben. ebend. 1806. gr. 8. Vollſtändiger Auszug der Franzöſiſchen Sprachlehre, oder neue und leichtere Art, Franzöſiſch zu lernen, durch Unterredung in beyden Sprachen, beſonders für das zarte Alter und für Damen beſtimmt. . . . 2te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1807. gr. 8. Neue Sammlung aus den beſten Franzöſiſchen und Teutſchen Briefſtellern gewählter Handlungsbriefe, zum Ueberſetzen, in beyden Sprachen; nebſt einem Franzöſiſch- und Teutſchen alphabetiſchen Verzeichniſſe der Wörter, welche der Handlung eigen ſind. ebend. 1804. gr. 8. 2te verbeſſerte Ausgabe. ebend. . . . gr. 8. Sammlung Franzöſiſcher und Teutſcher Anekdoten, oder Uebungsſtücke zum Ueberſetzen in beyde Sprachen. ebend. . . . 3te verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1808. gr. 8. — *(Die meiſten dieſer Bücher ſind Franzöſiſch und Teutſch abgefaſst. Den Teutſchen Text beſorgte M.* Klebeck *zu Stuttgart).* Les Charmes du Wurtemberg; ou: Petits Voyages deſtinés à la jeuneſſe, contenant la Deſcription des lieux, points de vue &c. les plus remarquables de ce Royaume, & de pluſieurs belles contrées de la Souabe & de la Suiſſe. Ouvrage en lettres. ibid. 1808. 16.

MRONGOVIUS (Chriſtoph Coeleſtin) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Polniſches Handbuch, beſtehend aus einem Leſebuche, Wörterbuch und einer Sprachlehre. . . . 2te Auflage. Königsberg 1803. 8. Polniſche Sprachlehre für Teutſche. 1ſter Curſus, nebſt einem Polniſchen Nomenclator und Geſprächebuch. . . . 2te verbeſſerte Ausgabe. Königsberg 1805. 8.

MUCK

MUCK (F.) §§. Kurze Homilien über die Sonn- und Feyertags-Evangelien; als Summarien zum Vorleſen vor dem Altare, oder auch anſtatt der ſonſt gewöhnlichen Predigten bey der kirchlichen und häuslichen Andacht zu gebrauchen, ausgearbeitet u. ſ. w. Mit einigen Beyträgen unterſtützt von *Joh. Ferd. Schlez*, Inſpektor und Oberprediger zu Schlitz. Hildburghauſen 1803. 4.

MüCHLER (J. G.) §§. La Henriade; avec des Notes hiſtoriques à l'uſage des premières claſſes des Collèges. Troiſième Edition corrigée & augmentée. à Berlin 1805. 8.

MüCHLER (K.) §§. Das ſcheidende an das neue Jahrhundert. Berlin 1801. 4. Egeria; ein Almanach der Muſen, herausgegeben u. ſ. w. Auf das Jahr 1802. Mit Kupfern und Muſik. ebend. (1801). — auch für das Jahr 1806. 12. Aurora; Taſchenbuch für Freunde einer unterhaltenden Lektüre, auf das Jahr 1803. Mit 1 Kupfer u. Vignette. ebend. 1802. kl. 8. *Gab mit* Julius von VOSS *heraus:* Sphynx, eine humoriſtiſche Zeitung für gebildete Leſer. 1ſtes und 2tes Quartal. ebend. 1804. gr. 4. Anekdoten-Almanach auf das Jahr 1808; geſammelt und herausgegeben u. ſ. w. Mit einem Titelkupfer. ebend. 1808. 12. Epigramme, Fabeln und Erzählungen. ebend. 1808. 8. Sechszehn Lieder. ebend. 1808. Taſchenformat. Vergiſsmeinnicht; ein Taſchenbuch für 1809: Sammlung auserleſener Stellen von Griechiſchen, Spaniſchen, Engliſchen, Franzöſiſchen und Teutſchen Schriftſtellern, in der Originalſprache, mit Teutſcher Ueberſetzung; vorzüglich zum Gebrauch für Stammbücher. Mit einem Kupfer. ebend. 1808. 8. Kriegslieder, dem Preuſſiſchen Heere gewidmet. ebend. 1808. 8. Die Farben, die Blumen und der Schmetterling. ebend. 1808. 8. — Berichtigung einer Stelle in der Leipziger Bibl. der redenden u. bildenden

Künſte; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1807. Nov. S. 302-308. *Erinnerungen zu den Briefen eines Reiſenden über Berlin im Tübinger Morgenblatt; *ebend.* Dec. S. 359-374. — Die neue Amazone; *in dem* Morgenblatt für gebildete Stände 1808. Nr. 42. 43. 44. — Michailo Sſawitſch Weſelhoff; *in dem* Freymüthigen 1808. Nr. 45. 46. 47. — *Von den* Gedichten *erſchien* die 2te verbeſſerte Ausgabe in 2 Bänden. Berlin 1802. 8. Mit dem Bilde des Verfaſſers, auch mehrern Kupfern, Vignetten und Noten. — *Im 5ten Band S. 305. Zeile 8 von unten ſetze man nach:* 2tes Bändchen *hinzu:* Mit dem Bildniſs der Madame Baranius.

MüCKE (Heinrich) *Schulinſpektor und Pfarrer zu Schoſsnitz in Schleſien: geb. zu . . . §§.* Verſuch eines Lehrbuchs der Katechetik; eine Preisſchrift. Mit Genehmigung der geiſtlichen Obrigkeit. Breslau 1802. 8. Sammlung einiger Schul- und Gelegenheitspredigten. ebend. 1807. 8.

MüHLBERGER (. . .) *M. der Phil. zu Stuttgart: geb. zu . . . §§.* *Verfertigt die königl. privilegirte wöchentlich viermahl erſcheinende Stuttgartiſche Hofzeitung.

MüHLE (Chriſtoph Joachim) . . . *zu . . .: geb. zu . . . §§.* Kleine Privatagende, oder Auszug der Kirchenordnung, zum Gebrauch bey Haustaufen, Privatcommunionen und Begräbniſſen; nebſt einigen neuern Formularen bey der Taufhandlung; in dieſe bequeme Form gebracht u. ſ. w. Freyberg 1806. 8.

MüHLENBRUCH (C. . . F. . .) *D. der Rechte und Privatlehrer auf der Univerſität zu Roſtock: geb. zu . . . §§.* Lehrbuch der Encyklopädie und Methodologie des poſitiven in Teutſchland geltenden Rechts. Zum Gebrauch akademiſcher Vorleſungen. Roſtock u. Leipz. 1807. kl. 8.

Progr.

Progr. de veterum Romanorum gentibus & familiis. Roſtochii 1807. 4.

MüHLREITER (. . .) . . . *zu Ingelfingen im Hohenlohiſchen* (oder im Kreiſe Oehringen): *geb. zu* . . . §§. Arithmetiſche Hülfstafeln für Kameralbeamte und Privatökonomen u. ſ. w. Schwäbiſch-Gmünd 1808. 8.

10 u. 11 B. MüHRY (G. F.) §§. *Robert Willan* über die Kuhpockenimpfung; aus dem Engliſchen überſetzt, mit einer Zugabe, welche hiſtoriſch-kritiſche Bemerkungen, und die neueſten Verhandlungen über die Vaccination in England enthält. Mit 2 illuminirten Kupfertafeln. Göttingen 1808. 4. — Beobachtung einer, nach vollkommener Vaccination erfolgten Blatterneruption, mit Vergleichung ähnlicher, ſchon früher in England gemachter Erfahrungen und einigen Bemerkungen begleitet; in *Hufeland's* und *Hymly's* Journal der prakt. Heilkunde 1809. März Nr. 1. — Der 2te Band ſeiner Ueberſetzung von *Portal's* Beobachtungen über die Natur und Behandlung der Lungenſchwindſucht *erſchien* 1802.

MüLLER (Adam Heinrich) *Privatgelehrter zu Berlin* ſeit 1809 (vorher zu Dresden): *geb. zu* . . . §§. Die Lehre vom Gegenſatze. 1ſtes Buch: Der Gegenſatz. Berlin 1804. 8. Vorleſungen über die Teutſche Wiſſenſchaft und Litteratur. Dresden 1806. 8. 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1807. 8. *Gab mit* H. von KLEIST *heraus:* Phöbus, ein Journal für die Kunſt. ebend. 1808. 4. Von der Idee der Schönheit. Berlin 1809. 8. Von der Idee des Staats und ihren Verhältniſſen zu den populären Staatstheorien; eine Vorleſung. Dresden 1809. 4. — Ueber einen philoſophiſchen Entwurf von Herrn Fichte, betitelt: Der geſchloſſene Handelſtaat; *in der* Berlin. Monats-

ſchrift 1801. Dec. S. 436-458. — *Gab heraus: Heinrich von Kleiſt's* Amphytrion, ein Luſtſpiel nach *Molière*. Dresden *(ohne Jahrzahl, aber 180.)*. 8.

MüLLER (Adolph) *D. der AG. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Verſuch über den akuten Waſſerkopf oder die Waſſerſucht im Gehirne, von *Johann Cheyne;* aus dem Engliſchen überſetzt. Bremen 1808. 8.

MüLLER (Andreas) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Bruchſtücke aus einer Reiſebeſchreibung durch das nördliche Teutſchland. Stuttgart 1804. 8. Leſebuch für Landwirthe über die wichtigſten Gegenſtände der Landwirthſchaft. ebend. 1806. 8. Martin Wolf, oder der Schulmeiſter zu Hohen-Walde und ſein Pflegeſohn. 2 Theile. Mit 3 Kupfern. ebend. 1806. 8.

MüLLER (Anton) *D. der AG. groſsherzogl. Würzburgiſcher Hofmedicus und erſter Arzt des Julius-Spitals zu Würzburg* (vorher Landphyſicus zu Neuſtadt an der Saale): *geb. zu Königshofen im Grabfelde am 9ten Auguſt 1755.* §§. Iſt Verfaſſer mehrerer Beobachtungen in *Hufeland's* Journal für die prakt. Heilkunde, in *Horn's* Archiv, und in *B. v. Siebold's* Sammlung chirurg. Beobachtungen und Erfahrungen.

MüLLER (Auguſt Eberhard) *Muſikdirektor und Organiſt zu Leipzig* (vorher Organiſt zu Magdeburg): *geb. zu . . .* §§. Anleitung zum genauen Vortrage der Mozartiſchen Klavierconcerte, hauptſächlich in Abſicht richtiger Applicatur. Leipz. (179.). . . Klavier- und Fortepiano-Schule, oder Anweiſung zur richtigen und geſchmackvollen Spielart beyder Inſtrumente; nebſt einem Anhange vom Generalbaſs. ebend. 1804. Queerquart. *Auch unter dem Titel: Löhlein's* Klavierſchule. 6te Auflage. —

Re-

Recenſionen und andere Aufſätze in der Allgemeinen muſikal. Zeitung (Leipz. 1798 u. ff.). — Vergl. *Meuſel's* Teutſches Künſtlerlexikon (2te Ausgabe).

MüLLER (A. K.) *Prediger zu Gebhardshagen, Calbecht und Engerode im Braunſchweigiſchen.* §§. *Von der* 1ſten Hälfte des Exempelbuchs zum Geſundheitskatechiſmus *erſchien* die 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe 1806. 8.

10 u. 11 B. MüLLER (Chriſti. Adam) ſeit 1806 *Stadtpfarrer und Superintendent zu Hof.* §§. *Das achtzehnte Jahrhundert; eine Skizze. Nebſt einer Ueberſicht der wichtigſten Staatenveränderungen ſeit 1700 und einer Genealogie der vornehmſten regierenden Häuſer in Europa. Mit einer Karte, Europens neuerliche Republiken vorſtellend. Hof 1801. 8. *(auch ſchon im 11ten B. angeführt, gehört aber eigentl. hierher).* Vom pflichtmäſſigen Gebrauch derjenigen Mittel, wodurch Geſundheit und Leben der Unſrigen können geſichert werden; eine Predigt zur Empfehlung der Einimpfung der Kuh- oder Schutzpocken am 13 Sonntag nach Trinit. gehalten; nebſt einem kurzen Anhang über die Entſtehung und Verbreitung dieſer Impfung. ebend. 1802. 8. *Das Jahr 1801, das erſte und folgenreichſte des neunzehnten Jahrhunderts; eine Annale *(ſic)*. ebend. 1802. 8. *Der neueſte Provinzenwechſel; als Folge der Friedensſchlüſſe zu Campo Formio und Lüneville, nach dem definitiven Franzöſiſch-Ruſſiſchen Entſchädigungs-Plan und dem Hauptſchluſs der auſſerordentlichen Reichsdeputation geographiſch-ſtatiſtiſch dargeſtellt, ebend. 1803. 8. Die Beſitzungen der Europäer in den andern Welttheilen; ein Handbuch zur nähern Kenntniſs derſelben. ebend. 1803. 8. Neueſte allgemeine Geographie der gegenwärtigen Zeit; ein vollſtändiges geographiſch-ſtatiſtiſches Handbuch der geſammten Erd- und Länder-

derkunde in vier Bänden. 1ſter Band, ganz Teutſchland enthaltend. ebend. 1803. Neue, ganz umgearbeitete und viel vermehrte Ausgabe. ebend. 1805. — 2ter Band, Europens ſämmtliche Staaten beſchlieſſend. ebend. 1804. 2te, durchaus vermehrte und verbeſſerte Ausgabe; mit genauer Nachweiſung der durch den Presburger Frieden entſtandenen neueſten Veränderungen. ebend. 1806. — 3ter Band, Aſien, Afrika und Weſtindien enthaltend. ebend. 1804. — 4ter und letzter Band, Amerika und Auſtralien enthaltend. ebend. 1804. gr. 8.

MüLLER (Chriſti. Gottfr.) §§. Epiſtolas II Ulrici ab Hutten ad Richardum Crocum, nunc primum luce publica donavit, notis illuſtravit. Lipſ. 1801. 8. Carmen ſaeculare pro incolumitate ſcholae Cizenſis. ibid. eod. 8 maj. *Was können Eltern zum Flor einer öffentlichen Stadtſchule, welcher ſie ihre Kinder anvertrauen, beytragen? Eine Einladungsſchrift u. ſ. w. ebend. 1802. gr. 8.* Epiſtolae Petri Moſellani, Caſp Borneri, Jani Cornarii, Joh. Rivii patris & filii, Georg. Wicelii, Joh. Stramburgeri, Joh. Gropperi, Viti Amerpachii, aliorumque virorum doctorum ſaeculi XVI, pleramque partem ad Julium Pflugium, ipſiusque Julii Pflugii nondum editae; in lucem protulit ac notis inſtruxit &c. ibid. eod. 8 maj. Formula ſacrorum emendandorum in Comitiis Auguſtanis anno MDXLVIII juſſu Caroli V Imperatoris a Julio Pflugio, Epiſcopo Numburgenſi, compoſita & propoſita. Ex autographo edidit, & cum libro Auguſtano, qui Interim vulgo dicitur, contulit. ibid. 1803. 8. *Progr. über die Ferienreiſen der Gymnaſiaſten. ebend. 1803. 8.* Ad C. Suetonium Tranquillum Obſervationes, cum auctario animadverſionum Reineſianarum &c. Proluſio. ibid. 1804. 8 maj. *Geſchichte der milden Stiftungen bey der Stiftsſchule zu Zeitz; ein Programm. ebend. 1805. gr. 8.* Progr. Notitia

titia & recenſio codicum MSS. qui in bibliotheca Epiſcopatus Numburgo - Cizenſis aſſervantur. Particula I. ibid. 1806. — Partic. II. ibid. 1807. 8 maj. Formula confutationis Auguſtanae Confeſſionis, cum Latina e Cod. Mſſ. qui in bibliotheca Julii Pflugii Cizenſi aſſervatur, tum Germanica ex actis tabularii electoralis Moguntini, nunc primum in lucem prolata; cum editionibus vulgatis contulit, notisque illuſtravit. Acceſſit formula confutationis Confeſſionis Tetrapolitanae Latina, nunc quoque primum edita. ibid. 1808. 8 maj. *Geſchichte und Merkwürdigkeiten der Stiftsbibliothek in Zeitz. ebend. 1808. gr. 8.* — Recenſionen in den Erfurt. gel. Zeitungen.

MüLLER (Chriſti. Gottli.) §§. Andenken an Gattin und Kinder; als Manuſcript für Anverwandte und Freunde. Nürnb. am 30 Sept. 1807. gr. 8.

MüLLER (C. K. F.) jetzt *Pfarrer zu Hirſchfeld bey Gera.* §§. Für Erzieher und Erziehungsfreunde. Gera 1801. 8. Der häusliche Erbauungsfreund; eine Wochenſchrift. Jahrgang 1803. 1ſtes Quartal. Lobenſtein. 8.

10 B. von MüLLER (C... L...) §§. *Fauna Lepidoptera Sileſiaca*, Schleſiens Schmetterlinge in Abbildungen nach der Natur, mit Beſchreibungen. 1ſte Abtheilung, Papilionen. 1ſter Heft. 3te Abtheilung, Bombycen. 1ſter Heft. Breslau 180.... Mit 10 illuminirten Kupfertafeln.

MüLLER (C... L...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Geprüfte Anweiſung zu der Kunſt, mit weit weniger Aufwand, als bisher, ein weit vorzüglicheres Bier zu brauen. Nach Anleitung chemiſcher Grundſätze. Mit einer einleitenden Vorrede begleitet von Hrn. Profeſſor *Walther* in Gieſen. Mit 4 Kupfertafeln. Gieſen u. Darmſtadt 1807. 8.

MüLLER, auch MYLLER (Chriſtoph Heinrich) ſtarb am 22ſten Februar 1807.

MüLLER (E.) §§. Alruna; ein Taſchenbuch für Freunde der Teutſchen Vorzeit. 1ſtes Jahr 1805. Mit neun Bildern der Muttertreue von *J. M. Uſteri* und von *H. Lips*. Zürich u. Leipz. 1804. — 2tes Jahr. Mit zehn Bildern. ebend. 1806. 12. Stumme Liebe; ein häusliches Gemählde. Mit drey Kupfern. Leipz. 1804. 12. Taſchenbuch der Liebe für 1806; herausgegeben u. ſ. w. Mit 25 Kupfern. ebend. (1805). 12. *Gab mit* F. G. BAUMGäRTNER *heraus*: Unterhaltendes Magazin zur Verbreitung der Natur- und Weltkenntniſs und zur Befeſtigung des Glaubens an Gott; bearbeitet von einer Geſellſchaft Teutſcher Gelehrten, und herausgegeben von u. ſ. w. 1ſten Bandes 1ſtes und 2tes Stück. Mit vielen Kupfern. ebend. 1805. — 3tes Stück. ebend. 1806. — 2ten Bandes 1ſtes und 2tes Stück. Mit ſchwarzen und illuminirten Kupfern. ebend. 1807. — 3tes Stück. ebend. 1808. gr. 8. *Gab mit D.* Franz STIGKEL *heraus*: Geiſt des Geſetzbuches Napoleons aus der Verhandlung geſchöpft von *J. G. Locré*, Generalſecretär des Staatsrathes, Mitgliede der Ehrenlegion. Mit Rückſicht auf die neueren geſetzlichen Verfügungen verteutſcht. 1ſter Heft. Gieſen 1808. 8. *Auch unter dem Titel*: Geiſt der Civilgeſetzgebung Frankreichs, ein ganz aus den Quellen geſchöpfter erklärender Commentar von *J. G. Locré*. 1ſter Band.

MüLLER (Franz Jak.) §§. Ehrendenkmahl dem vormahligen — Präſidenten der Königl. Preuſſ. Oſtfrieſ. Regierung und des Conſiſtorii des Herrn Chriſtoph Friedrich von Derſchau. Norden 1800. gr. 8.

MüLLER (Franz Xaver) *Exbenediktiner von Tegernſee, jetzt Profeſſor am Gymnaſium zu Amberg* (vorher

her Elementarlehrer zu München): *geb. zu Kötzting in Bayern am 22ſten May 1777.* §§. Wäre wohl die Einführung der Sittenpreiſe in den Gymnaſien das rechte Mittel, die ſtudirende Jugend, im ächten Sinne des Wortes, geſitteter und tugendhafter zu machen? ein Verſuch. Straubingen 1801. 8. Leichtfaſslicher Sitten-Unterricht, verbunden mit einem kurzen Religionsunterricht für die liebe Jugend zum Gebrauch in den Schulen. 2 Bändchen. ebend. 1801. 8. *Ein aufrichtiger Blick in das Innere der Teutſchen Stadt- und Landſchulen in meinem Vaterlande Bayern. ebend. 1802. 8. *Mein liebſtes Nachdenken über das oberſte Moralgeſetz. ebend. 1802. 8. Leichtfaſslicher Unterricht in den Anfangsgründen der Rechenkunſt für die erſte Klaſſe der Teutſchen Schulen in meinem Vaterlande Bayern; den Landſchullehrern mit aufrichtiger Freundſchaft gewidmet. ebend. 1803. 8. Fortſetzung meines leichtfaſslichen Unterrichts in der Rechenkunſt für den gemeinen Bürger und zum Gebrauche der Elementarſchulen. ebend. 1803. 8. Verſuch einer Erfahrungsſeelenlehre für Nichtſtudirende. ebend. 1803. 8. *Ein Fingerzeig zum Kopfrechnen; nebſt Zahlen-Anſchauungs-Tabellen, als Grundlage zur Anleitung im Kopf- und Geſchwindrechnen, verbunden mit einer Reſolvirung der Laub-Kronen- und Bayerthaler in Gulden und Kreutzer. Zum Gebrauche in Schulen. . . . . 2te verbeſſerte Ausgabe. Amberg 1805. 8. *Nützliches Allerley für Kinder zur Uebung im Schriftleſen, Schön- und Rechtſchreiben, mit mehrern abſichtlich falſch geſchriebenen Aufgaben. Straubingen 1804. — 2te Auflage. ebend. 1806. — 3te neubearbeitete und vermehrte Auflage. ebend. 1807. 8. Aufgaben zu zweckmäſſigen Uebungen in der Lateiniſchen Sprache, zum Zeitſparenden Gebrauche in den untern Gymnaſiumsklaſſen. ebend. 1806. 8. Briefſteller, oder Sammlung von

Brie-

Briefen und anderen ſchriftlichen Aufſätzen; nebſt einem leichtfaſslichen Unterricht im Rechtſchreiben, und einer kurzen Anleitung zur Abfaſſung der Briefe, Suppliken, Kontrakte u. ſ. w. Mit Schultabell-Formularen. Zunächſt für Pfalzbayern und zum allgemeinen Gebrauche. Amberg 1806. 8.

MüLLER (Friedrich Auguſt) ſtarb zu Wien am 31ſten Januar 1807. — *Vergl.* Morgenblatt für gebildete Stände 1807. Nr. 56. S. 223 u. f.

MüLLER (Friedrich Chriſtoph) ſtarb am 10ten April 1808. War geb. 1750. §§. Vollſtändige Beſchreibung der Sparöfen und Heerde, welche in der Grafſchaft Mark ſchon ſeit vielen Jahren gebräuchlich und bewährt befunden ſind. Nebſt einer Nachricht vom Brodbacken, Bierbrauen und Brandweinbrennen bey Steinkohlen, und einem Anhange über Thermolampen, Fumivoren und Phlogoſiopen der Franzoſen. Mit 7 Kupfern. Weimar 1803. gr. 8.

10 B. MüLLER (Ge. Chriſti.) *Prediger zu Neumark bey Zittau.* §§. Proteſtantiſmus und Religion; ein Verſuch zur Darſtellung ihres Verhältniſſes. Leipz. 1809. 8.

MüLLER (Georg Chriſtoph) *Pfarrer zu Raſch unweit Altdorf: geb. zu . . .* §§. Neue Charaden, ein Beytrag zu einer unſchuldigen geſellſchaftlichen Unterhaltung. Nürnberg 1803. 8. Materialien zu Lebensläufen und ſogenannten Einſegnungen für Landprediger. ebend. 1806. 8.

11 B. MüLLER (G. E. C. T.) §§. Antrittspredigt, als Superint. zu Weilburg, über Galat. 5, 16-24; in *Scherer's* allgem. homiletiſch-liturgiſchen Archiv St. 4. S. 114 u. ff. (1801). Eine Homilie über Joh. 6, 1-15; *ebend.* St. 3.

10 B. MÜLLER (G... F... 1) *legte 1802 das Justitiariat zu Hehlen nieder, und gieng einige Zeit darauf nach Hannover, wo er Advokat wurde.* §§. Die Art und Weise, wie im Teutschen Reiche neue Fürsten, Grafen, Freyherren und Edelleute gemacht werden, und was dafür bezahlt werden muss, kürzlich dargestellt. Wolfenbüttel 1797. gr. 8. *Replik gegen des Hofraths von Strombeck Prüfung der Gedanken, die vorgewesene Schatzrathswahl betreffend. 1801. 8. *Hannover, wie es war, ist, und werden wird; eine Gallerie der bey Gelegenheit der Besitznahme desselben durch die Franzosen merkwürdig gewordenen Personen und Sachen, in alphabetischer Ordnung; aus den Briefen des D. B*** an seinen Freund B*** in London. 1ster Heft. A-G. (mit vier in extenso vorgedruckten Briefen). S. l. 1804. — 2ter Heft. H-Z. 1804. 8. *(Der Druckort ist* Wolfenbüttel, *und der ungenannte Verleger der Bibliotheks-Registrator und Buchhändler* Albrecht *daselbst. Die Lettern verriethen den Drucker, der Drucker den Verleger, der Verleger den Verfasser, welcher wegen dieser Schrift in Inquisition kam).* Beytrag zur richtigen Beurtheilung des rechtlichen Verhältnisses zwischen den Miethsmann und dem Hauseigenthümer in Ansehung der Einquartierungslast. Ein bey der Justitz-Canzley in Hannover zur Entscheidung gekommener merkwürdiger Rechtsfall, mit beygefügtem Facultäts-Urtheil und dessen Entscheidungsgründen. Hannover 1808. gr. 8. * — Bemerkungen zu der Preisschrift des Herrn Bergk in *Klein's* u. s. w. Archiv des Kriminalrechts B. 4. St. 1. Nr. 1 (1802).

MÜLLER (G... F... 2) *Sprachlehrer zu Radeburg in Meissen: geb zu . . .* §§. Kurzer Auszug der Teutschen Sprachlehre, durch Beyspiele erläutert, und mit Formularen zu allerley Aufsätzen und Gelegenheitsbriefen ausgestattet. Hamburg 1803. 8.

MüLLER (G. F. L.) seit 1783 *auch Inspektor der Meisenheimischen Ephorie;* seit 1764 *ist er Pfarrer zu Odenbach* (vorher seit 1760 Tertius am Gymnasium zu Zweybrücken, und vor diesem seit 1757 erster Lehrer der Lateinischen Schule zu Bergzabern). §§. *Auf dem Titel seines Buches steht noch:* in Nachahmungen der Psalmen Davids. — Vergl. *G. L. Richter's* Allgem. biograph. Lexikon alter und neuer geistl. Liederdichter S. 246 u. f.

MüLLER (Ge. Hein.) §§. Die Denkwürdigkeiten des verflossenen 18ten Jahrhunderts; eine Neujahrs-Predigt. Tübingen 1801. 8. Predigt am Friedens-Dankfeste. ebend. 1801. 8.

10 B. MüLLER (G... H...) *Sprachlehrer zu Rendsburg.* §§. Kurzer Auszug der Teutschen Sprachlehre und Orthographie, durch Beyspiele erläutert, und mit Formularen zu allerley Aufsätzen und Gelegenheitsbriefen ausgestattet. Hamburg 1803. 8.

MüLLER (Georg Samuel) wahrscheinlich gestorben: wenigstens findet sich schon im Hannöver. Staatskalender von 1798 kein Konsistorialsekretar dieses Namens mehr.

MüLLER (Gottfried 3) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Neue Familiengemählde aus dem wirklichen Leben; nach Originalpapieren bearbeitet. 1ster Band, enthaltend Agnes von Linden, in 2 Theilen. Berlin 1802. 8.

MüLLER (Gotthard Chph.) §§. Abhandlung von Anlegung der Wege und Landstrassen, ingleichen des Steinpflasters; *in dem* Hannöver. Magazin 1765. St. 86-88. — Ueber den Anbau des Seekohls, als eines der früheſten und feinstem Gemüse; *in dem* Neuen Hannöver. Magazin 1797. St. 83 u. 84. und in dem Braunschweig. Magazin 1803. St. 10.

MüL-

MüLLER (Gotthelf Friedrich) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. *Sie haben es aufgehalten; nebſt einem Traume, die v. Berlepſchiſche Rechtsſache betreffend. Wolfenbüttel 1797. 8. *Die neueſte Revolution, ein Roman. St. Petersburg (*Wolfenb.*) 1798. 8. *Bemerkungen über die Aktenverſchickungen in Proceſſen, veranlaſst durch die „Gründe für und wider die Advocatur.“ Wolfenb. 1799. 8.

10 B. MüLLER (*Gottlieb*, a. a. O. nur durch *G.* angedeutet) §§. Agnes Linden. . . . Emilie von Alten, oder Lieb' und Treue. 2 Theile. Wien 1803. 8. Leben, Liebſchaften, Abentheuer und Schwänke des edlen Ritters Samuel von Hütenburg; ein komiſcher Roman. 2 Theile. ebend. 1804. 8.

MüLLER (Gottlieb 2) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. *Gab mit* Ernſt SCHULZ *heraus:* Heimlichkeiten, oder Begattung und Fortpflanzung am Himmel und auf Erden. 1ſter Theil. Mit 2 Kupfern. Berlin 1804. 8.

10 B. MüLLER (G...) §§. Guſtav Reinwald, oder die geheime Geſchichte des Grafen von R. Eine moraliſche Erzählung. 2 Theile. Stuttgart 1801. 8.

MüLLER (G... W...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Euphemia; aus dem Engliſchen. 3 Bände. Berlin 1804. 8.

MüLLER (H. 1) auch ſeit 1805 *M. der Philoſophie.*

MüLLER (Heinrich 3) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Corinne oder Italien, von der Frau *von Stael Holſtein;* frey nach dem Franzöſiſchen Original bearbeitet (180.). 8.

MüLLER (H... 4) *zweyter Prediger an der Schloſskirche zu Braunfels: geb. zu Bremen* . . . §§.

Sechs Predigten, gehalten u. ſ. w. Bremen 1806. 8. Vier Predigten, gehalten u. ſ. w. Frankfurt am M. 1807. 8.

MüLLER (Henriette) geb. Fräulein von Cronſtein; *Schauſpielerin, ehedem in Altona, Cöln, Bremen und Amſterdam;* jetzt? *geb. zu* . . . §§. * Ein Wort übers Theaterweſen überhaupt von einer Schauſpielerin. Lübeck 1795. 8. — Ueberſetzungen in Evers Weltbegebenheiten (Altona 1800).

von MüLLER (Hieronymus Gottfried) ſtarb am . . . Oktober 1807. War geb. 1734.

von MüLLER (Johann 1) Edler von Sylvelden, ſtarb am 29ſten May 1809. War ſeit 1807 *königl. Weſtphäliſcher Staatsrath und Studiendirektor des Königreichs Weſtphalen zu Caſſel, wie auch Groſskreutz des königl. Holländiſchen Ordens*, nachdem er kurz zuvor als Profeſſor nach Tübingen und gleich darauf zum Miniſterſtaatsſekretar des Königreichs Weſtphalen war ernannt worden, den erwähnten Poſten aber vorgezogen hatte (ſeit 1807 *auch M. der Phil. und* ſeit 1808 *D. der Rechte).* §§. * Erklärung im Namen Sr. königl. Maj. von Preuſſen der allgemeinen Reichsverſammlung mitgetheilt in Betreff des zu Baſel am 5ten April 1795 geſchloſſenen Friedens, mit einigen Anmerkungen. *(Ohne Druckort)* 1795. 8. * Die Preuſſiſche Mitverwendung für den Reichsfrieden. Ulm 1795. 8. * Die Uebereilungen. 1795. 8. * Die Gefahren der Zeit. Anfangs Auguſt 1796. 8. * Mantua. . . . Ueber die Geſchichte Friedrich des Zweyten; eine Vorleſung in der öffentlichen Sitzung der Königl. Akademie der Wiſſenſchaften zu Berlin am 24ſten Januar 1805. Berlin 1805. gr. 8. *(Auch in der* Eunomia, einer Zeitſchrift des 19ten Jahrhunderts 1805. Febr. S. 81-98, und März S. 161-170 ein Anhang dazu). De la Gloire

Gloire de Frédéric. Discours prononcé à la séance publ. de l'Acad. des Sciences, à l'occasion de l'anniversaire de Frédéric II le 29 Janv. 1807. à Berlin 1807. gr. 8. *Gab mit einer Vorrede heraus:* Die Posaune des heiligen Kriegs, aus dem Munde Mohammed, Sohns Abdallah des Propheten. Leipz. 1806. 8. — Ueber den Untergang der Freyheit der alten Völker; eine Vorlesung in der öffentl. Sitzung der Akademie der Wissenschaften zu Berlin am 30sten Jan. 1806; *in dem* Freymüthigen 1806. Nr. 29 u. 30, *und daraus in den* Hamburg. Addreſs-Comtoir-Nachrichten 1806. St. 22 u. 23. — Charakter der Thurgauer, eine Probe aus seiner Geschichte der Schweitzer; in *Meusel's* histor. Litteratur 1781. St. 4. S. 285-290. — Zweyerley Freyheit, bey Anlass der letzten Schrift Hrn. Otto v. Gemmingen (den Teutschen Fürstenbund betreffend); *in dem* Teutschen Museum 1786. B. 2. S. 29-36. — Vorrede zu *H. Luden's* Christian Thomasius, nach seinen Schicksalen und Schriften dargestellt (Berlin 1805. 8). — Briefe von ihm an Gleim, an v. Bonstetten, Dieze u. s. w. befinden sich in den von *Wilhelm Körte* aus Gleim's litterarischen Nachlasse herausgegebenen Briefen zwischen Gleim, Wilhelm Heinse und Joh. v. Müller (Zürich 1806. gr. 8). — *Von den* Geschichten Schweitzerischer Eidgenossenschaft *erschien* der 4te Theil, bis auf die Zeiten des Burgundischen Krieges 1805; ferner des 5ten Theils 1ste Abtheilung 1808, und von den drey ersten Theilen eine neue verbesserte und vermehrte Ausgabe 1806. — *Gab auch heraus:* Briefe über ein Schweitzerisches Hirtenland (von *Karl Viktor von Bonstetten*). Basel 1782. 8. Neue Auflage. ebend. 1783. 8. — Besorgte auch die neue Ausgabe von *Joh. Gottfr. v. Herder's* Ideen zur Geschichte der Menschheit, für die Ausgabe der sämmtlichen Werke dieses Gelehrten, die nach dessen Absterben erschien (Tübingen 1806). Sie füllen in der Abthei-

theilung zur Philoſophie und Geſchichte den 3ten, 4ten, 5ten und 6ten Theil. — Sein Bildniſs vor der neuen Ausgabe ſeiner Schweitzergeſchichte von *Brückner* (1806), vor dem Hiſtoriſch-genealogiſchen Kalender auf das J. 1806 (Berlin), und unter den Bildniſſen jetztlebender Berliner Gelehrten von *Lowe* (1806). — Seine Büſte von *Schadow* zu Berlin, deren Umriſs in *Wieland's* Neuem Teutſchen Merkur (1808. Jan.) mitgetheilt iſt; wo auch *Böttiger* von deſſen Lebensumſtänden erzählt (S. 5-13). — *Vergl.* die von ihm ſelbſt abgefaſste Biographie bey den eben erwähnten Bildniſſen von *Lowe*. — *Strieder* a. a. O. B. 15. S. 352 u. f. — Gallerie Preuſſiſcher Charaktere S. 415-460. — *Jördens* im Lexikon Teutſcher Dichter und Proſaiſten B. 3. S. 709-721. — Der Europäiſche Beobachter 1808. Nr. 3. — Nationalzeitung der Teutſchen 1809. St. 24. — Intelligenzblatt zur Jen. Litteraturzeitung 1809. Nr. 385. — *Wachler's* Gedächtniſsrede auf ihn (Marburg 1809. 8). — *Rommel's* Rede zu ſeiner Gedächtniſsfeyer, gehalten am 14ten Junius 1809 (ebend. 1809. 8). — Johannes Müller's Todtenfeyer; in (des Grafen *v. Benzel-Sternau*) Jaſon 1809. Auguſt Nr. 1. — Johann von Müller; von *Fr. G. Zimmermann*; in *v. Archenholz'ens* Minerva 1809. Julius S. 1-67. — Johannes Müller; *in den* Miſcellen für die neueſte Weltkunde 1809. Nr. 84. (Von *Zſchokke*). — *Chr. Godofr. Schützii* Memoria Joannis Mülleri, V. C. &c. (Halae 1809. 4 maj.).

MüLLER (J. 3) §§. Beſchreibung der königl. Bayriſchen Stadt Nördlingen, in topographiſch-ſtatiſtiſcher, ökonomiſcher, technologiſcher und merkantiliſcher Hinſicht; in *v. Seida's* und *Dingler's* Allgemeinen königl. Bayriſchen Vaterlandskunde 1807. Januar S. 49-56. 65-75. Beſchreibung der königl. Bayriſchen Stadt Bopfingen, in topographiſch-ſtatiſtiſcher, ökonomiſcher, technologiſcher und merkantiliſcher Hinſicht;

ſicht; *ebend.* März S. 161-165. — Vergl. *deſſen* Beyträge zur Nördlingiſchen Geſchlechtshiſtorie Th. 2. S. 323.

MüLLER (Johann 4) *Prediger zu Nenndorf in der Grafſchaft Hoya: geb. zu . . .* §§. Moraliſche Unterhaltungen für gebildete Leſer. Stendal 1803. 8. Beſchäftigungen für Verſtand und Herz; der häuslichen Lectüre gebildeter Leſer gewidmet. Göttingen 1805. 8.

MüLLER (J...) *Schullehrer zu Ferndorf im Naſſauiſchen: geb. zu . . .* §§. Anleitung zu Erlernung der Rechenkunſt. 1ſtes Bändchen, welches die vier Rechnungsarten in unbenannten, benannten, ganzen und gebrochenen Zahlen, wie auch eine kurze Anweiſung enthält, durch Hülfe derſelben die gewöhnlichſten Rechnungs-Vorfälle des gemeinen Lebens zu berechnen. Herborn 1804. 8.

MüLLER (J. Aug.) §§. Progr. Animadverſionum in Pomponium Melam, cum variet. lect. cod. Cibinienſis. Miſenae 1803. 4. *Homeri* Iliados Rhapſodia I, ſive Liber IX. Cum excerptis ex Euſtathii Commentariis & Scholiis minoribus, nec non Victorianis, in uſum ſcholarum ſeparatim edidit. ibid. 1804. *Homeri* Iliados Rhapſodia K, ſive Liber X &c. ibid. eod. *Homeri* Iliados Rhapſodia Λ, ſive Liber XI &c. ibid. eod. 8 maj. — *Von den Programmen* Animadverſiones in Pomponium Melam *erſchien* das 18te 1802.

MüLLER (J. B.) jetzt *Landrichter zu Ronneburg.* §§. Verſuch über die Gewährsleiſtung. Jena u. Leipz. 1805. 8. Verſuch über den Schätzungseid. ebend. 1806. kl. 8. Verſuch über das Zuſtandsrecht. ebend. 1807. 8.

MüLLER (J... C...) *Lehrer und Oekonom am Waiſenhauſe zu Altona: geb. zu . . .* §§. Die

christliche Glaubenslehre für Religionslehrer in Volksschulen, zu einem katechetischen Vortrage geordnet. Hamburg 1801. 8. *Auch unter dem Titel:* Handbuch für Religionslehrer in Volksschulen. Die wichtigsten Kunstprodukte der Fabriken und Manufakturen, vorzüglich in Europa; ein Handbuch für Jugendlehrer beym technologischen und geographischen Unterrichte. ebend. 1804. 8.

10 B. MüLLER (J... C... E...) §§. Ueber die religiöse Unterhaltung der Kranken u. s. w. 2ter Theil: Specielle Bemerkungen und Geschichtsbeyspiele enthaltend. Lobenstein 1803. 8.

MüLLER (J... C... F... *) §§. Anweisung zu der Kunst Wein zu bereiten, von *A. A. Cadet de Vaux*, Mitglied der Gesellschaften der Landwirthschaft in den Departements Seine, Seine und Oise, Doubs u. s. w. bekannt gemacht auf Befehl des Gouvernements; übersetzt aus dem Französischen, und mit Anmerkungen und Zusätzen begleitet u. s. w. Frankf. am M. 1802. 8. Die Wunder der Thier- und Pflanzenwelt, oder ausführlichere und unterhaltende Beschreibung der merkwürdigsten Thiere und Pflanzen, für Freunde und Liebhaber der Natur. 1ster Band. ebend. 1805. 8. — An die Mitglieder der Gesellschaft zur Verbesserung des Sächsischen Weinbaues; in *F. B. Weber's* ökon. Sammler St. 2. Nr. 3 (1801). Ueber zwey Traubensorten; *ebend.* Nr. 4. Notitzen über den Weinbau in Frankreich; *ebend.* St. 5. Nr. 5. Ueber zwey Hauptverderbnisse unsers Weinbaues; *ebend.* St. 6. Nr. 3 (1803). Ueber das Kahnen des Weines; *ebend.* St. 8. Nr. 12. — *Von dem* Vollständigen Monatsgärtner u. s. w. *erschien* die 4te verbesserte Ausgabe 1806.

MüL-

*) Soll ein angenommener Name seyn und LöHR heissen.

MüLLER (Johann Chriſtian Wilhelm) ſtarb am 24ſten Julius 1806.

MüLLER (J. D.) §§. Ausführliche Antwort auf die wichtigen Fragen: Ob ein Gelehrter heyrathen? was für eine Frau er nehmen? und wie er ſie lieben ſoll? in einem Sendſchreiben an Jacob Primerius ertheilt von *Daniel Heinſius*. Leyden am 1 Julii 1607. Aus der Lateiniſchen Urſchrift ins Teutſche überſetzt. Magdeburg 1809. 8.

B. 5. S. 349. MüLLER (. . . 1) *Johann Ernſt Juſt*, ſtarb 179.. War Regierungsſekretar zu Schleuſingen. §§. Mehrere Romane.

MüLLER (Johann Friedrich 2) *Hoſpitalpfarrer und* ſeit 1802 *Profeſſor an dem Evangeliſchen Gymnaſium zu Erfurt: geb. zu . . .* §§. Ueber Beſtimmung, Werth und Verhalten des Religionslehrers; in einigen Gelegenheitsreden. Erfurt *(ohne Jahrzahl, aber wahrſcheinl. 1802)*. 8.

MüLLER (Joh. Ge.) *nicht mehr Profeſſor, ſondern* ſeit 1803 *Mitglied des kleinen Kantonsraths d. h. Senator zu Schafhauſen, mit Beybehaltung des Profeſſorstitels, und* ſeit . . . *Ober-Schullehrer: geb. daſelbſt* nicht 1756, ſondern 1759. §§. Theophil. Unterhaltungen über die chriſtliche Religion mit Jünglingen von reiferm Alter. 1ſter Theil. Zürich 1801. 8. Reliquien alter Sitten und Meinungen, für Jünglinge nach Bedürfniſſen unſers Zeitalters; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Theil. Leipz. 1803. — 2ter Theil. ebend. 1804. *Auch unter dem Titel:* Denkwürdigkeiten der Geſchichte des Chriſtenthums. 1ſter Theil. — 3ter Theil. ebend. 1805. — 4ter Theil. ebend. 1806. gr. 8. *(Die beyden letzten Theile auch unter dem erwähnten Titel.* 2ter und 3ter Theil). Von dem Chriſtlichen Religionsunterricht. Winterthur 1809. 8. — *Gab heraus:* Heinrich Boſshard, eines Schweitzeri-

tzerischen Landmannes, Lebensgeschichte von ihm selbst beschrieben. ebend. 1804. 8. — Vorrede zu *Joh. Jakob Altdorfer's* hinterlassenen poëtischen und prosaischen Schriften. 2 Bändchen (Winterthur 1806. 8). — *Von dem* 1sten Band der Bekenntnisse merkwürdiger Männer von sich selbst *erschien* die 2te verbesserte Ausgabe 1806.

10 u. 11 B. MüLLER (J. G. C.) §§. Die Religion in biblischen Sprüchen, zur Gedächtnisübung für meine lieben Katechumenen. Altdorf 1803. 8. Neue Charaden, ein Beytrag zu einer unschuldigen gesellschaftlichen Unterhaltung. Nürnb. 1803. 8. Auflösung dieser Charaden; nebst Beleuchtung einer merkwürdigen Leipziger Recension. Nürnb. u. Altdorf 1804. 8. Freundschaft, Liebe und Herzensveredelung und Unsterblichkeit; eine poëtische Blumenlese. Nürnberg 1804. 8. Die grosse Verantwortlichkeit derer, welche die öffentlichen Lehrer der Religion gering schätzen. Ein Wort zu seiner Zeit in einer Predigt über das Evangelium Matth. 22, 1-14, Dom. Trinit. XX; gehalten u. s. w. ebend. 1805. 8. Sonntägliche (poëtische) Vorbereitungsgebete u. s. w. ebend. 1805-1807. 8. Materialien zu Lebensläufen und sogenannten Einsegnungen, für Landprediger. ebend. 1806. 8. — Vergl. auch *Nopitsch'ens* 4ten Supplementband zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 465 u. f.

MüLLER (J. Gottfr.) §§. *Francesco Maria Pagano's* Versuche über den bürgerlichen Lauf der Nationen, oder über den Ursprung, Fortgang und Verfall der bürgerlichen Gesellschaften. Aus dem Italienischeu übersetzt. 2 Theile. Halle u. Leipz. 1801. gr. 8.

MüLLER (J. Gottli.) §§. Oberlausitzische Reformationsgeschichte. Görlitz 1801. 8. Kirchliche

che Nachrichten von Jänkendorf und Ullersdorf. ebend. 1801. 8. Chriſtoph Frommann zu Lobethal, oder: Der Landmann als Chriſt, wie er ſeyn ſollte, und iſt. Ein chriſtliches Sittenbuch für den lieben Bauernſtand. ebend. 1803. 8. — Denkmahl dankbarer Verehrung der Frau von Noſtitz, geb. v. Buch auf Ullersdorf; *in der* Neuen Lauſitz. Monatsſchrift 1804. April. Anhang.

MüLLER (J. Gottwerth) §§. Ferdinand; ein Original-Roman in vier Büchern. 2 Bände. Altona 1802. 8. Romane und Erzählungen. 1ſter Band. Frankf. am M. 1802. 8. *Auch unter dem Titel:* Antoinette, oder die uneigennützige Liebe; eine wahre Familiengeſchichte, mit Digreſſionen geziert, aus dem Pulte des Verfaſſers von S. v. L. *Die Familie Benning; eine Geſchichte in zwey Bänden; vom Verfaſſer des Siegfried von Lindenberg. Altona 1808. 8. — *Der Roman* Sara Reinert *erhielt ein neues Titelblatt mit der Jahrzahl 1806.* — Vergl. *Förderns* Lexikon der Teutſchen Dichter und Proſaiſten B. 3. S. 721-730 (1809).

MüLLER (J... H...) *D. der AG. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Syſtem der geſammten Heilkunde nach der Erregungstheorie. 1ſter Band. Leipz. 1803. *Auch unter dem Titel:* Phyſiologie nach der Erregungstheorie. — 2ter Band. ebend. 1804. *Auch unter dem Titel:* Handbuch der allgemeinen Krankheitslehre nach der Erregungstheorie u. ſ. w. — 3ter Band. ebend. 1807. gr. 8. *Der letzte Band auch unter dem Titel:* Syſtematiſches Handbuch der Lebens- und Arzneymittel-Lehre.

MüLLER (Johann Heinrich 3) *Regierungsdirektor zu Caſtell: geb. zu . . .* §§. Verſuch einer Entwickelung und beſtimmten Darſtellung des Fränkiſchen Gewohnheitsrechts von der ehelichen Gü-

Gütergemeinſchaft, in Geſtalt eines Entwurfes zu einer darüber zu erlaſſenden Verordnung, wobey auch einiges vom letzten Willen und Vormundſchaften mit angefüget worden iſt. Nürnberg 1801. 4.

MüLLER (J. H. F.) §§. Abſchied von der K. K. Hof- und Nationalſchaubühne. Mit einer kurzen Biographie ſeines Lebens *(ſic)*, und einer gedrängten Geſchichte des hieſigen *(Wiener)* Hoftheaters. Mit Vignetten. Wien 1802. gr. 8.

10 u. 11 B. MüLLER (*Johann Jakob* 1) §§. Naturhiſtoriſches Bilderbuch, nebſt Beſchreibung der in den Kupfern abgebildeten Gegenſtände, aus den drey Reichen der Natur. Ein nützliches und angenehmes Leſebuch für die Jugend, und lehrreiches Lehrbuch für Aeltern und Erzieher. Mit 24 illuminirten Kupfertafeln. Frankf. am M. (1804). 8.

MüLLER (Johann Jakob 2) *Rektor zu Wansleben im Magdeburgiſchen: geb. zu . . .* §§. Praktiſcher Unterricht, Braunſteinkohlen und Torf in Kanonenöfen ohne blecherne Röhren und ohne Geruch mit vielen Vortheilen zu brennen. Magdeburg 1801. 8. Mit einem Foliokupfer.

MüLLER (J. J. L.) jetzt *Prediger zu Oelper und Watenbüttel bey Braunſchweig.* §§. Predigt über die Vorzüge des Landmanns vor dem Stadtbewohner. Braunſchw. 1801. 8.

MüLLER (J. Kaſp.) — *geb. zu Naumburg bey Fritzlar am 26ſten Februar 1749.* §§. Geſchichte der Römer, für ſtudirende und gebildete Leſer, aus den Quellen dargeſtellt. 1ſte Abtheilung, vom Anfange des kleinen Staats bis zum Ende der groſſen Republik. Frankf. am M. 1805. 8. — *Von der* Harmonie der vier heiligen Evangelien *erſchien* die 2te durchaus verbeſſerte und vollſtändig

dig erläuterte Ausgabe zu Frankf. am M. 1803. gr. 8. — *Von dem* Lehrbuch der allgemeinen Weltgeſchichte *erſchien* eine neue, durchaus vermehrte, verbeſſerte und bis auf das Jahr 1806 fortgeſetzte Ausgabe zu Bamberg u. Würzburg 1806. gr. 8.

MüLLER (J. Konr.) §§. Allgemeines Handbuch der Statiſtik, enthaltend eine möglichſt vollſtändige und pragmatiſche Ueberſicht des ſtatiſtiſchen Gehalts ſämmtlicher Europäiſchen Mächte gegen den Anfang des neunzehnten Jahrhunderts, in vier Abtheilungen. 1ſte Abtheilung, welche die groſſen Kontinental-und primären Seemächte begreift. Bremen 1804. 4.

MüLLER (J. P. A.) §§. D. *Martin Luther's* Ueberſetzung der Bücher Moſe und Joſua, mit Gloſſen und Anmerkungen. Bremen 1798. gr. 8. Mit einem neuen Titel 1804.

MüLLER (Johann Theodor Euſebius) *M. der Phil. und Diakonus zu Schönberg bey Görlitz: geb. zu . . .* §§. Die Gefahren der Zeit für unſere Jugend; allen Eltern und Menſchenfreunden ans Herz gelegt. Zittau u. Leipz. 1808. 8.

MüLLER (J. V.) §§. Beweis, daſs die Kuhpocken mit den natürlichen Kinderblattern in keiner natürlichen Verbindung, und alſo ihre Einimpfung kein untrügliches Verwahrungsmittel gegen die natürlichen Blattern ſeyn könne; dem Publikum zur Beherzigung gewidmet. Frankf. am M. 1801. 8. *Kleines Handbuch der praktiſchen Arzneymittellehre im Geiſte der geläuterten neuen Arzneylehre. ebend. 1803. 8. Ueber den Einfluſs der Ideen auf die menſchlichen Handlungen; ein Handbuch für Kriminalrichter, Rechtsgelehrte, Aerzte und Prediger. Herborn 1804. gr. 8. Der Arzt für Wöchnerinnen; eine praktiſche Anleitung nach den

den berühmteſten mediciniſchen Grundſätzen, Kindbetterkrankheiten zu behandeln und auf die zweckmäſſigſte Art zu beſeitigen. Frankf. am M. 1805. 8. (*Eigentlich nur ein neuer Titel zu dem 3ten und 4ten Band von des Verfaſſers* Mediciniſch-praktiſchen Handbuch der Frauenzimmerkrankheiten). *Gab mit* J. C. EHRMANN *heraus:* Rhapſodieen in Bezug auf techniſche Heilkunde, Chirurgie und gerichtliche Arzneywiſſenſchaft. ebend. 1805. 8. Der Arzt für veneriſch-verlarvte Krankheiten, oder mediciniſch-techniſche Abhandlung, worin aus praktiſchen Wahrnehmungen die in dieſer Materie herrſchenden Vorurtheile widerlegt, und ein angemeſſener Heilungsplan dargeſtellt wird. Zur Beruhigung aller veneriſchen Kranken; entworfen u. ſ. w. ebend. 1808. gr. 8. Der diätetiſche Arzt; eine Anleitung zur vernünftigen Geſundheitspflege, durch bewährte, gemeinnützige, diätetiſche Mittel Krankheiten vorzubeugen, vorhandene zu heilen, und ſich ein hohes Alter zu bereiten. ebend. 1808. 8. — *Von dem* Praktiſchen Handbuch der Galanteriekrankheiten u. ſ. w. *erſchien* die 2te vermehrte und durchaus umgearbeitete Ausgabe 1802. gr. 8.

MüLLER (J. Wolfg.) §§. Vollſtändiges Syſtem der Rechenkunſt. 1ſter Theil. Nürnberg 1801. gr. 8. Einleitung zur Erkenntniſs und Gebrauch der Erd- und Himmelskugeln. (*Neue umgearbeitete Ausgabe eines ältern Werks, von einem andern Verfaſſer*). 2 Theile. Mit Kupfertafeln. ebend. 1801. 8. Auszug aus der Anweiſung zur Kenntniſs und dem Gebrauch der künſtlichen Himmels- und Erdkugeln, für Anfänger. ebend. 1804. 8. Praktiſche Anweiſung zur algebraiſchen und combinatoriſchen Rechnung, in Beziehung auf bürgerliche Geſchäfte, und einer methodiſch geordneten Auswahl von brauchbaren Beyſpielen zur Selbſtübung, und für den öffentlichen und Privatunterricht. ebend. 1809. 8.

MüL.

MüLLER (Joſeph) *Profeſſor zu Paſſau: geb. zu . . .*
§§. Grundriſs der Staatsklugheitslehre; ein Verſuch. Paſſau 1803. 8.

MüLLER (Juſt. B.) §§. Kurze Predigten über vorzüglich ſchöne Stellen der heil. Schrift auf alle Sonn- und Feſttage des ganzen Jahrs; zur Familien-Erbauung und zum Vorleſen in Filialkirchen; herausgegeben u. ſ. w. 2 Theile. 2te verbeſſerte Auflage *(die 1ſte ſtand in ſeinem Magazin für Wochenpredigten)*. Gieſen 1806. 8. — *Von dem* Magazin für Wochen- und Leichenpredigten *erſchien* des 10ten Bandes 1ſtes Stück 1804. *Auch unter dem Titel:* Neues Magazin für Entwürfe zu populären und gemeinnützigen Predigten über freye Texte. 4ter Band. 1ſtes Stück.

MüLLER (Karl) §§. Sittenlehre in Beyſpielen aus der hiſtoriſchen Kinderwelt; oder lehrreiche Erzählungen für die Jugend, aus der Geſchichte genommen. Mit 4 Kupfern. Wien 1806. 8. Neues Sitten- und Geſchichtsbüchlein für die zärtere Jugend; oder Erzählungen und wahre Geſchichten zur Belehrung und Bildung guter und folgſamer Kinder, zuſammengetragen u. ſ. w. ebend. 1806. kl. 8. Neues Gebetbuch für katholiſche Chriſten. Mit Kupfern. ebend. 1808. 18.

MüLLER von FRIEDBERG (Karl, *eigentl.* Karl Joſeph) dieſer verſtorbene Schriftſteller war ſeit der Schweitzeriſchen Revolution von 1798 nicht mehr *Ritter*, und 1803 war er *Präſident des kleinen Kantonsraths von St. Gallen)*. §§. Orgetorix, ein tragiſches Gemählde aus der älteſten Geſchichte Helvetiens, in 5 Aufzügen. . . . Neue veränderte Ausgabe. St. Gallen 1804. 8.

MüLLER (K. L. M.) §§. Der Landmann; ein Gedicht in vier Geſängen, nach *Delille*. Leipz. 1801.

1801. gr. 8. Guſtav Salden. Berlin 1802. 8. *Dübroca's* Leben des J. J. Deſſalines, oder Jakob des Erſten, Kaiſers von Hayti; nebſt Darſtellung der Schreckensſcenen, welche während des Aufſtandes der Neger auf St. Domingo vorgefallen; aus dem Franzöſiſchen mit Zuſätzen überſetzt. Mit Kupfern. Leipz. 1805. 8. *Pouqueville's* Reiſe durch Morea und Albanien nach Conſtantinopel und in mehrere andere Theile des Ottomaniſchen Reiches, in den Jahren 1798 bis 1801; aus dem Franzöſiſchen überſetzt. Mit Kupfern und Charten. 3 Bände. ebend. 1805. 8. Iconodora, eine Bildergallerie, nebſt Deutungen, als Taſchenbuch für 1806; allen Verehrern des Edlen und Schönen geweiht; herausgegeben u. ſ. w. ebend. 1806. 12. 33 Kupfer. Adolphine, oder der Zögling unterirrdiſcher Liebe, von der Frau *von Genlis*, für Teutſche bearbeitet. 1ſter Band. ebend. 1806. 8. Geſchichte der Frau von Maintenon; nach dem Franzöſiſchen der Frau *von Genlis*. 2 Bände. ebend. 1807. 8. Julius, oder das Vaterhaus, frey nach *Dücray Dümenil* bearbeitet. 2 Theile. Mit Kupfern. ebend. 1807. 8. *G. A. Oliviers* Reiſe durch Perſien und Kleinaſien; aus dem Franzöſiſcheu. 2 Bände. Mit 8 Folio-Kupfern und 2 groſſen Karten. ebend. 1807. gr. 8. *Auch unter dem Titel: Oliviers* Reiſen durch die Türkey, Aegypten, Syrien und Perſien. 3ter Theil oder 5ter und 6ter Band. — Reiſe in die beyden Louiſianen unter die wilden Völkerſchaften am Miſſouri, durch die vereinigten Staaten und die Provinzen am Ohio in den Jahren 1801, 1802 und 1803. Nebſt einer Darſtellung der Sitten, der Lebensweiſe, des Charakters und der religiöſen und bürgerlichen Gebräuche der verſchiedenen Völker jener Gegenden. Nach dem Franzöſiſchen des Herrn *Perrin du Lac*. Mit einem Kupfer und einer Karte. 2 Theile. ebend. 1807. gr. 8. *C. C. Robin's* Reiſen nach dem Innern von Louiſiana,

dem

dem weſtlichen Florida und auf die Inſeln Martinique und St. Domingo in den Jahren 1802-1806; aus dem Franzöſiſchen. 2 Theile. Berlin 1808. 8. Die Belagerung von Rochelle, oder die Macht eines guten Gewiſſens im Unglück; nach dem Franzöſiſchen der Frau *von Genlis* verteutſcht. 2 Theile. Mit Kupfern. Leipz. 1808. 8. Napoleons Handelsgeſetzbuch; nach der officiellen Ausgabe überſetzt. Mit dem Franzöſiſchen Text zur Seite. ebend. 1808. gr. 8. Beliſar, ein Roman der Frau *von Genlis;* für Teutſche bearbeitet. Mit Kupfern. ebend. 1808. 8. Reiſen nach Peking, Manila und Isle de France, in den Jahren 1784 bis 1801; von Herrn *de Guignes*, Franzöſiſchem Reſidenten in China; aus dem Franzöſiſchen. 1ſter Theil, enthaltend: Die Reiſe nach Peking. Mit Kupfern und Charte. ebend. 1809. — 2ter Theil, enthaltend die Reiſen nach Manila und Isle de France. ebend. 1809. gr. 8. — Linville und Fanny, eine Franzöſiſche Novelle; in *Heydenreich's* Veſta B. 5. Nr. 5 (1800). — Mathilde, eine Erzählung; in *Bouterwek's* Neuen Veſta B. 7. Nr. 5 (1806). Lazetta, eine Erzählung; *ebend.* B. 8. Nr. 7 (1806).

MüLLER (Karl Renatus) ein Pſeudonymus. Der wahre Verfaſſer iſt der 1799 verſtorbene Leipziger Magiſter *Karl Friedrich* LUCIUS.

MüLLER (K. W. C.) ſeit 1806 *auch Heſſen-Darmſtädtiſcher geheimer Rath zu Gieſen.*

MüLLER (L.) §§. Maximen für die Erziehung, nach Rouſſeau. Leipz. 1801. 8. Schlachtengemählde. ebend. 1808. 8.

MüLLER (Pantaleon L...) *Hebammenlehrer und ausübender Arzt in der Grafſchaft Limburg zu Limburg: geb. zu . . .* §§. Abhandlung über das ſchleichende Nervenfieber, für angehende Aerzte. Duisburg u. Eſſen 1808. 8.

MüLLER (Peter Friedrich Joachim) *königl. Preuſſiſcher Interims-Landrichter und Lehnkammer-Direktor zu . . .: geb. zu . . .* §§. Beytrag zur Beſtimmung der Gränzen zwiſchen den Franken und Sachſen der Vorzeit. Duisburg u. Eſſen 1804. 8.

MüLLER (Philipp Nikolaus) *Special-Superintendent zu Eppingen im Badiſchen: geb. zu . . .* §§. Confirmanden-Stunden, oder kurzer Unterricht für ſolche Perſonen, welche zur näheren Vereinigung mit der Chriſtlichen Kirche, zu Ablegung ihres Confirmations-Gelübds und zum heiligen Abendmahl ſollen vorbereitet werden. Carlsruhe 1809. 8.

MüLLER (R. T. T.) §§. Anfangsgründe nützlicher Kenntniſſe, der Sittenlehre, der Teutſchen Wortfügung und Rechtſchreibung, der Natur- und Menſchengeſchichte, der chriſtlichen Religion, zur Belehrung für Kinder und Wiedererinnerung für Erwachſene. Erfurt 1802. 8. *Auch unter dem Titel:* Anfangsgründe der Sittenlehre, der Wortfügung, der Rechtſchreibung, der Naturgeſchichte, der Sternkunde, der chriſtlichen Religionslehre und andern nützlichen Kenntniſſe.

MüLLER (Thaddäus) *biſchöfflicher Kommiſſarius und Stadtpfarrer zu Luzern: geb. zu . . .* §§. Sätze und kürzere Auszüge aus ſchriftlichen Vorleſungen über einige Fächer der Paſtorallehre, an die Herren Alumnen des neuen Prieſterhauſes zu Luzern. Luzern 1808. kl. 8.

von MüLLER (Viktor) *königl. Groſsbritanniſcher und kurbraunſchweigiſcher Rittmeiſter zu . . .: geb. zu . . .* §§. Elementar-Taktik der Cavallerie. 1ſter Theil. Nebſt 5 Kupfertafeln. Hannover 1803. gr. 8.

MüLLER (Wilhelm) *M. der Phil. und Privatdocent der Kriegs- und mathematiſchen Wiſſenſchaften zu Göttingen* (vorher Hannöveriſcher Kornett): *geb. zu . . .* §§. Analytiſche Entwickelung der Trigonometrie und ihrer Differenzial-Formeln; nebſt einem Anhang von der Beſchreibung eines Winkelmeſſers. Mit 2 Kupfertafeln. Göttingen 1806. 8. Anfangsgründe der Mathematik: Die Arithmetik und Geometrie. 1ſter Theil. Mit 5 Kupfertafeln. ebend. 1806. 8. Handbuch der Verfertigung des groben Geſchützes für diejenigen, welche ſich eine allgemeine Kenntniſs derſelben zu erwerben ſuchen. ebend. 1807. 4. Nebſt 5 Kupfertafeln in Queerfol.

10 B. MüLLER (Wilhelmine) gebohrne Maiſch, ſtarb am 12ten December 1807. War geb. 1740. §§. Taſchenbuch auf das Jahr 1802 für edle Weiber und Mädchen; herausgegeben u. ſ. w. Mit Kupfern. Pforzheim. 16. — auf das Jahr 1806. Mit 6 Kupfern. Carlsruhe u. Leipz. 16.

MüLLER (W. C.) jetzt *zweyter Lehrer an dem Lyceum zu Bremen.* §§. Der Unverbrennliche; oder: Wie macht es Herr Roger, um gegen das Feuer ſicher zu ſeyn? beobachtet, und erklärt, wie jeder Menſch mit wenigem Aufwand ſich eben ſo unverbrennlich machen kann. Bremen 1807. 8. 2te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1807. 8. Sammlung Teutſcher poëtiſcher Meiſterſtücke des achtzehnten und des angefangenen neunzehnten Jahrhunderts. 1ſter Theil. 1ſtes und 2tes Bändchen. 2te verbeſſerte Ausgabe *(wann erſchien die erſte?)*. ebend. 1807. — 3ter Theil. 2te Auflage. ebend. 1808. 8. *Auch unter dem Titel:* Sammlung der höheren Teutſchen lyriſchen Poëſie; zum Behuf der Deklamation. Verſuch einer allgemeinen praktiſchen Elementarſchule für Kinder gebildeter Stände von 6 bis 10 Jahren, beſonders in Bremen, im freyerem Geiſte der Peſtalozziſchen

Methode. 1ſtes Bändchen. Mit 8 Kupfern. ebend. 1807. 12.

MüLLER (Wilhelm Ferdinand) *M. der Phil. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Meine Streifereyen in den Harz, und in einige ſeiner umliegenden Gegenden. 1ſtes Bändchen. Mit einem Kupfer. Weimar 1800. — 2tes Bändchen. ebend. 1801. 8.

MüLLER (. . .) *M. der Phil. und Diakonus zu Schönberg bey Görlitz: geb. zu . . .* §§. Pragmatiſche Geſchichte der Theurung und anderer Beſchwerden, welche unſere Vorfahren während der letzten ſechs Jahrhunderte erfahren haben, hauptſächlich in Beziehung auf den jedesmahligen Einfluſs der Witterung bey denſelben; ein Verſuch, Leidenden und Menſchenfreunden zur Beruhigung und Aufmunterung, und Freunden der Naturkunde und Oekonomie im weitern Sinne zur Prüfung vorgelegt. Hierzu eine Tabelle über den Lauf der Witterung während der angegebenen Periode, und über die auffallendſten meteorologiſchen Erſcheinungen in noch frühern Zeiten. Görlitz 1806. 4.

MüLLER (welcher unter ſo vielen Tauſenden?): *geb. zu . . .* §§. Unglücksfälle eines Edlen, oder Denkwürdigkeiten und Abentheuer aus dem Leben des Grafen von Coltiz. 3 Bände. Hamburg u. Mainz 1805. kl. 8.

MüLLNER (Joſeph Nepomuck) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Verſuch einer ſtatiſtiſchen Geographie von Böhmen. Prag 1805. gr. 8.

MüLLNER (. . .) *D. der Rechte zu Weiſſenfels: geb. zu . . .* §§. *Modeſtins ſechszig Gedanken über den Entwurf zu einer neuen Gerichtsordnung für die churſächſiſchen Lande. . . . 180. . — Praktiſche Bemerkungen zu dem gemeinen Beſcheide des churſächſiſchen Appellations-

lationsgerichts vom 24 Oktober 1805; in *Zachariä's* Annalen der Gesetzgeb. in den Ländern des Churf. v. Sachsen B. 1. Nr. 22 (1806).

MüNCH (Bartholomäus) starb am 18ten Februar 1806. War geb. 1745.

10 B. MüNCH (F.) seit 1803 *Mitglied des kleinen Kantonsraths zu Basel: geb. — nicht 1726, sondern 1723.*

MüNCH (J. Gottl.) seit 1808 *Stadtpfarrer bey der Leonhardskirche zu Stuttgart* (vorher seit 1806 Pfarrer zu Möhringen auf den Fildern, Esslinger Diöces). §§. Psychologie des neuen Testaments. Regensburg 1802. 8. Die Reise der Jünger nach Emaus. Bayreuth 1802. 8. Kleine satirische Schriften. Nürnb. 1803. 8. Die christliche Biographie für denkende Prediger in Städten und auf dem Lande, zur zweckmässigen Verfassung der Lebensläufe; bearbeitet u. s. w. Bayreuth 1804. kl. 8. Versuch einer Psychologie der Sünde; Richtern und Seelsorgern zur Prüfung vorgelegt. Heilbronn 1804. 8. Psychologisches Seelenregister für Landprediger. ebend. 1804. 8. Das Glück eines Landes in einem religiösen Monarchen; eine Predigt am erfreul. Geburtsfeste Sr. Maj. Friedrichs, Königs von Würtemberg; in der Pfarrkirche zu Möhringen gehalten. Stuttgart 1807. 8.

10 B. Freyherr MüNCH von BELLINGHAUSEN (H.) — *geb. zu Wien . . .*

11 B. von MüNCHHAUSEN (K. L. A.) §§. Versuche. Neustrelitz 1801. 8. *Gab mit* GRäTER *heraus:* Bardenalmanach für das Jahr 1802. ebend. 1802. 8. — Beytrag zur Geschichte der alten Pannerherren von Münchhausen; in *Justi's* Hess. Denkwürdigkeiten Th. 3. S. 314-346.

von MüNCHHAUSEN (P. A.) §§. Umſtändlicher Bericht von der auf dem Rittergute Steinburg vorgenommenen Aufhebung von Acker-Spann- und Hand-Frohndienſten. Nebſt einer Einleitung und 19 Beylagen. Leipz. 1801. 8.

MüNCHMEYER (E... H... W...) *D. der AG. und Landphyſikus zu Gifhorn im Hannöveriſchen: geb. zu . . .* §§. *Daniel Hill's* Beobachtungen und Verſuche über die Heilkräfte des Sauerſtoffgas, oder der Lebensluft. 1ſter Theil. Aus dem Engliſchen. Göttingen 1801. 8. — Dringende Warnung vor gefährlichen Fiebermitteln, durch ein Paar traurige Vorfälle beſtätigt; *im* Allgemeinen Anzeiger der Teutſchen 1809. Nr. 205. *(Vorher auch im Hannöveriſchen Magazin).*

MüNKEL (Johann Ernſt) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Der theoretiſch-praktiſche Tafelrechner nach dem Geiſte des Seminarii zu Hannover. 2 Theile. Hannover 1805. gr. 8.

10 u. 11 B. MüNSCHER (W.) §§. Predigten; zum Beſten der Evangeliſch-Lutheriſchen Schule zu Marburg. Marburg 1804. gr. 8. *Progr. de eccleſiae reformatae in Haſſia ortu brevis narratio. ibid. 1809. 4.*

10 u. 11 B. Reichsgräfin *zu* (nicht *von*) MüNSTER-MEINHöVEL (A. J. I. C.) jetzt *Hofmeiſterin der Prinzeſſinnen Juliane Sophie und Luiſe Charlotte von Dänemark.*

11 B. Reichsgraf zu MüNSTER-MEINHöVEL (G. W. A. D.) wurde Graf unter dem kurbayriſchen Reichsvikariat 1792. Ritter des Johanniterordens war er nie, ſondern nur dazu deſignirt; bis zum Ritterſchlag konnt' er es nicht bringen. Daher die angeführten merkwürdigen Briefe an den Prinzen Ferd. v. Preuſſen, als Heermeiſter des

Jo-

Johanniterordens zu Sonnenburg. §§. Ein Französischer Roman, der viel Sensation gemacht haben soll, dessen Titel man aber nicht anzugeben weiss. Noch andere Schriften.

MüNTER (Christoph Elias) *Doktor der . . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Das Weiderecht. Hannover 1804. 8. Merkwürdige Visionen und Erscheinungen nach dem Tode aus dem Gebiete der Wahrheit, zur Verminderung des Aberglaubens. Mit einem Kupfer. ebend. 1805. 8.

MüNTER (F.) seit 1808 *Bischoff von Seeland zu Kopenhagen.* §§. Handbuch der ältesten christlichen Dogmen-Geschichte. Mit Zusätzen des Verfassers vermehrt, und Teutsch herausgegeben von *Joh. Phil. Gust. Ewers.* 1ster Band. Göttingen 1802. 8. *Das Original ist betitelt:* Haandbog i den aeldste christelige Kirkes Dogmehistorie. Förste Deel. Kiöbenhavn 1801. 8. Versuch über die keilförmigen Inschriften zu Persepolis. Mit Kupfern. ebend. 1802. 8. Spuren Aegyptischer Religionsbegriffe in Sicilien und den benachbarten Inseln. Für die Abhandlungen der königl. Böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften. Mit 2 Kupfertafeln. Prag 1806. 8. Die Offenbahrung Johannis; metrisch übersetzt. 2te verbesserte Ausgabe. Kopenhagen 1806. gr. 8. Die Belagerung von Kopenhagen im Sommer 1807. ebend. 1807. 8.

MüSLI (D.) §§. Fest- und Communionspredigten. 1ster und 2ter Band. Bern 1802. — 3ter Band. ebend. 1805. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Aussichten des Christen in die Ewigkeit. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1808. Analysen über den Heidelbergischen Katechismus; blos zum Gebrauch für Geistliche und Schullehrer; durchaus neu bearbeitet u. s. w. ebend. 1806. 8.

10 B. MUHL (Georg Philipp) ſtarb am 25ſten May 1805. War geb. 1765 (wie bereits im Todtenregiſter — B. 12 — angezeigt wurde). §§. *Die* Praktiſchen Beyträge zur Rechtslehre von Moratorien *bekamen ein neues Titelblatt, worauf fälſchlich ſteht:* Neue verbeſſerte Auflage. 1804.

MUHLE (C... D...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Kleine Privatagende, oder Auszug der Kirchenordnung zum Gebrauch bey Haustaufen, Privatkommunionen und Begräbniſſen; nebſt einigen neuen Formularen bey der Taufhandlung; in dieſe bequeme Form gebracht u. ſ. w. Freyberg 1806. 8.

MUHRY (G. F.) S. MüHRY.

10 u. 11 B. MUMHARD (H. G.) ſeit 1802 *Quaeſtor und Sekretar der Univerſität zu Helmſtädt.*

MUMSEN (J.) *auch Direktor des anatomiſchen Kollegiums, des Kranken- und Gebährhauſes, auch Mitglied der Geſundheits- und Quarantaine-Kommiſſion — zu Altona.*

MUND (Sebaſtian Georg Friedrich) ſtarb am 23ſten Februar . . . War geb. 1728.

10 B. MUNDT (G. W.) §§. Vater Burgheims Reiſen mit ſeinen Kindern, und Erzählungen von ſeinen ehemahligen Reiſen, zur Kenntniſs der Natur, der Kunſt und des Menſchenlebens; ein nützliches Unterhaltungsbuch für die Jugend. 1ſte Sammlung. Mit 5 Kupfern. Halle 1801. — 2te Sammlung: Eine Reiſe durch Schleſien. 1ſte Abtheilung. ebend. 1804. 8. — *Von der* 2ten Sammlung des Werks: Burgheim unter ſeinen Kindern, *erſchien* die 2te verbeſſerte Ausgabe 1804.

MURHARD (F. W. A.) ſeit 1808 *zweyter Bibliothekar an der königlichen Bibliothek zu Caſſel.* §§. Gemählde

mählde von Konſtantinopel. 1ſter, 2ter und 3ter Band. Penig u. Leipz. 1804. kl. 8. 2te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. 2 Bände. ebend. 1805. gr. 8. *(Bey beyden Ausgaben ſind 2 Kupfer).* Gemählde des Griechiſchen Archipelages. 1ſter Band. Berlin 1807. — 2ter Band. ebend. 1808. 8. — Fragmente zur Geſchichte des merkwürdigen Feldzugs der Montenegriner gegen Ali-Paſcha von Jannina im Jahr 1798; in *v. Porbeck's* Neuen Bellona B. 4. St. 2. S. 111-136. — Die Prinzen-Inſeln in den Umliegenheiten von Konſtantinopel; *in den* Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1803. Julius S. 3-14. Eine Skizze von der Nordküſte des Hafens von Konſtantinopel; *ebend.* Sept. S. 283-303. Beſchreibung des Baſars zu Konſtantinopel; *ebend.* Oktober S. 389-424. — *Von der* Bibliotheca mathematica *erſchien* Vol. III. Pars prima 1803. — Vol. IV. Pars ſecunda 1804. — Vol. V. Pars tertia 1805. *Dieſe drey Theile auch unter dem Titel:* Litteratur der mechaniſchen und optiſchen Wiſſenſchaften u. ſ. w. 1ſter, 2ter und 3ter Theil.

10 B. MURHARD (J. K. H.) ſeit 1808 *Präfekturrath des Fuldadepartements zu Caſſel.* §§. Darſtellung der Theorie der Elektricität und des Magnetiſmus, nach den Grundſätzen des Herrn Aepinus, vom Bürger *Hauy.* Aus dem Franzöſiſchen überſetzt. Mit 7 Kupfertafeln. Altenburg 1801. 8. Politiſcher Verſuch über den Handel Portugals und ſeiner Kolonien, von *Joze Joaquim da Cunha de Azevedo Coutinho*, Biſchoffe zu Fernambuk; aus dem Portugieſiſchen überſetzt, mit Anmerkungen. Hamburg 1801. 8. *Fell's* Reiſe durch die Bataviſche Republik; aus dem Engliſchen, mit Anmerkungen, überſetzt. Leipz. 1805. 8. Ideen über wichtige Gegenſtände aus dem Gebiete der National-Oekonomie und Staatswirthſchaft. Göttingen 1808. 8. — Die ſtaatswirthſchaftliche Frage: Iſt es rathſam, daſs

von Seiten des Staats zur Beförderung des Getraide-Anbaus die Kultur aller übrigen Feldfrüchte durch indirecte Auflagen erschwert werde? geprüft und beantwortet; in *Harl's* Kameral-Korrespondenten 1806. Febr. Nr. 25. — Ueber Handels-Bilanzen; eine staatswirthschaftliche Untersuchung; *in dem* Allgemeinen Anzeiger der Teutschen 1806. S. 3745-3758. . . . Etwas über den Einfluss der Fabrikmaschinen auf den Nationalreichthum und die Bevölkerung eines Staats; *ebend.* 1807. Nr. 20. S. 193-199. Staatswirthschaftliche Ideen über die Wahl der Mittel zur Deckung einer Kriegssteuer; *ebend.* Nr. 138. S. 1425-1436. Nr. . . . Staatswirthschaftliche Betrachtungen über die Natur des Wald-Eigenthums und dessen Benutzung; veranlasst durch die neue Forstordnung im Königreich Westphalen; ein Beytrag zur höhern Forstwissenschaft; *ebend.* 1808. Nr. 162 u. 163. — Versuch zur Beantwortung einer wichtigen Frage bey Umformung der innern Organisation eines Landes: Ob grosse oder kleine Land-Cultur den Vorzug, und welche von beyden daher eine Begünstigung von Seiten der Staats-Regierung verdiene? in *v. Archenholz'ens* Minerva 1807. December S. 515-537. 1808. Jan. S. . . . Febr. S. 313-340. — Recensionen in der Jenaischen Allgem. Litteraturzeitung.

von MURR (C. G.) §§. * *Geschichte der Justina Ulzmännischen Armenstiftung. Mit Beylagen. Nürnberg 1801. 8.* Notitia duorum codicum musicorum Guidonis Aretini Saeculo XI & S. Wilhelmi Hirsaugiensis Saeculo XII in membranis exaratorum. Temporis nostri Orpheo, Domino Josepho Haydn, dicavit &c. Cum II tabulis aeneis. ibid. eod. 4. *Beschreibung der ehemahls zu Aachen aufbewahrten drey kaiserlichen Krönungs-Zierden: des Lateinischen Evangelienbuches, des Arabischen Säbels Karl des Grossen, und der Capsul mit der Erde, worauf das Blut des*

des heil. Stephan ſoll gefloſſen ſeyn. Mit vier Kupfertafeln. ebend. 1801. 4. 2te verbeſſerte Ausgabe; nebſt dem Krönungs-Diario Kaiſers Matthias. Mit 4 Kupfertafeln. ebend. 1805. 4. Notitia trium codicum autographorum Johannis Regiomontani. Cum Tabula aenea. ibid. 1801. 4 maj. *Ueber die fabelhafte ſogenannte heilige Ampulle oder Salböl-Fläſchchen in Reims, welches 1794 zerbrochen wurde. Nürnb. u. Altdorf 1801. 8.* Charta fundationis novi Hoſpitalis ad Spiritum S. d. 13 Jan. 1339; cum confirmatione Senatus Norimbergenſis d. 5 Febr. 1341, & corroboratione Imp. Ludovici IV Bavari d. 24 Febr. ejusdem anni; edidit &c. Norimb. 1801. 8 maj. *Benedicti de Spinoza* Adnotationes ad Tractatum theologico-politicum; ex autographo edidit atque praefatus eſt &c. Cum effigie & chirographo Philoſophi. Hagae Comitum 1802. 4 maj. Deſignatio ſcriptorum editorum & edendorum a Ch. Th. de Murr. Norimb. 1802. 8. Editio altera, auctior. ibid. 1805. 8. Litterae patenſes Imperatoris Sinarum Kang-Hi. Sinice & Latine. Cum interpretatione R. P. *Ignatii Koegleri*, S. J. Exarchetypo Sinenſi, additis notitiis Sinicis. Norimb. & Altdorfii 1802. 4. Cum tab. aenea. Theophaniae Auguſtae, Ottonis II Imp. Conjugis, Corona aurea Coloniae Agrippinae quondam adſervata. Cum tabula aenea. Norimb. 1803. 4. *Joh. Koffler*, e S. J. hiſtorica Cochinchinae deſcriptio; in epitomen redacta ab *Anſelmo Eckart*, S. J. Edente *C. T. de Murr.* ibid. eod. 8 maj. *Des Herrn Marquis* Johann von Alorna *Beſchreibung der Gefängniſſe von Junqueira in Portugal, mit Nachrichten von daſigen Staatsgefangenen bis 1777; aus dem Portugieſiſchen; vom Hrn. Abbé* Anſelm von Eckart; *herausgegeben u. ſ. w. ebend. 1803. gr. 8. Ueber den wahren Urſprung der Roſenkreutzer und des Freymaurerordens; nebſt einem Anhange zur Geſchichte der Tempelherren. Sulzbach 1803. 8. Beyträge zur*

Ara-

Arabiſchen Litteratur. Mit drey Kupfertafeln. Erlangen 1803. 4. *Abhandlung von dem Krönungs-Ringe, welcher ehemahls bey den Teutſchen Reichskleinodien war. Amberg u. Sulzbach 1804* (eigentl. 1803). *gr. 8.* *Beſchreibung der Marienkirche oder Kaiſerkapelle, Marienſaal genannt, in Nüruberg. Nebſt Urkunden. Mit einer Kupfertafel. Nürnb. 1804. 4.* Conſpectus Bibliothecae glotticae univerſalis propediem edendae, operis quinquaginta annorum. ibid. eod. 8. De Papyris ſeu Voluminibus Graecis Herculanenſibus, Commentatio. Accedit *Nicolai Ignarrae* Explicatio lamellae aeneae exſecrationis, repertae prope Petiliam. Subjungitur Specimen ſcripturae Graecae curſivae ſaec. II vel III. Argentorati 1804. 8 max. *Die Mediceiſche Venus und Phryne. Dresden 1804. gr. 8.* Chirographa perſonarum celebrium; e collectione &c. Miſſus I duodecim tabularum. Vinariae 1804. fol. maj. *Beyträge zur Geſchichte der älteſten Kupferſtiche. Mit fünf Kupfertafeln. Augsburg 1804. gr. 4.* Bibliotheque glyptographique. à Dresde 1804. 8. Annotationes ad bibliothecas Hallerianas, botanicam, anatomicam, chirurgicam & medicinae practicae; cum variis ad ſcripta Mich. Serveti pertinentibus. Erlangae 1805. 4. *Ignatii Koegleri*, S. J. Pekim Mathematici tribunalis praeſidis, Mandarini ſecundi ordinis, Adſeſſoris ſupremi tribunalis rituum & antiſtitis miſſionum Sinenſium & Japonicarum, Notitiae S. S. Bibliorum Judaeorum in imperio Sinenſi. Editio altera auctior. Seriem chronologicam atque diatriben de Sinicis S. S. Bibliorum verſionibus addidit &c. Cum tabula aenea. Halae 1805. 8. (*Aus dem 7ten und 9ten Band ſeines Journals beſonders, aber mit neuen Zuſätzen, abgedruckt. Hierauf beziehen ſich die Worte:* Editio altera auctior). *Litterariſche Nachrichten zu der Geſchichte des ſogenannten Goldmachens. Leipz. 1805. 8.* Philodem *von der Muſik; ein Auszug*

zug aus deſſen viertem Buche; aus dem Griechiſchen einer Herkulaniſchen Papyrusrolle. Nebſt einer altgriechiſchen Melodie auf die erſten acht Verſe der erſten Pythiſchen Ode Pindars. Mit zwo Kupfertafeln. Dresden 1805. gr. 4. Leben und Schriften des Philoſophen Giordano Bruno. Mit einer Kupfertafel. . . . 1805. gr. 8. Bibliotheque dactyliographique. à Dresde 1805. 4. *Abhandlung vom Guſſe groſſer Bildſäulen in Bronze. ebend. 1805. 8. Verſuch einer Geſchichte der Engliſchen Sprache und der damit verwandten Dialekte. Leipz. 1805. gr. 8. Die Ermordung Albrechts, Herzogs von Friedland. Mit einer Urkunde und zwey Kupfertafeln. Halle 1806. gr. 8. Urkunden der vornehmſten Orte, mit welchen die Reichsſtadt Nürnberg Zollfreyheiten errichtet hat; herausgegeben u. ſ. w. Nürnberg 1806. gr. 8.* (Alle dieſe Urkunden ſtanden vorher auch ſchon abgedruckt in *Roth's* Geſchichte des Nürnberg. Handels Th. 4. S. 1-38). *Verſuch einer Geſchichte der Juden in Sina; nebſt P.* Ignatz Kögler's *Beſchreibung ihrer heiligen Bücher in der Synagoge zu Kai-fong-fu, und einem Anhange von Entſtehung des Pentateuchs. Halle 1807. gr. 8. Nachrichten von verſchiedenen Ländern des Spaniſchen Amerika; aus eigenhändigen Aufſätzen einiger Miſſionare der Geſellſchaft Jeſu. 1ſter Theil. ebend. 1809. 8.* — *Von dem Lehrgedicht:* Die jetzige Welt, *erſchien die 4te vermehrte Ausgabe zu Nürnberg 1804. gr. 8.* — Vergl. auch *Nopitſch'ens* 4ten Supplementband zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 466 u. f.

MURSINNA (C. L.) §§. Vorrede und Anmerkungen zu den Briefen eines Wundarztes über die wichtigſten Gegenſtände der Heilkunde (Berlin 1806. kl. 8).

MUSäUS (J. D. H.) §§. Beyträge zum Teutſchen Rechte. Frankf. am M. 1801. 8.

von

von MUSSINAN (Joſeph) *Rath des königlichen Appellationsgerichts zu Straubingen: geb. zu . . .* §§. Ludwig der Bayer und das Jahr 1809. Nebſt 2 Kupferbeylagen. *(Straubingen?)* 1809. 8.

MUTH (P.) §§. Ueber den Einfluſs des vormahligen Peterskloſters, Benedictiner-Ordens, zu Erfurt auf religiöſe, moraliſche und wiſſenſchaftliche Kultur. Eine Vorleſung in der Akademie nützlicher Wiſſenſchaften zu Erfurt. Mit einer Ausſicht des Kloſters und Darſtellung des Innern ſeiner Kirche. Erfurt 1804. 8. — Ueber die Verhältniſſe der Kloſterinſtitute zur Kirche und zum Staate, wenn ſie den Wiſſenſchaften gewidmet ſind; *in dem* Freyen litterar. Magazin für das Gemeinwohl der Völker und Länder B. 1. Nr. 4 (1804).

MUTSCHELLE (S.) §§. Predigten und Homilien auf alle Sonn- und Feſttage des Jahres. 2 Bände. München 1804. 8. — *Von der* Geſchichte Jeſu aus den vier heiligen Evangelien u. ſ. w. *erſchien* die 2te Auflage 1806. 4; *und von der* Kenntniſs und Liebe des Schöpfers aus der Betrachtung der Geſchöpfe eine neue verbeſſerte Auflage zu Brünn 1808.

MUTZL (Sebaſtian) *Schullehrer zu . . . im Salzburgiſchen: geb. zu . . .* §§. Giftige Pflanzen; vorzüglich zum Gebrauche für Schulen beſtimmt. Salzburg 1803. fol.

N.

10 u. 11 B. NACHERSBERG (J. H. E.*) §§. *Gab mit* Joſeph BÜTTNER *heraus:* Stimmbuch, oder vielmehr: Anweiſung, wie jeder Liebhaber ſein Klavierinſtrument, ſey es übrigens ein Saiten- oder Pfeifenwerk, ſelbſt repariren und alſo auch ſtimmen kann. Breslau u. Leipz. 1801. 8. Moderomane, oder komiſche und abentheuerliche Erzählungen. Glogau 1804. 8. Die Lehre vom Gebrauche der Franzöſiſchen Artikel, auf eine neue und für Teutſche, welche Franzöſiſch ſprechen lernen wollen, ſehr bequeme Art bearbeitet. Breslau 1804. kl. 8. Europäiſche Oerterkunde, oder alphabetiſche Darſtellung aller wichtigern Städte, Flecken, Dörfer und Schlöſſer in Europa, nach Lage, Gröſſe, Geſtalt, Volksmenge, Befeſtigung, Beſitzer in dieſen und in vorigen Zeiten. Ein gemeinnütziges geographiſches Handbuch für alle Zeiten. ebend. 1807. kl. 8.

NACHTIGAL (J. K. C.) ſeit 1808 *auch D. der Theologie.* §§. Neue Nachrichten von der Domſchule zu Halberſtadt, von Oſtern 1800 bis Oſtern 1806. Halberſt. 1806. gr. 8.

NACK (K.) §§. Kurzer Unterricht von der heiligen Beichte und Kommunion, mit Gebeten für die katholiſche Jugend. Augsburg 1802. 12. Nachmittägige Andachtsübungen an Sonntägen zur heiligſten Dreyfaltigkeit. Mit Glaube, Hoffnung und Liebe, ſammt Reue und Leid. ebend. 1802. 8. Neues Gebetbüchlein für Kinder. Mit Bewilligung der Obern. ebend. 1803. kl. 8.

NäDELIN (Philipp Jakob) *M. der Phil. und Präceptor an dem Gymnaſium zu Stuttgart: geb. zu . . .* §§.

---

*) *Gewöhnlich nur* Ernſt.

§§. Lateinische Chrestomathie, zum Gebrauche der mittlern Klassen in den Gymnasien und in den Landschulen des Königreichs Würtemberg; aus den klassischen Schriftstellern ausgezogen u. s. w. Stuttgart 1808. 8.

NäGELE (Anton) *D. der AG. und Pfalzbayrischer Hofarzt zu Düsseldorf: geb. zu . . .* §§. Das Werden, das Leben, die Gesundheit, die Krankheit, und der Tod des menschlichen Körpers, nach Brownischer Art dargestellt, weiter entwickelt, und zum Gebrauche wissbegieriger Aerzte und Nichtärzte angenehm und lehrreich beschrieben. Düsseldorf 1801. gr. 8.

NäGELE (Franz) *M. der Phil. D. der AG. und Physikus der Aemter Barmen und Beyenburg im Herzogthum Berg: geb. zu . . .* §§. Beytrag zu einer naturgeschichtlichen Darstellung der krankhaften Erscheinung am thierischen Körper, welche man Entzündung nennt, und ihrer Folgen: der Zertheilung, der Eiterung, der Verhärtung und des Brandes. Düsseldorf 1804. 8.

NäGELI (Hans Georg) *Tonkünstler zu Zürich: geb. zu . . .* §§. Die Pestalozzische Gesangbildungslehre, nach Pfeiffer's Erfindung kunstwissenschaftlich dargestellt, im Namen Pestalozzi's, Pfeiffer's und ihrer Freunde. Zürich 1809. 8. (*Auch in der* Allgem. musikal. Zeitung 1809. Nr. 49. 50. 51 u. 52).

NäTHER (Johann Zacharias) *ein mechanischer Künstler zu Görlitz* (der in Leipzig studirte): *geb. zu Görlitz am 12ten August 1747.* §§. Versuch einer ganz neuen Erfindung von Pasigraphie, oder die Kunst, so zu schreiben und zu drucken, dass es von allen Nationen in der ganzen Welt, in allen Sprachen, eben so leicht gelesen werden kann, als die Zahlcharakter 1, 2, 3; in Form einer Sprachlehre oder Grammatik, nebst

20 paſigraphiſchen Uebungen. Görlitz, Zittau und Leipz. 1805. 8. Nebſt 3 halben Bogen mit 11 Kupfertafeln der 20 paſigraph. Uebungen. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller und Künſtler B. 2. Abtheil. 2. Nach S. 834. — *Meuſel's* Teutſches Künſtlerlexikon. 2te Ausgabe.

NAGEL (Anton) *Moſaburgenſis Rorae trans Ilmam Parochus & Decanatus Hochenwartenſis Camerarius: geb. zu . . .* §§. Origines domus Boicae ſeculis X & XI illuſtrantes ex coaevis libri traditionum Membranis Canoniae Svigae S. Petri Monaſterienſis proxime civitatem Vogaburgam, noſtro aevo Monachorum Monaſterium nuncupatae, & ex codice diplomatico Parthenonis Bergenſis, a Willetrude, Bertholdi I Bavarici Ducis vidua, ad Neoburgum Danubianum an. 976 fundati, quas una ſuo cum commentario Maximilianeae Scientiarum Academiae Monacenſi dedicavit. Monachii 1803. 8.

NAGEL (G...) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Verſuch einer lepidopterologiſchen Encyklopädie, für angehende Teutſche Schmetterlings-Sammler. Mit Kupfern. Helmſtädt 1809. 8.

NAGT (A... G...*) *Privatlehrer zu Wien: geb. zu . . .* §§. Der akademiſche Sprachforſcher, oder Verſuch einer gegründeten Anleitung zur allgemeinen Sprachenkunde, Sprachenbildung und Methodologie. Nebſt einer äſthetiſch-kritiſchen Darſtellung der Teutſchen, Ungriſchen und Franzöſiſchen Sprache; entworfen u. ſ. w. Wien 1804. 8.

NASSE

*) Vielleicht derſelbe, der im Hauptwerke *Georg* heißt?

NASSE (Chriſtoph Friedrich) *D. der AG. und Adjunkt der Akademie der Wiſſenſchaften zu St. Petersburg: geb. zu . . .* §§. Erfahrungen über die heilſame Anwendung des wurzelnden Sumachs, der gelben Narciſſe, und des Pfefferſchwamms, von *A. Dufresnoy;* nebſt einer Abhandlung über den wurzelnden Sumach, von *J. J. van Mons.* Aus dem Franzöſiſchen überſetzt. Halle 1801. gr. 8. *A. Volta's* Schriften über Elektricität und Galvaniſmus; aus dem Italieniſchen und Franzöſiſchen überſetzt. 1ſter Theil. ebend. 1803. 8. Ueber Naturphiloſophie in Bezug auf Phyſik und Chemie. Freyberg 1809. 8.

NAST (Johann) ſtarb am 24ſten December 1807. §§. * Teutſches Elementar-Buch, nicht für Schüler und Kinder, ſondern Sprach- und Schul-Lehrern zur Prüfung und Beherzigung. Tübingen 1805. 4. — *Vergl.* Zum Andenken des ſel. M. Johannes Naſt u. ſ. w. *in der* Chronik der Teutſchen 1808. St. 3. S. 21 u. f.

NAST (J. J. H.) ſeit 1808 *Pfarrer zu Plochingen im Königreich Würtemberg, mit Beybehaltung ſeines vorherigen Ranges, als Profeſſor.* §§. Ueber Homers Sprache aus dem Geſichtspunkt ihrer Analogie mit der allgemeinen Kinder- und Volksſprache. Stuttgart 1801. 8. *Progr. de immortalitate animorum. ibid. 1807. 4.*

Graf van der NATH (Leopold) *kaiſerl. königl. wirklicher Oeſtreichiſcher Kämmerer und Hofſekretar zu Wien: geb. zu . . .* §§. Gonzalvo von Kordova, oder die Eroberung von Granada; ein hiſtoriſches Schauſpiel in fünf Aufzügen. Wien 1807. 8.

NATORP (B... C... L...) *königl. Preuſſiſcher Oberkonſiſtorialrath zu Potsdam* ſeit 1809 (vorher Prediger zu Eſſen in Weſtphalen): *geb. zu . . .* §§. Ver-

Verzeichniſs einiger auserleſenen Schriften zur Anlegung einer kleinen Landſchul-Bibliothek. Eſſen 1802. gr. 8. 2te ganz umgearbeitete Ausgabe. Duisburg u. Eſſen 1805. gr. 8. 3te ganz umgearbeitete Ausgabe, *unter dem Titel:* Kleine Schulbibliothek; ein geordnetes Verzeichniſs auserleſener Schriften für Lehrer an Elementar- und niederen Bürger-Schulen, mit beygefügten Beurtheilungen. ebend. 1809. 8. Die kleine Bibel für Freunde einer zweckmäſſigen Bibellektüre, und zunächſt für die erwachſene chriſtliche Jugend. 1ſter Theil: Die kleine Bibel alten Teſtaments. 2ter Theil: Die kleine Bibel neuen Teſtaments. Eſſen 1802. gr. 8. Chriſtliche Religionsvorträge. 1ſte Sammlung. Düſſeldorf 1803. *Auch unter dem Titel:* Predigten und Reden an Feſttagen und bey beſondern Gelegenheiten gehalten. — 2te Sammlung. ebend. 1803. 8. *Auch unter dem Titel:* Predigten über das Buch Ruth. Grundriſs zur Organiſation allgemeiner Stadtſchulen; entworfen u. ſ. w. Duisburg 1804. gr. 8. Quartalſchrift für Religionslehrer; bearbeitet von einer Geſellſchaft Weſtphäliſcher Gelehrten, und herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Jahrgang 1ſtes bis 4tes Quartal. Duisburg u. Eſſen 1804. — 2ter Jahrgang. ebend. 1805. — 3ter Jahrgang. ebend. 1806. — 4ter Jahrgang. ebend. 1809. 8. Beyträge zur Veredlung unſrer kirchlichen und häuslichen Andachten. 1ſte Sammlung. Mit einer Vorrede von dem Herrn D. *Hufnagel.* Crefeld 1805. 8. Entwürfe zu Predigten über die Sonn- und Feſttäglichen Evangeliſchen Perikopen. Duisburg u. Eſſen 1806. 8. *Auf einem zweyten Titel ſteht:* Erſter Band. Ein einziger Schulmeiſter unter tauſend Kindern in Einer Schule; ein Beytrag zur Verbeſſerung der Lehrmethode und Schuldiſciplin in niedern Volksſchulen, von *Joſeph Lancaſter.* Aus dem Engliſchen in's Teutſche überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1808. 8. — Re-

censionen in *Guts Muths* Bibl. der pädagogischen Litteratur, meistens mit Unterzeichnung seines Namens.

NATTANSON (. . .) *Lehrer der Französischen Sprache zu Halle: geb. zu . . .* §§. *Manuel à l'usage de ceux qui desirent se perfectionner dans la Langue Françoise;* oder Sammlung gewöhnlicher fehlerhafter Französischer Redensarten der Teutschen, mit der Verbesserung derselben, und mehrerer gleichbedeutender Ausdrücke; nebst einer Anzahl nützlicher Gespräche; herausgegeben u. s. w. Halle 1807. 8.

NATTER (J. J.) §§. Neue Predigten, bey verschiedenen Veranlassungen verfasst und vorgetragen u. s. w. Mit dem Porträt des Verfassers. Prag 1802. 8.

NAU (B. S.) seit 1807 auch *Professor der Naturgeschichte bey dem in diesem Jahr errichteten Forstlehrinstitut zu Aschaffenburg: geb. zu . . . 1766.* §§. Grundsätze des Völkerseerechts. Hamburg 1802. 8. Praktische Anweisung über den Weinbau, nach den Erfahrungen des Pfarrers *Fäsi* am Züger- und Bodensee, Professors *Gatterer* am Neckar, Pfarrers *Nau* an der Nahe, und Hofgerichtsraths *Schmitt* am Rhein. Herausgegeben u. s. w. Frankfurt am M. 1804. 8. Vermischte Aufsätze über Land- und Forstwissenschaft. ebend. 1804. gr. 8. Entwurf einer Policeyverordnung gegen die weitere Verbreitung der westindischen Pest. ebend. 1805. 8. — Hat man bis jetzt durch Versuche und Beobachtungen eine eigenthümliche Wärme in den Gewächsen erwiesen? *in den* Annalen der Wetterauischen Gesellschaft B. 1. H. 1. Nr. 4 (1809). Mineralogische Untersuchungen des faserigen Cyanits; *ebend.* Nr. 11. — *Von der* Anleitung zur Teutschen Landwirthschaft *erschien* die 2te Auflage zu Frankfurt 1804. 8; *von der* Anleitung

tung zur Teutſchen Forſtwiſſenſchaft die 2te Auflage, und zwar der 1ſte Band. ebend. 1807. 8; *und von der* Praktiſchen Anweiſung, gute Weingärten anzulegen, auch die 2te Auflage 1804.

10 B. NAUMANN (J. G.) iſt *Profeſſor bey der königl. Thierarzneyſchule zu Berlin* — §§. Das nackte Pferd in der königl. Thierarzneyſchule zu Berlin; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1806. Januar S. 27-36.

NAUWERK (Ludwig Gottlieb Karl) *herzogl. Mecklenburg-Strelitziſcher Kammerſekretar und Regiſtrator zu Ratzeburg: geb. daſelbſt 177..* §§. Ueber ein angeblich Wendiſches Denkmahl in Niederſachſen; *in dem* Genius der Zeit . . . — Aufſätze in der Zeitung für die elegante Welt. — Antheil an der Schrift: Zweck und Verfaſſung der litterariſchen Geſellſchaft in Ratzeburg (1807. 4). — Antheil an der Redaktion der Ratzeburgiſchen litterariſchen Blätter (1808. 4), worin, auſſer mehrern kleinen Aufſätzen, von ihm ſteht: Ueber das Recht der eigenen Meynung, im 1ſten Stück. — Gelegenheitsgedichte.

NEANDER der ältere (Albrecht Thomas) *königl. Preuſſiſcher Artillerieofficier zu . . .: geb. zu . . .* §§. Praktiſches Hand- und Unterrichtsbuch für angehende Artilleriſten, oder auf eigene Erfahrung gegründete Anweiſung, die Artillerie-Wiſſenſchaft im ganzen Umfange und bis zum kleinſten Bedürfniſſe kennen zu lernen. Mit 12 Kupfertafeln. Leipz. 1809 *(eigentl. 1808)*. 8.

NEANDER (C. F.) Vergl. auch *Jördens* im Lexikon Teutſcher Dichter und Proſaiſten B. 4. S. 4-11 (1809).

NEBE (A...) *M. der Phil. und* ſeit 1801 *Pfarrer zu Crampau bey Merſeburg: geb. zu . . .* §§.

*Johann Caſpar Lavater; über ihn und ſeine Schriften; mit Erinnerungen aus meiner Reiſe in die Schweitz im Sommer 1800. Leipz. 1801. 8.

11 B. NEBE (J. A.) §§. Das Gebet Jeſu Chriſti. Homilieen für chriſtliche Leſer aller Confeſſionen. Leipz. 1802. gr. 8. Fragen an Kinder über Junker's bibliſchen Katechiſmus; ein Hand- und Hülfsbuch des katechetiſchen Religionsunterrichts für Lehrer in Bürger- und Landſchulen. 1ſte Abtheilung: Die Lehre von Gott und der Vorſehung. Halle 1802. — 2te Abtheilung: Die Lehre von Chriſto und der 1ſte Theil der Sittenlehre. ebend. 1803. — 3te und letzte Abtheilung: Der andere Theil der Sittenlehre und von den Beförderungsmitteln der chriſtlichen Erkenntniſs und Tugend. ebend. 1803. gr. 8. Ueber die Gefahr ſich auszupredigen. Ideen, Wünſche und Vorſchläge für jetzige und künftige Prediger. Leipz. 1805. 8. — Rede über den Nichterfolg der gehofften allgemeinen Schulverbeſſerung; in *Natorp's* Quartalſchrift für Religionslehrer Jahrg. 1. Quart. 1 (1804). Bericht von einer am 21ſten Sonntage nach Trinit. 1807 veranſtalteten Gedächtniſsfeyer der Erfahrungen, die ſeine Gemeinde im Oktober 1806 gemacht hat; *ebend.* 1808. Quart. 1. — Geſchichte und Geiſt des Journals für Prediger in ſeinen erſten funfzig Bänden, ein Verſuch; *in* demſelben Journal B. 51. S. 1-66. — Ueber den Umgangscharakter des Predigers; in *Schuderoff's* Journal zur Veredelung des Prediger- und Schullehrerſtandes Jahrg. 3 (1804). — Arcangelo Corelli; *in dem* Biographen B. 6. St. 4. S. 403-414 (1808). Benedetto Averani; *ebend.* S. 439-457. Georg Friedrich Händel; *ebend.* B. 7. St 3. S. 314-348.

NEBEL (Daniel Wilhelm) ſtarb am 3ten Julius 1805. — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Allgem. Litter. Zeitung 1805. S. 970 u. f.

NEBEL

NEBEL (E. L. W.) §§. Progr. Prof. philoſ. Acad. Giſſ. conſpectum ſiſtens. Giſſae 1804. 4. Progr. hiſtoriam artis veterinariae a rerum initio usque ad aevum Caroli V ſiſtens. ibid. 1806. 4. — Wahrnehmung eines weiſſen Ausſatzes; *in der* medicin. Nationalzeitung 1798. S. 217 u. ff. — Bereicherungen der Arzneymittellehre aus Joh. v. Loureiro Flora Cochinchinenſi; in *Hufeland's* neuen Journal der prakt. Heilkunde B. 1. St. 3. Nr. 5. — Ueber das Kindbetterinnen-Fieber; in *Loder's* Journal der Chirurgie B. 5. St. 2. Nr. 9. — Anekdote von Landgrafen Herrmann dem Gelehrten; in *Juſti's* Heſſ. Denkwürd. Th. 1. S. 145-147. Beytrag zur Geſchichte des dreyſſigjährigen Kriegs in Heſſen; *ebend.* Th. 2. S. 60-78. Gutachten über die letzte Krankheit Landgr. Wilhelm des 7ten; *ebend.* S. 158 u. ff. Litterariſche Chronik der Univerſität zu Gieſen von 1801 bis 1804; *ebend.* Th. 4. Abtheil. 2. S. 527-534.

NECHAT (Adam) *ward Jeſuit am 22ſten September 1767, lehrte, als ſolcher, die Grammatik zu Kommothau ein Jahr lang; ſtudirte, nach der Aufhebung des Ordens, die Rechte, und ward hierauf Lehrer an der Normalſchule zu Prag; nach einigen Jahren gieng er in das Vaterland zurück, und ward in kurzem herzoglicher Landſchaftsſekretar zu Teſchen, welches Amt er aber vor 3 Jahren, geſchwächter Geſundheit wegen, niederlegte: geb. zu Skatſchau in Oeſtreichiſch-Schleſien am 21ſten December 1749.* §§. Erſtes Jahrhundert der Krankenſtiftung des Ordens der barmherzigen Brüder in der Stadt Teſchen, k. k. Antheils Schleſiens, am 30ſten November 1800 in deren Kloſterkirche gefeyert. Wien 1800. 8. — Mehrere anonymiſche Aufſätze und Gedichte. — *Arbeitet an einer topographiſchen Beſchreibung des Fürſtenthums Teſchen.*

NEDEL (Friedrich Wilhelm) *D. der Arzney- und Wundarzneykunſt, ausübender Arzt und Geburtshelfer zu Alten-Stettin: geb. zu . . .* §§. Inbegriff aller anatomiſchen und chirurgiſchen Wiſſenſchaften, zum Nutzen und Gebrauch derer, welche ſich der Heilkunde befleiſſigen und etwas Gründliches lernen oder zum Examen ſich vorbereiten wollen. Stettin 1803. kl. 8. Neue Bemerkungen über die Diarrhoea. Magdeburg 1804. 8. *(Abgedruckt aus dem 1ſten Stück des 3ten Bandes von* Martens *Paradoxieen, um einen fehlerhaften Nachdruck* (Leipz. 1804. 8) *zu verdrängen).* Vorſchlag einer neuen Verfahrungsart, die Ruptur des Perinaei bey der Geburt zu verhüten und die erfolgte zu heilen. ebend. 1806. 8. — Merkwürdige Geſchichte einer gewaltſamen Verrenkung der Oberſchenkel, Schooſsbeine und anderer Verletzungen, nebſt den darüber verhandelten mediciniſch-gerichtlichen Unterſuchungen; in *Auguſtin's* Archiv der Staatsarzneykunde B. 2. St. 1. S. 1-26 (1805).

NEEBAUER (Georg Wilhelm) *königl. Bayriſcher Forſttaxator zu . . .: geb. zu . . .* §§. Das Forſtweſen in Beziehung auf den Staat, dem Zeitbedürfniſſe gemäſs bearbeitet. München 1805. gr. 8.

NEERGAARD (Jens Weibel) *D. der AG. Lektor der Thierarzneykunde, und Mitglied der königl. Däniſchen Remonte-Commiſſion zu . . .: geb. zu . . .* §§. Diſſ. inaug. Commentatio anatomico-phyſiologica ſiſtens diſquiſitionem, an verum organorum digeſtioni inſervientium diſcrimen inter animalia herbivora, carnivora & omnivora reperiatur. Cum III tabb. aeneis. Goettingae 1804. 4. *Vergleichende Anatomie und Phyſiologie der Verdauungswerkzeuge der Säugethiere und Vögel; durchaus nach eigener Zergliederung und Beobachtung dargeſtellt. Mit 6 Kupfertafeln. Berlin 1806. 8.*

NEE-

NEESER (Leonhard) *Profeſſor der Grammatik an dem Gymnaſium zu Würzburg: geb. zu . . .* §§. Principatus Wirceburgenſis incunabula. Bambergae & Wirceburgi 1803. 8.

10 B. NEHMIZ (*Peter Friedrich*) ſtarb am 28ſten Julius 1806. War geb. 1757.

NEHR (J. G.) §§. Progr. Zur ältern Geſchichte des Fränkiſchen Kreiſes. 1ſter Beytrag. Nürnberg 1796. — 2ter Beytrag. (*Ohne Druckort*) 1796. — 3ter und 4ter Beytrag. Nürnb. 1797. — 5ter Beytrag. ebend. 1798. gr. 8. Geſchichte des Papſtthums. In zwey Theilen. 1ſter Theil. Leipz. 1801. — 2ter Theil. ebend. 1802. gr. 8. Ueber den Geiſt der Preuſſiſchen Staatsökonomie; eine Rede. Nürnberg 1805. 8.

10 B. NEHRLICH (. . .) *ſein jetziger Aufenthalt iſt noch immer unbekannt* (in den Jahren 1799 und 1800 privatiſirte er zu Coburg und Meiningen, wo er ſich hauptſächlich mit Miniaturmahlerey beſchäftigte): *geb. zu Eiſenach . . .* §§. *Fichte's wahrer Gott, von *N*. . . . Coburg 1799. 8. — *Sein Roman:* Zweyhundert Gulden-Pocal, *und zwar der* 1ſte Theil, *dem kein 2ter folgte, erſchien* zu Jena 1798. 8.

NEIDHARDT (Johann Friedrich 2) ſtarb am 27ſten Februar 1809. §§. Religion; herausgegeben von u. ſ. w. Frankf. am M. 1803. 8. Dialogen für ſtudirende Jünglinge, in den obern Klaſſen der Gymnaſien und Lateiniſchen Schulen. ebend. 1804. 8.

NEIDHART (Johann Konrad) . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. Anleitung zur vernünftigen Erlernung des amtlichen Rechnungswelens, entworfen u. ſ. w. Mit 19 Tabellen. Stuttgart 1801. 8.

NEIDHART (Karl Vollrath) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Herzenserleichterung eines Obſtbaum-Pflanzers; den Freunden der Obſtkultur zur Beherzigung vorgelegt. Ellwangen 1806. 8.

NEMNICH (P. A.) §§. Zweyter Theil des der Hamburgiſchen Commerzdeputation gewidmeten Waarenlexikons, in zwölf Sprachen. Hamburg 1801. gr. 8. *Lexicon noſologicum polyglotton omnium morborum, ſymptomatum vitiorumque naturae & affectionum propria nomina decem diverſis linguis explicata continens. Hamburgi, Lipſiae, Londini, Pariſiis, Argentorati, Hafniae & Amſtelodami 1801. fol.* Komtoir-Lexikon in neun Sprachen für Handelsleute, Rechtsgelehrte und ſonſtige Geſchäftsmänner, bearbeitet u. ſ. w. Hamburg u. Leipz. 1803. gr. 8. Neueſte Reiſe durch England, Schottland und Ireland, hauptſächlich in Bezug auf Produkte, Fabriken und Handlung. Tübingen 1807. 8. Tagebuch einer der Kultur und Induſtrie gewidmeten Reiſe. 3 Bände. ebend. 1809. kl. 8. * *Manum de Tabula*, of hy die geen goede Vertaler is wordt op de Vingers geklopt. Een onentbeerlyk Aanhangſel tot de door den Heer E. Maaskamp van Nemnich's nieuwſte Reize door Engeland, Schotland en Jerland &c. Amſterdam 1809. 8. — Beytrag zur Cigarren-Kunde; *in dem* Journal für Fabriken 1808. Januar S. 84-100. Auch beſonders abgedruckt zu Leipz. 1808. 8. Erſter Nachtrag dazu; *ebend.* May S. 535-537. Die Engliſchen Medikamente, als ein wichtiger Beytrag zur Waarenkunde; *ebend.* May S. 481-505. Der Tabaks-Handel in neueren Zeiten, vornämlich in Bezug auf Hamburg, und die Fabriken daſelbſt; *ebend.* Jul. S. 3-15. Die in Elberfeld gewöhnliche Behandlung des Türkiſchfärbens; *ebend.* 1809. Febr. S. 156 u. f. — Auch ein Wort über Arakatſcha; *im* Braunſchweig. Magazin 1808. St. 10. — Teutſcher Buchhandel in Holland;

in

in dem Morgenblatt für gebildete Stände 1809. Nr. 221. S. 883 u. f.

NENCKE (K. C.) §§. Zur hundertjährigen Jubelfeyer der Preuſſiſchen Thronbeſteigung, gewidmet der Caſino-Geſellſchaft in Kaliſch. Kaliſch 1801. 8. Breslau, ein Wegweiſer für Fremde und Einheimiſche. Nebſt einem Plane von der Stadt und den Veſtungswerken vor 1806. Breslau 1808. 8.

NERB (Franz Xaver) *Weltprieſter und Stadtpfarrer zu Landau in Bayern* (vorher Hofprediger zu München, und vor dieſem Stiftskapitular und Prediger zu Altenötting): *geb. zu Geiſenfeld in Bayern 1772.* §§. Predigt über die Brandverſicherungsanſtalt, und die Pflicht chriſtlicher Unterthanen, ſelbiger beyzutreten. München 1800. 8. Predigt über die Geringſchätzung der Geiſtlichkeit in unſern Tagen; bey der Primizfeyer eines Prieſters, den ſein verwormes Schickſal erſt in ſeinem 59ſten Lebensjahre ſeine Beſtimmung erreichen lies. Salzburg 1801. 8. Rede, am 15ten Auguſt 1806, als am Geburtstage Napoleons des Groſſen, vorgetragen. Franzöſiſch und Teutſch. Straubingen 1806. 4.

10 u. 11 B. NERNST (K.) §§. Schwediſches Muſeum; herausgegeben u. ſ. w. 1ſten Bandes 1ſter und 2ter Heft. Stockholm u. Leipz. 1804. gr. 8.

NESTLER (K. C.) Vergl. *Schlichtegroll's* Nekrologen für das 19te Jahrhundert B. 5. S. 1-76.

10 B. Freyherr von NETTELBLADT (*Chriſtian* Karl *Friedrich Wilhelm*) *herzogl. Mecklenburgiſcher Juſtitzrath und* ſeit 1807 *auch Konſiſtorialrath* (vorher Kanzleyrath und vordem Auditor bey der Juſtitzkanzley zu Roſtock). §§. Syſtematiſche Entwickelung der Lehre von Prälegaten, nach den

den Grundſätzen des Römiſchen Rechts. Roſtock 1802. 8. Abfertigung des Doktors Pfeiffer in Caſſel; ein abgezwungener Nachtrag zu der ſyſtematiſchen Entwickelung der Lehre von Prälegaten. . . . 1803. 8. Archiv für die Rechtsgelahrheit in den Herzoglich Mecklenburgiſchen Landen; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Band. Roſtock 1803. — 2ter Band. ebend. 1804. — 3ter Band. ebend. 1807. 8.

NETTO (J. F.) §§. Taſchenbuch der Strick- Näh- und anderer weiblichen Arbeiten für das Jahr 1804. Mit 15 theils illuminirten theils ſchwarzen Kupfern. Leipz. 1803. 8. Neue verbeſſerte und vermehrte Ausgabe für das Jahr 1807. *Ein ähnliches* Taſchenbuch *erſchien* auch für das Jahr 1810. ebend. 1809. gr. Queerquart. — Anweiſung für Hausmütter zu Bereitung dreyerley Arten von ſchönen Lichtern; *in dem* Journal für Fabriken 1808. Sept. S. 256-263.

NEUBECK (V. W.) §§. *Von dem* Geſundbrunnen, in 4 Geſängen, *erſchien* die 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe zu Leipzig 1809. kl. 4. — Vergl. *Förderns* im Lexikon Teutſcher Dichter und Proſaiſten B. 4. S. 11-18 (1809).

NEUBER (Chriſtian Ludwig) *D. der Rechte zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die juriſtiſchen Klaſſiker; ein Beytrag zur civiliſtiſchen Biographie. Nebſt einer vorläufigen Abhandlung über die Quellen der Pandekten. 1ſter Theil. Berlin 1806. 8.

NEUENDORF (C. G.) §§. *Nach ſeinem Abſterben erſchien noch:* Verſuch über die Anlagen des Menſchen, und den Gang ſeiner Ausbildung. Leipz. 1805. 8.

NEUENHAGEN (Wilhelmine Henriette Charlotte) gebohrne WENZEL, *Gattin des Kollaborators Neuenhagen an dem Gymnaſium zu Eisleben*, ſtarb

ſtarb am 10ten Auguſt 1803. *Geb. zu . . . 1775.* §§. *Schrieb mehrere Romane ohne ihren Namen, z. B.* Der Graurock. Weiſſenfels 1802. 8.

NEUENHAHN der jüngere (Karl Chriſtian Adolph) ſtarb am 9ten Julius 1807. Hatte den Charakter eines Kommerzienraths. §§. Der Blumenzwiebelgärtner, oder Beſchreibung von allen auf der Erde benannten Lilienartigen Gewächſen, nebſt Anzeige ihrer Kultur. 1ſter Band, enthaltend 421 Arten Zwiebel- und Knollengewächſe. Leipz. 1804. 8. Anleitung zum landwirthſchaftlichen Handel, oder über den mancherley Gebrauch, Aufbewahrung und Handel ökonomiſcher und anderer Produkte der Erde für Stadt- und Landwirthe. 1ſter Band: *A - E.* Erfurt 1806. — 2ten Bandes erſten Theil ſah durch und ſetzte fort J. L. G. LEOPOLD. ebend. 1808. gr. 8. — *Von dem* Handbuch für Gartenfreunde *erſchien* die 2te ganz umgearbeitete Ausgabe *unter dem Titel:* Handb. für Gartenfr. über alle (aus Willdenow's Ausgabe der Spec. Pl.) bekannte Pflanzen der Welt. 1ſter Band, enthaltend 7865 Arten Gewächſe, oder die zwölf erſten Klaſſen des Linneiſchen Geſchlechtsſyſtems. Leipz. 1803. — 2ter Band, enthaltend 534 Arten Zwiebel- und Knollengewächſe. ebend. 1804. gr. 8.

10 u. 11 B. **NEUFFER** (C. L. *nicht* C. F. L., wie Gradmann irrig will) ſeit 1808 *Pfarrer zu Zell unter Aichelberg, Kirchheimer Diöceſe, im Würtembergiſchen* (vorher ſeit 1803 Diakonus zu Weilheim bey Teck). §§. Die Herbſtfeyer; ein Sittengemählde in neun Geſängen; ein Taſchenbuch auf das Jahr 1802. Stuttgart (1801). 8. Gedichte. ebend. 1805. 8.

von **NEUFORN.** S. STOKAR.

NEUGART (T.) §§. Epiſcopatus Conſtantienſis Alemannicus ſub Metropoli Moguntina, cum Vindoniſſienſi, cui ſucceſſit, in Burgundia Transjurana Provinciae Veſontinae olim fundato, chronologice & diplomatice illuſtrata. Partis I Tomus I. Typis S. Blaſii 1803. 4.

NEUHAUSER (Joſeph) *Lehrer der Zeichenkunſt an der Normalſchule zu Herrmanſtadt in Siebenbürgen: geb. zu . . .* §§. Verſuch über das Siebenbürgiſche Coſtum *(mit deſſen Beſchreibung)*. 1ſter Heft. Herrmanſtadt 1807. 8. Mit 6 Kupfern.

10 B. NEUHOF (T. B.) §§. Kurzgefaſste Beſchreibung und Anweiſung zum Gebrauche des Wieſenbades. Annaberg 1808. 8. *(Stand vorher Stückweiſe in dem* Annabergiſchen Wochenblatt 1808).

11 B. NEUHOFER (G. A.) *Adjunkt an der Pfarrkirche zum heil. Geiſt in Augsburg.* §§. Gedichte. 2 Bändchen. Mit dem Bildniſſe des Verfaſſers, 1 Kupfer und 2 Vignetten. Augsburg 1804. 8. Klio und Euterpe; ein Taſchenbuch auf das Jahr 1807. Mit 7 Kupfern. ebend. 1807. 12.

10 B. NEUKOM (Dionys) ſtarb am 3ten Januar 1806. War geb. 1763.

NEUMANN (Franz) ſeit 1808 *auch Ritter des Oeſtreichiſchen Leopoldsordens — zu Wien.*

NEUMANN (Johann Gotthelf) *zweyter Kollege an dem Gymnaſium zu Görlitz: geb. zu . . .* §§. Anweiſung zum richtigen und guten Ausdrucke in der Teutſchen Sprache; ſo wie zur Bildung des Styls und zweckmäſſigen Verfertigung aller Gattungen von Briefen und Geſchäftsaufſätzen des gemeinen Lebens. Ein Lehrbuch für die untern und mittlern Klaſſen der Gymnaſien, ſo

wie

wie für die obern und Bürgerſchulen. Leipz. 1803. gr. 8. Was haben Eltern zu thun, wenn ſie ihre Kinder zu nützlichen Mitgliedern des Staates und beſonders zu guten Chriſten bilden wollen? ein Programm (*urſprünglich eine Predigt*). Görl. 1804. 4.

NEUMANN (J. J. N.) Dieſer am 28ſten November 1803 verſtorbene Schriftſteller war geb. — am 6ten Februar — §§. *Viſiten; hier iſt für jedermann ein voller Tiſch gedeckt; ein jeder eſſe, was ihm ſchmeckt. Berlin 1782. 8. *Auguſte und Friderike, oder die zwey Couſinen. 2 Theile. Küſtrin 1786. 8. *Reiſen auf die Heyrath. Frankf. an der Oder 1794. 8. *Urbanus Rhegius der Zweyte, oder über den gehörigen Vortrag einiger Glaubensartikel. Berlin 1799. gr. 8. — Vergl. *Schlichtegroll's* Nekrologen der Teutſchen für das 19te Jahrhundert B. 4. S. 262-293.

NEUMANN (Johann Samuel Benjamin) *Inſpektor und Oberprediger zu Templin in der Uckermark: geb. zu . . .* §§. Ueber die Fieber und Fieberkuren in chemiſcher Hinſicht. Berlin 1801. 8. Ueber die Natur der Dinge; ein aſtronomiſch-chemiſch-phyſikaliſch- und philoſophiſcher Verſuch. ebend. 1803. gr. 8.

NEUMANN (Joſeph Philipp) *ordentlicher Profeſſor der Phyſik zu Grätz in Steyermark: geb. zu . . .* §§. Compendiaria Phyſicae Inſtitutio, quam in uſum tironum conſcripſit, hujusque ſcientiae ſtatui recentiſſimo accommodavit. III Tomi. Cum figuris. Graecii 1807. 8 maj.

10 B. NEUMANN (K. A.) §§. Ueber die zur Behandlung der Feuerwärme beym Erhitzen und Deſtilliren tropfbarer Flüſſigkeiten erforderlichen Anſtalten, nebſt Beſchreibung hölzerner Koch- und Deſtillirgeräthſchaften. *Auch unter dem*

dem Titel: Die Behandlung der Feuerwärme, beſonders bey Erhitzung und Abdampfung tropfbarer Flüſſigkeiten; nach phyſikaliſch-chemiſchen Grundſätzen. 2tes Stück: Die beym Erhitzen und Deſtilliren erforderlichen Anſtalten. Mit einem Kupfer. Altona 1802. 8.

NEUMANN (Karl Georg) *D. der AG. und königl. Sächſiſcher Stabsmedikus zu Dresden* (vorher ausübender Arzt zu Pirna, hernach zu Meiſſen): *geb. zu Gera . . . 1771.* §§. Abhandlung von dem Brande, den verſchiedenen Arten, Urſachen und Heilungsmethoden des Brandes an den weichen und harten Theilen des menſchlichen Körpers. Wien 1801. 8. Aufſätze und Beobachtungen für Aerzte. 1ſtes Bändchen. Leipz. 1802. 8. Verſuch einer Erörterung des Begriffes Leben. Dresden 1802. 8. *Gab mit* C. G. FLITTNER *heraus:* Kosmetik, oder Kunſt, die Ausbildung des menſchlichen Körpers zu unterſtützen, die Wohlgeſtalt zu erhalten, und ihre Fehler zu verbeſſern. 1ſter Theil. Berlin 1806. 8. Allgemeine Therapie. Leipz. 1808. gr. 8. — Vorrede zu *K. A. Weinhold's* Kunſt, veraltete Hautgeſchwüre — zu heilen (Dresden 1807. 8).

NEUMANN (Wilhelm) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Des *Nikolaus Machiavelli* Florentiniſche Geſchichte; aus dem Italieniſchen überſetzt. 1ſter Theil. Berlin 1809. gr. 8.

NEUMANN (. . .) *D. der . . . zu Meiſſen: geb. zu . . .* §§. *J. Gurlitt* gab nach und nach in drey Programmen ſeine Ueberſetzung von *Oſſian's* Fingal heraus (1802. 1804. 1805). S. oben GURLITT.

NEUN (Johann Kaſpar) ſtarb am 10ten September 1806. War *groſsherzogl. Julius-Spitaliſcher Kanzliſt zu Würzburg und Rentamts-Adminiſtrator*

ſtrator von Oberdürrbach: geb. zu Thüngen in Franken am 31ſten December 1775. §§. Pflichten der Dorfſchultheiſſen im Hochſtifte Würzburg u. ſ. w. Nebſt einem Berichten-Kalender. Würzb. 1801. 8. Reſolvirungen über die in dem Hochſtifte Würzburg beym öffentlichen Rechnungs-Weſen courſirende Geldſorten *(als Anhang zum vorhergehenden Buch).* ebend. 1801. 8. Vorſchläge zur Vertreibung der dem Landmanne äuſſerſt ſchädlichen Feldmäuſe. ebend. 1801. 8. Anleitung zur ſichern Erhebung der Lehengefälle; ein Hülfsbüchlein für angehende Kameraliſten und Rechnungsführer; mit mehrern Tabellen. ebend. 1805. 8.

NEUNDORF (Karl Gottlieb) *vormahls erſter Rathskonſulent zu Eſslingen* (jetzt?): *geb. zu . . .* §§. Verſuch einer Prüfung der Rechtmäſſigkeit der Succumbenzgelder. Tübingen 1804. 8. Vermiſchte Abhandlungen über Gegenſtände der Geſetzgebung und Rechtsgelehrſamkeit. Ulm 1805. kl. 8. Erörterungen einiger Materien des Civilrechts von praktiſcher Wichtigkeit. Tübingen 1807. 8.

von NEURATH (J. F. K. A.) ſeit 1807 *groſsherzogl. Badiſcher Hofrichter und Präſident des Hofgerichts zu Raſtadt* (Kammergerichtsaſſeſſor war er ſeit dem 1ſten Junius 1782). §§. Von der Regredienterbſchaft und den dabey vorkommenden Rechtsfragen; in müſſigen, leider! von Amtsgeſchäften leeren Stunden zum Zeitvertreibe aufgeſetzt. Gieſen u. Darmſtadt 1808. 8. — *Der Aufſatz im Gieſſeniſchen Wochenblatt erſchien nicht 1760, ſondern 1764.*

NEUSS (Johann Wilhelm) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Theorie der Lehre von der ehelichen Gütergemeinſchaft, ſowohl im Allgemeinen als nach den beſonderen Gewohnheiten im Herzogthum Berg. Düſſeldorf 1808. 8.

NEUSSER (Peter Wilhelm) *M. der Phil. und Paſtor zu Groſsjehſer in der Niederlauſitz: geb. zu . . .* §§. Moraliſches Exempelbuch des neuen Teſtaments; oder die chriſtliche Tugendlehre in Gleichniſsreden, Beyſpielen und Erzählungen Jeſu und ſeiner Apoſtel. Leipz. 1804. gr. 8.

NEUSTäDTER (Michael) ſtarb am 5ten Junius 1806. §§. Ueber die Kuhpocken . . .

10 B. NEVROHR — *nicht* NEVROV (J. A.) *D. der AG. und praktiſcher Arzt zu Bergzabern im Departement vom Niederrhein.* §§. *Von den mit* J. H. WYTTENBACH *herausgegebenen* Ausſprüchen des reinen Herzens und der philoſophirenden Vernunft über die der Menſchheit wichtigſten Gegenſtände *erſchien* die 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe zu Leipzig 1801.

NEYRON (Peter Joſeph) ſtarb am 13ten Februar 1806.

NIBLER (Immanuel) *D. der R. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die Edelmannsfreyheit in der Provinz Bayern; eine hiſtoriſch-juriſtiſche Abhandlung. Landshut 1808. kl. 8.

NIBLER (Johann Baptiſt) *Licentiat der R. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Der Staat aus dem Organiſmus des Univerſums entwickelt; ein Verſuch. Mit einem Programm des Hrn. Prokanzlers und Prof. D. *Gönner* über den Einfluſs einer richtigen Anſicht vom Staate auf Geſchichte, Politik u. ſ. w. Landshut 1805. 8.

NICEUS (Chriſtian Friedrich) ſtarb am 1ſten März 1805. War geb. am 26ſten März 1764. §§. Sammlung auserleſener Abhandlungen über Kinderkrankheiten. . . . Ueber Schnupfen und Huſten. . . . 8. Ueber Kopfſchmerzen und Zahnſchmerzen. . . . 8. Geſundheits-Kochbuch.

buch. . . . 8. *Gesundheits-Tempel; eine diätetische Monatsschrift zur Unterhaltung. 1stes bis 5tes Stück *(das 6te ist von einem andern Verfasser)*. Leipz. 1797 u. ff. gr. 8. *Der Selbstarzt, wie er seyn sollte. ebend. . . . 8. *Ueber Speisen und Getränke, und über Schnupf- und Rauchtaback. *(Aus dem Selbstarzt besonders abgedruckt)*. ebend. . . . 8. *Das Treibhaus; eine Schrift für bärtige Jünglinge und junge Greise. 1stes und 2tes Stück. ebend. 1804. 8. *Pharmakologisches Lexikon, oder medicinische und chirurgische Heilmittellehre, in alphabetischer Ordnung für Aerzte, Wundärzte und Apotheker, ingleichen für Oekonomen, besonders für Thierärzte. 1ster Band: *A - L.* Mainz 1800. — 2ter Band: *M - S.* ebend. 1801. — 3ter und letzter Band. ebend. 1803. gr. 8. *(Von diesem Werk erschien nur Eine Auflage; eine 2te, worauf* Trommsdorff's *Name ohne dessen Wissen und Willen gesetzt wurde, soll eine Erfindung des Verlegers seyn)*. *Ueber die Zubereitungen aus dem Spiesglase und dem Gebrauch desselben bey Krankheiten. Leipz. . . . 8. *Ueber die Zehrwürmer. ebend. . . . 8. *Der Spottvogel unter Satanskindern. ebend. 1804. 8. *Holländisches Museum. 1ster Band. ebend. . . . 8. — Einige Uebersetzungen medicinischer und chirurgischer Bücher aus dem Lateinischen, die zum Theil im 5ten Band angegeben sind. — Vergl. *(Eck's)* Leipzig. gel. Tagebuch auf das J. 1805. S. 34 u. f.

NICKELMANN (Gottlob Christoph) starb am 28sten März 1808.

NICLAS (Johann Nikolaus) starb am 22sten Junius 1808.

von NICOLAI (Ferd. Fried.) seit 1803 *General-Feldzeugmeister, Staats- und Kriegsminister, auch Rit-*

ter des königl. Preuſſiſchen rothen Adler- und Groſskreutz Würtembergiſchen Militär- Verdienſt- Ordens. §§. *Im 10ten Band S. 360. Z. 4 leſe man* Hauptgründe *ſtatt* Grundſätze, *und ſtreiche das Sternchen weg.*

NICOLAI (F.) §§. *Geſänge aus der *(von ihm verfertigten, aber nicht gedruckten)* Oper: Der verliebte Schuſter. (Berlin 1765). 8. (Vergl. *Leſſing's* ſämmtliche Schriften Th. 27. S. 377 u. ff.). Ueber die Art, wie vermittelſt des transſcendentalen Idealiſmus ein wirklich exiſtirendes Weſen aus Principien konſtruirt werden kann. Nebſt merkwürdigen Proben der Wahrheitsliebe, reifen Ueberlegung, Beſcheidenheit, Urbanität und gutgelaunten Groſsmuth des Stifters der neueſten Philoſophie. Eine Beylage zum LXI Bande der N. Allg. Teut. Bibl. Berlin u. Stettin 1801. gr. 8. Ueber den Gebrauch der falſchen Haare und Perrucken in alten und neuern Zeiten; eine hiſtoriſche Unterſuchung. Mit 66 Kupferſtichen *(auf 17 Blättern)*. ebend. 1801. gr. 8. Gedächtniſsſchrift auf Johann Jakob Engel. ebend. 1806. 8. Mit Engel's Bildniſs. *(Aus der Sammlung der Teutſchen Schriften der königl. Akad. der Wiſſenſch. beſonders abgedruckt).* Einige Bemerkungen über den Urſprung und die Geſchichte der Roſenkreutzer und Freymaurer; veranlaſst durch die ſogenannte hiſtoriſch-kritiſche Unterſuchung des Herrn Hofraths Buhle über dieſen Gegenſtand. ebend. 1806. gr. 8. Mit einem Titelkupfer. Philoſophiſche Abhandlungen, meiſtens vorgeleſen in der königl. Akademie der Wiſſenſchaften zu Berlin. 1ſter und 2ter Band. ebend. 1808. gr. 8. *Johann Georg Sulzer's* Lebensbeſchreibung, von ihm ſelbſt aufgeſetzt; aus der Handſchrift abgedruckt mit Anmerkungen von *Johann Bernhard Merian* und *Friedrich Nicolai.* ebend. 1809. gr. 8. *Des Türkiſchen Geſandten *Resmi Ahmet Efendi* geſandſchaftliche Berichte von ſeinen Geſandſchaf-

ſchaften in Wien im Jahr 1757 und in Berlin im Jahr 1763; aus dem Türkiſchen Originale überſetzt. Mit erläuternden Anmerkungen. ebend. 1809. gr. 8. *(Ein Theil der Anmerkungen nur iſt von ihm).* — Einige Zweifel über die Geſetze, wodurch die Befugniſſe über die moraliſche Beſchaffenheit Anderer zu urtheilen eingeſchränkt wird; *in der* Samml. der Teut. Abhandlungen, welche in der kön. Akad. der Wiſſ. in Berlin vorgeleſen worden 1801 u. 1802. S. 85-101. Ueber Abſtraktionen, ihre nothwendigen Unvollkommenheiten, und ihren öftern Miſsbrauch; *ebend.* S. 115-134. Ramler's Ehrengedächtniſs; *ebend.* in den J. 1798-1800. Nr. 1 (1803). — Sur les abſtractions, les imperfections qui en ſont in ſéparables, & leur frequent abus; *in* Mémoires de l'Acad. Roy. des Sciences de Berlin. A. 1803 (à Berl. 1805). Sur le regreſſus logique, & ſur l'idée qu'attachoient à ce mot les anciens commentateurs d'Ariſtote; *ibid.* — Berichtigung zwey muſikaliſcher Anekdoten über Friedrich den Groſſen (in der Leipzig. Allgem. muſikal. Zeitung); *in der* Berlin. Monatsſchr. 1801. Jan. S. 32-43. Ueber Damm's erſte Bibelüberſetzung; *ebend.* May S. 371 u. ff. Friedrichs des Groſſen (angeblicher) Krückenſtock auf dem Engliſchen Theater; *ebend.* Okt. S. 280 u. ff. Einige Blumen auf das Grab Johann Heinrich Wlömer's, eines allgemein verehrten königl. Preuſſiſchen Geſchäftsmannes; *ebend.* 1802. Jan. S. 1-23. Kleiner Beytrag zur Kunſtgeſchichte (über den Mahler Dismas Degen); *ebend.* Febr. S. 101-111. Prieſterkunſt im Alterthum, mit einem neuern Kunſtſtück verglichen; *ebend.* März S. 208-210. Ueber den Vornamen Dismas, und einen Aufſatz darüber im Reichsanzeiger, aus Dillingen; *ebend.* Nov. S. 364-387. Ernſthafte Unterſuchung des Urſprungs einer poſſenhaften Gewohnheit *(des Aprilſchickens); ebend.* 1803. April S. 241-283. Ueber das geſtöhrte Freundſchaftsverhältniſs

hältnifs zwifchen Gleim und Ramler; *ebend.* 1804. Jan. S. 52-62. Gleim und Ramler; *ebend.* Febr. S. 108-112. Anmerkungen über das letzte Wort des Hrn. Kriegsraths Himly in Anfehung Gleim's und Ramlers; *ebend.* März S. 238-250. Vermittelung über Maräne, Moräne und Muräne; *ebend.* Jul. S. 53-64. Freygebigkeit einer Gefellfchaft von Gelehrten in Altona gegen den Preuffifchen Staat *(in Betreff des Etatsraths v. Schirach)*; *ebend.* Aug. S. 138-149. Etatsrath von Schirach und Dieudonne Thiébault; *ebend.* Oktob. S. 282-320. Ueber einige Nachrichten von J. A. Hiller; *ebend.* 1805. Januar S. 3-31. Gefpräch über das jetzige verderbte Zeitalter; *ebend.* Auguft S. 92-115. Ueber einen „Beytrag zur Biographie Schiller's" in der Allgem. Litter. Zeitung; *ebend.* Oktob. S. 286-293. Zweifel und Bitte *(über eine Stelle in Hrn. Hofraths Böttiger Andeutungen zu archäologifchen Vorträgen)*; *ebend.* 1806. Dec. S. 442-452. Fortfetzung der Berlinifchen Nachlefe *(in Beziehung auf den Jahrg.* 1799. Dec.); *ebend.* 1807. Januar S. 3-36. Febr. S. 86-102. April S. 193-220. May S. 257-298. Jul. S. 3-17. Dec. S. 340-359. 1808. Jun. S. 345-373. Nov. S. 257-290. Dec. S. 321-356. 1809. März S. 180-191. Jun. S. 352-362. Jul. S. 23-48. Aug. S. 65-89. Dec. S. 336-364. Ueber die Etymologie der Wörter Schallmei, Hautbois, und Fayot; *ebend.* 1807. März S. 129-156. Johann Hübner und Hilmar Curas; *ebend.* Jun. S. 329-342. Black Monday und Querelle d'Allemand; *ebend.* S. 343-352. Ueber das Teutfche im Rabelais (einige Bemerkungen zu dem Auffatz Sept. Nr. 3); *ebend.* Okt. S. 234-244. Brummkreifel, und Drechslerkunft der Alten; *ebend.* S. 244-249. Das Befte aus zwey fchlechten Büchern, über Hörner und Hörnerträger; *ebend.* Nov. S. 289-301. Verbot der Berliner Litteraturbriefe in Berlin 1762; *ebend.* Dec. S. 340-359. Zu den Schlefifchen Pro-

vin-

vinzialblättern: über Ochſenrennen, und Kartoffeln; *ebend.* S. 374-376. Nachrichten und Bemerkungen über einen ſehr wohl unterrichteten Teutſchen Blinden; vorgeleſen in der königl. Akademie der Wiſſenſch. zu Berlin den 13 Wintermonats 1806; *ebend.* 1808. Jan. S. 3-31. Einige Bemerkungen über das Tarockſpiel, und über die erſte Erfindung des Kartenſpiels überhaupt; *ebend.* Febr. S. 65-106. Vom Gebrauche des gemeinſchaftlichen Geſangs in Schulen, und bey der Erziehung überhaupt; vorgeleſen in der öffentl. Verſammlung der königl. Akademie der Wiſſenſchaften den 28 Jänner 1808; *ebend.* März S. 129-143. Zweifel über einige Herleitungen Teutſcher Wörter aus fremden Sprachen, ſonderlich aus der Italieniſchen, in Adelung's Wörterbuche; nebſt einigen Anmerkungen über Hrn. Campe's Neues Wörterbuch der Teutſchen Sprache; *ebend.* April S. 193-219. May S. 257-290. Auguſt S. 65-88. Sept. S. 130-178. Okt. S. 193-225. Pumphoſen, Pluderhoſen, Streichhoſen, Vertugadins, Reifröcke, und unſichtbare Unterröcke; *ebend.* Auguſt S. 82-126. Nachtrag zum Oktoberſtück Nr. 1: über Proviant und Father-in-Law; *ebend.* Dec. S. 367 u. f. Wer war der Witzling? An Hrn. Theodor Bernd in Braunſchweig; *ebend.* 1809. Jan. S. 35-43. Herleitung der Wörter Galimatius und Galimafrée; *ebend.* Sept. S. 190-192. Fernere Bemerkungen über die alten Kartenſpiele überhaupt, beſonders über das Trappola- und das Tarockſpiel; *ebend.* Okt. S. 193-225. Noch einige Bemerkungen über Kartenſpiele; *ebend.* Nov. S. 257-272. Etwas aus Moſes Mendelsſohns Nachlaſs; *ebend.* 1810. Jan. S. 40-46. — Ueber Eckhof; in *Iffland's* Almanach für Theater und Theaterfreunde auf das J. 1807. S. 1-49. — Vergl. *Förders* im Lexikon Teutſcher Dichter und Proſaiſten B. 4. S. 32-64 (1809).

NICOLAI (J. C. W.) jetzt *Rektor und Lehrer der Phyſik an der Stadtſchule zu Arnſtadt: geb. — am 16ten Januar 1757* §§. Progr. enthaltend eine Biographie des Raths J. W. Treiber. Arnſt. 1795. 4. Anfangsgründe der Geometrie in Verbindung der Arithmetik für den erſten Anfang in der Mathematik. Mit 2 Kupfertafeln. Arnſtadt und Rudolſtadt 1804. 8.

NICOLAI (Johann Chriſtoph) *D. der AG. und praktiſcher Arzt zu Rudolſtadt: geb. zu . . .* §§. Das Merkwürdigſte aus der Geſchichte der Medicin. 1ſter Theil. Rudolſtadt 1808 *(eigentl. 1807)*. 8.

NICOLAI (J. D.) ſeit 1806 *auch D. der Theologie.* §§. Kurze Beantwortung der, von den Herren Paſtor Petri und D. Gildemeiſter gegen meine Schrift: über den Zuſtand der Lutheriſchen Domgemeine in der freyen Reichsſtadt Bremen, gemachten Erinnerungen. Bremen 1803. 8. Gedächtniſsrede, dem früh entſchlafenen Herrn Hermann Bredenkamp, vierten Paſtor am Dom hieſelbſt, über Apoſt. Geſchichte 20, 37. 38, am Reformationsfeſte den 30ſten Oktober 1808 gehalten. ebend. 1808. 4. Das Halljahr unſerer Gemeine, über Jeſ. 49, 8. 9, am Dank- Buſs- und Bettage. Delmenhorſt 1808. 8.

NICOLAI (Karl Ludwig) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Noradine oder das Labyrinth. . . . Das Felſenſchloſs von Sommerau, oder Geſchichte eines relegirten Studenten; eine Arabeske. Leipz. 1801. 8.

von NICOLAI (L. H.) §§. Der Turban, ein Gedicht; in *Zehl's* hiſtoriſch-romantiſchen Muſeum B. 1. S. 155-175 (1802). — Vergl. *Förderns* im Lexikon Teutſcher Dichter u. Proſaiſten B. 4. S. 64-71 (1809).

NICO-

NICOLAY (F... C...) *fürſtl. Salm-Kyrburgiſcher Rath und Leibarzt, Mitglied des Salmiſchen gemeinſchaftlichen Sanitätskollegiums und praktiſcher Arzt zu Ahaus: geb. zu . . .* §§. Unterricht für Hebammen. Düſſeldorf 1809. 8.

NIEBUHR (K.) ſeit 1808 *königl. Däniſcher Etatsrath.* §§. Anekdoten von den Jugendjahren des Prof. Tobias Mayer; in *v. Zach's* Monatl. Korreſpondenz 1803. Sept. Nr. 27.

NIEDERHOLDT (Ferdinand). S. OSTHOFF.

NIEDERHUBER (I.) ſeit 1806 *Landgerichts-Phyſikus zu Eggenfelden in Bayern.* §§. Beyträge zur Kultur der mediciniſchen und bürgerlichen Bevölkerungs-Polizey. Von dem Einfluſs des Erzeugungsgeſchäftes und den Geburtsverhältniſſen des Menſchen auf die ächten Grundſätze der Bevölkerung. Mit 2 Kupfertafeln. München 1805. gr. 8.

NIEDERMAYR (Georg) *Weltprieſter des Bisthums Brixen zu . . . .: geb. zu . . .* §§. Katholiſches Krankenbuch für den Bürger und Landmann, zum Gebrauche ſowohl in geſunden, als kranken Tagen. Nebſt einem Anhange kurzer Gebethe für Kranke. Mit Erlaubniſs der Obern. Augsburg 1804. 8.

NIEMANN (A. C. H.) §§. Abriſs der Statiſtik und Staatenkunde, nebſt Fragmenten zur Geſchichte derſelben. Mit einer ſtatiſtiſchen Tafel. Altona 1807. 8. Allgemeine Forſtſtatiſtik. ebend. 1808. 8.

10 B. NIEMANN (G.) jetzt *Paſtor der heil. Geiſtkirche zu Altona.*

10 u. 11 B. NIEMANN (J. F.) §§. Taſchenbuch für Haus-Thierärzte, Aerzte und Oekonomen. Mit

einem Kupfer. Halberſtadt 1804. — 2tes Bändchen. Mit einer illuminirten Kupfertafel. ebend. 1805. gr. 8. *Wilhelm Heberden's* Commentarien über den Verlauf der Krankheiten und ihre Behandlung. Aus dem Lateiniſchen mit Anmerkungen. Leipz. 1805. 8. Anleitung zur Viſitation der Apotheken und der übrigen Arzney-Vorräthe, ſo wie der chirurgiſchen Apparate, welche mediciniſche Policey-Aufſicht fodern, in Bezug auf die Preuſſiſche Medicinal-Verfaſſung. ebend. 1807. 8.

NIEMETER (Anton) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. *Gab mit* Karl Auguſt DöRING *heraus:* Gedichte. Halle 1803. 8. — Das Abentheuer im Bade; *in dem* Taſchenbuch für das Jahr 1810; der Liebe und Freundſchaft gewidmet (Frankf. am M.).

NIEMEYER (A. H.) ſeit 1807 *auch Kanzler der Univerſität zu Halle: geb. — nicht am 11ten, ſondern* am 1ſten September. §§. Zuſchrift an Theologie Studirende, über die ſicherſte Vorbereitung zum Examen, und die zweckmäſſigſte Benutzung der Kandidatenjahre. Nebſt einem Abdruck der neueſten Inſtruktion der Konſiſtorien über die theologiſchen Prüfungen in ſämmtlichen Preuſſiſchen Landen. Halle 1801. 8. Anſichten der Teutſchen Pädagogik und ihrer Geſchichte im achtzehnten Jahrhundert; nebſt fortgeſetzter Nachricht von den Ereigniſſen und Veränderungen im königlichen Pädagogium ſeit drey Jahren. ebend. 1801. 8. Lehrbuch für die obern Religionsklaſſen gelehrter Schulen. 1ſte Abtheilung: Einleitung in die Religionsſchriften und Religionsgeſchichte. 2te Abtheilung: Religions- und Sittenlehre. ebend. 1801. 8. Erläuternde Anmerkungen und Zuſätze zu dem Lehrbuch für die obern Religionsklaſſen gelehrter Schulen; nebſt einer Abhandlung über die Methodik des Unterrichts;

zum

zum Gebrauch der Lehrer herausgegeben. ebend. 1801. 8. Leitfaden der Pädagogik und Didaktik; zum Gebrauch akademiſcher Vorleſungen für künftige Hauslehrer und Schulmänner. ebend. 1802. gr. 8. Grundriſs der unmittelbaren Vorbereitungswiſſenſchaften zur Führung des chriſtlichen Predigtamts; ein Leitfaden akademiſcher Vorleſungen. ebend. 1803. 8. *Progr. Interpretatio orationis Paulinae Athenis in Areopago habitae. ibid. 1805. 4.* Kurzer Bericht von der neueſten Verfaſſung des königlichen Pädagogiums und der Lateiniſchen Schule des Waiſenhauſes zu Halle. ebend. 1808. 8. Feyerſtunden während des Kriegs, oder Verſuche über die religiöſe Anſicht der Zeitbegebenheiten. ebend. 1808. 8. Leben, Charakter und Verdienſte Johann Auguſt Nöſſelt's, königl. Preuſſiſchen geheimen Raths, Doktors und Profeſſors der Theologie. Nebſt einer Sammlung einiger, zum Theil ungedruckter Aufſätze, Briefe und Fragmente; herausgegeben u. ſ. w. 1ſte Abtheilung: Biographie und Charakteriſtik. — 2te Abtheilung: Sammlung Nöſſeltiſcher Aufſätze und Fragmente. Halle und Berlin 1809. 8. Mit Nöſſelt's Bildniſs. — D. Joh. Auguſt Nöſſelt's Biographie; *in dem* Halliſchen patriotiſchen Wochenblatt 1808, und *in dem* Journal für Prediger B. 53. St. 1. Nr. 1 (1808). — *Von dem* Handbuch für chriſtliche Religionslehrer *erſchien* der 5ten verbeſſerten und vermehrten Ausgabe 1ſter Theil: Populäre und praktiſche Theologie. Halle 1805. gr. 8. — *Von den* Grundſätzen der Erziehung und des Unterrichts für Eltern, Hauslehrer und Schulmänner *erſchien* die 5te verbeſſerte, mit dem 3ten Theil vermehrte Ausgabe 1806. — *Von der* Homiletik, Paſtoralwiſſenſchaft und Liturgik die 5te verbeſſerte Ausgabe 1807. — Sein Bildniſs von *Wilhelm Arndt* 1808. — Vergl. *Förderns* im Lexikon Teutſcher Dichter und Profaiſten B. 4. S. 71-86 (1809).

NIE-

NIEMEYER (*Georg Friedrich*) §§. Ideen über den Menſchen, über Lebensphiloſophie, Lebensgenuſs und Lebenspflichten. 1ſter Theil. Bremen 1804. 8. Ueber den Einfluſs des Handels und der Handelsſyſteme auf National-Glück und Unglück; ein Leſebuch für gebildete Stände. ebend. 1805. 8. — *Von dem* Vermächtniſs an Helene von ihrem Vater *erſchien* die 4te verbeſſerte Ausgabe unter ſeinem Namen 1809.

NIEMEYER (O. C.) jetzt *Amtsſchreiber zu Ilten im Hannöveriſchen.* §§. Anleitung zum Verfahren in Gemeinheits-Theilungs-Sachen. Hannover 1808. gr. 8.

NIERäSE (Johann Samuel Friedrich) *Subrektor des Friedrichsgymnaſiums zu Berlin* ſeit 1809 (vorher Kollaborator an demſelben): *geb. zu . . .* §§. Leitfaden der Geographie für Schulen und Gymnaſien, zunächſt für die untern und mittlern Klaſſen. Berlin 1804. gr. 8. Griechiſche Formenlehre für Schulen und Gymnaſien; nebſt einer kleinen Teutſchen Chreſtomathie zum Ueberſetzen ins Griechiſche. ebend. 1805. 8.

NIETHAMMER (F. I.) ſeit 1807 oder 1808 *Ober-Central-Schulrath der proteſtantiſchen Konfeſſion bey dem Miniſterium des Innern zu München* (vorher Konſiſtorialrath zu Bamberg). §§. Andachtsrede zum Antritt ſeines Amts, als Oberpfarrer der Proteſtantiſchen Gemeine zu Würzburg, gehalten am erſten Adventsfeſte 1804. Würzburg u. Bamberg 1805. 8. Ankündigung der Feyer des neu beginnenden Kirchenjahres, am erſten Adventsſonntag 1804; im Namen der Proteſtantiſchen Gemeinde zu Würzburg; verfaſst u. ſ. w. ebend. 1805. 8. Ueber Paſigraphik und Ideographik. Nürnberg 1808. 8. Der Streit des Philanthropinismus und Humaniſmus in der Theorie des Erziehungs-Unterrichts unſerer Zeit, dargeſtellt u. ſ. w. Jena 1808. gr. 8.

NIETZ-

NIETZSCHE (F. A. L.) §§. Beyträge zur Beförderung einer vernünftigen Denkungsart über Religion, Erziehung, Unterthanenpflicht und Menschenleben, mit immerwährender Hinsicht auf den herrschenden Geist unsers Zeitalters. Weimar 1804. kl. 8.

NILSON (Christoph Andreas) *Licentiat der Rechte, Bauamtsaktuar der Stadt Augsburg, und Lehrer der mathematischen Wissenschaften an dem Evangelischen Gymnasium bey St. Anna: geb. daselbst* . . . §§. Gründliche Anleitung zu geschickter Führung des Cirkels, Lineals und Dreyecks, als Vorbereitung zum Zeichnen aus freyer Hand; für Schulen und zum Selbstunterricht verfasst. Mit 70 Kupfern. Augsburg 1803. 8.

NIPPOLD (Johann Christian) *Prediger zu Langula bey Mühlhausen in Thüringen: geb. zu* . . . §§. Einige Predigten über Theurung. Mühlhausen und Gotha 1805. 8. Beyträge zur Berichtigung des Urtheils über das gegenwärtige Uebel, in Predigten. ebend. 1806. 8.

NISSEN (H. G.) *jetzt zu Altona.*

NISSEN (Woldemar) Sohn von Erasmus im 11ten Band; *D. der AG. und* seit 1805 *Direktor der Entbindungs- und Hebammenanstalt zu Altona: geb. zu* . . . §§. Beschreibung meines sehr bequemen, einfachen und wohlfeilen Entbindungslagers; nebst einigen Bemerkungen aus der praktischen Geburtshülfe, und einem Kupfer. Hamburg 1801. 4. Bemerkungen über den Missbrauch der Instrumente in der Geburtshülfe. ebend. 1805. 8. — Merkwürdige Geschichte einer Arsenikvergiftung; in *Pfaff's* und *Scheel's* Nordischen Archiv für Natur- und Arzneywiss. B. 1. St. 2. Nr. 7 (1799). Ueber die Gefahren der Kuhblatternimpfung von Menschen auf Menschen; *ebend.* B. 3. St. 2. Nr. 1 (1802). Vorschlag

ſchlag zur Veredelung des Schleswig-Holſteiniſchen Hebammenweſens; *ebend.* Nr. 5.

NITSCH (Karl Daniel) ſtarb am 28ſten May 1808. War *auſſerordentlicher Profeſſor der Römiſchen und Teutſchen Litteratur, der Naturgeſchichte und Oekonomie an dem reformirten Kollegium zu Sáros-Patak in Ungern: geb. zu Preſsburg . . .* §§. Gedichte. 2 Theile. Preſsburg u. Leipz. 1805. kl. 8.

NITSCHE (K. G.) §§. Rechenbuch für Schulen, vorzüglich für zahlreiche Rechenklaſſen in zwey Abtheilungen, welche die vier Species mit benannten und unbenannten Zahlen, nebſt der Lehre von den Brüchen und Regel de tri mit und ohne Brüche enthalten; herausgegeben u. ſ. w. Potsdam 1807. gr. 8. — *Von den* Begebenheiten ſeit dem Regierungsantritt u. ſ. w. *erſchien* die 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe 1806.

NITZ *(Andreas C...)* ſeit dem Anfang des Jahres 1808 *Rektor der Stadtſchule zu Greifswald.* §§. Kleines Griechiſches Wörterbuch in etymologiſcher Ordnung; zum Gebrauch für Schulen. Berlin und Stralſund 1808. gr. 8.

NITZSCH (Ch... L...) *D. der AG. zu Wittenberg: geb. zu . . .* §§. Commentatio de reſpiratione animalium. Viteb. 1808. 4.

NITZSCH (K. L.) §§. Progr. de peccato homini cavendo, quamquam in hominem non cadente, ad illuſtrandos Scripturae Sacrae locos de peccato irremiſſibili. Viteb. 1802. 4. Progr. de diſcrimine legislationis & inſtitutionis divinae in univerſum. ibid. eod. 4. Progr. Diſcrimen legislationis & inſtitutionis divinae, ab ipſo Jeſu agnitum eſſe, probatur. ibid. eod. 4. *Noch einige dergleichen Programmen.* Progr. de Anti-

Antinomiſmo Joannis Agricolae Commentationes duae. ibid. 1804. 4. Progr. de revelatione religionis externa eademque publica Comment. I. II. III. ibid. 1805. — IV. ibid. 1806. — V & VI. ibid. 1807. 4. *Dieſe Programmen erſchienen zuſammengedruckt* Lipſiae 1808. 8 maj. *Predigt über Pſalm 68, 20. 21 an dem auf königl. Sächſiſchen Befehl am Sonnt. Eſtomihi 1807 gefeyerten Dankfeſte in der Schloſs- und Univerſitätskirche zu Wittenberg gehalten. Wittenberg 1807. 8.* Progr. de fide ſub oeconomia religionis legislatoria. ibid. 1809. 4. — *Von den Programmen* de judicandis morum praeceptis in N. T. a communi omnium hominum ac temporum uſu alienis *erſchien* das 10te und 11te 1802. — Ueber Schröckh's Studienweiſe und Maximen; in *Wieland's* N. Teut. Merkur 1809. St. 4. S. 233-282. *Dieſer Aufſatz erſchien auch beſonders gedruckt zu* Weimar 1809. 8.

NöBLING (J. A. C.) §§. Predigten, aus deſſen Nachlaſſe herausgegeben von *C. F. Ammon* und *C. A. M. Schlegel.* Göttingen 1803. 8.

NöGGERATH (Johann Jakob) . . . *zu Bonn: geb. zu* . . . §§. Mineralogiſche Studien über die Gebirge am Niederrhein, nach der Handſchrift eines Privatiſirenden (NOSE); herausgegeben u. ſ. w. Frankfurt am M. 1808. 8.

von NOEL (Peter Franz) ſtarb zu Frankfurt am Mayn am 23ſten März 1809. (Hielt ſich vorher zu Antwerpen auf). War geb. 1735.

10 u. 11 B. NöLDECHEN (K. A.) §§. Annalen der Landwirthſchaft in der Kur- und Neumark Brandenburg; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Heft. Mit einem Kupfer. Berlin 1803. 8.

NöLDEKE (Georg Friedrich) *Prediger zu Eſſenrode im Lüneburgiſchen: geb. zu* . . . §§. Gedichte.

Braun-

Braunſchweig 1801. 8. — Blumen und Früchte aus dem Luſtgarten der Teutſchen Litteratur; in *Beneken's* Philoſophen in der Lüneburger Heide B. 1. H. 1. S. 172-179. B. 2. H. 2. S. 314-320 (1801 u. 1802). Rede am Geburtstag des Königs im J. 1794; *ebend.* B. 1. H. 1. S. 103-109. Lyriſche Gedichte; *ebend.* B. 1. H. 2. S. 1-37. B. 2. H. 1. S. 151-179. — Ueber ein Paar dörfliche Sprachidiotiſmen; in *Beneken's* Niederſächſ. Zeitſchrift 1803. H. 1. S. 111-117. Ueber Niederſächſiſchen Dialekt und Niederſächſiſche Sprache; *ebend.* S. 143-153. — Gedichte in dem Göttingen-Bürgeriſchen Muſenalmanach.

10 B. NöLDEKE (G. J. F.) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Oldenburg.* §§. *Galen*, vom Nutzen der Theile des menſchlichen Körpers; aus dem Griechiſchen überſetzt und mit Anmerkungen begleitet u. ſ. w. 1ſtes Buch. Oldenburg 1805. 8. — Ueber mediciniſche Pfuſchereyen auf dem Lande; in *Beneken's* Philoſophen in der Lüneburger Heide B. 3. H. 2. Nr. 5 (1802). Beyträge zur Biographie und Charakteriſtik des verſtorbenen Superintendenten Röhr zu Gifhorn; *ebend.* B. 4. H. 1. Nr. 1.

NöLLER (Jonathan Lebrecht) *Advokat zu Gosda bey Spremberg im Königreich Sachſen* (vorher zu Dresden): *geb. zu . . .* §§. Dünois, oder der Zögling des Kriegs und der Liebe; aus dem Franzöſiſchen. 2 Theile. Dresden 1805. 8. Gedichte. ebend. 1805. 8. — Einzelne Gedichte in *Wieland's* Teutſchen Merkur (1798), in der Eudora, in *Becker's* Erholungen und in deſſen Almanachen zum Vergnügen. — Vergl. *Haymann's* Schriftſteller Dresdens S. 305.

NöLTING (Johann Heinrich Vincent) ſtarb am 23ſten Auguſt 1806. §§. Johann Georg Büſch, Profeſſor der Mathematik u. ſ. w. in Hamburg, wahr

und

und ungeſchmückt dargeſtellt. Hamburg 1801. gr. 8. Das weiſe Verhalten eines rechtſchaffenen Predigers; einige Gedanken u. ſ. w. ebend. 1803. kl. 8.

NöMER (Franz Andreas) ſtarb zu Dillingen am 15ten März 1808. War zuletzt ſeit 1807 *Stadtpfarrer zu Straubingen* (vorher Profeſſor der Kirchengeſchichte und des Kirchenrechts zu München): *geb. zu Deggendorf in Niederbayern am 17ten November 1752.* §§. Archäologie, oder Einleitung in die Alterthumskunde für die Jugend. Dillingen 1788. 8. Acht *(am Ende eines jeden Schuljahrs zu Dillingen gehaltene und einzeln gedruckte)* Reden. ebend. 1788-1795. 8. Rede auf das Feſt des heil. Johann von Nepomuck. ebend. 1788. 8. Rede an die Jugend bey der erſten Feyer der heil. Communion. Augsburg 1789. 8. Sammlung gemeinnütziger Kenntniſſe aus der Naturlehre, Naturgeſchichte, Geographie und Anthropologie für die Jugend beyderley Geſchlechts. ebend. 1797. 8. Hiſtoriſche Einleitung in die Schriften des neuen Teſtaments, vorzüglich der vier Evangeliſten, zum Gebrauche der Teutſchen Schulen in Bayern. München 1797. 8. Ueber die Beſtimmung ſtudirender Jünglinge; eine Rede. ebend. 1800. 8. * Grundlinien eines, dem jetzigen Zeitgeiſt angemeſſenen katholiſchen Kirchenrechts; mit einigen Rückblicken auf die gegenwärtigen Kirchenreformen in Bayern. München 1804. gr. 8. — Mehrere anonymiſche Schriften. — Vergl. *Baader* in den litterar. Blättern 1805. S. 349 u. f.

NöSSELT (Friedrich) *Prediger zu Küſtrin und Konrektor der dortigen gelehrten Schule; geb. zu ...* §§. Uebungen zum Ueberſetzen aus dem Teutſchen ins Lateiniſche, für die obern Klaſſen gelehrter Schulen. 1ſter Curſus, die Geſchichte der Feldzüge des ſiebenjährigen Krieges in den Jahren 1756-1758 enthaltend. Halle 1807. 8.

NöSSELT (Johann Auguſt) ſtarb am 11ten März 1807. Führte auch ſeit 1805 den Charakter eines königl. Preuſſiſchen geheimen Raths. §§. Progr. in locum Paulli 1 Corinth. XII, 4-11. Hal. 1803. 4. Auch in *Pott's* Sylloge commentatt. theol. Vol. VI (1805). Progr. Interpretatio grammatica loci 1 Joann. III, 19-22. ibid. 1804. 4. Auch *ebend.* Vol. VII (1806). — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Allgem. Litteraturzeitung 1807. S. 169 u. f. *A. H. Niemeyer's* Biographie Nöſſelt's; *in dem* Journal für Prediger B. 53. St. 3. Nr. 1 (1808). *Deſſelben* Leben, Charakter und Verdienſte Joh. Aug. Nöſſelt's, königl. Preuſſ. geheimen Raths, Doktors und Profeſſors der Theologie. Nebſt einer Sammlung einiger, zum Theil ungedruckter Aufſätze, Briefe und Fragmente. 1ſte Abtheilung: Biographie und Charakteriſtik. — 2te Abtheilung: Sammlung Nöſſeltiſcher Aufſätze und Fragmente. Halle u. Berlin 1809. 8. Mit Nöſſelt's Bildniſs.

NöSTLER (G... H... I...) *Stiftskanoniker, Prediger und Katechet zu Titmaning im Salzburgiſchen: geb. zu . . .* §§. Katechiſmus für die kleine katholiſche Jugend. Salzburg 1809. 8.

NöTHINGER (J. R.) §§. *Die junge Haushälterin auf dem Lande. 2 Hefte. Bern 179.. 8.

NOLDE (A. F.) ſeit 1806 *herzogl. Braunſchweigiſch-Lüneburgiſcher Hofrath und Leibarzt, ordentlicher öffentlicher Profeſſor am Collegio medico-chirurgico zu Braunſchweig, Direktor der herzogl. Entbindungsanſtalt, und Aſſeſſor des fürſtlichen Oberſanitätskollegiums.* §§. Beyträge zur Geburtshülfe. 1ſtes Stück, über den ſyſtematiſchen Lehrvortrag der Geburtshülfe; ein Verſuch zur Verbeſſerung der bisherigen Form dieſer Wiſſenſchaft. Roſtock 1801. 8. Beobachtungen über die Kuhpocken, nebſt einigen Bemerkungen. Erfurt 1802. 8. Unmaasgebliche Vorſchläge zur Verbeſſerung des Medicinalweſens in Bayern;

Bayern; in einem Sendſchreiben an den Hrn. Medicinalrath D. Hagenmeier in München. ebend. 1803. kl. 8. Ueber die Verhältniſſe des Apothekers und die darauf ſich beziehenden Pflichten der Staatenregierer. Roſtock u. Leipz. 1805. 8. Gedanken über die zweckmäſſigſte Einrichtung und Benutzung öffentlicher Entbindungsanſtalten; eine Gelegenheitsſchrift beym Antritt einer Lehrſtelle der Geburtshülfe an dem Collegio medico-chirurgico zu Braunſchweig; womit zugleich die Anzeige ſeiner Vorleſungen verbindet u. ſ. w. Braunſchw. 1806. gr. 4. Bemerkungen aus dem Gebiete der Heilkunde und Anthropologie; in Roſtock geſammelt und herausgegeben. 1ſten Bandes 1ſte und 2te Abtheilung. Erfurt 1807. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Mediciniſch-anthropologiſche Bemerkungen über Roſtock und ſeine Bewohner. Notitzen zur Kulturgeſchichte der Geburtshülfe in dem Herzogthum Braunſchweig. ebend. 1807. 8. Die neueſten Syſteme Teutſcher Geburtshelfer ſeit dem Anfange des 19ten Jahrhunderts. ebend. 1808. 8. Die Schulen für Aerzte. Braunſchweig 1809. 8. *Johann Boſtock's* Verſuch über das Athemhohlen. 1ſter und 2ter Theil. Aus dem Engliſchen überſetzt. Erfurt 1809. gr. 8. — Etwas über die Anwendung der trockenen Schröpfköpfe zur Verminderung der Milch in den Brüſten; in *Gumprecht's* und *Wigand's* Hamburg. Magazin für die Geburtshülfe St. 2. Nr. 6 (1809). — *Die* Gallerie der ältern und neuern Geſundheitslehrer für das ſchöne Geſchlecht. 1ſter Band, *erſchien hernach unter folgendem neuen Titel:* Beytrag zur Toiletten-Lektüre für Töchter edler Herkunft, denen ihre Geſundheit und Schönheit lieb und werth iſt. Roſtock 1801. 8.

NOLTE (J. W. H.) §§. *Von dem mit* L. IDELER *herausgegebenen* Handbuch der Franzöſiſchen Sprache *erſchien* eine neue Auflage des poëtiſchen Theils 1804.

NONNE (Johann Heinrich Chriſtoph) *Prediger zu Hünxe im Cleviſchen* ſeit 1808: *geb. zu . . .* §§. Poëtiſche Spatzirgänge. Duisburg u. Eſſen 1808. 8. *Auch unter dem Titel:* Wanderungen durch Duisburgs Fluren.

NONNE (Ludwig Friedrich) ſtarb am 28ſten Auguſt 1788. War geb. am 10ten Januar 1749.

10 B. NOPITSCH (Chriſti. K.) ſeit 1809 *Pfarrer zu Schönberg im Bayriſchen Pegnitzkreiſe* (Pfarrer zu Altenthann war er ſeit 1792): *geb. zu Kirchenſittenbach im Nürnbergiſchen am 28ſten May 1759.* §§. *Georg Andreas Will's* — Nürnbergiſches Gelehrten-Lexicon oder Beſchreibung aller Nürnbergiſchen Gelehrten beyderley Geſchlechts, nach ihrem Leben, Verdienſten und Schriften, zur Erweiterung der gelehrten Geſchichtskunde und Verbeſſerung vieler darinnen vorgefallenen Fehler aus den beſten Quellen in alphabetiſcher Ordnung fortgeſetzt u. ſ. w. 5ter Theil oder 1ſter Supplementband von *A-G.* Altdorf 1802. — 6ter Theil oder 2ter Supplementband von *H-M.* ebend. 1805. — 7ter Theil oder 3ter Supplementband von *N-R.* ebend. 1806. — 8ter Theil oder 4ter Supplementband von *S-Z (nebſt Zuſätzen und Verbeſſerungen zu den vorhergehenden Bänden).* ebend. 1808. 4. Kurzgefaſste Lebensgeſchichte Tobias Mayer's; nach zuverläſſigen Nachrichten; ein Auszug aus dem 2ten Supplementb. zum Nürnberg. Gel. Lexikon. ebend. 1805. 4. — *Beſorgte* von *G. A. Will's* Geſchichte und Beſchreibung der Nürnberg. Univerſität Altdorf *die 2te Ausgabe mit Nachträgen.* ebend. 1801. gr. 8. — Ein kleiner Beytrag zu des Schaffers G. W. Panzer in Nürnberg älteſten Buchdrucker-Geſchichte Nürnbergs und zu deſſen Annal. typograph.; *in dem* Allgem. litter. Anzeiger 1795. Nr. 54. Noch einige Aufſätze eben daſelbſt. — Kleine Beyträge zur Geſchichte der Privatdruckereyen;

reyen; *in den* Litterar. Blättern B. 1. S. 257 u. f. Zwey Stammbuchſtückchen, mitgetheilt; *ebend.* 1804. S. 143 u. f. — Summariſche Beſchreibung der J. K. Zeltneriſchen Sammlung von Privat-Buchdruckerzeichen; *in dem* Neuen litter. Anzeiger 1807. Nr. 36. S. 572-574. Ein ungedruckter Brief Jacob Ziegler's an Wilibald Pirkheimer; *ebend* 1808. Nr. 12. S. 181-183. — *Vergl.* ihn ſelbſt im 3ten Supplementb. zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 38-40, und im 4ten S. 467.

NOPITSCH (Chph. F. W.) Bruder des vorhergehenden. Sein wahres Geburtsjahr iſt 1758 (vergl. B. 11. S. 582). — Vergl. ſeines Bruders 3ten Supplementb. zu Will's Nürnb. Gel. Lexikon S. 34-37, und den 4ten S. 467. — *Meuſel's* Teutſches Künſtlerlexikon (2te Ausgabe).

NORDHOF (Anton Wilhelm) *Arzt zu Osnabrück: geb. zu . . .* §§. Archiv für den thieriſchen Magnetiſmus; herausgegeben u. ſ. w. 1ſten Bandes 1ſtes Stück. Jena 1804. — 2tes Stück. ebend. 1808. gr. 8.

von NORMANN (P. C. F.) jetzt *Graf von Normann und* vorher ſchon ſeit 1805 *Herr zu Ehrenfels und Maſshalterbuch*, einem Würtemb. Lehen, *königl. Würtemberg. Staatsminiſter* (Miniſter des Innern) *und Vicepräſident des geheimen Rathskollegiums, dirigirender Miniſter für die Neu-Würtemberg. Lande, und Ritter des Würtemberg. groſſen Ordens.*

NORRMANN (G. P. H.) §§. Die Freyheit des Getraidehandels; in einem Gutachten erörtert. Hamburg 1802. gr. 8. *Anton Friedrich Büſching's* Vorbereitung zur Europäiſchen Länder- und Staatenkunde; nebſt einer ſtatiſtiſchen Ueberſicht des jetzigen Europa. Sechſte, nach des Verfaſſers Tode völlig umgearbeitete Ausgabe;

herausgegeben u. ſ. w. ebend. 1802. gr. 8. *Nachgedruckt zu* Reutlingen 1804. 8. Ueber Wismars Handelslage und deren Benutzung in ältern Zeiten. (2 Programmen). Roſtock 1803 und 1804. 4. Vollſtändigeres Wörterbuch der Produkten- und Waarenkunde; eine alphabetiſche Beſchreibung der Natur- und Kunſtprodukte, die im Groſshandel vorkommen, mit den nothwendigſten naturhiſtoriſchen, ökonomiſchen, phyſikaliſchen, technologiſchen, geographiſch-ſtatiſtiſchen, und mehrern den Waarenhandel betreffenden praktiſchen Erläuterungen, für Kaufleute, Mäckler, Manufakturiſten und andere Geſchäftsleute; neu ausgearbeitet u. ſ. w. 1ſter Band: *A - L.* Hamburg 1805. gr. 8. *Joh. Georg Büſch'ens* Theoretiſch-praktiſche Darſtellung der Handlung in ihren mannichfaltigen Geſchäften. 3te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe, mit Einſchaltungen und Nachträgen. 1ſter Band, oder die Darſtellung ſelbſt. — 2ter Band, oder Zuſätze. ebend. 1808. gr. 8.

NOSE (K. W.) jetzt *privatiſirender Gelehrter zu Bonn* (vorher zu Cöln). §§. Grundzüge der Lebensweisheit, in einigen Entwürfen dargeſtellt. Elberfeld 1801. 8. Das Leben nach freyen Zügen. ebend. 1802. 8. Unterredungen zum Beſten jeder Freundſchaft; geſammlet u. ſ. w. Frankfurt am M. 1803. 8. *Mineralogiſche Studien über die Gebirge am Niederrhein; nach der Handſchrift eines Privatiſirenden herausgegeben von *Joh. Jak. Nöggerath*, Mitgliede der herzogl. Societät für die geſammte Mineralogie in Jena. ebend. 1808. 8. — Vom kryptiſchen des Dolomians; *in den* Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft B. 1. H. 1. Nr. 12 (1809).

11 B. von NOSTITZ (G. A. E.) ſeit 1809 *königl. Sächſiſcher Konferenzminiſter und wirklicher geheimer Rath, mit Sitz und Stimme in dem geheimen Conſilium zu Dresden* (nachdem er ſeit 1807

1807 Oberkonſiſtorial-Präſident geweſen war). §§. Verſuch über die Armenverſorgungsanſtalten in Dörfern. Görlitz 1802. 8. *Griechiſche und Römiſche Mythen, in Briefen an Emilie, frey nach dem Franzöſiſchen der Herren *de Mouſtier* und *Treſſan* bearbeitet. Dresden 1802-1804. 6 Bändchen in 8.

NOVALIS: Pſeudonymus. Vergl. oben *von HARDENBERG.*

von NOWAK (Franz) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Der gerichtliche Beweis, zum allgemeinen rechtlichen Gebrauche, vorzüglich in Böhmen, Mähren und Galizien, nach theoretiſch-praktiſchen Grundſätzen dargeſtellt. Prag 1805. 8.

von NUCE (J... G...) *Rathsprotokolliſt zu Prag: geb. zu* . . . §§. Sammlung von Referatsentwürfen über verſchiedene Rechtsgegenſtände ſowohl, als über Geſchäfte des adelichen Richteramts. Prag 1802. 8.

NUDOW (H.) jetzt *Gouvernementsarzt zu Archangel.*

NüRNBERGER (Johann Karl Baptiſt) ſtarb am 13ten May 1807. — Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abth. 3. S. 220-222.

NüSCHELER (F.) §§. Johann Kaſpar Lavater, als Freund der Vernunft; dargeſtellt u. ſ. w. Zürich 1801. 8.

NüSCHELER (Johann Konrad) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Unterhaltungen über die Verbindung des Sichtbaren und Unſichtbaren, in religiöſen, moraliſchen und politiſchen Rückſichten. Zürich 1805. 8.

NüSSLEIN (G.) ſeit 1809 *Profeſſor der Philoſophie an dem Lyceum zu Amberg in der Oberpfalz.*

§§. Verſuch einer faſslichen Darſtellung der allgemeinnn Verſtandes-Wiſſenſchaft, als Handſchrift für ſeine Zuhörer. 1ſter Band. Bamberg u. Würzburg 1801. 8. Epilog, declamirt — als der wohlgebohrne Hr. Joh. Bapt. Graſer, kurpfalzbayriſcher General-Kommiſſär der Schulen und Studien in Franken, das Lyceum zu Bamberg mit einer feyerlichen Rede eröffnete. Bamb. 1805. 8.

NUPPNAU (Friedrich Philipp) *Lehrer an der Michaelisſchule zu Hamburg: geb. zu . . .* §§. Hamburgiſcher Staatskalender auf das Schaltjahr 1808, darin ein richtiges Verzeichniſs aller jetztlebenden Durchl. Höchſt- und Hohen Häupter in Europa, ingleichen der gegenwärtige Staat der Stadt Hamburg befindlich iſt. Hamb. 1808. — auch auf das J. 1809. ebend. 1809. 4.

NUSSER (C. . .) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Kurze Predigten zum Frühgottesdienſte auf alle Sonntage des ganzen Jahres. Linz 1809. 8.

NUSSHARD (Leopold) *D. der AG. und* ſeit 1807 *Phyſikus des Landgerichts Wolfſtein in der Oberpfalz* (vorher Landſchafts-Arzt zu Waldkirchen im Paſſauiſchen): *geb. zu . . .* §§. Beſchreibung des Fürſtenthums Paſſau, kurpfalzbayriſchen Antheils, in topographiſcher, ökonomiſcher und phyſikaliſcher Hinſicht. Paſſau 1804. 8.

NYSSENIUS (H. G.) §§. Der Menſchenfreund; *in den* Braunſchw. Anzeigen 1752. St. 96. Betrachtungen über den Einfluſs der Temperamente in die Tugenden der Menſchen; *ebend.* 1753. St. 1. Ob nach den Worten 1 B. Moſ. I, 1: Im Anfange ſchuf Gott Himmel und Erde, ein neues Buch, oder eine neue Schrift angehe? *ebend.* St. 24. *Ob die Unſterblichkeit der Seele mehr ihrer Natur, oder einer beſondern Gnade Gottes zuzuſchreiben ſey; *ebend.* 1755. St. 22. — Weihnachtsgedanken; *in den* gel. Beyträgen zu den Braunſchw. Anz. 1770. St. 100.

O.

O.

OBEREIT (Ludwig) ſtarb am 8ten Januar 1803. — *Vergl.* Dresdens neuerl. verſtorb. und jetzt lebende Schriftſteller von *Haymann* S. 218.

10 B. OBERLäNDER (*Johann Theodor Chriſtian Juſt*) *Pfarr-Subſtitut zu Oberndorff und Angelhauſen bey Arnſtadt* ſeit 1797 (vorher Neukirchen-Pfarrer zu Arnſtadt): *geb. zu Amt-Geholn im Schwarzburgiſchen . . .* §§. Makarios; ein biographiſches Fragment, edlen Seelen gewidmet. Arnſtadt u. Rudolſtadt 1801. 8.

OBERLIN (Jeremias Jakob) ſtarb am 10ten Oktober 1806. §§. *C. Cornelii Taciti* Opera, ex recenſione *Joh. Aug. Erneſti;* denuo curavit &c. Tomus prior & Tomus poſterior. Lipſ. 1801. 8 maj. Exercice public de Bibliographie; Eſſai d'Annales de la vie de Jean Guttenberg, inventeur de la Typographie. à Strasbourg 1801. gr. 8. *C. Julii Caeſaris* Commentarii de bello Gallico & Civili. Accedunt libri de bello Alexandrino, Africano, & Hiſpanienſi. E recenſione Franciſci Oudendorpii. Poſt Cellarium & Morum curavit &c. Lipſ. 1805. 8 maj. — Vergl. *Bleſſig's* Gedächtniſsrede auf ihn. Strasb. 1807. gr. 8. *(Schweighäuſeri)* Memoria J. J. Oberlini. ibid. eod. 8 maj. *G. F. Winkler* ſur la vie & les écrits de J. J. Oberlin; in *Millin's* Magazin encyclop. 1807. Mars. *Böttiger* im Teutſchen Merkur 1807. St. 9. S. 44-53.

10 u. 11 B. O'BERN *(Markus Philipp* — nicht *Philipp Ludwig)* ſtarb am 28ſten April 1809. War geb. 1738.

von OBERNBERG — *ſonſt* OBERNBERGER (I. J.) jetzt *königl. Bayr. Landesdirektionsrath zu München: geb. zu Amberg . . .* §§. Die Reformation in der Herrſchaft Waldeck in Oberbayern;

ein Beytrag zur allgemeinen Reformations-Geſchichte des Landes; zur Namensfeyer Sr. kurfürſtl. Durchl. zu Pfalzbayern u. ſ. w. Maximilian des 4ten, in einer öffentl. Verſammlung der kurfürſtl. Akademie der Wiſſenſchaften vorgeleſen. München 1805. 8. Kleine Schriften für Polizey und Gemeinwohl. ebend. 1808. kl. 8. Mit einem telegraphiſchen Alphabet. — Geſchichte der Herrſchaft Waldeck in Oberbayern; *in den* Neuen hiſtoriſchen Abhandlungen der königl. Bayriſchen Akad. der Wiſſenſch. (München 1804. 8).

OBERREICH (Chriſtian Friedrich) *D. der AG. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Umriſs einer Arzneymittellehre nach den Grundſätzen der Erregungstheorie, bearbeitet u. ſ. w. 1ſter Theil. Leipz. 1803. 8. Verſuch einer neuen Darſtellung der Erregungstheorie. Jena 1804. 8. Handbuch der Heilkunſt; in drey Bänden. 1ſter Theil. Riga 1805. 8. Kritiſches Journal der Arzneykunſt zum Behuf der Erregungstheorie. 1ſten Bandes 1ſtes und 2tes Stück. ebend. 1806. 8.

von OBERSTAD. S. oben MEYER v. OBERSTAD (Joſeph Rudolph Valentin).

10 B. OBERTEUFFER (J. H.) §§. Merkwürdige Beobachtungen aus der praktiſchen Geburtshülfe und den Weiberkrankheiten; in *J. C. Stark's* neuem Archiv für die Geburtshülfe B. 2. St. 4. Nr. 2 (1802). Krankheiten der Frauenzimmer, durch Operation geheilt; *ebend.* Nr. 3. Einige Beobachtungen eingeſperrter und operirter Brüche; *ebend.* Nr. 4.

OBERTHüR (F.) *wurde 1809 mit mehrern ſeiner Kollegen, mit Beybehaltung ſeines Gehalts, quieſcirt.* §§. Michael Ignatz Schmidt's, des Geſchichtſchreibers der Teutſchen, Lebensgeſchichte; ein

ein ſo wichtiger als reichhaltiger Beytrag zur Kulturgeſchichte der Teutſchen; geſchrieben u. ſ. w. Hannover 1802. gr. 8. Academia *(Wirceburgenſis)* & univerſa patria novo ornamento aucta, quando Auguſtiſſimi Caeſaris numificentia celeberrimo Anatomiae & Chirurgiae Profeſſori, Carolo Caſparo Siebold, in meritorum praemium equeſtris dignitatis honores & privilegia donavit. Oratio, in ſolemnibus Academiae comitiis XII Martii A. MDCCCII habita a *F. Oberthür* — lecta, dum caeſareum hanc in rem diploma patribus conſcriptis coram exhiberet. Bambergae & Wirceburgi 1803. 8. Die Bayern in Franken und die Franken in Bayern. Nürnberg 1804. 8. Bibliſche Anthropologie. 1ſten Bandes 1ſte und 2te Hälfte. Münſter u. Leipz. 1807. — 2ter Band. ebend. 1808. — 3ten Bandes 1ſte Abtheilung. ebend. 1808. gr. 8. Auch den trefflichſten Erziehungsanſtalten fehlt noch vieles, ſelbſt vom Weſentlichſten; oder Entwurf eines auf Menſchen-Natur und Menſchen-Beſtimmung gegründeten vollſtändigen Erziehungsſyſtems. Eine gekrönte Preisſchrift über die Aufgabe: Was fehlt den ſonſt trefflichen Erziehungsanſtalten im Hochſtifte Würzburg? ebend. 1808. 8. — *Von* Idea biblica Eccleſiae Dei *erſchien* Vol. III 1806. — Ueber den Einfluſs religiöſer Anſtalten, insbeſondere der Beichte, auf den Staat, und derſelben Verbindung mit der Kriminal-Juſtitz; in *Klein's* u. ſ. w. Archiv des Kriminalrechts B. 4. St. 2. Nr. 2 (1802). — Vorrede zu *J. B. Friſe'ns* Ueberſetzung des *Flavius Joſephus* vom Jüdiſchen Kriege (1804. gr. 8). — Ueber den Erfinder der Phelloplaſtik; in *Bertuch's* Journal des Luxus und der Moden 1805. May S. 288-290.

Baron O-CAHILL (. . .) ſtarb zu Würzburg vor mehrern Jahren. §§. Die ſchlafenden Damen

und

und der wache Mann, oder man findet nicht, was man hoffet. Freyburg u. Freyſtadt 1802. 8.

OCHS (P.) ſeit 1803 *Mitglied des kleinen Kantonsraths* (d. i. Senator) *zu Baſel: geb.* nicht 1749, ſondern 1751 *). §§. Kleines Handbuch für die Landſchulen des Kantons Baſel. Baſel 1808. gr. 8.

OCHSENHEIMER (F.) jetzt *Schauſpieler auf dem kaiſerl. königl. Hoftheater zu Wien* (vorher Hofſchauſpieler zu Dresden). §§. Naturgeſchichte der in Sachſen einheimiſchen noch nicht abgebildeten Schmetterlinge. 1ſten Theils 1ſte Abbildung. Mit Kupfern. Dresden 1803. gr. 8. Die Schmetterlinge von Europa. 1ſten Bandes 1ſte Abtheilung. Leipz. 1807. — 2te Abtheil. ebend. 1808. — 2ter Band. ebend. 1808. gr. 8. Mit Kupfern. *Unter dem Namen* Theobald UNKLAR *lies er drucken:* Der Brautſchatz; ein Luſtſpiel in einem Aufzuge. Dresden 1807. 8. — Vergl. *Haymann's* Schriftſteller Dresdens S. 117 u. f. u. S. 283.

OCKHART (Joſeph Franz) *königl. Bayriſcher Hofkammerrath zu Erfurt: geb. zu . . .* §§. Europens monarchiſche und republikaniſche Staaten nach ihrer Gröſſe, Macht und wechſelſeitigen Verhältniſſen, in ſtatiſtiſch-politiſchen Gemählden dargeſtellt. 1ſte u. 2te Lieferung. Leipz. 1804. — 3te Lieferung. ebend. 1805. — 4te und letzte Lieferung. ebend. 1806. gr. fol.

OECHT (Joſeph Anton) *der Weltweisheit und Arzneykunde Doktor, Magiſter der Augenkrankheiten, Proſektor der Zergliederungskunſt* (ſo titulirt ſich der Verfaſſer ſelbſt) *an der Ferdinandi-*

ſchen

*) Zu Folge des Schweitzeriſchen Regimentsbuchs von 1803. S. 16. Ob daſſelbe aber in der Angabe der Geburtsjahre ganz zuverläſſig ſey, kann man nicht entſcheiden.

ſchen Univerſität zu Prag: geb. zu . . . §§. Anweiſung zur zweckmäſſigen zierlichen Leichenöffnung und Unterſuchung. Prag 1802. 8. Bau des Menſchenkörpers, nebſt mediciniſch-chirurgiſchen Bemerkungen und der Bereitungsart der Muskeln. 1ſter Theil: Knochen-Bänder-Muskellehre. ebend. 1805. 8. — Sektions-Geſchichte eines Mannes von 64 Jahren, der an einer langwierigen Gelbſucht verſchied; in *Iſenflamm's* und *Roſenmüller's* Beyträgen für die Zergliederungskunſt B. 2. Nr. 5.

OEGG (Georg) *Kaplan zu Hofheim im Fürſtenthum Würzburg: geb. zu . . .* §§. Neue feſtliche Predigten für das Landvolk. Mit Bewilligung der hochwürdigen Ordinariate zu Augsburg und Würzburg. Augsb. 1802. 8.

OEGG (J... A...) *ehemahls Domſtifts-Archivar zu Würzburg;* jetzt? *geb. zu . . .* §§. Korographie *(ſic)* der Erz- und Groſsherzoglichen Haupt- und Reſidenz-Stadt Würzburg. 1ſter Band: Rationelle Topographie. 1ſte Periode. Würzburg 1808. gr. 8.

OEGGL (Georg) *D. der AG. Medicinalrath und Hofmedicus zu München: geb. zu . . .* §§. *Gab mit* A. RöSCHLAUB *heraus:* Hygiea, Zeitſchrift für öffentliche und private *(ſic)* Geſundheitspflege. 1ſten Bandes 1ſtes und 2tes Stück. Mit einem Kupfer. Frankfurt am M. 1803. — 3tes u. 4tes Stück. ebend. 1805. 8.

OEHLENSCHLäGER (Adam) *Profeſſor der ſchönen Wiſſenſchaften auf der Univerſität zu Kopenhagen* ſeit 1809: *geb. zu . . . in Dänemark . . .* §§. Aladdin, oder die Wunderlampe; ein dramatiſches Gedicht in 2 Theilen. Amſterdam 1808. 8.

OEHLER (A.) — *geb.* — *am 23ſten September 1753.* §§. Verbeſſertes Geſangbuch für alle Stände, oder Sammlung alter und neuer geiſtlicher Kernlieder für Evangeliſche Chriſten; nebſt Gebeten und Andachtsübungen. Leipz. 1797. 8. Ueber religiöſe Begeiſterung in Predigten. ebend. 1803. 8. — Vergl. *Albrecht's* Sächſiſche Kirchen- und Predigergeſchichte S. 805 u. f.

OEHLMANN (K. A.) — *geb. zu Nieder-Stallmig in Weſtphalen 1752.* §§. Der praktiſche Pferdearzt, ſowohl im Hauſe als auf Reiſen, oder Rathgeber für Oekonomen, neu angehende Bereuter, Pferdeliebhaber, Roſsärzte, Pferdehändler, in den wichtigſten Krankheiten der Pferde. Erfurt 1802. 8.

OEHME (Friedrich Theodor) ſtarb nicht, wie im 2ten Nachtrag zur 4ten Ausgabe ſteht, 1783, ſondern lebt noch zu Nowogrodek in Litthauen. S. *Haymann's* Dresden &c. S. 11.

OELHAFEN von SCHÖLLENBACH auf Eismannsberg, Rupprechtſtein und Neukirchen (Georg Chriſtoph der Jüngere) *Senior ſeiner Familie und deren Stiftungen zu Nürnberg* ſeit 1797 (war von 1773 bis 1791 Pfleger des Nürnbergiſchen Städtchens und Amtes Petzenſtein und des damit verbundenen Amtes Stierberg): *geb. zu Nürnberg am 22ſten Januar 1748.* §§. Diſſ. (Praeſ. *Püttero*) de jurisdictione in feuda Imperii. Goettingae 1767. 4. *Auch unter folgendem Titel:* Commentatio de jurisdictione in feuda Imperii. Pars prior. *(Pars poſterior iſt noch ungedruckt).* * Kurze, aus Acten und Urkunden gezogene Information in Sachen Hrn. Joh. Wilh. Karl Oelhafen von Schöllenbach, als Herrn des Coleriſchen Antheils von Neunhof, contra Hrn. Paul Karl Welſer von und zu Neunhof u. ſ. w. proprio & familiae nomine appellationis, das von Welſeriſcher Seits geſuchte Einſtandrecht auf eini-

einigen Rechten zu Neunhof, wie auch auf dem Olsmännischen Hof zu Tanchersreuth betreffend. *(Nürnb.)* 1772. fol. *Kurze, aus Acten und Urkunden gezogene Species Facti in Sachen Hrn. P. K. Welser von und zu Neunhof, propria & familiae nomine, contra Hrn. J. W. K. Oelhafen von Schöllenbach auf Neunhof. Appellationis, das Umgeld auf dem Colerischen, jetzt Oelhafenischen Wirthshaus zu Neunhof betreffend. *(Nürnb.)* 1772. fol. — Vergl. *Nopitsch'ens* 3ten Supplementband zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon.

OELRICHS (O. A. H.) *sein Aufenthalt zu Hannover ist zweifelhaft: wenigstens findet man weder im Hannöverischen Staatskalender vom J. 1802, noch in dem Hannöver. Adressbuch auf 1804, einen Doktor der Rechte dieses Namens.*

10 B. OELSNER (J. W.) §§. *Gab mit* REICHE *heraus:* Schlesien ehedem und jetzt. 12 Stücke. *(Ohne Druckort)* . . , — 1806. 8.

OELTERMANN (. . .) *D. der AG. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Kurze und allgemein fassliche Darstellung der Hauptgrundsätze und Berechnungen bey Wittwen- Waisen- Leibrenten- auch Sterbepfennings-Cassen, Tontinen und ähnlichen Instituten; für jeden Liebhaber der Sache, besonders aber für die, welche von der innern Einrichtung solcher Anstalten gründlich belehrt seyn wollen. Oldenburg 1805. 8.

OELTZE (Gottlob Eusebius) starb am 27sten Februar 1807. §§. D. *Joh. Aug. Hellfeld* — Jurisprudentia forensis secundum Pandectarum ordinem — cura D. *G. E. Oeltze* —. Editio quarta multis locis auctior & emendatior. Jenae 1801. 8.

OEMLER

OEMLER (C. W.) §§. Vermiſchte und letzte Beyträge zur Paſtoraltheologie und Kaſuiſtik für angehende Prediger, nach alphabetiſcher Ordnung. Jena 1801. gr. 8.

OERSTED (Johann Chriſtian) *D. der AG. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ideen zu einer neuen Architektonik der Naturmetaphyſik, nebſt Bemerkungen über einige Theile derſelben; herausgegeben von D. *M. H. Mendel.* Berlin 1802. 8. Materialien zu einer Chemie des neunzehnten Jahrhunderts. 1ſtes Stück. Regensburg 1803. 8.

10 u. 11 B. OERTEL (C. T.) §§. *Von dem* Verzeichniſs der Längen und Breiten von mehrern Orten in Teutſchland nach den neueſten Berechnungen *(einem Programm) erſchien* die 1ſte Fortſetzung zu Bayreuth 1801. 4.

OERTEL (E. F. C.) ſeit 1808 *Profeſſor der Philologie und Geſchichte — an dem Gymnaſium zu Ansbach.* §§. *Phäders* Aeſopiſche Fabeln, proſaiſch überſetzt, mit einem antiquariſchen Wörterbuch erläutert, und zu einem durchaus faſslichen und unanſtöſſigen Leſebuch für die Jugend bearbeitet. Ansbach 1802. 8. Gemeinnütziges Wörterbuch zur Erklärung und Verteutſchung der im gemeinen Leben vorkommenden fremden Ausdrücke; ein tägliches Hülfsbuch für Beamte, Kaufleute, Buchhändler, Künſtler, Handwerker und Geſchäftsmänner aus allen Klaſſen. Nach dem Plane des beliebten Rothiſchen Lexikons bearbeitet. 2 Bände. ebend. 1804. gr. 8. 2te verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1806. gr. 8. *Phaedri* Fabularum Aeſopiarum libri quinque. Quibus accedunt Fabulae XXXIV. In uſum ſcholarum adornavit notulisque ingenio acuendo inſervientibus inſtruxit. ibid. 1807. 8. D. *Martin Luther's* Katechismus nach ſeinen ſechs Hauptſtücken, zu einem zweckmäſſigen Religionslehrbuche für Pre-

Prediger, Schullehrer und Hausväter kurz erläutert und dann umgearbeitet, nebſt erklärten Bibelſprüchen und Liederverſen. ebend. 1808. 8. Lehrbuch der klaſſiſchen Alterthumskunde, nach Eſchenburg für Gymnaſien und Univerſitäten bearbeitet. 2 Theile. ebend. 1809. gr. 8. Mythologie der Griechen und Römer, als Leitfaden beym gelehrten Schulunterrichte; aus ſeinem Lehrbuche der klaſſiſchen Alterthumskunde beſonders abgedruckt. ebend. 1809. gr. 8. — *Von dem Programm* de Germaniſmis linguae Latinae apparentibus *erſchien* Sectio II. 1801.

von OERTEL (Friedrich) ſtarb am 27ſten Oktober 1807. (Nach *Eck's* Leipzig. gel. Tagebuch für das J. 1807. S. 94 war er nicht zu Weimar, ſondern zu Leipzig gebohren, und ſtarb in dem dort benachbarten Dorfe Euteritſch. Eben daſelbſt iſt es ein Druckfehler, wenn es heiſst, er ſey in ſeinem 49ſten Lebensjahre verſtorben. Man leſe 43). §§. Abentheuer Joſeph Andrews und ſeines Freundes Abraham Adams, von *Fielding*. Aus dem Engliſchen überſetzt. 2 Theile. Meiſſen 1802. 8. Graf Latimorey, oder glänzendes Elend; nach dem Engliſchen des Herrn *Surr*. 1ſter Band. Leipz. 1803. 8. Paul, oder der verlaſſene Meyerhof; vom Verfaſſer des Victor, der Cölina u. ſ. w.. Nach dem Franzöſiſchen. 2 Theile. Leipz. u. Sorau 1803. 8. — Betrachtungen über ein Wundervolles Phaenomen in der phyſiſchen Geſchichte der Menſchheit; Fantaſie, Monarchen zu empfehlen; *in der* Zeitung für die elegante Welt 1805. Nr. 92.

OERTEL (H. G.) ſeit 1802 *D. der Theologie.* §§. Diſſ. inaug. de oratione Jeſu montana, ejusque conſilio. Viteb. 1802. 4.

Graf von OERZEN (Leopold Karl Ludwig) ſtarb zu Bautzen am 11ten December 1807. War ſeit

1803 *kurfürſtl. Sächſiſcher Kammer- und Jagdjunker, wie auch Ober-Forſt- und Wildmeiſter zu Schönek: geb. zu Dresden 1778.* §§. * Aurora (ein Roman). Dresden 1797. 8. — Vergl. *Haymann's* Schriftſteller Dresdens S. 283.

OESER (Chriſtoph Heinrich) *Pfarrer zu Oberlichtenau unweit Dresden* ſeit 1803: *geb. zu Schneeberg am 14ten April 1767.* §§. Confirmationsreden nach den Bedürfniſſen unſers Zeitalters für die Jugend aus den gebildeten Ständen. Pirna 1802. 8. — Einige anonymiſche Abhandlungen in verſchiedenen Journalen. — Vergl. *Haymann* a. a. O. S. 41.

von OESFELD (Friedrich Wilhelm) ſtarb am 27ſten September 1807.

OESTEREN (Friedrich) *M. der Phil. und Pfarrer zu Eberſtadt* (? es giebt der Oerter dieſes Namens mehrere): *geb. zu . . .* §§. Die Schein-Widerſprüche in der Schrift, oder Erklärung ſolcher Stellen des neuen Teſtaments, welche mit andern Ausſprüchen Jeſu zu ſtreiten oder eine Ungereimtheit zu enthalten ſcheinen. Heilbronn 1810 *(eigentl. 1809).* 8.

OESTERLEY (G. H.) der ältere; jetzt *Tribunal-Sekretar — zu Göttingen.* §§. Ueber die Caution für die Wiederklage; zur Ankündigung ſeiner Vorleſungen im Winterhalbenjahr 1805-1806. Göttingen 1805. 8. Ankündigung ſeiner praktiſchen Vorleſungen für den Weſtphäliſchen Proceſs und die Referirkunſt. ebend. 1809. 8.

10 B. OESTERLEY (G. H.) der jüngere; jetzt *Tribunals Richter und Privatlehrer der praktiſchen Rechtswiſſenſchaft zu Göttingen.* §§ Praktiſche Erläuterung der Weſtphäliſchen Proceſs-Ordnung, mit Formularen. 1ſter Theil. Göttingen 1809. — 2ter Theil. ebend. 1809. gr. 8.

10 B. OESTERLIN *auch* OESTERLE (F. K.) ſeit 1801 *Oberpfarrer zu Waldenburg im Hohenlohiſchen.* §§. Ueber die Kuhpocken, eine Predigt am 16ten Sonntage nach Trinitatis. Waldenb. 1801. 8. Predigt zum Gedächtniſſe der Durchlauchtigſten Fürſtin und Frau Eliſ. Auguſta — Fürſtin zu Hohenlohe und Waldenburg-Schillingsfürſt u. ſ. w. gehalten in der Stadtkirche zu Waldenburg den 6ten May 1803. ebend. 1803. 4.

OESTERREICHER (Paul) *königl. Bayriſcher Archivar zu Bamberg: geb. zu . . .* §§. *Gab mit* G. F. DÖLLINGER *heraus:* Zeitſchrift für Archivs- und Regiſtraturwiſſenſchaft. 1ſter Heft. Bamberg u. Würzb. 1806. 8. *(Von ihm iſt der erſte Auffatz:* Anleitung zur Archivswiſſenſchaft). Archiv des Rheiniſchen Bundes; he ausgegeben u. ſ. w. 1ſtes und 2tes Stück. *(Ohne Angabe des Druckorts)* 1806. — 3tes bis 7tes Stuck. 1807. gr. 4. Kriegsarchiv des Rheiniſchen Bundes; herausgegeben u. ſ. w. 1ſte bis 8te Lieferung. *(Eben ſo)* 1806-1807. 4. Denkwürdigkeiten der Staatenkunde Teutſchlands; herausgegeben u. ſ. w. I Band. I-III Heft. II Band. I-III Heft. *(Eben ſo)* 1808. gr. 8.

OETTELT (K. C.) B. 5. S. 510. Z. 1. 1765. *add. mit Kupfern.*

10 u. 11 B OETTER (F. W.) §§. *Wernher*, eines Geiſtlichen im zwölften Jahrhundert, Gedicht zur Ehre der Jungfrau Maria; herausgegeben u. ſ. w. Mit 6 illuminirten Kupfern. Nürnberg 1802. 8. — Einige alte Teutſche Gedichte; *in dem* Neuen litter. Anzeiger 1807. Nr. 41.

OETTINGER (Johann Karl) ſtarb am 14ten May 1806. — Vergl. Allg. Litter. Zeitung 1806. Intelligenzblatt S. 683 u. f. Thüring. Vaterlandskunde 1806. St. 23. S. 372-381.

OKEN (. . .) *D. der AG. und* ſeit 1807 *auſſerordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Jena* (vorher Privatdocent zu Göttingen): *geb. zu* . . . §§. Die Zeugung. Bamberg und Würzburg 1805. 8. Progr. über die Bedeutung der Schädelknochen. ebend. 1807. 4. *Gab mit* KIESER *heraus:* Beyträge zur vergleichenden Zoologie, Anatomie und Phyſiologie. 1ſter und 2ter Heft. Mit Kupfern. ebend. 1807. 4. Ueber das Univerſum, als Fortſetzung des Sinnenſyſtems. Jena 1808. gr. 4. Progr. über den Werth der Naturgeſchichte, beſonders für die Bildung der Teutſchen. ebend. 1809. 4. Lehrbuch der Naturphiloſophie. 1ſter Band. 1ſter und 2ter Theil. ebend. 1809. gr. 8. — Recenſionen in den Heidelbergiſchen Jahrbüchern der Litteratur 1809.

10 B. OLBERS (W.) §§. Ueber die vom Himmel gefallenen Steine; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Jahrg. 3. St. 5. S. 38-45. — Parallaxenberechnung, ohne vorhergehende Berechnung des Nonagelimus; in *Bode'ns* aſtron. Jahrbuch für 1808. Veſta, ein vierter neuer Planet zwiſchen Mars und Jupiter, entdeckt und vom März bis zum Julius 1807 beobachtet; *ebend.* für 1810. Nr. 15. Noch etwas über die Parallaxenrechnung; *ebend.* für 1811. S. 95-103. Beobachtung des Kometen von 1807 und Bemerkungen über denſelben; *ebend.* S. 119-124. Ueber einen neuen im März 1808 entdeckten Kometen; *ebend.* S. 215-217.

OLDEKOP (Chriſtian Friedrich) ſtarb am 27ſten März 1806. War in den letzten Jahren *auch Kammer- und Polizey-Direktor — zu Lüneburg.*

OLIVARIUS (H. de F.) §§. Authentiſche und umſtändliche Beſchreibung der Seeſchlacht, die am 2ten April (1801) zwiſchen der Eſcadre des Admirals Parker, insbeſondere zwiſchen derjenigen Di-

Diviſion derſelben, die Lord Nelſon commandirte, und der Däniſchen Defenſionslinie, unter dem Befehle des Kommandeurs O. Fiſcher auf der Kopenhagener Rhede vorfiel. Kiel 1801. 8.

OLIVIER (Ludwig Heinrich Ferdinand) *Profeſſor und Pädagog zu Deſſau: geb. zu La Sarra in der Franzöſiſchen Schweitz* . . . §§. Die Kunſt, Leſen und Rechtſchreiben zu lehren, auf ihr Grundprincip zurückgeführt. 1ſter theoretiſcher Theil. Eines neuen Elementarwerks 1ſter Band. Leipz. 1801. 8. 2te verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1803. 8. Nachtrag einiger wichtigen Zeugniſſe und Urtheile über meine neue Methode, Leſen und Rechtſchreiben zu lehren. ebend. 1802. 8. Ueber den Charakter und Werth guter natürlicher Unterrichtsmethoden; ein Wort zu ſeiner Zeit geſprochen. Bey Gelegenheit einer öffentlichen Prüfung einiger von ihm theils wirklich auf ganz neue, theils auf einfachere und zweckmäſſigere Grundſätze zurückgeführten Lehrmethoden. ebend. 1802. 8. Verſuch der Charakteriſtik einer vollkommen naturgemäſſen Leſelehrart. Deſſau 1804. gr. 8. Ortho - epo - graphiſches Elementarwerk, oder Lehrbuch über die in jeder Sprache anwendbare Kunſt, rechtſprechen, leſen und rechtſchreiben zu lehren. 1ſter theoretiſcher Theil, enthaltend die Darſtellung des ortho - epo - graphiſchen Syſtems. 1ſte Abtheilung. 2te Abtheil. mit einer tabellariſchen Ueberſicht. 3te Abtheil. mit 2 Kupfertafeln. ebend. 1804 — 2ter praktiſcher Theil. Dieſer begreift 1) die ſämmtlichen, zur Ausübung der Lautmethode dienlichen Hülfsmittel, 2) die Anweiſung zur Erlernung derſelben, 3) ein Handbuch zum Behufe des Lehrers. ebend. 1804. gr. 8. *Folgende Lehrmittel:* Drey groſſe Kupfertafeln. Sechs groſſe Buchſtabentabellen. Elementar - Leſebuch; groſſe Schulausgabe, mit groben Sabon - Lettern gedruckt. Daſſelbe, kleine Privatausgabe.

OLPE (Chriſtian Friedrich) ſtarb, wie ſchon im Todtenregiſter (B. 12) angemerkt wurde, am 30ſten May 1803.

OLSHAUSEN (D. J. W.) ſeit 1806 *Hauptpaſtor der Stadtkirche und Mitglied des Oberkonſiſtoriums zu Glückſtadt.* §§. Homiletiſches Handbuch über einige der gewöhnlichen Evangelien, und über freye Texte; Anfangs bearbeitet von D. *F. W. Wolfrath*, dann von D. *W. A. Teller*, nun fortgeſetzt u. ſ. w. 3ten Theils 2ter und 3ter Bänd. Schleswig 1803. 8. *Auch unter dem Titel:* Homiletiſches Handbuch über die in der neuen Schleswig-Holſteiniſchen Kirchenagende, für alle Sonn- und Feſttage des Jahres verordneten evangeliſchen Texte; Anfangs u. ſ. w Des 2ten Jahrganges 1ſter, 2ter und 3ter Band. — 4ten Theils 1ſter und 2ter Band., ebend. 1803-1804. *Auch unter dem Titel:* Homiletiſches Handbuch über die in der neuen u. ſ. w. 2ten Jahrganges 3ter und 4ter Band. *Seneca's* Troſtſchreiben an Polybius, nebſt einigen ſeiner intereſſanteſten Briefe an Lucilius; für Freunde einer ſtärkenden und veredelnden Lectüre aus dem Lateiniſchen überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Altona 1806. 8. Sammlung auserleſener Stellen aus den ſämmtlichen philoſophiſchen Schriften des *Lucius Annäus Seneca*, zunächſt für Schüler der erſten Claſſen von Gelehrten-Schulen beſtimmt und herausgegeben. Altona 1807. 8. Erklärende Anmerkungen zu ſeiner Sammlung auserleſener Stellen u. ſ. w. ebend. 1808. 8. — *Von den mit* N. FUNCK *herausgegebenen* Predigten über die ganze chriſtliche Pflichtenlehre *erſchien* der 5te Band 1802; der 6te ebenfalls 1802. *Auch unter dem Titel:* Predigten über die Pflichten des Menſchen gegen andere, in ſo fern ſie ſich auf die Vervollkommnung ihrer Anlagen und Vorzüge beziehen. — Der 7te Band 1804. *Auch unter dem Titel:* Predigten über die Pflichten des Menſchen

ſchen in Rückſicht auf die vorzüglichſten beſondern Verhältniſſe und Umſtände deſſelben. — Der 8te und letzte Band 1805. *Auch unter dem Titel:* Predigten über die vorzüglichſten Beförderungsmittel der Tugend. — Groſſe Wirkungen durch kleine Urſachen, ein Beytrag zur Philoſophie des Lebens; in *Beneken's* Philoſophen in der Lüneburger Heide B. 2. H. 1. S. 86-94 (1801). — Anweiſung zum Einſchlafen; in *Beneken's* Niederſächſ. Zeitſchrift 1803. H. 1. S. 118-133.

Freyherr von OMPTEDA (Dietrich Heinrich Ludwig) ſtarb, wie auch im Todtenregiſter (B. 12) angezeigt wurde, am 18ten May 1803

ONYMUS (A. J.) *wurde 1809, mit mehrern ſeiner Kollegen, mit Beybehaltung ſeines Gehalts, quieſcirt.* §§. De uſu interpretationis allegoricae in Novi Foederis tabulis diſquirit &c. Bambergae & Wircebu:gi 1803. 8. *Von der* Geſchichte des alten und neuen Teſtaments *erſchien* der 3te Theil, von der Wahl eines Königs bis zur Babyloniſchen Wanderung (mit 12 Kupfern) zu Würzburg 1794. . . . 4ter Theil . . . 5ter Theil. enthaltend der Denkwürdigkeiten Jeſu nach Matthäus, Markus und Lukas. ebend. 1805.

OPITZ (Chriſtoph Franz) *Schullehrer zu Frohndorf im königl. Sächſiſchen Thüringen: geb. zu . . .* §§. Wörterklärungen in katechetiſcher Form. Leipz. 1804. 8.

OPITZ (Johann Chriſtian) *zweyter Paſtor zu Feſtenberg in Schleſien* ſeit 1805 (vorher ſeit 1793 Diakonus daſelbſt, und vordem ſeit 1791 Rektor und Mittagsprediger eben daſelbſt): *geb. zu Breslau am 15ten Februar 1763.* §§. Predigt am Gedächtnifstage des hundertjährigen Königreichs Preuſſen. Oels 1801. 8. Reformationspredigt über Epheſ. 5, 8. 9. ebend. 1805. 8.

Confirmationsfeyer; nebſt biographiſchem Denkmahl J. C. Bockshammer's. ebend. 1805. 8.

OPITZ (Karl Gotthelf) *M. der Phil. und Prediger zu Magdeborn bey Leipzig: geb. zu . . .* §§. * Die Lehre vom Abendmahle, für Chriſten, die ſich bey der Lehre ihrer Kirche nicht beruhigen können; ein Dialog von einem Theologen. Leipz. 1803. 8. *(Unter der Vorrede hat er ſich genannt).*

OPPELT (G. F.) ſeit 1802 *D. der Theologie.* §§. Diſſ. inaug. de fidei in Chriſtum juſtificantis ad emendandae vitae ſtudium uſum. Viteb. 1802. 4

OPPERMANN (. . .) *Proviſor einer Apotheke zu Hannover: geb. zu . . .* §§. *Gab mit* F L. BöLSCHE, *Praepoſiturae monitor daſelbſt, heraus:* * Tagebuch der Vorfälle im Hannöveriſchen ſeit dem Ausbruche der Feindſeligkeiten zwiſchen England und Frankreich, beſonders in der Stadt Lüneburg. 2 Hefte. Wolfenbüttel 1803. 8.

ORELL (Johann Konrad) *Diakonus an der Predigerkirche zu Zürich: geb. zu . . .* §§. Kanzelvorträge. Zürich 1803. 8. *Nicolai Damaſceni* Hiſtoriarum Excerpta & Fragmenta quae ſuperſunt Graece. Nunc primum ſeparatim edidit, verſionem Latinam duplicem, alteram Henrici Valeſii hinc inde emendatiorem, alteram Hugonis Grotii in locos plerosque, Henr. Valeſii notas integras aliorumque virorum doctorum undique collectas & ſuas, nec non teſtimonia veterum ac recentiorum de Nicolai vita ſcriptorumque notitia adjecit &c. Accedit *Sevini* Diſſertatio de Nicolao Damaſceno Gallice ſcripta. Lipſiae 1804. 8 maj. Anthologia lyrica poëtarum Latinorum recentionis aevi; edidit & notis illuſtravit. T. I. Turici 1806. 8. *Auch unter dem Titel: Jacobi Balde,* e Soc. Jeſu, Carmina

mina ſelecta; edidit & notis illuſtravit *J. C. Orellius.* — Zwey Nemeiſche Oden des Pindar metriſch überſetzt; *in der* Iſis 1805. April.

von ORELL (Kaſpar) ſtarb am 22ſten Auguſt 1809. War geb. nicht 1758, ſondern 1756. Zuletzt ſchrieb er ſich wieder *von.* §§. Synodal-Predigt über Matth. XIII, 52; bey *Sal. Wolf's* Synodal-Rede: Die Wirkſamkeit des Predigtamts u. ſ. w. (Zürich 1808. 8).

ORPHAL (Wilhelm Chriſtian) *herzogl. Sachſen-Gothaiſcher Amtsadvokat zu Ohrdruff: geb. zu Zella bey Suhl am 4ten Oktober 1774.* §§. Ein Wort, noch zur rechten Zeit, über unſre Forſt- und Jagdinſtitute; nebſt einigen Bemerkungen über Jägerbildung überhaupt. Eiſenach 1804. 8. Die Wetterpropheten im Thierreiche. Leipz. 1805. 8. Ornithologiſches Handbuch für Forſtmänner und Gartenfreunde; oder Naturgeſchichte aller Inſekten vertilgenden Vögel Teutſchlands, die zu Abwendung der Wald- und Gartenverheerungen durch Raupen gehegt werden müſſen. Erfurt 1805. 8. Die Jägerſchule, oder kurzgefaſster, aber gründlicher Unterricht in allen Haupt-Hülfs und Nebenwiſſenſchaften, worin der Jäger nach den Erforderniſſen der jetzigen Zeit bewandert ſeyn muſs; ein Handbuch zur Selbſtbelehrung für Jäger und Forſtmänner. 1ſter und 2ter Band. Leipz. 1806. — 3ter und letzter Band. ebend. 1807. gr. 8. Muſterung aller bisher mit Recht oder Unrecht für giftig gehaltenen Thiere Teutſchlands. ebend. 1807. 8. Der Philoſoph im Walde, oder freymüthige Unterſuchungen über die Seelenkräfte der ſogenannten vernunftloſen Thiere. Hamburg 1807. 8. *Auch unter dem Titel:* Wie müſſen Thier- und Menſchen-Seelenfähigkeiten verglichen und gegen einander gehalten werden, wenn wir endlich einmahl zu einer befriedigenden Seelenlehre der

Thiere gelangen wollen; ein pſycholog. philoſoph. Verſuch. Anweiſung, verſchiedene Arten der Stubenvögel zum Niſten in der Stube zu gewöhnen. Eiſenach 1807. 8. Das Nützlichſte, Wiſſenswertheſte und Unentbehrlichſte aus dem weiten Gebiete der Naturgeſchichte; mit technologiſchen Erläuterungen für Jedermann. Ein Handbuch zur Selbſtbelehrung und zum Unterricht in Bürger- und Landſchulen. 1ſtes Bändchen. Erfurt 1808. 8. — Ein Wort des Troſtes und der Belehrung an alle diejenigen, die an baldigen beſſern Zeiten zweifeln, oder ſie gar auf immer für verſchwunden halten; *in dem* Allgem. Anzeiger der Teutſchen 1809. Nr. 254. S. 2833-2841.

ORTEL (Chriſtoph Gottlob) *D. der AG. und Amtsphyſikus zu Freyburg an der Unſtrut: geb. zu . . .* §§. Medicinifch-praktiſche Beobachtungen. 1ſten Bandes 1ſter Heft. Leipz. 1804. 8. Tabellariſche allgemeine Anweiſung zur Verhütung anſteckender epidemiſcher Krankheiten, namentlich des ſo häufig tödtlich gewordenen Scharlachfiebers, für Jedermann entworfen. Naumburg an der Saale 1806. Royalfol.

ORTLOFF (J. A.) ſeit 1807 *auch herzogl. Sachſen-Coburgiſcher Hofrath.* §§. Das Recht der Handwerker nach allgemeinen Teutſchen Reichsgeſetzen überhaupt, und mit beſonderer Rückſicht auf das allgemeine Landrecht und andere Innungsgeſetze für die königl. Preuſſiſchen Staaten, die Kurſächſiſchen General-Innungs-Artikel, die Braunſchweigiſche Gildeordnung für Handwerker, und mehrere andere Teutſche Handwerksgeſetze. Erlangen 1803. 8. — Corpus Juris Opificiarii, oder Sammlung von allgemeinen Innungsgeſetzen und Verordnungen für die Handwerker, enthaltend die allgemeinen Reichsgeſetze von 1731 und 1772 über das Innungsweſen, die königl. Preuſſiſchen Innungsgeſetze und Hand-

Handwerksverordnungen, die churſächſiſchen General-Innungsartikel, die Braunſchweigiſche Gildeordnung, die Badiſchen General-Zunftartikel und dazu gehörigen Verordnungen, die churfürſtl. Mainziſche Verordnung wegen Beobachtung der Handwerks-Innungen, die Fuldiſche Polizeyverordnung für die Handwerker, die allgemeine Zunftordnung des unmittelbaren freyen Reichs-Ritter-Orts an der Baunach, das neue Reglement der Hamburgiſchen Aemter und Brüderſchaften, die Würzburgiſche Verordnung wegen des Wanderns und des Meiſterrechts der Handwerker, die hochfürſtl. Bayreuthiſchen und Ansbachiſchen Geſetze und Verordnungen, die ſich auf die Handwerker beziehen, die Oettingiſche Wanderordnung, den Fränkiſchen Kreisſchluſs von 1799 wegen Abſtellung der Handwerksmiſsbräuche, des Freyherrn von Kreitmayr Abhandlung von Handwerkern, worin der Unterſchied des Bayriſchen Rechts von dem gemeinen Rechte gezeigt und unter einander verglichen werden; nebſt mehreren eigenen ſpeciellen Innungsgeſetzen und Geſellenbriefen. Als ein Anhang iſt noch beygefügt das Ceremoniel mehrerer Handwerker; herausgegeben u. ſ. w. ebend. 1804. gr. 8. Ueber die Geſchichte der Wiſſenſchaften und Künſte. Coburg 1807. kl 8. Geſchichte der Stipendienſtiftungen in Coburg, aus den darüber vorhandenen Akten und Urkunden entwickelt. ebend. 1809. 4. *Auch unter dem Titel: J. G. Gruner's* und *J. E. Gruner's* hiſtoriſch-ſtatiſtiſche Beſchreibung des Fürſtenthums Coburg u. ſ. w. 5ter Theil, enthaltend die Geſchichte der Stipendienſtiftungen in Coburg u. ſ. w. — *F. K. G. Hirſching's* hiſtoriſch-litterariſches Handbuch berühmter und denkwürdiger Perſonen, welche in dem 18ten Jahrhundert geſtorben ſind. B. 5. Abtheil. 2. Middleton-Muſtapha. Leipz. 1801. gr. 8. — **G. F. Seiler's* allgemeines Leſebuch u. ſ. w. 4te Auflage, aufs neue durchgeſehen,

ſehen, verbeſſert und vermehrt. Erlangen 1803. 8. — Vergl. *Fikenſcher's* Gelehrten Geſchichte der Univerſität zu Erlangen Abtheil. 3. S. 87-92.

ORTMANN (A. F.) §§. Neue kurze Predigten auf alle Sonn- und Feſttage des ganzen Jahres; nebſt einer Jubelrede. 2 Theile. Wien 1802. gr. 8. Sieben Faſtenpredigten; nebſt einer Vorbereitungs- und Oſterpredigt, über die ſieben Haupt- oder Todſünden; ſeiner Gemeinde vorgetragen u. ſ. w. ebend. 1802. 8. Neue kurze Predigten über die Sonn und Feſttags Epiſteln des ganzen Jahres. 2 Theile. ebend. 1804. 8. Bemerkungen über einige in der Leidensgeſchichte Jeſu vorkommende Charaktere, in Feſtpredigten. ebend. 1805. 8.

ORTMANN (B.) *Ex-Benediktiner von Prüfling, jetzt Praeſes der Lateiniſchen Kongregation zu München* (vorher Profeſſor der Rhetorik daſelbſt): *geb. zu Ort in Bayern am 1ſten Februar 1752.* §§. Facies primaevae Eccleſiae Chriſtianae in Bavaria uſque ad ſaeculum X, ad optumorum ſcriptorum teſtimonia adumbrata. Monachii 1803 8. *Biographie des erlauchten Helden und Staatsmannes, Grafen Ludwig von Seinsheim, mit beſtändiger Rückſicht auf die Reichsbegebenheiten. Augsburg 1805. 8. Geſchichte des altadelichen Spretiſchen Hauſes, Urſprung und Fortblüte in Ravenna und Bayern, mit Reflexionen dargeſtellt nach den bewährteſten Urkunden. Nürnberg u. Sulzbach 1806. gr. 8. Chriſtliche Reden und Predigtſkizzen. 1ſtes Bändchen. Augsb. 1806. 8. Auli Flacci Perſii* Satyrae; cum Paraphraſi Teutonica & notis illuſtrantibus. Monaci 1807. 8.

OSIAN.

OSIANDER (F. B.) seit 1806 *mit dem Charakter eines Hofraths.* §§. Ausführliche Abhandlung über die Kuhpocken, ihre Ursachen, Zufälle, Einimpfung, Behandlung, Verhältnisse zu andern Hautausschlägen der Menschen und Thiere u. s. w. nach eigenen und Anderer Beobachtungen. Mit einem ausgemahlten Kupfer. Göttingen 1801. 8. Grundriss der Entbindungskunst, zum Leitfaden bey seinen Vorlesungen. 1ster u. 2ter Theil. ebend. 1802. 8. — Ueber die Castration des Haushahns oder das Kapaunenmachen bey den Griechen und Römern; in *Beckmann's* Beyträgen zur Geschichte der Erfindungen B. 5. St. 5. S. 485 - 504 (1804). — *Von den* Annalen der Entbindungslehranstalt auf der Universität zu Göttingen *erschien* des 2ten Bandes 1stes Stück 1801, das 2te 1804. — Vera cerebri humani circa basin incisi imago; cum II tabb. aen.; *in* Commentationibus Societ. reg. scient. Gottingensis in a. 1804 - 1808. Vol. XVI.

OSIANDER (Johann Friedrich) Sohn des vorhergehenden; *D. der AG. zu Göttingen: geb. zu . . .* §§. Commentatio anatomico-physiologica, qua edifferetur uterum nervos habere. Goettingae 1808. 4. *(Eine Preisschrift).* Diss. inaug. medica de fluxu menstruo atque uteri prolapsu icone & observationibus illustrata. ibid. eod. 4.

OSSENFELDER (Heinrich August) starb am 6ten May 1801. Lebte schon lange nicht mehr in Dresden, sondern hielt sich in Göttingen, Marburg, Mainz und zuletzt in Frankfurt am Mayn auf, wo er Privatunterricht ertheilte. War *geb. am 28sten August 1725.* — Vergl. *Haymann* a. a. O. S. 283 u. f.

von der OSTEN (Wilhelm Auguſt) *Oberſter* (in welchen Dienſten? und wo?): *geb. zu . . .* §§. Verſuch eines Unterrichts für Jünglinge, beſonders für ſolche, die dem Militär ſich widmen. 1ſter Heft. Hamburg 1804. kl. 8. Feldzüge der alliirten Armee in den Jahren 1757 bis 1762; nach dem Tagebuche des Generaladjutanten, nachmahligen Feldmarſchalls *von Reden;* herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Theil. ebend. 1805. 8.

OSTERHAUSEN (J. K.) §§. *Einige wohl gemeinte Vorſchläge, wie ein mediciniſches Collegium auf die zweckmäſſigſte und vollkommenſte Weiſe einzurichten ſey; eine Rede, gehalten in einer Verſammlung rechtgläubiger Aerzte, von einem rechtglaubigen Arzt. Herausgegeben, zum Druck befördert und alſo ans Licht geſtellt von *Simon Ratzenberger'n*, dem Jüngern. Gedruckt in dieſem Jahr. (*Sulzbach*) 1798. gr. 8. — Mediciniſche Beobachtungen über die zu Livorno im Jahr 1804 herrſchende Seuche, von *Gartan Palloni;* in *Harles'ens* neuem Journal der ausländ. medic. chirurg. Litteratur B. 3. St. 1 (1805). — Vergl. *Nopitſch'ens* 3ter Supplementband zu Will's Nürnberg. Gel. Lexikon S. 86 u. f.

OSTERMEYER (Gottfried) ſtarb . . .

OSTERTAG (J. J.) ſeit 1805 *Würtembergiſcher charakteriſirter Hofrath und Oberamtmann zu Neuenſtadt am Kocher* (vorher ſeit 1804 Referent bey dem Staatsminiſterium zu Stuttgart, und vor dieſem ſeit 1803 Oberamtmann zu Heilbronn). §§. *Patriotiſcher Rath eines Competenten zu einer Landſchaftskonſulentenſtelle, an die Landesverfaſſung zu Stuttgart. 1804. 4.

OSTER-

OSTERTAG (J. P.) §§. Auswahl aus den kleinen Schriften des verſtorbenen Profeſſors und Rektors am Gymnaſium zu Regensburg, Johann Philipp Oſtertag, aus deſſen Nachlaſs herausgegeben von einigen ſeiner Freunde (*Boeſsner*, *Leopold* Freyhr. *von Seckendorf*, *A. Kayſer*). 1ſte und 2te Sammlung. Mit vier Kupfern, Kepler's Monument in Regensburg darſtellend. Sulzbach 1810 (*eigentl. 1809*). gr. 8. (Sein Leben von *Gampert* iſt dieſer Sammlung vorgeſetzt).

OSTHOFF (Heinrich Chriſtoph Auguſt) *D. der AG. und* ſeit 1809 *Landphyſikus der Kantone Uchte, Freudenberg und Thedinghauſen im Weſer-Departement des Königreichs Weſtphalen, zu Baſſum bey Bremen* (vorher ausübender Arzt zu Vlotho an der Weſer): *geb. zu . . .* §§. Ueber das Selbſtſtillen; ein organonomiſch-mediciniſcher Verſuch; zunächſt für angehende Heilkünſtler. Lemgo 1802. 8. Verſuch zur Berichtigung verſchiedener Gegenſtände aus den Gebieten des reinen und angewandten medicíniſchen Wiſſens. 1ſtes und 2tes Bändchen. ebend. 1804. 8. *Das 1ſte Bändchen auch unter folgendem Titel:* Unterſuchungen und Beobachtungen über die chroniſchen Geſchwüre im Allgemeinen, mit beſonderer Rückſicht auf die ſogenannten alten Schäden an den untern Gliedmaſſen. *Das 2te B. auch unter dem Titel:* Unterſuchungen über die Anomalien der monatlichen Reinigung, beſonders ihr Verhalten bey allgemeinern krankhaften Zuſtänden des Körpers. Kleine Beyträge zur Erweiterung des medicíniſchen Wiſſens. 1ſtes Bändchen. Duisburg u. Eſſen 1804. 8. Rhapſodien aus der Lehre von der aſſimilativen und reproductiven Function des Organiſchen; als Materialien für ein künftiges Syſtem der Trepſologie. 1ſte und 2te Hälfte. Erlangen 1806. gr. 8.

Unter dem Namen NIEDERHOLDT: Ferdinand Niederholdt's (eines jungen Teutſchen Arztes) Lehrjahre. 2 Bändchen. Sulzbach 1809. gr. 8. — Von der Ausbildungsfähigkeit der Wundarzneykunſt und ihren Integralbeziehungen auf das geſammte höhere heilkundige Wiſſen; in *J. E. v. Siebold's* Chiron B. 1. St. 3 (1806). Merkwürdiger Heilungsproceſs bey einer Gangrän; *ebend.* Die Beziehung der reproduktiven Funktion des Organiſchen auf die Wundarzneykunſt im Allgemeinen und Beſondern; *ebend.* B. 2. St. 2. Nr. 10 (1809).

OSWALD (F. J.) §§. Geſchichte einer tödtlichen Gehirnwaſſerſucht; in *Frieſe'ns* u. *Zadig's* Archiv der prakt. Heilkunde B. 4. St. 1 (1804).

OTT (. . .) *Buchhalter bey den Kaufleuten Aleſſina und Kompagnie zu Frankfurt am Mayn: geb. zu Freyburg im Breisgau 176* . . §§. * Ottmar's Jünglingsjahre; von *Guſtav Wanderer.* Frankf. am M. 1801. 8. *(Enthält ſeine eigene Liebes- und Lebensgeſchichte, romantiſch eingekleidet).*

OTTE (F. W.) §§. Ueber das Lehrinſtitut und Schullehrer-Seminar zu Brahe-Trollenburg in Fühnen; Bruchſtück aus dem Tagebuch einer Reiſe nach Kopenhagen; in *Guths Muths* Zeitſchrift für Pädagogik Jahrg. 1806. Jan. S. 49-64.

OTTENSEE (J. . . L. . .) *D. der AG. und Chirurgie zu . . .; geb. zu . . .* §§. Von der Erkenntniſs und Heilung des Schlagfluſſes und der Lähmung, für Aerzte und gebildete Nichtärzte, nach richtigen mediciniſchen Grundſätzen abgefaſst. Mit einer Vorrede des Hrn. geh. Raths *J. F. Fritze* in Berlin. Berlin 1805. 8.

OTTERBEIN (D. E.) ſeit 1802 *D. der Theol.* —

OTTMER (Johann Heinrich Georg) *D. der AG. zu Braunſchweig* (er ſelbſt nennt ſich: D. der Medicin und Chirurgie, K. K. Profeſſor des Accouchements): *geb. zu . . .* §§. Nachricht von einer auſſerordentlichen Haſenſcharte oder ſogenannten Wolfsrachen, nebſt deren Heilung. Mit 2 Kupfertafeln. Helmſtädt 1805. 8. — Ueber die Bereitung und den Nutzen der Geſundheitsſuppe oder Kraftbrühe aus Knochen; *im* Braunſchweig. Magazin 1805. St. 31.

OTTO (B. C. §§. *Von ſeiner* Ueberſetzung und Vermehrung der Naturgeſchichte *Büffon's erſchien* der 32ſte Band 1806, der 33ſte 1808 und der 34ſte 1809.

11 B. OTTO (G. C.) §§. *Unter dem Namen* CHRISTIANUS: Luther und Loyola; in *Woltmann's* Geſchichte und Politik 1802. B. 3. S. 21-32. Cola di Rienzo; *ebend.* 1803. B. 2. S. 285-353. 1804. B. 1. S. 89-161 u. ſ. w.

10 u. 11 B. OTTO (G. F.) §§. *Biographiſch-Litterariſche Nachricht von einigen Stadtſchullehrern und Predigern, die den Geſchlechtsnamen Kloſs u. ſ. w. führen. Görlitz 1803. 4. — *Von dem* Lexikon der Oberlauſitziſchen Schriftſteller *erſchien* des 3ten Bandes 1ſte Abtheilung: *R* und *S*. 1803; die 2te und letzte: *T-Z*, nebſt Supplementen zu allen drey Bänden 1803.

OTTO (J. A.) §§. *M. Tullii Ciceronis* Orationes pro T. Annio Milone, pro Marcello, pro Q. Ligurio & pro rege Dejotaro, cum notis Abramii, Manutii,

nutii, Heumanni, ac ſelectis aliorum, recenſuit atque edidit &c. *Pars tertia.* Editio nova, aucta atque emendatior. Magdeb. 1801. 8. (*Vergl.* oben B. 10. S. 391 u. f.).

OTTO (Johann Friedrich 2 *) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Vollſtändige Anweiſung zur praktiſchen Geometrie für Feldmeſſer, Oekonomen, Landleute, Maurer, Zimmerleute, Tiſchler und andere Profeſſioniſten, denen geometriſche Kenntniſſe nothwendig ſind; herausgegeben u. ſ. w. Mit 18 Kupfern. Leipz. 1804. 8.

OTTO (J. F. W.) §§. *Von dem* Abriſs einer Naturgeſchichte des Meeres *erſchien* die 2te Auflage 1809.

OTTO (J... S... G...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Fein Buch, oder allgemeine, vollſtändige und ausführliche Tabellen zur Reducirung und Legirung des Goldes und Silbers nach dem feinen Gehalt und in der rohen Maſſe; nebſt Anhang vom Verhältniſs oder Eintheilung und Vergleichung verſchiedener Gold- und Silbergewichte u. ſ. w. wie auch Hülfstabellen zur Berechnung des Ein- und Verkaufs u. ſ. w. von Gold und Silber und einem Vorbericht vom Gebrauch aller dieſer Tabellen, mit beygefügten Aufgaben und Erläuterungen, bearbeitet u. ſ. w. Berlin 1809. . .

OUVRIER (K. S.) §§. Theorie des Parallelen, als Ankündigung eines neuen Verſuchs über das Erkenntniſsvermögen. Leipz. 1808. kl. 8. — Be-

*) Vielleicht derjenige, der ſchon im Hauptwerk ſteht?

Begriffe und Urſprung des Idealiſmus und Materialiſmus; in *Wieland's* Neuem Teutſchen Merkur 1804. Nov. S. 183-202. — Zu Folge des Intelligenzblattes zur Leipziger Litteraturzeitung 1806. St. 12. S. 180 ſchreibt er noch die Leipz. politiſche Zeitung (Vergl. gel. Teutſchl. B. 10. S. 392). Eben daſelbſt wird erzählt, er ſey auch Herausgeber der *Leipziger Fama, oder Jahrbuch der merkwürdigſten Weltbegebenheiten . . .

OVERBECK (A. W.) und (B. L.) §§. *Von ihren* Meditationen über verſchiedene Rechtsmaterien *erſchien* der 9te Band 1802, der 10te 180., der 11te 1807.

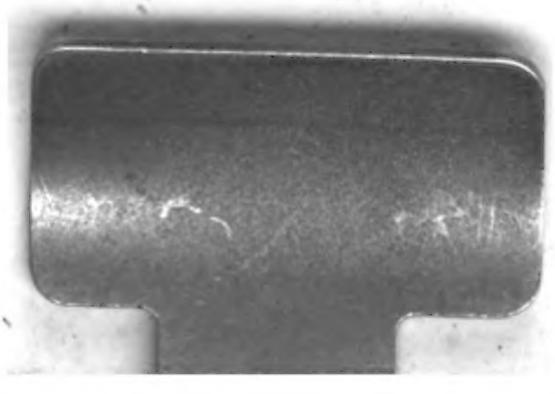
OVERBECK (C. A.) *Vergl.* den Freymüthigen vom J. 1809. Nr. 1. S. 2 u. f.

OVERBERG (B.) §§. Abhandlung vom Belohnen und Strafen. Münſter 1803. 8. Zwey Zugaben zum zweckmäſſigen Schulunterricht. ebend. 1803. 8. Katechiſmus der chriſtkatholiſchen Lehre zum Gebrauche der kleinern Schüler, nach Anleitung des dritten Theils der Anweiſung zum zweckmäſſigen Schulunterricht für die Schullehrer u. ſ. w. ebend. 1804. 8. Chriſtkatholiſches Religionshandbuch, um ſich und Andere zu belehren. In 2 Bänden. 1ſter und 2ter Band. ebend. 1804. 8. Sämmtliche Schriften für Schulen. 6 Theile. Ganz neue Auflage. ebend. 1807. 8. *Von dem* Katechiſmus der chriſtkathol. Lehre zum Gebrauch der gröſſern Schüler *erſchien* die 3te Aufl. ebend. 1804, *und von der* Anweiſung zum zweckmäſſigen Schulunterricht für die Schullehrer im Hochſtifte Münſter *auch* die 3te, mit zwey Zugaben vermehrte Ausgabe ebend. 1803.

OVERKAMP (T. C. W.) §§. Inclutae litterarur
Univerſitati Vitebergenſi Sacra Saecularia te
tium redeuntia rite gratulatus ſcripſit &c. Gr
peswaldiae 1802. 4. Progr. quo Univerſit
tis Gryphicae ante trescentum & quinquagin
annos conditae dedicatae adeoque Semiſecular
ſacra civibus academicis rite recolenda, con
mendat. ibid. 1806. 4.

Digitized by Google

Digitized by Google



Digitized by Google